



This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at <http://books.google.com/>



Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

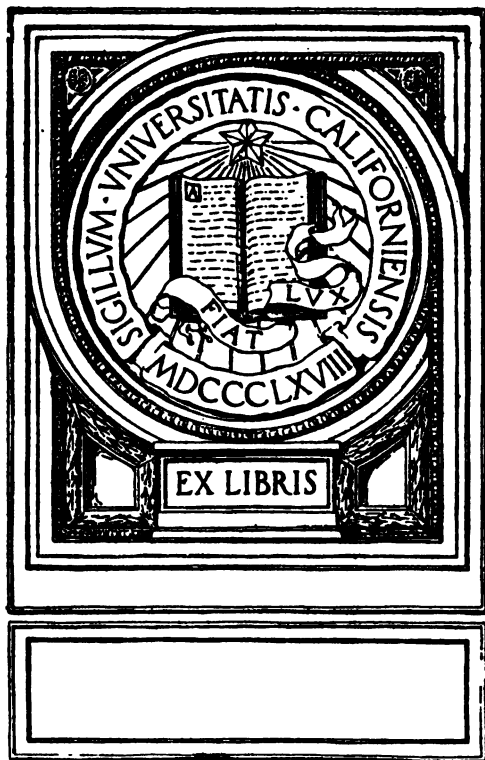
Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

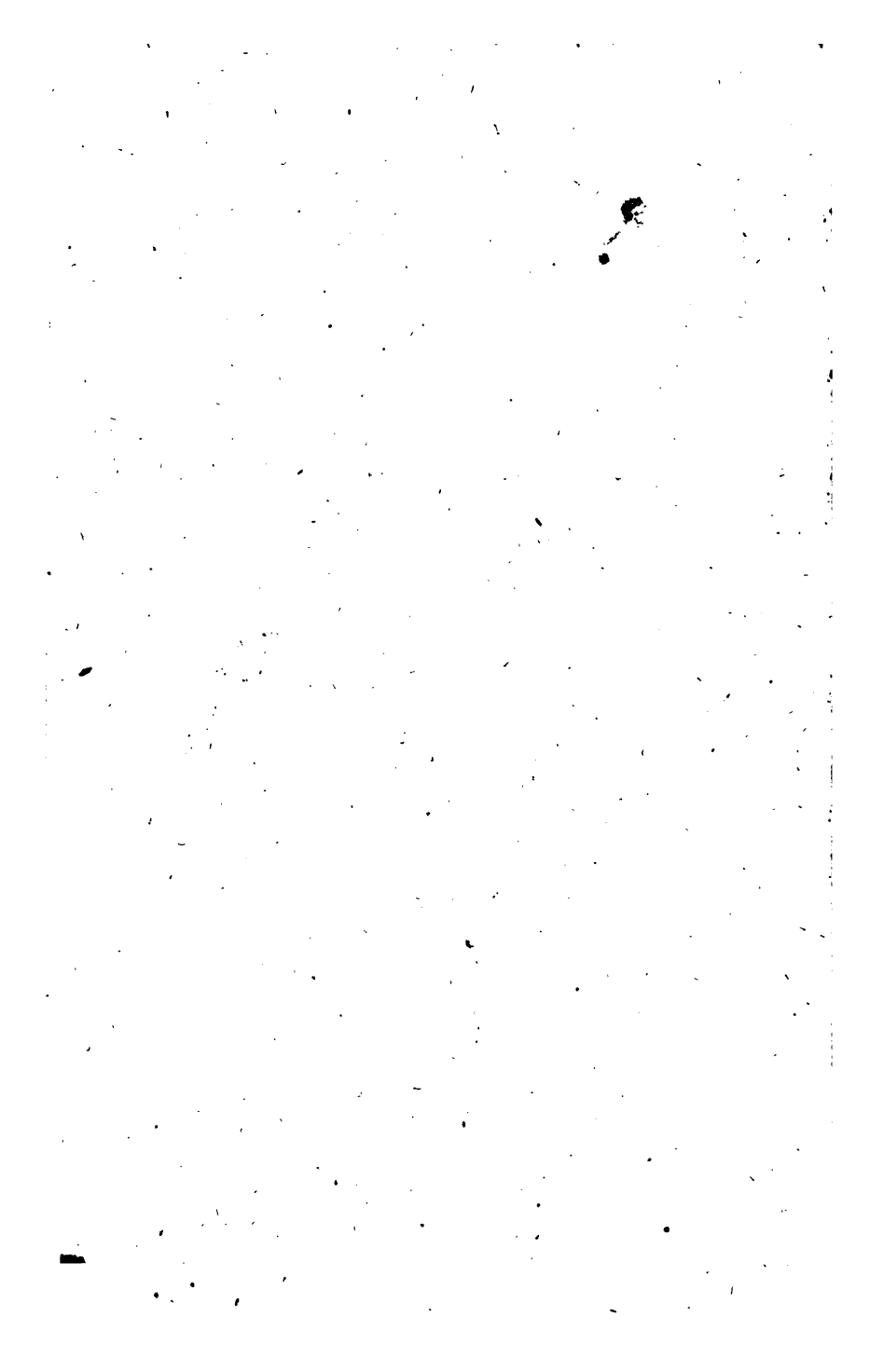
Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter <http://books.google.com> durchsuchen.

GIFT OF
ERNST A. DENICKE







DAS
GELEHRTE
TEUTSCHLAND

oder
LEXIKON
der jetzt lebenden
TEUTSCHEN
SCHRIFTSTELLER

Angefangen
von
GEORG CHRISTOPH HAMBERGER,
Professor der Gelehrten Geschichte auf der Universität zu Göttingen.

Fortgesetzt
von
JOHANN GEORG MEUSEL,
*königl. Preussischem und fürstl. Quedlinburgischem Hofrath,
ordentlichem Professor der Geschichtskunde auf der Universität zu
Erlangen, und Mitgliede einiger Akademien.*

Fünfter Band.

Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe.

LEMMGO
im Verlage der Meyerschen Buchhandlung, 1797.

22230

M4

V.5

SECRET
NOFORN

SECRET

DENICKE



M.

MAAS (Gottfried Arnold) *Konrektor des Gymnasiums zu Cleve: geb. zu . . . in der Grafschaft Mark 1734. SS.* Het noodzaaklyk bestaan van een Opperwezen, betoogd uit het werklyk bestaan van iet. Leyden 1760. gr. 4. (*Eine Stolpische Preisschrift*). Eine andre, die aber nur das Accessit erhalten: von den Vorzügen der geoffenbarten Sittenlehre. ebend. 1762. gr. 4. *Wilhelm Albert Backe*, Predigers zu Maastricht, historische und geographische Beschreibung von Palästina, nach seinem ehemahligen und gegenwärtigen Zustand; aus dem Holländischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 2 Theile in 2 Bänden. Cleve und Leipz. 1770 - 1774. 8. * *Lesebuch für die teutschen Schulen im Herzogthum Cleve und der Grafschaft Mark. 1. Theil. Cleve 1786. 8.* Würde die Vereinigung der verschiedenen Religionspartheyen gute oder nachtheilige Folgen nach sich ziehen? beantwortet. ebend. 1791. 8. — Einige Programmen. — Einige Stücke und Uebersetzungen aus dem Engl. im Encyclopädischen Journal (Cleve 1774 - 1788. 8).

MAASS (Johann) *Poet und Gewaltsbote zu Cobern im Erzstift Trier: geb. zu Coblenz . . . SS.* * Briefe an einen Freund über die neu eröffnete Schaubühne zu Coblenz. Frankf. am M. 1788. 8.

Fort.

Fortsetzung. ebend. 1788. 8. 2ter Heft. ebend. 1788. 8. *Cuenna, ein Trauerspiel in 4 Aufzügen, nach Meissners Erzählung; ein neuer Versuch vaterländischer Muffe. Coblenz 1788. 8.

MAASS (Johann Gebhard Ehrenreich) *M. der Phil. und seit 1791 außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Halle: geb. zu Krottorf im Halberstädtischen am 26 Februar 1766. §§. Dissertatio exhibens Paralipomena ad historiam doctrinas de associatione idearum. Halae 1787. 8. Briefe über die Autonomie der Vernunft. ebend. 1788. 8. Ueber die Aehnlichkeit der christlichen mit der neuern philosophischen Sittenlehre. Leipzig 1791. 8. *Ideen zu einer physiognomischen Anthropologie. ebend. 1791. gr. 8. Versuch über die Einbildungskraft. Halle 1792. 8. Grundriss der Logik, zum Gebrauch bey Vorlesungen. Nebst einigen Beyspielen zur Erläuterung für die jüngern Freunde dieser Wissenschaft. ebend. 1793. 8. Ueber Rechte und Verbindlichkeiten überhaupt, und die bürgerlichen insbesondere. ebend. 1794. 8. Grundriss der reinen Mathematik, zum Gebrauch bey Vorlesungen und bey dem eignen Studium. ebend. 1796. 8. Mit Kupfern. — Ueber die transcendente Aesthetik; in Eberhards *philosoph. Magazin* B. 1. St. 2. S. 117-149 (1789). Vorläufige Erklärung des Verfassers der Briefe über die Autonomie der Vernunft in Rücksicht auf die Recension dieser Briefe in der Allgem. Litteraturzeitung; ebend. St. 3. S. 340-343. Ueber die Autonomie der reinen Vernunft; ebend. St. 4. S. 469-495. Bemerkungen über eine Recension des zweyten Stücks dieses philosoph. Magazins in der Allgem. Litt. Zeit. 1789. Nr. 90; ebend. B. 2. St. 1. S. 29-39. Ueber den höchsten Grundsatz der synthetischen Urtheile, in Beziehung auf die Theorie von der mathematischen Gewissheit; ebend. St. 2. S. 186-231. Zusätze zu*

zu dieser Abhandlung; *ebend.* B. 4. St. 2. S. 235-253 (1791). Ueber die Möglichkeit der Vorstellungen von Dingen an sich, in Beziehung auf die Allgem. Litt. Zeit. 1789. Nr. 176; *ebend.* B. 2. St. 2. S. 232-243. Ueber den Satz des zureichenden Grundes; *ebend.* B. 3. St. 2 (1790). — Die alte und die neue Welt, ein Gegenstück zu Merciers drittem Traume; in *den Erscheinungen und Träumen von Mercier und einigen teutschen Gelehrten*, übersetzt und herausgegeben von G. Schaz. Th. 2. (Leipz. 1791. 8). S. 241-251. Der Stand der Natur, ein Gegenstück zu Merciers fünftem Traume; *ebend.* S. 260-273. Die Mode; *ebend.* S. 274-294. — *Ueber die Instrumentalmusik; in *der Neuen Bibl. der schönen Wiss.* B. 48. S. 1-40 (1792). — Neue Bestätigung des Satzes: daß die Geometrie aus Begriffen beweise; in *Eberhards philosoph. Archiv* B. 1. St. 3. S. 96-99 (1792). Beweis einiger (nicht identischen) mathematischen Sätze aus bloßen Verstandsbegriffen; *ebend.* S. 100-113. — Parodiren und Travestiren; in *den Nachträgen zu Sulzers allgem. Theorie der schönen Wiss.* B. 2. St. 1. S. 41-44 (1793). Zusatz zu dem Artikel *Accent* im Sulzer; *ebend.* St. 2. Geist eines Schriftstellers, Lektüre, Uebersetzung; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 221-236 (1795). Melodrama; *ebend.* S. 318-324.

MACARIUS a S. Elia, *unbeschuhter Karmeliter* zu . . . (vorher Professor Patrologiae & hist. litter. theol. zu Grätz, vor diesem zu Innsbruck): *geb.* zu . . . §§. Institutiones Patrologiae. Graecii 1781. Editio Ilda. ibid. 1783. Editio IIIta. ibid. 1785. 8. Introductio ad historiam literariam Theologiae. ibid. 1782. 8.

MACHER (Johann Christian) . . . *Gesellschaftssekretär im Haag* seit 1781: *geb.* zu Gera 174. . . §§. *Untersuchung über die moralischen Gesetze von *Heinrich Home*; aus dem Engl. übersetzt.

setzt. Leipz. 1778. 8. * Vermischte Abhandlungen über verschiedene Rechtsmaterien, von *William Blackstone*; aus dem Engl. Bremen 1779. 8. Untersuchung über die Handlung, oder Betrachtungen, das Interesse von verschiedenen europäischen Völkern betreffend; aus dem Franz. 1ten Bandes 1ster und 2ter Theil. Flensburg und Leipz. 1781. 8. *D. Joh. Gillie's* Betrachtungen über die Geschichte, Sitten und den Charakter der Griechen; vom Schlusse des Peloponnesischen Krieges an bis zur Schlacht bey Chäroneas; aus dem Englischen übersetzt. Göttingen und Bremen 1781. 8.

MACK (C... F...) *Lehnsekretär zu Hildesheim*: geb. zu ... SS. Adolph der Kühne, Rugegraf von Dassel; ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Hannover 1788. 8. 2te Auflage. ebend. 1790. 8. Die Schmähschrift; Schauspiel . . .

MACKENSEN (Wilhelm Friedrich August) *M. der Phil. und Privatlehrer derselben auf der Universität zu Kiel* seit 1795: geb. zu Wolfenbüttel am 4 April 1768. SS. Beyträge zur Kritik der Sprache, besonders der Teutschen. 1stes Stück. Wolfenbüttel 1794. gr. 8. * Psychologische und physiologische Untersuchung über das Lachen; aus dem Französischen übersetzt. Nebst einer Abhandlung, in welcher Kant's Erklärung des Lachens erläutert, und Hrn. Platner's Theorie des Lächerlichen geprüft wird. ebend. 1794. 8. * Untersuchung über den teutschen Nationalcharakter, in Beziehung auf die Frage: Warum giebt es kein teutsches Nationaltheater? ebend. 1794. 8. — * Die Brieftasche, Fragment eines Lustspiels; in der *Olla Potrida* 1790. St. 4. — Bemerkungen über die Bezeichnungen des Seyns; in den Beyträgen zur Beförderung der fortschreitenden Ausbildung der teutschen Sprache von einer Gesellschaft. von Sprachfreunden St. 1 (Braunschw. 1795). Bemerkung einiger

niger fehlerhaften Ausdrücke; *ebend.* Anmerkungen zu Herrn Hilmers Bemerkungen zur Be-
 richtigung der teutschen Sprache 31 Cap.; *ebend.*
 St. 2. Ueber den falschen Witz in der Sprache;
ebend. St. 3. Ueber den Ursprung der Sprache;
ebend. St. 7. (1797). — Ueber die natürlich-
 Grausamkeit des Menschen; in *der Teutschen Mo-
 natschrift* 1796. April. Nachtrag dazu; *ebend.*
 May. — Aufsätze in *Moritzens Mag.* zur Erfah-
 rungsseelenkunde. — Gelegenheits- und ande-
 re Gedichte hier und da, besonders im Götting.
 Musenalmanach 1789 u. 1790, *W. M.* unter-
 zeichnet. (*Das ihm im 5ten Nachtrage zur 4ten
 Ausgabe dieses Werks beygelegte Letzte Wort über
 Göttingen und seine Lehrer versichert, er nicht ge-
 schrieben zu haben.*)

MADER (Johann) freyherrl. Kniestädtischer Oberamt-
 mann und Konsulent, zu Heutingen im Wür-
 ttembergischen, seit 1777 (vorher zu Stuttgart);
 geb. zu Hechingen 1745. SS. *Selecta equestris
 & Opuscula, jura & statum nobilitatis Imperii im-
 mediatæ in Suevia, Franconia & ad Rhenum il-
 lustrantia*, edita & inedita, cum animadvers. edi-
 toria. T. I. Francof. & Lips. 1774. T. II. *ibid.*
 1775. 8. *Sammlung Reichsgerichtlicher Er-
 kenntnisse in Reichsritterschaftlichen Angelegenhei-
 ten*. 2 Bände. Frankf. u. Leipz. (Tübingen) 1776.
 3ter Band. *ebend.* 1777. 4ter B. *ebend.* 1778.
 5ter u. 6ter B. *ebend.* 1780. 7ter B. *ebend.* 1781.
 8ter B. *ebend.* 1782. 9ter, 10ter u. 11ter B.
ebend. 1783. 12ter B. *ebend.* 1784. 13ter, 14ter
 u. 15ter B. *ebend.* 1785. 16ter u. 17ter B. *ebend.*
 1786. 18ter, 19ter u. 20ter B. *ebend.* 1787.
 21ter B. *ebend.* 1788. 22ter u. 23ter B. *ebend.*
 1789. 24ter, 25ter und letzter B. *ebend.* 1790. 8.
*Raupenkalender, oder Verzeichniß aller Monate
 in welchen die von Rösel und Kleemann beschriebene
 und abgebildete Raupen nebst ihrem Futter zu fin-
 den sind.* Nürnberg 1777. gr. 8. *ebend.* 1785.
 gr. 8. *Reichsritterschaftliches Magazin.*
 A 4 15ter

1ster B. *Frankf. und Leipz.* (Erlangen) 1781.
 2ter B. *ebend.* 1782. 3ter B. *ebend.* 1783. 4ter
 B. *ebend.* 1784. 5ter u. 6ter B. *ebend.* 1785.
 7ter u. 8ter B. *ebend.* 1786. 9ter B. *ebend.* 1787.
 10ter B. *ebend.* 1788. 11ter u. 12ter B. *ebend.*
 1789. 13ter u. letzter B. *ebend.* 1790. 8. —
 Arbeitete mit an *Mosers* vermischten Nachrichten
 von Reichsritterschaftl. Sachen. 6 Stücke. (1773 -
 1775). — Nachricht von dem Leben und den
 Schriften des Fr. R. J. von Wrisberg; im *Jour-*
nal von u. für Teutschl. 1785. St. 12. S. 528 -
 531. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Mag. 1777.
 S. 860 u. ff. *Weidlichs* Nachr.

MADER (Joseph) *Professor auf der Universität zu Prag:*
geb. zu Wien 1754. §§. Ueber einige Vorzüge
 des Naturrechts des Hrn. Karl Anton von
 Martini. Wien 1774. gr. 8. * Vermischte
 Aufsätze aus der Moral, Staatskunst und Staaten-
 kunde, zum Versuch, Lesen und Denken, beson-
 ders bey der studirenden Jugend zu befördern.
 Prag 1788. gr. 8. Ueber Begriff und Lehr-
 art der Statistik. Wien 1793. 8. — Zwey
 Hauptregeln der praktischen Moral; in *Meissners*
Apollo 1793. Heft 1. Ueber das Vergnügen
 bey fremden Gefahren und Leiden; *ebend.* H. 2.
 Einige Bekehrungsgeschichten aus älteren und
 neueren Zeiten; *ebend.* H. 3. Denkwürdigkei-
 ten aus dem Herodot; *ebend.* H. 4. Totilas,
 König der Ostgothen in Italien, Biographie;
ebend. H. 6 u. 7. Wie man die Sachen von
 verschiedenen Seiten betrachten kann; *ebend.*
 H. 7. — Verschiedene Gedichte. — Vergl.
de Luca gel. Oestr. B. I. St. 1.

MADIHN (Ludwig Gottfried) *D. der R. und seit dem*
März 1785 ordentlicher Professor derselben und
ordentl. Mitglied der Juristenfakultät, wie auch
seit 1791 Direktor der Universität zu Frankfurt
an der Oder (vorher seit 1773 außerordentl. Prof.
der R. und ordentl. Beysitzer der Juristenfakultät
 eben

eben daselbst): geb. zu *Wolfsbittel* am 12 Jan. 1748. §§. *Commentatio de jure testandi prodigis frustra vindicato.* Halae 1771. 4. D. *Vicissitudines cognitionum criminalium apud Romanos usque ad Caesarum tempora.* ibid. 1772. 4. Pr. ad L. un. §. ult. π. de off. Conf. quaedam commentatur, ibid. eod. 4. Opusculum I. *Vicissitudines substitutionis exemplaris ejusque veram indolem continens.* ibid. 1775. 4. D. de quarta D. Pil ejusque usu hodierno. Francof. ad Viadr. 1776. 4. *Ueber die Majoratsfolge in dem jetzigen Lieberosschen Successionsfall.* ebend. 1783. 4. *Systema jurisprudentiae criminalis ex fontibus juris communis & Borussia-Brandenburgici adornatum.* ibid. eod. 8. *Principia juris Romani de successionibus seu de jure hereditario, systematice in usum praelectionum disposita.* ibid. 1787. 8 maj. *Editio repetitae praelectionis.* ibid. (1792). 8. *Principia juris Romani in usum praelectionum systematice disposita.* Pars I, Praecognita & Theoriam generalem exhibens, ibid. 1787. — Pars II, Theoriam specialem juris in personam complexa. ibid. eod. — Pars III, Theoriam specialem juris in rem praeter haereditatem sistens. eod. — Pars IV, Theoriam de jure hereditario continens. eod. — Pars V, Theoriam specialem jurium personarum sistens. 1788. 8 maj. *Systema jurisprudentiae criminalis, in usum praelectionum editum.* Pars I. Francof. ad Viadr. (f. a.) 8. Pr. de portione legitima, non portione portionis ab intestato debitae. Francof. 1788. 4. *Soldaten haben auch in Friedenszeiten die innere Testamentsform zu beobachten nicht nöthig.* ebend. 1789. 4. *Grundsätze des Naturrechts.* 1ster Theil, absolutes Recht. Berlin 1789. — 2ter Theil. ebend. 1796. gr. 8. *Rechtfertigung des Urtheils der Frankfurter Universität über des Herrn von Mösers Dienstjahre.* ebend. 1789. 4. — *Einige Anmerk. zu der Ausg. von Menckens Introd. in doct. de act. for.* 1780. — *Er soll auch die*

Nachrichten von den Frankfurtschen Rechtsgelahrten in Hymmens Beyträgen zur juristischen Litt. in den Preuss. Staaten, verfertigt haben. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.

MADLMAYER (Johann Michael) *Registrator über die Direction der Haupteisengewerkschaft im Erzherzogthum Oestreich und Herzogthum Steyermark zu . . . geb. zu . . .* §§. Versuch eines systematischen in den Haupttheilen allgemein anwendbaren Registraturplans. Wien 1789, 8. 2te verbesserte Auflage, ebend. 1791, 8.

MÄCKE (Johann Samuel Friedrich) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Anleitung zur kurzen und leichten Ausarbeitung der von einem Generalacciseinspektor, Einnehmer und Thorschreiber abzulegenden Rechnungsprobe. Leipz. 1784, 8.

MÄHLER (O. . . F. . . C. . .) *Bergrichter des Clever-Moers-Märkischen Berg-Amts-Kollegiums zu Wetter in Westphalen: geb. zu . . .* §§. Versuch einer juristisch-logisch-statistischen Abhandlung über die Fragen: a) Ob der bisher im dem Lehnrecht üblich gewesene Sprachgebrauch des *Dominii directi & utilis* richtig, und die hie-mit verknüpfte Begriffe in den Gesetzen gegründet seyn oder nicht? b) Ob den Bergwerksverwandten an ihren Bergwerken ein sogenanntes *Dominium utile* oder was sonst für ein Recht, und welche vorzügliche Befugnisse dem Landes- und obersten Bergherrn der Vergleichung ungeachtet zustehen? Hagen 1785, 8. *Ue-
die kursächsische Bergwerksverfassung; ein Beytrag zur Statistik von Sachsen. Leipz. 1787. gr. 8.

MÄHLER (Johann Christian) *kurfürstl. Sächsischer Stifts-Regierungs-Sekretar zu Wurzen: geb. zu . . .* §§. Geschichte und Verfassung der Rechtspflege und Processform in bürgerlichen Sachen bey den alten Teutschen und Sachsen, und der daher noch übli-

üblichen Vorbeschiede bey den kurfürstlichen Obergerichtshöfen, mit Beschreibung der heutigen Praxis, in zweyen Theilen entworfen. Mit beygefügten alten Aktenstücken und Urkunden. Leipz. 1790. 8.

MARKLIN (Johann Friedrich) *M. der Phil. D. der Theol.* und seit 1791 herzogl. Württembergischer Rath, Propst und Generalsuperintendent zu Denkendorf im Württembergischen (vorher seit 1784 vierter Professor der Theol. auf der Universität zu Tübingen, wie auch Superintendent und vierter Früh- oder Vormittagsprediger eben daselbst; vor diesem seit 1784 Specialsuperintendent der Tübingischen Diöces und Abendprediger eben daselbst; und vordem Archidiaconus eben daselbst): geb. zu Reichenbach im Württembergischen am 6 Febr. 1734. SS. D. de intensitate lucis. Tub. 1754. 4. *Leichpredigt über Ps. 119, 109. Stuttg. 1765. 8. Waiblinger Abschieds- und Tübinger Austrittspredigt. Tübingen 1767. 8.* D. inaug. de sermone Dei ad Jobum c. 28. 29. ejusque scopo. ibid. 1777. 4. Diff. de Religione, imprimis christiana, magno in officiis erga alios praestandis adjumento. ibid. 1786. 4. *Grundriß der Geschichte des alten Testaments. ebend. 1788. 8. Predigt über Luc. 17, 11-19. nach der vom 9ten bis 10ten Sept. 1789 in Tübingen entstandenen heftigen Feuersbrunst gehalten, ebend. 1789. 8. — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 869.*

MARTENS (F.: C.:) *Pastor zu Grossen-Quensfeldt im Halberstädtischen: geb. zu . . .* SS. Bemerkungen und Vorschläge über die Verbesserung der Stubenöfen. Nebst einem Anhang über den Bau derselben. 1786. 8. — Der Winter von 1788 bis 1789; in den Halberstädt. gemeinnütz. Blättern 1790. St. 33. 38. 40 u. 49. Auszug meteorologischer Beobachtungen vom 25 Nov. 1788 bis 14 Jan. 1790; ebend. St. 49. Der 26 May 1783 in der Gegend um Halberstadt; ebend. 1791. St. 5 u. 6.

MAR-

MARTER (Franz Joseph) *D. der AG. zu Wien*; jetzt auf einer Reise nach Nordamerika begriffen, die auf kaiserl. Befehl und Kosten unternommen worden: *geb. zu . . .* §§. Verzeichniß der Oestreichischen Bäume, Stauden und Buschgewächse, mit kurzgefaßten Anmerkungen aus der Natur- und ökonomischen Geschichte derselben. Wien 1781. 8. 3te Auflage. ebend. 1785. 8. 3te durchgehends vermehrte und verbesserte Ausgabe *unter diesem Titel*: Die Obstbaumzucht, nebst dem Verzeichniß aller Oestreichischen Bäume, Stauden und Buschgewächse; mit kurzgefaßten Anmerkungen aus der Natur- und ökonomischen Geschichte derselben. ebend. 1795 (*eigentl.* 1794). 8. Vorstellung eines ökonomischen Gartens, nach den Grundsätzen der angewandten Botanik. Mannheim 1782. gr. 8. — Beschreibung einiger Vögel, aus dem Geschlecht der Papageyen und Kolibri, von den Küsten der Südsee; in von Borns *phys. Arbeiten* 1783. Schreiben über seine Reise von Europa bis Philadelphia in Nordamerika; *ebend.* Jahrg. 1. Quart. 3. 1784. Mineralogische Bemerkungen auf einer Reise von Philadelphia und Pennsylvania nach Charlestown in Carolina; *ebend.* Beschreibung der Naturgeschichte von Pennsylvania; *ebend.* Quartal 4. Nachrichten aus Virginien; *ebend.* Nachrichten aus Ostflorida; *ebend.* Nachrichten, welche die Naturgeschichte der Bahamischen Eilande betreffen; *ebend.* Jahrg. 2. Quart. 1. 1786.

MAZKE (Abraham Gotthelf) von 1776 bis 1786 *Rektor der evangelischen Schule zu Landshut in Schlesien*; legte aber diese Stelle nieder und *privatistirt* seitdem zu *Winnig in Schl.-sien*: *geb. zu Freystadt* 1741. §§. Grammatische Abhandlungen über die teutsche Sprache. 1 Band. Breslau 1776. 8. Declinationstabelle über die teutschen Hauptnennwörter. 1776. . . Drey Declinationen der teutschen Hauptnennwörter oder Substantive zu Erläuterung seiner Declinationstabelle. Schweidnitz

nitz 1777. 4. Progr. von dem großen Schaden, der aus dem unordentlichen Schulgehen für die Schüler entsteht. 1777. 4. Versuch in teutschen Wörter-Familien, nebst einer orthographischen Abhandlung vom etymologischen oder Dienst. H. Breslau 1779. 4. Ueber teutsche Wörter-Familien und Rechtschreibung. Zöllichau 1780. 8. (*ist nicht ganz von ihm*). Grammatische teutsche Kunstwörter in einem kurzen System. 1 Theil, der nebst einer Theorie über die Kunstwörter die aus der Bildung und Fügung enthält. Dessau 1782. 8. — Ueber Komödie, Tragödie und Schauspiel; 1 Abh. in den *Provinzialblättern* St. 5 (Dessau 1782).

MAGELSEN (Heinrich) *Handels-Committirter auf dem Comtoir von Heinrich van der Smitten's Söhnen zu Altona: geb. zu Hamburg am 22 Jul. 1734.* §§. Die ersten Gründe des Buchhaltens. Altona 1770. 4. 2te Auflage. ebend. 1772. fol. Anwendung seiner ersten Gründe des Buchhaltens auf die gemeinsten Vorfälle der Handlung und Wirthschaft. ebend. 1772. fol. Anleitung zum kaufmännischen Buchhalten, oder Anwendung seiner ersten Gründe desselben. 2ter und letzter Theil. ebend. 1779. fol. — Vom Pari und den Wechsel-Coursen; in *Sinapius Fragmenten aus dem Gebiete des Handlungsweßens* H. 3. Briefe an einen Freund über den Gebrauch einer Anleitung zum Buchhalten; ebend. H. 5. 6. 7 u. 10. Etwas für diejenigen, welche etwas zur See versichern lassen u. s. w.; ebend. H. 11. — Bemerkungen über die Waarenpreiszettel und Courszettel; in *Schedel's allgemeines Journal für die Handlung* (1786 u. ff.) B. 1. H. 2. Vollständige Tabellen über Geldwechsel, Gold- und Silber-Speculationen; ebend. H. 3. Wie viel Tage rechnet man auf ein Jahr bey Wechsel-Discontiren in Hamburg? und Bemerkung wegen der in Hamburger Banco zu zahlenden kleinen Posten, die keine 200 Mark ausmachen; ebend. H. 4. Ein

Ein Paar Originalbriefe wegen einer Waarenrechnung, die zur Abmachung eines Seeschadens beygebracht werden sollte; *ebend.* B. 2. H. 1. — Schreiben über die ersten Wirkungen der neuen königl. Münzverordnung; in desselben *Neuem allgem. Journal für die Handlung* (1788). B. 1. Quartal 2.

MAGEN (Ernst Christoph Burchard) *Pfarrer zu Reinsdorf und Spielberg in Thüringen*: geb. zu Großballhausen in Thüringen 1753. SS. Heilige Kantaten und Gedichte. Leipz. 1774. 8.

MAGENAU (Rudolph Friedrich Heinrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Niederstozingen im Württembergischen*: geb. zu Markgröningen am 5. Dec. 1767. SS. Gedichte. Stuttgart 1795. 8. — Anthell am Schwäbischen Mufenalmanach.

MAHL (Johann Michael Friedrich) *vormahls Lehrer an der hohen Karlschule zu Stuttgart*; jetzt . . . geb. zu . . . SS. Monatliche Unterhaltungen zum Unterricht und Vergnügen der Jugend beyderley Geschlechts. Mit Kupfern und Mußk. 1ster Heft. Stuttgart 1790. 8.

MAHNER (Johann Paul) *herzogl. Braunschweigischer wirklicher geheimer Rath zu Braunschweig* seit 1796 (vorher seit 1790 geheimer Justizrath; vor dem seit 1781 Hofrath, und dabey seit 1778 Syndikus; und vor diesem Hofrath und geheimer Sekretar bey dem Stadtmagistrat zu Braunschweig); geb. daselbst 1735. SS. *Commentatio de Marco Aurelio Antonino, constitutionis, de civitate universo orbi Rom. data, auctore; cum praef. Eisenharti.* Hal. & Helmst. 1771. 8.

MAYER (Friedrich) . . . geb. zu . . . SS. Geschichte der Ordalien, insbesondere der gerichtlichen Zweykämpfe in Teutschland; ein Bruchstück aus der Geschichte und den Alterthümern

mern der teutschen Gerichtsverfassung. Jena 1795. 8. Briefe über das Ideal der Geschichte. Lübeck 1796. 8.

MAIER (Georg Wilhelm) *Pfarrer zu Igensdorf im Nürnbergischen* seit 1796 (vorher seit 1793 Vikarius des Predigtamts zu Nürnberg): *geb. zu . . .*
SS. Der Traum des Scipio, aus dem Lateinischen des Cicero, mit Anmerkungen. Nürnberg 1790. 8. Stimmt die Erzählung Moses von der Schöpfung der Erde mit der Naturlehre überein? (*Ohne Druckort*) 1790. 4. Elegie auf den Tod des teutschen Kaisers Joseph des Zweyten. Nürnberg 1790. 8. Gedichte. Mit Kupfern. ebend. 1791. 8. Versuch über die erste Bildung der Erde nach Moses Bericht in physikalisch-chemischer Hinsicht. Basel 1795. gr. 8.

MAIER (Johann Christoph 1) *M. der Phil. und D. der R. herzogl. Würtemb. Rath und ordentl. Professor der R. auf der Universität zu Tübingen* seit 1777 (vorher seit 1776 ordentl. Prof. des Staatsrechts auf der Universität zu Kiel, wie auch königl. Dänischer Justizrath, und vor diesem ordentl. Prof. der R. zu Jena): *geb. zu Ludwigsburg im Würtembergischen am 25 Dec. 1741.* **SS.** *D. Historia juris Germanici antiquissimi circa homicidium. Jen. 1770. 4. D. de statu imperii Romano-Germanici jure reformandi. ibid. 1771. 4. D. de nomine A. C. addictorum sec. art. VII. I. P. O. protestantibus non communi, sed Lutheranis proprio. ibid. 1772. 4.* Teutsches geistliches Staatsrecht, abgetheilt in Reichs- und Landrecht. 2 Theile. Lemgo 1773: 8. Teutsches weltliches Staatsrecht, abgetheilt in Reichs- und Landrecht. 2 Bände. Leipz. 1777. — 3ter Band. ebend. 1776. 8. Einleitung oder Vorrede zu der 8ten Abtheilung des Oertlichen Corporis gravaminum Evangelicorum. Regensburg 1776. fol. *Von der evangel. Geistlichkeit Gerichtsstand in zeitlichen Sachen, besonders in den

den gemischten Reichsständen, zur Erläuterung einiger Stellen des 5ten Artikels des Westphälischen Friedensinstruments. Tübingen 1781. 8.

* Karl der Große und Joseph der Zweyte. ebend. 1781. 8.

Autonomie des Fürsten- und übrigen unmittelbaren Adelstandes, im römisch-deutschen Reich. 2 Stücke. ebend. 1781. 1782. 8.

D. de notione tolerantiae religiosae civilis, praesertim ex mente Art. V. I. P. O. ibid. 1782. 4.

Allgemeine Einleitung in das Privatfürstenrecht überhaupt. ebend. 1783. 8.

D. de non attendenda votorum pluralitate in Imperio Roman.

German. Et liberis civitatibus mixtis, ad §§. 9 Et 52. Art. V. I. P. O. ibid. eod. 4.

Erläuterungen des Westphälischen Friedens über geistliche Mediastifter, Güter, deren in- und ausländischen Renten, auch einige andere damit verwandte Materien — §§. 25. 26. 45. 46. 47. I. 31. 32. 48. Art. V. I. P. O.

— Nebst Recension und Prüfung der sämtlichen über die Mainzische Klosterfache erschienenen Schriften. ebend. 1785. 8.

Ueber das Eigenthum an den geistlichen Gütern und deren Heimfall bey vorgehenden Stiftsinnovationen; nach den gemeinen Reichsrechten.

Ulm 1786. 8.

Die Succession des Fiskus und deren Unanwendbarkeit auf die Güter aufgehobener Orden und einzelner Klöster, erörtert und aus den in der Jesuiterfache aufgestellten Reichshofrathsprincipien erläutert. ebend. 1786. 8.

(Diese beyden Schriften haben auch das gemeinschaftliche Titelblatt: Zwey Abhandlungen über den Heimfall der geistlichen Güter bey vorgehenden Stiftsinnovationen, nach den gemeinen Reichsrechten).

* Ueber das Princip der französischen Brandschatzungsrepartition. Tübingen 1796. 8.

Recension der sämtlichen Schriften über mein Princip der französischen Brandschatzungsrepartition. ebend. 1796. 8.

Fortsetzung der Recension u. s. w. ebend. 1796. 8.

Beide Schriften auch unter dem gemeinschaftlichen Titel: Vertheilungsprincipien von Brandschatzungen

gen

gen und Kriegsschäden, aus 20 Flugschriften vorgelegt und geprüft. ebend. 1796. 8. — *Beiträge zur Geschichte der Menschheit, aus den Annalen der Teutschen; im *teutschen Merkur* 1773 u. 1774. — Recensionen in der Allgem. teut. Bibl. — Vergl. *Haugs* Schwäb. Magaz. 1777. S. 778. *Weidlichs* biogr. Nachr. — *Sein Bildniß vor dem 24ten Band der Neuen allgem. teutschen Bibl.* (1796).

MAIER (Johann Christoph 2) *M. der Phil. und seit 1795 Pfarrer zu Neuweiler auf dem Württembergischen Schwarzwald* (vorher Hofmeister zu Venedig und vordem Vikarius zu Gochsheim im Württembergischen): *geb. zu Gochsheim am 10 Februar 1757.* §§. *Verfuch einer Geschichte der Kreuzzüge und ihrer Folgen.* 2 Theile. Berlin u. Stettin 1780. 8. *Beschreibung von Venedig. 1ster Theil. Frankf. und Leipz. 1787. — 2ter Theil. ebend. 1789. — 3ten Theils 1ste und 2te Abtheilung. Mit Landkarten und Kupfern. ebend. (*ohne Jahrzahl*). 8. 2te, durchaus verbesserte und vermehrte Auflage, mit Vorsetzung seines Namens, in 2 Bänden zu Leipzig 1795. gr. 8. *Gertrude, Königin von Aragonien; ein Trayerspiel. Strasburg 1788. 8. *Allgemeine Weltgeschichte; zur Unterhaltung für Liebhaber und Ungelehrte. 2 Theile. Frankf. am M. 1793. — 3ter Theil. ebend. 1794. gr. 8. *Denkwürdigkeiten aus der Staatsverfassung der Republik Venedig; aus dem Französischen übersetzt, geordnet und mit Anmerkungen vermehrt.* Leipz. 1796. gr. 8. *Auch unter dem Titel: Maiers Beschreibung von Venedig.* 4ter Theil. — *Aufsätze in dem Kehler Frauenzimmerjournal.*

MAJEWSKI (Samuel Ludwig). *Pastor der reformirten Peters- und Paulskirche zu Danzig seit 1781* (vorher erster Diakonus derselben): *geb. zu Lissa in Großpolen am 21 May 1736.* §§. *Animadversionum ad varia loca N. T. Decas I. Traj.* 5te Ausg. 5ter B. B ad

ad Rhen. 1762. 8 maj. Predigten auf das Krönungsfest der Kaiserin und auf das Vermählungsfest des Großfürsten, 1773 gehalten. St. Petersburg. gr. 8. Gedächtnisrede auf Frau Cathar. Euler. ebend. 1773. 4. Predigt auf den 1774 zwischen Rußland und der Pforte geschlossenen Frieden. ebend. gr. 8. (*Alle diese Predigten und einen Auszug aus der Rede auf Mad. Euler gab Lengnich heraus. Leipz. 1775. 8*). Rede zum Andenken der ehemahligen Gibbons- und Clerkschen Vermählung. Danzig 1779. 4. Versuch einer freyeren Uebersetzung der Psalmen, um sie für ohristliche Gemeinen brauchbar zu machen, nach den gewöhnlichen französischen Melodien... ebend. 1783. Neues Gesangbuch der reformirten Gemeinden zu Danzig. ebend. 1786. 8. — Vergl. Goldbeck,

MAIMON (Salomon). Jude zu Berlin: geb. zu Neschwitz in Litthauen 1753. SS. Versuch über die Transcendentalphilosophie, mit einem Anhang über die symbolische Erkenntniß und Anmerkungen. Berlin 1790. 8. Philosophisches Wörterbuch, oder Beleuchtung der wichtigsten Gegenstände der Philosophie, in alphabetischer Ordnung, 1tes Stück. ebend. 1791. 8. * *Morabuchim sive Doctor perplexorum, auctore R. Mose Majemonide arabico idiomate conscriptus a R. Samuele Abben Thibbons in linguam hebraeam translatus, novis commentariis uno R. Mosis Narbonensis, altero anonymi cujusdam, sub nomine Gibeath hammore adauctus; nunc in lucem editus cura & impensis Isaaci Eucheli. Berolini 1791. 4.* (Er ist der eigentliche Kommentator, und Euchel nur Herausgeber). Lebensgeschichte, von ihm selbst geschrieben, und herausgegeben von K. P. Moritz, 1ter Theil. ebend. 1792. — 2ter Theil. ebend. 1793. 8. Ueber die Progreß der Philosophie; veranlaßt durch die Preisfrage der königl. Akademie zu Berlin: Was hat die Metaphysik seit Leibnitz und Wolf für Pro-

Progressen gemacht? ebend. 1793. 8. Strei-
 fereyen im Gebiete der Philosophie. 1ster Theil.
 ebend. 1793. 8. Anfangsgründe der Newto-
 nischen Philosophie von D. *Pemberton*; aus dem
 Englischen, mit Anmerkungen und einer Vorrede.
 2ter Theil. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1793. 8.
 Anmerkungen zu *Bartoldy's* Uebersetzung von
Bacons von Verulam neuem Organon. 2 Theile.
 (Berlin 1793. 8). Die Kategorien des Ari-
 stoteles. Mit Anmerkungen erläutert und als
 Propädeutik zu einer neuen Theorie des Denkens
 dargestellt. ebend. 1794. 8. Versuch einer
 Logik; oder allgemeine Theorie des Denkens.
 ebend. 1794. gr. 8 — Probe Rabbinischer Phi-
 losophie (über Denken und Erkennen); in der
Berlin. Monatschrift 1789. St. 8. S. 171 - 179.
 Neue Darstellung des Moralprinzips und Deduction
 seiner Realität; ebend. 1794. Nov. Das Genie
 und der methodische Erfinder; ebend. 1795. Okt.
 S. 362 - 384. — Ueber Wahrheit, ein Brief an
 seinen Freund L. in Berlin; in *Berlin. Journal*
 für Aufklärung B. 5. St. 1 (1789), und B. 7.
 St. 1 (1790). Baco und Kant; ebend. B. 7.
 St. 2. Ueber die Weltseele; ebend. B. 8. St. 1.
 Ueber Tropen; ebend. Plan der Transcenden-
 talphilosophie; ebend. — Einige hebräische
 Aufsätze im *Sammler*. — Ueber den Plan des
 Magazins zur Erfahrungsseelenkunde; in eben
 diesem Magazin B. 8. St. 3 (1791). Wirkung
 des Denkvermögens auf die Sprachwerkzeuge;
 ebend. Ueber Selbsttäuschung; ebend. Fort-
 setzung über dieses Magazin; ebend. B. 9. St. 1.
 Ueber den Traum und über das Divinationsver-
 mögen; ebend. Antwortscheiben an K. P.
 Moritz und Beurtheilung des ihm zugeschickten
 Buches und Beobachtungen über den Geist des
 Menschen — von Andrei Predumim Koliwanow;
 ebend. Schreiben von Hrn. *J. H. Mathy* an
 Moritz, mit Anmerkungen; ebend. — Ueber
 Täuschung; in der *deutschen Monatschrift* 1791.
 St. 3. S. 274 - 287. Ueber das Vorhersehungs-

vermögen; *ebend.* St. 5. S. 45-67. Ueber
 Stetigkeit in der Natur; *ebend.* St. 6. S. 136-145.
 Ueber die Theodicee; *ebend.* St. 11. S. 190-212.
 Ueber den Geschmack; *ebend.* 1792. St. 3. S. 204-
 226. St. 4. S. 296-315. Ankündigung und
 Aufforderung zu einer allgemeinen Revision der
 Wissenschaften; *ebend.* St. 9. S. 42-52. — Ue-
 ber des Hrn. Professors Herz Versuch über den
 Geschmack; in Moritzens *Annalen der Akad. der
 Künste und mech. Wiss. zu Berlin* H. 1. S. 78-85
 (1791). — Gab seit 1791 das Magazin zur Er-
 fahrungsseelenkunde mit dem Hofrath Moritz vom
 gten Bande an heraus. — Ueber die ersten
 Gründe des Naturrechts; in der *Berlin. Monats-
 schrift* 1795. St. 4. und in Niethammers *philos.
 Journal* H. 2. S. 141-183 (1795). Ueber den
 Gebrauch der Philosophie zur Erweiterung der
 Erkenntniß; *ebend.* H. 5. S. 1-35 (1795).

MAIR (Vikturnus) *Franciscaner, Domprediger zu Frey-
 ingen: geb. zu . . . SS. Sonn- und Feyertags-
 predigten, . . . 1751.*

MALBLANC (Julius Friedrich) *D. der R. und seit 1793
 ordentlicher Professor auf der Universität zu Tü-
 bingen (vorher seit 1792 in gleicher Qualität zu
 Erlangen, und vordem seit 1779 zu Altdorf; vor
 diesem aber Württembergischer Obergerichtsadvoka-
 t zu Tübingen): geb. zu Weinsperg im Würt-
 ttembergischen am 18 Januar 1752. SS. D. in-
 aug. (Prof. Kapff) de judiciis, quae Rügege-
 richt vocantur. Tübing. 1773. 4. Commem-
 tatio de poenis ad effectibus defensionis naturalis
 etiam in statu civili distinguendis, qua simul leges
 Germanicas adversus facinorosos vagantes, die
 Zigeuner, exstantes, aliaque jura huc spectantia
 illustrantur. Altorf. 1779. 4. Doctrina de
 iurejurando, et genuinis legum et antiquitatum
 fontibus illustrata. ibid. 1781. 8. Mit einigen
 Abkürzungen nachgedruckt zu Tübingen 1785. 8.
 Geschichte der peinlichen Gerichtsordnung K.*

Karis

Karls V, von ihrer Entstehung und ihren weitem Schicksalen bis auf unsere Zeit. Nürnberg 1783. 8. *Oratio, quam pro auspiciando restoratu academico prima vice suscepto festo consueto d. 29 Jun. 1785 habuit. Altorf. 1785. 4.* Anleitung zur

Kenntniß der teutschen Reichs- und Provinzialgerichts- und Kanzleyverfassung und Praxis. 1ster Theil. Altdorf und Nürnberg 1791. — 2ter und 3ter Theil. ebend. 1792. — 4ter Theil. ebend. 1795. 8.

Kurze Ausführung des den Grafen Johann Ludwig Vollrath und Fr. Ludwig, wie auch der verwittweten Gräfin Karoline Chr. von Pückler von Löwenstein-Wertheim und Limburg, auf den Limburg-Sontheimischen Landes-antheil der verstorbenen Kar. Sophie Louise von Pückler und Limburg zuständigen Erbrechts, gegen die unrechtmäßigen Ansprüche des Grafen Philipp Fr. Karl von Pückler und Limburg. ebend. 1791. fol.

Pr. Observationes quaedam ad delicta universitatum. Erlang. 1792. 8. *Opu-*

scula ad jus criminale spectantia. ibid. 1793. 8. Abhandlungen aus dem reichsstädtischen Staatsrecht. ebend. 1793. 8.

* Historische Einleitung zu dem zwischen Einem Hochlöblichen Rath der Reichsstadt Nürnberg und dem Collegio der Genannten des größern Raths daselbst unter anhaltender Allerhöchster Kaiserl. Ratifikation errichteten Grundvertrag. Zur nöthig erachteten Erläuterung desselben in den Druck gegeben von dem dormaligen engern Anschusse des besagten Genanntencollegii. Nürnberg. 1794. fol.

Conspicius rei judicariae Germanicae tam communis et territorialis, in usum praelectionum. ibid. 1796. 8 maj. — In Gesellschaft des Prof. Siebenkees

gab er heraus: Allgemeine juristische-Bibliothek, in 6 Bänden (Nürnberg 1781-1786. gr. 8). — Antheil an verschiedenen Journalen und gelehrten Zeitungen. — Vergl. (Müllers) Schattenrisse der jetztleb. Altdorf. Professoren. — Sein Bildniß, nebst einer kurzen Lebensbeschreibung, in Bocks Sammlung von Bildnissen H. 6 (1792). — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.

MALER (Anton) *D. der R. zu . . . geb. zu . . .* §§. Beyträge zu den Wahlkapitulationschriften der teutschen Hochstifter. 1stes Stück, enthält die Widerlegung des von dem Mainzischen Hrn. Hofrathe und Syndikus Dürr für das Domkapitel zu Freyding und wider den Hrn. Fürstbischoff und dessen Freydingischen Weyhbischoff Joh. Nepomuck von Wolff verfassten Responsi juris. Leipzig. 1790 (eigentl. 1789), 8.

MALER (Friedrich Wilhelm) *D. der AG. fürstl. Badischer Hofrath und Landphysikus zu Carlsruhe, und seit 1793 zweyter Leibmedikus des Markgrafen zu Baden* (vorher Physikus zu Birkenfeld in der hintern Graffschaft Sponheim): *geb. zu Carlsruhe am 17 Sept. 1755.* §§. Geschichte, Bestandtheile und Wirkungen des Hambacher und Schwollener Sauerbrunnens. Carlsruhe 1784. 8. — Vom Birkenfelder Sauerwasser; *im medicinischen Briefwechsel* St. I. 1785. Zustand und Verfassung des Medicinalwesens im Badenschen; *ebend.*

MALHERBE (Isaak Heinrich) *Premier-Lieutenant, Ingenieur und Lehrer bey der Artillerieschule zu Dresden* seit 1790 (vorher seit 1781 Sous-Lieutenant): *geb. zu Leipzig 1750.* §§. Des Ritters *Papacino d'Antoni* Abhandlung über den Artilleriedienst im Kriege. Aus dem Italienischen in die französische Sprache, nebst Zusätzen und Anmerkungen, übersetzt durch Hrn. von Mont-Rozard; und aus letzterer Sprache ins Teutsche übertragen, auch mit nöthigen Anmerkungen und Zusätzen vermehrt. Mit Kupfern. Dresden 1782. 8. Des Ritters *du Teil* nöthiger Unterricht, den Gebrauch der Feldartillerie betreffend, für Officiers von allen Waffen; aus dem Französischen übersetzt, mit Kupfern und Anmerkungen. *ebend.* 1783. gr. 8. Des Ritters *von Urtubi* Handbuch für Artilleristen, oder Abhandlung, verschiedener Gegenstände der praktischen

schen Artillerie; aus dem Franz. Mit Kupfern. Strasburg 1789. 8. Die Ränke, oder List

über List; ein Lustspiel des Hrn. *Dumaniant*, in drey Aufzügen; aus dem Franz. Freyberg 1790. 8.

* Grundsätze der neuen Infanterietaktik der geübtesten Truppen gegenwärtiger Zeiten; nebst einem Anhang über Cavallerietaktik und derselben Eigenheiten; mit 24 Kupfern nach der französischen Originalausgabe des Mirabéauschen Werks: *Sur la Monarchie Prussienne*, neuerlich revidirt und sorgfältig bearbeitet vom Obristl. von *Mauvillon*, und übersetzt von J. H. M. Meissen 1791. gr. 8. — Vergl. Kläbe's Neues gel. Dresden.

MALLINKRODT (Arnold) *D. der R. und Mitglied des Raths zu Dortmund: geb. daselbst . . . SS.* Versuch über die Verfassung der kaiserlichen und des heil. römischen Reichs freyen Stadt Dortmund. 1stes Bändchen. Dortmund 1795. 8. *Giebt mit W. SCHMEMAN heraus: Magazin von und für Dortmund. 1sten Jahrganges 1stes bis 3tes Stück. ebend. 1796. 8.*

MALSINER (Joseph) *vormahls Jesuite, Kandidat der Theol. und des geistlichen Rechts, wie auch Lehrer der Pastoraltheologie an dem bischöfll. Gymnasium und Dombeneficiat zu Brixen: geb. zu Gardana in Tyrol am 28 Jul. 1743. SS.* *Rhetorica generalis ex principis philosophicis explicata. Genip. 1777. 8.*

Erste Gründe der natürlichen und geoffenbarten Religion für aufrichtige und nachdenkende Liebhaber der Wahrheit. Augsburg 1788. 8.

Predigten über die ersten Gründe der katholischen Sittenlehre auf die Festtage des Herrn, seiner seligsten Mutter und einiger Heiligen, wie auch für die gewöhnlichsten Gelegenheiten. 3 Theile. ebend. 1794. 8.

* Das untrügliche Kennzeichen der sittlichen Auferstehung, abgehandelt in einer Kanzelrede und vortragen in dem hochl. S. Michaelis-Pfarr-Gottes-

teshaufe zu Brixen am Oftertage 1795. Brixen. 8.
*(auch im 2ten Band der neuesten Samml. von Predigten, welche für unsre Zeiten anwendbar sind (Augsb. 1796. 8). * Kunstgriffe frommer Eltern zur Erziehung gutgefinnter Kinder; in zweoen Kanzelreden vorgetragen zu Brixen. ebend. 1795. 8. — * Ermunterungsrede am Titularfeste Mariä Verkündigung, gehalten an die Marianische Versammlung zu Brixen; in der neuesten Samml. von Predigten, welche besonders für unsre Zeiten anwendbar sind; B. 1 (Augsb. 1795. 8).*

MANCINI (Johann Baptift) *Singmeister an dem k. k. Hof zu Wien: geb. zu Bologna, ... SS. Pensieri e riflessioni patriche sopra il canto figurato. In Vienna 1774. 4.*

MANCINI (Karl Adam) *kurpfalzbayrischer wirkli. geistlicher Rath und Hofkapellan zu München: geb. zu ... SS. Rede auf das Fest des heil. Johann von Nepomuck. München 1772. 4. Passions- und Charwochenpredigten. ebend. 1780. gr. 8.*

MANDERBACH (K... G... D...) *reformirter Prediger zu Hirschberg im Fürstenthum Nassau-Dietz seit 1791 (vorher zu Langscheid im Fürstenthum Anhalt-Schaumburg): geb. zu ... SS. * Neu ausgearbeitete Entwürfe zu Volkspredigten über die gesammten Pflichten der Religion. 1ster Theil. Frankf. am M. 1788. — 2ter und 3ter Theil. ebend. 1789. — 4ter und 5ter Theil. ebend. 1790. — 6ter Theil. ebend. 1791. — 7ter Theil. ebend. 1792. — 8ter Theil. ebend. 1793. — 9ter Theil. ebend. 1794. — 10ter Theil. ebend. 1796. gr. 8. Der 9te und 10te Theil führen auch den Titel: Entwürfe zu Predigten über die äußerlichen Selbstpflichten. 1ster und 2ter Band. (Seit dem 3ten Theil hat er sich genannt). Reden über die äußerliche Religion. ebend. 1792. gr. 8.*

MAN-

MANGELSDORF (Karl Ehregott) *M. der Phil. und ar-*
dentlicher Professor der Geschichte und Beredsam-
keit auf der Universität zu Königsberg seit 1782
(vorher Privatlehrer der Geschichte und alten Lit-
teratur zu Halle, und vor diesem Lehrer beyrn
Erziehungsinstitut zu Dessau): geb. zu Dresden
am 16 May 1748. SS. Hero und Leander; ein
profaisches Gedicht. Leipz. 1769. 8. D. de
Magistro memoriae ad illustrandum notitiam digni-
tatum utriusque imperii dissertatio antiquaria.
Halae 1770. 4. D. de iurejurando per gla-
dium. ibid. eod. 4. An den Hrn. Geb. Rath
Klotz an seinem 32sten Geburtstag. ebend. 1770. 4.
D. de consacramentalium origine non Germanica.
ibid. 1771. 4. Vita & memoria Chr. Ad.
Klotzii. ibid. 1772. 8. Libri elementaris
Pars prima, s. prima educationis elementa tradita
a Bernhardo Basedovio, in latinum sermonem trans-
lata. ibid. 1772. Pars 3. eod. Chr. Ad.
Klotzii opuscula philologica & oratoria edita. ibid.
*1772. 8. *Schriften zur Bildung des Her-*
zens und des Verstandes. Leipzig 1772. 8.
**Miscellanien. 1stes Paquet. ebend. 1774. 8.*
Verbesserungen zu seiner lateinischen Ueberset-
zung des Basedowischen Elementarbuches. . . .
Scholas philanthropicas liber provocabularis Cella-
rianus; redactis ad enuntiata latinitatis primitivis
cum derivatis; annexis Grammaticis Rhetoricesque
praeceptis ad plerorumque usum sufficientibus. Des-
sau 1776. 8. Erstes Wort an das Publikum,
den königl. Dänischen Prof. Basedow betreffend.
Leipz. 1777. 8. Zweytes Wort u. s. w. ebend.
1777. 8. Lexicon latinæ linguæ, nova ra-
tione digestum, additis eruditorum virorum obser-
vationibus circa varietatem & cultum elocutionis.
ibid. eod. 8 maj. Selecta capita ex scriptori-
bus antiquis Latinis, in usum scholarum, cum
indice verborum, difficiliorum. Halae 1779. 8.
Lehrbuch der alten Völkergeschichte zu akademi-
schen Vorlesungen. ebend. 1779. gr. 8. Ver-
such einer Darstellung dessen, was seit Jahrtausen-

den in Betreff des Erziehungswesens gesagt und
gethan worden ist. Leipz. 1779. 8. *Obser-*
vationumcularum de statu regnorum Europaeorum
pristino specimen I. Halae 1779. 8. Ent-
wurf der neuen europäischen Staatengeschichte,
zum Gebrauch akademischer Vorlesungen. ebend.
1780. gr. 8. * Historisch-statistisch-mora-
lisches Lesebuch zur Unterhaltung für die er-
wachsene Jugend und andre. 1stes Stück. ebend.
1780. — 2tes Stück. ebend. 1782. — 3tes
Stück. ebend. 1784. 8. Anmerkungen über
das Studium der Geschichte. 1stes Blatt. ebend.
1780. 8. * Anekdoten und kleine Erzählun-
gen zur Uebung des Witzes und der Beurthei-
lungskraft; ein Maygeschenk für Kinder. ebend.
1781. 8. Abriss der allgemeinen Weltge-
schichte; ein Lehrbuch für diejenigen Schulen,
wo das Zopfsche bisher noch eingeführt gewe-
sen ist. ebend. 1782. 8. *Memoria D. Christ.*
Ren. Braunii. Regiom. 1782. fol. Allge-
meine Geschichte der europäischen Staaten; ein
durchaus verständliches Lesebuch zur Unterhal-
tung. 1ster Heft, der Staat von Portugal. Halle
1784. — 2ter Heft, der Staat von Spanien.
ebend. 1785. — 3ter Heft, der Staat von Frank-
reich. ebend. 1785. — 4ter Heft, Beschluß von
Frankreich; der Staat von England. ebend. 1786.
— 5ter Heft, Beschluß von England. ebend.
1787. — 6ter Heft, der Staat von Holland.
ebend. 1789. — 7ter Heft, der Staat von Ruß-
land. ebend. 1790. — 8ter Heft, Beschluß des
Staats von Rußland, nebst einem Anhang von
Lief- und Kurland. ebend. 1790. — 9ter Heft,
der Staat von Schweden. ebend. 1792 (*eigentl.*
1791). — 10ter Heft, Beschluß des Staats von
Schweden. ebend. 1792. — 11ter Heft, der
Staat von Dänemark. ebend. 1793. — 12ter und
letzter Heft, der Staat von Polen. ebend. 1794. 8.
Synchronistische Wiederholungstabellen im Groß-
fen. ebend. 1784. fol. Gedächtnisrede auf
Friedrich den II, weil. König von Preußen, ge-
halten

halten im großen akademischen Hörsaale. Leipzig 1786. 8. Preussische Nationalblätter, oder Magazin für die Erdbeschreibung, Geschichte und Statistik des Königreichs Preussen. 18ten Bandes 1stes u. 2tes Stück. Halle 1787. 8. Ueber den Geist der Revolutionen. Königsberg 1790. gr. 8. Rede von der natürlichen und bürgerlichen Gleichheit der Menschen. ebend. 1793. 8. *Oratio de sapientia, quam Fredericus a Graeben in condendo litterarum bonique moris seminario viris intelligentioribus comprobavit.* ibid. 1793. . . Pr. von der Wohlthätigkeit des verstorbenen Preuss. Staatsministers und Obergurggrafen von Rohd. ebend. 1793. fol. Pr. von der Tugend der Dankbarkeit. ebend. 1793. fol. Hausbedarf aus der allgemeinen Geschichte der alten Welt für meine Kinder und andere von funfzehn Jahren, allenfalls auch etwas darüber. 1fter und 2ter Theil. Halle 1796 (*eigenth.* 1795). — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1796. — 5ter Theil. ebend. 1797. 8. Lobrede auf König Friedrich den Ersten in Preussen, am 18ten Jenner, dem Stiftungstage der Preuss. Krone, im großen Hörsaale der königl. Landesuniversität gehalten. Königsb. 1796. 8. — Recensionen in der Hallischen gel. Zeitung bis 1772, in der Klotzischen Bibl. der schönen Wissenschaften, im Schirachischen Magazin, und in der zu Halle 1773 und 1774 herausgekommenen gelehrten Zeitung fürs Frauenzimmer. — Vergl. Goldbeck Th. 2. S. 215 u. ff.

von **MANGER** (Friedrich) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Die Todesstrafe, oder der gesetzliche Tod; einige Betrachtungen für Philosophen und Criminalisten. Mannheim 1796. 8.

MANGOLD (Joseph) *vormahls Jesuite und Rektor des Collegiums und der Akademie zu Dillingen, D. der Theol. jetzt Rektor im Hause der Exjesuiten zu Augsburg: geb. zu Rhelingen in Schwaben 1716.*

§§.

SS. *Systema luminum & colorum, cum praevia dissertatione de sono.* Ingolst. 1753. 8. *Philosophia rationalis & experimentalis. To. I. Logica & metaphysica. To. II. Physica generalis. To. III. Physica particularis. ibid. 1755. 1756. 4.*

MANHARD (Johann Wilhelm) *M. der Phil. und privatirender Gelehrter zu Altona: geb. zu Hop-
pach im Württembergischen am 14 Februar 1760.*
SS. *Gespräche zwischen einem Prediger und
Landmann; aus dem Holländischen frey über-
setzt. . . . 8. (ist aus dem 2ten Bande des evan-
gelischen Magazins genommen). Zeugnisse
von Jesu; in zwei Predigten, in Altona in der
heil. Geistkirche öffentlich vorgetragen. Ham-
burg 1787. 8. *Christoph Söring und seine
Familie; eine Geschichte. ebend. 1788. 8.
Fragment eines Gesprächs über 1 Joh. 3. 1-10.
Altona 1790. 8. — Verschiedene Aufsätze in
den Baseler Auszügen der deutschen Gesellschaft,
unter dem Titel: Etwas für Liebhaber christli-
cher Wahrheit und Gottseligkeit.*

MANN (Johann Christian) *Regierungsassessor zu Dessau
(vorher Regierungsadvokat daselbst): geb. da-
selbst . . . SS.* *Comment. J. C. de obligatione
auctorum intuitu evictionis imminentis. Halae
1776. 4. Rechtliche Anmerkungen von dem
peinlichen Gerichtsstande eines Verbrechers. ebend.
1776. 4. Vertheidigungsschrift der Herren
Schußler und Sintenis wider den Herrn. geh. Hof-
rath Hase zu Zerbst. 1790. 4. — Vergl. Rußs
Nachr. Th. 2.*

MANNERT (Konrad) *M. der Phil. und seit 1797 or-
dentlicher Professor der Phil. auf der Universität
zu Altdorf (vorher seit 1788 Lehrer am Aegidia-
nischen Gymnasium zu Nürnberg, und vordem
Lehrer an der dortigen Sebalderschule): geb. zu
Altdorf. . . . SS.* *D. (Praef. G. A. Will) Spe-
cimen historicum inaugurale de Vandalis, its prae-
cipue,*

*cipus, qui sub rege Genserico in Africa regnum
sibi parabant. Altorsü 1783. 4.* Geschichte

der Vandalen. Leipz. 1785. gr. 8. Ge-

schichte der unmittelbaren Nachfolger Alexan-

ders; aus den Quellen geschöpft. ebend. 1787

(eigentl. 1786). gr. 8. *Avantures de Joseph*

Pignata; neu bearbeitet und mit einem vollstän-

digen Register der im Buche vorkommenden Wör-

ter versehen. Nürnberg 1787. 8. Geogra-

phie der Griechen und Römer, aus ihren Schrif-

ten dargestellt. ebend. 1788. Mit 2 Kärtchen. —

1ten Theils 1ster Heft, das transalpinische Gal-

lien. ebend. 1789. — 2ten Theils 2ter Heft,

Britannien. ebend. 1795. — 3ter Theil, Ger-

mania, Rhaetia, Noricum, Pannonia. Mit 2

Karten. ebend. 1792. (auch unter diesem beson-

ders Titel; Germania, Rhaetia, Noricum, Pan-

nonia, nach den Begriffen der Griechen und Rö-

mer). — 4ter Theil (der Norden der Erde, von

der Weichsel bis nach China), mit 2 Karten.

ebend. 1794. gr. 8. Französisches Lese-

buch. ebend. 1788. 8. *Res Trajani Im-*

peratoris ad Danubium gestae; Libellus a Societate

Scientiarum regia, quas Göttingae splendet, prae-

mia donatus. Addita est Dissertatio de Tabulas

Pentingerianae aetate. Cum figg. & mappa geo-

graphica. ibid. 1793. 8 maj. Miscellanea

meist diplomatischen Inhalts. ebend. 1795. kl. 8.

— Besorgte eine neue Ausgabe von *Joach. Zeh-*

neri Sententiis insignioribus in scholarum usum

collectis. Norimb. 1789. 8. — Recensionen in

der Allg. Lit. Zeitung.

MANNISKE (Johann Friedrich). *Inspektor und Rektor*
der Landschule zu Frankenhäusen, wie auch Pa-
stor der dortigen Oberkirche; geb. daselbst 1720.
SS. *Pr. de Echeis theatri Corinthiaci ad illu-*
stranda Pauli verba 1 Cor. XIII, 1. Francohus.
1758. 4. *Nachricht von der neu angelegten*

Schulbibliothek zu Frankenhäusen. 1759. 4. *Pr.*

de Comico Testa ap. Cäs. lib. 7. ep. 13 ad diver-

fos.

fos. Pr. III. de Anthropothysia veterum veritatis testa. Pr. de prudentia in reprehendendo erudito crescente adhibenda. Pr. II. de causis Naturalismi & qui huic affinis est Atheismi nostra aetate in dies insignis ingravescente. Pr. de studio veritatis diligentius commendando. Pr. II. de usu & abusu litterarum elegantiorum. Pr. von den Legaten, welche den Lehrern der Frankenhäuser Landtschule gewidmet worden und noch von ihnen genossen werden. Rede, welche im Namen der fürstl. Landtschule zu Frankenhäusen gehalten worden. Frankenhäusen 1767. 4. Pr. Elegantiorum litterarum studio admonentur, ne committant, ut studium negligant latinitatis prioris. ibid. 1778. 4.

Freyherr von und zu MANNsbACH (Eberhard Friedrich) kurfürstl. Sächsischer dienstleistender Amtshauptmann des Naustädter Kreises seit 1789 und seit 1794 auch landesherrlicher Oberstamminnehmer bey dem kurfürstl. Sächsischen Obersteuerrath zu Dresden, lebt auf seinem Rittergute zu Teichwolframsdorf bey Weyda im Voigtlande; geb. daselbst 1756. *SS. D. (Præf. C. F. Walch), de condominio successione fundamentaria Germania. Jen. 1773. 4. Was ist Rechtens, weyn nicht ob zu Visitation des Kammergerichts deputirte Stände erscheinen? und kann ein Suddelsgirter zur Kammergerichtsvisitation mehr als ein Vetum führen? 1776-8. Vollständige Abhandlung von der Visitation des kaiserl. Reichskammergerichts, aus den Reichsgesetzen und Staatshandlungen erläutert. Jena 1777. 8. Vergl. Weidische biograph. Nachr.*

MANSO (Johann Kaspar Friedrich) seit 1790 Prorektor an dem Magdarengymnasium zu Breslau, seit 1791 auch Mitglied des Direktionskollegiums der zum Besten der jüdischen Nation errichteten Wilhelmschule daselbst, und seit 1793 Rektor, erster Prof.

Prof. und Aufseher der Bibliothek und Gemäldesammlung des Magdalengymnasiums (vorher seit 1784 Lehrer an dem Gymnasium zu Gotha, seit 1789 mit dem Charakter eines Professors):
*geb. zu Blasienzelle im Fürstenthum Gotha am 26 März 1760. §§. Epistel an Hoch, bey seiner Abreise von Jena. Jena 1782. gr. 8. Virgil von der Landwirthschaft; vier Bücher. Metrisch übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. ebend. 1783. gr. 8. Bion und Mosehus (griechisch und teutsch, mit Anmerkungen). Gotha 1784. 8. Sophokles König Oedipus; aus dem Griechischen, nebst einer Abhandlung. ebend. 1785. 8. * Ueber die Horen und Grazien. Zwey mythologische Abhandlungen. Jena 1787. 8. (Vermehrt und verändert in dessen Versuchen über einige Gegenstände aus der Mythologie u. s. w.). Meleagri reliquiae. Lectionis varietatem, versionem metricam & commentarium perpetuum adiecit. Jena 1789. 8maj. Progr. über den poetischen Charakter Theokrits. Breslau 1790. 4. * Das befreyte Jerusalem; ein episches Gedicht in zwanzig Gesängen; nach dem Italienischen des Torquato Tasso. 1ster Band. Mit Kupf. Leipz. 1791. 8. Progr. über den Genius der Alten, und seine Verbindung mit den Menschen. Breslau 1791. 4. (auch in der Neuen Bibl. der schönen Wiss. B. 44. S. 163 - 182 ohne seinen Namen, und in den Versuchen über einige Gegenstände u. s. w.). Progr. über den Antheil, welchen die Griechen an den olympischen Spielen nahmen. ebend. 1792. 4. (auch in der Neuen Bibl. der schönen Wiss. B. 47. St. 1. 1792). Progr. über einige Verschiedenheiten in dem griechischen und teutschen Trauerspielen. ebend. 1793. 4. Versuche über einige Gegenstände aus der Mythologie der Griechen und Römer. Leipz. 1794. gr. 8. Progr. über die atheniensischen Demagogen. Breslau 1794. 4. * Die Kunst zu lieben; ein Lehtgedicht in drey Büchern. Berlin (Leipzig) 1794. 8. Ueber die Verläumdung der Wissenschaften; eine*

poetische Epistel an Herrn Professor Garve. Leipzig 1796. 8.

* Gegengeschenke an die Sudelkösche in Jena und Weimar von einigen dankbaren Gästen. (Leipzig) 1797 (eigentl. 1796).

kl. 8. — *Anakreons* Lob der Rose; in der *Berlin. Monatschr.* 1785. St. 2. — Sulpiziens und ihrer Freunde Gedichte; aus dem vierten Buche der Elegien *Tibulls*; im *teut. Museum* 1785.

St. 11. — * Ueber Schicksal und dessen bildliche Vorstellung bey dem Homer und spätern Dichtern; in der *Neuen Bibl. der schönen Wiss.* B. 36. S. 1-22. (auch unter dem Titel: Die Parzen in den *Versuchen* u. s. w.). — Die Weltalter, oder

über die Ausbildung des Menschengeschlechts; in den *Erscheinungen und Träumen* von Mercier und einigen *teutschen Gelehrten*, übersetzt und herausgegeben von G. Schaz. Th. 2 (Leipz. 1791. 8). S. 252-259. Traum des Empedokles, oder

über die Erkennbarkeit der Natur; *ebend.* S. 295-307. — Ueber das Stillschweigen Herodots in

Ablicht auf Rom und Carthago; in der *Neuen Bibl. der schönen Wiss.* B. 53. St. 2 (1794).

— Beyträge zur Geschichte der teutschen Dichtkunst, aus der Schlesischen Periode; in der *Schlesischen Monatschr.* 1792. St. 3 u. 6. — Ist nur der

einzelne Mensch oder das ganze Menschengeschlecht im Ganzen einer Veredelung fähig? in den *Schlesischen Provinzialblättern* 1793. April.

Ueber die Wirkungen des Zeitalters in Rücksicht auf die Erziehung; *ebend.* Jun.

Von dem Einfluß der Philosophie auf die Dichtkunst; *ebend.* 1794. St. 3 u. 4.

Welches sind die dem Schulstande eigenthümlichen Fehler, und wie und wodurch kann man ihnen am besten entgegen arbeiten? in der *litt. Beyl. zu den Schles. Provinzialbl.* 1794. Jul. u. Aug.

— * Theokrit; in den *Nachträgen zu Sulzers allgem. Theorie der schönen Künste* B. 1. St. 1. S. 89-117 (1792).

* Albrecht von Haller; *ebend.* S. 118-140. * Ewald von Kleist; *ebend.* S. 172-183.

* Kurze Uebersicht der Geschichte der teutschen Poesie; *ebend.*

ebend. St. 2. S. 197-284. (*ist nicht geendigt*). Ueber einige Verschiedenheiten in dem griechischen und teutschen Trauerspielen; *ebend.* B. 2. St. 2 (1793). Ueber die römischen Elegiker Tibull, Propertius und Ovid; *ebend.* B. 1. St. 1. S. 190-221 (1793). B. 3. St. 1. S. 1-48 (1794). Beschlufs; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 325-394 (1794). Hesiod; *ebend.* B. 3. St. 1. S. 49-94. Peter Joseph Bernard; *ebend.* B. 3. St. 2. S. 395-447. Franz Petrarca; *ebend.* B. 4. St. 1. S. 148-246 (1795). Provenzalische Dichter; *ebend.* St. 2. S. 271-331. Ueber die römischen Satiriker; Q. Horatius Flaccus; *ebend.* S. 409-496 (1796). — Ueber den Einfluss der Grazien, eine (poetische) Epistel; in *Gentzens Neuen teut. Monatschr.* 1795. April. S. 316-325. Tithon und Aurora, eine Erzählung nach Moncrif; *ebend.* Jul. S. 217-227. — Die Elemente, nach de la Vergue; in W. G. Beckers *Erhohlungen* B. 2 (1796). Die Tauben der Venus, ein erotisches Gedicht in drey Gefängen; *ebend.* B. 4 (1797). — Recensionen in der Allgem. teut. Bibl. und in der Neuen Bibl. der schönen Wissenschaften. — Einige Gelegenheitsgedichte. — Sein Bildniß von J. G. Böttger vor dem 53ten Band der Neuen Bibl. der schönen Wiss.

MANSO (Johann Siegmund) *Rektor des Gymnasiums zu Oldenburg seit 1772 und seit 1792 Konsistorialassessor* (vorher seit 1758 Rektor zu Bielefeld): geb. zu Zerbst 1731. §§. *Mémoria Joh. Cph. Althofii, cum translatione argumenti de perenni animorum humanorum natura & futuro saeculo, psalmorum testimoniis comprobatum.* Bielefeld. 1759. fol. *Disquisitio, an conducatur republicae multos alere cives eruditos.* *ibid.* eod. 4. Die gute Sache der Gerechtigkeit Gottes bey Zurechnung fremder Sünden. *ebend.* 1761. 4. Betrachtungen über den Einfluss des Kriegs in die Wissenschaften. *ebend.* 1763. 4. Beyträge zur Erziehung. *ebend.* 1768. 4. Von den 5te Ausg. 5ter B. G Vor-

Vorzügen guter Könige vor großen Königen.
 ebend. 1768. 4. Progr. Wie schlecht es
 mehreren Mächten gelungen sey, wenn sie sich
 vorgenommen hatten, ein anderes Reich entwe-
 der ganz zu vernichten, oder doch in sehr enge
 Gränzen einzuschränken. Oldenburg 1773. 4.
 Von den Hindernissen der Selbsterkenntniß.
 ebend. 1775. 4. Betrachtungen über die
 Vorurtheile. ebend. 1776. 4. Von der Me-
 thode, nach welcher junge Leute frühzeitig zum
 eigenen Denken angeführt und gewöhnt werden
 müssen. ebend. 1777. 4. Kritik über die
 Schreibart, welche in vielen unsrer neuesten
 teutschen Schriften herrscht. ebend. 1778. 4.
 Ueber die Wahl des Umgangs. ebend. 1779. 4.
 Von dem Einflusse, den die Verfolgungen, wel-
 che mehrere römische Kaiser über die christliche
 Religion und deren Bekenner ergehen ließen, in
 die Religion selbst und deren Schicksale gehabt
 haben. ebend. 1780. 4. Progr. Wie die
 ersten Reiche entstanden, und wie in denselben
 die Regierungsforme anfänglich beschaffen war?
 ebend. 1782. 4. Erinnerungen gegen die
 Mode, mit allzugroßer Eilfertigkeit zu studiren.
 ebend. 1783. 4. Historischer Erweis, daß
 die Ehen der Könige von England mit französi-
 schen Prinzessinnen allemal unglücklich gewesen
 sind. ebend. 1784. 4. *Illustrationes locorum*
quorundam Jesuæ ex profanis auctoribus. ibid.
 1786. 4. Vertheidigung der gewöhnlichen
 teutschen Rechtschreibung gegen vormals schon
 versuchte und neuerlich wiederholte Veränderun-
 gen. ebend. 1787. 4. Betrachtungen über
 den gegenwärtigen Krieg der beyden kaiserlichen
 Höfe mit der Pforte und Schwedens mit Rußland,
 wobey zugleich von der Chimäre eines ewigen
 Friedens gehandelt wird. ebend. 1788. 4.
 Progr. worinn an ein Paar denkwürdigen Bey-
 spielen gezeigt wird, daß wichtige Reformen
 und große Revolutionen sich oft da und zu der
 Zeit ereignen, wo und wann man sie am wenig-
 sten

ten erwartete. ebend. 1789. 4. Bemerkungen über die Würde und den Titel eines römischen Kaisers. ebend. 1790. 4. Progr. Rüge einiger Behauptungen des Generaladvokaten Seguiet und des Grafen Mirabeau. ebend. 1790. 4. Progr. Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung der Oldenburgischen Unterweisungsanstalten, mit Rücksicht auf ihren vormaligen Zustand. ebend. 1792. 4. Progr. Betrachtungen über das Streben nach Freyheit. ebend. 1793. 4. Betrachtungen über die Folgen, welche die französische Revolution bisher gehabt hat. ebend. 1794. 4. Ueber den Verfall der kaiserlichen Würde und Macht unter den Kaisern aus der schwäbischen Familie. ebend. 1796. 4. (*Alle bisher angeseigte Schriften sind Programmen*). — Anmerkungen über eines ungenannten Schriftstellers Begriff von der Tugend; im *encyclop. Journal* St. 8. S. 53 u. ff. — An den Mindeschen Beyträgen zum Nutzen und Vergnügen hat er von 1765 bis 1772 gearbeitet.

MANTZEL (Christian Gottfried) *Pastor zu Kappentin und Plauenhagen im Mecklenburgischen; geb. zu Rostock am 28 Jan. 1756. SS.* * Hymne auf Franzens und Louïsens Reise nach Rostock. Rostock 1778. fol. * Karoline oder das Staatsopfer; ein Trauerspiel. Bützow und Wismar 1779. 8. * An Klopstock; über seine Abhandlung von der Rechtfchreibung. (Rostock) 1779. 8. Antrittspredigt, gehalten am Sonntage Kantate. ebend. 1782. 8. Gedächtnispredigt auf den weiland durchl. Herzog und Herrn, Hrn. Friederich u. s. w. den 12 Jun. 1785 über 2 Tim. 4, 7. 8. auf höchsten Befehl Sr. jetztreger. herzogl. Durchl. gehalten. Schwerin 1785. 8. * Eine Fabel von Pfauen, Putern und Hühnen; aus dem 16ten Jahrhundert. Ursprünglich spanisch, nun deutsch erzählt von Emanuel Sincerus dem jüngern, ebend. 1786. . . * Curieuse, doch veritable Relation von den Geister-

stererscheinungen, mit welchen der verstorbene Hr. V. zu Va. — th in den letzten Tagen seines Fleisches gequält worden. In Briefen von dem Verstorbenen selbst und von seinen Freunden. Herausgegeben von Adolpho Clarmundo. ebend. 1786. gr. 8.

Mecklenburgische Kasualbibliothek. 1fter Band. ebend. 1789. — 2ter Band. ebend. 1790. — 3ter Band. ebend. 1792. 8.

Standrede bey der Beerdigung der Frau Pächterin Henrika Louisa Hundt. Rostock 1792. kl. 8.

Des Herrn Präpositus P. F. Delbrück zu Stuer und Wendisch-Priborn Amtsjubelfeyer, oder Sammlung der dadurch veranlaßten Aufsätze. Schwerin 1793. 8.

Vom Amt der weltlichen Obrigkeit; eine Predigt für den Bürger und Landmann; vor der Vorlesung des kaiserlichen Gebots- und Verbotsbriefes gegen die Erankreicher gehalten. Angehängt sind einige Fürbitten der Unterthanen für ihre Obrigkeit. Rostock 1793. 8.

Predigt von der gemeinnützigen Wohlthätigkeit. Schwerin 1796. 8. — Viele Abhandlungen, Aufsätze, Gedichte und Briefe in den Rostockischen gemeinnützigen Aufsätzen von 1775-1783. — Abhandlung über Ephes. IV, 13; im *Journal für Prediger* B. 16.

Geschichte der liturgischen Veränderungen, die er während seines Predigtamts vorgenommen hat; ebend. B. 27. St. I. S. 1-36 (1793). — Sehr viele Aufsätze mannigfachen Inhalts in der Monatschrift von und für Mecklenburg; z. B. *Brief eines Mecklenb. Bauersmannes an den Verfasser der Mecklenb. Kalender; 1788. St. I. *Wiederkauf in Rostock; ebend. St. 4.

Biographie und ein Verzeichniß der Schriften des Hrn. Dr. J. C. Velthufen; 1789. St. I. Nachricht von der allgemeinen Predigerwitwen- und Waisen-Verpflegungs-gesellschaft im Herzogthum Mecklenburg-Schwerin; 1794. St. 12. — Vergl. Koppens jetztleb. gel. Mecklenb. St. I. S. 116-121.

MANTZEL (Ernst Johann Friedrich) *D. der R. herzogl. Mecklenburg-Schwerinscher Hofrath und Land-syndikus zu Rostock*: geb. daselbst 1747. SS.
 * Erwiesener Bestand der von dem engern Ausschufs und der auf dem allgemeinen Landthg 1788 gewählten Committe, mit Genehmigung der Mecklenb. Ritter- und Landschaft gegen den grundgesetzlichen neuen Rostockschen Erbvertrag anwendlich befundenen Erinnerungen, wodurch die von E. E. Rath der Stadt Rostock zum Abdruck beförderte kurze Prüfung urkundlich widerlegt wird. Mit Anlagen A - D. 62 Beylagen und dem vorbehaltenen Nachtrag; mit X Beylagen. Rostock 1789. fol. Neue Mecklenburgische Staatskanzley zur Kenntniss der Mecklenburgischen Staatsverfassung und Rechtsgelehrsamkeit. 1ster Theil. ebend. 1791. — 2ter Theil. ebend. 1792. 8.
 * Ueber Reichssteuern und Hülfen, besonders in Beziehung auf Mecklenburg, nach Anleitung der Reichs- und Landesgesetze, auch öffentlicher Handlungen und archivalischer Nachrichten. (ebend.) 1793. gr. 8. (auch in Schlözers *Staatsanzeigen* H. 71. S. 356-363).
 Gab heraus: * Öffentliche Verhandlungen wegen Regulirung und Richtigtstellung der Mecklenburgischen Lehnspferde, auch der zu leistenden Rosdienste. 1794. fol. Neue Mecklenburgische Staatskanzley zur Kenntniss der Mecklenburgischen Staatsverfassung und Rechtsgelehrsamkeit. 1ster und 2ter Band. Neustrelitz 1796. gr. 8.

MANZON (Johann) *zu Cleve*: geb. zu *Onix in Piemont* 1740. SS. *Commentaires sur les Reflexions & Maximes morales de Mr. le Duc de la Rochefoucault. à Clèves* 1772. gr. 8. — Hat *Pilati's Abhandlung della Riforma d'Italia* ins Französische übersetzt. — Schreibt seit dem Jul. 1767 den *Courrier du Bas Rhin*.

MARC (Karl Christian Heinrich) *D. der AG. jetzt zu Paris* (vorher zu Erlangen): geb. zu *Havre de Grace*
 C 3

Gräce am 2. November 1771. *SS. De bonis paedagogici Schnepfenthaliani orationacula, qua eidem Vale dixit. Praefatus est Chr. Lud. Lenz. . . .*
 1789. . . . *D. inaug. Historia morbi variolae spasmodici, cum brevi epicrosi. Erlangae 1792. 8.*
 Allgemeine Bemerkungen über die Gifte und ihre Wirkungen im menschlichen Körper; nach Brownischen Systeme dargestellt. ebend. 1795. 8.

MARCARD (Heinrich Matthias) *D. der AG. und seit 1788 herzogl. Holstein - Oldenburgischer Leibarzt zu Oldenburg* (vorher Hofmedikus, wie auch Land- und Garnison - Physikus zu Hannover, und vordem Praktikus zu Stade): *geb. zu Walsrode 1747. SS. D. Examen rigorosum malignitatis febrilis. Gotting. 1771. 4.* Von einer der Kriebelkrankheit ähnlichen Krampfsucht, die in Stade beobachtet ist, Hamburg und Stade 1772. 8. *Medicinische Versuche. 2 Theile. Leipz. 1777. 8. J. A. de Lüc's* physisch - moralische Briefe über die Berge, und die Geschichte der Erde und des Menschen; aus dem Französischen. ebend. 1778. — 2ter Band. ebend. 1782. gr. 8. *Thom. Thompson's* medicinische Rathpflege über mannigfaltige Krankheiten; aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. ebend. 1779. gr. 8. *Beschreibung von Pyrmont. 2 Bände. ebend. 1784. 1785. gr. 8.* Kurze Anleitung zum innerlichen Gebrauch des Pyrmonter Brunnens zu Hause und an der Quelle. Pyrmont und Hannover 1791. 8. *Ueber die Natur und den Gebrauch der Bäder. Hannover 1793. gr. 8.* Beytrag zur Biographie des seel. Hofraths und Ritters von Zimmermann; veranlaßt durch die vom Herrn Leibmedikus Wichmann in Hannover herausgegebene Krankheitsgeschichte. Hamburg 1796. 8. — *Von Dampfbädern; in Baldingers Magazin für Aerzte St. 4 (1776).* — Antwort auf *Lavaters* Schreiben über die magnetische Desorganisation in Paris, Strasburg und Zürich.

Zürich; in der *Berlin. Monatschr.* 1785. St. II. S. 430-449. Reise nach der Insel Ischia, ohnweit Neapel im Febr. 1786; *ebend.* 1787. May S. 425-466. Junius S. 536-566. * Ist die teutsche Nation die erste Nation des Erdbodens? im *Neuen teut. Museum* 1790. St. 10. S. 1015-1047. — * Apologie der teutschen Lettern; in *Wielands teut. Merkur* 1793. St. 9. S. 99-106. — Viele Aufsätze in dem Hannöver. Magazin. — Sein Bildniß vor dem 93ten Band der allgem. teut. Bibl.

MARCARD (Martin) S. unten **MARKARD**.

MARCELLIN (Johann Philipp Wilhelm) *D. der AG. königl. Preussischer Hofrath, und Physikus der freyen Reichsstadt Nordhausen: geb. zu . . . SS.* * Die Gründung, Mitwirkung und Beförderung des blühenden Zustandes in verschiedenen Staaten von dem fürstlichen, gräflichen und adelichen Geschlecht Marcellus, Marcellinus und Martellus. Aus echten Quellen nach der Zeitordnung in kurzer Abfassung vorgetragen. Quedlinburg 1786. 8.

MARCHAND (Anton) . . . zu Mannheim: geb. zu . . . SS. Neue Theorie der Gährung, nebst zwey Abhandlungen über Brandtweinbrennen und Effigieden. Mit Kupfern. Mannheim 1787. 8. Ueber Phlogiston, elektrische Materie, Licht, Luft und die unmittelbare Ursache der Bewegung. *ebend.* 1787. 8. *D. de natura hominis animalis. ibid.* 1787. 8.

MARCHAND (F. . . .) königl. Preuss. Stallmeister zu Berlin *): geb. zu . . . SS. Kurze und deutliche Anweisung zur Reitkunst, zum allgemeinen Gebrauch für die Kavallerie und für alle Liebhaber der Reitkunst. Berlin 1786. 8. 2te Auflage. *ebend.* 1791. 8. 3te Auflage. *ebend.* 1793. 8.

C 4

MAR-

*) Steht nicht im Neuesten gel. Berlin.

MARCHAND (. . . .) *französischer Sprachmeister zu Mainz: geb. zu . . .* §§. *Projet tendant à faire connoître, d'un coup d'oeil, & la nature du crime & sa punition; ouvrage abrégé, qui, par sa publicité, doit absolument en arreter les progrès, & par ce moyen procurer à l'humanité les plus précieux avantages, tant pour l'intérêt commun des tous les peuples, que pour le bonheur de tous les hommes & la sûreté de toutes les sociétés. Ohne Druckort und Jahrzahl (1789). 8.*

VON MARCONNAY (Ludwig Olivier) *königl. Preussischer geheimer Legations- und erster vortragender Rath bey dem Departement der auswärtigen Angelegenheiten, geheimer Rath des französischen Oberdirektoriums, französischer Oberkonsistorialrath und Inspektor des französischen Gymnasiums zu Berlin: geb. daselbst am 8 Nov. 1733. §§.*
**Lettres sur le Diogène décent & la cause bizarre de Mr. de Prémontval. à Berlin 1756. 8. (Diese Schrift hat er mit dem Oberkonsistorialrath Erman gemeinschaftlich bearbeitet).* *Lettre d'un ami de Leyde à un Ami d'Amsterdam sur l'exposé des motifs qui ont obligé le Roi de Prusse à prévenir les desseins de la Cour de Vienne. *ibid.* eod. 8.
 *Seconde Lettre d'un ami de Leyde à un Ami d'Amsterdam, ou Réflexions sur l'Observateur Hollandois. *ibid.* 1758. 8.
 *Troisième Lettre d'un ami de Leyde à un Ami d'Amsterdam, ou Remarques sur les Relations Russiennes de la Bataille de Zorndorff, avec quelques Lettres interceptées concernant cette victoire. *ibid.* eod. 8.
 *Quatrième Lettre — ou Réflexions sur les dernières procédures du Conseil aulique. *ibid.* 1759. 8.
 *Cinquième Lettre — ou Réflexions sur un Mémoire que Mr. de Kauderbach a publié à la Haye à l'occasion du dernier Siège de Dredde. *ibid.* 1760. 8.
 *Lettre d'un Voyageur actuellement à Danzig à un Ami de Stralsund sur la guerre qui vient de s'al-

s'allumer dans l'Empire. Traduction libre de l'Allemand. *ibid.* 1756. 8. * Lettre d'un partisan

de la Cour de Vienne à son Ami de Mayence sur la paraphrase & l'amplification du Mémoire de Mr. de Hellen & sur la palinodie de cette paraphrase. *ibid.* 1757. 8. * Remercement de

Candide à Mr. de Voltaire. à Amsterd. 1760. 8. — *Französische Uebersetzungen der meisten und wichtigsten königl. Preussischen in deutscher Sprache bekannt gemachten Staatschriften im siebenjährigen und im Bayrischen Erbfolgekrieg. — Recensionen und Beyträge zu der Nouvelle Bibliotheque Germanique von Formey. und der Gazette littéraire von Francheville. — Vergl. Denina T. II. p. 455 sq.*

MARCUS (Adelbert Friedrich) S. unten MARKUS.

MARCUS (Johann Friedrich) . . . zu Dresden: geb.

zu . . . §§. *D. N. E. Balle* heilige Lehren des christlichen Glaubens, in öffentlichen Erbauungsreden vorgetragen. Aus dem Dänischen übersetzt und herausgegeben. 7 Theile. Dessau 1780. 1786. 8. *D. Chr. Bastholms* geistliche Redekunst; nebst einer Kritik über eine Rede von Saurin. Aus dem Dänischen übersetzt. Neue

Auflage. Kopenhagen u. Leipz. 1784. 8. *D. Christian Bastholms*, Dänischen ersten Hofpredigers und königl. Beichtvaters, geistliche Reden über alle Evangelia. Aus dem Dänischen übersetzt. 2 Bände. Freyberg 1785. 8. *Eben*

desselben Geschichte der Juden von der Schöpfung der Welt bis auf jetzige Zeiten. Mit historischen, geographischen, chronologischen und kritischen Erläuterungen. Aus dem Dänischen übersetzt. 3 Bände. Leipzig 1786. 8. *Herrn*

Thomas Bugge, königl. Dänischen Justizraths, Prof. der Mathematik und Astronomie bey der Universität zu Kopenhagen und der königl. Marine, Beschreibung der Ausmessungsmethode, welche bey den Dänischen geographischen Charten angewandt worden. Aus dem Dänischen. Dresden 1787. 4.

MARCUS a. S. Antonio, *Mönch zu Laybach*: geb. zu . . . SS. *Krainische Grammatik. Laybach 1779. 8. Das kleine Wörterbuch, krainisch, latein und teutsch. ebend. 1781. 4.*

VON MARE (Franz Xaver) *M. der Phil. und D. der AG. Niederösterreichischer Landschaftsphysikus zu Wien*: geb. zu . . . SS. *Chemischer Versuch des Niederösterreichischen Baadner Bades, nebst einem neuerfundenen und sehr nützlichen mineralischen Salze. Wien 1763. 8. Tr. de cancro & spina ventosa. 1767. 8.*

de MARÉES (Simon Ludwig Eberhard) **fürstl. Anhaltischer Konfistorialrath, Superintendent und Hofprediger zu Dessau*: geb. daselbst am 1 December 1717. SS. *Alt Dessauisches Gesangbuch, nebst einer Sammlung der besten alten und neuen geistreichen Lieder. Dessau 1766. 8. Predigt am Sonntage Lätare. ebend. 1771. Untersuchung der Verbindlichkeit der göttlichen Gesetze von der Todesstrafe des Mörders, und von Vermeidung blutschänderischer Heirathen. ebend. 1771. 8. Gottesvertheidigung, über die Zulassung des Bösen auf unserer Erde, nach der heiligen Schrift. 1ster Theil, mit einer Vorrede von Vertauschung des Christenthums gegen Philosophie. ebend. 1784. — 2ter Theil. ebend. 1790. 8. Briefe über die neuen Wächter der protestantischen Kirche. 1ster Heft. Leipzig 1786. — 2ter Heft. ebend. 1787. — 3ter Heft. ebend. 1788. 8. Kurzer Unterricht im Christenthum für Kinder beyder evangelischer Confessionen in den fürstlich Anhalt-Dessauischen Schulen. Dessau 1786. 8. Beantwortung der ernsthaften Beherzigung des O. C. R. Teller in Berlin. Leipz. 1787. 8. Ein Paar Worte, dem Oekumenischen Büchergerichte zu Jena gewidmet. Dessau 1789. 8. Neue Briefe zur Vertheidigung des Glaubens der evangelischen Christen. 1ster Heft. Leipz. 1791. — 2ter Heft. Dessau 1794. 8. Unfug sogenannter Aufklärer*

klärer wider die neuen Preussischen Anordnungen in geistlichen Sachen. Berlin 1792. 8. Wer, sagen die Leute, das des Menschen Sohn sey? Christliche Frage christlich beantwortet. Leipz. 1796. 8. — Erklärung über eine Stelle im zweyten Schreiben vom Niederrhein; im *deutschen Museum* 1788. St. 4. S. 376-381.

MAREZOLL (Johann Gottlob) *D. der Theol. und Prediger an der deutschen Peterskirche zu Kopenhagen* seit 1794 (vorher seit 1789 zweyter Universitätsprediger zu Göttingen, seit 1790 auch außerordentlicher Professor der Theol. bey dortiger Universität, und seit 1792 auch Aufsicht des Predigerseminariums): geb. zu Plauen im Vogtlande am 25 Dec. 1761. §§. *D. Veritas religionis Christianae e consensu legum a Christo traditorum cum legibus naturae demonstrata.* Lipsf. 1783. 8. Predigt über die Weisheit und Güte Gottes in der Regierung der Welt, nach dem Brande zu Falkenstein gehalten über Marc. 7, 31-37. Plauen 1785. 8. * Das Christenthum ohne Geschichte und Einkleidung; ein Andachtsbuch für nachdenkende Christen. Leipz. 1787. 8. Predigten. ebend. 1787. gr. 8. Andachtsbuch für das weibliche Geschlecht, vorzüglich für den aufgeklärtern Theil desselben. 1ster Theil. ebend. 1788. — 2ter Theil. ebend. 1789. kl. 8. Neue wohlfeile Ausgabe. ebend. 1789, und ein noch etwas wohlfeilerer Nachdruck Frankf. u. Leipz. 1790. 8. Predigten, vorzüglich in Rücksicht auf den Geist und die Bedürfnisse unsers Zeitalters; in der Universitätskirche zu Göttingen gehalten. Göttingen 1790. — 2ter Band. ebend. 1792. gr. 8. Ueber die Bestimmung des Kanzelredners. Leipz. 1793. 8. Zwey Predigten über einen Gegenstand, welcher vorzüglich in unsern Tagen beherzigt zu werden verdient. Göttingen 1794. 8. Predigt über Psalm 85, 10. nach dem grossen Brande zu Kopenhagen gehalten. Kopenhagen 1795. 8. — Sein

Sein Leben beschrieben in *J. R. G. Beyers* allgem. Magazin für Prediger B. 7. St. 2. S. 220-222, vor welchem auch sein Bildniß in Kupfer gestochen ist.

MARIAN *); *Priester des reformirten Ordens der Augustiner Barfüßer am Hofkloster zu Wien*: geb. daselbst am 26 November 1736. *SS. Austria sacra*; Hierarchie und Monasteriologie: oder Geschichte der ganzen Oesterreichischen weltlichen und klösterlichen Klerisey beyderley Geschlechts; aus den Sammlungen *Josephs Wendt von Wendenthal*, kaiserl. geh. Reichs-Hof-Kanzley Officialen († 1786). 1ster und 2ter Band, das Vorderösterreich. Wien 1780. 3ter Band, Oberösterreich. ebend. 1781. 4ter Band, Schluß des Ober- und Anfang des Innerösterreichs. ebend. 1782. 5ter Band, das Innerösterreich. ebend. 1783. 6ter Band, Schluß des Innerösterreichs, oder das Herzogthum Steyermark. ebend. 1784. 7ter Band, das Erzherzogthum Oesterreich ob der Enns. ebend. 1786. 8ter Band, das Erzherzogthum Oesterreich unter der Enns, oder Niederösterreich. ebend. 1787. 9ter Band, die k. k. Haupt- und Residenzstadt Wien, samt diplomatischen Beylagen und dem Supplemente. ebend. 1788. 8. (*Die 5 letzten Bände sind seine eigene Arbeit*). — Sein Bildniß vor dem letzten Band dieses Werks.

MARINELLI (Karl) *Inhaber und Schauspieler des Theaters in der Leopoldstadt vor Wien*: geb. zu . . . *SS. Der Ungar in Wien*; ein Lustspiel. Wien 1774. 8. *Der Schauspieler*; ein Lustspiel in 3 Aufz. ebend. 1774. 8. *Der Geschmack der Komödie ist abbestimmt*; ein Lustspiel in 3 Aufz. ebend. 1774. 8. *Der Anfang muß empfehlen*; ein Vorspiel in 1 Aufz. ebend. 1774. 8.

MARI-

*) Eigentlich **Andreas FIDLER**, und als Geistlicher **MARIANUS** alias a S. Salvatore.

MARIPOLD (E... P...) . . . zu . . . geb. zu . . .

SS. Briefe über die dem Publikum nachtheilig gewordene Kunt, Wergwolle zu machen; in welchen zugleich eine Anweisung gegeben wird, die Wergwolle von der Baumwolle roh und verarbeitet zu erkennen. Reval 1783. 8.

von der MARK (Friedrich, Adolf) *D. dir. R. und Professor derselben an dem Gymnasium zu Burg Steinfurt* (vorher seit 1783 Prof. der R. zu Deventer; vor diesem Prof. der R. an dem akademischen Gymnasium zu Lingen und Aeltester der dortigen reformirten Gemeinde; und vordem Prof. der R. auf der Universität zu Gröningen); *geb. zu Hainegge in der Grafschaft Mark am 9 März 1719.* SS. *D. de morte hominum naturali.*

Duisb. 1745. 4. *Commentatio de ordine totius universi, seu primo juris naturalis principio.* ibid. 1748. 4. *Ed. alt. auct. Arnh. 1752. 4. & Duisb. 1755. 4.* *Tract. de jure & obligatione hominis & civis ad & circa religionem &c.*

Arnhem, 1752. 4. *Or. de finibus jurisprudentiae optimisque ad eos obtinendos mediis.* Groning. 1759. 4. *D. de jure puniendi in statu mere naturali, nec non civili, atque integrarum gentium, unice ex principio securitatis inter homines derivando.* ibid. 1760. 4.

Institutiones juris civilis privati, communis, & reipublicae Groningo-Omlandicae proprii. Pars I. ibid. 1761. 8. *Or. de libertate reipublicae Groningo-Omlandicae interna, unice propriis patriae legibus innixa.* ibid. eod. 8. *Nadere Verklaringe over de Vryheid van de Burgerstaat van Groningerland.* ebend. 1762. 8.

Commentatio de jure Groninganorum consuetudinario maxime fictitio. ibid. eod. 8. *D. de causis naturalis jurisprudentiae progressum impediens.* ibid. 1768. 4. *Lectiones academicae, quibus selecta philosophiae practicae, jurisque naturae capita & praecipue officia erga Deum pertrahantur.* Groning. 1771. P. II. 1775. P. III.

1776.

1776. 8. *Antwoord exceptioneel aan den Senatus Academiae Ampliffimus van Stadt en Lande geschiedend en overgegeven — ter eere op en tegen te Heeren Predicanten P. Abresch &c. te Groeningen 1772. 8.*

Bericht aan den Senatus Acad. Ampliff. — op en tegen de ongegronde Bedenkingen — door de H. Predicanten P. Abresch — over des Berichtgevers gedrukte Lectiones Academicæ. ebend. 1772. 8.

Or. inaug. de gloria Dei, suprema naturæ lege. Lips. Berol. & Ultraj. 1774. 8.

Waaragtig Verhaal van het geen omtrent het Hoogleraars-Ambt van Ms. F. A. van der Mark, in het Staats-Natuur- en Volkeren Regt op de Hooge-Schoolen der Stadt Groeningen en Ommelanden, van den beginne zynner Aanstelling tot zyn ontslag tot, gedurende zyns veertienjarige Bediening aldaar openlyk is voorgevallen, uit egte Stukken en Bewyzen getrouwelyk opgemaakt, kortelyk beschreven, en int licht gegeven &c. te Lingen 1775. 8.

Or. de bonæ fillorum educatione academica, finibus reipublicæ attemperanda. ibid. 1778. 8 maj.

D. de eo, quod iustum est circa pauperiem ab animalibus factam. ibid. 1781. 4.

Oratio de amore erga patriam, naturæ hominum rationali, & sociali attemperando, seu de vera patriotismi, quem dicunt, indole. Davenportiæ 1783. 4.

Commentatio de portentosa Hobbseiani Civis imagine, quam duabus Orationibus delineavit. Steinfurti 1790. 8. — Vergl. Neues gel. Europa Th. 18. Weidlichs biogr. Nachr.

MARK (Philipp Ludwig) *D. der Theol. zu . . . geb. zu . . . §§. Ueber die Vernunftwidrigkeit einiger Lehren des gewöhnlichen Kirchenfytems. Halle 1792. 8.*

MARKARD (Heinrich Matthias) S. oben **MARGARD**.

MARKARD (Martin) *Würzburgischer Pfarrer zu Trunstadt (vorher Bursprediger der Mission in Franken):*

ken): *geb. zu . . .* §§. *Christkatholische Glaubens- und Sittenlehre. 2 Theile. Bamberg 1755. 8. Septennium Marianum, d. i. Lob- Ehr- und Sittenreden auf alle Festtage Mariä. ebend. 1759. 4. 2te Auflage. Würzburg 1768. 4. Ehren- und Sittenreden an den Festtagen Jesu Christi, Mariä und andrer auserwählten Heiligen. 1ster Theil. ebend. 1761. 4. 2te Auflage. ebend. 1767. 4. — deren 2ter Theil. ebend. 1769. 4. Christkatholische Glaubens- und Sittenlehren, d. i. Sonntägliche Predigten. 1ster Theil. ebend. 1764. 4. 2te Aufl. 1770. 4. — deren 2ter Theil. ebend. 1766. 4. Geheimnispredigten auf alle vornehmere Feste des Herrn zu 3 Jahren. Bamberg 1781. 8. Siebenfacher Jahrgang zweyter Marianischer Lobreden. 2 Theile. ebend. 1781. 8. Neue Geheimnispredigten auf alle vornehmere Feste des Herrn. ebend. 1786. 8.*

MARKENDORF (Johann Benjamin) *Instruktor der Mathematik und Bauwissenschaften zu Meissen: geb. zu . . .* §§. *Bearbeitets gemeinschaftlich mit Karl Friedrich SCHELLING: Forst- Fragen, als Entwicklungen und Beyträge der von Oppelischen Abtheilung der Gehölze in jährliche Gehäue. Meissen 1797. 4.*

MARKUS (Adelbert Friedrich) *D. der AG. fürstl. Bambergischer und seit 1795 auch fürstl. Würzburgischer Hofrath und Leibarzt, wie auch erster dirigirender Arzt des allgemeinen Krankenhauses zu Bamberg, und Referent in Polizey- und Sanitäts-sachen: geb. zu . . .* §§. *Abhandlung von den Vortheilen, welche öffentliche Krankenhäuser dem Staate und noch insbesondere der Medicin studirenden Jugend gewähren. Mit 14 Beylagen von den wohlthätigen Einrichtungen, die der gegenwärtige Fürstbischoff während seiner Regierung bereits getroffen hat. Bamberg und Würzburg 1789. 8. Fränkische Arzneykundige Annalen, größtentheils aus den Tagebüchern des Bam-*

Bamberger Krankenhaus gezogen. 1-4ter Heft. Bamberg 1792. 8. Antrittsrede bey Ankündigung der klinischen Vorlesungen. ebend. 1793. . . . Beschreibung der letzten Krankheit des hochwürdigsten des h. R. R. Fürsten Franz Ludwig, Bischoffen zu Bamberg und Würzburg u. s. w. Würzburg 1795. 4.

MARKUS (Johann Friedrich) S. oben: MARCUS.

MARPURG (G. . . G. . .) *Prediger zu . . . in Lief-land: geb. zu . . .* §§. Religiöse Gedanken, Abhandlungen und Erzählungen, zum Unterricht, Erbauung und Vergnügen. erstes Stück, enthaltend Gedanken eines Christen bey der gegenwärtigen großen Freydenkerey. Mittau (1787). 8.

MARSCHALL (Franz Lorenz) *geschwornener Wundarzt zu Strasburg, Oberwundarzt der königl. Citadelle, und des damaligen Bürgerhospitals Stadtoperateur, wie auch Leichensurgus und Hofrath des regierenden Fürsten zu Fürstenberg: geb. zu . . .* §§. Von der Castration. Salzburg 1791. 8.

MARSCHALL (H. . . G. . .) *Dr. der AG. und fürstl. Isenburgischer Landphysikus und Hofrath zu Offenbach am Mayn: geb. zu . . .* §§. Abhandlung von der Schädlichkeit der Ailhaudischen Pfl. ver. Frankf. 1774. 8. Unterricht zur Pflege der Ledigen, Schwangeren, Mütter und Kinder in ihren besondern Krankheiten und Zufällen; ein Volksbuch, zunächst für die Isenburgischen Hebammen. Offenbach 1789. 8. 2te vermehrte und verbesserte Aufl. ebend. 1791; auch unter folgendem Titel: Die Aerztin für Mädchen, Mütter und Kinder; ein Noth- und Hülfsbuch zunächst für Landhebammen und Dorfwandärzte geschrieben, jedoch allen guten Müttern nützlich zu lesen, und ihnen als Geschenk bey Verheirathung ihrer Töchter zu empfehlen. ebend. 1791. 8. 3te viel vermehrte und in 2 Theile abgeforderte Aus-

Ausgabe. ebend. 1796. 8. — Krankengeschichte eines Frauenzimmers, nebst der Leichenöffnung! in Baldingers *Neuem Magazin* B. 10. St. 6 (1788).

MARSCHALL von **BIBERSTEIN** (Karl Wilhelm) herzogl. *Württembergischer Hofjunker zu Stuttgart* (ehemahls auch Professor der hohen Karlschule, legte aber 1791 diese Würde nieder): *geb. zu Stuttgart am 21. Dec. 1764.* §§. Ueber den Sayn-Hachenburgischen Successionsfall. *Stuttg. 1787. 4.* * Darstellung der neuesten im Bisthum Lüttich vorgefallenen Begebenheiten, nebst staatsrechtlichen Betrachtungen darüber. 1790. 8. * Fortgesetzte Darstellung der neuesten im Bisthum Lüttich vorgefallenen Begebenheiten u. s. w. 1790. 8.

von MARTENS (Georg Friedrich) *D. der R. und seit 1784 ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Göttingen, wie auch seit 1789 Hof- und Kanzleyrath* (vorher seit 1783 außerordentl. Prof. der R. eben daselbst): *geb. zu Hamburg am 22. Februar 1756.* §§. *D. inaug. de foro S. R. I. Principum cum subditis suis litigantium.* Götting. 1780. 4. Essai sur la légitimation des envoyés de la part des Comtes de l'Empire à la diète de Ratisbonne; particulièrement de l'Envoyé d'aujourd'hui du College des Comtes de la Franconie après la mort du Directeur de ce college. *ibid.* 1782. 8. *Primas lineas juris gentium Europaeorum praestit.* *ibid.* 1785. 8 maj. Versuch über die Existenz eines positiven europäischen Völkerrechts und den Nutzen dieser Wissenschaft; nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. ebend. 1787. 8. *Precis du droit des gens moderne de l'Europe, fondé sur les traités & l'usage. Auquel on a joint la liste des principaux traités conclus depuis 1748 jusqu'à présent; avec l'indication des ouvrages, où ils se trouvent.* a Tome, *ibid.* 1789. 8. *Recueil des principaux* *ste* *Ausg.* 5ter B. D. cipaux

cipaux traités d'alliance, de paix, de trêve, de
 neutralité, de commerce, d'échange de limites, de
 garantie, & qui ont été faits principalement en
 Europe depuis le pacte de famille de Bourbon de
 l'an 1761 jusqu'en nos jours; tiré des copies
 publiées par autorité, des meilleures collections
 modernes d'actes publics & des auteurs les plus
 estimés en histoire, en politique & en droit. To-
 me I. 1761-1778 incl. ibid. 1790. — T. II.
 1779-1786. ibid. eod. — T. III. 1787-
 1790 incl. ibid. 1791. — T. IV (Verbesserun-
 gen und Zusätze zu den vorhergehenden Bänden).
 ibid. 1795. — T. V. 1791-1794 incl. ibid. eod.
 gr. 8. Sammlung der wichtigsten Reichs-
 grundgesetze, Erbvereinigungen, Capitulationen,
 Familienverträge, auch Gesetze, Verordnungen,
 Privilegien u. s. f. welche zur Erläuterung des
 Staatsrechts und der pragmatischen Geschichte
 der vornehmsten europäischen Staaten dienen.
 1ster Theil: Dänemark, Schweden, Großbritan-
 nien. ebend. 1794 (*eigenthl.* 1793). gr. 8. Ab-
 riss des Staatsrechts der vornehmsten europäischen
 Staaten. 1ster Theil 1ste Abtheilung: Dänemark,
 Schweden, Großbritannien. ebend. 1794. gr. 8.
 Essai concernant les armateurs, les prises & sur-
 tout les reprises; d'après les loix, les traités &
 les usages des Puissances maritimes de l'Europe.
 Ibid. 1795. 8. Versuch über Caperei, feind-
 liche Nehmungen und Wiedernehmungen, nach
 den Gesetzen, Verträgen und Gebräuchen der
 europäischen Seemächte. ebend. 1795. gr. 8.
 (*Eine vom Verfasser selbst verfertigte Uebersetzung
 seines Essai Es.*). Einleitung in das posi-
 tive europäische Völkerrecht, auf Verträge und
 Herkommen gegründet. ebend. 1796. gr. 8.
 Ebauche d'un cours politique & diplomatique sur
 les rapports conventionnels des premières puis-
 sances de l'Europe tant entre elles qu'avec d'autres
 états dans les diverses parties du globe. ibid. 1796.
 gr. 8. — Vergl. *Weidhohs biogr. Nachr.* Th. 3
 und 4. *Püttgers Gesch. der Univ. Göttingen* Th. 2.
 S. 109.

MARTERSTECK (Johann Clemens) *Vikar zu Bonn*:
geb. zu . . . §§. Bonn'scher Flora 1ster Theil;
oder Verzeichniß aller hier wild- und freywach-
senden Arzneypflanzen, nebst einer vollständigen
Beschreibung ihrer Eigenschaften, ihres Nutzens
und Gebrauchs. Bonn 1792. 8.

MARTIN (Johann Christian) *Metropolitan und erster
Prediger zu Homburg in Hessen* seit 1790 (vorher
Prediger zu Holzhausen im Hessischen): geb. zu
Cassel am 15 Okt. 1744. §§. *Topographisch-
statistische Nachrichten von Niederhessen. 1sten
Bandes 1ster Hest. Göttingen 1788. — 2ter Hest.
Helmstädt 1789. — 3ter Hest (oder 1ster Band),
ebend. 1790. — 2ten Bandes 1ster Hest. ebend.
1791. — 2ter Hest. ebend. 1793. — 3ter Hest.
ebend. 1796. 8. Predigt an dem verordneten
Dankfeste am 25 August 1793 über 1 Sam. 7, 12.
Cassel 1793. 8.

MARTINI (Christian Lebrecht) *Schauspieler zu Ham-
burg* (nachdem er einige Jahre lang in Leipzig
privatfürst hatte): geb. zu Leipzig . . . §§.
Der Liebhaber, ein Schriftsteller und Bedienter;
aus dem Franz. Frankf. u. Leipz. 1740. 8. 1755. 8.
Rhyngolt und Sapphira; ein Trauerspiel. Altona
u. Leipz. 1755. 1767. 8. Teutsche Schau-
spiele. Dresden 1768. 8. — Der Prachtfüch-
tige; in Schönnemanns neuen Sammlungen von
Schauspielen.

MARTINI (Christoph David Anton) älterer Bruder von
Karl Wilhelm Friedrich; *D. der Theol. und or-
dentl. Professor derselben, Beysitzer der theol. Fa-
kultät und des fürstl. Konsistoriums, wie auch In-
spektor des Seminariums zu Rostock*: geb. zu
Schwerin am 22 Januar 1761. §§. Commen-
tatio philologico-critica in locum Esaiæ LII, 13-
LIII, 12. Rostochii 1791. 8. Progr. de ora-
tionum Christi ad animos audientium vi & effica-
cia. ibid. 1793. 4. *Eusebii Caesariensis de*

divinitate Christi sententia ejusque tum placitis Arianis, tum cum fide Nicæno- Athanasiana comparatio. Praemissa est historiae antiquioris dogmatis istius brevis expositio. *ibid.* 1795. 4 maj.

*) MARTINI (Ferdinand) *königl. Dänischer Regimentsfeldscheer zu Ribe in Jütland: geb. zu Randsburg am 24 März 1734.* §§. Chirurgische Streitschriften, welche statt des gewöhnlichen Examens zur öffentl. Vertheidigung unter dem Voritze des Hrn. Prof. Hennings — aufgesetzt sind. Kopenhagen 1764. 8. Spuren zum Begriffe von der Erschlitterung des Hirns. ebend. 1764. 8. Beyträge zur Verbesserung der Heilkunst. 1 St. Sorau 1767. 8. Neue chymische Versuche und Erfahrungen. 1-4tes Hundert. Leipz. 1767. 8. Beobachtungen wegen des Hirns. Kopenhagen 1768. 8. Die Zeichen der Ergießungen zwischen Schedel und Hirnhaut. Flensb. 1769. 8. Briefe aus dem Englischen. ebend. 1769. 8. Untersuchung der Frage: Ob ausgetretenes Blut wieder aufgenommen, und dem Triebe des Herzens wieder unterwürfig gemacht werden könne? Kopenh. 1770. 8. Versuche und Erfahrungen über die Empfindungen der Sehnern. ebend. 1770. 8. Betrachtungen in der Lehre von den Kopfwunden. Hamburg 1780. — 2ter Theil. ebend. 1781. — 3ter u. 4ter Theil. ebend. 1782. — 5ter Theil. ebend. 1784. — 6ter Theil. ebend. 1786. 8. Versprochene Antwort auf die in den neuesten Kopenhagenschen Nachrichten von gelehrten Sachen Nr. 12 u. 13 d. J. eingedruckten sogenannten Erläuterungen, in Veranlassung durch meine Erklärung an meine Mitbürger, und die vermeynte Unterdrückung der Wundarzneygelahrtheit durch die Aerzte, in so weit diese mir zukömmt, durch H. Callisen. Aus dem Dän.

*) Lebt vielleicht nicht mehr: wenigstens hat ihn Kordes in seinem Lexikon (1797) nicht.

Dänischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Hadersleben 1785. 8. Ferd. Martini Wecker; in Gestalt eines Sendschreibens an den Hrn. Fr. Nicolai. ebend. 8. (*Ohne Jahrzahl*). Martini an Todo.; Kopenh: 1785. 8. Recension der beyden jüngsten Streitschriften vom Jahre 1785 für die Dänischen Wundärzte, gezogen aus der 46 und 41sten Nummer der neuesten Kopenhagenschen Nachrichten von gelehrten Sachen. Aus dem Dänischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Hadersleben 1786. 8. Freymüthig geäußerte Einfälle, veranlaßt durch den Schriftstellerstreit über die Gerechtsame des Landmannes üd des Volkes. ebend. 1787. 8. * Das Glaubensbekenntniß; ein Aktenstück aus der medicinisch - chirurgischen Fehde. Kopenhagen 1789. 8.

MARTINI (Johann Bernhard) *D. der AG. Dekanus des fürstl. Obersanitätskollegii und Landphysikus, wie auch herzogl. Braunschweigischer Hofrath zu Braunschweig: geb. zu Wunstorf 1721. SS. D. de iussu. Gotting. 1747. 4. D. epist. de oleo Wittnebiano, vulgo dicto Kaluput, revocato in terras Brunsvicensis, saluberrimis effectibus pleno. Brunsv. 1751. 4. — Verschiedene Abhandlungen in den gelehrten Beyträgen zu den Braunschw. Anzeigen. — Hat auch das Dispensatorium Brunsvicense herausgegeben, 1777. gr. 4.*

MARTINI (Johann Christoph) *M. der Phil. Pfarrer zu Kerkhofen in der Herrschaft Sulzbürg in der Pfalz: geb. zu Nürnberg 1732. SS. D. de Jacobo de Misa, primo eucharistici calicis per ecclesias bohemicas vindice. Altorf. 1753. 4. D. de vita fatisque Palladii Helenopolitani, Originianismi & Pelagianismi injuste accusati. ibid. 1754. 4. * Geschichte der vornehmsten Reiche und Staaten vor Christi Geburt im Grundriß. 5 Stücke. Frankfurt und Leipzig. 1761. 1762. 8. Abhandlung von einer besondern Art Kräpen, wo-*

mit man die Römer, theils zum Zeichen der Unterwürfigkeit, theils zum Zeichen der Hochachtung, Dankbarkeit und Freundschaft zu beschenken pflegte. Altorf 1762. 4. 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe 1791. Beschreibung des Frauenklosters Engelthal in dem Nürnbergischen Gebiete, aus Urkunden. Nürnberg 1762. 8. Thesaurus dissertationum, quibus historia, geographia & antiquitates illustrantur. To. III. ibid. 1763. 1766. 1768. 8. Aufrichtige Beurtheilung und gründliche Widerlegung der lächerlichen und boshaften Erzählung, die Blainville in seinen Reisen von Nürnberg gemacht hat. Frankf. und Leipz. 1765. 4. Einleitung in die alte Erdbeschreibung. 1. Theil, welcher Europa enthält. Leipz. 1766. 8. — Verschiedene Schriften über den siebenjährigen Krieg, die in einigen Sammlungen eingelegt sind. — Vergl. Harless Mitt. philol. Vol. IV. p. 73-85.

MARTINI (Johann Matthias) D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Rostock seit 1789 (vorher zu Bützow), wie auch herzogl. Mecklenburgischer Justizrath und seit 1793 Vicedirektor des fürstl. Konsistoriums: geb. daselbst am 14 Nov. 1738. §§. Glückwünschungsschreiben an den Hrn. Mag. W. J. G. Karsten (nachherigen Hofrath und Professor zu Halle). Rostock 1758. 4. D. de conditione hominum propriorum secundum jus Germanicum & in specie Mecklenburgicum. Bützov. 1763. 4. Progr. de origine & ratione votorum serenissimae gentis Mecklenburgicae in comitiis imperii. ibid. 1763. 4. Akademische Abhandlung von der Lehnverjährung nach Mecklenburgischen Gesetzen, und besonders den Art. 28 Reversalium von 1621. ebend. 1765. 4. D. de non usu judicii denunciatorii in Megapoli. ibid. 1768. 4. D. an & quantum in Megapoli pro domino praesidi intuitu praesidii rustici militet juris praesumptio. ibid. 1770. 4. * Gedanken eines Mecklenburgischen Patrioten über

über den wahren Sinn des 29 Artikels der Reversalien vom J. 1621, und über die allgemeine Verbindlichkeit der Landesherrlich publicirten Erläuterungs-Constitution vom 2 Dec. 1768, ebend. 1772. 4. *Fr. de Comitibus Meclenburgici nomine Friderici insignibus. ibid. 1775. 4. D. Meditationes de sententiis & re judicata intuitu principis ac legis novae. ibid. 1776. 4. D. de cautions criminali. ibid. 1777. 4.* Pr., darinn von dem letzten Schwerin-Bischoffe Ulrich dem dritten, und dessen ernannten Coadjutor dem Prinzen Christian von Mecklenburg, gehandelt wird. ebend. 1778. 4. Rede von der dauerhaften Glückseligkeit Mecklenburgs aus der Erbfolge seiner durchl. Regenten, ebend. 1778. 4. *D. de eo, quod juris est circa votum. ibid. 1781. 4.* Progr. worinn einige bisher unbekannt gebliebene Umstände von der Wahl der letzten Schwerinischen Bischöffe mit Urkunden bewiesen werden. ebend. 1781. 4. *Diff. de iudice cauto in determinandis potius arbitrariis. ibid. 1783. 4. D. Natus ex sponsa succrissionis in fudo exora. ibid. 1789. 4.* Progr. ad Diff. vauq. Fr. Gotth. Jul. Rurhard (*insunt quaedam de juramento calumnias*). Roskoffii 1789. 4. — Aufsätze in den Schwerinischen Intelligenzblättern. — Vergl. *Weidlichs biogr. Nachr. Koppens* jetztl. gel. Mecklenb. St. 2. S. 78-84; wie auch *Denina* *Prusse littéraire* Tom. II, p. 462, wo aber, das *il est à présent à celle (université) de Halle* grundfalsch ist.

MARTINI (Johann Thomas) *Lehrer der ersten Klasse am Gymnasium zu Ansbach; geb. zu Offenheim am 21 August 1759. SS. Uebungen zum Uebersetzen in das Lateinische und Teutsche, den ersten Anfängern gewidmet. Ansbach 1792. 8. (Kurze faßliche lateinische Sprachlehre, oder Grammatik, den Schülern der untern Klassen zugeeignet. ebend. 1792. 8. Fr. Commentatio exgetica in loc. II Petr. I. 16-21. adjecta brevi de auctora*

D 4

auctore hujus epistolae disquisitione. ibid. eod. 4.
 Pr. von den Vorzügen der öffentl. und besonders
 wissenschaftl. vor der häuslichen Erziehung.
 ebend. 1793. 4. Pr. Untersuchung der Frage,
 warum sich nicht mehrere Studierende dem Schul-
 stande widmen? ebend. 1796. 4. Pr. über
 einige Rechte wohlgeleiteter Gymnasien.
 ebend. 1797. 4.

Freyherr von MARTINI (Karl Anton) k. k. wirklicher
 geheimer Rath seit 1785 und seit 1792 wirklicher
 zweyter Präsident bey der obersten Justizstelle
 (vorher seit 1788 Vicepräsident), auch seit 1774
 Ritter des St. Stephansordens (vorher Staatsrath
 in inländischen Geschäften, und k. k. Kommissar
 zur Reforme des Justizwesens in den Niederlan-
 den zu Brüssel, so wie vorher seit 1785 in glei-
 cher Qualität in der Lombardey zu Mayland;
 vordem seit 1782 k. k. wirklicher Staatsrath bey
 dem inländischen Departement; und vor diesem
 k. k. Hofrath und Professor des natürlichen Rechts
 und der Institutionen auf der Universität zu
 Wien); geb. zu Revö, einem Marktflecken auf
 dem Nonenberg in Tyrol bischoffl. Tridentischen An-
 theils am 15. Aug. 1726. §§. Ordo historiae ju-
 ris civilis. Vienn. Austr. 1755. 1757. 1770. 8.
 Edidit Joh. Merceri Conciliatorem, f. Artem con-
 ciliandi jura inter se contraria. ibid. 1756. 8.
 * *Méditation impartiale sur l'Article du Traité de*
l'année 1748 entre la cour de Vienne & celle de
Petersbourg. ibid. 1757. 4. Exercitatio acad.
 in §. I. constitutionum, si ex contractu de obli-
 gationibus quae ex quasi contractu nascuntur.
 ibid. eod. 4. De usu auctoritatis in juris-
 prudentia naturali. ibid. 1759. 4. *J. Ol-*
dendorpi elementaria introductio ad studium ju-
ris & aequitatis, cum praefatione de vita J. O.
ibid. eod. 8. Edidit Edm. Merilli Observa-
 tionum libros VIII. ibid. 1761. 8. D. de
 voto civitatum in cooptatione principum haud
 necessario. ibid. 1766. 4. Positiones de jure
 civi-

...divinitatis. *ibid.* 1768. 1774. 1776. 8. De
lege naturali exercitationes sex. *ibid.* 1770. 4.
Ed. II. *ibid.* 1776. 4. De lege naturali po-
sitiones. *ibid.* 1772. 8. — *Vergl.* de Luca *gel.*
Oestr. B. 1. St. 1 und Weidliche biogr. Nachr. —
Sein Bildniß vor dem 38ten B. der allgem. deut-
schen Bibl.

MARTINI (Karl Wilhelm Friedrich) *Prediger an der*
Lünderkirche zu Lüneburg: geb. zu Schwerin
1759. §§. Vier Predigten bey Veränderung des
Amts. Lüneburg 1784. 8. Predigt am all-
gemeinen Dankfeste wegen der Erhaltung des
Königs Georg. III; zum Besten der Armen. *ebend.*
1786. gr. 8. Predigt bey Bekanntmachung
und Einführung des neuen Landes-Katechismus.
ebend. 1791. 8.

MARTINI (Samuel Benjamin) *M. der Phil. und Pfar-*
rer zu Krögis bey Meissen seit 1760 und zu Pen-
cha seit 1759: geb. zu Pörsien bey Weissenfels
1720. §§. Num Tillotsonus, sacro fonte haud
ablutus, aeterna donari salute haud potuerit.
Weissenf. 1753. 4. De statutis non bonis,
Ezech. 20, 25. *ibid.* 1754. 4. Specimen
exploſi consensus, quem Paulo Nolano cum Ro-
manensium coetu affingit Muratorius. *ibid.*
1756. 4.

MARTIUS (Ernst Wilhelm) *Hof- und Universitäts-Apo-*
theker zu Erlangen (vörher Provisor der Hof-
apotheker zu Mainz): geb. zu Weissenstadt im
Bayreuthischen am 10 Sept. 1756. §§. Neuëste
Anweisung, Pflanzen nach dem Leben abzu-
drucken. Wetzlar 1784. 8. Etwas über
die Weine und ihre Verfälschung. Regensburg
1789. 8. Gesammelte Nachrichten über
den macassarischen Giftbaum. Erlangen 1792. 8.
Wanderungen durch einen Theil von Franken
und Thüringen; in Briefen an einen Freund.
ebend. 1795. 8. — Etwas über den weissen

Quecksilberniederschlag; in *Crells chem. Annalen* 1786. St. 8. — Methode, die Spiegelseife zu bereiten; so wie auch Eau de Luce; im *Taschenbuch für Scheidekünstler und Apotheker* 1787. S. 14 u. 25. — Anweisung, die Baumblätter zu skeletisiren; in *Hoppe's botan. Taschenbuch* 1790. S. 90. Noch etwas über die Pflanzenabdrücke; *ebend.* 1791. S. 39-55. Bemerkungen über die Nutzbarkeit des Mays (*Zea Mays*) und eine Krankheit desselben; *ebend.* 1792. S. 87. — Sechs botanische Excursionsbeschreibungen; und eine Abschiedsrede, nebst einer Abhandlung über den Werth einer systematischen Pflanzenkenntniß; in *den Schriften der Regensburgischen botan. Gesellsch.* B. I. S. 238 (1792).

MARX (Abalon Friedrich) *M. der Phil.* und seit 1793 *Pfarrer zu Liebertwolkwitz bey Leipzig* (vorher seit 1792 *Pastor zu Güldengosse bey Leipzig*): *geb. zu Danzig 176.* SS. Religionsvorträge für gebildete Christen; nebst zweien Vorträgen für weniger gebildete und einigen homiletischen Fragmenten. *Leipz. 1790. gr. 8.* Erinnerungen eines Lehrers an seine Zöglinge am Tage ihrer Confirmation. *ebend. 1791. 8.* Predigt, bald nach der frevelhaften Ermordung eines Juwelenhändlers jüdischer Religion in Leipzig, am 21. Sonntage nach Trinitatis 1795 in Liebertwolkwitz gehalten, und der trauernden Familie des Ermordeten gewidmet. *ebend. 1795. 8.*

MARX (Hermann) *Professor und Katechet an der Cisterziensersabbey Marienfeld im Hochstift Münster:* *geb. zu . . .* SS. Versuch der Geschichte Jesu von Nazareth; ein Lese- und Sittenbuch für Kinder. *Münster 1789. 8.* 2te vermehrte und verbesserte Auflage. *ebend. 1793. 8.* Versuch der Geschichte der Apostel Jesu; ein Lese- und Sittenbuch. *ebend. 1796. 8.*

MARX a S. Barbara (Gratianus) *Pfarrist und Domherr zu Leoben in Steyermärk* (vorher Direktor Humaniorum bey der Unversität zu Wien, Assessor und Referent in Gymnasialfachen bey der Niederösterreichischen Schulkommission; wie auch Rektor der Theresianischen und Savoyischen Akademien); geb. zu . . . §§. Neues Schulsystem. Wien 1776. . .

MASCH (Andreas Gottlieb) *herzogl. Mecklenburg-Strützlicher Hofprediger und Konsistorialrath, auch Superintendent des Stargardischen Kreises, zu Neu-Strütz*; geb. zu Biseritz im Mecklenburgischen am 5. Dec. 1724. §§. Versuch, die Nothwendigkeit der nähern Offenbarung zu erweisen, ohne sich auf die Lehre von der Unsterblichkeit der Seele und von der Genugthuung zu gründen. Halle 1747. 8. *Specimen versionis commentarii R. Lipmanni in Psalmos. ibid.* 1748. 4. Abhandlung von der Religion der Heiden und der Christen. 1stes Hauptstück. Halle 1748. — 2ten Hauptst. 1ster Abschn. 1749. — 3ter und 4ter Abschn. 1753. 8. Betrachtung über die Bekehrung des de la Serre. ebend. 1749. 8. Unter dem Namen *Georg Theodor Müller*: Prüfung der Betrachtung über die eigentliche Ursache und Absicht, warum Gott den Tod über die Menschen verhänget. Frankf. und Leipz. 1749. 8. Gedanken von der geoffenbarten Religion. Halle 1750. 8. Untersuchung der neuen Lehre vom Ebenbilde Gottes. ebend. 1750. 8. Kurzer Bericht von der Schrift: Weitere Befestigung der sogenannten neuen Lehre vom Ebenbilde Gottes. ebend. 1751. 8. *D. de igne religioso. Rostock.* 1751. 4. Untersuchung, ob die Vernunft mehrere Selbständigkeiten in dem göttlichen Wesen wahrnehme? ebend. 1751. 8. *D. de sacrificiorum sine & natura. Halae* 1752. 4. *Consilium de adornanda historia litteraria controversis cum Societatis. Rostock* 1752. 4. Ge. Ben.

- Behrens: *D. de loco i. Joh. 5. 7. quam latinam edidit notasque adjecit.* Halae 1752. 4. Antritts predigten, ebend. 1752. 8.
- Abhandlung von der Grundsprache des Evangelii Matthäi. ebend. 1755. 8. Untersuchung der Lehre von der Entäusserung des Erlösers nach der Schrift. Rostock 1755. 8. Rettung der Ehre Gottes und der Unschuld Abrahams bey der Anopferung Isaaks. ebend. 1755. 8.
- Le-lands Abhandlung von dem göttlichen Ansehen des A. und N. T. aus dem Engl. ebend. 1756. 8. Vertheidigung des sel. Luthers und der Reformationsgeschichte, wider den Verfasser der Kleinigkeiten. ebend. 1756. 8. Theologische Abhandlungen. 4 Theile. Bützow und Wismar 1756-1763. 8. Fünf Predigten. Rostock 1758. 8. Allgemeines Bücherverzeichniß und Hauptregister über die ersten 10 Bände der Kraftschen theol. Bibl. Leipz. 1758. 8. Sendschreiben an Wachsmann, darinn die alte Lehre der lutherischen Theologen von der Entäusserung des Erlösers vorgetragen und wider die ihr entgegen stehende neue vertheidigt wird. Rostock 1759. 8. Die Lehre von Jesu dem Erlöser, in Predigten abgehandelt. 2 Theile. Rostock und Wismar 1759-1760. 8. Abhandlung von den Ehegesetzen und den verbotenen Graden. Rostock 1760. 8. Dankpredigt wegen der Geburt des Prinzen von Wallis. ebend. 1762. . . Predigten, erstes und zweytes Zehend. ebend. 1762. 1763. . . S. J. Baumgartens Erklärung des Briefes St. Pauli an die Hebräer, mit Anmerkungen und einer Paraphrase. Halle 1763. 8. Betrachtungen über die vorbildlichen Bedeutungen der Anopferung Isaaks. Bützow 1763. 8. Die Lehre von Jesu Christo, dem Erlöser. 2 Theile. Leipz. 1763. 1764. 8. Dankpredigt wegen des Geburtstags des Königs von England und des Herzogs von Mecklenburg-Strelitz. Greifswald 1765. 8. Prüfung der Uebersetzung des N. T. mit Anmerkungen für denkende Leser. 2 Theile.

2 Theſſe. Bützow und Wiſmar 1765. 1767. 8.
 Beyträge zur Geſchichte merkwürdiger Bücher.
 9 Stücke. ebend. 1769-1776. 8. Send-
 ſchreiben an ſeinen Hrn. Vater und deſſen guten
 Geburtstag. . . . 1770. 4. Die gottes-
 dienſtlichen Alterthümer der Obotriten aus dem
 Tempel zu Rhetra am Tollener See, erläutert.
 Berlin 1771. 4. Beyträge zur Erläuterung
 der Obotritiſchen Alterthümer. Schwerin und
 Güſtrow 1774. 4. Die Frage: ob Chriſtus
 wahrer Gott ſey? aus den Neueſten Offenbarun-
 gen Gottes in Briefen und Erzählungen, ver-
 teutſcht von D. Bährdt. Halle 1775. 8. Ein
 Verſuch über die ſymboliſche Offenbarung Gottes
 in den verſchiedenen Verfaſſungen ſeines Reichs.
 ebend. 1776. 8. *Bibliotheca ſacra, poſt*
Cl. Vir Jacobi le Long & C. F. Boerneti iteratas
curas ordine diſpoſita, emendata, ſuppleta, con-
tinnata. P. I. ibid. 1778. — Partis II. Vol. I.
ibid. 1781. — Vol. II. ibid. eod. — Vol. III.
ibid. 1783. — Vol. IV & ultimum. ibid. 1790.
4 maj. Predigten, in der herzogl. Schloß-
 kirche zu Neu-Strelitz gehalten. ebend. 1782.
 gr. 8. Religion, Glaube und Tugend, im
 Verhältniſſe gegen einander betrachtet. Schwe-
 rin 1788. 8. Die Gerechtfame der Kirche
 und ihres Lehrbegriffs. Veranlaßt durch das
 Preußiſche Religionsedikt vom 9 Jul. 1788 und
 des Hrn. D. und Prof. Hufeland's Abhandlung über
 das Recht proteſtantiſcher Fürſten. Halle 1789. 8.
 Die Rechte des Gewiſſens bey dem Lehrvortrag
 in der proteſtantiſchen Kirche. ebend. 1791. 8.
 Abhandlung von der Vertheilung der Hebungen
 des Gnadenjahres und von der Berechnung des
 Wittwengehaltes der Prediger-Wittwen. Neu-
 brandenburg 1792. 8. — *Comment. ad Matth.*
24, 36. & Marc. 13, 32; in Nova Bibl. Lubec.
Vol. 2. Oraculum Hebr. 9, 11. 12. illuſtratum;
ibid. Vol. 3. 1753. De nomine dei & Iſhova con-
jectura; ibid. Vol. 4. Obſ. de malis libro-
rum prohibitorum & expurgandorum; ibid. Vol. 5.
 1754.

1754. *Historia Joh. Alb. Widmanstadii*; *ibid. Observationum ad rem literariam spectantium triaga*; *ibid. Vol. 7. 1756.* *Ad historiam libri Jordani Bruni*: Spaccio della bestia trionfante, *analesta*; *ibid. Vol. 8. 1756.* — Beantwortung der Aufgabe: Was ist das Versöhnende in dem Leben unsers Mittlers? *in der von Rathlef herausgegeb. Samml. der Schrift über diese Aufgabe 1755.* — Untersuchung der Frage: Ist Christus im Namen der heil. Dreieinigkeit getauft? *in Pratje's Bremund Verdischen Bibl. B. 2. 1755.* Beantwortung der Aufgabe von dem göttlichen Verbote, das Honig zu essen; *ebend. B. 3. 1756.* Nachrichten von dem Buche *de tribus impostoribus*; *ebend.* — Beschreibung einer Maschine, die *microscopia solaris* vertical zu stellen; *in dem Hamburg. Berichten 1764*; . . . Anzeige einiger seltenen Ausgaben lateinischer Bibeln; *ebend. 1765*; . . . — Nachricht von einer ganz weissen Kornlerche und einer mehrentheils weissen Ackerkrähe; *im Naturforscher St. 13. S. 16-18 (1779).* Abhandlung von den Bastarten, welche von wilden und zahmen Thieren gezeuget werden; *ebend. St. 15. S. 21-36 (1781).* — Beytrag zur Geschichte der wendischen Stadt Rhetra; *in der Monatschr. v. u. f. Mecklenb. 1789. St. 12.* — Aufsätze in den Strelitzischen Intelligenzblättern, und Recensionen in Krafts theol. Bibliothek, zu der er auch das Register verfertigt hat. — *Vergl. des Neuen gel. Europa 20ten Theil; wie auch Koppens jetztleb. gel. Mecklenb. St. 3. S. 84-91.*

MASIUS eigentlich MEESE (Johann Nikolaus, in späterer Zeit Gottfried Lebrecht) er selbst tituliret sich: der Weltweisheit Doktor, fürstl. Rath, Sekretar, Agent der Augsbургischen Gelehrten auf der Universität Leipzig, und des kursächsischen Ministeriums Kandidat, auch Hofbuchhändler, ehemals zu Leipzig, seit 1787 zu Kütten im Anhaltischen; 1792 machte er bekannt, daß er nach dem

dem Genesä-Distrikt in Nordamerika, 50 Meilen hinter Philadelphia, abreißen wolle *); dies geschah aber nicht, sondern er reiste nach St. Petersburg, wo er bey einer angesehenen Familie den Sekretar und Hauslehrer macht **): *geb. zu Prioran in Sachsen 1754.* §§. Confirmationsbuch für Kinder. . . . 8. * Erläuterung des Dresdner Kateschismus, in 4 Theilen. Delitzsch 1784. 8. * Agende für Dorfschullehrer. . . . 8. * Apostolisches Handbuch, oder Aufsehen zu Gott, zur Erbauung für Kinder und Erwachsene. . . . 8. ***). * Der evangelische Gemeindenbote. 1ster Jahrgang. 2 Quartale. Leipz. 1784. — 2ter Jahrgang. 4 Quartale. Halle in Sachsen 1785. 8. *Als Fortsetzung sind anzusehen:* * Neueste Beyträge zur Predigerbibliothek. 1ster Jahrgang. 1stes Packet. Köthen 1786. 8. Ausichten der Seele; ein Lied in Prose. Leipz. 1785. 8. Sendschreiben an die katholischen Glaubensgenossen. ebend. 1785. 8. * Sendschreiben der vereinigten Religionslehrer an die Christenheit, betreffend die Wiedervereinigung derselben. Zweyte Auflage (*an der Existenz der ersten wird gezweifelt*). ebend. 1785. 8. Das Buch der Vereinigung, oder Anweisung zur Glückseligkeit für edle Menschen; 1 Buch, für Lehre und Erbauung; 2 Buch, für den Staat und das bürgerliche Leben; 3 Buch, für die kleinere Jugend; 4 Buch, für die größere Jugend. Auf eigene Veranstaltung und Mitarbeit zum Druck befördert. ebend. 1785. 8. Religionschreiben an alle Orthodoxen in allen christlichen Kirchen. Nr. 2. ebend. 1786. 8. * Der Leipziger Messbote von den beyden Messen 1786. ebend.

*) Vergl. Anzeiger 1792. B. I. S. 679.

**) Vergl. Allg. litt. Anzeiger 1797. S. 246 u. f.

***) An der Existenz dieser sind die & consule angegebenen Bücher möchte sehr zu zweifeln seyn; wenigstens kann ich keine Notizen von ihnen finden.

abend. 1786. 8. * Religionschreiben an

alle Protestanten und an die anders als sie gefinn-
ten Gegner und Recensenten des Vereinigungs-
buches, mit einer Preisaufgabe von 12000 Rthlr.
Nr. 1. ebend. 1786. 8. (In Mauuschen Verlag).

Ausichten der Seele. Zweytes Lied in Prosa.
ebend. 1786. 8. Von der Aufrichtigkeit

in Lehre und Leben; eine kleine Gedächtnis-
schrift auf Hrn. Friedr. Imman. Schwarz — allen,
die ein theologisches Amt bekleiden und beklei-
den wollen, zur Nacheiferung geschrieben. Kö-
then 1786. 8. Antikatholicismus, oder

vertheidigter Verwahrungsweg wider das haupt-
sächlich durch den Naturalismus anfangende ge-
heime Papstthum; in vertrauten Briefen an seine
Freunde in und ausser den Freymaurergorden; als
nothwendige Beylage zum Vereinigungsbuche,
auf Veranlassung hoher evangelischer Obrigkeit
herausgegeben. ebend. 1787 (eigentl. 1786). 8.

Das tägliche Aufsehen auf Gott bey allen Vor-
fällen und traurigen Schicksalen der Menschen.
2 Theile. ebend. 1787. 8. Von der Auf-

richtigkeit in Lehr und Leben; eine kleine Ge-
dächtnisschrift auf Hrn. Friedrich Immanuel
Schwarz, allen denen, die ein theologisches Amt
bekleiden und bekleiden wollen, zur Nacheife-
rung geschrieben. Leipz. und Köthen 1787. 8.
Zergliederungskunst und Katechetik in Praxi,
durch deren Gebrauch und Uebung ein jeder Schul-
meister in seinem Examen wohl bestehen, und
jeder Hausvater seine Kinder selbst unterrichten
kann. 3 Theile. Köthen 1787. gr. 8. Hand-

büchelchen bey der Präparation, Confirmation
und Communion der Katechumenen, solches den-
selben in die Hände zu geben. 4 Theile. ebend.
1787. gr. 8. * Handlexikon für Prediger

und theologische Schriftsteller, oder Encyklopä-
die über mancherley Sachen, Ideen und Gegen-
stände aus Weltweisheit und Gottesweisheit; ein
von Hrn. Sturm hinterlassenes und sehr vermehrtes
Werk. 1ster und 2ter Theil. ebend. 1790. gr. 8.

Ge-

Gefang vom Triumph Friedrich des II und seines Fürsten von Anhalt. ebend. 1790. 8. Magazin der Lasterungen, Verfolgungen und Unterdrückungen unschuldiger Personen, Wittwen und Waisen, von christlichen Richtern und Christenleuten. 1stes Stück, betreffend den Superintendent und Amtmann zu Bitterfeld. Köthen und Leipz. 1790. 8. — Vergl. Allgem. teut. Bibl. B. 64. S. 599 u. ff. auch B. 75. S. 67 u. ff. Leipziger Gelehrten- und Künstleralmanach für das Jahr 1786.

MASSE (Friedrich) *Pfarrer zu Reichenbach im Kanton Bern* seit 1784 (vorher seit 1783 Helfer des Born-Kapitels; seit 1768 im Predigtamt): *geb. zu . . . im Sept. 1744.* SS. * Katechetische Fragen, zu eigenen Nachdenken und gründlichen Verständniß der christlichen Lehre, nach dem Entwurf des Heidelbergischen Katechismus. (Bern) 1789. 8.

von **MASSENBACH** (August Ludwig) *königl. Preussischer Flügeladjutant und Major* seit 1790 und seit 1791 *Quartiermeister von der Armee, wie auch seit 1787 Ritter des Ordens vom Verdienst; zu Potsdam* (vorher seit 1787 Hauptmann in der königl. Suite; vordem bis 1783 herzogl. Württembergischer Lieutenant und Professor der reinen Mathematik zu Stuttgart): *geb. zu . . . im Württembergischen 1752.* SS. * Ueber die Kugelhahn; aus dem Französischen des *Bezout*. Stuttgart 1782. 8. * Anfangsgründe der Differential- und Integralrechnung, zum Gebrauch des Ingenieurs und Artilleristen. Halle 1784. gr. 8. Erläuterungen über einige Punkte des Bombardier Prussien. ebend. 1785. 4. * Anfangsgründe der Mechanik, zum Gebrauch des Ingenieurs und Artilleristen. 1ster Band. Berlin 1785. 8. * Kurze Ueberlicht des Feldzugs im Jahre 1793 zwischen dem Rheine und der Saar, von einem unpartheyischen Beobachter. 2 Stücke. Frankf. am M. 1794. 8. — Feldzug des Marschalls von
ste Ausg. 3ter B. E Tü.

Turenne gegen den Grafen Montecuculi 1763, aus *Beaurains* Histoire militaire des dernières Campagnes du Marechal de Turenne übersetzt; in der *militärischen Monatschr.* St. 6 (1785). — Gab im Jahr 1787 die *militärische Monatschrift* heraus, Jan. bis Jan. Mehr ist nicht gedruckt worden.

von MASSOW (Eberhard Julius Wilhelm Ernst) *erster Präsident der königl. Preussischen Pommerischen und Caminischen Regierung, des Konsistoriums und Vormundschaftskollegiums zu Stettin*: geb. zu . . . SS. Anleitung zum praktischen Dienst der königl. Preussischen Regierungen, Landes- und Unterjustitzkollegien, Konsistorien, Vormundschaftskollegien und Justitzkommissarien, für Referendarien und Justitzbediente. 2 Theile. Berlin und Stettin 1792. 8. Handbuch der Literatur, angehenden Justitzbedienten, vorzüglich den königl. Preussischen Justitzreferendarien gewidmet. 2 Bände. ebend. 1794 (eigenthl. 1793). gr. 8.

MASUCH (Johann Jakob) *Prediger zu Braunsfeld in Westpreussen*: geb. zu . . . SS. Nöthige Belehrungen und Erinnerungen an seine Mitbürger mit Rücksicht auf die Zerrüttungen in Frankreich und die daher entstandenen Zeitbedürfnisse. Berlin 1795. 8.

MATH (Johann Nepomuck) *Weltpriester und Pfarrer zu Gersberg im Innviertel*: geb. zu . . . SS. Passionspredigten. Linz 1791. 8.

MATHY (Johann Arnold) *D. der Theol. und ehemals Prediger an der Hofkirche zu Mannheim; privatirt jetzt zu Danzig*: geb. zu Danzig 176. . . SS. * Sechs Fastenpredigten, als ein Beytrag zur Beförderung des praktischen Christenthumes. Von einem katholischen Weltpriester. Heidelberg 1791. 8. Friede mit Alexander Keck und Kende mit dem Teufel (in einigen Predigten). Mannheim

Mannheim 1792. 8. — Predigt über 2 Petr. 1, 5-7; gehalten in der Bittwoche des J. 1786 zu Heidelberg; in den christl. kath. Reden u. s. w. B. 4 (Heidelb. 1789).

MATSKO (Johann Matthäus) fürstl. Hessen-Casselscher Rath und Professor der Mathematik zu Cassel seit 1767 (vorher seit 1761 Professor der Mathematik zu Rinteln): geb. zu Presburg in Ungern am 5 Decemb. 1721. §§. Generaliores meditationes de machinis hydanlicis. Lemgoviae 1761. 4. Theoria jactus globorum majorum igniariorum. Berol. 1761. 4. Examen quaestionis, utrum leges mechanicæ motus veritates sint necessariae an contingentes, epist. grat. Rinteln 1762. 4. Theoria vitium, quas mechanica considerat. ibid. 1765. 4. Methodus radices aequationum inveniendi. ibid. 1766. 4. *Rogeri Cotes* Opuscula miscellanea, cum praefatione edidit. Lemgoviae 1768. 8. Gründe der Differentialrechnung und einige Anwendungen derselben. Cassel 1768. 4. Anzeige der bevorstehenden Durchgangs der Venus durch die Sonne. ebend. 1769. 4. Pr. Observaciones astronomicas. ibid. 1770. 1781. 4. Pr. in obitum Justil Henr. Wetzel, Prof. Theol. nat. & scholae publ. Rect. ibid. 1771. fol. Pr. de pictura lineari, quam Perspectivam dicunt. ibid. 1772. 4. D. de mola in usus fabricae vasorum porcellaneorum extracta. ibid. eod. 4. Nachricht von einer grossen Schneidmühle, die im Casselschen Zeughaus verwahrt wird. ebend. 1781. 4. Pr. quo prosthapheresis inventori suo Christoph. Rothmanno, Wilhelmi IV, Hass. Landgr. Astronomo, e MStis, quae bibliotheca principalis servat, vindicatur. ibid. eod. 4. Andenken an die Verdienste des durchl. Fürsten und Herrn Friedrichs des II, Landgrafen zu Hessen, um die Sternkunde. ebend. 1786. 4. — Betrachtung über die Einrichtung unsers Weltgebüdes; in den Rintel. Anzeigen 1765. St. 20 u. ff. Philosophische und math-

mathematische Betrachtung über die Anwendung der Wahrscheinlichkeits-Rechnung auf das Inokuliren der Blattern; eine Uebersetzung aus dem 5ten B. der vermischten Schriften des d'Alembert; ebend. 1786. St. II-15. 18-20. — Betrachtung der Sonnenfinsterniß vom 4 Jun. 1769; in der Cassel. polit. Zeit. 1769. Beytr. 20. — Beantwortung einer Einwendung wider das Newtonische System; ebend. Beytr. 29. — Vergl. Strieder B. 8. S. 247-251.

MATTHA (Gustav Friedrich) M. der Phil. und Konrektor des Lyceums zu Torgau; geb. zu Mühlberg in Meissen . . . §§. Metaphrasis Psalmorum elegiaca, continens viginti priores hymnos cum observationibus metaphrasi inservientibus. Lips. 1786. 8. — Erleichterte Anweisung zur Erlernung des lateinischen Genus, zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1781. 8. — Versio Psalmorum elegiaca. Sectio I, complectens triginta priores, cum observationibus. Torgaviae 1796. 8.

MATTHAI (Christian Friedrich) M. der Phil. und seit 1789 Professor derselben auf der Universität zu Wittenberg (vorher seit 1785 Rektor der Fürstenschule zu Meissen; vor diesem seit 1776 Professor auf der Universität zu Moskau, nachdem er Rektor der zu dieser Universität gehörigen Gymnasien gewesen war); geb. zu Gröfshaus-Thüningen am 4 März. 1744. §§. D. de Aschinea oratore. Lips. 1770. 4. — Or. de interpretandi facultate ejusque praestantia & difficultate. ibid. 1772. 4. Βικτωρος προεβουτερος Αντιστοιχας και αλλων των αγίων πατέρων εξήγησις εις το κατά Ματθαίον αγιον ευαγγέλιον, ex codd. Mosquensibus addit. Mosquae 1775. — Vol. II, cui adjecta est brevis commentatio Anonymi in Apocalypsin. ibid. eod. 8. — Joannis Xiphilini & Basilii Magni aliquot orationes; ex variis codicibus edidit & animadversiones adjecit. Ibid. eod. 4 maj.

4 maj. Glossaria graeca minora, & alia anecdota graeca; ex variis codd. edidit & animadversionibus illustravit. T. I, II. ibid. eod. 8. *Gregorii Thessalonicensis* X Orationes, cum singulis *Joannis Chrysostomi* & *Amphilochii Iconensis*; accessit quoque fragmentum *Jo. Damasceni*; ex quinque Codd. manuscriptis primum edidit. ibid. 1776. 8 maj. Notitia codicum Msptorum Graecorum bibliothecarum Mosquensium sanctissimae synodi ecclesiae orthodoxae Graeco Rossicae, cum variis anecdotis, tabulis aeneis & indicibus locupletissimis. ibid. eod. fol. *Iso-cratis*, *Demetrii Cydoni* & *Michaelis Glycae* aliquot epistolae, nec non *Dionis Chrysostomi* oratio *περι λόγου ἀσκήσεως*, partim ex cod. Helmstad. partim ex codd. Mosquensibus edidit & animadversiones adjecit. ibid. eod. 8. Commentatio in libellum Plutarchi *περι σωφροσύνης*. ibid. 1777. 4. Lectiones Mosquenses, Lipsiae 1779. 2 Voli. in 8. Syntaxis Latina, in usum juventutis Rossicae, ad normam Grammaticae Marchicae majoris conformata. Mosq. 1780. 8. *S. Gregorii Nazianzeni* binae orationes graece & latine; varias lectiones, commentarium duplicem & scholia nunquam antea edita ex Codd. MSS. bibliothecarum SS. Synodi Mosquensis adjecit. — Accessit XXIV. Codd. MSS. Gregorii recensio, ejusque carmen de libris canonicis cum interpretatione duplici. ibid. 1780. 4. *Syntipae* Persae, fabulae LXII. Graece & Latine. Ex duobus Codd. Mosquensibus primum edidit & animadversiones adjecit. Accesserunt scholia inedita Porphyrii aliorumque ad Iliadem Homeri & notitia variorum Codd. Mss. ibid. 1781, 8 maj. SS. Apostolorum septem epistolae catholicae, ad codd. MSS. Mosqq. primum a se examinatos recensuit, varias lectiones, animadversiones criticas, & inedita scholia graeca adjecit, versionem latinam vulgatam codici diligentissime scripto conformavit. Rigae 1782. 8 maj. *S. Lucae Actus Apostolorum* graece & latine; textum ad codd.

codd. MSS. Mosq. &c. ibid. eod. 8 maj. D. Pauli Epistolae ad Romanos, Titum & Philemonem Gr. & Lat. varias lectiones ex codd. MSS. Mosq. nunquam antea examinatis, scholia graeca maximam partem inedita & animadversiones criticae adjecit. ibid. eod. 8 maj. D. Pauli epistolae I & II ad Corinthios. Graece & latine, varias lectiones ex codd. Mscpp. nunquam antea examinatis, scholia graeca inedita & animadversiones adjecit. ibid. 1783. 8. D. Pauli epistolae ad Galat. Ephes. & Philipp. Graece & Latine, varias lectt. Codd. Mosquenf. scholia Graeca inedita & animadversf. critt. adjecit ac denuo recensuit. ibid. 1784. 8 maj. D. Pauli epistolae ad Hebraeos & Colossenses. Graece & latine, varias lectiones &c. adjecit. ibid. eod. 8. D. Pauli epistolae ad Thessalonienses & ad Timotheum. Graece & latine, varias lectiones ex codd. Mscpp. scholia graeca inedita & animadversiones criticae adjecit ac denuo recensuit. Cum notitia Codd. reliquorum omnium, codd. specimenibus & appendice. ibid. 1785. 8. Joannis Apocalypsis, graece & latine. Ex codd. Mscpp. nunquam antea examinatis edidit & animadversf. crit. ad civit. Cum specimenibus Codd. & duplici appendice. ibid. eod. 8. Evangelium secundum Johannem, Graece & Latine. Ex codicibus nunquam antea examinatis edidit & animadversionis criticae adjecit. ibid. 1786. 8. Evangelium secundum Lucam, Graece & Latine. Ex codicibus &c. ibid. eod. 8. Pr. Scholia inedita ad Iliad. T. Dresdae 1786. 4. Evangelium Marci, graece & latine, ex codicibus nunquam antea examinatis edidit & animadversiones criticae adjecit. Rigae 1787. 8 maj. Specimen scholiorum Euthymii Zigabeni in Psalmos, ex codd. Msc. Mosq. &c. Misn. 1787. 4. Pr. de Dionysio Periegete. ibid. 1788. 4. Pr. in quo Dionysii Periegetae locus tractatur. ibid. eod. 4. Evangelium secundum Matthaeum, Graece & Latine, ex codicibus nunquam antea exami-

examinatis maximam partem Mosquensibus edidit
 & animadversiones adjecit. Cum aliquot Codd.
 speciminibus & indice Codicum omnium, qui in
 quatuor evangeliiis primo sunt adhibiti. Rigae
 1788. 8. (*Es ist dies der 12te und letzte Theil des
 ganzen neuen Test. Vergl. A. L. Z. vom J. 1788.
 B. 3. S. 474.*) Pr. de Theophane Cerameo.
 Dresdae 1788. 4. Pr. de Dionysio Halicar-
 nassensi. Viteb. 1789. 4. Pr. Binae episto-
 lae nunc primum editae, altera Nili Cabasilae,
 altera Demetrii Cydonii. Dresdae 1789. 4.
 XIII. Epistolarum Pauli Codex graecus cum ver-
 sione latina veteri vulgo Antehieronymiana, olim
 Boernerianus, nunc bibliothecae electoralis Dres-
 densis, summa fide & diligentia transcriptus &
 editus. Cum tabulis aere expressis. Accessit ex
 eodem Codice fragmentum Marci M. Misniae
 1791. 4 maj. Vetussum Ecclesiae Graecae
 Constantinopolitanae, ut videtur, Evangellarium
 Bibliothecae Serenissimi Ducis Saxo - Gothani.
 Nunc primo totum ad cognoscendam liturgiam
 Graecorum accuratius examinavit & adjectis va-
 riantibus sacri contextus lectionibus edidit. Lips.
 1791. 8 maj. *Grichisches Lesebuch für An-
 fänger. Wittenberg u. Zerbst 1791. 8.* *Joan-
 nis Chrysostomi* Homiliae IV, ex omnibus ejus
 operibus selectae, Graece & Latine. Semel par-
 tim ex codice Vaticano, partim ex Coisliliano a
 Bern. de Montfaucon iterum, notatis argumentis
 additisque animadversionibus & indicibus, editae.
 Volumina I & II. Misniae 1792. 8 maj. *Eu-
 thymii Zigabeni* Commentarius in quatuor Evan-
 gelia Graece & Latine. Textum Graecum nun-
 quam antea editum ad fidem duorum codicum
 membranaceorum bibliothecarum SS. Synodi
 Mosquensis auctoris aetate scriptorum diligenter
 recensuit & repetita versione Latina *Joannis Hen-
 tenii* suisque adjectis animadversionibus edidit.
 Tomus I, complectens praefationes & Evan-
 gelium Matthaei. Tomus II, complectens Evan-
 gelia Marci & Lucae. Tomus III, complectens

Evangelium Joannis, animadversiones Jo. Hen-
tenil. Editoris & indicem. Lipsiae 1792. 8 maj.
D. Adornandae editionis Ocelli Lucani ratio &
observationum maxime criticarum ad eum speci-
men. Vitemb. 1794. 4. Pr. Animadver-
siones in IV Homiliis Chrysostomi. ibid. 1795.
8 maj. — Animadversiones ad Origenis Hexapla
ex Cod. B. SS. Synodi Mosquensis Num. XXXI.
in folio excerptae; *im Repert. für bibl. und mor-
genl. Litt. Th. 4* (1779). Variæ lectiones ad
LXX Lectiones Aquilae, Symmachi, Theodotio-
nis & editionis quintae & sextae ad Canticum
Canticorum; *ebend. Th. 16* (1785).

MATTHÄI (Johann Christian Friedrich) *Prorektor der
vereinigten Schulen zu Liegnitz und Katechet zu
St. Peter und Paul: geb. zu Hermsdorf bey Gold-
berg 1737. SS. Betrachtungen über das Stu-
dium der Rechtsgelehrsamkeit. Breslau 1771. . .
Von den ältern Schulanstalten Schlesiens. 1773. . .
— Nebst noch verschiedenen andern Program-
men, auch einigen anonymischen Schriften. —
Vergl. *Streits* alfab. Verzeichn.*

MATTHÄI (Wilhelm) *Kandidat der Theol. zu . . .
geb. zu . . . SS. Ueber das Geschlechtsregister
Jesu bey dem Matthäus; ein Beytrag zur Kritik des
Neuen Testaments. Hannover 1794. 8.*

MATTHESIUS (Christoph Heinrich) *Prediger zu Cas-
kirchen im herzogl. Altenburgischen Kreisamte Ei-
senberg: geb. zu . . . SS. Lehrbuch für an-
gehende Landprediger, wie ihre Wirthschaft ein-
zurichten sey, nebst gelegentlichen Erinnerungen
über Brache, Huth und Stallfütterung, von ei-
nem selbstwirthschaftenden Landprediger. Mit
einer Vorrede vom Herrn Konsistorialrath und
Superint. Oemler. Jena 1790. 8. Ueber die
Theorie der Landwirthschaft und einige neuere
Grundsätze derselben; ein Beytrag zur gesicher-
ten Verbesserung der Landwirthschaft. *ebend.*
1792 (*eigenth. 1791*). 8.*

MAT-

MATTHESIIUS (Gotthelf Benjamin) *Kandidat des Predigtamts zu . . . im kursächsischen Erzgebirge: geb. zu Lichtenstein im Schönburgischen 175..*
 §§. *Commentatio de symbolico docendi genere in sacris scripturis obvio.* Schnebergae 1787. 4.
Hekuba, ein Trauerspiel des Euripides; aus dem Griechischen übersetzt mit beygefügten erklärenden Anmerkungen. Leipz. 1788. 8.

MATTHESIIUS (Jakob) *Kandidat der Rechte zu Leipzig: geb. zu Graudenz in Westpreussen am 2 Sept. 1752.* §§. **Hannchen Robert; eine Operette in 3 Aufzügen.* Gotha 1779. 8. — *Gedichte im Götting. Musenalmanach von 1778 und 1779 unter dem Namen W. und Ung.* — *Gedichte in dem Leipziger Musenalmanach von 1780 und 1781.* — Vergl. Goldbeck S. 175.

MATTHESIIUS (Siegmond Immanuel) *Geldsits- und Acciskommissar und Advokat zu Annaberg: geb. zu Clodra bey Weida am 2 May 1727.* §§. **Die zärtliche Tochter; ein Lustspiel.* Chemnitz 1767. 8. **Die Herrschaft der Weiber; ein Lustspiel.* ebend. 1768. 8. Neue Auflage. ebend. 1784. 8. *Kriegs- und Siegeslieder eines K** Grenadiers.* ebend. 1770. 8. *Der Rangstreit; eine Operette.* ebend. 1784. 8. *Die geprüfte Bruderliebe; ein Lustspiel in 3 Aufzügen.* ebend. 1785. 8. *Kloster und Welt, oder Welt und Kloster, wie man will; eine Geschichte im ächten Verstande.* Lübeck 1785. 8. — *Sehr viel kleine Gedichte.* — *Einige poetische Aufsätze in den Dresdner gel. Anzeigen 1778.*

MATTHIAS (August) *jüngerer Bruder des folgenden; Hofmeister zu Amsterdam: geb. zu Göttingen . . .*
 §§. *Commentatio de rationibus ac momentis, quibus virtus nullo religionis praesidio munita sese commendare ac tueri possit; in concertatione civium Academiae Georgiae Augustae IV Jun. clolcccxxxix praemio a rege M. Britanniae constituto*
 E 5

stituto ab ordine philosophorum ornata. Götting. 1789. 4. Observationes criticae in Tragicos, Homerum, Apollonium, Pindarum &c. ibid. eod. 8. * *Ueber die Philosophie der Geschichte, in drey Büchern; aus dem Italienischen des Abbate Aurelio de' Georgi Bertola. Neuwied 1789. 2te Ausgabe. ebend. 1793. 8. — Anmerkungen über den Thucydides und über Homers Hymnen; in Ruperti's und Schlichthorst's Neuen Schulmagazin B. 1. St. 2. S. 423-426 (1790). Observationes in Homeri Hytanium in Mercurium; ebend. B. 2. St. 2. S. 387-391 (1791). Observationes in Homeri Hymnum in Venerem Specimen I; ebend. B. 2. St. 2. S. 324-346 (1794). Specimen II; ebend. B. 3. St. 2. S. 281 u. ff. (1795). Observationes in quaedam poetarum Graecorum loca; ebend. S. 24 u. ff. — Ueber einen undeutlichen Punkt im 22sten Buche des Livius; in Ruperti's und Schlichthorst's Magazin für Philologen B. 1 (1796).*

MATTHIAS (Friedrich Christian) älterer Bruder des vorhergehenden; Rektor und Professor zu Grünstadt im Leiningischen seit 1789 (vorher Lehrer am fürstl. Erziehungsinstitut zu Neuwied): geb. zu Göttingen . . . SS. Progr. Etwas als Einleitung zu Cicero's Gesprächen vom Redner. Worms 1791. 8. — Einladungsschrift zu den öffentlichen Prüfungen u. s. w. ebend. 1791. 8. Einige Vorschläge zu Verbesserungen im Homerischen Hymnus auf den Apoll. ebend. 1792. 8. Pr. Einige Anmerkungen zum 21sten Buch des Livius vom 1sten bis 38sten Kapitel. ebend. 1793. 8. — Recensionen in der Bibl. der alten Litteratur.

MATTHISON (Friedrich) fürstl. Hessen-Homburgischer Hofrath seit 1704; jetzt auf Reisen (vorher Führer einiger Liedländer zu Heidelberg, nachdem er seine Lehrstelle bey dem Erziehungsinstitut zu Dessau niedergelegt hatte): geb. zu Hohedodeleben

leben bey Magdeburg 1761. SS. Lieder. Breslau 1781. 8. 2te vermehrte Auflage. Dessau 1783. 8. Reliquien eines Freydenkers. Berlin 1781. 8. Die glückliche Familie; ein Schauspiel. Dessau 1783. 8. Gedichte. Mannheim 1786. 8. Auserlesene Gedichte; herausgegeben von *Hans Heinr. Füßli*. Zürich 1791. 8. 3te vermehrte Ausgabe seiner Gedichte. ebend. 1794. 8. Briefe. 2 Theile. ebend. 1795. 1796. gr. 8. — Gedichte im teutschen Museum, in den Musenalmanachen, in Schillers Thalia, im teutschen Magazin, im Genius der Zeit und in der Leipziger Monatschrift. — Schriften von *Karl Viktor von Bonstetten*, herausgegeben von *F. Matthison*. Zürich 1793 (eigntl. 1792). 8. — Gab auch heraus: *J. G. Salis* Gedichte. ebend. 1793. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1794. 8. — Sein Bildniß vor seinen Auserlesenen Gedichten (1791).

MATTSTEDT (Johann Friedrich Philipp) *Pastor zu Schortewitz und Köstz im Anhalt-Köthnischen* (vorher Rektor der evangelisch-lutherischen St. Agneschule zu Köthen): geb. zu Köthen 1733. SS. Von der Schädlichkeit des Vorurtheils, daß man in Schulen mehr gelehrt als gottesfürchtig werden müsse. Köthen 1769. 4. Soll man es in Schulen bey dem Alten lassen? 1770. Fortsetzung. 1771. 4. Fernere Fortsetzung des Programms: Soll man es in Schulen bey dem Alten lassen? Köthen 1772. 4. *De formandis adolescentum animis in scholis ad vitam beatam & omne verum decus.* ibid. 1773. 4. Von der über die Schulen waltenden göttlichen Vorsehung. ebend. 1774. 4. Von dem Einflusse der Abwechslung des Geschmacks auf Sprachen und Wissenschaften in Schulen. ebend. 1775. 4. Fortsetzung. 1776. 4. Fernere Fortsetzung. 1777. 4. — Vergl. *Rußs* Nachrichten Th. I und 2.

MAUCHART (Gottfried Heinrich) *Oberamtmann und Klosterverwalter zu St. Georgen auf dem Württembergischen Schwarzwald* seit 1796 (vorher Kanzley- und Hofgerichtsadvokat zu Stuttgart): *geb. zu . . .* §§. Ueber die Rechte des Menschen vor seiner Geburt. Frankf. und Leipzig 1782. 8.

MAUCHART (Immanuel David) *M. der Phil. und seit 1793 Diakonus zu Nürtingen* (vorher Repetent im theologischen Stift zu Tübingen): *geb. zu Tübingen am 2 Jun. 1764.* §§. Phänomene der menschlichen Seele, eine Materialienammlung zur künftigen Aufklärung in der Erfahrungs-Seelenlehre. Stuttgart 1789. 8. Anhang zu den 6 ersten Bänden des Magazins zur Erfahrungs-Seelenkunde, in einem Sendschreiben an Herrn Prof. Moritz und Pockels in Berlin. ebend. 1789. gr. 8. * An meine Recensenten und an das Publikum. Tübingen 1790. gr. 8. (*Ein Bogen, an dessen Ende er sich nennt*). Aphorismen über das Vermögen in Beziehung auf den Zustand nach dem Tode; bey Gelegenheit der vom Hrn. Prof. Villaume untersuchten Frage: Werden wir uns im künftigen Leben des jetzigen erinnern? ebend. 1791. 8. Allgemeines Repertorium für empirische Philosophie und verwandte Wissenschaften; mit Unterstützung mehrerer Gelehrten herausgegeben 1ster Band. Nürnberg. 1792. — 2ter Band. ebend. 1792. — 3ter Band. ebend. 1793. 8. * Für Jünglinge und Mädchen; bey dem Eintritt in das Jugendlalter; ein Confirmationsgeschenk; von dem Verfasser der Rede an einen Jüngling am Tage der Confirmationshandlung in Beyers allgemeinen Magazin für Prediger 5 B. 1 St. (*unter der Vorrede hat er sich genannt*). Tübingen 1794. 8. Historisches Kabinet für Jünglinge und Mädchen, zur Beförderung einer zweckmäßigen Anwendung des Jugendlalters. Stuttgart 1795. 8. — Paramythetes, oder: über ein paradoxes Beruhigungsmittel; in Schmidts *Jour-*

Journal für Moralität u. s. w. B. 3. St. 3 (1794).
— Anrede an einen Jüngling am Tage der Con-
firmationshandlung; in *Beyers allgem. Magazin
für Prediger* B. 5. St. 1.

MAURENBRECHER (Johann Gabriel) *Prediger der
evangelisch-reformirten deutschen Gemeine zu Ko-
penhagen*; geb. zu Düsseldorf 174.. §§. Bey-
träge zur Ausbreitung der Wahrheit und Tu-
gend, in einigen Predigten. Kopenhagen 1787. 8.
Eine Frühlingspredigt, an einem schönen May-
tage gehalten und den Kinderfreunden und Gott-
ehrenden Freunden der schönen Natur gewidmet.
ebend. 1788. 8. Das glückliche Dänemark,
oder Etwas über Vaterlandsliebe, Freyheit und
Gleichheit, vorzüglich in Rücksicht auf Dänemark.
ebend. 1793. 8. Meine erste öffentliche Con-
firmationshandlung in der reformirten Kirche zu
Kopenhagen, gehalten am 25 März 1791; voran
etwas über zweckmäßigen catechetischen Unter-
richt. ebend. 8. Fragmente von einer Pre-
digt über die Kraft des Gebets, welche J. K. La-
vater in Kopenhagen gehalten hat; mit Hülfe des
Gedächtnisses aufbewahrt und — herausgegeben
von seinem aufmerksamen Zuhörer und aufrichti-
gen Verehrer J. G. M. ebend. 1793. 8. Emp-
findungen und Entschliessungen bey den Ruinen
des durch Feuersbrunst zerstörten Schlosses Chri-
stiansburg; eine Predigt. ebend. 1794. 8. Die
Ordnungsliebe, eine Haupteigenschaft des recht-
schaffenen Bürgers; eine Predigt. ebend. 1794. 8.
Gedächtnispredigt auf das Absterben Ihro Kön.
Hoheit Sophie Friderike. ebend. 1795. 8.

MAURER (Hans Rudolf) . . . zu *Albisaffoltern im
Kanton Zürich*; geb. zu . . . §§. Kleine Reisen
im Schweizerland; Beyträge zur Topographie
und Geschichte desselben. Zürich 1794. 8.

MAURER (Johann Michael) *Oberförster zu Suhl*; geb.
zu . . . §§. Betrachtungen über einige sich
neuer-

neuerlich in die Fortwissenschaft eingeführte
irrigte Lehrrätze und Künsteleyen. Leipz. 1783. 8.

MAURER (. . . .) . . . zu *Wien*: geb. zu . . . **SS.**
Beyträge zur Wissenschaft von Menschen, wor-
auf sich die Experimentalwissenschaft von der
Gesetzgebung und Sittenlehre gründet. *Wien*
1783. 8.

MAURITI (Friedrich Maximilian) *D. der Theol. und
ehemahliger zweyter Professor derselben auf der
Universität zu Bützow, auch herzogl. Mecklen-
burg-Schwerinischer Konsistorialrath*; wurde zu
Oktorn 1789 auf Pension gesetzt: geb. zu *Lohr
im Durlachischen* . . . **SS.** Beantwortung der
Zürchischen Kritik über Hrn. D. Baumgartens
Anmerkungen zum 5ten Th. der allgem. Welt-
historie. *Halle* 1748; gr. 8. *D. de perser-
vantia credentium usque ad finem.* *ibid.* 1753. 4.
Vorläufige — 2te — 3te Nachricht vom verbef-
serten Gymnasio zu *Minden*. 1765. 4. 4te —
1766. Entwurf einer Beweismart, nach wel-
cher von der Göttlichkeit der heil. Schrift die
höchste Gewissheit einer Demonstration erreicht
wird. *Minden* 1765. 8. Merkwürdiges Ster-
bebette dreyer hohen Generals, theils fürstl. Per-
sonen. *ebend.* 1765. 8. *Pr. de incarnatione
filii Dei.* *Bützov.* 1772. 4. Versuch einer
Erklärung der schweren Stelle *Zach. 12, 11-14.*
Rostock 1772. 8. *Pr. quodnam pretium
doctrinae evangelicae de satisfactione Christi statuen-
dum sit.* *Bützov.* 1774. 4. *Pr. II. de inha-
bitatione Dei Et peculiariter Spiritus S. in iis, qui
Christum fide amplectuntur.* *ibid.* 1775. — Bey-
träge zu den Schwerinischen Intelligenzblättern.

MAURUS (. . . .) *Benediktiner und Bibliothekar des
Schottenklosters zu Regensburg*: geb. zu . . .
SS. * Kurze unpartheyische Darstellung aller
Traktaten und Verträge, auf welche Frankreich
seine dormaligen Angriffe auf das teutsche Reich

zu gründen sucht, von einem Freund der Wahr-
heit. Regensburg 1791. 8.

MAUSCHBERGER (Leopold) *D. der Theol. und Phil. vormahls Jesuits und Professor der Theol. zu Prag, jetzt Regens des Konvikts zu Olmütz: geb. zu Kralup in Böhmen am 16 Jan. 1718.* SS. *Motus localis corporum gravium solidorum physicae pertractatus.* Olomucii 1751. 8. *Commentarius in Pentateuchum Moyſis, libros Josue, Judicum, Ruth & Regum, succinctis interpretationibus sensum literalem ac praecipue mysticum indicans, nec non apparentes antilogias concilians.* ibid. 1757. 4. Item in libros Paralipomenon, Esdrae, Tobiae, Judith, Esther, Job, & Psalmos Davidis usque ad Psalmum. 80 &c. ibid. 1758. 4. *Tractatus theol. in I Partem S. Thomae, I. de Deo uno & trino.* Prag. 1755. Olom. 1760. Prag. 1761. 4. *De gratia, justificatione & merito.* Olom. 1758. & Prag. 1762. 4. *De fide, Spe & charitate.* Olom. 1759. 4. *De jure & justitia.* ibid. 1760. 4. *De opere sex dierum, angelis, beatitudine, & jectibus humanis in usum theologorum Pragensium.* Pragae 1761. 4. *Tract. de gratia servatoris.* ibid. 1762. 4. *De actibus humanis & angelis.* ibid. 1763. 4. *De legibus & legum transgressionibus.* ibid. 1764. 4. *De poenitentia.* ibid. 1765. 4. -- *Vergl. de Luca gel. Oestr. B. I. St. I. Pöfel Böhmisches Jesuiten S. 235.*

MAUSS (Isaak) *Bauersmann im Dorfe Badenheim bey Creutanach in der Pfalz am Rhein: geb. daselbst 1749.* SS. *Gedichte und Briefe.* Mainz 1780. 2. *Etwas über Ackerbau und Landwirthschaft, die Beförderung des ländlichen Wohlstandes betreffend.* Frankf. am M. 1788. 8. *An Teutischlands gute Bürger.* 1793. 8. *Versuch einer Apologie der teutschen Bürger und Landleute, welche nach der Franzosen Verlangen und ge-*

zwun-

zwungen den Freyheitsseid geleistet haben. ebend. 1794. 8. — Gedichte in *Göckings Journal* von und für Teutschland. — Gedichte in der Mannheimer Schreibtafel, und im teutschen Museum. — Gedichte in *Schlezings* Gedichten, und im 1sten Heft des zu Mainz 1785 erschienenen Magazins für Philosophie und schöne Litteratur; auch in *W. G. Beckers* Taschenbuch und Almanach zum gefelligen Vergnügen (1795). — Vergl. teutsches Museum von 1782. St. 9. S. 279 n. ff. — *Sein Bildniß vor dem 7ten Stück des Journals für Teutschland* 1786.

MAY (Franz) *M. der Phil. D. der AG. und kurpfälzischer geheimer Rath zu Mannheim* (wo er seit 1793 wirklicher Leibarzt der verwittweten Kurfürstin war; vorher schon war er ihr Leibarzt zu Heidelberg, wo er auch zugleich die Professur der medicinischen Institutionen und Hebammenkunst verwaltete; vor diesem kurpfälzischer Hofmedikus zu Mannheim, wie auch außerordentlicher Professor der AG. zu Heidelberg); *geb. zu Heidelberg 1742.* §§. *Die Hamorrhoiden. Mannheim 1775. 8. Nachgedruckt zu *Berlin und Stettin*, oder vielmehr *Watzlar* ohne Jahrzahl. *Stolpertus, ein junger Arzt am Krankenbette. Mannheim 1777. — 2ter Theil. 1778. 8. Unterricht für Hebammen. ebend. 1778. 8. Vorbeugungsmittel wider den Kindermord, für Seelforger, Eltern, Polizeyverwalter, Wundärzte und Geburtshelfer. ebend. 1781. 8. Unterricht für Krankenwärter, zum Gebrauch öffentlicher Vorlesungen. ebend. 1782. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1785. 8. Vermischte Schriften. ebend. 1786. 8. *Fata & funera puerperarum ex solutione placentae artificiali oriunda.* *Heidelb.* 1786. . . . *Crisium salutarium impedimenta.* *ibid.* *eod.* . . . Vermischte Schriften. Mannheim 1786. 8. Auszug aus den Vorlesungen über die Lebensart der Studirenden, um bey ihren Beruf lang und gesund zu leben. *Hei.*

Heidelberg 1786. 8. *Aphorismi circa sequelas ex prolapsu uteri oriundas. ibid. eod. 4.* Medicinische Fastenpredigten, oder Vorlesungen über die Körper- und Seelendüctetik; zur Verbesserung der Gesundheit und Sitten. 1ster Theil. Mannheim 1793. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1794. 8. — Aufsätze in den Rheinischen Beyträgen Jahrg. 3. B. I. S. 43 u. 139. — Briefe über die Heilkunde. 1ster Brief: über die Ruhr des Jahrs 1781; in den *Pfalzbayerischen Beyträgen zur Gelehrsamkeit des Jahrgangs 1782.* Heft 1. 2ter Brief: über die schleimichte Lungenfucht; ebend. H. 2. 3ter Brief: Beobachtung über eine Hämorrhoidalkrankheit; ebend. H. 3. Ueber die Heilart der Schauspielerkrankheiten; ebend. H. 11.

MAY de ROMAINMOTIER (Emanuel) *Landschreiber zu Landshut im Kanton Bern: geb. zu Bern 1734.* SS. *Histoire militaire des Suisses dans les différens services de l'Europe, composée sur des pièces & ouvrages authentiques, jusqu'en 1771. à Bern 1772. 2 Voll. in 8.*

MAYBAUM (Karl) *Exjesuit, M. der Phil. und D. der Theol. Erzbißhöflicher geistlicher Rath, Synodalexaminator, Beysitzer der theol. Fakultät zu Trier, und Direktor der Mädchenschule in der Kongregation unserer lieben Frauen daselbst (vorher ordentlicher Professor der Moralthologie): geb. zu Münster-Eifel im Herzogthum Jülich 1730.* SS. *Doctrina de Jubileo ecclesiastico.* Aug. Trev. Pars I. 1775. — Pars II. 1776. 4. D. de *advertentia ad peccandum requisita.* . . . ibid. 1781. 4. D. *Affertiones de matrimonii infidelium.* ibid. 1782. 4. *Doctrina theologica de furto.* ibid. 1784. 4.

MAYER (Andreas) *wirkl. bißhöfll. geistlicher Rath und Hofkaplan zu Regensburg, R. R. Confistorii Notarius, Mitglied der kurbayerischen Akademie zu*
 ste Ausg. 5ter B. F Mün-

München: geb. zu Vilsbiburg 1732. §§. *F. N. Blocksbergers Sendschreiben an den Pater Angelus März, über seine Vertheidigung wider die schwülftige Vertheidigung der betrügenden Zauberey und Hexerey. 1767. 4. *Die nichtige und kahle Vertheidigung des P. Angel. März, Benediktiners zu Scheyern, über die von P. Don Ferd. Sterzinger bey dem geistl. Rathe in Freysing gestellte Fragen. 1767. 4. *Vertheidigung des kurbayerischen Amortizationsgesetzes, der geistlichen Vertheidigung der klösterlichen Rechte in zeitlichen Dingen entgegengesetzt. Nürnberg 1768. 8. (Nachgedruckt in München). *Sendschreiben an den Hrn. Vertheidiger des P. Gußs, in welchem die Erinnerungen an den Widerleger des P. Gußs beantwortet werden. 1768. 8. *Bona clericorum causa in Dissert. Can. hist. critica de Religiosis ac Monachis ab ecclesiis parochialibus: Et cura animarum amovendis ad amicum suum a Clerico Dioecesis Ratisb. Colon. Agripp. (Norimbergae) 1768. 4.* *Beweis, daß die Ordensgeistliche und Mönche zur Seelsorge unfähig und von den Pfarreyen abzurufen seyen. Nürnberg. 1769. 4. *Widerlegung des Bedenkens und Untersuchung der Frage: Ob man den Ordensgeistlichen die Pfarreyen und Seelsorge abnehmen soll? Nebst einem Anhang, in welchem die Gründe einer Gegenschrist: *Epistola canonico-critica ad Clericum Dioecesis Ratisb.* geprüft und beantwortet worden. . . . *Abhandlung von dem Daseyn der Gespenster, nebst Anhang von dem Vampirismus. Nürnberg 1769. 4. *Biga Dissert. juris publici ecclesiastici, quorum prima de eo, quod justum est supremo Imperatori circa sublationem exemptionum, altera de eo, quod justum est Principi circa suppressionem conventuum minorum Religiosorum, Religiosorum excepsu proponit, una cum Appendice, amotiones Religiosorum a parochiis per summos Imperatores factas vel faciendas propugnante. Ascalingi (Norimb.) 1770. 4.* *Anpreiung des General-Mandats Sr.

St. Kurfürstl. Durchl. in Bayern de Anno 17. .
die dem Landesregenten zutreffende Schutz- und
Schirmgewalt über das Religions- und Kirchen-
wesen und Kraft derselben gemachte Verordnun-
gen wider etliche in Klöstern eingeschlichene
Mißbräuche betreffend. Nürnberg. 1770. 4. * *De*

*Pirgis Tibartii Epistola de Restauratione Semina-
rii primo Reformationis cleri secularis medio ac
fundamento.* ibid. eod. 4. * *Francone dell'*

Amavero Untersuchung, ob es eine Festigkeit
gebe, wobey viele andere abergläubische Irrthü-
mer widerlegt werden. München 1775. 8. * *Die*

vertheidigten Gerechtsame der Bischöffe, in Be-
merkungen über die Gerechtsame des Regenten,
nach dem Bedürfnisse des Staates eigene Land-
bischöffe zu ernennen, verfaßt von *Kilian*
Schwarzbart. Frankfurt (*Regensburg*) 1778. 4.

* Gründe wider die projektirte Zertrennung der
alten und Errichtung neuer Bisthümer. Regensb.
1785. 8. * *Bemerkungen über die politische*

und kirchliche Macht, nach Grundsätzen des
teutischen Staats- und Kirchenrechts, besonders in
Bezug der neuesten Konkordate des Hochstiftes
Augsburg mit dem kurfürstl. Hofe zu München.
Augsburg (*Regensb.*) 1786. 8. * *Lic. Weis-*

manns kurze Bemerkungen über das Resultat des
Embser Kongresses, nebst Beylagen. Strasburg
(*Regensb.*) 1787. 8. * *Weismanns* neue Be-

merkungen über das Resultat des Embser Kon-
gresses, in welchem seine erste kurze Bemerkun-
gen gegen einige vorläufige Anmerkungen ver-
theidigt werden. Augsburg (*Regensb.*) 1788. 8.

* Das unjusfizirliche Betragen des Herrn Zoglio,
Nuntius in München. 1788. 8. * *Die*

nach den Grundsätzen des Embser Kongresses verthei-
digten Gerechtsame der Bischöffe gegen die Erz-
bischöffe. Paderborn (*Regensb.*) 8. * *Ge-*

schichtmäßige Erörterung der Frage: Ob es rath-
sam sey, daß die Stände des Reichs mit dem Rö-
mischen Hofe in Vergleichsunterhandlungen sich
einlassen? Nebst einigen Anmerkungen über die

Schrift: *Principia & monita edita occasione libellorum*, Gedanken des Ludwig Böhmers über den Embser Kongress und gründliche Entwicklung der Dispens- und Nuntiaturfreitigkeiten. Frankf. (Regensb.) 1789. 4. * *Anton Malers* Beyträge zu den Kapitulationschriften der teutschen Hochstifter. 1stes Stück, enthält die Widerlegung des von Hrn. Hofrath Dürr für das Domkapitel zu Freysing verfaßten *Responsi juris*. Leipzig (Regensb.) 1790. 8. * Recension über die Recension, welche Herr Free über die Piece: Was waren die Bischöffe in den älteren Zeiten, und was sind sie nun? verfaßt und den Reichstagsgefandtschaften u. s. w. gewidmet hat. Sulzbach in Bayern 1790. 8. * Kurpfalz-bayerische Konkordaten, welche mit dem Bishoffe in Regensburg im Jahr 1789 abgeschlossen worden, mit Anmerkungen begleitet. Straubing (Regensb.) 1790. 8. * Die neueste Freysingische Wahlkapitulation de Anno 1790, mit Asterisken und Dokumenten beleuchtet. 1791. 8. * Kurze Widerlegung der Schrift: Die ungültige Bishoffswahl zu Freysingen. München (Regensb.) 1791. 8. *Thesaurus novus Juris Ecclesiastici potissimum Germaniae seu codex statutorum ineditorum Ecclesiarum Cathedralium & Collegatarum in Germania, notis illustratus atque Dissertationibus selectis juris publici ecclesiastici adjectisque animadversionibus auctus. Tom. I & II. Norimbergae 1791. — Tom. III. ibid. 1793. — Tom. IV. ibid. 1794. 4.* * *Dissertatio historica de R. R. Canonicis Ecclesiae Ratisb. qui pietate & doctrina inclaruerunt. Ratisb. 1793. 4.* *Disquisitio historico-critica de fundatore & fundatione Collegiatae ad SS. Joann. ibid. 1794. 4.* * *Positiones de jure conferendi beneficia Regularia ex jure voluto. 1794. 4.*

MAYER (Andreas Christian) *der Mathematik und Physik Befüssener zu Augsburg: geb. zu . . . SS.*
Kurze und deutliche Anleitung zum Feldmessen
für:

für die Jugend. Nürnberg 1782. 8. Kurze
Anweisung zur praktisch-bürgerlichen Bankunst.
ebend. 1782. — 2ter Theil. ebend. 1784 gr. 4.

MAYER (Anton) *vormalis Jesuits* . . . geb. zu . . .
SS. De locis theologicis, vera religione & ec-
clesia. 4 Vol. Aug. Vind. 1771. 8.

MAYER (Franz Anton) . . . zu . . . geb. zu . . .
SS. Kleiner Landwirthschafts-Kalender, oder
kurze, aus den bewährtesten Erfahrungen und
den besten neuern ökonomischen Werken ent-
lehnte Vorschriften, über das, was in jedem
Monate bey einer wohlbestellten Landwirtschaft
zu beobachten ist. Wien 1796. 8.

MAYER (Friedrich Christoph Siegmund) *Prediger zu*
Obernbreit im Fürstenthum Ansbach: geb. zu . . .
SS. Anweisung zur Angorischen oder Englischen
Kaninchenzucht; aus dem Französischen über-
setzt. Dresden 1789. 8.

MAYER (Gregorius) *Benediktiner zu Melk und seit 1788*
ordentlicher Professor der griechischen Sprache und
Hermeneutik des neuen Testaments auf der Univer-
sität zu Wien: geb. zu . . . SS. Specimen
animadversionum in Graecum Matthaei textum
eruditorum examini propositum. Norimbergae
1786. 8. Compendium historiae litterariae
theologiae. Vindobonae 1788. 8. Institutio
interpretis sacri. ibid. 1789. 8. *Der Brief*
Pauli an die Galater und die zween Briefe an die
Thessalonicher übersetzt, mit Anmerkungen. Wien
1789. 8. *Authentie und Oekonomie der gött-*
lichen Schriften des neuen Bundes. 1ste Abtheilung.
ebend. 1793. 8.

MAYER (Jakob) *Benediktiner und Großkellner zu Wein-*
garten in Schwaben (vorher mehrere Jahre Lehrer
der niedern Schulen, nachher Küchenmeister im
Priorat Hofen): geb. zu *Munderkingen.* einer
Oßrei-

Oesterreichischen Stadt an der Donau am 27 Nov. 1733. §§. Anfangsgründe der teutschen und lateinischen Sprache, zum Nutzen der Jugend. Augsburg 1771. 8. 2te Aufl. ebend. 1776. 8. Briefe zum Gebrauch der Jugend, in teutscher und lateinischer Sprache. ebend. 1773. 8. Vollständiges teutsch- und französisches Titularbuch, sammt einem Titularlexikon. ebend. 1776. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1787. 8. Briefe zum Gebrauch der Jugend, in teutscher und lateinischer Sprache, sammt einem kleinen Titularbuche. 2te Aufl. ebend. 1776. 8. 3te Aufl. ebend. 1783. 8. 4te Aufl. ebend. 1790. 8.

MAYER (Johann 1.) D. der AG. und königl. Polnischer Hofrath zu Prag: geb. daselbst 1754. §§. *Diff. de his, quas generationem animalis aut plantae concernunt.* Pragae 1775. 8. *Reisen des Tiresias. Frankf. u. Leipz. 1776. 8. *Morus unter den Menschen. 1777. 8. Untersuchung des Liebwerder Sauerbrunnen in Böhmen. Prag 1786. 8. 2te verbesserte Auflage. Dresden 1787. 8. 3te Auflage. ebend. 1791. 8. *Giebt heraus:* Sammlung physikalischer Aufsätze, besonders die Böhmisches Naturgeschichte betreffend, von einer Gesellschaft Böhmischer Naturforscher. 1ster Band. Mit Kupfern. ebend. 1791. — 2ter Band. ebend. 1792. — 3ter Band. ebend. 1793. — 4ter Band. ebend. 1794. gr. 8. *Gab heraus: K. A. Röslers* Bergmännische Nachrichten über die Gebirge und den Bergbau zu Joachimsthal; nebst einigen Nachrichten über die Gebirge auf der Straffe von Prag bis Joachimsthal. ebend. 1792. 8. *Schriften* über die thierische Elektrizität von *Alex. Volta*; aus dem Italienischen übersetzt und herausgegeben. Prag 1793. 8. *Aloysii Galvani* Abhandlung über die Kräfte der thierischen Elektrizität auf die Bewegung der Muskeln, nebst einigen Schriften der Herren *Valli, Carminati* und *Volta* über eben diese Gegenstände; eine Uebersetzung.

setzung. Mit 4 Kupfertafeln. ebend. 1793. 8. Gardini *Diff. de electrici ignis natura; addit & praefatus est. Editio II. Dresdae 1793. 8 maj.* Gab heraus: A. Volta Schreiben an Abbt A. M. Vassali über die thierische Elektricität, als eine Fortsetzung der Schriften desselben über die thierische Elektricität. Prag 1796. 8. — Bemerkungen über natürliche Gegenstände der Gegend um Schütterhofen in Böhmen und eines Theils des benachbarten Gebürge; in den *Abhandlungen der Böhmisches Privatgesellschaft* B. 4. (auch einzeln gedruckt). Abh. von der Pichurim Rinde; ebend. B. 5. Von den Würmern der Menschen; ebend. Einige Anmerkungen über die Elektricität der Vögel; ebend. Nachricht von verschiedenen Knochen nicht einheimischer Thiere, so in Böhmen gefunden werden; ebend. B. 6. — Insektenbeschreibungen; im *Naturforscher* St. 15 (1781). Beobachtungen über die Befruchtungstheile eines besondern Ulva; ebend. St. 17 (1782). Abhandlung von den Polnischen Weltaugen; ebend. St. 19 (1783) und St. 21 (1785). — Botanische Beobachtungen; in den *Abhandlungen der Böhms. Gesellschaft der Wiss. auf das J. 1785.* Ueber die Aeolen oder Luftausstossenden Höhlen; ebend. 1786. Beschreibung einiger seltenen Pflanzen; ebend. Chemische Versuche mit einigen Steinarten; ebend. Ueber die Böhmisches Gallmeyarten, die grüne Erde der Mineralogen, die Chrysolithen von Thein, und die Steinart von Kuchel; ebend. 1787. Botanische Beobachtungen; ebend. Abhandlung über die Frage: Woher hat Böhmen in ältern Zeiten sein Kochsalz genommen? Sind die Nachrichten von den in Böhmen seyn sollenden Salzquellen gegründet, und ist Hofnung, das es einst eigenes Kochsalz erzeugen könnte? ebend. 1788. — Beschreibung und Abbildung einer seltenen Art Huflattig; in den *neuern Abhandl. der Böhms. Ges. der Wiss.* B. 1. 1791. — Ueber ein neues elastisches Harz aus Madagaskar; mit einer illuminierten

nirten Kupfertafel; *ebend.* B. 2. 1795. — Verschiedene botanische Abhandlungen in *den Arbeiten der einträchtigen Freunde zu Wien*, in verschiedenen Stücken des 1ten und 2ten Bandes. — Verschiedene kleine Aufsätze in den meisten *Böhmischen Journalen*; auch in *Richters Chirurg. Biblioth.* — *Oekonomisch-physikalische Anmerkungen; in *den Abhandl. der kurpfälz. phys. ökonomischen Gesellschaft auf das Jahr 1779.* — Beschreibung und Zeichnung eines neuen Viehgrases (*Poa*); in *Borns phys. Arbeiten der einträchtigen Freunde* Jahrg. 1. Quart. 1. 1783. — Beschreibung der Gegend um Sluppe in Mähren; in *2ten B. der Schr. der naturforsch. Freunde.* Berlin 1781.

MAYER (Johann 2) *fürstl. Würzburg. Hof- und Residenzgärtner zu Würzburg: geb. zu Smecznan bey Prag am 2 Jul. 1737.* §§. *Pomona Franconica*, oder natürliche Abbildung und Beschreibung der Obstpflanzen und Früchte, welche in dem hochfürstl. Hofgarten zu Würzburg gezogen werden. 1ster Band. Nürnberg 1776. — 2ter Band. *ebend.* 1779. gr. 4.

MAYER (Johann 3) *Hofrath zu Bamberg: geb. zu . . .* §§. Versuch einer Abhandlung über Steuern und Abgaben im Allgemeinen, dann vorzüglich im Hochstift Bamberg. . . . 8.

MAYER (Johann Adam) *M. der Phil. und Pfarrer der evangel. lutherischen Gemeine zu Speyer: geb. zu Nördlingen am 17 März 1756.* §§. Mittel, durch deren Gebrauch diejenige, welche Christo angehören, geschickt gemacht werden, ihrer hohen Verpflichtung gemäß zu handeln; eine Predigt über Galat. 5, 16 - 24. Speyer 1784. 8. Texte zur Kirchenmusik für die evangel. Gemeinde der freyen Reichsstadt Speyer. *ebend.* 1785. 8. Beichtreden am Krankenbette. *ebend.* 1785. gr. 8. Beichtreden am Krankenbette. (*Ohne Druckort*) 1786.

1786. — 2tes Bändchen. 1792. — 3tes Bändchen. 1795. 8. Predigt über 3 Mos. 26,

2-6. 11 u. 12, gehalten an dem auf den Pfingstmontag 1789 zu Speyer gefeyerten hundertjährigen Dankfeste, zum heilsamen Andenken für die Gemeinde. Speyer 1789. 8.

Betrachtungen über die göttlichen Eigenschaften, zur Belehrung und Erbauung für Verehrer Gottes. Heilbronn 1791. 8.

Betrachtungen über die Glaubens- und Sittenlehre der Christen, nach Anleitung des Seilerischen Lehrgebäudes. 1ster Theil. Heilbronn am Neckar 1792. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1795. 8.

Sechs Andachten, im Bürgerhospitale zu Speyer gehalten; nebst einer getreuen Erzählung derjenigen Zufälle, welche Speyer während des dritten Aufenthalts der französischen Truppen betroffen haben. Speyer 1794. 8.

Eine Gastpredigt über das Evangelium am fünften Trinitatissonntage gehalten in der Reichsstadt Nördlingen. 1794. 8.

Das christliche Verhalten der Menschen in den Trübsalen dieses kummervollen Lebens; eine Predigt am Bartholomäustage zu Memmingen gehalten. 1794. 8.

Der frohe Muth des Christen bey den drückenden Lasten dieses Lebens; eine Kanzelrede über Psalm 68, 20. 21. in der Hauptkirche zu St. Anna in Augsburg gehalten. Augsb. 1794. 4.

Die herrliche Gleichnißrede Jesu vom Phariseer und Zöllner, zur Warnung und Belehrung für die Christen; ein Kanzelvortrag am 11ten Trinitatissonntage in der Reichsstadt Kempten. Zum Besten der verunglückten Einwohner Speyers. Kempten 1794. 8.

Eine Predigt am 20ten Trinitatissonntage bey St. Lorenz zu Nürnberg gehalten; ein Denkmahl des Danks für die wohlthätigen Menschenfreunde zu Nürnberg. 1794. 8.

Einige wichtige Folgen, welche die wunderbare Hülfe, die Jesus einem von der Gicht gelähmten Menschen erzeugte, gehabt hat; eine Kanzelrede über das Evangelium am 10ten Trinit. in der neuen Kirche zu Regensburg 1794. 4.

Unter-

terhaltungen über wichtige Gegenstände aus der christlichen Sittenlehre, samt einigen Betrachtungen auf verschiedene feyerliche Zeiten und Tage. Nürnberg 1795. 8. Neue Beichtreden am Krankenbette. Heilbronn am Neckar 1795. 8. Vollständiges Andachtsbuch für Kranke und Sterbende. Nördlingen 1796 (*eigenthl.* 1795). gr. 8. Zur heilsamen Belehrung und Erbauung im Gewitter. ebend. 1796 (*eigenthl.* 1795). gr. 8. — Aufsätze in den Pfalzbayrischen Beyträgen vom J. 1782. — Recensionen in Seilers gemeinnützigen Betrachtungen. — Sein Bildniß, nebst einer kurzen von ihm selbst herrührenden Lebensbeschreibung, in *Bocks und Mosers Sammlung von Bildnissen* H. 14 (1795).

MAYER (Johann Albrecht) Sohn des hernach folgenden Joh. Friedrichs; *fürstl. Otting- und Wallerstein'scher Oekonomierath und Kassner zu Kloster Zimmern* seit 1781 (vorher Amtmann bey dem Freyherrn von Hutten zu Birkenfeld im Kanton Rhön und Werra in Franken): *geb. zu Kupferzell im Hohenlohischen 174 . . §§.* Wie hat sich der Landmann bey Wetterfchäden in Absicht auf seine Getraidefelder zu allen Jahrszeiten zu verhalten? Frankf. am M. 1779. 8. Encyklopädie der Forstwissenschaft, oder Sammlung der bey dem Forstwesen vieljährig erprobten Bemerkungen, Beobachtungen, Vortheile. 1ster Theil. A-F. Stuttgart 1793. gr. 8.

MATER (Johann Baptist) *wirklicher Hof- und Registrarsrath zu Bamberg* seit 1795: *geb. zu . . . §§.* Versuch einer Abhandlung über Steuer und Abgaben im Allgemeinen, dann vorzüglich im Hochstifte Bamberg. Bamberg 1795. 8.

MAYER (Johann Christian) Bruder von Johann Albrecht; *fürstl. Hohenzollern-Hechingischer Hofrath und Rentmeister zu Kirchberg bey Ulm* (vorher Oberamtman bey dem Grafen zu Diätenheim in Schwaben):

ben): *geb. zu . . . SS.* Wie mag sich der Landwirth besonders in Absicht auf seinen Viehstand wider die schädlichen Wirkungen trockner Sommer und harter Winter schützen, und sich dabey hinlängliche Fütterungen verschaffen? Tübingen 1785. 8.

Gedanken über Stallfütterung, Ulmerried und Schwabenalpen. Ulm 1791. 8.

Gegenbeleuchtung der summarischen Beleuchtung der Gedanken über Stallfütterung, Ulmerried und Schwabenalpen. ebend. 1791. 8.

MAYER (Johann-Christoph Andreas) *M. der Phil. D. der AG.* seit 1787 *königl. Preussischer geheimer Rath,* und seit 1789 *königl. Preuss. wirklicher Leibarzt, Mitglied des Ober-Collegii medici und des Ober-Collegii Sanitatis, wie auch erster Commissarius der königl. Hofapothekenkommission, vorher auch seit 1787 Professor der Botanik und Materia medica bey dem Collegio medico-chirurgico zu Berlin* (vorher seit 1778 ordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Frankfurt an der Oder, und vordem zweyter Professor der Anatomie bey dem Collegio medico-chirurgico zu Berlin): *geb. zu Greifswalde am 8 December 1747. SS.* *D. inaug. de calore naturali in febris vel aucto vel imminuto. Gryphiswald. 1771. 4.* *D. Examen quarundam optimarum cataractum extrahendi methodorum in imprimis Wenzellianae. ibid. 1772. 4.* Abhandlung von dem Nutzen der systematischen Botanik in der Arzney- und Haushaltungskunst. ebend. 1772. . . Beschreibung der Blutgefäße des menschlichen Körpers. Mit Kupfern. Berlin 1777. 8. 2te vermehrte und verbesserte Auflage. Mit 16 Kupfern. Berlin und Leipz. 1788. 8. *D. de debilitate symptomate febrili. Francof. ad Viadr. 1779. 4.* Anatomisch-physiologische Abhandlung vom Gehirn, Rückmark und Ursprung der Nerven; für Aerzte und Liebhaber der Anthropologie bestimmt. Berlin 1779. 4. *Exemplum hydropis pectoris*
in

in femina LXXI annorum, per ipsas naturas vi-
res maxima ex parte sanati. Francof. ad Viadr.
1780. 4.

*Descriptio herniae umbilicalis verue,
in theatro anatomico Francofurtano observatae.*
ibid. eod. 4.

*D. vomicae linealis, quas,
rupto, uti suspicari licet, ventriculi fundo, pus in
illum infundebat, historiam exponens.* ibid. 1781. 4.

Beschreibung des Kleist'schen Monuments, von
der Frankfurter Freymaurerloge zum aufrichti-
gen Herzen errichtet, nebst einigen Merkwür-
digkeiten und Gedichten, und einer Betrachtung
über das Leben dieses großen teutschen Hel-
den und Dichters. ebend. 1781. 4. 2te Auf-
lage. ebend. 1783. 4.

*D. sistens Spicilegia
quaedam ad curationem luis venereae universalis
pertinentia.* ibid. 1782. 4.

*D. Praecipua
experimenta de effectibus putredinis in pulmones
infantum ante & post partum mortuorum, sub-
iunctis novis quibusdam experimentis circa pulmo-
nes infantum ante partum mortuorum institutis.*
ibid. eod. 4.

*D. Saluberrimus usus aquae
frigidae externae applicatae in sistendis haemorrha-
giis internis. novissimis observationibus confirma-
tus.* ibid. 1783. 4.

*D. de doctibus hepato-
cysticis.* ibid. eod. 4. Cum tabb. aen.

*L. Analecta ad artem obstetriciam pertinentia, de di-
laceratione velamentorum artificiali & de convul-
sionibus parturientium.* ibid. 1784. 4.

*D. Varietatis praecipuae muscutorum corporis humani,
praesertim circa numerum, novissimis observationi-
bus auctae.* ibid. eod. 4.

Beschreibung des
ganzen menschlichen Körpers, mit den wichtig-
sten neuern anatomischen Entdeckungen berei-
chert, nebst physiologischen Erläuterungen für
Aerzte und Liebhaber der Anthropologie. 1-3ter
Band. Berlin und Leipz. 1784. — 4ter Band.
ebend. 1786. — 5ter Band. ebend. 1788. —

6ter, 7ter und 8ter Band. ebend. 1794. Diese
3 Bände auch unter dem Titel: Beschreibung des
Nervensystems des menschlichen Körpers. 1ster
Band, vom Nervensystem überhaupt. u. s. w. —

2ter Band, von den Gehirn- oder Schädelnerven. —
 3ter Band, der von den Primitivnerven, welche
 aus Oeffnungen der Rückgratshöhle hervordrin-
 gen, und von zusammengesetzten Nerven han-
 delt. gr. 8. *Dazu gehört folgendes Werk:* Ana-
 tomische Kupfertafeln, nebst dazu gehörigen Er-
 läuterungen. 1ster Hest. Mit 8 Kupfertafeln.
 ebend. 1783. — 2ter Hest, mit 8 Kupfert. ebend.
 1784. — 3ter Hest, mit 10 Kupfert. ebend.
 1786. — 4ter Hest, mit 11 Kupfert. ebend.
 1788. — 5ter und 6ter Hest (auch unter dem
 Titel: Anatomische Kupfertafeln zur Erläuterung
 des Nervenystems. 1ster und 2ter Hest. ebend.
 1794. gr. 4. *D. de glandulis supra rena-*
libus. Francof. 1785. 4. D. Hypothesis
nova de secundaria quadam utilitate glandulae
Thyreoidae. ibid. eod. 4. D. Animadver-
siones nonnullae circa usum forcipis Leortianae.
ibid. eod. 4. Cum tabb. aen. D. de hy-
droceles curatione chirurgica & praesertim methode
a celeb. Theden nuper proposita. ibid. 1786. 4.
D. de variolis internis. ibid. eod. 4. Rede
 auf den frohen Geburtstag Friedrich Wilhelms,
 Königs von Preussen, bey der Universität zu
 Frankfurt an der Oder. Berlin 1786. gr. 8.
 Bemerkungen über die nützlichste Art des Studi-
 rens angehender Aerzte und Wundärzte; vorge-
 tragen in einer bey seiner Einführung gehaltenen
 Rede. ebend. 1787. 8. *Thedens Jubel-*
feyer; nebst einer Sammlung aller dadurch ver-
anlaßten Schriften, Denkmünzen und allegori-
schen Kupferstiche, und einer kurzen Lebensbe-
schreibung des Jubelgreises. ebend. 1788. gr. 8.
 Nur ein Paar Worte, teutsch gesprochen mit Hrn.
 Prof. Walter, dem Sohn. 1791. 8. — Leichen-
 öffnung des Herzogs Max. Jul. Leop. von Braun-
 schweig; in Pyls *Aufsätzen und Beobacht.*
 Samml. 4 (1786). — Untersuchung der Kö-
 nigschinarinde und Vergleichung derselben mit
 der rothen Chinarinde und mit der gemeinen
 Chinarinde; in der *Samml. der teutschen Abhandl.*

welche in der königl. Acad. der Wissensch. zu Berlin vorgelesen worden 1788 u. 1789 (1793. 4). — Wirkung des Blitzes, der verschiedene Soldaten sonderbar beschädigte, ohne sie zu tödten; in Theodens Bemerkungen Th. 3 (1795). Heilkraft der Elektricität an einem vom Blitze getroffenen und an der Zunge und der linken Seite des Körpers gelähmten Mädchens; ebend. — Abhandlungen in den *Mémoires de l'Acad. royale des Sciences & B. L. depuis l'avènement de Fr. Guill. II au trône* 1788 u. 1789.

MAYER (Johann Friedrich) *Hohentoth-Waldenburgerischer Pfarrer zu Kupferzell*: geb. zu . . . 88. Die Lehre vom Gyps, als einem vorzüglich guten Dung zu allen Erdgewächsen auf Aeckern und Wiesen, Hopfen- und Weinbergen. 2 Aufl. Ansbach 1769. 4. Beyträge und Abhandlungen zur Aufnahme der Land- und Hauswirthschaft nach den Grundsätzen der Naturlehre und der Erfahrung. Frankf. am M. 1769. 1ste und 2te Fortsetzung. 1771. 3te Fortsetzung. 1773. 4te Fortsetzung. 1774. 5te Fortsetzung. 1776. 6te Fortsetzung. 1777. 7te u. 8te Fortsetzung. 1778. 9te Fortsetzung. 1780. 10te Fortsetzung. 1782. 8. Anhang dazu. 1783. 1ter Anhang. 1784. 3ter Anhang. 1785. 4ter Anhang. 1786. 8. Katechismus des Feldbaues. Frankf. am M. 1770. 8. Nachgedruckt zu Augsburg 1785. 8. Die Vertheidigung des Gypses. Frankf. am M. 1771. 8. Beschreibung einer Mißgeburt. ebend. 1772. 8. Antwort auf die Herwigische sogenannte wahre Beschreibung zweyer an einander gewachsenen Kinder. Frankf. und Leipz. 1772. 8. Pragmatische Geschichte der Land- und Hauswirthschaft des Amtes Kupferzell. Schwäb. Hall 1773. 8. Lehrbuch für die Land- und Hauswirthe. Nürnberg 1773. 8. *M. Terentius Varro* von der Landwirthschaft, mit Anmerkungen. ebend. 1773. 8. 2te Auflage. ebend. 1781. 8. Romani, eines edlen Wallachen, landwirthschaftliche

liche Reise durch verschiedene Landschaften Europens. ebend. 1775. — 2ter Theil. 1776. — 3ter Theil. 1777. — 4ter Theil. 1782. 8. Mein ökonomischer Briefwechsel. 2 Lieferungen. Frankf. am M. 1778. 1779. 8. Gallerie von Schilderungen guter und böser Hauswirthe in ihren Lebensläufen zur Beförderung und Aufhülfe einer bessern Landwirthschaft. Nürnberg 1781. 8. Anfragen und Antworten in Briefen über Gegenstände der Landwirthschaft. 1ste Lieferung. Tübingen 1783. — 2te Lieferung. ebend. 1784. 8. Auszüge aus allen Theilen seiner landwirthschaftlichen Beyträge (*mit seiner Genehmigung verfertigt von seinem Schwiegersohn, Pfarrer Binder*). 1 Th. Frankf. am M. 1785. 8. Der Mayenkäfer, als Wurm und Vogel in Gärten, auf Aeckern und Wiesen dem Landwirthe höchst schädlich; hinlängliche und erprobte Vorschläge wider ihn. Schwabach 1786. 8. Das Ganze der Landwirthschaft. 2 Theile. Nürnberg 1788. gr. 8. Neue Auflage. ebend. 1792. gr. 8. Kupferzell, durch die Landwirthschaft im besten Wohlstand; das lehrreichste und reizendste Beyspiel für alle Landwirthe, sich durch und in ihrem Berufe sicher, froh und bestens zu beglücken. Leipz. 1793. 8. Der sichere Nothhelfer für Städtebewohner und Landleute, in welchem verschiedene hauswirthschaftliche Dinge und Vortheile zu finden. Wien 1795. 8. — Wie ist die nützliche Stallfütterung ohne Zwang allgemein zu machen, und wie ist ihre Einführung dem Landmann zu erleichtern? *in den Schriften der Leipz. ökonom. Gesellsch.* Th. 6 (1784). — Sein Bildniß vor dem 6sten Band von Krünitzens Encyclopädie.

MAYER (J... F... W...) königl. Preussischer Polizey-
amtmann in den Nürnbergischen Vorstädten Wöhrd
und Gößenhof seit 1796 (vorher Lehrer an dem
Aegidischen Gymnasium zu Nürnberg): geb. zu
Bayreuth . . . SS. Naturlehre für Kinder.
2 Bände.

2 Bändchen. Nürnberg 1791. 8. Poetische
Chrestomathie für Freunde der Dichtkunst und
zum Gebrauch in Schulen. ebend. 1796. 8.

MAYER (Johann Georg) *M. der Phil. Professor und
Prediger im Württembergischen Kloster Maulbronn*
seit 1781 (vorher Pfarrer zu Kilchberg im Würt-
tembergischen): *geb. zu Freudenstatt in Würtem-
berg am 2 Jan. 1741. SS. Rede bey der Tauf-
bundeserneuerung des jungen Hrn. von Tessin und
dessen Fräulein Schwester. Tübingen 1775. 8.
Historia Diaboli s. Commentatio de existentia, sta-
tibus, judiciis, consiliis, potestate Diaboli. ibid.
1777. 4. Editio 2da. ibid. 1780. 8.*

MAYER (Johann Gottfried) *D. der R. und seit 1784
fürstl. Brandenburgischer Hofrath, wie auch seit
1795 kaiserl. Hof- und Pfalzgraf zu Erlangen:*
*geb. zu Thurnau 174. . . SS. D. II. de singu-
laribus probationis per inspectionem ocularem
magis determinatis. Erlang. 1770. 4. D. Qua-
tuor vicissitudines anni 1773. ibid. 1774. 4.
Vollständiges Hauptregister über des Freyherrn von
Cramer Wetziarische Nebenstunden 128 Theile.
Ulm 1779. 8. — Recensionen in der zu Erlan-
gen herausgekommenen Neußen jurist. Litteratur.*

MAYER (Johann Jakob) *Rektor der Schule in der Reichs-
stadt Biberach seit 1793 (vorher seit 1794 Konrek-
tor): geb. daselbst . . . SS. Der Sittenlehrer;
eine Rede des Isokrates an den Demoukios; aus
dem Griechischen frey übersetzt. Memmingen
1789. 8.*

MAYER (Johann Tobias) *M. der Phil. und seit 1786
fürstl. Brandenburgischer (jetzt königl. Preuss-
scher) Hofrath und ordentlicher Professor der Ma-
thematik und Physik auf der Universität zu Erlan-
gen (vorher seit 1780 Professor der Mathematik
und Physik auf der Universität zu Altdorf): geb.
zu Göttingen am 5 May 1752. SS. D. Tetra-
gono.*

gonometriae Specimen I. Göttingae 1773. 4. Gründlicher und ausführlicher Unterricht zur praktischen Geometrie. 1ster Theil. ebend. 1778. — 2ter Theil. ebend. 1779. — 3ter Theil. ebend. 1783. 8. 1sten Theils 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1792. — 2ter Theil 1793. — 4ter Theil, auch unter dem Titel: Gründliche und vollständige Anweisung zur Zeichnung der Land-See- und Himmelskarten und der Netze zu Weltkugeln und Conigloblen, nützlich für alle, welche sich derselben zu geographischen und astronomischen Zwecken mit Nutzen bedienen wollen. Mit 7 Kupfertafeln. Erlangen 1794. — 3ter Theil. Mit 8 Kupfertafeln. Göttingen 1795. 8. *Pr. aditiale de refractionibus astronomicis. Altorf. 1781. 4.*

Unterricht zur praktischen Rechenkunst, zu geometrischen, perspektivischen und optischen Zeichnungen und Berechnungen, nützlich für Anfänger und Liebhaber dieser Wissenschaften, von J. T. M. Nürnberg und Leipz. 1785. gr. 8.

Physikalisch mathematische Abhandlung über das Ausmessen der Wärme, in Anwendung auf das Höhenmessen, vermittelt des Barometers. Nürnberg und Altdorf 1786. 8.

Pr. de aberrationibus stellarum fixarum computandis. Erlang. 1787. 4.

H. Aeneas Beschreibung und Gebrauch eines von H. G. Adams zu London verfertigten Telluriums. Aus der holländischen Beschreibung ins Französische übersetzt durch H. J. H. van Swinden, und aus diesem in das Deutsche übergetragen. Mit einer Kupfertafel. Nürnberg 1789. gr. 4.

Ueber die Gesetze und Modifikationen des Wärmestoffs. Erlangen 1791. 8.

* *Progr. de elasticitate seu palmita. ibid. 1793. fol.* — * Auszug aus einem Schreiben an den Herausgeber des Journals der Physik (Grew), nebst Bemerkungen des letztern; in diesem Journal B. 1. S. 205 u. ff. (1790).

Schreiben über die negative Schwere des Phlogistons; ebend. S. 359-371. Schreiben über das wärmeleitende Vermögen der Körper; ebend. B. 3.

5te Ausg. 5ter B.

G

S.

S. 19-32 (1791). Schreiben über das Gesetz, welches die Leitungskräfte der Körper für die Wärme befolgen; *ebend.* B. 4. S. 22-29. Schreiben an Hrn. Rath Langsdorf in Gerabronn; *ebend.* B. 5. S. 257-266 (1792). Etwas über den Regen und Hrn. de Lüc's Einwürfe gegen die französische Chemie; *ebend.* . . . Ob es nöthig sey, eine zurückstossende Kraft in der Natur anzunehmen? *ebend.* B. 7. S. 208-238 (1793). Ueber die bequemste Art, Wasser durch Verdünnung des Vitrioläthers gefrieren zu machen; in Gren's *Neuem Journal der Physik* B. 2. S. 358-364 (1795). — Beobachtung der Mondfinsterniß am 25 und 26 Febr. 1793; in Bode's *astronom. Jahrbuch für das J. 1797* (1794). — Recensionen in der Allgem. teut. Bibl. in der Allgem. Litteraturzeitung, in der Nürnberger und Erlanger gel. Zeitung. — Sein Bildniß, nebst kurzen Nachricht von dessen Leben und Schriften, in Bock's Sammlung von Bildnissen gelehrter Männer H. 3 (1791).

MAYER (Joseph 1) *M. der Phil. und Professor der Naturgeschichte auf der Universität zu Prag*: geb. daselbst 1752. §§. Anmerkungen über die Unverweslichkeit der menschlichen Körper, bey Gelegenheit verschiedener in Böhmen entdeckter Beyspiele; in den *Abhandl. einer Böhm. Privatgesellschaft* B. 5. S. 323-332. Beschreibung der Mäusehabichts; *ebend.* B. 6. S. 313-316. — Beschreibung des *Leontodon erecti*; in den *Schriften der einträchtigen Freunde in Wien* B. 1. — Abhandlung von dem Leuchten des adriatischen Meeres; in den *Abhandl. der Böhm. Gesell. der Wiss. auf das J. 1785*. Ueber den hanzichten Bestandtheil des adriatischen Meeres; *ebend.* auf das J. 1788. Ueber die magnetische Kraft des kristallisirten Eisensumpferzes; *ebend.* . . . Beschreibung einer neuen Fischart auf den Böhmischen Gebirgen; in den *neuen Abhandl. dieser Gesellsch.* B. 1 (1791). Ueber ein neues elastisches Harz

Harz aus Madagafcar; *ebend.* B. 2 (1795). — Beschreibung einer um Triette gefundenen neuen Art des Löwenzahns; in von Borns *gesammelten physikal. Arbeiten der einträcht. Freunde in Wien* Jahrg. 1. St. 3. 1785. Beschreibung des haarigten Fingerhuts; *ebend.* St. 4.

MAYER (Joseph 2) *vormahls Jesuite, Hofkaplan und Obersakristan zu Mannheim* (vorher Edelknabeninstruktor): *geb. zu Bamberg am 4 Dec. 1742.* SS. *Positiones ex universa theologia.* . . . *Diff. de imperatore statutorum in ecclesiis germanicis protectore.* *Heidelb.* 1772. . . Entwurf der schönen Künste und Wissenschaften. Mannheim . . . Gedicht von dem christlichen Frieden, oder von der Glückseligkeit der Menschen; — verfaßt im Latein von *Franz. Joseph Terrasse Desbillons*; Versuch einer Uebersetzung aus dem Lateinischen von dem Edelknaben Sr. kurfürstl. Durchl. zu Pfalzbayern — unter Anleitung des Hrn. J. Mayer. München 1790. 8.

MAYER (Joseph Ernst) *M. der Phil.* ehemals ordentl. Professor der Logik, Metaphysik und Moralphilosophie auf der Universität zu Wien, hernach seit 1786 Direktor der philosophischen Fakultät auf der Universität zu Löwen, und seit 1792 wirklicher Niederösterreichischer Regierungsrath; jetzt auf sein Ansuchen jubiliert: *geb. zu Pulkau in Niederösterreich am 13 März 1751.* SS. Abhandlung über die Privatunterweiser. Wien 1773. 8. *Animadversiones logicæ.* *ibid.* 1775. 8. Trauerrede auf den Hrn. Matthäus von Hefs. *ebend.* 1776. 8. Ueber den Vernunftschluß. 2 Theile. *ebend.* 1778. 1779. 8. Philosophisches Gespräch über den Ursprung der Gesellschaft, Kultur und Politur. *ebend.* 1781. 8. Ein Bändchen Sokratischer Denkwürdigkeiten, mit Betrachtungen. *ebend.* 1784. kl. 8. — Einige Gedichte. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

MAYER (Karl) *vormahls Jesuite, Prediger in dem k. k. adelichen Stift bey Allerheiligen zu Prag: geb. da-
selbst am 9 May 1736.* §§. *De laudibus S. Fran-
cisci Salesii oratio. Pragae 1764.* Die welke
Rose; eine Idylle auf den frühzeitigen Tod der
Erzherzogin Theresia. ebend. 1770. 8. Pa-
laemon, oder das zweyte Opferfest des gesegneten
Alters; bey Gelegenheit einer zweyten Primitz.
ebend. 1771. 8. De Sacri Imperii in Aposto-
lorum principibus a Christo fundati majestate atque
optima eam tuendi ratione, oratio. ibid. eod. . .
De maximis apostolici muneris praerogativis gra-
vissimisque ejus rite implendi rationibus. ibid.
1772. . . De dotibus, quae ad munus
apostolicum ab ejusdem candidatis adferri debent.
ibid. 1773. . . De SS. Petri & Pauli prin-
cipum Apostolorum in Deum & proximum amore.
ibid. 1774. . . Rede auf die Jubelfeyer ei-
nes 50jährigen Priesterthums und eines 50jährigen
Ehestandes. ebend. 1782. 8. — Vergl. Pelzels
Jesuiten S. 273.

MAYER (Marianus) *P. Lector ordinarius im Kloster
Mayingen im Oettingischen: geb. zu . . .* §§.
Resolutiones dogmatico - historico - scholasticae de
theologiae praecognitis, Deitatis natura & perso-
nis. Oetting. 1772. 4. Positiones theol.
de religione & vera Dei ecclesia, nec non virtutibus
theol. fide, spe & charitate. ibid. 1773. 4.
Positiones ex theol. de gratia justificante & me-
rito. ibid. 1774. 4. De eo, quod ecclesia
potest, debet, ac vult circa pravorum librorum
prohibitionem. ibid. 1775. 8.

MAYER (Thomas Aquinas) *D. der Theol. und Profes-
sor emeritus auf der Universität zu Freyburg im
Breisgau: geb. zu . . .* §§. Tractatus de ec-
clesia. . . De Romani Pontificis & Con-
ciliorum generalium auctoritate. II Partes. Fri-
burgi 1779. 8 maj.

MAYET

MAYET (Stephan) *königl. Preussischer Fabriken-Direktor und Assessor des Handels- und Manufakturkollegiums zu Berlin* seit 1776: geb. zu Lyon am 6 Junius 1751. §§. *Divertissement dramatique & lyrique pour Madame Clotilde, Princesse de Piemont, lors de son passage par Lyon pour se rendre à Turin en 1775.* à Lyon . . . *Recueil de poésies.* à Berlin 1785. 8. *Mémoires sur les Manufactures de Lyon.* à Londres & à Paris 1786. gr. 8. * *Discours prononcé à Berlin le 25 Sept. 1786 dans la Loge la Royale York de l'amitié à l'occasion de l'anniversaire de Frederic Guillaume II, par Mr. E. F. Klein; traduit de l'Allemand.* à Berlin 1786. 8. *Des fabriques de soye de Brandenbourg.* ibid. 1788. 8. *L'agioteur puni, Comédie.* à Paris 1788. 8. *Le sol & le climat des Etats du Roi de Prusse, sont-ils favorables à la culture de la soie?* à Berlin 1790. gr. 8. *Mémoire sur les moyens de mettre en culture la plus avantageuse les terrains secs & arides, principalement ceux de la Champagne.* à Paris & à Bruxelles 1790. 8. * *Le Conservateur, ou Gazette littéraire de Berlin.* à Berlin 1792-1793. . . — *Vergl. Denina* T. II. p. 492-496.

MAYR (Franz Xaver) *Waltpriester und Professor bey einem österreichischen Lehrinstitut zu . . . geb. zu . . .* §§. *Titus Cernus Lucretius von der Natur der Dinge; aus dem Lateinischen mit Anmerkungen.* 2 Theile. Wien 1784. 8. *Catull, Tibull, Propert;* aus dem Lateinischen. 2 Theile. Leipz. (eigentl. Wien) 1786 (eigentl. 1785). 8. * *Predigten nach den Bedürfnissen des gemeinen Mannes.* 1ster und 2ter Band. München 1786. — 3ter und 4ter Band. ebend. 1787. gr. 8. *Ueber Lektüre.* ebend. 1789. 8. *Ueber die öffentlichen Lustbarkeiten und den Einfluss derselben in die Sittlichkeit eines Volkes.* Burghausen 1789. 4.

MAYR (Isidor) *Schulinspektor zu Mindelheim in Schwaben*: geb. zu . . . §§. * Der kleine Schüler, oder kurzer Auszug aller Gegenstände für die teutschen Schulen; nach dem gnädigt vorgeschriebenen Schulplan; ein Weyhnachtsgeschenk für die unbemittelten guten Schüler und Schülerinnen der teutschen Stadtschulen in Mindelheim (mit einem Anhang: Kurzer Auszug der Geschichte von Mindelheim). Mindelheim 1782. 8.

MAYR (Ulrich) *D. der Theol. und der R. des Cistercienserordens Kapitular, Professor und Bibliothekar im Reichsstift zu Kaisersheim unweit Donauwörth; war ehemals auch Hofkaplan des Herzogs von Württemberg, ist aber jetzt auf Pension gesetzt und lebt zu Ludwigsburg im Württembergischen*: geb. zu Kirchheim bey Nördlingen 1743. §§. D. inaug. de nexu statisticae cum jurisprudentia ecclesiastica. Ingolst. 1772. 4. Biga dissertationum de nexu historiae literariae cum studio theologico, ac de nexu statisticae cum jurisprudentia ecclesiastica. Ed. altera. Nordl. 1774. 8. — Arbeitet mit an der zu Frankfurt herauskommenen Teutschen Encyclopädie.

MAYRHOFER (Joseph Anton) *D. der R. zu Linz*: geb. zu . . . §§. Leitfaden zu Ausübung des richterlichen Amtes in Rechtsstreitigkeiten nach der allgemeinen Gerichtsordnung und im Justizfache ergangenen Patenten, Hofresolutionen und Dekreten. Zum Gebrauche der Justizbeamten auf dem Lande in den k. k. teutschen Erbstaaten entworfen. 2 Theile. Linz 1793. 8. Gedanken über die wahre Staatskunst. ebend. 1793. gr. 8. Der Gantprozess in den k. k. Erbstaaten nach den im Justizfache bestehenden k. k. Gesetzen, Patenten und Hofresolutionen. ebend. 1793. gr. 8.

MEBES (Johann August) *Stollbergischer Regierungsrath zu Wernigerode*: geb. zu Bernburg 1755. §§. * Ueber

* Ueber die Ursachen der Größe und des Verfalls des Osmannischen Reichs. Nürnberg 1783. 8. Des Herrn Abbt *Landt* Regierungsgeschichte der Fürsten aus dem Hause Sachsen in den Königreichen, Italien, Teutschland und in dem Kaiserthum; aus einer italiénischen Handschrift übersetzt. Berlin 1784. gr. 8.

* *F. W. Pestels* vollständige Nachrichten von der Republik Holland, aus authentischen Quellen gesammelt. Aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1784. gr. 8.

Leben des Muhamed, mit Betrachtungen über die muhamedanische Religion und die Gewohnheiten der Muselmänner; aus dem Französischen des Hrn. Grafen von *Boulainvilliers*, mit Anmerkungen übersetzt. Halle 1785. 8. — Hat Antheil an des geh. Raths v. Hymmen Beyträgen zur jurist. Litteratur in den Preuss. Staaten.

von **MECHEL** (Christian) kurpfälz-bayrischer Hofkupferstecher, Kunständler und Mitglied verschiedener Akademien; lebt zu Basel: geb. daselbst 1737. §§. Gab heraus: *Oeuvres du Chevalier Hedlinger, ou Recueil des Medailles de ce celebre Artiste, gravées en taille douce, accompagnées d'une explication historique & critique, & précédées de la Vie de l'Auteur.* à Basle 1776. fol. (*Verfasser der Erklärung der Medaillen und der Biographie Hedlingers ist de la Veaux, der auch starken Antheil an der Gallerie des Dusseldorf hat*).

La Gallerie Electorale de Dusseldorf, ou Catalogue raisonné & signé de ses Tableaux, dans lequel on donne une connoissance exacte de cette fameuse collection & de son local, par des Descriptions détaillées, & par une suite de 30 Planches, contenant 365 petites Estampes. 1778. fol. *Verzeichniß der Gemähle der kaiserl. königl. Bilder-Gallerie in Wien. Wien. 1783. gr. 8.*

von **MECHELNBURG** oder im Dänischen **MECHLENBORG** (Georg) königl. Dänischer Major und Leh-

ber bey der Artillerieakademie zu Kopenhagen: geb. zu Rendsburg im Holsteinischen . . . SS. Uforgribelige Tanker. til nærmere Eftertanke om Midler til Land-Almnens bedre Oplysning, især formedelt Skole væsenets Forbedring. Kiobnhavn 1788. 8.

MECKEL (Philipp Friedrich Theodor). *D. der AG. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Halle, wie auch seit 1787 Landphysikus im Saalkreise und seit 1795 königl. Preussischer geheimer Rath: geb. zu Berlin am 30 April 1756.* SS. *D. de labyrinthi auris contentis. Argent. 1777. 4.* *Baudélocque* Anleitung zur Entbindungskunst; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen versehen. 2 Theile. Leipz. 1783. gr. 8. — 1te Ausgabe, nach der sehr vermehrten französischen neuen Ausgabe des Verfassers übersetzt, mit neuen Kupfern vermehrt und mit Anmerkungen versehen. 1ster Band. ebend. 1791 (*eigentl.* 1790). — 2ter Band. ebend. 1794. gr. 8. — Neues Archiv der praktischen Arzneykunst, für Aerzte, Wundärzte und Apotheker, von verschiedenen Verfassern. 1ster Theil. ebend. 1789 (*eigentl.* 1788). — 2ter Theil. ebend. 1790. gr. 8. — Anmerkungen zu der von *Sömmering* übersetzten Hallerischen Physiologie, die zu Berlin 1788 herauskam. — Ueber die Lungenprobe, ein Fragment; in *Pyl's Repert. für die öffentl. und gerichtl. Arzneywissensch. B. I. 1789.* Von einem zwar lebendig, aber äußerst schwach und mit einem unheilbaren Schaden (einer *spina bifida*) zur Welt gebohrnen, auch gleich nach der Geburt gestorbenen Kinde; in eben dess. *Aufsätzen und Beobacht.* 6te Samml. 1789. — Leichenöffnung der in der Pockenepidemie zu Halle 1791 Verstorbenen; in *Eyerels medicin. Chronik B. I. H. 1 (1793).* — Noch einige andere kleine Aufsätze. — Stoff zu mehreren anatomischen Disputationen. — Sein Schattenriss im aka-

akademischen Taschenbuche auf das J. 1791. —
 Sein Bildnis von *Beyel* vor dem 21sten Band der
 Neuen allgem. teutschen Bibl.

MECKELBURG (Karl Ludwig) *D. der AG. herzogl.
 Sachf. Gotthaischer Leibarzt und Physikus zu Al-
 tenburg* seit 1749: *geb. zu Königsberg in Preussen*
 . . . §§. *D. inaug. de quadruplici haemorrhagi-
 arum naturalium respectu.* Halae 1746. 4.
*Nachricht über die jetzige Epidemie an das Publi-
 kum.* Altenb. 1772. 8.

von MECKLENBURG (Hermann Ludwig) *herzogl.
 Mecklenburg-Schwerinischer Kammerherr zu Ro-
 stock: geb. zu Zibühl im Mecklenburgischen 1750.*
 §§. *Ausführung und Vertheidigung der An-
 sprüche der verwittweten Frau Herzogin zu Meck-
 lenburg an die von dem Kurhause Brandenburg
 jetzt nach Abgang des Mannstammes der Mark-
 grafen von Brandenburg zu Schwedt der mark-
 gräflichen weiblichen Linie zu erstattenden Reli-
 tions-Kauf- und Meliorationsgelder. Schwerin
 (1790). fol. *Erzählung und Beurtheilung
 der über den Gerichtsstand in der Schwedter Suc-
 cessionsangelegenheit entstandenen Streitigkeiten.
 Berlin 1790. fol. *Rechtfertigung der er-
 griffenen Appellation wider das in der Schwedter
 Successionsangelegenheit am 16 Jun. 1791 publi-
 cirte schiedsrichterliche Erkenntnis erster Instanz,
 von Seiten des regierenden Herrn Herzogs Frie-
 drich Franz zu Mecklenburg u. f. w. als Testa-
 mentserben der hochfel. verwittweten Frau Her-
 zogin Louise Friederike zu Mecklenburg u. f. w.
 geb. Herzogin zu Württemberg u. f. w. Appellan-
 ten, wider die Frauen Prinzessinnen Töchter des
 hochfel. Herrn Markgrafen Friedrich Heinrich zu
 Brandenburg-Schwedt u. f. w. Rostock 1792. fol.
 *Der neue Schwedter Process, oder Rechtferti-
 gungsschrift, nach Berufung auf die zweyte In-
 stanz gegen den in der Schwedter Successionsan-
 gelegenheit besonders über den Legitimations-

punkt von dem Instruktionssenat des königl. Kammergerichts zu Berlin gefällt: am 10 Apr. 1794 eröffneten schiedsrichterlichen Anspruch — von Seiten Sr. Herzogl. Durchl. des Herrn Friedrich Franz, reg. Herz. zu Mecklenburg u. s. w. wider Ihro Königl. Hoheiten die fünf Frauen Prinzessinnen Töchter der hochsel. Herren Markgrafen Friedrich Wilhelm und Friedrich Heinrich zu Brandenburg-Schwedt u. s. w. Nebst XXV Anlagen. ebend. 1794. fol.

VON MECKLENBURG (Karl) vormahls *Hauptmann bey der kurhannöverschen Garde zu Fuß*: geb. zu . . . SS. Meine im Hannöverschen Dienst erlittene Behandlung; an das unpartheyische und gerechte Publikum. Rostock u. Leipzig. 1795. 8.

MEDER (Helias) *Prediger zu Embden in Ostfriesland* seit 1789 (vorher zu Hornhuysen im Gröningerland): geb. zu . . . SS. Proeve eener Anekdote tot Onderwys in de zaligmakende Bybelwaerheid voor Kindern. . . . 1793. 8.

MEDERER (Johann Nepomuck) *vormahls Jesuite, D. der Theol. und M. der Phil. kurpfalzbayrischer wirklicher geistlicher Rath und ordentl. Professor der vaterländischen Geschichte, Diplomatie und Numismatik auf der Universität zu Ingolstadt, wie auch Inspektor des dortigen Seminariums*: geb. zu Stöckelberg in der Oberpfalz am 2 Jun. 1734. SS. *Idea systematis historiae Germanicae*. Ingolstadt. 1769. 4. D. de Garibaldo, duce Bavariae, ex Agilolfingis primo. *ibid.* 1772. 4. *Beiträge zur Geschichte von Bayern. 4 Stücke.* (S. hernach *Leges Baivariorum*). Regensb. 1777-1780. gr. 8. *Prolusio de veteri Aureato*. Ingolst. 1781. 8. *Annales Ingolstadiensis Academiae. Pars I-ab a. 1472 ad a. 1572; inchoarunt Valent. Rotmarus & Joh. Engerdus; emendavit, auxit, continuavit & codicem diplomaticum adjecit J. N. M.* *ibid.* 1782 (*signent.* 1781).

1781). 4. P. IV. f. Codex dipl. ib. eod. — P. II. ab a. 1572 ad a. 1672. ibid. 1782. — P. III. ab a. 1672 ad a. 1772. ibid. eod. 4. Plan der öffentlichen Vorlesungen über die historischen Hilfs- und Vorbereitungswissenschaften überhaupt, und über die vaterländische Geschichte insbesondere, samt genealogischen Tabellen. ebend. 1784. 8. De villa Ingoldestadt, Schedion historicum. ibid. 1791. 8. Leges Baivariorum, oder ältestes Gesetzbuch der Baivarier, nach einer alten Handschrift der Universitäts-Bibliothek zu Ingolstadt ins Teutsche übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. ebend. 1793. gr. 8. Oder auch: Der Beyträge zur Geschichte von Bayern 3tes Stück.

MEDERER von WUTHWEHR (Matthäus) *Dr. der Chirurgie* und seit 1795 *k. k. oberster Feldarzt der Oesterreichischen Armeen zu Wien* (nachdem er vorher bey der Militair-Sanitäts-Kommission angestellt gewesen war; vor diesem war er ordentl. Professor der Chirurgie und Hebammenkunst auf der Universität zu Freyburg im Breisgau, Hofrath und Leibarzt des Königs von Polen): *geb. zu Wien . . . SS. David van Gesscher — Abhandlung von der Nothwendigkeit der Amputation; aus dem Holländischen. Wien 1773. 8. Trismi tonici anspithymia, agrypnia, cast. XL. fere hebdomadam curatio ab illustri philiatro de Wolker per magnetem facta. ibid. 1780 . . Von der Nothwendigkeit, beyde Medicinen wieder zu vereinigen. Freyburg 1782. 8. Syntagma de rabie canina, miserrimo morborum generis, quo oppressis in angusto spes est. ibid. 1783. 8. Beantwortung der Frage: Wie kann man auf eine leichte, nicht allzu kostspielige Art, den Wundärzten, denen das Landvolk anvertraut ist, und die der leidenden Menschheit oft mehr schädlich als nützlich sind, einen bessern und zweckmäßiger Unterricht beybringen? welcher die kurfürstl. Mainzische Akademie der Wiss. zu Erfurt den Preis zuerkannt hat. (Ist mit noch einer Beant-*

antwortung dieser Preisfrage von J. J. Kaufsch zusammengedruckt. Erfurt 1791. 4., und steht auch in den Actis Acad. Sc. Erford. ad a. 1790 & 1791). Hebarzneugeschichte und Kunst im Grundriffe; zum Leitfaden ordentlicher Vorlesungen und Vorübungen entworfen; herausgegeben von Dr. *Rhmann.* Freyburg im Breisgau 1791. 8. Von einer vernünftigen Wirthschaft mit Arzneyen in Feldspitälern; eine Anrede an die k. k. Feldärzte. ebend. 1796. 4. — Vom tollen Hundsbiss; in Baldingers *neuem Magazin* B. 9. St. 5. S. 385-403 (1787). — *Accurata descriptio peculiaris cujusdam sui generis affectus, quo laborabat (a. 1778) vir quidam, agens aetatis ann. 48, unum cum episcopi;* in den *Actis novis Helveticis* Vol. I (1788). — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1. — Sein Bildniß vor dem Grunerischen Almanach für Aerzte und Nichtärzte auf das J. 1787.

MEDICUS (Friedrich Kasimir) *D. der AG. kurpfalz-bayrischer und Pfalz-Zweybrückischer Regierungsrath, Direktor der kurpfälz. phys. ökonom. Gesellschaft zu Laxtern, Vorseher des botanischen Gartens, wie auch Mitglied der Akademie der Wissenschaften zu Mannheim;* geb. zu Grumbach 1736. §§. Sendschreiben von Ausrottung derer Kinderblattern. Frankf. u. Leipz. 1763. 8. Geschichte periodischer Krankheiten. 1stes und 2tes Buch. Carlsruhe 1764. 8. Neue verbesserte Auflage. Frankf. am M. 1794. 8. Sammlung von Beobachtungen aus der Arzneywissenschaft. 2 Bände. Zürich 1764-1766. 8. 2te Aufl. ebend. 1776. 8. Briefe an den Hrn. J. G. Zimmermann, über einige Erfahrungen aus der Arzneywissenschaft. Mannheim 1766. 8. *Deux Lettres à Mr. Petit, sur les rechutes & sur la contagion de la petite verole.* *ibid.* 1767. 8. Von dem Bau auf Steinkohlen. ebend. 1768. 8. *Von dem Bevölkerungsstand in Kurpfalz, besonders in Mannheim. ebend. 1769. 8. *Index*

dex plantarum horti electoralis Mannhemiensis. ibid.
1771. 16. Von der Glückseligkeit eines

Staats, worinn der Ackerbau blühet. ebend.
1774. 4. Vorlesung von der Lebenskraft.

ebend. 1774. 4. Vorlesung über den Satz:
Nicht das Klima, sondern eine glückliche bürger-
liche Regierung ist die Mutter der Wissenschaften.
ebend. 1775. 4. Ueber die Art, Verbesse-

rungsvorschläge abzufassen. ebend. 1780. 4.
Progr. über die Veredlung der Rofskastanie. Lau-
tern 1780. 4. Verzeichniß der chymischen

Versuche, so im Sommerhalbenjahr 1780 auf der
Kameral hohen Schule zu Lautern angestellt wor-
den. 1781. 8. Beyträge zur schönen Garten-

kunst. Mannheim 1782. 8. Ueber den
merkwürdigen Bau der Zeugungsglieder einiger
Geschlechter aus der Familie der Contorten. ebend.
1782. 8. Botanische Beobachtungen. 3 Hefte.

ebend. 1782-1783 8. Botanische Beobach-
tungen des Jahrs 1782. ebend. 1783. 8. E.

Kämpfers Geschichte und Beschreibung des Japa-
nischen Reichs, aus den Originalhandschriften des
Verfassers, mit Erinnerungen von C. W. Dohm,
abgekürzt herausgegeben von F. K. M. Frankf.
und Leipz. 1783. 8. Wie kann elender

Ackerbau einer Gemarkung in einen bessern ver-
wandelt werden? Mannheim 1785. 8. (Steht
auch in den Bemerk. der kurpfälz. phys. ökonom.
Gesellsch. von 1782).

Theodora speciosa, ein
neues Pflanzengeschlecht. — Nebst einem Ent-
wurfe, die künstliche und natürliche Methode in
Ordnung des Pflanzenreichs zugleich anzuwen-
den. Mannheim 1786. 8. Ueber einige

künstliche Geschlechter aus der Malvenfamilie,
der Klasse der Monadelphien, mit beygefügtm
Urtheil über Linneische Geschlechter und deren
Klassifikation, über Herbarien und Terminologie,
dann Empfehlung einer Sammlung von Frucht-
gehäufen und deren Saamen, vorzüglich einer
genauen Zergliederung sämtlicher Fructifications-
theile jeder Pflanze. ebend. 1787. gr. 8. Kar-

zer

zer Umriss einer systematischen Beschreibung der mannigfaltigen Umbüllungen der Saamen. Vorgelesen den 26 Nov. 1788. Enthalten im 1sten Theil des 4ten Bandes der Vorlesungen der kurpfälz. physik. ökonom. Gesellsch. in Heidelberg. ebend. 1789. 8.

Philosophische Botanik mit kritischen Bemerkungen. 1ster Heft, von den mannigfaltigen Umbüllungen der Saamen. ebend. 1789. — 2ter Heft, über diejenigen Eigenschaften, die zur Bildung einer Pflanzengattung erfordert werden; vorgelesen den 24 Nov. 1790 in der kurpfälz. ökonom. phys. Gesellsch. zu Heidelberg. ebend. 1791. gr. 8.

Lettre à Mr. de la Metherie dans laquelle il répond à la refutation, que Mr. le Baron de Beauvais a fait insérer dans le journal de physique du mois de Février 1790, sur l'origine des champignons. ibid. 1790. 8 maj.

Pflanzengattungen, nach dem Inbegriff sämtlicher Fructificationstheile gebildet, und nach dem Sexualpflanzenregister geordnet; mit kritischen Bemerkungen. 1ster Heft. Mit 2 Kupf. ebend. 1792. 8.

Ueber nordamerikanische Bäume und Sträucher, als Gegenstände der deutschen Forstwissenschaft und der schönen Gartenkunst. ebend. 1792. 8.

* Summarische Vorlegung der dem Fürsten zu Nassau-Weilburg und dessen dies- und jenseits Rheinischen Landen von den Franzosen zugefügten Vergewaltigungen und Schäden. 1793. fol.

Kritische Bemerkungen über Gegenstände aus dem Pflanzenreiche. 3 Stücke. Mannheim 1793. 8.

Geschichte der Botanik unsrer Zeiten. ebend. 1793. gr. 8. Unächter Acacienbaum; zur Ermunterung des Anbaues dieser in ihrer Art einzigen Holzart. 6 Stücke, oder 1ster Band. Leipz. 1794 - 1795. Neue Auflage dieses 1sten Bandes. ebend. 1796. —

2ten Bandes 1stes, 2tes, 3tes und 4tes Stück. ebend. 1796. 8.

Beyträge zur Forstwissenschaft; aus des 2ten Bandes 1sten und 2ten Stück der eben erwähnten Schrift besonders abgedruckt. ebend. 1796. 8.

Ueber die wahren Grundsätze

Stütze des Futterbaues; allen Staaten, vorzüglich jenen, die durch den gegenwärtigen Krieg so außerordentlich gelitten haben, zugeeignet, ebend. 1796. 8.

Observations soumises à la justice des Agens de la Nation Française près l'Armée de Sambre Et Meuse par les Membres de la Régence de Weilbourg sur la contribution de 150,000 Lv. imposée à la partie de la Principauté de Nassau-Weilbourg, situés sur la rive droite du Rhin. à Weilbourg 12 Aout 1796. 4. — Ueber die blos praktischen Beyspiele; von einigen ausländischen Bäumen, die im botan. Garten zu Mannheim im Freyen ausgedauert; in den *Bemerk. der kurpfälz. phys. ökon. Gesellsch. v. J. 1773 u. 1774.* — Von dem Einflusse des strengen Winters der drey Jahre von 1782, 1783 und 1784-

1785, auf die Kultur fremder Bäume nach thermometrischen Beobachtungen; in den *Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökonom. Gesellschaft B. v. (Mannh. 1785. 8).* Betrachtungen über die drey Monate März, April und May von 1782 bis

1785, als des ersten Wachsthums Zeitpunkte; ebend.

Ueber den Werth gelehrter Gesellschaften; ebend.

Ueber die Veredlung der Wolle, vorzüglich durch Winterpferchung der Schaafe; ebend.

Versuch, eine neue Lehrart der Pflanzen nach zwey Methoden zugleich, nemlich der künstlichen und natürlichen, zu erlernen, durch ein Beyspiel einer natürlichen Familie erörtert; ebend. von 1785-1786. B. 2.

Ueber die Ursachen, warum ökonomische Gesellschaften nicht immer den Nutzen gestiftet haben, den man von ihnen erwartete; ebend.

Beschreibung der Orangerie- und Treibhäuser des kurfürstl. botanischen Gartens in Mannheim, nebst den bey derselben Bau angewandten Grundsätze; ebend. B. 3 (1788).

Ueber den Ursprung und die Bildungsart der Schwämme; ebend.

Geschichte der kurpfälzischen Staatswirthschafts hohen Schule und der physikalisch-ökonomischen Gesellschaft bis zu Ende des Jahres 1788; ebend. B. 4. Th. 2. S. 197-

260 (1789). Ueber das sicherste Mittel, dem Brandholzmangel nach einer kurzen Zeit gewiß und für die Zukunft dauerhaft abzuhelpen; *ebend.* B. 5. Th. 1. S. 1-68 (1790). Von dem ächten Maasstabe, dem Fortschritt der Landeskultur zu beurtheilen, und dem wichtigen Nutzen der sogenannten Land- oder Volkskalender; *ebend.* in der Vorrede zum 5ten Band Th. 2 (1791). — Vorlesungen über zwey in Wasser vorgefundene unverwesliche Körper; in *den Comment. Acad. Elect. scient. Theodoro-Palatinae* Vol. I. phys. Beschreibung der Kornblume (*Cyanus*); *ebend.* Vorlesung über die Unverweslichkeit menschlicher Körper; *ebend.* Vol. II. Von der Neigung der Pflanzen, sich zu begatten; *ebend.* Vol. III. Botanische Bemerkungen, nebst verschiedenen Pflanzenabbildungen; *ebend.* Botanische Beobachtungen; *ebend.* Vol. IV. Beschreibung der Lagerströmia indica, nebst der Abbildung; *ebend.* Botanische Beobachtungen über die Musa menfaria Rumph.; *ebend.* Vol. VI. S. 347 (1790). Von zwey neuen Pflanzengeschlechtern, deren Hauptcharaktere in dem Wurzelbaue liegen; *ebend.* S. 369. Ueber den gynandrischen Situs der Staubfäden und Pistille einiger Pflanzen; *ebend.* S. 374. Ueber den verschiedenen Blütenbau, vornemlich in Rücksicht der Blumen; *ebend.* S. 414. Abhandlung über das Vermögen der Pflanzen, sich noch durch andere Wege, als den Saamen, zu vervielfältigen und fortzupflanzen; *ebend.* S. 443. — Ueber das Saamenansetzen an abgeschnittenen Blütenstengeln einiger Zwiebel- und Knollengewächse; in *Magazin für die Botanik* St. 11. 1790. — Ueber diejenigen Eigenschaften, die zur Bildung einer Pflanzengattung erfordert werden; in *den staatswirthschaftl. Vorlesungen der kurpfälz. phys. ökonom. Ges. zu Heidelberg* von 1790-1791. B. 1. S. 61-278. — Ueber Linné's Hyacinthengattung; in *Usteri's Annalen der Botanik* St. 2 (1792). Ueber Linné's Chelidoniumgattung; *ebend.* St. 3. — Ueber

Ueber einige ausländische Bäume; in W. G. Beckers *Taschenbuch für Gartenfreunde auf das J. 1796*. Ueber die Erhaltung gesunder und Heilung kranker Bäume; *ebend.* — Vorrede zu J. H. Steins Versuchen und Beobachtungen über Angewöhnung ausländischer Pflanz an den Westphälischen Himmelsstrich. (Mannh. 1787. 8). — *Ausser einigen Beyträgen zu den Schriften der kurmainzischen, kurpfälz. und kurbayrischen Gesellschaft der Wissenschaften, in den Rheinischen Beyträgen 1779-1781, und in den Pfalzbayrischen Beyträgen 1782.* — Beforgt auch die Kalender zu Mannheim. — Sein Bildniss von *Verhelst* vor dem 10ten Band der Neuen allgem. teutschen Bibl.

MEDICUS (Ludwig Wallrath). Sohn von Friedrich Kasimir; *Professor der Staatswirthschaft-hohen Schule zu Heidelberg* seit 1796: *geb. zu Mannheim . . . SS.* Bemerkungen über die Alpenwirthschaft; auf einer Reise durch die Schweiz. Leipz. 1795. 8. Ueber das Beywirkungsrecht der Reichsstände zu Friedenshandlungen. Frankf. am M. 1795. — Fortsetzung. *ebend.* 1796. 8. — Nachricht vom Zuckerahorn; in W. G. Beckers *Taschenbuch für Gartenfreunde auf das J. 1796*.

MEDICUS (. . . .) *markgröfl. Badischer Hauptmann und Adjutant zu Carlsruhe*: *geb. zu . . . SS.* *Was ist jedem Officier zu wissen nöthig? Carlsruhe 1788. 8. Mit 10 Kupfertafeln.

MEDICUS (. . . .) *geheimer Regierungsrath zu Weilburg*: *geb. zu . . . SS.* *Abdruck der in der anmaßlichen Klagsache des Fürst- und Gröfl. Gesamthauses Leiningen wider das Fürstl. Haus Nassau, die Grafschaft Saarwerden und die Herrschaften Lahr und Mahlberg betreffend, von der Fürstl. Nassauischen Seite, bey dem Kaiserl. und R. K. Gericht und dem Kurtrierschen Lehn-
5te Ausg. 5ter B. H hof

hof übergebenen Exceptions-Handlungen. Zur Belehrung des Publici. Wisbaden 1791. fol.
 * Summarische Vorlegung der dem Fürsten zu Nassau-Weilburg und dessen dies- und jenseits Rheinischen Landen von den Franzosen zugefügten Vergewaltigungen und Schäden. 1793. fol. —
 * Cüßigne zu Weilburg, den 11 u. 12 Nov. 1792; in Girtanners *polit. Annal.* B. 4. S. 206 u. ff.

von MEDING (Christian Friedrich August) *Erbkerr auf Schnellenberg, Kapitular und Scholastiker des Domstifts zu Naumburg, königl. Großbritannien, kurfürstl. Braunschweig-Lüneburgischer Landkommissar zu Lüneburg*: geb. zu . . . SS. Nachrichten von adelichen Wappen; gesammelt und mit einer Vorrede des Hrn. Prof. Gebhardi herausgegeben. Hamburg 1786. — *2ter Theil* Weissenfels u. Leipz. 1788. — *3ter Theil*; zum Besten des Freyheit-Naumburgischen Waffenhau- ses. ebend. 1791. gr. 8.

MEERGRAF (Jakob Joseph) *Licentiat der AG.* ehemem zu Bellenberg bey Ulm; sein jetziger Aufenthalt ist schon seit mehrern Jahren unbekant: geb. zu Würzburg 1739. SS. Catalogue des livres nouveaux & brochures recherchées (une fiction). à Y. 1775. 8. *Vermischte Gedichte von M...* Nürnberg und Fürth 1776. 8. — *Eine Zeitung, unter dem Titel: Das Realwochenblatt im Schwaben; im letzten Jahr hieß sie: Der alte Teutsche.* — * *Die Musen; ein Wochenblatt.* Ulm 1777. 4. * C. F. D. Schubarts *Originalien.* Augsburg 1780. 8.

MEERGRAF (M... F...) Vater des vorigen; k. k. Holz- und Mautgefall-Einnehmer zu Korn-Naumburg bey Wien (vorher fürstl. Speyerischer Polizeykommisär, Hof-Kammer- und Kommerzienrath zu Bruchsal): geb. zu Stockerau bey Wien 1715. SS. Versuch einer wahren Verbesserung zur Glückseligkeit eines Staats, über die

die vier wichtigsten Gegenstände, als des Erdenbaues, und der Landwirthschaft, der Polizey, Kameral- und Kommerzienwissenschaften. Bamberg, Frankf. u. Leipz. 1765. 8. *Unter dem Namen Greffarme gab er heraus: Grundriß oder Entwurf en Squeletè, wie ein Regent ohne Beschwerde seiner Landeseinkünfte eine ewige Rekrutenkolonie anlegen könne, ebend. 1766. gr. 8.*

MEERHEIM (Gottfried August) *M. der Phil. und ordentl. Prof. der Moral auf der Universität zu Wittenberg seit 1780: geb. zu Pegau 175..*
SS. D. II. de utilitate expeditionum cruciatarum. Vitemb. 1776. 4. D. de Bernhardi Ascanii Ducatu Saxonico. ibid. eod. 4. Pr. de Moribus Attilae. ibid. 1778. 4. Pr. de censura morum vetere ac nova. ibid. 1779. 4. Pr. de Moravia magna, in primis tempore Arnulphi. ibid. 1781. 4. Pr. Christus nascens, humanae calamitatis exemplum. Sectio I-III. ibid. 1785. 4. Pr. Marci cap. XIV, a versu XIII ad XXXV. carmine redditum. ibid. 1786. 4. Pragmatisch-politische Versuche über einige der neuesten Staatsangelegenheiten. Leipz. 1786. gr. 8. Progr. de notitiae terrarum politicae primis lineis recte consignandis. Pars I, chorographiam staticam amplexa. Vitemb. 1787. 4. Actorum Cap. IV, 1-31. carmine circumscriptum. ibid. 1791. 4. Ananiae & Sapphirae sacrilegium ex Ag. Cap. IV, 32-37 & Cap. V, 1-10. ib. eod. 4. Hymnus Davidis ex Psalm. CIV, 1-20. ib. eod. 4. Paraphrasis poetica Cap. XXV e vaticiniis Esaiae. ibid. 1792. 4. Oratio Petri in sedibus Cornelii Actor. Cap. X, 34-38. ibid. eod. 4. Historiae Angelorum. Specimen I-IX. ibid. . . . 1794. 4. Psalmus LXXIV, oratione poetica expressus. ibid. 1792. 4. Pr. de Polonia antepiastea. ibid. 1793. 4. Esaiae caput XXVI. carmine redditum. ibid. eod. 4. Psalmus CXXXVI. carmine expressus. ibid. eod. 4. Psalmus XLV. carmine expressus. ibid. eod. 4.

Psalmus CXLVII. carmine redditus. *ibid.* 1794. 4.
 Psalmi LXXVIII versio poetica, a versu 1-32.
ibid. eod. 4. Pars altera, a versu 32-51. *ibid.*
 eod. 4.

MEERMANN (Johann Friedrich) *ausserordentlicher Professor und Lehrer der französischen Sprache an dem akademischen Gymnasium zu Coburg seit 1784* (vorher Privatlehrer zu Erlangen): *geb. zu Erfurt am 16 März 1748.* §§. Von dem Rechte der Eröberung nach dem Staats- und Völkerrechte. Erfurt 1774. 8. Fundamentaltabellen der französischen Sprache. Coburg 1785. 4. *Recueil pour servir de lecture instructive dans la langue Française composé & pourvu de Notes.* *ibid.* 1793. 8. Fundamentaltabellen der englischen Sprache, oder vollständige englische Sprachlehre, tabellarisch entworfen. *ebend.* 1794. 4.

MEERWEIN (Karl Friedrich) *fürstl. Badischer Landbaumeister zu Karlsruhe: geb. zu . . .* §§. Die Kunst zu fliegen, nach Art der Vögel erfunden. Frankf. u. Basel 1784. 8. — Ueber Herrn Schultektors Krafft zu Goch Etwas über die Vertheilungen der Gemeinheiten; *im Journ. von u. für Teutschl.* 1789. St. II. Ueber Lysano's kosmologische Fragmente an Ywanna in dem 5ten, 6ten und 7ten Stück des Journals von und für Teutschl. 1788; *in eben diesem Journ.* 1790. St. 5. S. 418-427.

MEESE (Johann Nikolaus) S. MASIUS.

MEGELE (Franz Ulrich) *Professor der Thierarzneykunde auf der Universität zu Mainz: geb. zu . . .* §§. Ueber die jetzt herrschende Hornviehseuche, nebst der Vorschrift zur richtigen Bestimmung dieser Krankheit, auch Auswahl der Curativ- und Präervativ-Mitteln zum nothwendigen Unterrichte des Landmannes und Federvieh-Eigenthümers. Mainz 1796. 8.

MEHL.

MEHLBURG (Johann Christoph) *M. der Phil. D. der R. und Privatdocent auf der Universität zu Göttingen:* geb. zu . . . §§. *D. de felicitate reipublicae per aequiorem divitiarum distributionem promovenda.* Lips. 1786. 8.

** Les principaux défauts de l'état militaire relevés & une réforme judiquée sur les enrôlemens, la paye & les occupations de cette classe de peuple par Mr. M. à Goettingue* 1792. 8.

D. de principio onerum publicorum. ibid. 1793. 8.

MEHLEN (Friedrich August) *D. der R. und seit 1795 außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Greifswald (vorher seit 1789 Adjunkt der dortigen Juristenfakultät):* geb. zu Loitz . . . §§. *Ueber die Appellation und andre Impugnativmittel gegen richterliche Erkenntnisse, besonders in Rücksicht auf Schwedisch - Pommern und Mecklenburg.* Berlin u. Stralfund 1791. 8.

MEHLER (Johann) *fürstl. Colloredo-Mansfeldischer Rath und Wirthschaftsinspektor der Herrschaften Duppau, Dohrzig u. s. w. zu Prag:* geb. zu Töpel in Böhmen am 20 Junius 1739. §§. *Das Kriegsspiel, oder eine neue Art des Schachspiels; mit Kupf.* Prag 1773. gr. 8. *Neue Auflage.* ebend. 1782. gr. 8. *Sammlung der Böhmischn Ackergeräthe, mit 25 Kupferplatten.* ebend. 1784. 8. *Neue, mit dem 2ten Theil vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Der Ackerbau und die Ackerwerkzeuge des Königreichs Böhmen, im flachen Lande, Mittel- und hohen Gebirge. Mit Kupfern.* Dresden 1794. gr. 8. *Abhandlung über eine kleine Landwirthschaft; oder Beantwortung verschiedener zergliederter wirthschaftlicher Fragen; in 12 Abschnitten, nach den besondern Fragen und in angefügten Tabellen beantwortet.* Prag u. Dresden 1793. gr. 8. *Hauptverzeichniß der 50 Kupfer der ökonomischen, gemeinen, nützlichen und etlicher wild in Aeckern wachsender Pflanzen, mit den lateinischen Be-*

nennungen des Herrn Ritters von Linné und verschiedenen den Ackerbau betreffenden Anhängen. Dresden 1795. fol. Gründliche Ursachen von dem blühenden Zustande des Englischen Ackerbaues, verschiedenen Hindernissen desselben, und der vortheilhaftesten Abwechslung der Feldfrüchte; nebst einer Zeichnung und Beschreibung eines neuen Englischen Pfluges. Prag u. Dresden 1796. gr. 8.

MEHMEL (Gottlieb Ernst August) *aussereordentlicher Professor der Phil. und der schönen Wissenschaften auf der Universität zu Erlangen seit dem 13 April 1793, wie auch Sekretar des dortigen königl. Instituts der Moral und der schönen Wissenschaften: geb. zu Winzingerode auf dem Eichsfelde am 21 Januar 1761. §§. *Briefe eines Weltbürgers über die Regierungsveränderung in Ansbach und Bayreuth. Erlangen 1792. 8. Ueber den Einfluß der schönen Wissenschaften auf die Veredlung der Menschheit; eine Rede. ebend. 1792. 8. Progr. Quid de academicarum dissertationum in adeundis docendi muneribus conscribendarum more statuendum sit. ibid. 1795. 8. Diss. historico-philosophica de officiis perfectis et imperfectis. Particula I et II. ibid. eod. 8. Versuch einer kompendiarischen Darstellung der Philosophie, zur Erleichterung ihres Studiums; 1ster Heft: Theorie des Erkenntnisvermögens. — 2ter Heft: Allgemeine reine Logik. — 3ter Heft: Theorie des Gefühlvermögens. — 4ter Heft: Kritik des Geschmacks. ebend. 1797. 8.*

MEHRING (Daniel Gottlieb Gebhard) *Frühprediger bey der Friedrichswerderschen und Dorotheenstädtischen Kirche zu Berlin seit 1796 (vorher Feldprediger bey dem Infanterieregiment von Thile — vorher von Pfuhl — vor diesem Prediger zu Klützwow, und vordem Rektor zu Schievelbein): geb. zu Wenceslausdagen in der Neumark am 27 März 1759. §§. Darf ein Soldat gründliche Ein-*

Einsichten besitzen? eine Einladungsschrift zur Prüfung der Kasernenschule des Regiments von Pfuhl. Berlin 1789. 8. Ueber den Einfluss der Beyspiele; desgleichen. ebend. 1791. 8. Einige Grundlinien für die praktische Erziehungskunde; nebst einer kurzen Anzeige eines von ihm errichteten Erziehungsinstituts. ebend. 1791. 8. Einige Gedanken und Wünsche, den Gang der Erziehung, besonders in niedern Volksschulen, betreffend; eine Einladungsschrift. ebend. 1792. 8. Pr. Kann jugendliche Bildung, besonders der niedrigen Volksklassen, nicht auch mit vorzüglich glücklichem Erfolg, neben der gewöhnlichen Schulerziehung, zum Theil im Freyen statt finden? ebend. 1793. 8. Was wird aus dem Menschengeschlecht? Ein Blick in die Zukunft; oder Versuch einer Beantwortung der Frage: Ist die christliche Religion jetzt schon, was sie ihrer Bestimmung nach seyn soll? In einigen Briefen. Leipz. 1794. gr. 8. * Das Jahr 2500, oder der Traum Alradi's; aus einer arabischen Handschrift des sechszehnten Jahrhunderts. 1stes Bändchen. Berlin 1794. — 2tes Bändchen. ebend. 1795. 8. Mit Valentin Heinrich SCHMIDT *sammelte und gab er heraus*: Neuestes gelehrtes Berlin, oder litterarische Nachrichten von jetztlebenden Berlinischen Schriftstellern und Schriftstellerinnen. 1ster Theil. A-L. ebend. 1795. — 2ter Theil. M-Z. ebend. 1795. gr. 8. * Der Philosoph im Walde, oder: über Vaterlandsliebe und Bürgertreue; Fragment eines philosophischen Romans; vom Verfasser des Jahrs 2500. ebend. 1796. 8. — Beyträge zum 2ten, 3ten und 4ten Band des Neuen Magazins für Prediger von Teller (1792, 1793, 1794). — Deutschlands Muse, eine Ode; im *Neuen Berlinischen Taschenalmanach* von Schmidt und Bindemann für 1795.

MEHRLING (Johann Philipp) *Pfarrer zu Raustatt in der Grafschaft Königstein*: geb. 24. . . SS. Der Göttingische Kunsttrichter, so auch am Ver-

stande als an Bescheidenheit dargestellt. Halle 1757. 8. Beweis, daß die Erlösung durch Christum ohne die lutherische Abendmahlslehre unmöglich sey. Frankf. am M. 1766. 8. Bestätigter Beweis, u. s. w. ebend. 1770. 8.

MEIDINGER (Franz Sebastian) *Stadtprokurator zu Landshut*: geb. daselbst am 20 Januar 1748. §§. *Perioden der Litteratur und Industrie, kritisch betrachtet. München 1782. 8. *Bilanz zwischen Landshut und Straubingen seit der dahin verlegten Regierung und dem großen Brände all-da. In Briefen. . . . 1782. 8. Beschreibung der kurfürstlichen Haupt- und Regierungsstadt Landshut. Landshut 1785. 8. Historische Beschreibung der kurfürstlichen Haupt- und Regierungsstädte in Niederbayern, Landshut und Straubing. ebend. 1787. 8. Historische Beschreibung verschiedener Städte und Märkte der kurfürstl. Pfalzbayrischen Rentämter München, Burghausen, Landshut und Straubing; samt einer Mahlereysammlung hoher Reichs- und anderer Prälaturen, Galerien u. s. w. 2 Theile. ebend. 1790. 8. Frage: Warum ertönen in Bayern die Klagen über den Mangel des Geldes in Rücklicht der Abgaben? Beantwortet in einer Ehrenrede an dem Geburtstage des Kurfürsten. 1784. 4.

MEIDINGER (Johann Valentin) *Sprachmeister zu Frankfurt am Mayn*: geb. zu . . . §§. Es geht wunderlich in der Welt zu, oder der verkehrte Anfang; ein Lustspiel in einem Aufzuge. Frankf. am M. 1779. 8. Kurzgefaßte und sehr deutliche praktische französische Grammatik, wodurch man diese Sprache auf eine ganz neue Art vermittelt der leichten Aufgabe über jede Regel in kurzem erlernen kann. Nebst einer Sammlung der zum Sprechen nöthigsten Wörter, leichter Gespräche und auserlesenen Historichen. Dessau 1783. — 2te Auflage. Frankfurt am M. 1785. — 3te Auflage. ebend. . . . —

4te Auflage. ebend. 1787. — 5te Auflage. ebend. . . . — 6te Auflage. ebend. 1789. (*Nachgedruckt mit dem Zusatz: Fünfte durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe. Frankf. und Leipz. (oder vielmehr St. Gallen) 1789. 8.*) — 7te Auflage. ebend. 1791. — 8te Auflage. ebend. 1792. — 9te Auflage. ebend. 1794. (*Nachgedruckt unter der falschen Angabe: Eilfte verbesserte Auflage. Bregenz 1796 (eigenth. 1795). 8. Gründliche Aufgaben über alle Theile der französischen Sprache. Frankfurt am M. 1782. 8. Traits d'histoires fort amusans avec les mots & les phrases en allemand. à Frankf. 1783. 8.*) Deutliche Erklärung vieler französischen Wörter, welche im Teutschen einerley Bedeutung zu haben scheinen; mit sehr nöthigen Redensarten begleitet. ebend. 1784. 8. *Methode nouvelle & tres-facile pour apprendre l'Italien, ou Grammaire Franç. & Italienne pratique. ibid. 1786. — 2te Ausgabe. . . . 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1796. 8.* *Lecture pour les jeunes gens, qui apprennent le françois. 2 Tomes. ibid. 1787. 8.* *Nouvelle edition corrigée & augmentée de l'explication des notes & des phrases en Allemand. ibid. 1790. 8.* *Nouvelle Géographie à l'usage de la Jeunesse. à Francfort sur le Mein 1788. 8.* *Traits d'histoire fort amusants, avec les mots & les phrases en Allemand, comme aussi quelques histoires & contes à l'usage de ceux qui apprennent le François. ibid. 1792. 8.* Freundschaftliche und Handlungsbrieft, nebst unterhaltenden Aufsätzen, zum Uebersetzen ins Französische, mit untergelegten Phrasen. ebend. 1792. 8. *Methode nouvelle & amusante pour apprendre l'Allemand, ou Grammaire Allemande pratique. ibid. 1793. 8.* Erster Unterricht in der französischen Sprache; für Kinder. ebend. 1796. 8.

Freyherr von MEIDINGER (Karl) Herr von und zu Meidingen und Lauterbach, auch Rathsprotokollist

bey den k. k. Landrechten Oestreichs unter der Ens zu Wien (vorher k. k. Niederösterreichischer Regierungssekretar): geb. zu . . . am 1 May 1750. §§. * Abhandlung von Naturalienkabinetten, oder Anleitung, wie Naturalienkabinete eingerichtet, die natürlichen Körper gesammelt, aufgehoben und conservirt werden müssen. Aus dem 3ten B. der Linneischen Amoenit. Acad. übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. Leipz. 1772. 8. D. J. W. Baumers Naturgeschichte aller Edelsteine, wie auch der Erden und Steine, so bisher zur Arzney sind gebraucht worden, mit beygefügten Anmerkungen, die die Mineralogie überhaupt erläutern; aus dem Lateinischen übersetzt. Wien 1774. 8. Oekonomisch-praktische Abhandlung von dem Torfe oder der brennbaren Erde, welchergestalt selbiger auch ausfindig zu machen seye. Prag 1775. 8. Joh. Ant. Scopoli Anfangsgründe der systematischen und praktischen Mineralogie — aus dem Latein. übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet. ebend. 1775. gr. 8. J. A. Scopoli Bemerkungen aus der Naturgeschichte. 2tes und 3tes Jahr; aus dem Lateinischen. Wien 1781. 8. Des Herrn Anton Gouan Geschichte der Fische, welche derselben äussere und innere Beschaffenheit, und in Klassen und Ordnungen abgetheilte Gattungen enthält; nebst vollständiger Terminologie und nöthigen Registern, auch Versuchen, die die Bewegung der Muskeln und das Schwimmen, nicht minder die Werkzeuge des Othemenholens, Gehörs und der Zeugung betreffen; mit 4 Kupf. Aus dem Lateinischen übersetzt. ebend. 1781. 8. Zetterstens merkwürdige Anmerkungen von dem Gelde und den Banken; nebst einem Verzeichniss der bey der Handlung und Schiffahrt gebräuchlichen Redensarten und Wörter; aus dem Schwedischen. ebend. 1783. 8. J. A. Scopoli's Anfangsgründe der Chemie, zum Gebrauche seiner Vorlesungen; aus dem Latein. ebend. 1786 (eigenth. 1785). 8.

Versuch
einer

einer zweckmäßigen Eintheilung des Mineralreichs für Anfänger. ebend. 1785. gr. 8. *Icones piscium Austriae indigenorum, collegit vivisque coloribus expressos edidit. Decuria I. Vin-dob. 1785. — Decuria II. ibid. 1786. — De-curia III. ibid. 1788. — Decuria IV. ibid. 1790. — Decuria V. ibid. 1794. fol. maj.* Physikalisch - chemische Abhandlung vom Idriani-schen Quecksilber und Vitriol. München 1786. 8. *J. A. Scopoli* Abhandlung von den Bienen und ihrer Pflege; aus dem Lateinischen übersetzt, und mit einem Anhang von dem vielfachen Nutzen der Bienenzucht, dann einigen praktischen An-merkungen, und Herrn Schirachs Bienenkalender versehen. Wien 1787. 8. Versuch einer teutschen systematischen Nomenclatur aller in der letzten Ausgabe des Linneischen Natursystems befindlichen Geschlechter und Arten der Thiere. ebend. 1787. gr. 8. Versuch einer Naturge-mässen Eintheilung des Mineralreichs für Anfän-ger. ebend. 1787. gr. 8. Akademische Vor-lesungen über die Naturgeschichte. Das Thier-reich. ebend. 1791. 8. *Joh. Seraphin Volta* chemisch - mineralogischer Versuch über die Bäder und Gebirge von Baden; aus dem Italienischen übersetzt. ebend. 1792. gr. 8. Methode der chemischen Nomenclatur für das antiphlogistische System, von Hrn. de Mourveau, Lavoisier, Ber-thollet und de Fourcroy. Nebst einem neuen Sy-tem der dieser Nomenclatur angemessenen chemi-schen Zeichen, von Hrn. *Hassenfratz* und *Adet*; aus dem Französischen; zum Gebrauche hoher Schulen bey teutschen Vorlesungen über die anti-phlogistische Chemie. Mit 7 Kupfertafeln. ebend. 1793 (eigentl. 1792). gr. 8. Ein Stück dieses Werks erschien besonders unter folgendem Titel: System der chemischen Zeichen für die antiphlo-gistische Chemie und ihre Nomenclatur, von den Herren *Hassenfratz* und *Adet*; zum Gebrauch teut-scher Scheidekünstler, Aerzte und Apotheker her-ausgegeben. Mit 6 Kupfertafeln. ebend. 1793. gr. 8.

Des

Des Herrn *Joh. Seraphin Volta* Anfangsgründe der analytischen und systematischen Mineralogie. Nebst zween Briefen des Herrn *Bozza* und *Volta* über die allgemeine Revolution der Erde, und über die Versteinerungen des Veronesischen Gebiets; besonders über die versteinerten Fische des berühmten Berges *Bolca*. Aus dem Italienischen übersetzt und mit neuen Zusätzen des Verfassers und Anmerkungen vermehrt. Wien u. Leipz. 1793 gr. 8. — Abhandlung von den Mitteln, die Insekten von ausgeklopften Thieren abzuhalten; in der *k. k. Realzeit.* 1772. St. 26. Schreiben von der Erfindung einer neuen Art Baumwolle; *ebend.* 1773. St. 2 u. 3. — Ausführliche Beschreibung, wie der Flachs durch eine gehörige Zubereitung dahin zu bringen, daß er zu vielen Arbeiten, statt der theuren Baumwolle, gebraucht werden könne: in den *Beschäft. der Berlin. Gesellsch. Naturf. Freunde* B. 3. 1777. Gedanken über das Leuchten, welches man an einigen Gattungen des faulen Holzes im Dunkeln wahrnimmt; *ebend.* — * Einige Beyträge zur Lebensbeschreibung des in St. Petersburg verstorbenen Dr. Jakob Reineggs; von *Karl Freyherrn von M******, in Wien; in dem *Allgem. litter. Anzeiger* 1797. Nr. 44. S. 465-471. — Vergl. *de Luca* gel. Oest. B. I. St. I.

von MEIER (Friedrich) olim MEYER (Johann Friedrich) manchmahl auch von MEYER (Joh. Friedr.) fürstl. Salm-Kyrburgischer Kammerdirektor und Hofrath seit 1795; hält sich seit dem Julius 1796 zu Marburg auf (vorher seit 1793 privatisirte er zu Leipzig, nachdem er in Göttingen studirt hatte): geb. zu Frankfurt am Mayn am 12 Sept. 1772. §§. *Commentationis de diis ac deabus Graecorum ac Romanorum dactylois Specimen. Francof. ad Moen.* 1790. 8 maj. *Cum VI tabb. aen. Commentatio de eo, quod interest inter tutelam & curam aetatis nec non inter impuberes & minores jure romano & germanico. In concertatione civium*

*vium academiae Georgiae Augustae die 17 Jun. MDCCXCII praemio a rege M. Britanniae Aug. constituto ab ord. Jctorum ornata. Gotting. 4. Kallias. 2 Bände. Mit Kupfern. Leipz. 1794. 8. — Ueber die Vorstellung der Diana von Ephesus; in Heeren's *Bibl. der alten Litteratur und Kunst* St. 10 (1793). — Gedanken über die sogenannten Vestalinnen unter den alten Kunstwerken; in Wielands *Neuen teutschen Merkur* 1794. St. 9. S. 86-97. Platons Tod, ein Fragment; *ebend.* 1795. St. 7. S. 237-250. Die Platonische Liebe; *ebend.* St. 12. S. 350-379. Kritische Erklärung einer Stelle des Petronius; *ebend.* St. 4. S. 387-402. Ueber eine ergiebige Quelle mahlerischer Ideen, an einen jungen Künstler; *ebend.* St. 8. S. 388-409. Die getrocknete Venus, eine Kantate; *ebend.* St. 9. S. 61-67. — Die Augenbrauen der Grazien, eine antiquarische Vorlesung für Damen; in der *Leipz. Monatschr. für Damen* 1794. St. 2. S. 95-114. Der erste Schattenriß; *ebend.* St. 3. St. 172-211.*

MEIER (G. . .) *der erzbischöflichen Kur Kurat zu Wien: geb. zu . . .* §§. Auslegung der christlichen Lehre, oder Unterweisungen in den Grundwahrheiten der christlichen Religion; aus dem Französischen des Abhts Mesenguy übersetzt und herausgegeben. Wien 1782. 4 Bände in gr. 8.

MEIER (H. . . A. . . Albert) *studirte zu Göttingen; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Hamburg . . .* §§. *Teutsches Magazin, 1stes Stück. Quedlinburg 1785. — 2tes Stück. *ebend.* 1786. gr. 8.

MEIER (Johann Anton) *D. der AG. zu Eichstädt: geb. daselbst . . .* §§. D. inaug. de prophylaxi morborum epizooticorum. Erlang. 1781. 4. Des Hrn. de la Fosse *Abhandlung über den Rotz der Pferde; aus dem Franz. Wien 1781. 8.*

MEIER

MEIER (Johann Christian) *Pfarrer zu Schnedding im Fürstenthum Verden* seit 1793 (vorher seit 1778 Rektor der königl. Domschule zu Verden; zuvor Rektor zu Otterndorf im Lande Hadeln): *geb. zu Hasserode unweit Warnigerode 1732.* *SS. De educatione & institutione juventutis apud veteres Germanos.* Hamburg. 1775. 4. Vom Gebrauch der Schulscepter, des Stocks und der Ruthe u. s. w. Stade 1776. 4. *De obstackulis quibusdam, superatis quam maxime arduis, quo minus scholas publicae florem, a quibusdam novaturientibus magno hiatu promissum, inducere queant.* *ibid.* 1779. 4. *De patribus patriae, eorumque vicariis.* *ibid.* 1780. 4. Väterliche Erinnerungen, Warnungen und Ermahnungen seines Lehrers, für solche Jünglinge, welche die Schule verlassen. *ebend.* 1781. 4. Kurze Betrachtung über einige hebräische, griechische, lateinische, französische, italienische und engländische Wörter, welche in der deutschen Sprache häufig vorkommen, für solche, die dieser Sprache ganz unkundig sind, und zur Anfrage bey Gelehrten, ob nicht viele dieser ausländischen Wörter mit ächten deutschen könnten vertauscht werden? 1stes Stück: Ueber hebräische und griechische Wörter. *ebend.* 1781. — 2tes Stück: Ueber lateinische Wörter. *ebend.* 1783. — 3tes Stück: Fortsetzung über lateinische Wörter. *ebend.* 1784. 4. Beantwortung der Frage: Wie muß der Jüngling beschaffen seyn, welcher mit Nutzen die Schule mit der Universität vertauschen will? *ebend.* 1783. 4. Vereinigte fromme Wünsche aller rechtschaffenen Schulmänner. 1stes Stück. *ebend.* 1782. — 2tes Stück. *ebend.* 1783. — 3tes Stück. *ebend.* 1785. — 4tes und letztes Stück. *ebend.* 1789. 4. Glückwünschungs- und Danksagungsschreiben an den Herrn Generalsuperintendenten Pratje in Stade, als derselbe sein Amtsjubiläum feyerte. *ebend.* 1784. fol. Patriotische Phantasien über Teutschlands Töchter und deren Erziehung, Bildung und Unterricht. *ebend.*

ebend. 1786. 4. *Die Familien-Gruppe, oder
 Sebastus und Eusebius an den Tagen ihrer Amts-
 und Ehejubiläum. ebend. 1789. 4. Nach-
 richt von dem Zustande und der Einrichtung des
 Verdenschen Lyceums — eine Einladungsschrift
 zu einer öffentl. Redelebung. ebend. 1790. 4.
 Joh. Bernh. Basedow's Leben, Charakter und
 Schriften, unpartheyisch dargestellt und beur-
 theilt. 1ster Theil. Hamburg 1791. — 2ter Theil.
 ebend. 1792. 8. Vorläufer oder Vortrab
 von einem Revolutionswörterbuch, oder Erklä-
 rung solcher Redensarten, Wörter und Namen,
 die in unsern Revolutionszeiten oft vorkommen.
 Stade 1793. 8. Pr. Bruchstücke von Na-
 men und Sacherklärungen über das so sehr modi-
 sche Wort Revolution. ebend. 1794. 8.

MEIER (Michael) *Prediger zu Garz bey Ruppin: geb.*
zu . . . §§. Fortsetzung von J. L. Niekamps
Kurzgefaßter Missionsgeschichte, von dem J. 1737
bis 1767. Halle 1771. 4.

MEIEROTTO (Johann Heinrich Ludwig) *Rector, Pro-*
fessor der Beredsamkeit und Ephorus des königl.
Joachimsthalischen Gymnasiums zu Berlin, und
seit 1786 Kirchenrath bey den reformirten Kirchen-
Ämtern, wie auch seit 1787 Oberschulrath da-
selbst: geb. zu Stargard in Pommern am 22 Au-
gust 1742. §§. Götterath über Deutschlands
betrübten, elenden und gefährlichen Zustand
und die Wiederherstellung des Friedens; aus dem
Lateinischen. Berlin 1763. 8. Progr. de
examinis ratione. ibid. 1772. 4. Collectio
græca in usum tironum. ibid. 1775. 8. Pr.
Schola, quæ seculi genio obsequitur, splendidissi-
ma, quas illum emendat, optima. ibid. eod. 4.
Oratio aditialis de pretio scholarum. ibid. eod. 4.
Præcepta & exempla recte faciendi, bene dicendi,
& Cicerone ac quorundam poetarum carminibus
desumpta; in usum Gymnasi regii Joach. Berol.
ibid. eod. 8. Editio nova. ibid. 1783. 8. Ue-
ber

ber Sitten und Lebensart der Römer in verschiedenen Zeiten der Republik. 2 Theile. ebend. 1776. 8.

Pr. Mutatae in Gymnasio classes, classium pensa. ibid. eod. 4.

Pr. Aucta litterarum & disciplinarum spatia, non auctum tempus, quod eis tribuatur. ibid. 1777. 4.

Pr. Educatio Romanorum. ibid. 1778. 4.

Continuatio. ibid. 1779. 4. Geschichte der Erziehung der Römischen Jugend. ebend. 1778. 4.

Pr. Lectiones regis iussu in Gymnasio institutas. ibid. 1780. fol.

De artificio hominis in vita privata & inter singulos faciendi. ibid. 1781. fol.

Pr. J. A. Ernesti Samnium de multiplicatis in immensum libris & disciplinis. ibid. 1782. fol.

Progr. die muthmaßlich abzusehende Wirkung, welche die neuesten Lehrmethoden auf den Fortgang der Wissenschaften in künftigen Zeiten haben dürfen. ebend. 1782. 8.

Memoria Joh. Mich. Schmidii, graecae linguae Professoris. ibid. 1783. fol.

M. T. Ciceronis vita, ex oratoris scriptis excerptis, verba ipsa retinuit, & ad consulum seriem digessit. ibid. eod. 8.

Progr. Schilderung der Erziehung und Unterweisung, welche M. Tullius Cicero seinem Sohn gegeben. ebend. 1784. fol. (Auch in dem hernach folgenden Buche: *De rebus ad auctores &c.*).

An die zur Universität abgehende Schüler über die öffentliche Schulprüfung. ebend. 1785. 8.

Progr. Grammatici sit, aliqua nescire. ibid. eod. fol.

Lateinische Grammatik in Beyspielen aus den klassischen Schriftstellern, zum Gebrauch des königl. Joachimsthal. Gymnasiums. 2 Theile.

Berlin und Stettin 1785. 8.

De rebus ad auctores quosdam classicos pertinentibus dubia viro excimio C. G. Heyne proponit. Berolini 1785. 8.

De summa & regis & hominis auctoritate oratio, die 24 Jan. 1786 habita. ibid. 1786. 8.

Progr. *de feriis scholasticis. ibid. eod. 4.*

Progr. in *Plinii Epist. L. III. c. 5, nullum librum tam malum esse, ut non aliqua parte prodesset. ibid.*

1787. 4. Progr. *Sermonis Latini usus scho-*

scholls & reipublicae litterarias vindicatus. ibid.
 1789. fol. Gedanken über die Entstehung
 der Baltischen Länder; vorgelesen den 1 Okt. 1789
 in der öffentl. Versammlung der königl. Akade-
 mie der Wissensch. ebend. 1790. 8. Exem-
 pelbuch für Seefahrer und Strandbewohner, zu
 Rath und Hülfe in Gefahr und mannigfaltigen
 Fällen gesammelt und herausgegeben. ebend.
 1790. 8. *De praecipuis rerum Romanarum*
auctoribus, ac primum de Taciti moribus. ibid.
cod. fol. *Progr. Gymnasticis exercitationi-*
bus aperta aera. ibid. 1791. fol. *Progr. de*
Pedantismo & de nominis Pedanti ratione. ibid.
 1793. fol. *Progr. von dem Unterrichtsta-*
lent des Sokrates. ebend. 1794. 4. Ab-
 schnitte aus teutschen und verteutschten Schrift-
 stellern, zu einer Anleitung der Wohlredenheit,
 besonders im gemeinen Leben, geordnet. ebend.
 1794. 8. *Progr. de Socrate, & num aevi*
nostri videatur, Socratem quem gignere & produ-
cere. ibid. cod. fol. Rede an des Königs
 Geburtstage, gehalten am 25 Sept. 1794 im kö-
 nigl. Joachimsthal. Gymnasium. ebend. 1794.
 gr. 8. *Progr. de fontibus, quos Tacitus*
tradendis rebus ante se gestis videatur sequutus.
ibid. 1795. fol. *Progr. de candore Livii,*
ibid. 1796. fol. — Eine neue Ausgabe der Sul-
 zerischen *Vorübungen zur Erweckung der Auf-*
merksamkeit und des Nachdenkens hat er nicht blos
 besorgt, sondern auch ganz umgearbeitet, und
 sie in 3 Theilen zu Berlin 1779 bis 1781, und
 hierauf noch den 4ten Theil 1782 zum Gebrauch
 der Lehrer, jedoch ohne sich dabey zu nennen,
 herausgegeben. — Eine Probe, wie die Sprache
 eines Volkes dessen Denkungsart und Sittlichkeit
 schildere; in den *Beyträgen zur teutschen Sprach-*
kunde, vorgelesen in der k. Akad. der Wissensch.
zu Berlin 1ste Samml. (1793). — Bemerkung
 über Roberts, königl. franz. Geographen, Be-
 schreibung einer weit fort laufenden Höhe an der
 Gränze von Jülich, Lüttich, Stablo, Luxem-
 burg,
 ste Ausg. 5ter B. I

burg, Limburg u. f. w. in den *Mém. de l'Acad. roy. depuis l'avènement de Fr. Guill. II au trône* 1788 & 1789. — Vergl. *Herings* Beyträge zur Geschichte der evang. reform. Kirche u. f. w. Th. 2. S. 198. *Büsten* Berlin, Gelehrten; *Denma's* Prusse littéraire T. III. — Sein Bildniß vor dem 18ten Band der Neuen allgem. teut. Bibliothek.

MEIL (Johann Heinrich) *Mahler, Kupferstecher, Stahl- und Steinschneider, Bossirer, und Rektor der Akademie der freyen Künste und mechanischen Wissenschaften zu Berlin*: geb. zu Gotha am 29 August 1729. §§. Unterricht im Zeichnen, für Kinder. Berlin 1789. Nebst 13 Kupfertafeln. — 2te Lektion. ebend. 1790. Nebst 14 Kupfertafeln. gr. 8. — Vergl. *Mensels* teutsches Künstlerlexikon Th. 1 u. 2.

MEIL (Johann Wilhelm) *Zeichner und Kupferstecher, und seit 1788 Rektor der Akademie der freyen Künste und mechanischen Wissenschaften zu Berlin*: geb. zu Altenburg am 23 Oktober 1732. §§. Gedanken zu Errichtung einer Zeichenschule für Künstler; in der *Monatschr. der Akad. der Künste und mech. Wiss. zu Berlin* B. 1. St. 4 (1788). — Vergl. *Mensels* teutsches Künstlerlexikon Th. 1 und 2.

MEINCK (Friedrich) *Hofregistrator zu Schwerin*: geb. zu . . . §§. * *J. H. Crokns* gründlich und selbstlehrendes Rechenbuch, sowohl in Absicht der Handlung als der Haushaltung; zuerst herausgegeben von *A. C. Ferfen*, hernach von neuem übersehen, verbessert und vermehrt von *F. M. Schwerin* 1790. 8.

MEINEBEER (J. . . G. . .) *Oekonom zu Ulm*: geb. zu . . . §§. * Zufällige Gedanken über die Nutzbarkeit des Rieds; an die geliebten Mitbürger zur Ueberlicht und Beurtheilung von einem Unge-

Ungenannten. Ulm 1792. 8. * Nachtrag
der zufälligen Gedanken über die Nutzbarkeit des
Rieds, mit einer kurzen Rechtfertigung. — An
die geliebten Mitbürger in Ulm von einem Unge-
nannten: ebend. 1792. 8.

MEINECKE (Albert Christian) *Rektor zu Soest in West-*
phalen seit 1789 (vorher Konrektor an der Schule
zu Osterode am Harz): *geb. zu Oberwiesenthal*
im Mansfeldischen 1757. §§. Eclogae Ovidianae,
oder aus dem Ovid gesammelte Stücke, mit Ein-
leitungen und einem historisch-mythologischen
und geographischen Register versehen, zum Be-
huf der Schulen. Gotha 1788. 8.

* *Sophoclis Antigone. Ex recensione Brunkii cum*
eiusdem & Camerarii notis selecta. Curavit in
usum scholarum & indice Graeco-Latino instruxit.
Götting. 1788. 8. * *Meleagri Idyllium in ver,*
scorsim editi. ibid. eod. 8 maj.

* *Meleag-*
yes et αὐτογενεα edita e recensione Brunkii cum
commentario. Lips. 1789. 8.

Sophoclis
Oedipus tyrannus, e recensione & cum notis selectis
Brunkii, quibus subinde & suas addidit, cum in-
dice graeco-latino, curavit in usum sectionum.
ibid. 1790. 8.

Sophoclis Oedipus Coloneus
ex recensione Brunkii, cum notis & indice graeco-
latino edidit & usui scholarum adcommodavit.
Duisburgi 1791. 8.

Ovids Metamorphosen
im Auszuge, oder Encyklopädie der lateinischen
Klassiker, der Dichterammlung 3ter Theil.
Braunschweig 1791. 8.

Leonidae, utrius-
que, Carmina. Cum argumentis, varietate lectio-
nis, scholiis, & commentario edidit, & indice or-
nauit. Lips. 1791. 8.

Cornelius Nepos;
zum Gebrauch der ersten Anfänger, mit kurzen
grammatischen und historischen Anmerkungen,
wie auch mit einem Wörterbuche versehen.
Lemgo 1792. 8. (Das Wörterbuch wird auch
besonders unter einem eigenen Titel verkauft).
Iustinus; zum Gebrauch der ersten Anfänger,
mit kurzen historischen und grammatischen An-

merkungen, wie auch mit einem Wörterbuche versehen. ebend. 1793. 8. Praktisches lateinisches Lesebuch nach den grammaticalischen Hauptregeln für die ersten Anfänger. Leipz. 1795. 8. Neues französisches Lesebuch vornehmlich für die ersten Anfänger. ebend. 1795. 8. Kleines Uebungsbuch zum französischen Schreiben für die Jugend in Verbindung nützlicher Kenntnisse, nach den Hauptstücken der Grammaire durchgeführt. Quedlinburg 1796. 8. — *Observationes in Eudociae Violetum*; in der Bibliothek der alten Litteratur und Kunst St. 5. 1789.

MEINECKE (August Christoph) *Poß - Accise - Einnahmer zu Magdeburg*; geb. daselbst 1731. SS. Damon und Doris; eine Monatschrift. Magdeb. 1768. 1769. 8. Der Christ am Neujahrstage. ebend. 1771 u. 1772. Die Magdeburgische Heermesse; ein heroisch - komisches Gedicht. ebend. 1772. 4. Betrachtungen des Todes Struensees nach Anleitung der Erlanger Zeitungen. ebend. . . . * Kleine Beyträge zur Unterhaltung für Liebhaber von Rätheln und Devisen; ein Wochenblättchen. 2 Bände. Magdeb. 1779. 8. * Der Ritter von Biedernborn; eine Ballade. 2 Stücke. ebend. 1783 - 1784. 8. Beschreibung der vorzüglichsten Merkwürdigkeiten und Kunstfachen der Stadt Magdeburg aus den alten und neuern Zeiten; mit verschiedenen Kupferstichen. ebend. 1786. 8.

MEINECKE (Johann Heinrich Friedrich) *Rector des Gymnasiums zu Quedlinburg* seit 1780 (vorher seit 1779 Prorektor, und vor diesem Konrektor desselben); geb. zu . . . am 11 Jan. 1745. SS. *Paläphatus* von unglaublichen Begebenheiten; aus dem Griechischen. Quedlinburg 1773. 8. Des *Claudius Aelianus* vermischte Erzählungen; aus dem Griechischen übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. ebend. 1775. 8. Neue Auflage. ebend. 1787. 8. * *Anakreons* Gedichte, nebst

nebst zwey andern anakreonthischen Gedichten, und den Oden der *Sappho*; aus dem Griechischen in die Versarten des Originals übersetzt. Leipz. 1776. 8. * Drey Bücher Fabeln für allerley Leser. Berlin 1779. 12. ... ste und mit 91 Kupfern vermehrte Auflage. ebend. 1785. 12. *Synopsis traditionis universalis, in usum scholarum concinnata. Particula I. Quedlinb.* 1783. 8. Mit neuem Titelblatt, worauf steht: *denno recognita* (weil *addenda* & *corrigenda* beygefügt sind). *ibid.* 1788. 8. Progr. Fleißige und geschickte Feldbauer und Handwerksleute sind würdigere und glücklichere Menschen, als Halbgelehrte. ebend. 1785. 8. Beyträge zur Beförderung christlicher Tugend und anständiger Sitten auf Schulen und Gymnasien. Quedlinburg und Blankenburg: 1786. 8. *Titus Lucretius Carnus* von der Natur, ein Lehrgedicht, in sechs Büchern; übersetzt und erklärt. 2 Bände. Leipz. 1795. gr. 8. — Aufsätze im Naturforscher. Halle 177. u. f. z. B. Anleitung für junge Insektenfammer, mit Absicht und Geschmack zu sammeln; entomologische Beobachtungen. — Versuch einer natürlichen Eintheilung der Schmetterlinge; in dem *Beschäft. Naturf. Fr.* B. 2 (1776). J. A. E. Gözens Biographie; *ebend.* B. 11. St. 2 (1794). — Arbeitete mit an der Monatschrift für allerley Leser, welche *J. A. E. Göze* seit 1787 herausgab.

MEINER (Konrad) . . . zu Langensalz: geb. zu . . . §§. * *Libellus, sanitatis tuendae elementa complectens, in usum scholarum ac disciplinae domesticae compositus a D. Bernardo Christophoro Faustio; nunc in Latinam sermonem conversus ex editione quarta Germanica; cum tabb. quatuor ligno incis.* Lipf. 1796. 8.

MEINERS (Christoph) *M. der Phil. und seit 1775 ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Göttingen, wia auch seit 1788 königl. Großbrit.*

und kurbrannschweigischer Hofrath (vorher seit 1772 außerordentl. Prof. daselbst): geb. zu Otterndorf im Lande Hadeln am 31 Jul. 1747. SS. Abhandlung über die Neigungen, die bey der Akademie der Wissenschaften zu Berlin das Accessit erhalten. Revision der Philosophie. 1 Theil. Göttingen und Gotha 1772. 8. Kurzer Abriss der Psychologie. Göttingen 1773. 8. Versuch über die Religionsgeschichte der ältesten Völker, besonders der Aegypter. ebend. 1774. 8. Abhandlungen in der philol. Bibl. und in dem Götting. gemeinnütz. Abhandl. größtentheils gesammelt unter dem Titel: *Vermischte philosophische Schriften*. 1ster Theil. Leipz. 1775. — 2ter und 3ter Theil. ebend. 1776. 8. Gedanken über die Natur des Vergnügens; aus dem Italienischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1777. 8. *Historia doctrinae de vero Deo, omnium verum auctore & rectoris*. P. I & II. Lemgov. 1780. 8. Geschichte des Luxus der Athenienser von den ältesten Zeiten an bis auf den Tod Philipps von Macedonien; eine Preisschrift. Cassel 1781. 8. Lemgo 1782. 8. Geschichte des Ursprungs, Fortgangs und Verfalls der Wissenschaften in Griechenland und Rom. 2 Bände. Lemgo 1781. 1782. gr. 8. Geschichte des Verfalls der Sitten und der Staatsverfassung der Römer. Leipz. 1782. 8. Beytrag zur Geschichte der Denkart der ersten Jahrhunderte nach Christi Geburt, in einigen Betrachtungen über die neu-platonische Philosophie. ebend. 1782. 8. Briefe über die Schweiz, 2 Theile. Berlin 1784. gr. 8. 2te durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe. 2 Theile. ebend. 1788. 12. — 3ter und 4ter Theil. ebend. 1790. gr. 8 u. 12. Grundriss der Geschichte aller Religionen. Lemgo 1785. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1787. 8. Grundriss der Geschichte der Menschheit. ebend. 1785. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1794. 8. Grundriss der Geschichte der Weltweisheit. ebend. 1786.

1786. 8. 2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1789. 8.
 Beschreibung alter Denkmäher in allen Theilen
 der Erde, deren Urheber und Errichtung unbe-
 kannt oder ungewiss sind. Nürnberg 1786. 8.
 Grundriß der Seelenlehre, Lemgo 1786. 8.
 Grundriß der Theorie und Geschichte der schönen
 Wissenschaften. ebend. 1787. 8. Grund-
 riß der Aesthetik. ebend. 1787. 8. Ueber
 den thierischen Magnetismus. ebend. 1788. 8.
 Geschichte des weiblichen Geschlechts. 1ster
 Theil. Hannover 1788. — 2ter Theil. ebend.
 1789. 8. Anweisungen für Jünglinge zum
 eigenen Arbeiten, besonders zum Lesen, Excer-
 piren und Schreiben. ebend. 1789. 8. 2te viel
 vermehrte Ausgabe. ebend. 1791. 8. Klei-
 nere Länder- und Reisebeschreibungen; 1stes
 Bändchen, des Verfassers Reise nach Salzburg,
 Berchtesgaden, Wien u. s. w. enthaltend. Berlin
 1791. 8. Geschichte des Verfalls der Sitten,
 der Wissenschaften und Sprache der Römer in den
 ersten Jahrhunderten nach Christi Geburt, als Ein-
 leitung zu Gibbons Geschichte der Abnahme und
 des Falls des römischen Reichs. Wien und Leipz.
 1791. 8. *(Die 4 ersten Abschnitte sehen auch in
 seinem historischen Magazin.)* Geschichte der
 Ungleichheit der Stände unter den vornehmsten
 europäischen Völkern. 2 Bände. Hannover 1792. 8.
 Historische Vergleichung der Sitten und Verfas-
 sungen, der Gesetze und Gewerbe, des Handels
 und der Religion, der Wissenschaften und Lehran-
 stalten des Mittelalters mit denen unsers Jahrhun-
 derts, in Rücksicht auf die Vortheile und Nach-
 theile der Aufklärung. 1ster Band. ebend. 1793.
 — 2ter Band. ebend. 1793. — 3ter und letzter
 Band. ebend. 1794. 8. *Die 3 letzten Abschnitte
 dieses Werks erschienen auch unter folgendem beson-
 dern Titel:* Ueber wahre, unzeitige und falsche
 Aufklärung und deren Wirkungen. ebend. 1794. 8.
 Beobachtungen über die Fruchtbarkeit oder Un-
 fruchtbarkeit, über den vormahligen und gegen-
 wärtigen Zustand der vornehmsten Länder in
 Asien.

Asien. 1ster Band. Lübeck und Leipz. 1795. —
 2ter Band. ebend. 1796. gr. 8. Lebensbe-
 schreibungen berühmter Männer aus den Zeiten
 der Wiederherstellung der Wissenschaften. 1ster
 Band. Zürich 1795. — 2ter Band. ebend. 1796.
 gr. 8. Reise aus Bengalen nach England
 durch die nördlichen Theile von Hindostan, durch
 Kaschemir, Afsanistan, Persien und Rußland,
 von *Georg Forster*, vormahls in Civildiensten der
 Englischen Ostindischen Compagnie. Aus dem
 Englischen übersetzt und mit Anmerkungen be-
 gleitet. Göttingen 1796. 8. — De Zoroastri
 vita, institutis, doctrina & libris Commentatio
 prior; in *Nov. Comm. Soc. scient. Gotting.*
T. VIII. 1778. — *Comment. II.* in *Comment.*
Soc. scient. per annum 1779. — *Comment. III.*
ibid. per a. 1780. *Judicium de libro, qui*
de mysteriis Aegyptiorum inseribitur & Jam-
blichio plerumque vindicari solet; ibid. per a.
 1781. De Socraticorum reliquiis; *ibid. per a.*
 1782. De M. Antonini moribus; *ibid. per a.*
 1783. De falsarum religionum origine ac dif-
 ferentia; *ibid. per a.* 1784 - 1785. De Anthro-
 pophagis; *ibid. per a.* 1786. De sacrificiis hu-
 manis; *ibid. per a.* 1786 - 1788. De origine
 veterum Aegyptiorum; *ibid. per a.* 1789 & 1790.
 De causis ordinum, sive castarum in veteri Ae-
 gypto, atque tam antiqua, quam in recentiori
 India; *ibid.* De Graecorum gymnasiolorum uti-
 litate & damnis; *ibid. per a.* 1791 & 1792. —
 Beytrag zur Geschichte der Denkart der ersten
 Jahrhunderte nach Christi Geburt, in einigen Be-
 trachtungen über die neu-platonische Philosophie;
 im *Götting. Mag.* 1780. St. 3. (*Ein Stück des*
nachher vollständig gedruckten, vorher angeführ-
ten Buches). Beurtheilung einer kleinen Schrift,
 die den Titel führt: A Specimen of the civil and
 military Institutes of Timour &c.; *ebend.* St. 4. —
 Kurze Geschichte der verbesserten Schulanstalten
 in der Stadt und dem Bisthum Würzburg; in dem
Berliner Magaz. 1784. B. 2. St. 1. — Betrach-
 tun-

tungen über die Hinrichtungen mit dem Schwerte: in der *Berlin. Monatschr.* 1784. May. S. 408-422. Beytrag zur Geschichte der Behandlung des weiblichen Geschlechts bey verschiedenen Völkern; *ebend.* 1787. Febr. S. 105 - 118. — Anmerkungen und Zusätze zu dem 1sten B. der von *Hißmann* verfertigten teutschen Uebersetzung der Abhandlungen Sinesischer Jesuiten u. s. w. (Leipz. 1778. gr. 8). — *Gab mit L. T. SPITTLER* heraus: Göttingisches historisches Magazin, 8 Bände, jeder von 4 Stücken. Hannover 1787 - 1790. gr. 8. Die Fortsetzung erschien unter dem Titel: Neues Göttingisches historisches Magazin. *ebend.* 1791 - 1794. 3 Bände, jeder von 4 Stücken in gr. 8. (Von ihm stehen darinn folgende Abhandlungen: Ueber die Begriffe verschiedener Völker vom Werthe der Jungfräulichkeit; B. 1. St. 1. S. 1 - 25. Betrachtungen über die Männer- Wochen und über die freywilligen Verstümmelungen unter verschiedenen Völkern; *ebend.* S. 26 - 39. Kurze Geschichte der Meynungen roher Völker von der Natur des Himmels, der Gestirne, der Erde und der vornehmsten Naturerscheinungen am Himmel und auf der Erde; *ebend.* S. 106 - 124. Beweis, daß die südlichen Völker einen viel stärkern Hang zu hitzigen und betäubenden Getränken und Drogen haben, als die nördlichen; *ebend.* S. 125 - 142. Bemerkungen und Fragen eines Reisenden über die Cultur und den Anblick einiger Gegenden in Niedersachsen, Franken und Thüringen; *ebend.* S. 143 - 151. Einige Nachrichten über den Weinbau am Rhein und in Franken; B. 1. St. 2. S. 193 - 210. Ueber die große Verschiedenheit der Biegsamkeit und Unbiegsamkeit, der Härte und Weichheit der verschiedenen Stämme und Racen der Menschen; *ebend.* S. 210 - 246. Ueber den Hang vieler Völker zu fetten Speisen und Getränken; *ebend.* S. 247 - 250. Ueber den Hang verschiedener Völker zur Völlerey; *ebend.* S. 251 - 262. Unmafsgebliche Gedanken über

die Posten und Wegegeider in einigen Gegenden von Teutschland; *ebend.* S. 263-269. Nachricht von dem in Würzburg neu errichteten Werkhaufe und Zuchthause; *ebend.* S. 270-275. Ueber einige Verzierungen der Zähne unter verschiedenen Völkern; *ebend.* S. 337-342. Kurze Geschichte des Adels unter den verschiedenen Völkern der Erde; B. 1. St. 3. S. 385-441. St. 4. S. 577-643. Nachrichten über die neuesten Verbesserungen des Julius-Hospitals in Würzburg, nebst eingerücktem Stiftungsbriefe desselben vom 12. März 1579; *ebend.* S. 441-469. Nachrichten von dem neuen Waisenhaufe in Schaffhausen; *ebend.* S. 532-545. Urtheil über die berühmte Rheinfahrt von Bingen nach Coblenz; B. 1. St. 4. S. 577-643. Beschreibung des Extertheims in der Grafschaft Lippe-Detmold; *ebend.* S. 699-703. Ueber den Anbau des Waizens und Weinstocks im heißen Erdgürtel; *ebend.* S. 709-712. Geschichte einer merkwürdigen Teufelsbesitzung in Franken zwischen den Jahren 1740 und 1750 und einer in St. Gallen; B. 2. St. 1. S. 1-39. Ueber die sympathetische Reizbarkeit und einige daraus zu erklärende Erscheinungen in den schwächeren Völkern; *ebend.* S. 40-56. Ueber das Essen von stinkenden Fischen und gefalzenem Fleische, besonders im heißen Erdgürtel, und dann über den Abscheu vieler Völker gegen das Salz; *ebend.* S. 57-65. Ueber den Hang mancher Völker zum Selbstmorde; *ebend.* S. 104-109. Ueber die Völkerschaften des Kaukasus; *ebend.* S. 119-118. Einige statistische Nachrichten über das Stift Würzburg; *ebend.* S. 119-122. Ueber die Gelindigkeit und Schärfe der Strafen unter verschiedenen Völkern; *ebend.* S. 126-142. Ueber die Ursachen des Despotismus; B. 2. St. 2. S. 193-229. Einige Betrachtungen über die Schönheit der menschlichen Bildung, und über den Hang aller hässlichen Völker, sich noch mehr zu verhässlichen; *ebend.* S. 270-292. Von den Mey-

nungen roher Völker über die Entstehung der Menschen; *ebend.* S. 293-304. Betrachtungen und Nachrichten über die merkwürdige schlechte Beschaffenheit der Nahrungsmittel in Amerika; *ebend.* S. 376-380. Von einigen Völkern, die Schläge für Merkmale der Liebe und Freundschaft halten; *ebend.* S. 381-383. Einige Nachrichten über ehelose Völker; B. 2. St. 3. S. 385-397. Ueber die Rechtmäßigkeit des Negerhandels; *ebend.* S. 398-416. Ueber die Ursachen der Vielweiberey; *ebend.* S. 417-432. Bemerkungen auf einer Reise von Göttingen nach Cuxhaven; *ebend.* S. 495-539. Ueber die Strafen des Ehebruchs unter verschiedenen Völkern; B. 2. St. 4. S. 682-697. Ueber den Stand der Natur; *ebend.* S. 697-714. Kurze Geschichte der Meynungen roher Völker von der Natur der menschlichen Seelen; *ebend.* S. 742-759. Kurze Geschichte der Meynungen roher Völker von den Thieren; B. 3. St. 1. S. 1-10. Kurze Geschichte der Duelle, und zwar zuerst der gerichtlichen Duelle; *ebend.* S. 10-78. Ueber die Verschmitztheit verschiedener Völker; *ebend.* S. 138-159. Ueber die Bevölkerung von Amerika; B. 3. St. 2. S. 193-218. Geschichte der Gesetze des Wohlstandes unter rohen und halbkultivirten Völkern; *ebend.* S. 219-276. Ueber das Essen des Schweinefleisches; *ebend.* S. 315-318. Kurze Geschichte der allegorischen Gottheiten; *ebend.* S. 356-379. Ueber die verschiedenen Aferarten von Schrift; B. 8. St. 3. S. 415-423. Ueber das Freßen von frischem und rohem Fleisch; *ebend.* S. 423-428. Betrachtungen über die Begriffe von verschiedenen Völkern von Ehre und Schande; *ebend.* S. 429-456. Geschichte der hieroglyphischen Schrift; *ebend.* S. 456-485. Ueber die Brautpreise unter verschiedenen Völkern, nebst einigen Betrachtungen über Probenächte und Probejahre; *ebend.* S. 486-515. Ueber die Gesetze der Eßlust oder des Appetits verschiedener Völker, besonders über die

die Gefräßigkeit der Mongolischen Nationen; B. 3. St. 4. S. 577-590. Von den auffergewöhnlichen Duellen, die durch ehrenrührige Reden und Thätlichkeiten veranlaßt wurden; *ebend.* S. 591-678. Ueber die Mißhandlungen von falschen Göttern; *ebend.* S. 748-763. Ueber die frühen Ehen unter verschiedenen Völkern; *ebend.* S. 764-768. Ueber die Wirkung des kalten Klima auf die Gesundheit, und zwar zuerst des kalten Klima auf die Gesundheit der Menschen; B. 4. St. 1. S. 46-56. Ueber die Ausstattung und Mitgiften unter verschiedenen Völkern; *ebend.* S. 56-95. Ueber den Hang der meisten Mongolischen Völker zu warmen Getränken; *ebend.* S. 95-100. Kurze Vergleichung des nördlichen und südlichen Teutschlands; B. 4. St. 2. S. 193-243. Ueber den Genuß und die Wirkungen von animalischen und vegetabilischen Speisen; *ebend.* S. 355-370. Ueber die Vernünftigkeiten des Mundes, in der Absicht, ihn zu verschönern; *ebend.* S. 371-376. Ueber eheliche Verbindungen in den nächsten Graden der Blutsfreundschaft; B. 4. St. 3. S. 562-568. Betrachtungen über den jetzigen Zustand der katholischen Kirche in Teutschland; *ebend.* S. 420-442. Ueber das neue politische Institut in Berg; *ebend.* S. 446-468. Instruktion für die fürstl. Würzburgische Commission, die zur Untersuchung der Aemter ausgesandt werden; *ebend.* S. 469-489. Ueber die Sinnlichkeit und deren verschiedene Stufen und Zweige; B. 4. St. 4. S. 586-606. Kurze Geschichte der Turniere; *ebend.* S. 634-693. Ueber die Generalseminarien in den kaiserlichen Erblanden; *ebend.* S. 694-706. Beyträge zur Geschichte der alphabetischen Schrift; *ebend.* S. 720-736. Ueber das kaiserliche Verbot der Einfuhr fremder Waaren; B. 5. St. 1. S. 1-7. Ueber das Klima im heißen Erdgürtel; *ebend.* S. 8-41. Beschreibung der neuesten Schulverbesserung in Neuchatel; *ebend.* S. 76-102. Zuverlässige Nachricht von der
letz-

letzten Revolution in Genf; *ebend.* S. 134-150.
 Ueber das Steuerwesen im Salzburgerischen; B. 15.
 St. 2. S. 177-189. Historische Betrachtungen
 über die Entstehung des bürgerlichen Regiments;
ebend. S. 197-244. Entwurf der neuen Ver-
 fassung in Genf; *ebend.* S. 307-327. Geschichte
 der Sitten der Römer in den beyden ersten Jahr-
 hunderten nach Christi Geburt, und zwar zuerst
 über die nothwendige Entstehung des Despo-
 tismus aus dem allgemeinen Sittenverderbnis;
 B. 5. St. 3. S. 369-417. Ueber die Entstehung
 des Eigenthums; *ebend.* S. 461-474. Einige
 Anmerkungen zu des Grafen von Schmettow
 Preisschrift über die besten Mittel gegen Straffen-
 raub; *ebend.* S. 495-510. Einige Nachrichten
 über den Religionsfond in den kaiserlichen Erb-
 landen; *ebend.* S. 549-552. Ueber den Fort-
 gang des Despotismus und des Verfalls der Sitten
 unter den Römern; B. 5. St. 4. S. 561-613.
 Kurze Geschichte des gemäßigten Klima; *ebend.*
 S. 703-742. Kurze Nachricht über die den
 Soldaten erlaubter protestantischer Gottesdienst
 in Würzburg; *ebend.* S. 742-744. Erste und
 zweyte Hauptverordnung über die Einführung
 einer neuen Grundsteuer in den kaiserlichen Erb-
 landen; B. 6. St. 1. S. 38-81. Bemerkungen
 über das neue Grundsteuer-Rektifikationsgeschäft;
ebend. S. 82-103. Kurze Nachricht über das
 neue Bernische Zuchthaus; B. 6. St. 2. S. 204-214.
 Dritte Abb. über den Verfall der Sitten unter den
 Römern unter den Kaisern, und besonders über
 die Ueppigkeit beyder Geschlechter; *ebend.* S. 215-
 237. Vierte Abb. — und namentlich über die
 Leckerhaftigkeit, Schlemmerey und Völlerey der
 Römer; *ebend.* S. 238-271. Historische Be-
 merkungen über die sogenannten Wilden oder
 über Jäger- und Fischervölker; *ebend.* S. 273-311.
 Ueber die Natur der Afrikanischen Neger, und die
 davon abhängende Befreyung oder Einschränkung
 der Schwarzen; B. 6. St. 3. S. 387-456. Fern-
 nere Nachrichten über die neuen Steuereinrich-
 tun-

tungen in den kaiserl. Erblanden; *ebend.* S. 566-574. Von den Varietäten und Abarten der Neger; B. 6. St. 4. S. 625-645. Historische Nachrichten über die wahre Beschaffenheit des Sklavenhandels in Westindien; *ebend.* S. 645-679. Einige Anekdoten von Joseph dem Zweyten; *ebend.* S. 726-737. Ueber die Natur der Amerikaner; B. 7. St. 1. S. 102-156. St. 2. S. 209-230. Ueber die Natur der Völker des östlichen und nordöstlichen Asiens; *ebend.* S. 230-258. Ueber die Natur der Völker im südlichen Asien, auf den ostindischen und Südseeinseln und auf den Südländern; *ebend.* S. 258-310. Ueber die Natur der morgenländischen Völker; B. 7. St. 3. S. 387-455. Ueber die Natur der Slavischen Völker in Europa; B. 7. St. 4. S. 600-651. Ueber die Natur der Germanischen und übrigen Celtischen Völker; B. 8. St. 1. S. 1-48. 2te Abh. über diese Materie; *ebend.* S. 67-124. Ueber die Ausartung der Europäer in fremden Erdtheilen; B. 8. St. 2. S. 211-274. Beschwerden und Wünsche der Ungarischen Stände in einem kurzen Auszuge; B. 8. St. 3. S. 430-437. Ueber die Ursachen der Ungleichheit der Stände unter den vornehmsten Europäischen Nationen; *ebend.* S. 478-512. Authentische Nachricht von den Russisch-kaiserl. Heeren in Liefland, Weißrussland und in der Ukraine; *ebend.* S. 599-602. Religions-Angelegenheiten in Ungarn; B. 8. St. 4. S. 603-613. Ueber die Wiederherstellung der Freyheit und des Standes der Freyen in den Städten; *ebend.* S. 614-687. — Beyträge zur Geschichte der Sitten, Gebräuche und Einrichtungen der ältesten Teutschen, aus den vornehmsten Geschichtschreibern des Mittelalters gesammelt; *im Neuen Götting. histor. Magazin* B. 1. St. 1. S. 1-16. 2te Abh. über den ältesten Ritterschlag, oder die erste Bewaffnung unter den alten Teutschen; *ebend.* S. 17-32. Ueber die neue Verfassung der Republik Genf; *ebend.* S. 42-65. 3te Abh. der Beyträge zur Gesch.

der

der Sitten u. f. w. besonders über einige Beyspiele von außerordentl. Leibesstärke; B. 1. St. 2. S. 254-258. 4te Abh. über einige Züge der Gemüthsart der ältesten Teutschen; *ebend.* S. 258-285. 5te Abh. über die Denkart der Völker des Mittelalters; *ebend.* S. 285-297. 6te Abh. über Trachten; *ebend.* S. 297-303. 7te Abh. über die Waffen und Rüstungen der ältesten Teutschen; *ebend.* S. 304-316. 8te Abh. Einige Bemerkungen über die Viehzucht der ältesten Teutschen; *ebend.* S. 317-322. 9te Abh. Einige geographische Bemerkungen; *ebend.* S. 322-340. Auszug aus einem Briefe aus Genf; B. 1. St. 3. S. 444-447. Ueber den Haar- und Bartwuchs der Germanischen Nationen; *ebend.* S. 448-470. — der morgenländischen und Europäischen-Stavischen Völker; *ebend.* S. 471-484. — der hässlichen und dunkelfarbigen Völker; *ebend.* S. 484-508. Ueber den Unterschied der Casten im alten Aegypten und im heutigen Hindostan; *ebend.* S. 509-531. Einige Bemerkungen über das teutsche Erbrecht im Mittelalter; B. 1. St. 4. S. 604-611. Ueber die Farben und Schattirungen verschiedener Völker; *ebend.* S. 611-672. Ueber die Verschiedenheit der körperlichen Grösse verschiedener Völker; *ebend.* S. 697-726. Fortgesetzte Betrachtungen über den Sklavenhandel, und die Freylassung der Neger; B. 2. St. 1. S. 1-58. S. 147-153. Ueber die Hagerkeit und Fettheit der verschiedenen Völker der Erde; *ebend.* S. 154-162. Statistische Nachrichten über Mecklenburg; *ebend.* S. 162-166. Ueber den Handel und die Gewerbe, über die Nahrung und Kleidung, über das häusliche und gefellige Leben der Völker des Mittelalters; B. 2. St. 2. S. 193-304. Ueber einige Wundermänner des 15ten und 16ten Jahrhunderts; B. 2. St. 3. S. 452-470. Ueber die gymnastischen und kriegerischen Uebungen verschiedener Völker; *ebend.* S. 471-523. Beschreibung der Höhle des heil. Patricius in Irland; *ebend.*

ebend. S. 567-584. Ueber die körperliche Stärke verschiedener Völker; B. 2. St. 4. S. 585-616. Kurze Geschichte der Hirtenvölker in den verschiedenen Theilen der Erde; *ebend.* S. 654-685. Nachrichten und Auszüge aus zwey Schriften von Holder: seinem *Mus exenteratus* und seinen *dubietatibus circa baptismum*, die für die Kenntniss der scholastischen Theologie und Philosophie äußerst wichtig sind; *ebend.* S. 716-734. Betrachtungen über die ersten Wiederhersteller nützlicher Kenntniffe im 14ten und 15ten Jahrhundert; B. 3. St. 1. S. 1-56. Ueber die Quimos oder das angebliche Zwergvolk in Madagaskar; *ebend.* S. 133-152. Nachrichten über einige berühmte Reliquien des 13ten Jahrhunderts; *ebend.* S. 152-161. Charakterfchilderung des berühmten Erzbischoffs Albert, oder Adalbert von Bremen, des Lieblings von Kaiser Heinrich IV. nach dem Adam von Bremen; *ebend.* S. 162-170. Auszug aus *Holderi dubietatibus circa baptismum*; B. 3. St. 2. S. 228-272. Kurze Geschichte der Entstehung und Fortbildung des Ackerbaus; *ebend.* S. 340-360. Kurze Untersuchung der Ursachen, um welcher willen der Zweykampf fast allein unter den Germanischen Nationen herrschende Sitte war; *ebend.* S. 361-384. Kurze Geschichte der Astronomie nach dem Gassendi; B. 3. St. 3. S. 385-415. Kürze Schilderung roher oder uncultivirter Sprachen; *ebend.* S. 416-443. Einige Nachrichten und Bemerkungen über Armenien und den Berg Ararat; *ebend.* S. 474-485. Geistergeschichte aus dem 12ten Jahrhundert; *ebend.* S. 517-520. Historische Betrachtungen über die Fruchtbarkeit oder Unfruchtbarkeit, die Bevölkerung oder Entvölkerung der verschiedenen Erdtheile; *ebend.* S. 541-560. Ueber die Fruchtbarkeit oder Unfruchtbarkeit, den vormahligen und gegenwärtigen Zustand der Halbinsel des westlichen Asiens; B. 3. St. 4. S. 577-625. Ueber die Offenbarungen der heil. Elisabeth, einer Klosterfrau des 12ten Jahr-

Jahrhunderts: *ebend.* S. 649-671). — *Gab* mit J. G. H. FEDER *heraus*: Philosophische Bibliothek. 4 Bände. Götting. 1788-1791. 8. — Recensionen in *Gattisners* allgem. histor. Bibl. und in der philologischen Bibliothek. — Sein Bildniss vor dem 81sten Band der allgem. teutschen Bibl. auch von *Schwenterley* 1792. — Vergl. *Pütters* Geschichte der Univ. Göttingen Th. 2. S. 127.

MEINERT (Friedrich) *M. der Phil.* seit 1786 und seit 1787 *ausserrordentlicher Professor der selben auf der Universität zu Halle, wie auch Inspektor der königl. Freytsche daselbst: geb. zu Gölschan bey Liegnitz am 14 Sept. 1757.* §§. Kurzer Abriss der Geschichte der Astronomie, nebst Anzeige einer Vorlesung über die gemeinnützige Kenntniß des Weltgebäudes. Halle 1785. 8.

Ueber die landwirthschaftliche Bauwissenschaft. *ebend.* 1786. 8.

Ueber das Studium der militärisch-mathematischen Wissenschaften auf Universitäten; nebst einem Vorschlage zur nützlichen Verbreitung dieser Wissenschaften bey den Regimentern der königl. Preuss. Armee. *ebend.* 1788. gr. 8.

Ueber das Studium der Mathematik für Juristen, Kameralisten und Oekonomen auf Universitäten. *ebend.* 1788. 8.

Was muß ein Officier wissen, wenn er seinem Stande wahre Ehre machen will? Ein Nachtrag darüber: Ueber das Studium der militärisch-mathematischen Wissenschaften auf Universitäten. *ebend.* 1789. gr. 8.

Lehrbuch der gesamten Kriegswissenschaften für Officiere bey der Infanterie und Kavallerie. 1sten Theils 1ste Abtheilung. *ebend.* 1789. (*Dasselbe Buch unter dem Titel*: Lehrbuch der Mathematik. 1ster Theil).

— 1sten Theils 2te Abtheilung (*auch unter dem Titel*: Lehrbuch der Mathematik. 2ter Theil). gr. 8. Mit Kupfern.

Lehrbuch der Mathematik. 3ter Theil (*auch unter dem Titel*: Lehrbuch der angewandten Mathematik. 1ster Theil). *ebend.* 1795. gr. 8.

Tafeln der

5te Ausg. 5ter B.

K

Qua-

Quadrat- und Kubikzahlen, wie auch der gemeinen Logarithmen von 1 bis 1000, nebst den Logarithmen der Sinns und Tangenten; für Anfänger der Arithmetik. ebend. 1790. gr. 8. Anfangsgründe der Feldmessenkunst. Mit Kupf. ebend. 1794. 8. Die landwirthschaftliche Bauwissenschaft. 1ster Theil. Mit 8 Kupfertafeln. ebend. 1796. 8. — Ein Brief an Hrn. Prof. Scheibel; in den *Schlesischen Provinzialbl.* Aug. 1787. — Aufsätze in den *Hallischen wöchentlichen Anzeigen.* — Mehrere Aufsätze in der *Neuen militärischen Bibliothek* (*Marb.* 1789 u. ff.).

MEISLER (. . . .) *geb. zu* SS. Psychologische Betrachtung über den Menschen. Wien 1780. 8. Vorschläge, wie man der Philosophie aufhelfen, und gute Lehrer, besonders in einem großen Staate, haben könne. ebend. 1781. 8.

MEISNER (C. . . H. . .) *geb. zu* SS. Landwirthschafts- Garten- und Forst- Kalender, oder Verzeichniß derer jeden Monat sowohl im Hause als auf den Feldern, Wiesen, Küchen- Blumen- Baum- Gärten und Wäldern vorkommenden Verrichtungen, wie auch entdeckten Betrügereyen mancher untern Forstbedienten. Nebst einem Anhange, worinnen die Ursachen und Kennzeichen verschiedener Krankheiten der Hausthiere, der Pferde, des Rindviehes, der Schaafe und der Schweine, nebst deren Kuren angegeben sind; auch wie man Maulwürfe, Feld- Haus- und Gartenmäuse, Acker Schnecken, Erdflöhe, Raupen und Wanzen vertreiben und ohne Zuthun der Bienen Wachs bereiten könne. Leipzig. 1796. gr. 8.

MEISNER (Johann Heinrich) *M.* und seit 1788 außerordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Leipzig: *geb. daselbst* 1755. SS. D. phil. exeget. in *carmen Davidicum* 2 Sam. 23, 1-7. Lipf.

Lipz. 1783. 4. Progr. Oeconomia cap. XII
 Hofese. ibid. 1788. 4. Biblia Hebraica,
 olim a b. *Christ. Reineccio* edita & ad optimorum
 codicum & editionum fidem recensita & expressa;
 nunc denno ad fidem recensionis *Maloreticae* cum
 variis lectionibus ex ingenti codicum copia a b.
Kennicotto & *J. B. de Rossi* collatorum ediderunt
D. J. C. Doederlein — & *J. H. Meisner*. ibid.
 1793. 8.

MEISSNER (August Gottlieb) *Professor der Aesthetik
 und klassischen Litteratur auf der Universität zu
 Prag* seit 1785 (vorher kurfürstl. Sächsischer ge-
 heimer Archivs-Registrator zu Dresden): *geb.
 zu Bautzen 1753. SS.* Das Grab des Mufti,
 oder die zwey Geitzigen; eine komische Oper in
 2 Akten. Leipz. 1776. 8. Sophonisbe; ein
 Monodrama. ebend. 1776. 8. Geschichte
 Englands, nach Hume. 1ster Band. ebend. 1777.
 — 2ter Band. ebend. 1780. 8. *Die gegen-
 seitige Probe; ein Lustspiel, nach le Grand.
 ebend. 1777. 8. Der Liebestempel; eine
 Operette, nach le Grand. ebend. 1777. 8.
 Arfene; ein Schauspiel mit Gesängen in 4 A.
 ebend. 1778. 8. Operatten, nach dem Franz.
 ebend. 1778. 8. Die wüste Insel; ein Sing-
 spiel nach Metastasio. ebend. 1778. 8. Skiz-
 zen. 3 Sammlungen. ebend. 1778 - 1780. 8.
 (Nachgedruckt zu Carlsruhe 1781). Neue ver-
 besserte Ausgabe der 3 ersten Sammlungen, Leipz.
 1783. 8. — 4te Samml. ebend. 1782. — 5te
 und 6te Samml. ebend. 1784. (Eine 6te vom
*Verleger eigenmächtig veranstaltete Sammlung ent-
 hält die Verbesserungen und Vermehrungen der
 neuen Auflage von den 3 ersten Sammlungen. Wer
 also diese besitzt, kann die 6te entbehren*). — 7te
 und 8te Samml. ebend. 1785. (Von diesen 8
 Sammlungen erschien die 3te verbesserte Ausgabe
 mit neuen Kupfern. ebend. 1792. 8). — 9te und
 10te Samml. ebend. 1788. — 11te und 12te
 Samml. ebend. . . . — 13te und 14te Samml.
 K 2 ebend.

ebend. 1796. gr. 8. * Geschichte der Familie Frink. 1 Theil. Leipz. 1779. 8. In *Mylius Gesellschaft*: Destouches für Teutsche. 1 Theil. ebend. 1779. 8. In eben desselben *Gesellschaft*: Moliere für Teutsche. 1 Band. ebend. 1780. 8. * Johann von Schwaben; ein Schauspiel. ebend. 1780. 8. (Nachgedruckt zu München und Tübingen 1781. 8). Alcibiades. 1ster Theil. Leipz. 1781. — 2ter Theil. ebend. 1783. — 3ter Theil. ebend. 1785. — 4ter Theil. ebend. 1788. gr. 8. Neue Auflage der 3 ersten Theile. ebend. 1785. gr. 8. (Nachgedruckt zu Carlsruhe 1782 u. ff. 8). Erzählungen und Dialogen. 1ster Heft. Leipz. 1781. — 2ter Heft. ebend. 1783. — 3ter Heft. ebend. 1789. kl. 4. (Nachgedruckt zu Tübingen, unter der Aufschrift Hamburg und Altona 1782 u. ff. 8; auch zu Carlsruhe 1783. 8). * Lope di Vega, Lessing und Pastor Richter; eine Anekdote aus der Unterwelt. Leipzig 1782. 8. * Leben Franz Balthasar Schoenberg von Brenkenhof, königl. Preuss. geh. Ober-Finanz-Kriegs- und Domainenraths. ebend. 1782. gr. 8. Der Schachspieler; ein Lustspiel in einem Akt. ebend. 1782. 8. Fabeln nach Daniel Holzmann, weiland Bürger und Meisterfänger zu Angsburg. ebend. 1782. kl. 4. (Nachgedruckt zu Carlsruhe 1783. 8). Arnolds Erzählungen; aus dem Franz. Leipz. 1783. — 2ter Band. ebend. 1788. 8. Masaniello. ebend. 1784. 8. Bianka Capello. Mit Kupf. ebend. 1785 (eigenth. 1784). 8. Rede, gehalten bey dem Antritt seiner Professur den 26 Nov. 1785 über die Pflichten eines Lehrers und den Unterschied von Schrift und Vortrag. Prag 1786. 8. (auch in Archenholzens *Litt. und Völkerkunde* 1786. St. 3). Novellen des Ritters von St. Florian, verteutscht. Leipz. 1786. 8. C. Crispi Sallustii bellum Catilinarium — Kajus Krispus Sallustius vom Catilinarischen Kriege, übersetzt und mit historischen Anmerkungen begleitet. ebend. 1790. 4. Der

Der unsichtbare Kundschafter, nach dem Englischen. 1ster Band. Mit Kupfern. Berlin 1790. — 2ter Band. ebend. 1794. 8. Aesopische Fabeln für die Jugend, nach verschiedenen Dichtern gesammelt und bearbeitet. Prag 1791. 8. Neue Auflage, mit 150 Holzschnitten. ebend. 1794. 8. Kantate, Sr. K. K. Maj. Leopold II gewidmet. ebend. 1792. 4. Spartakus; ein Seitenstück zu Masaniello. Berlin 1792. 8. Apollo; eine Monatschrift. Prag 1793-1794. Monatlich ein Heft in kl. 8. (*Es arbeiten auch andere mit daran; für das Jahr 1793 erschienen 12, und für 1794 eben so viel Hefte: obgleich die beyden letzten erst zu Ende des Jahres 1796. Für das Jahr 1797 erschien der erste u. 2te Heft. ebend. 1797*). — Beyträge zur 6ten bis 12ten Abtheilung des Taschenbuches für Dichter (Leipzig 1776-1779. 8.); zum teutschen Museum 1777 u. ff.; zur Bibliothek der schönen Wissenschaften, von 1776 an; zum Schwickertischen Musenalmanach 1776; zum Göckingkischen Musenalmanach 1777; zum Theaterkalender 1777; zum Theaterjournal 1777 u. ff. — Viele Schauspiele in dem komischen Theater der Franzosen für Teutsche, das Dyk zu Leipzig von 1777 bis 1785 in 10 Theilen herausgab. — Vorrede zu dem aus dem Franz. übersetzten Werk: Ueber Frauenzimmer und Ebe (Leipz. 1783. 8). — Vorrede zu G. Schillings Elise Colmar. — *Gab, in Gesellschaft mit Canzler, eine Quartalschrift für ältere Litteratur und neuere Lektüre heraus, von 1783 bis 1785. Viele poetische und profaische Aufsätze in dieser periodischen Schrift sind von ihm. — Für die Berlinische Monatschrift hat er auch Stücke hergegeben. — Antheil an Archenholtzens Litteratur- und Völkerkunde. — Kosroes und Darius; in Cäsars Denkwürdigkeiten Jahrg. 1. Quart. 3. S. 586-592 (1785). — Freywerberey aus dem 16ten Jahrhundert; im Neuen teutschen Museum 1789. St. 3. S. 345-354. Kriminalaneddoten; ebend. St. 4. Philosophie*

des Thales; *ebend.* St. 6. S. 650-654. Thales und Solon; *ebend.* 1790. St. 2. S. 191-204. Der Fündling, eine wahre Anekdote; *ebend.* St. 11. Geistesgegenwart, wahre Anekdote; *ebend.* 1791. St. 3. S. 270-280. — Wer hätte wohl sich hier zu finden geglaubt? eine wahre Anekdote; in *der deutschen Monatschr.* 1792. St. 3. S. 227-242. Zwey Anekdoten aus der französischen Geschichte; *ebend.* St. 11. S. 231-235. Der blutige Jeßanak, eine wahre Kriminalanekdote; *ebend.* S. 250-254. Eine kleine Geistererscheinung mehr! *ebend.* St. 12. S. 296-303. Die Maske, eine wahre Begebenheit; *ebend.* 1794. St. 5. S. 14-27. — Ja wohl hat sie es nicht gethan! wahre Kriminalanekdote; in *Gentzens Neuen deutschen Monatschr.* 1795. Jan. S. 82-92. Louise, Gräfin von H-berg; *ebend.* Jun. S. 125-152. Jul. S. 183-217. — *Woran man sich nicht gewöhnen kann! eine wahre Anekdote; in *dem Berlin. Archiv der Zeit und ihres Geschmacks* 1795. St. 11. S. 466-478. — Der dankbare Appenzeller; in *W. G. Beckers Erhohlungen* B. 1 (1796). Mir Machmud; *ebend.* B. 4 (1797). — Gedichte im Berlin. Mufenalmanach; auch im Wiener für das J. 1787. — Sein Bildniß von Krüger und vor dem 47ten Band der Neuen Bibl. der schönen Wissenschaften.

MEISSNER (Christian Gottfried) seit 1790 *D. der R.* und seit 1793 *kurfürstl. Sächsischer Appellationsrath zu Dresden* *) (vorher seit 1777 *Landfyndikus zu Bautzen*, und vordem *Syndikus zu Lauban*): *geb. zu Görlitz am 28 Dec. 1739. SS.* Bitte eines gerührten Sohnes an seinen besten Vater, bey dem Absterben seines würdigsten Bruders. Leipzig (*ohne Anzeige des Jahrs*). *D. de ortu & progressu servitutis secundum jus naturae & civile, adscriptis aliquot ad jus Lusatorum obser-*

*) Fehlt in Kldbr's Neuestem gel. Dresden,

*observationibus. Lips. 1762. 4. Ad Lusato-
rum rem diplomaticam observationes Specimen I
§§ II. Laub. 1764. 1765. 4. Progr. ad
inaugurationem Rectoris Laub. Goebeli. 1767. 4.
Rede bey der Specialhuldigung in Lauban. 1768. 4.
Materialien zum Gebrauch seiner Landsleute in
der Oberlausitz. 6 Stücke. Lauban 1774-1779. 8.
Chronologisches Register der Oberlausitzischen
Landesgesetze. Leipz. 1779. gr. 8. D. in-
aug. de lege criminali in Lusatia superiori A.
MDCCLXXXIV promulgata. Vitomb. 1790. 4.
— Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.*

MEISSNER (J... C...) . . . zu *). geb. zu . . . *):
§§. Adlerkant und Neffchen; eine Geschichte
aus dem Redutensaale, in 6 Abschnitten. Wien
1782. 8.

) **MEISSNER (Johann Friedrich) *Lehrer an der
katholischen Schule zu Dresden: geb. zu . . .*
§§. Kurzer Auszug aus der Geschichte von Sach-
sen, Thüringen und Meissen, für die Schüler der
kathol. Schule in Dresden. Dresden 1794. 8.

MEISSNER (Johann Gottlieb) *Senior des Steinauischen
Kreises zu Bielewiese in Schlessen seit 1794 (vorher
Pastor zu Bielewiese im Fürstenthum Liegnitz):
geb. zu Rustersdorf im Fürstenthum Liegnitz 1757.*
§§. Menschenkenntniß, gesammelt. 2 Theil-
chen. Liegnitz 1785. — 3tes Theilchen. ebend.
1788. 8. Vermehrte und verbesserte Ausgabe
der beyden ersten Theilchen. ebend. 1788. 8.
* Der Seher in die mögliche und wirkliche Welt.
4 Stücke. . . . Kurze Beschreibung von
Schlessen. Liegnitz 1795. 8. — *Gedichte und
Aufsätze in der Bunzlauischen Monatschrift, und
in Schlessens Bardenopfer für 1786.*

K 4.

MEI-

*) Wie lange werden noch diese Lücken unausgefüllt bleiben?

**) Fehlt bey Klubs.

MEISTER (Christoph Georg Ludwig) *D.* und seit 1784 *Professor der Theologie am reformirten Gymnasium, und seit 1789 zweyter* (vorher dritter) *Prediger an U. L. Frauenkirche zu Bremen, wie auch alternirender Rektor des Gymnasiums* (vordem seit 1778 ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Duisburg, wie auch Universitätsprediger; vor diesem Prediger bey der dortigen evang. reformirten Gemeinde seit 1774, und vor diesem Anhalt-Bernburgischer Konsistorialassessor und Prediger zu Altenburg bey Bernburg, hernach zu Waldau): *geb. zu Halle in Sachsen 1738.* §§. Empfindungen über Gegenstände der Religion, Natur und Freundschaft. Quedlinburg 1766. 8. Das Gemälde eines guten Fürsten. ebend. 1766. 4. * *P. Blasi Gisbert* christliche Beredsamkeit, nach der neuesten französischen Ausgabe übersetzt und mit *Lenfants* und *Osterwalds* Anmerkungen und Zusätzen vermehret. Quedlinburg und Blankenburg 1769. 8. Kern aus *J. L. von Mosheim* Sittenlehre heil. Schrift, ehemals herausgegeben von *Sommerau*, jetzt aber durchaus verbessert und vermehrt. Blankenb. 1771. 4. Die Abendzeiten; ein Gedicht. Quedlinb. 1773. Predigten, bey Veränderung des Amts gehalten. Wesel 1775. 8. Der letzte Abend und der erste Morgen im Jahr. Duisburg 1776. 8. Predigten für christliche Ehegatten. 1 Bändchen. Quedlinb. 1777. 8. *Joh. Lorenz von Mosheim* Erklärungen wichtiger Stellen der heil. Schrift, aus dessen Werken gezogen, und mit praktischen Zusätzen für die häusliche Erbauung begleitet. 1 Band. Leipzig und Wesel 1777. 8. Duisburgische gelehrte und gemeinnützige Beyträge auf das J. 1777. 8. Biblischer Almanach für die tägliche Andacht auf das Jahr 1778. Leipz. 8. Predigt über 1 Joh. 2, 28. Duisburg 1778. 8. Letzte Erinnerungen an junge Christen und Christinnen am Tage ihres Bekenntnisses. 2te Aufl. ebend. 1779. 12. Gedächtnispredigt auf das Abster-

sterben der verwittweten Prinzessin von Preussen, Louise Amalie. ebend. 1780. 8. Lieder für Christen. Essen 1781. 8. 2te vermehrte und verbesserte Ausgabe. Bremen 1790. 8. Duisburgische Abschiedspredigt und Bremische Antrittspredigt. Bremen 1784. 8. Kleinere theologische Schriften. 1stes Stück. ebend. 1784. — 2tes Stück. ebend. 1785. 8. Unterhaltungen der Andacht über die letzten Worte Jesu am Kreuz; ein Beytrag zur Gedächtnisfeyer seiner Leiden. ebend. 1786. — 2te Auflage. ebend. 1789. 8. Predigten am ersten und letzten Tage des Jahres gehalten. ebend. 1786. 8. Die Ruhe des Feyerabends nach den Arbeiten dieses Lebens: eine Trauerrede bey Beerdigung des Bürgermeisters Schmidt. ebend. 1787. fol. Von der hohen künftigen Bestimmung des Christen; eine Trauerrede am Begräbnistage des D. Mayer. ebend. 1787. fol. Kleinere Erbauungsschriften. 1stes bis 3tes Stück. ebend. 1788. — 4tes Stück. ebend. 1789. 8. Predigten für einige Bedürfnisse der neuesten Zeiten. ebend. 1793. 8. — *Unter seiner Aufsicht kamen die Duisburgischen gelehrten Nachrichten heraus, welche 1781 ihren Anfang nahmen.* — Ueber die erste Bildung der Kinder zur Religion; im *Duisburg. Magaz.* 1781. — Recensionen in der Lemgoer Bibl. der Litteratur.

MEISTER (Georg Jakob Friedrich) Sohn des 1782 verstorbenen Götting. Hof R. und Prof. C. F. G. Meister; *D. der R. und seit 1784 ordentlicher Professor derselben, wie auch seit 1792 königl. Großbrit. und Braunschw. Lüneburgischer Hofrath zu Göttingen* (vorher seit 1780 außerordentl. Beysitzer des Spruchkollegiums bey der dortigen Juristenfakultät): *geb. daselbst am 11 Oktober 1755. SS. D. inaug. de Evangelica religionis qualitate voti curiati collegii Comitum Franconicorum in comitis Imperii universalibus. Götting. 1778. 4.* Versuch einer Bestimmung der Grundsätze, wornach die

die Religionsbeschaffenheit der teutschen Reichstags-Stimmen am richtigsten zu beurtheilen ist. ebend. 1789. 8.

Prægr. de jure organica instituendi, ex jurisdictione criminali patrimonial hand fluente. ibid. 1784. 4.

Abhandlung über den Einfluss, welchen der Stand des Verbrechers auf die Strafen und das Verfahren in Strafsachen hat, nach den Grundsätzen des allgemeinen Criminalrechts verfasst, und aus dem römisch-teutschen Criminalrechte erläutert. ebend. 1784. 4.

Principia juris criminalis Germaniae communis. ibid. 1789. — Editio secunda aucta & emendata. ibid. 1792. 8.

Praktische Bemerkungen aus dem Criminal- und Civilrechte, durch Urtheile und Gutachten der Göttingischen Juristenfakultät erläutert. 1ster Band. ebend. 1791. — 2ter Band. ebend. 1794. gr. 8. —

Gab heraus: *Chr. Fr. Georg Meisters* rechtliche Erkenntnisse und Gutachten in peinlichen Fällen, im Namen der Göttingischen Fakultät ausgearbeitet. 3ter Th. ebend. 1783. — 4ter Th. 1784. — 5ter und letzter Th. 1785. fol. — Vergl. *Weldicks* biogr. Nachr. und *Pütters* Geschichte der Univ. Göttingen Th. 2. §. 108.

MEISTER (Jakob Heinrich) Sohn des 1781 verstorbenen Johann Heinrich; *Bürger zu Zürich, lebte viele Jahre lang zu Paris, jetzt aber wieder zu Zürich: geb. zu Bückeburg am 6 August 1744. SS.*

* *Oeuvres de Salomon Gessner; traduites de l'Allemand. Avec figures & vignettes. 2 Tomes. à Zurich 1777. gr. 4. Mehr Ausgaben.*

* *De la morale naturelle. à Paris 1788. gr. 12.*

* *Histoire de la confédération Helvétique, traduit de l'Allemand de J. Muller. à Paris & Lausanne 1790 - 1796. 6 Voll. in gr. 8.*

* *Lettres sur l'imagination. à Zurich 1794. 12.*

* *Souvenirs de mes voyages en Angleterre. Tome I & II. ibid. 1795. 12.*

MEISTER (Johann Christian Friedrich) *D., der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Frankfurt an der Oder seit 1792 (vorher Hof- und Kriminalrath zu Brieg, und vordem seit 1782 Justitzkommissar des Oppelischen Kreises in Schlessien und Mitglied des Oberschlesischen Notariatskollegiums, wie auch Justitiarius bey dem Herrn von Haugwitz): geb. zu . . . im Hohenlohschen . . .* §§. Ueber die Pollicitationen und Gelübde, nach den Grundsätzen des Naturrechts und der gesetzgeberischen Klugheitslehre; nebst einer Vorrede zu Ankündigung einer repetitorischen Vorlesung über das Naturrecht. Berlin und Stralsund 1781. 8. Ueber das juristische Studium, besonders auf Akademien. ebend. 1781. 8. Lobrede auf Friedrich den Einzigen, nebst Ausichten in die Zukunft, in Form einer Predigt über 2 Sam. 7. 8-16. Breslau und Brieg 1787. 8. *D. de Antonino Caracalla, viro civitatis per orbem Romanum propagatore, pro Spanhemio Burmannoque contra Mahnerum & Eisenhartum. Vratislaviae 1792. 4. D. Commentatio I-III. ad legem VII. Pr. D. de legatis & fideicommissis. Francof. ad Viadr. 1792-1794. 4.* — Praktische Ideen über die Unentbehrlichkeit gründlicher Kenntnisse der gerichtl. Arzneykunde für den Kriminalisten, und Traum über die Möglichkeit, sie allgemeiner zu verbreiten; in Pyl's *Repertorium u. s. w.* B. 3. St. 1. S. 28-56 (1792).

MEISTER (Johann Christoph Friedrich) *Stadtpfarrer zu Heilbronn: geb. zu . . .* §§. Unterhaltungen am Tage des Herrn zur Beförderung des häuslichen Gottesdienstes. Heilbronn 1789. 8.

MEISTER (K. . . F. . .) . . . zu Ochringen im Hohenlohschen: geb. zu . . . §§. Unterhaltungen. . . . Magazin gemeinnütziger und unterhaltender Lektüre; eine Quartalschrift. Frankf. und Leipz. 1785. 8. (*Beide Schriften verfertigte er in Gesellschaft mit K. L. GRAF*).

MEI-

MEISTER (Karl Heinrich Andreas) seit 1790 *Sekretär bey dem regierenden Grafen von Solms-Laubach zu Laubach* (vorher Hofmeister zu Regensburg): *geb. zu Elpersheim im Hohenlohschen im August 1767.* §§. * Kleine Abhandlungen, veranlaßt durch die gegenwärtigen Reichstagsberathschlungen über die Wiederherstellung der ordentlichen Kammergerichts-Visitation. Regensburg 1790. 8. * Verbindung des Reichscepters mit dem Krummstab; eine politische Phantasie. ebend. 1790. 8.

MEISTER (Leonhard) *Pfarrer an dem Pfrundhause zu St Jakob in Zürich* seit 1795 (vorher Professor der Historie und Sittenlehre bey der dortigen Kunstschule): *geb. zu Nefftenbach im Nov. 1741.* §§. * Romantische Briefe. Halberstadt (Berlin) 1769. 8. Von der Mode. Bern 1769. 8. Lannien der Muse. ebend. 1769. 8. Souvenir auf dem Nachttisch meiner Freundin. ebend. 1772. 8. Umgearbeitete Ausgabe. (S. hernach). Einweihungsrede der neuerrichteten Kunstschule in Zürich. Zürich 1773. 8. * Beyträge zur Geschichte der Künste und Gewerbe, der Sitten und Gebräuche. ebend. 1774. 8. Vorlesung über die Schwärmerey. Bern 1775. — 2ter Theil. ebend. 1777. 8. Nachricht von einer Parallelschule. ebend. 1776. 8. Ueber die Einbildungskraft. ebend. 1778. 8. (S. hernach). * Sittenlehre der Liebe und Ehe für meine Freundin. Winterthur 1779. 8. (ist eine umgearbeitete Ausgabe von seinem Souvenir auf dem Nachttisch u. s. w.). 2te Auflage nebst einer Beylage über die Helvetische Galanterie. ebend. 1785. 8. Anrede an die Kunstschüler am Gerichtstag des gewesenen Pfarrers Waser. Schaffhausen 1780. 8. Beyträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Nationallitteratur. 2 Theile. Heidelberg 1780. 8. (erschieden zuerst ohne seinen Namen unter dem vorgeblichen Druckort London, bey der typographischen Gesellschaft).

fellschaft 1777. 2 Theile in 8). Ueber die
 Aufwandsgefetze; eine gekrönte Preisschrift.
 Basel 1781. 8. Kleine Schriften vermisch-
 ten Inhalts. ebend. 1781. 8. Lebensbe-
 schreibungen zu den Pfenningerischen *Imaginibus*
nomine illustrium ex Helvetia virorum in aes incis.
 Zürich 1781-1782. 8. (Auch unter dem Titel: Be-
 rühmte Männer Helvetiens. ebend. 1782. 8). —
 6ter und letzter Band. ebend. 1793. 8. Be-
 rühmte Züricher. 2 Theile. Basel 1782. 8.
 Kleine Reisen durch einige Schweitzer-Kantone;
 ein Auszug aus zerstreuten Briefen und Tage-
 registern. ebend. 1782. 8. Heilige Reden
 der christlichen Gemeinde zu Küßnach und dem
 Andenken ihres verklärten Seelsorgers Hrn. Decan
 J. H. Meisters gewidmet. ebend. 1782. 8. Ue-
 ber Bodmern — nebst Fragmenten aus seinen
 Briefen. Zürich 1783. 8. Fliegende Blät-
 ter, großen Theils historichen und politischen
 Inhalts. Basel 1783. 8. Hauptscenen der
 Helvetischen Geschichte, nach der Zeitordnung
 gereiht. 2 Theile. ebend. 1783-1785. 8. Kal-
 ser Rudolph von Habsburg; eine Skizze. Nürn-
 berg 1783. 8. Helvetische Scenen der neuen
 Schwärmerey und Intoleranz. Zürich 1785.
 gr. 8. Charakteristik teutscher Dichter,
 nach der Zeitordnung gereiht, mit Bildnissen
 von Heinr. Pfenninger. 1ster Band. ebend. 1785.
 — 2ter Band. ebend. 1787. — 3ten Bandes 1ster
 Heft. ebend. 1787. — 2ter Heft. ebend. 1788. —
 3ter Heft. ebend. 1790. — 4ter Heft. ebend.
 1792. — 5ter Heft. ebend. 1793. 8. * Meine
 Phantasien und Rhapsodien. ebend. 1785. 8.
 Geschichte von Zürich von ihrem Ursprung bis zu
 Ende des XVten Jahrhunderts. ebend. 1786. 8.
 * Erscheinung und Bekehrung des Don Quixote
 de la Mancha, im letzten Viertel des XVIIIten
 Jahrhunderts, von M. Nolehard Steimer, Mitglied
 verschiedener geheimer Gesellschaften. Wesel
 1786. 8. Abriss des Eydgenössischen Staats-
 rechtes überhaupt, nebst dem besondern Staats-
 rechte

rechte jedes Kantons und Ortes. St. Gallen 1786. gr. 8.

Monatliche Nachrichten aus der Schweiz. Zürich 1786. 4.

Hauptumriss der ältern Völkergeschichte, nebst kurzer Einleitung in die schönen Künste und Litteratur. ebend. 1787 (eigenth. 1786). 8.

Friedrich des Großen wohlthätige Rücksicht auch auf Verbesserung teutscher Sprache und Litteratur. ebend. 1787. 8.

Grundlinien der Holländischen Geschichte, von ihrem Anfange bis auf die jetzige Zeit. ebend. 1787. 8.

Kurzgefaßte Geschichte der Römischen Hierarchie und ihrer heiligen Kriege bis zur Vertilgung der Tempelherren. ebend. 1788 (eigenth. 1787). 8.

*Schweizerische Geschichten und Erzählungen, von dem Verfasser der Sittenlehre der Liebe und Ehe. Mit Vignetten. Winterthur 1789. 8.

Kurze Geschichte des französischen Reichstages bis zur Bürgerbewaffnung; nebst Neckers Vortrage. Zürich 1789. 8.

Schweizerische Spatziergänge. St. Gallen 1789. 8.

Neue Schweizerische Spatziergänge. ebend. 1790. 8.

Vermischte historische Unterhaltungen zu einiger Beleuchtung von Europas Entwicklung seit dem Mittelalter bis zu dem Westphälischen Frieden. Zürich 1789. gr. 8.

Vermischte historische Unterhaltungen über Europas Umbildung während der letzten Hälfte des achtzehnten Jahrhunderts. 1ste und 2te Abtheilung. St. Gallen 1790. gr. 8.

Theokratische Sittengemälde, aus dem Heiligthum der morgenländischen Vorwelt. ebend. 1791. gr. 8.

Vorbereitung zur Religion nach Jesus Christus Gebräuchen und Reden. ebend. 1793. 8.

Ueber die Leidensgeschichte Jesu. Zürich 1793. 8.

Ueber die Einbildungskraft und ihren Einfluß auf Geist und Herz; ganz umgearbeitete Ausgabe der beyden Schriften über Einbildungskraft und Schwärmerey. ebend. 1794. 8.

Briefe an Freundinnen. Wien 1794. 8.

Biblische Erzählungen, dramatisirt. Zürich 1795. 12.

Der Philosoph für den Spiegeltisch. Mit Kupfern. Leipzig.

Leipz. 1793. 8. * Historisches geographisch-statistisches Lexikon von der Schweiz, oder vollständige alphabetische Beschreibung aller in der ganzen Schweizerischen Eydgenossenschaft und den derselben zugewandten Orten liegenden Städte, Klöster, Schlösser, Freysitze, Dörfer, Flecken, Berge, Gletscher, Thäler, Flüsse, Seen, Wasserfälle, Naturseltenheiten, merkwürdigen Gegenden u. s. w. mit genauer Anzeige von deren Ursprung, Geschichte, ehemahligen und jetzigen Besitzern, Lage, politischen, kirchlichen und militärischen Verfassung, Zahl, Nahrungsquellen, Industrie, Sitten der Einwohner, Manufakturen, Fabriken, Bibliotheken, Kunstsammlungen, öffentlichen Anstalten und Gebäuden, vornehmsten Merkwürdigkeiten u. s. w. (Nebst einer kurzen Geschichte des eydgenössischen Bundes bis zum J. 1513). 2 Bände. Ulm 1796. gr. 8. (*Am Ende des Werks hat er sich genannt*). Kurze Betrachtungen über Jesu Bergpredigt. 1796. 8. — Gedächte im Schweizerischen Musealmanach 1780. — Einige gedruckte Kasualpredigten und verschiedene Aufsätze in dem Schweizerjournal (Bern 1770); in den Beyträgen zum Archiv des teutschen Parnasses (Bern 1775); in den Wochenblättern des Schweizerischen Sammlers (Zürich u. Winterthur 1780. 3); in dem Schweizerischen Museum (Zürich 1784. 8). — Welches sind die Veränderungen und Epochen der teutschen Hauptsprache seit Karl dem Grossen, und was hat sie in jeder derselben in Stärke und Ausdruck gewonnen oder verloren? eine Preisschrift; in den *Schriften der kurfürstl. teutschen Gesellsch. in Mannheim* B. I u. 2 (1784). — * Nachricht von zwey alten Impressionen des 15ten Jahrhunderts, betreffend den Bruder Nicolaus von Flüe, und von einigen Ausgaben des Thomas a Kempis; in *Meusels hist. litt. bibliogr. Magazin* St. I. S. 177-181 (1788). — Herrschende Leidenschaft des andern Geschlechts; in *Beneckens Jahrbuch für die Menschheit* 1788. St. 3. S. 227-231.

231. Recht des Stärkern; *ebend.* St. 4. S. 368-377. Ueber die weibliche Lektüre; *ebend.* St. 7. S. 35-50. Ueber die weiblichen Fähigkeiten; *ebend.* St. 8. S. 97-116. Witz und Gelehrsamkeit; *ebend.* S. 190-192. Der Findling, eine wahre Geschichte, aus Kriminalakten gezogen; *ebend.* St. 10. S. 311-324. Die verklarte Tochter an die hinterlassene Mutter; *ebend.* St. 12. S. 520-523. Pätus und Arria; *ebend.* 1790. St. 5. S. 441-443. — Die Bäder zu Baden in der Schweiz; *im 2ten Bändchen von Pof-felts Archiv für ältere und neuere vorzüglich teut-sche Geschichte* (1792). — Johannes der Vorläufer, dramatisirte Geschichte; *in Snells und Schmidts philosophischem Journal* Heft 2. S. 205-247 (1793). — Aufsätze im Helvetischen Ka-lehder und in *Seybolds Magazin für Frauenzim-mer*.

MEIXNER (C. . . F. . .) . . . *). §§. Rechtliche Ab-handlungen, worinnen besonders sowohl aus de-nen gemeinen bürgerlichen Gesetzen, als aus dem teutschen Staatsrecht entstehende Fragen er-örtert werden. 3 Bände. Regensb. 1760-1765. 8. Anmerkungen über die natürliche Beschaffenheit derer k. k. Erbländer und derselben bequemen Lage zum Commercio und Kaufhandel. Augsb. 1763. 8. Rechtliche Abhandlungen von denen Manufakturen und dem Commercio. Frank-furt 1765. 8.

MEIXNER (Maximilian) *Registrator bey der k. k. Ober-österreichischen Landeshauptmannschaft zu Linz;* geb. zu Znaim in Mähren am 31 Jul. 1726. §§. Chronologisches alphabetisches Compendium der Paten-

*) Noch immer hat niemand Anzeige gethan, ob dieser Schrifte-
steller noch lebt? wo er lebt oder gelebt hat? wer er
war? — Ich schrieb ich schon im J. 1786 im 1sten Nach-
trag zur 4ten Ausgabe; und so muß ich leider! noch
schreiben.

Patenten und Circularien vom Jahr 1764-1771. . . .
 — Von 1766 bis . . . gab er halbjährige Ex-
 trakte von Oberrennserischen Landesgesetzen her-
 aus. — Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

MELCHING (Heinrich Christian) *Kaufmann zu Ein-
 beck: geb. zu . . . SS. Zweifel über die Ab-
 handlung des Hrn. Commissarius Rulfs zu Ein-
 beck, die vortheilhafteste Einrichtung der Werk-
 und Zuchthäuser betreffend. Hannover 1784. 4.
 (Auch im Hannöver. Magazin 1784. St. 76-82),*

MELCHINGER (Johann Wolfgang) *Schulmeister zu
 Nagold im Württembergischen: geb. zu Nürting-
 en am 13 Decemb. 1753. SS. * Authentische
 Geschichte Bruder Gordians, vorgeblichen Abge-
 sandten des Ordens der Gold- und Rosenkreuzer
 zu Anlegung einer Kolonie in Schwaben; aus
 seinen eigenen Briefen. Cosmopolis (Tübingen)
 1789. 8. Unterricht in den Anfangsgründen
 der Rechenkunst. Tübingen 1791. 8. * Geo-
 graphisch - statistisch - topographisches Lexikon
 von Bayern, oder vollständige alphabetische Be-
 schreibung aller im Bayrischen Kreis liegenden
 Städte, Klöster, Schlösser, Dörfer, Flecken, Höfe,
 Berge, Flüsse, Seen, merkwürdiger Gegenden u.
 f. w. mit genauer Anzeige von deren Ursprung,
 ehemahligen und jetzigen Besitzern, Lage, An-
 zahl und Nahrung der Einwohner, Manufaktu-
 ren, Fabriken, neuen Anstalten u. f. w. 1ster
 Band. Ulm 1795. — 2ter Band. ebend. 1796.
 gr. 8. * Historisches statistisch - topogra-
 phisches Lexikon von Frankreich und dessen sämt-
 lichen Nebenländern und eroberten Provinzen,
 nach der ehemahligen und gegenwärtigen Ver-
 fassung; oder vollständige alphabetische Beschrei-
 bung aller vormahligen Provinzen, Gouverne-
 ments und Herrschaften und jetzigen Departe-
 ments und Distrikte von Frankreich; aller darinn
 gelegenen Städte, Festungen, Seehäfen, Flecken
 und Schlösser und andern merkwürdigen Oerter;
 5te Ausg. 5ter B. L. aller*

aller Flüsse, Seen, Kanäle, Berge, Thäler und bemerkenswerthen Gegenden, nach ihrer vor-
maligen und gegenwärtigen Verfassung, und
mit Bemerkung aller ihrer Natur- und Kunstsel-
tenheiten u. s. w. Welchem allein auch die Er-
klärung der alt- und neufranzösischen statistischen
Kunstwörter, Münzen, Maasse und Gewichte
beygefügt ist. 1ster Band. ebend. 1795. gr. 8.

MELCHIOR (Johann Peter) kurpfälzischer Hofbildhauer
und Modellmeister der kurfürstl. Porzellanfabrik
zu Frankenthal: geb. zu Lindorf, einem Dörfchen
im Herzogthum Berg 1745. §§. Versuch über
das sichtbar Erhabene in der bildenden Kunst.
Mannheim 1781. 8. — Der große Phidias vor
einem Marmorblocke nachdenkend; im Pfälzi-
schen Museum St. 5. Der Künstler am Altare
der Grazien; ebend. St. 8. — Nachricht von
einem Gemähde des kurpfälzischen Hofmalers,
Herrn Langenhöfel zu Mannheim; in Meufels
Museum für Künstler und Kunstliebhaber St. 12.
S. 521-534. — Vergl. Meufels teutsches Künft-
lerlexikon Th. 2. und dessen Neues Museum für
Künstler St. 2. S. 165-167.

MELDOLA (Abram) Mitglied der portugiesischen Sy-
nagoge zu Altona, öffentlicher und geschworne
kaiserl. Notarius und Translator zu Hamburg:
geb. zu Amsterdam . . . §§. Traduccion de las
Cartas mercantiles y morales de J. C. Sinapius
del Aleman en Castellano y Portugues. Hamb.
1784. 8. Nova Grammatica Portugueza,
dividida em VI Partes; neue Portugiesische Gram-
matik in 6 Theilen. ebend. 1785. gr. 8. — Ue-
bersetzte J. B. Schiff's hebräischen Lobgesang auf
die Vermählung des Kronprinzen. . . 1790. . .
Danksagungsrede für die glückliche Errettung Sr.
königl. Majestät Christian VII und dessen königl.
Familie aus dem Brande des Schlosses Christians-
burg zu Kopenhagen am 26 Febr. 1794, gehalten
über Jes. 43, 1-3 — zu Altona in der Synagoge
der portug. jüdischen Gemeine. Altona 1794. 4.

MELIS

MELIS (Christian Wilhelm) *D. der R. zu Wien: geb. zu . . .* §§. Staatsverfassung der heutigen vornehmsten Europäischen Reiche und Völker, im Grundrisse nach Achenwallischer Lehrart herausgegeben. *Erster Theil*; Spanien, Portugal, Frankreich, Großbritannien. Wien 1787: 8.

MELITSCH (Johann) *D. der AG. und seit 1792 praktischer Lehrer der Geburtshülfe auf der Universität zu Prag; wie auch seit 1796 erster Arzt des dortigen allgemeinen Krankenhauses: geb. zu . . .*

§§. Nachricht von den Privatvorlesungen und einem ähnlichen praktischen Entbindungsinstitute. Prag 1789. 8.

Zwote Nachricht von den Privatvorlesungen über die Entbindungskunst und der damit verknüpften Entbindungs- und Krankenaustalt für arme verheirathete Weiber und Kinder. ebend. 1790. 4.

Abhandlung von der sogenannten Umbengung der Gebärmutter. ebend. 1790. 8.

Vierte Nachricht und Berechnung von der einzig durch milde Beyträge unterhaltenen Privatanstalt, in welcher sowohl arme Schwangere als auch arme kranke Weiber und Kinder in ihren Wohnungen nach ihren Bedürfnissen versorgt werden; nebst einem Entwurfe, wie diese Anstalt bey dem sich vermehrenden Wirkungskreise zweckmäßiger geleitet werden müsse. ebend. 1793. 4.

Vier Abhandlungen über die Geburtshülfe. ebend. 1793. 8.

Darstellung einer durch das Krankenbesuchsinstitut einzuführenden allgemeinen medicinischen Gesundheitsaffecuranzanstalt für minder bemittelte Beamte, Handwerker, Studirende und andere Einwohner einer Hauptstadt; nach der Natur und den verschiedenen unwandelbaren Verhältnissen einer jeden Klasse. Zum Besten der Anstalt. ebend. 1795. 8.

— Einige Bemerkungen aus der theoretisch-praktischen Geburtshülfe; in *Starks Archiv für die Geburtshülfe* B. 2. 1789.

Tabellarisches Verzeichniß der Getrauten, Getauften und Zwillinge von 1616 und der Gestorbenen

benen von 1696 bis 1788. Jun. gezogen aus den Kirchenbüchern der Kleinfeldner St. Niklas - ehemaligen St. Wenzelpfarrey in Prag; *ebend.* B. 2. St. 4. S. 1-16 (1790). Einige Beobachtungen aus der praktischen Geburtshülfe, vorzüglich in Rücksicht des Fiebers, welchem meistens die Kindbetterinnen unterworfen sind; *ebend.* B. 3. St. 1. S. 1-35 (1791). Zwey merkwürdige Beobachtungen über häufige Absonderung der Milch bey einem Gallenfieber mit enormen Durchfall und einem Brustgeschwür; *ebend.* S. 69-81. Vermischte Gedanken über verschiedene therapeutische Gegenstände aus der Geburtshülfe; *ebend.* St. 3. S. 401-447. Ueber den auf dem Muttermunde aufsitzenden Mutterkuchen; *ebend.* St. 4. S. 706-753. und B. 4. St. 1. S. 1-56.

von MELLE (Johann Hermann). *Lehrer der sechsten Klasse des Gymnasiums zu Lübeck: geb. daselbst 1750.* SS. *De meritis quorundam Praefulum Lubecensium in hymnos publicos alexandri historici.* Lubecae 1771. 4. Pred. das Ende Pauli, des treuen Lehrers. *ebend.* 1774. 4. Ein kurzer und zuverlässiger Bericht, der die merkwürdigen Hochzeitsolemnitäten der Chineser in sich faßt. *ebend.* 1775. 4. D. Lüdeckens kurze Erläuterung einiger Schriftstellen aus der Natur und den Sitten des Orients, übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. *ebend.* 1778. 8. *Ode sapphica Noodtio in locum Schinmeieri succedenti dicata.* *ibid.* 1779. . . *Triumphus fidei, versibus Hexametris descriptus. Canto II.* *ibid.* 1781. . . *Nulla virtute homo sapiens magis excellit quam animi magnitudine, oratio e Theodisco sermone conversa.* *ibid.* *cod.* 8. Ausführliche Nachricht von dem Leben und Charakter des Doktor Samuel Pomarius, eines in der letzten Hälfte des vorigen Jahrhunderts berühmten gewesenen Gottesgelehrten; mit einigen Originalbeylagen und mit einer Vorrede von — Less zu Göttingen. 1ster Theil. *ebend.* 1784. —
ater

ster Theil. ebend. 1786. — 3ter Theil. ebend. 1790. 8. (*Der Hauptsache nach von seinem Vater*).

* Aus den Handlungen, die wir in der Kindheit vornehmen, läßt sich schon muthmaßen, was bey erwachsenen Jahren unsere Beschäftigungen seyn werden; eine pädagogische Untersuchung, dem bittern Spott eines Recensenten in der Berl. A. D. B. entgegenesetzt von dem Verfasser der Lebensgeschichte des D. Pomarius. ebend. 1785. 8.

Epistola criticae biblicae graviora quaedam momenta succincte ac dilucide exponens, ad Ser. Ducem Carol. Wirtemb. ac Tecciae ducem missa. ibid. 1786. . .

Graf von MELLIN (August Wilhelm) königl. Preussischer Kammerherr, auf Danizow, Keesow, Schönnenfeld und Beatenhof in Pommern zu Danizow: geb. zu . . . SS. * Versuch einer Anweisung zur Anlegung, Verbesserung und Nutzung der Wildbahnen, sowohl im Freyen, als in Thiergärten. Mit 118 Kupfern. Berlin 1779. 4. — Naturgeschichte des Rennhirches; in den *Schriften der Berlin. Gesellsch. Naturf. Freunde* B. 1 (1780). Oekonomische Naturgeschichte des Dammwildprets; ebend. B. 2 (1781). Beschreibung des Klipdas oder *Cavia capensis*; ebend. B. 3 (1782). Naturgeschichte des Rennthieres; ebend. B. 4 (1784). Sichere Bemerkung, daß das Rehwildpret, eben so, wie das Roth- und Dammwildpret, 9 Monate trägt, und das Brunsten der Böcke im August kein bloßes Treiben, sondern eine wirkliche Brunst ist; ebend. B. 8. St. 3 (1788). Merkwürdige Beobachtungen am Hirschgeschlechte; ebend. B. 10. St. 3 (1791). — Sein Bildniß vor dem 23ten Bande der Krünitz. ökonom. Encyclopädie.

MELLIN (Christoph Jakob) D. der AG. und ordentlicher Physikus der Schwäbischen freyen Reichsstadt Kempten: geb. daselbst am 8 Okt. 1744. SS. *Orat. de Maximiliani I. in rem litterariam meritis.*

tis. *Jenae* 1762. 4. *Comment. de Regio-*
montani in studia humanitatis meritis. ibid. 1763. 4.
Dissertatio de usu frictionum in arte salutari. ibid.
 1766. 4. Medicinische Abhandlungen von
 den Vorbauungsmitteln. Langensalza 1769. 8.
 Neue durchaus umgearbeitete Ausgabe. Augsb.
 1773. 8. *Karl, eine Geschichte, welche
 die Gesundheitslehren enthält. Langensf. 1769. 8.
 Von dem Keuchhusten der Kinder, welcher 1768
 und 1769 in Langensalza herrschte. Frankf. und
 Leipz. 1770. 8. (*Ohne sein Wissen 1779 inkorrekt*
nachgedruckt). Praktische Materia medica.
 Altenburg 1771. 8. 4te vermehrte und verbef-
 serte Ausgabe. Kempten 1778. 8. (*Nachgedruckt*
zu Altenburg 1779, mit der Jahrzahl 1778). 4te
 vermehrte und verbesserte Ausgabe. Frankf. am M.
 1789. 8. *Selecta formularum medicinalium*
exempla. Kempten. 1771. 8. Auszüge aus
 den besten medicinischen Probeschriften des 16ten
 und 17ten Jahrhunderts. Altenburg 1771. — 2ter
 Theil. ebend. 1774. — 3ter Theil. Offenbach
 am Mayn 1783. — 4ter Theil. Kempten 1786. 8.
Pharmacia seculo moderno accommodata. Altenb.
 1772. 8. Landapothek, oder Sammlung
 der besten Arzneyen für Menschen und Thiere.
 Augsburg 1772. 8. 4te verbesserte und ver-
 mehrte Auflage. ebend. 1775. 8. Der Kin-
 derarzt. Kempten 1781. 8. 4te Ausgabe. ebend.
 1783. 8. Fortgesetzte Auszüge aus den
 besten alten medicinischen Probeschriften. 1stes
 Bändchen. Offenbach 1783. gr. 8. Die Haus-
 mittel, ein Wörterbuch für jedermann; zum
 Besten der Armen. Kempten 1786 (*eigenthl.*
 1785). 8.

MELLIN (Georg Samuel Albert) zweyter Prediger der
 teutsch-reformirten Gemeine zu Magdeburg: geb.
 zu Halle 1755. §§. Marginalien und Register
 zu Kants Kritik der Erkenntnisvermögen; zur
 Erleichterung und Beförderung einer Vernunft-
 erkenntnis der kritischen Philosophie aus ihrer
 Ur-

Urkunde. 1ster Theil: Kritik des reinen Verstandes oder der spekulativen Vernunft. Züllichau 1794. — 2ter Theil: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten, Kritik der praktischen Vernunft und Urtheilskraft. ebend. 1795. gr. 8. Grundlegung zur Metaphysik der Rechte oder der positiven Gesetzgebung. ebend. 1796. gr. 8. Encyclopädisches Wörterbuch der kritischen Philosophie, oder Versuch einer falschen und vollständigen Erklärung der in Kants kritischen und dogmatischen Schriften enthaltenen Begriffe und Sätze, mit Nachrichten, Erläuterungen und Vergleichen aus der Geschichte der Philosophie begleitet und alphabetisch geordnet. 1ster Band. ebend. 1797. gr. 8. — Predigten; im *Züllichauer Magazin für Prediger* Th. 2. Nr. 73 u. 74 (1783).

MELLMANN (Johann Dieterich) *B. der R. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Kiel seit 1773; geb. zu Klitz im Mecklenburgischen 1747.* §§. *Meditatio ad L. 5. C. 8. de donatione, qua praelect. in Acad. Albertin. habendam indicit. Kil. 1770. 4.* *Commentatio de interpretatione legum Romanarum, praesertim Cod. repet. praelect. para prima eaque generalis. ibid. eod. 4.* *Progr. Ueber den Geist oder die Auswahl historischer Begebenheiten. ebend. 1771. 4.* *Pr. Num semperius solum cuique sit tribuendum, ad Leg. 10 D. de iustitia & iure. ibid. eod. 4.* *Progr. Betrachtung über den behutsamen Gebrauch der Geschichte. Göttingen und Kiel 1772. 4.* *Commentatio hermeneutica juris ecclesiastici ad cap. 5. X. de sententia excommunicationis. Lubec. 1772. 4.* *Or. applicationem juris ad facta meditationibus quibusdam illustrans. Kil. 1772. 4.* *Markwürdige Rechtsfälle, nebst einer kurzen Betrachtung über die Geschichte und den Gebrauch des deutschen Privatrechts. 2 Stücke. Schwerin 1775. 8.* *Or. de causis juris incerti. Kil. 1776. 4.* *D. de con-*
L 4

condominio, curae legitimaе, quae feminis Lubecensibus in fratres & sorores male sese gerentes, competit, unico & vero fundamento. *ibid.* eod. 4. Pr. Specimen I. cautionum, quae in juris Germanici privati studio & applicatione sunt adhibendae. *ibid.* eod. — Specimen II. *ibid.* 1783. — Specimen III. *ibid.* 1786. 4. Or. de decisione causarum ex legibus aequi atque boni, *ibid.* 1778. 4. Biga orationum academicarum. *ibid.* eod. 4. Commentatio, qua studium philosophiae vitae & popularis commendatur jurisprudentiae cultoribus. Dessaviae 1783. 4. De reliquiis juris canonici in regimine scholastico & academico. Comment. I. Kilon. 1784. 4. * *Aufmunterung zur Ausübung maurischer Tugend.* *ebend.* 1785. 8. Lanx-satura prima, errorum communium in jure professorum ex fallaci argumentatione philosophica & critica superstitiosa. Hamburgi 1786. 4. De concursu personaliter privilegiatorum inter se speciatim mutui gratuiti secundum praxin Lubecens. s. Spicilegium ad Art. XII. T. I. l. 3 juris Lubec. *ibid.* eod. 4. Commentatio de politia academicarum olim hierarchica, atque earum charactere ecclesiastico. *ibid.* 1790. 8. Selecta capita doctrinae de fidelcommisiss familiarum nobilium ex jure Megapolitano & Slesvico-Holsatico illustrata. Altonaviae & Lips. 1793. 8. *Einleitung in das gemeine und Schleswig-Holsteinische Damm-Deich-Siel- und Schleusenrecht.* *1stem Theils 1ster Abschnitt.* *ebend.* 1795. 8. — *Recensionen in den beyden ersten Jahrgängen der Kieler gelehrten Zeitung.* — *Antheil an der von J. E. Faber besorgten Uebersetzung der Beobachtungen über den Orient; an einigen gedruckten Deductionen und processualischen Satzschriften; und an Gustav Ludwig Baden's Inauguraldisputation: Silva differentiarum J. R. & danico-germanici circa varias tutelae species (Kil. 1794. 4).* — *Vergl. Weidlich, biogr. Nachr.*

MELSBACH (Friedrich Ernst) . . . *geb. zu . . .*

SS. Der Kinderlehrer; ein Lesebuch zum Gebrauch für die fürstl. Neuwedischen Schulen gesammelt. 1stes Bändchen. Neuwed 1787. 8.

MELTZER (Adolph Heinrich) *M. der Phil. und Compagnon der Morinischen Buch- und Kunsthandlung zu Berlin: geb. zu Bischoffswerda in Sachsen am 10 May 1761.*

SS. Aristaeus und Philaethes über das Gefühl des Moralischen, daß es bey dem Menschen ein eigener Sinn ist, und über das sichere Zeugniß der Sinne überhaupt. Berlin 1791. 8. *Laura, oder der Kuß in seinen Wirkungen. ebend. 1792. 8. (*Unter dem Vorrede nennt er sich Adlo Heinrich Gefner*). Versuch einer Monatschrift für Damen. ebend. 1793. 6 Hefte oder 2 Bändchen, mit Kupfern. 8. — War Herausgeber von Ida's Blumenkörbchen (Berlin 1792-1793. 8). — Wilhelms Odeum, oder Entwurf zu einem Tempel zur Bildung des Geschmacks und Verbreitung des sittlichen Vergnügens in Berlin; in Archenholtz *Neuer Litter. und Völkerkunde* 1788. St. 4. S. 354-361. Schreiben über die Wünsche; Ueber den Werth der Freundschaft und der Liebe; Ueber die wohlthätigen Absichten der Götter; ebend. St. 3. S. 204-211 (1791). — *Gelagenheitsgedichte.*

MELTZER (Friedrich Karl) *Poetharzt zu St. Petersburg: geb. zu . . .*

SS. Abhandlung von dem Keich usten. St. Petersburg 1790. gr. 8.

MELZER (Gottlieb Eusebius Traugott) *M. der Phil. Schloßprediger zu Augustsburg, Pastor zu Schellenberg in Kurpfalz seit 1775: geb. zu Aume im Voigtlande am 1 März 1740.*

SS. Ad Arist. Eth. II. 12. quaedam differit; ep. grat. Lipsiae 1764. 4. Theodicea, qua nonnullis post verbi scripti promulgationem temere miracula flagitantium occurritur ad Luc. 16, 19-31. ibid. eod. 4. In dictum Luciani

πολεμος ἀπαντων πατρι. ibid. 1765. 4. De
bibliomania. ibid. 1766. 4. — Lateinische und
teutsche Gelegenheitsgedichte.

MELZHEIMER (. . . .) *Professor zu Philadelphia*
(vorher seit 1776 Feldprediger bey einem Regi-
ment der in Amerika gestandenen Braunschwei-
gischen Truppen): *geb. zu . . . im Braunschwei-*
gischen . . . §§. Tagebuch der Seereise der
Braunschweigischen Truppen nach Quebeck.
Frankf. u. Leipz. 1776. 8. — *Mehrere Schrif-*
ten. — Probe einer neuen Beschreibung von
Pensylvanien; im *Schleswig. Journal* 1792, St. 12.
S. 443-471.

MENDEL (Levin) *ein Jude und der Arzneykunde Dok-*
tor zu . . . in Polen (vorher zu Berlin): *geb.*
zu . . . §§. Dem Andenken Hrn. L. E. Hir-
schels gewidmet. Berlin 1773. 4. *D. de*
suffocatis. Argent. 1776. 4. * *Essai d'un plan*
de reforme, ayant pour objet d'eclairer la nation
Juive en Pologne & de redresser par la ses moeurs,
à Varsovie 1792. 8.

MENGERSHAUSEN (F. . . A. . .) . . . zu . . .
geb. zu . . . §§. Hofkabale; ein Trauerspiel
in 5 Aufzügen. Braunschweig 1794. 8.

MENGHIN und BRUNNENTHAL (Johann Michael)
D. der AG. k. k. wirklicher Oberösterreichischer Gu-
bernialrath zu Insbruck, Protomedikus der sämt-
lichen Tyrolischen Lande, Präses und Direktor der
medizinischen Fakultät zu Insbruck, und ordentl.
Professor der medizinischen Instituten und Materia
medicæ daselbst: *geb. zu Ariz auf dem Nonsberg*
in Tyrol am 29 Sept. 1738. §§. *D. de diagnosi*
morborum vetriculi. Vindob. 1764. 4. *Epi-*
stola de aconito ad ill. L. B. de Stoerek. Tridenti
1766. 4. *D. de lactatione infantum.* Oenip.
1766. 4. *D. de variis corporum solutioni-*
bus. ibid. 1767. 4. *D. de praestantia medica-*
men-

mentorum simplicium. ibid. eod. 4. D. de
 incertitudine signorum vitae & mortis. ib. eod. 4.
 D. de vi imaginaria. ibid. 1768. 4. D. de
 signis vitae & mortis recens natorum. ib. eod. 4.
 D. de pulmonis infantum experimento. ib. eod. 4.
 D. de salibus. ibid. eod. 4. Opusculum de
 examinibus aquarum mineralium Tyrolensium.
 ibid. eod. 4. Tractatus de venae sectione.
 ibid. 1770. 4. D. de respiratione. ib. eod. 4.
 Quaestiones acad. in subtiliores physiologico-
 anatomicae quaestiones med. pract. ibid. eod. 4.
 Adsertiones physiologicae in usum auditorum.
 ibid. eod. 4. D. de origine, progressu &
 fatis medicinae. ibid. 1776. 4. D. de prae-
 paratione alimentorum. ibid. 1777. 4. D.
 de manducatione & deglutitione. ibid. 1779. 4.
 D. de prima ingestorum mutatione. ibid. 1781. 4.
 D. de longaeuitate. ibid. eod. 4. — *Hat auch*
des B. v. Stöck von der Einsprossung der Pocken,
und des B. Cranz Einleitung in die Hebammenkunst
ins Ital. übersetzt. — Vergl. de Luca gel. Oestr.
B. I. St. I. und desselben Journal der Litt. und
Statist. I. 28.

MENKE (. . . .) *Prediger der reformirten Gemeinde*
zu Wetzel seit 1796 (vorher Vikarius bey der
reformirten teutschen Gemeinde zu Frankfurt am
*Mayn): geb. zu Bremen . . . SS. *Beytrag*
zur Dämonologie, oder Widerlegung der exege-
tischen Anffätze des Hrn. Prof. Grimm, von ei-
nem Geistlichen. Frankf. am M. 1793. 8.

MENSCHING (Justus Konrad) *Rektor des Gymnasiums*
zu Lemgo seit 1762 (vorher seit 1758 Konrektor
daselbst): geb. zu Börje im Hannöverschen am
24 Sept. 1732. SS. Cornelius Nepos, mit kur-
zen teutschen Anmerkungen. Lemgo 1764. 8.
Ciceronis Orationes selectae, mit teutschen Anmer-
kungen. ebend. 1766. 8. Bibliotheca choi-
sis des meilleurs auteurs Francois. ibid. 1771. 8.
Nouvelle Bibliotheca choisie des meilleurs auteurs
Fran-

- François. ibid. 1772. — To. II. ibid. 1776. 8.*
Neue Auflage des ersten Tome. ebend. 1784. 8.
Fables pour les enfans, tirées des meilleurs auteurs
François. ibid. 1778. 8. Bibliotheca epistolica,
ex Cicero, Seneca & Plinio collecta. ibid. eod. 8.
Christoph Meiners Geschichte der Lehre vom
wahren Gott; aus dem Lateinischen übersetzt.
Buisburg 1791. 8. — Verschiedene Program-
mata, als: De diversitate ingeniorum providentias
divinae teste. Lemgov. 1758. 4. Betracht-
ung über die Vorthelle, welche der Sonntag der
menschlichen Gesellschaft verschaffet. 1761. 4.
De sensu religionis mature in animis hominum
excitando. 1762. 4. Von der Verbindung der
Rechtsgelehrsamkeit und Gottesfurcht. 1763. 4.
Betrachtung über das Lehrreiche des Krieges.
1763. 4. Betrachtung über die Verbindung
der Religion und schönen Wissenschaften. 1767. 4.
De religionis laetitia matre commentatio. 1769. 4.
Betrachtung über die Glückseligkeit, wenn man
seine Religion ungehindert ausüben kann. 1769. 4.
Betrachtung über die Erlärnung der Sprachen.
1770. 4. Betrachtung über den Nutzen einer
Schulbibliothek. 1771. 4. De munere schola-
fico commentatio. 1772. 4. Betrachtung über
die Beredsamkeit des Herzens. 1772. 4. Ue-
ber den Gebrauch des Verstandes in Untersuchung
der Wahrheit von Joh. Locke, übersetzt. 1772. 4.
Betrachtung über die Vorthelle einer vieljährigen
Verwaltung des Predigtamts. 1772. 4. Nach-
richt von den Lektionen der beyden obern Klassen
des Gymnasiums zu Lemgo. 1773. 4. An-
merkungen über den Unterricht. 1773. 4. De
optima docendi ratione commentatio. 1773. 4.
Memoriam Jo. Traugott Crusii, Gymn. Lemg.
Conrect. commendat. 1774. 4. Betrachtung
über die Wachsamkeit eines evangelischen Leh-
rers. 1774. 4. Versuch einer Beantwortung
der Frage: Warum Schriften gegen die Religion
Auffehen machen? 1774. 4. Gedanken des
Aristoteles von der Erziehung der Jugend. 1774. 4.
 Der

Der sterbende Christ. 1775. 4. *De scriptura sacra bonae methodi magistra.* 1779. 4. *De bonis fiducias in Deo. positae effectibus.* 1781. 4. Beytrag zur Geschichte des Gymnasiums zu Lemgo. 1783. 4. — *Verschiedene Abhandlungen in den Lippischen Intelligenzblättern, welche er seit 1783 besorget.*

MENTGES (Johann Martin) vormahls Jesuite, nunmehr Domprediger zu Paderborn: geb. zu . . . im Trierischen . . . §§. Predigten auf alle Sonntage des Jahrs. 1-3ter Theil. Paderborn 1786. 4ter Theil. ebend. 1787. — 2ter Jahrgang. ebend. 1794. 8.

MENTZEL (Otto Friedrich) Polizeybürgermeister zu Neustädte im Fürstenthum Glogau: geb. zu . . . 1709. §§. Lebensgeschichte Hrn. Rud. Siegr. Allemanns, gewesenen Kapitäns der Militz, Oberhauptes der Garnison und Commandant der Festung auf dem Vorgebürge der guten Hofnung. Nebst einer zuverlässigen Beschreibung dieses Vorgebürges. Glogau 1784. 8. Vollständige und zuverlässige geographische und topographische Beschreibung des afrikanischen Vorgebürges der guten Hofnung, worinnen solches nach seiner Lage, Gränzen, äußerlichen und innerlichen Beschaffenheit, Verfassung, Regierungsform, Justiz und Polizeywesen, militärischen Defensionsstand, Finanzwesen, Handlung, Gerechtsamen, bürgerlichen und ländlichen Nahrung, Gewerben, Sitten, Gebräuchen und Lebensart der christlichen sowohl als heidnischen Einwohner, zwar kürzlich, jedoch gründlich, deutlich und wahrhaftig beschrieben wird. 1ster Theil. ebend. 1785. — 2ter und letzter Theil. ebend. 1787. 8.

MENURET (Johann Jakob) D. der AG. zu Hamburg: geb. zu . . . §§. Essai sur la Ville d'Hambourg, considérée dans ses Rapports avec la Santé; ou Lettres sur l'Histoire medico-topographique de cette Ville. à Hambourg 1797. 8.

MEN-

MENZEL (Johann Friedrich Leonhard) *Professor der neuen Sprachen zu Bayreuth* seit 1796: *geb. daselbst am 25 Dec. 1765.* SS. *Theophrasti Characteres cum annotationibus & indice locupletissimo edidit. Baruthi 1789. 8.* * *Noch zwey Briefe über den gegenwärtigen Türkenkrieg, als eine Widerlegung der Volney'schen Schrift über diesen Gegenstand; aus dem Franz. Leipz. 1789. 8.* * *Milmars Neujahresgeschenk für liebende Jünglinge und Mädchen; ein Gedicht in 6 Gefängen. Bayreuth 1789. 8.* * *Die entlarvte Bastille, oder Sammlung authentischer Nachrichten zum Behuf ihrer Geschichte. 4 Hefte. ebend. 1789. 1790. 8.* *Brutus; ein Trauerspiel in 5 Aufz. nach Voltaire. ebend. 1791. 8.* *Der Tod Julius Cäsars; ein Trauerspiel in 3 Aufz. aus dem Franz. des Hrn. von Voltaire. ebend. 1792. 8.* * *Geheime Lebensgeschichte des Marschalls von Richelieu, oder Erzählung seiner Abentheuer, Liebchaften, Intriguen und all desjenigen, was auf die verschiedenen Rollen Bezug hat, die dieser merkwürdige Mann in einem Zeitraume von mehr als achtzig Jahre spielte; aus dem Französischen übersetzt. 1ster und 2ter Band. ebend. 1791. gr. 8. (Vergl. Valstt).* *Einige Blumen, dem romantischen Gefilde entpflückt. ebend. 1794. 8.* *Der entlarvte Betrug, oder Widerlegung der Flugschrift: Karl Langlois; aus dem Franz. Frankf. u. Leipz. 1796. 8. (S. oben LANGLOIS).*

MENZEL (. . . .) *Pastor und Subsenior zu Breslau; geb. zu . . . SS.* * *Lieder zum Gebrauch bey der Nachtmahlsteyer Jesu. Breslau 1791. 8.* * *Lieder Sammlung bey Krankheiten und Sterbefällen, sonderlich zum Gebrauch bey Leichenbegängnissen. ebend. 1792. 8.*

MERCT (Joseph Aloys) *geheimer expedirender Sekretar und Registrator bey der königl. Lotteris zu Berlin* (vorher Hofmeister der jungen Grafen von Brühl,

Brühl, alsdann fürst-bischöfll. Wormsicher Hofgerichts- und Konsistorialadvokat und Prokurator zu Worms): geb. zu Ueberlingen am Constanzer See 1764. §§. Auf die hohe Coadjutors-Wahl. Worms den 19ten Junius 1787. . . * Ueber den Selbstmord. Frankenthal 1787. . . * Die Freude eines Patrioten über die glückliche Inokulation der königl. jüngsten Prinzen u. s. w. Berlin 1789. . . * Lied eines Preuss. Husaren bey — des Kronprinzen und Prinzen Ludwig v. Preussen Rückmarsche aus dem Scharmützel der Pocken u. s. w. ebend. 1789. . . * Gedichte, dem regierenden Reichsgrafen Aloys v. Brühl gewidmet, an der Geburtsfeyer seines Sohnes, des jetzigen Erbherrn von Pforten u. s. w. Pforten in der Niederlausitz 1791. . . * Reise einer französischen Emigrantin durch die Rheingegenden, in Briefen an einen teutschen Domherrn; herausgegeben von E. J. Koch. Berlin 1793. 8. * Apologie der Madame * *; ein Sendschreiben im Namen derselben an den Verfasser ihrer Lebensbeschreibung. (Honny soit qui mal y pense). 1793. . . — Aufsätze und Beyträge zu den Oberrheinischen Mannigfaltigkeiten (Basel 1782), zu dem Oberrheinischen Musenalmanach von 1788, zu dem Journal des Luxus und der Moden (1789 und 1790), zu der Lausitzer Monatschrift von 1791 u. 1792, und zu dem Berlinischen Zuschauer von 1792 u. 1793.

MERCY (Wilhelm) Prämonstratenser aus dem Reichsstifte Roth, der Zeit herzogl. Württembergischer Hofprediger zu Stuttgart: geb. zu Ueberlingen am Constanzer See am 9 Febr. 1753. §§. Leidens- und Lebensgeschichte Mariä. Memmingen 1785. gr. 8. Predigt über 1 Tim. 12. auf das höchste Namensfest des regierenden Herrn Herzogs Karl von Württemberg u. s. w. 1790. 8. — Mehrere einzelne Predigten.

MEREAU

MEREAU (Friedrich Ernst Karl) *M. der Phil. D. der R. des fürstl. Sächsischen Gesamt-Hofgerichts zu Jena Advokat*, seit 1793 auch *Universitätsbibliothekar*, und seit 1795 *ausserrordentlicher Professor der Phil. zu Jena*: geb. zu Gotha am 11 April 1765. §§. *Traſſatus de paſſibus Capitulationum contradicſis in genere. Jenae 1789. 4.* Diplomatiſches Lefebuch zur Beförderung der demonſtrativen Lehrmethode, geſammelt aus dem neuen Lehrgebäude der Diplomatiſtik der Benediktiner und andern diplomatiſchen Werken, mit praktiſchen und hiſtoriſchen Anmerkungen. 1ſter Theil, mit XLII Kupfertafeln. ebend. 1791. 4. Miscellaneen zum teutiſchen Staats- und Privatrecht. 1ſter Theil. Gotha 1791. — 2ter Theil. 1792. 8. Verſuch einer Anleitung zu praktiſchen Arbeiten überhaupt. 1ſter Theil. Jena 1792. — 2ter Theil. ebend. 1795. 8. Sammlung auſerleſener Aktenſtücke, zum Behuf und Erläuterung des Verſuchs einer Anleitung zu rechtlichen praktiſchen Arbeiten überhaupt. ebend. 1792. 8. *D. ſiſtens ſata, quae ſtudio artis diplomaticae in academiis praefertim contigerunt. ibid. 1793. 4.* Vom Zuſtande des Studiums der Diplomatiſtik im Allgemeinen, hauptſächlich auf Akademien. ebend. 1793. 8. Taſchenbuch der teutiſchen Vorzeit auf das Jahr 1794. Nürnberg u. Jena. kl. 8.

MEREAU (Karl Hubert) Vater des vorhergehenden; *Hofſtanzmeiſter zu Gotha*: geb. zu Paris am 22 Julius 1727. §§. *Reſſlexions ſur le maintien. à Gotha 1760. 8.* Franz. Sendſchreiben an J. J. Rouſſeau, eine Stelle im Emil das Tanzen betreffend. . . . Franz. Ueberſetzung der Ariadne auf Naxos von Brandes. 1781. . . *Histoire de ce qui concerne l'eleſtion d'un Roi des Romains & le couronnement d'un Empereur (traduite de l'Allemand de Mr. Hamberger). à Gotha 1791. gr. 8.

MERIAN (Hans Bernhard) *M. der Phil. Vifitator des Joachimsthalifchen Gymnafiums* ſeit 1773, und *Direktor der philologiſchen Klaſſe und Bibliothekar*, wie auch ſeit 1797 beſtändiger Sekretar der königl. Preußiſchen Akademie der Wiſſenſchaften zu Berlin: geb. zu Liechſtall im Kanton Baſel am 28 Sept. 1723. §§. D. de autocheiria. Baſil. 1740. 4. D. de peccatis poëtarum adverſus rhetorices praecepta. ibid. 1741. 4. Cogitationes de contemptu linguae latinae. ibid. 1742. 4. D. de ſubſidiis, quae requiruntur ad intelligendum Homerum. ibid. 1744. 4. Sylloge obſervationum hiſtoricarum. ibid. eod. 4. * *Eſſais philoſophiques ſur l'entendement humain*, par M. Hume; avec les quatre philoſophes du même Auteur. à Amſterd. 1751. 2 Volt. in 8. ibid. 1761. 2 Voll. in 8. *Mehrere Ausgaben*. . . . * *Diff. de Hume ſur les Paſſions*, la Tragedie & la regle du gout. . . . * *Eſſais politiques & moraux trad. de l'Anglois de Mr. Hume*. à Amſt. 1759. 8. * *Recueil de queſtions propoſées à une ſociété de Savans*, qui font le voyage de l'Arable — par Mr. Michaelis. Trad. de l'Allemand. à Francfort ſur Mein 1763. 8. * *Précis du Diſcours de Mr. Michaelis ſur l'influence des opinions ſur le langage & du langage ſur les opinions de philoſophie*. . . . Nouvelle édition. à Gottingue. . . . *Diſcours ſur la métaphyſique*. à Baſle 1766. 8. *Vergleichung zwiſchen zweien psychologiſchen Grundſätzen*. . . . L'enlèvement de Proſerpine, poëme de Claudien, trad. à Berl. 1767. 8. * *Syſtème du monde*. à Bopillon 1770. 8. Neue Auflage. à Neuſchâtel . . . *Rede bey der Einführung des Reſtoris am königl. Joachimsthalifchen Gymnaſium*. Berlin 1775. 4. * *Examen de l'hiſtoire naturelle de la religion* par Mr. Hume, traduit de l'Anglois, où l'on enſeſute les erreurs. à Amſt. (à Paris) 1779. 8. — *Folgende Abhandlungen in den Mem. de l'Acad. des Sc. à Berlin*: T. 5. Mémoire ſur l'apperception de ſa propre exiſtence. Mém. ſur l'apperception conſi-

ſte Ausg. 5ter B. M derée

derée relativement aux idées, ou sur l'existence des idées dans l'ame. T. 6. Diff. II. ontologique sur l'action, la puissance & la liberté. T. 7. Reflexions philos. sur la ressemblance. T. 9. Examen d'une question concernant la liberté. T. 10. Sur le principe des indiscernibles. T. 11. Sur l'identité numérique. T. 13. Parallele de deux principes de psychologie. T. 14. Sur le sens moral. T. 16. Sur le desir. T. 19. Sur la crainte de la mort. Sur le mépris de la mort. Sur le suicide. T. 20. Discours sur le poëte Claudien. T. 21. Discours sur la métaphysique. T. 22. Sur la durée & sur l'intensité du plaisir & de la peine. *In den Nouveaux Memoires: A. 1770-1780.* 8 Mémoires sur le probleme de Molyneux. A. 1774-1777. 4 Mém. Comment les Sciences influent dans la Poësie. — Sur l'universalité de la langue Françoise; Précis de la dissertation allemande de Mr. Schwab, qui a partagé le prix de l'Acad. Royale des Sciences & Belles-Lettres de Prusse &c. (*Ohne Druckort*) 1785. 4. — Examen de la question, si Homère a écrit ses poëmes; *in den Mém. de l'Acad. des Sciences de Berlin* 1788 & 1789. p. 513-545. — *Beiträge zum Journal encyclopédique und zum Journal littéraire de Berlin* 1794. — Vergl. (*Herzogh*) *Adumbratio erud. Basil.* p. 114 sqq. *Denksa's Preuss. literaire* T. III.

MERKEL (Dankegott Immanuel) *Gelahrter zu Dresden* (vormals Kandidat des Predigtamts): *geb. zu Schwarzenberg im Sächs. Erzgebürge* 1765. 88. * Gemeinnütziges Wochenblatt zur Kenntniss der Staaten. 2 Jahrgänge. Dresden 1792-1793. 8. Verzeichniss seines Lesekabinetts, das er seit 1793 hält. ebend. 1793. 8. * Geschichte und Beschreibung der Französischen Niederlande, des Elsasses und Lothringens. Leipz. 1794. 8. * Auswahl des Interessantesten und Merkwürdigsten zur Kenntniss der Staaten und ihrer Bewohner. 1ster Theil. Das Russische Reich. 1ster Band. ebend.

ebend. 1794. kl. 8. * Geschichte des Russischen Reichs: 3 Bändchen. ebend. 1795 8. Erdbeschreibung von Kurland und den dazu gehörigen Ländern für die Jugend. ebend. 1796 8. — Der neue Kinderfreund, von Engelhardt und Merkel. 1. 8tes Bändchen. ebend. 1794-1796. 8. — Vergl. Klübs's Neuestes gel. Dresden.

MERKEL (Gottlieb) *D. der Phil. und Theol. Superintendent zu Chemnitz seit 1778 (vorher seit 1772 Superintendent zu Torgau): geb. zu Ringenthal 1734. SS.* * Der Jüngling in der Einsamkeit. 1 Th. . . . 2te Aufl. Berlin 1765. 8. Briefe über den Charakter und die Pflicht eines evangelischen Predigers. 1 Th. 1766. 8. Freundschaftliche Erinnerungen an Hrn. J. G. F. Franz. Frankf. u. Leipz. 1768. 8. Predigten über die Bildung des neuen Menschen. Leipz. 1771. 8. *Lutherus de sacerdotum ratione vivendi praecepis. Torgau. 1773. . . Deo, quod ex mente Platonis sit opus deo ληγεiv. ibid. 1775. . .* Wie ein biblisch Buch auf der Kanzel durchzugehen sey. . . . *D. inaug. Nova revelatio novaque miracula a Deo nostris temporibus atque promissa neque etiam necessaria. Lips. 1775. 4.* Zwey Predigten für Einpfropfung der Blattern. ebend. 1777. 8. Predigt über die Verbindlichkeit des Unterthans zum Dienste für sein Vaterland. Chemnitz 1781. 8. Ueber die Verbindlichkeit der Eltern, für das Leben und die Gesundheit ihrer Kinder auf alle Art zu sorgen. ebend. 1786. 8. — Abhandlung von dem Rührenden auf der Kanzel; in den *Dresdner gel. Anzeigen* St. 9. 1788.

MERKEL (G. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Die Letten, vorzüglich in Liefland am Ende des philosophischen Jahrhunderts; ein Beytrag zur Völker- und Menschenkunde. Leipz. 1797 (*eigentl.* 1796): 8.

MERKEL (Michael) *M. der Phil. privatistirt als Kandidat des Predigtamts zu Marienthal bey Zwickau: geb. zu Schreyersgrün im Voigtlande am 1 Sept. 1728. §§. Unpartheyische Untersuchung der dämonischen Leute des N. T. 1 Abtheilung. Leipz. 1768. 8. Vermischte Anmerkungen aus der Philologie, Kritik und Theologie, zur Beförderung nützlicher Einsichten. 1 Sammlung. Zwickau 1772. 8. Freye Abhandlungen und Prüfungen einiger neuern Abhandlungen des Hrn. Hofrath Michaelis, des Hrn. D. Schmid, des Hrn. Prof. Tychsen, des Hrn. Generalsuperint. Knittels und anderer aus der Kritik und Theologie. Leipz. 1776. 8. Aufklärung der Streitigkeit der Aloger und andrer Lehrer über die Apokalypse. Altenb. 1782. 8. Umständlicher Beweis, daß die Apokalypse ein untergeschobenes Buch sey, aufs neue erhärtet, und wider die neuesten Einwendungen vertheidigt. Nebst Abfertigung eines schmähsüchtigen Recensenten aus Bützow. Frankf. u. Leipz. 1785. 8.*

MERREM (Blasius) *M. der Phil. und seit 1784 ordentlicher Professor der Mathematik und Physik auf der Universität zu Duisburg, wie auch seit 1794 Professor der Kameralwissenschaften eben daselbst: geb. zu Bremen am 4 Febr. 1761. §§. Vermischte Abhandlungen aus der Thiergeschichte. Göttingen 1781. gr. 4. D. de animalibus Scythicis apud Plinium. ibid. eod. 4. Beyträge zur besondern Geschichte der Vögel. 1ster Heft. ebend. 1784. — 2ter Heft. ebend. 1786. gr. 4. Kurzer Entwurf der Naturlehre. Duisburg 1786. 8. Versuch eines Grundrisses zur allgemeinen Geschichte und natürlichen Eintheilung der Vögel. 1sten Theils 1ster Heft, und 2ten Theils 2ter Heft. Leipz. 1788 (eigenthl. 1787). gr. 4. Beyträge zur Naturgeschichte. 1ster Heft. Duisburg u. Lemgo 1790. Mit 12 illum. Kupfern. — 2ter Heft. Leipz. 1790. Mit*

Mit 12 illust. Kupfern. gr. 4. (*Beide Hefte führen zugleich einen zweyten Titel: Beiträge zur Geschichte der Amphibien*). Anfangsgründe der allgemeinen Wesenlehre und Erkenntnißwissenschaft; der mathematisch-physisch-naturhistorischen Anfangsgründe 1ten Bandes 1stes Stück. Duisburg 1793. 8. (*ist auch in dem folgenden Buch enthalten*). Systematische Anfangsgründe der Mathematik, Physik und Naturgeschichte. 1ter Band: ebend. 1793. (*auch unter dem Titel: Anfangsgründe der reinen Mathematik. ebend. 1793. 8*). — 2ter Band. ebend. 1796. gr. 8. (*auch unter dem Titel: Anfangsgründe der Physik. ebend. 1796. gr. 8*). — Ueber seine Entdeckungen der Luftwerkzeuge der Vögel; im *Leipz. Magazin zur Naturkunde* St. 1 u. 2 (1783). Beschreibung einer neuen Art von Stachelschweinen; *ebend.* St. 2 (1786). Beschreibung des weisküngigten Affen (*Simia Aethiops L.*); *ebend.* St. 4. S. 438-446 (1787). — Poetische Uebersetzung des 109ten Psalms; im *2ten St. der Stromata n. s. w.* (1787). Poetische Uebersetzung des 100sten Psalms; *ebend.* St. 7 (1788). — Verzeichniß der rothblütigen Thiere in der Gegend von Göttingen und Duisburg; in *den Schriften der Berl. Ges. Naturf. Fr.* B. 9 (1789).

MERTENS (Hieronymus Andreas) *M. der Phil. Rektor des Gymnasiums und Stadtbibliothekar zu Augsburg: geb. daselbst 1742. §§.* *La naïveté de la langue françoise, ou Morceaux choisis de quelques auteurs françois, qui sont regardés comme classiques.* August & Memming. 1769. 8. *Auszug aus Boswells Beschreibung von Korrika; aus dem Englischen; nebst einigen Anekdoten von dem General Pascal Paoli. Augsb. 1769. 8. **Histoire abrégée de Charles XII, Roi de Suède, par Mr. de Voltaire.* . . . *Augsburgische Kunstzeitung. 1770. 8. Nachricht von der Verfassung des evangelischen Gymnasiums zu

Augsburg. 1772. 1ste Fortsetzung. 1774. 2te Fortf. 1776 3te und 4te Fortf. 1777. 5te, 6te und letzte Fortf. 1778. 4. Auserlesene kleinere Gedichte aus den besten teutschen Dichtern.

Augsburg 1772. 8. 2te veränderte Ausgabe unter dem Titel: Auserlesene Gedichte aus einigen Originaldichtern, für Leute, die ihre ganze Werke nicht lesen. ebend. 1780. Die Schönheit der teutschen Sprache in auserlesenen prosaischen Stücken aus den besten Schriftstellern der Nation. ebend. 1773. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. 1stes Bändchen. ebend. 1786. 2tes Bändchen. ebend. 1787. 8. Rede über die nothwendige Verbindung des Staats mit den öffentlichen Schulen. ebend. 1773. 4. Von der nothwendigen Verbindung der Eltern mit den Lehrern. ebend. 1773. 4. * Von dem ausgebreiteten Nutzen der vaterl. Geschichte; eine Rede, gehalten von M. C. von Scheidlin. . . . Das Genie der teutschen und französischen Sprache in den schwersten Nationalausdrücken gegen einander gestellt. Augsburg 1773. 8. Empfindungen bey dem Singspiel, der Friede betitelt. ebend. 1773. 4. Vita Godefridi Hockingii. *ibid. eod.* . . . Progr. die Fortsetzung von Bruckers philos. Hist. betreffend. ebend. 1774. fol. Pr. II. *historias criticas philosophias post fata Bruckeri Prodomus. ibid. 1774. fol.* Von einigen Hauptfehlern der heutigen Erziehung; 2 Reden. ebend. 1774 u. 1775. 4. Memoria Dav. de Stetten. *ibid. 1774. . .* Raccolta di pezzi scelti de' più eccellenti scrittori ed in prosa ed in poesia per apprendere ad un tratto la favella italiana e per conoscere la letteratura. Augsb. 1775. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1787. 8. Was von denen auf Schulen sonst gewöhnlichen Komödien zu halten sey? ebend. 1775. 4. Pr. II de cimeliis bibliothecae Augustanae. *ibid. 1775. 1776. fol.* Von der Pflicht der Eltern, den Kindern in allen Dingen mit gutem Exempel vorzugehen. ebend. 1776. 4. Epist. gratul. Viro

Viro ill. Paulo a Stetten — *ibid. eod. fol.*
Die alte und neue Erziehung in der Wage gegen
einander. ebend. 1777. 4. *Memoria Joannis*

Leonhardi Taubert J. utr. D. ibid. eod. 4.
Ehrengedächtniß Jeremias Neuhofers, des evangel.
Kolleg. in Augsburg Ephori. ebend. 1778. 4.
Das wahre Vergnügen des Schullehreramts; eine
Rede. ebend. 1778. 4.

*Margaritas Felsariae, Conradi Fentingeri conjugis, ad Christophorum fratrem epistola, multa rerum antiquarum
cognitione insignis, quam primus typis excribendam curavit. ibid. eod. 8.*

Zwo Erziehungs-
reden (den 13 Sept. 1770 und 11 Sept. 1780 gehalten): 1) über den Werth der Schulen in den
Augen der Vernünftigen; 2) warum giebt es
heutzutage weniger geschickte und feste Lehr-
linge auf Schulen, als ehemals? ebend. 4.

4 Programmen: Vorschläge für die Schüler des
Augsburgischen evangel. Gymnasiums zur Ein-
richtung ihres Fleißes. ebend. 1770-1782. 4.

Hodegetischer Entwurf einer vollständigen Ge-
schichte der Gelehrsamkeit für Leute, die bald
auf Universitäten gehen wollen, oder kaum da-
hin gekommen sind. 1stes Bändchen. ebend. 1779.
— 2tes Bändchen. ebend. 1780. 8.

Ueber
den päpstlichen Besuch der Augsburgischen Stadt-
bibliothek den 4 May 1782. ebend. 1782. 8.
3te vermehrte Ausg. (in demselben Jahr).

Der
kleine Lateiner für das Augsburgische Gymna-
sium. ebend. 1783 (eigenth. 1782). 8.

4te ver-
mehrte und veränderte Ausgabe. ebend. 1783. 8.

3te gänzlich
umgearbeitete Ausgabe. ebend. 1791. 8.

Pr.
über die Augsburgische Stadtbibliothek. 1 St.
ebend. 1783. 4.

Vorlesungen über die zeich-
nenden Künste, für die Zöglinge der Kunstaka-
demien. 1 Band. Leipz. 1783. 8.

Rede über
die hohe Verbindlichkeit der Eltern, auf das Ver-
halten ihrer Kinder frühzeitig ein wachsames
Auge zu richten. Augsb. 1784. 4.

Ueber
die wichtigste Pflicht der Eltern, durch kluge

Anwendung geprüfter Grundsätze, den Neigungen der Kinder die erforderliche Richtung geben; die äußerlichen Güter der Menschen zu geben; eine Erziehungsrede. ebend. 1784. 4. Progr.

1 und 2: Rhapsodische Beobachtungen über die Erziehung und den Unterricht der Jugend beyderley Geschlechts. ebend. 1785. 4. Der

Augsburgische Kinderfreund, oder Gedächtnis- und Lesebuch für Knaben und Mädchen. ebend. 1787. 8.

Lezioni Italiane, ossia Raccolta di pezzi scelti de' più eccellenti Scrittori d'Italia, per ogni genere di stile, da servir di scorta a chi brama d'apprendere la proprietà di quell' idioma, si nelle lezioni pubbliche al Liceo Augustano di S. Anna, a tal fine stabilite, che in qualunque altra Parte. ibid. 1787. 8.

Von der jetzigen Verfassung des evangelischen Gymnasiums zu Augsburg. ebend. 1787. 4. Progr.

Gedanken zu weiteren Betrachtungen über Erziehung und Unterricht für das Augsburgische Publikum; ein Schärfschen, auf den Altar der Vaterstadt gelegt. ebend. 1788. 4. Ehrendenkmal des

Freyherrn Johann Friedrich von Tröltzsch, kaiserl. Hofpalzgrafen, ältesten Raths-Konsulenten der Reichsstadt Augsburg, Deputirten in Reichs- und Kreisfachen, zum Münz- und Landquartierwesen, zum engern Ausschusse und zur Bücherzensur, auch Archivar und Scholarch. ebend. 1793. 8. —

Etwas wider Hrn. Hirschings Versuch einer Beschreibung sehenswürdiger Bibliotheken Teutschlands; im *Journal von u. für Teutschl.* 1788. St. 1. S. 67-74.

Letzte Anmerkungen über Hirschings versuchte Replik; ebend. St. 12. S. 508-510.

Lohschrift auf Joh. Gottfr. Seyfert, ehemahligen Direktor des Musikchors in Augsburg; ebend. S. 468-486. Entwurf einer Lebensgeschichte

des Hrn. Lambertus Krahe, Galleriedirektors zu Düsseldorf; ebend. 1789. St. 5. S. 448-451. Versuch eines Augsburgischen Idiotikons; ebend.

St. 8. S. 166-171. — Antheil an dem Augsburgischen Lehrbuch und an der Nördlingischen Schul- und Erziehungsbibliothek.

MER-

MERTENS (Johann Anton) *D. der R. zu Wien: geb. zu . . .* §§. Von dem Religionsverhältnisse der teutschen Reichstagsstimmen; eine Abhandlung zur Widerlegung des Meißnerischen Versuches über den nemlichen Gegenstand. Wien 1784. 8. 2te vermehrte und gegen Einwürfe verwahrte Auflage. Freyburg im Breisgau 1789. 8.

MERTIAN (Ignatz) *französischer Weltpriester des Baselerischen Bisthums zu . . . geb. zu . . .* §§. Moralisches Journal; herausgegeben von I. Mertian. 1-5ter Heft. Augsb. 1796. 8. Erklärung und Widerruf von Franz Theresia Panisset, konstitutionellem Bischoffe von Montblanc; aus dem Französischen ins Teutsche übersetzt. ebend. 1796. 8. Die Moral, in einzelnen Aufsätzen entwickelt und dargestellt. 2 Bände. ebend. 1796. 8.

*) **MERZDORF** (Johann Friedrich Alexander) *D. der AG. zu Berlin: geb. daselbst . . .* §§. D. inaug. de fistula & Blennorrhoea viarum lacrymalium. Halae 1794. 8. *Zergliederung der Verrichtungen des Nervensystems, als Einleitung zu einer praktischen Untersuchung der Nervenkrankheiten, von de la Roche; aus dem Franz. übersetzt. 1ster Band. ebend. 1794. — 2ter Band. ebend. 1795. gr. 8.*

MESMER (Anton) *D. der AG. zu Wien (von 1781 bis 1792 zu Paris): geb. zu . . .* §§. D. de planetarum influxu. Vindob. 1766. 4. *Schreiben an einen auswärtigen Arzt über die Magnetkur. ebend. 1775. 8. Zweytes Schreiben über die Magnetkur, an das Publikum. ebend. 1775. 8. Mémoire sur le magnétisme animal. à Geneve 1779. 8. Précis historique des faits relatifs ou magnétisme animal jusqu'en*

M 5

avril

*) Steht nicht im Neuesten gel. Berlin.

avril 1781. à Londres 1781. 8. Dissertation
sur la decouverte de Magnetisme animal, à Paris
1781. 8. *Kurze Geschichte des thierischen
Magnetismus. Carlsruhe 1783. 8.* * Lettre
d'un Medecin à Paris à un Medecin de Province.
1784. 8. Lettres à Messieurs les auteurs du
Journal de Paris. 1784. 8. Lettres à Mr.
Vicq d'Azyr & à Messieurs les auteurs du Journal
de Paris, à Bruxelles 1784. 8.

METTERNICH (Anton Franz) *D. der AG. kurfürstl.
Mainzischer Hofgerichtsrath und Professor der
Pathologie auf der Universität zu Mainz: geb.
zu . . . SS. D. de urina ut signo. Mogunt.
1784. 8.* Vom Schaden der Brechmittel
in der Lungenfucht, ebend. 1792. 8.

METTERNICH (Matthias) *M. der Phil. zu Paris seit
1794 (nachdem er Professor der Phil. auf der Uni-
versität zu Mainz und Lehrer an der dortigen kur-
fürstl. Normalschule gewesen war, und eine Zeit
lang, als gefangener Mainzischer Clubbist, auf
dem Petersberg bey Erfurt gefessen hatte): geb.
zu . . . SS. Gründliche Anweisung zur Re-
chenkunst, für Anfänger in öffentlichen Schulen.
Mainz und Frankf. 1783. 8.* Erläuterung
der Lehre von dem Verhältniß des Kreises zum
Durchmesser. Frankf. am M. 1786. 4. Von
dem Widerstande der Reibung; eine von der
fürstl. Jablonowskischen gelehrten Gesellschaft zu
Leipzig gekrönte Preisschrift; aus dem Lateini-
schen übersetzt und mit einem Anhang von der
Straffheit der Seile vermehrt von dem Verfasser.
Frankf. und Mainz 1789. 8. Der Bürger-
freund. Mainz 1792. 8. Rede von den
Ursachen der bis jetzt noch getheilten Meynun-
gen über die Revolutionsache der Mainzer, und
von den Mitteln, die Meynungen der Gemüther
zu vereinigen, ebend. 1792. 8. Rede,
worinn die Bedenklichkeiten, welche den Main-
zern gemacht worden, sich eine neue Constitu-
tion

tion zu geben, beantwortet werden, zugleich der Vorschlag, die bisher bestandene Verfassung auszubessern, verworfen wird. ebend. 1792. 8.

* Etwas über das Etwas des D. Gottlob Teutsch an den Verfasser des Mainzischen Bürgerfreunds über die Mainzische Constitution, von einem Bürger auf dem Lande. ebend. 1792. 8.

* Der Aristokrat, auf Seichtheiten und Lügen ertappt; eine Widerlegung einer Schrift unter dem Titel: Ueber die Verfassung von Mainz, oder Vergleich des alten und neuen Mainz. ebend. 1793. 8.

* Der Aristokrat in der Klemme; ein Lustspiel in 2 Aufzügen, ebend. 1793. 8. — Versuch einer

näheren Erklärung von den allgemeinen Erscheinungen der Körper, vorzüglich von der Härte, Flüssigkeit und Elasticität; in Gren's *Journal der Physik* B. 5. H. 2, S. 204-221 (1792).

METTERNICH (. . . .) *Pfarrer der Remigiuskirche zu Bonn*: geb. zu . . . SS. Ordnung aller Andachtstungen, wie selbe das Jahr hindurch in der Hauptpfarrkirche zum heil. Remigius zu Bonn gehalten werden; samt den dazu dienlichen Gebetern und Liedern, Bonn 1788. 8.

METZ (Andreas) *Licentiat der Theol. M. der Phil. und ordentl. öffentlicher Lehrer derselben auf dem Gymnasium zu Würzburg*: geb. zu . . . SS. Kurze und deutliche Darstellung des Kantischen Systems nach seinem Hauptzwecke, Gange und inneren Werthe, Bamberg 1795. gr. 8. *Institutiones Logicae, praevis nonnullis Psychologiae empiricae capitibus subjectae; auditoribus suis primum in annum Philosophiae scripsit. Bambergae 1796. 8 maj. D. de principio Ethices summa. Herbipoli 1796. 4.*

METZ (Johann) ehemahls *Präceptor am Gymnasium zu Buchsweiler im Elsaß*; sein jetziger Stand und Aufenthalt ist unbekannt; geb. zu . . . im Elsaß 174.. SS. *D. Aetens conspectum praecipuum*

rum argumentorum, quae impugnant & tuentur animae humanae a corpore diversam eamque immortalem naturam. Argent. 1775. 4. — Aufsätze in der Strasburger Wochenschrift: *Der Bürgerfreund*.

von METZBURG. S. hernach von MEZBURG.

METZGER (Franz Joseph) *kurfürstlicher Regierungsschreiber zu Mannheim*: geb. zu **SS.**
* Kurfürstlicher Geschichtskalender. Mannheim 1789. 8.

METZGER (Johann Christoph) *M. der Phil. und seit 1792 Pfarrer zu Lichtenstern im Württembergischen (vorher Vikar zu Pfaffenhofen im Württembergischen)*: geb. zu Kocher-Steinsfeld unweit Neckstadt an der Linde 1755. **SS.** * Neueste Uebersetzung des hohen Liedes und Predigers Salomons; mit kurzen Anmerkungen. Basel 1789. 8. Gedächtnispredigt auf Kaiser Joseph II. . . . 1790. . .

METZGER (Johann Daniel) *D. der AG. Professor der Anatomie auf der Universität zu Königsberg, Assessor des königl. Collegii medici, Lehrer der Entbindungskunst im Ostpreussischen Distrikt und Kreisphysikus zu Königsberg und im Samland*. Seit 1777 und 1780, auch königl. Preussischer Hofrath und seit 1787 Leibarzt (vorher Leibarzt und Hofrath des Grafen von Steinfurt, wie auch Physikus der Grafschaft Steinfurt): geb. zu Strasburg 1739. **SS.** *D. inaug. de primo pare nervorum*. Argent. 1766. 4. *Curationum chirurgicarum, quas ad fistulam lacrymalem hucusque suere adhibitas*. Monaster. 1772. 12. *Adversaria medica. Traj. ad Mosam & Francof. ad M.* 1774. — *P. II. Francof. ad M.* 1778. 8. Grundriss der Physiologie. Königsb. 1777. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1783. 8. (S. weiter unten). *Pr. de translocatione viscerum*. ibid. 1777. 4. *D. de*

de secretionibus generativis. ibid. eod. 4. D. Du-
bis physiologica. ibid. eod. 4. Gericht-
 lich medicinische Beobachtungen. 1ster Jahrgang.
 ebend. 1778. — 2ter Jahrgang. ebend. 1780. 8.
Progr. de sectione anatomica cadaveris foeminae
maniacae epilepticae. ibid. 1781. 4. Pr. de
rubedine sanguinis. ibid. eod. 4. Vermischte
 medicinische Schriften. 1ster Band. ebend. 1781. —
 2ter Band. ebend. 1782. — 3ter Band. ebend.
 1784. 8. Neue Ausgabe in 3 Bänden. ebend.
 1784. 8. Beytrag zur Geschichte der Früh-
 lingsepidemie im J. 1782. ebend. 1782. 8. De
controversa fabrica musculosa uteri, diatribe prior.
ibid. 1783. — Diatribe post. 1790. 4. Pr.
de pulmone dextro ante sinistrum respirante. ibid.
1783. 4. * Entwurf einer Medicina rura-
 lis. ebend. 1784. 8. Gab mit C. F. ELSNER
 die medicinisch - gerichtliche Bibliothek gemein-
 schaftlich heraus. 1sten Bandes 1stes bis 4tes Stück.
 ebend. 1784 - 1786. 8. Progr. de *veneficio*
cante dijudicando. ibid. 1785. 4. Grund-
 sätze der allgemeinen Semiotik und Therapie; ein
 Lehrbuch. ebend. 1785. 8. Diff. de *assimi-*
latione humorum. ibid. 1786. 4. Diff. Ob-
servationes anatomic. pathologic. cum epicrisi. ibid.
1787. 4. Diff. de *causa morbi. ibid. eod. 4.*
Diff. de versionis in partu negotio periculis. ibid.
eod. 4. Diff. de *morbis militum. ibid. eod. 4.*
Progr. de spina ventosa in vertebrae dorsi visa.
ibid. eod. 4. Diff. *Animadversiones ad do-*
ctinam pulmonum. ibid. eod. 4. Diff. *Ana-*
lecta de poth. ibid. eod. 4. Pr. quo Somnam-
bulismum magneticum hodie solemne perfringit.
ibid. eod. 4. Handbuch der Staatsarzney-
 kunde, enthaltend die medicinische Polizey und
 gerichtliche Arzneywissenschaft; nach den neue-
 sten Bereicherungen beyder Wissenschaften ent-
 worfen. Züllichau 1787. 8. Bibliothek für
 Physiker. 1sten Bandes 1stes Stück. Königsberg
 1787. — 2tes Stück. ebend. 1788. — 3tes und
 4tes Stück. ebend. 1789. 8. *Opusculorum*
Acade-

academicorum ad artem medicam spectantium. Fasc. I. Editio nova. ibid. 1788. 8 maj. Animadversiones in novam Goodwynii de morte submersorum hypothesin. ibid. 1789. 4.

In casum quendam medico-forensium Commentatio. ibid. eod. 4.

Die Physiologie in Aphorismen; zum Leitfaden akademischer Vorlesungen entworfen. Königsberg und Leipz. 1789. 8. (eigentlich eine umgearbeitete dritte Ausgabe des Grundrisses der Physiologie).

Annalen der Staatsarzneykunde (Fortsetzung der Bibl. für Physiker). 1sten Bandes 1stes Stück. Züllichau 1790 (eigenthl. 1789). — 2tes Stück. ebend. 1790. 8.

Opuscula anatomica & physiologica, retractata, aucta & revisa. Gothae 1790. 8 maj.

Medicinisch-philosophische Anthropologie für Aerzte. Weissenfels 1790. gr. 8.

Handbuch der Chirurgie; zum Leitfaden akademischer Vorlesungen entworfen. Jena 1791. gr. 8.

Progr. de R. Moysse Ben Maimon. Regiom. 1791. 8.

*Materialien für die Staatsarzneykunde und Jurisprudenz. ebend. 1792. 8.

Ueber die Kennzeichen des Todes, und den auf die Ungewissheit derselben gegründeten Vorschlag, Leichenhäuser zu errichten. Königsberg und Weimar 1792. 8.

Skizze einer pragmatischen Litteraturgeschichte der Medicin. Königsb. 1792. gr. 8.

Grundsätze der sämtlichen Theile der Krankheitslehre; ein Lehrbuch. ebend. 1792. 8.

Exercitationes academicae argumenti aut anatomici aut physiologici, quas ex dissertationum Regiomontanarum penu in fasciculum collegit. ibid. eod. 8 maj.

Ein Wort zur Beruhigung der Gemüther gegen die Furcht vor einem übereilten Begräbnis. ebend. 1792. gr. 8.

Kurzgefaßtes System der gerichtlichen Arzneywissenschaft. ebend. 1793. gr. 8.

Ueber die Independenz der Lebenskraft von den Nerven. ebend. 1794. 8.

Ueber Irritabilität und Sensibilität, als Lebensprincipien. ebend. 1794. 8.

*Materialien für die Staatsarzneykunde und Jurisprudenz. 1ster und

und 2ter Heft. ebend. 1795. 8. Die Lehre von der Natur des Menschen in Aphorismen; zum Behuf akademischer Vorlesungen. ebend. 1795. 8. (*eine neue Ausgabe seiner Physiologie*). Physiologische Adversarien. 1ster Theil. ebend. 1796. gr. 8. Zusätze und Verbesserungen zu seiner Skizze einer pragmatischen Litterärsgeschichte der Medicin. ebend. 1796. gr. 8. — Ueber die Tödllichkeit der Wunden; *im Magazin für die gerichtl. Arzneyk. und medicin. Polizey* B. 2. St. 3 (1784). Ueber das Königsbergische Irrenhaus; ebend. St. 4. Ueber die Lungenprobe, wie auch ein Sektionsbericht; *in Pyls neuem Magazin für die gerichtl. Arzneyk.* B. 1. St. 3. Untersuchung des Magens und der Gedärme bey dem Rindviehe, in Vergleichung mit den menschlichen; ebend. St. 3. Ueber das Waisenhaus in Königsberg; ebend. B. 2. St. 1 (1786). — Ueber die Elementarfibren; *in den Schriften der Berlin. Gesellsch. Naturf. Freunde* B. 5 (1784). — Medicinische Handschriften auf der Universität zu Königsberg; *im medicin. Briefwechsel* St. 1 (1785). Von den Verdiensten der Königsbergischen Lehrer um die Zergliederungskunde; ebend. Zusätze zu der Abhandl. von den Verdiensten der Königsbergischen Lehrer u. s. w. ebend. Zu Lobsteins Andenken; ebend. Vom Medicinalwesen in Ostpreußen; ebend. Ueber die Menschenrassen; ebend. Seine Biographie von ihm selbst; ebend. St. 2 (1786). — Gutachten über den Gemüthszustand des verabschiedeten Soldaten Matthias Matthiesen und Zuehner-Meisters T*, eine Schatzgräbergeschichte; *in Moritzens Magazin zur Erfahrungseelenkunde u. s. w.* B. 4. St. 2 (1786). — Noch ein Wort über Menschenrassen; *in Baldingers neuem Magazin u. s. w.* B. 10. St. 6. S. 508-512 (1788). Nachricht, daß die Handschriften von Andersch de Nervis noch vorhanden sind; ebend. B. 16. St. 5. S. 385-390 (1794). — Einige Lebensumstände des verstorbenen königl. Preuss. Packhofverwalters J. G. Haman;

Haman; im *Journal von und für Tonschl.* 1788. St. 12. S. 510-513. — A. Pareus von verstellten Krankheiten, aus dem Franz. übersetzt; in *Pyl's Repertor. für die öffentl. und gerichtl. Arzneywiss.* B. 1. S. 27-39 (1789). Galen's kleine Schrift, über die Kunst, verstellte Krankheiten zu entdecken, aus dem Lateinischen übersetzt; *ebend.* S. 39-44. Lebensbeschreibung des D. Christian Gottlieb Büttner; *ebend.* B. 2. St. 3. — Ueber die Kreuzung der Sehnerven; in *Groffens Magazin für die Naturgeschichte des Menschen* B. 3. St. 1 (1790). — Ueber die vortheilhafteste Kurart der Bubonen; in *Hufelands Journal der praktischen Arzneykunde* B. 1. St. 4 (1796). — Viele Obduktionen und Gutachten in *Pyl's* Aufsätzen und Beobachtungen 5ter und 6ter Sammlung. — Aufsätze in *Gruners Almanach für Aerzte und Nichtärzte*. Vor dem Jahrgange 1784 steht sein Bildniss. Sein Bildniss auch von *G. C. Schmidt* 1783. — Sein Leben erzählt er selbst im 2ten Stück des medicinischen Briefwechsels (Halle 1786). — Vergl. auch *Goldbeck*.

METZGER (Kasimir) *Prior des Augustinerkonvents zu Titmanning im Salzburgerischen* seit 1780 (vorher Lehrer der hebräischen Sprache zu Salzburg): geb. zu Salzburg am 9 Jan. 1736. §§. *Poësis Hebraica*. Aug. Vind. 1765. 8. Editio II cum additionibus Cosmae Schmalfus. Romae 1774. 8. *Desiderium regis David ad domum Dei*. Aug. Vind. 1776. 8. *Psalmus XLII ex fontibus explicatus*. *ibid.* eod. 8. *Philologus Augustinianus*. Salisb. 1779. 8.

METZLER. S. MEZLER.

MEURER (Heinrich r) *D. der R. zu Bolanden in der Graffschaft Kirchheim* seit 1780 (vorher seit 1779 zu Göttingen): geb. zu Bolanden 175.. §§. *D. inaug. de ratione diversitatis, quae inter legata juriurum in res & juriurum in personas intuitu adquisitio-*

fictionis intercedit. Gotting. 1779. 4. * Von dem Werth der Gebauerischen Ausgabe der Institutionen und Pandekten. ebend. 1779. 8. Juristische Abhandlungen und Beobachtungen. 1 Sammlung. Leipz. 1780. 8. Von der Succession in Lehen- und Stammgüter unter dem hohen und niedern teutschen Adel. 1 Stück. ebend. 1781. 8. — Recensionen in der Schowischen jurist. Bibl. — Vergl. Weidlichs biogr. Nachr. und Pütters Gesch. der Univ. Göttingen Th. 2. §. 94.

MEURER (Heinrich 2) *M. der Phil. Professor der Naturlehre, Präfekt der Mittelschulen, Beysitzer der Universität und der philosophischen Fakultät zu Trier*: geb. zu Biebach im Kurtrierischen am 14 Julius 1758. §§. Sätze aus der Naturlehre. Trier 1788. 4. Dergleichen 1789. 4. Die Feuerlehre, entworfen nach dem gegenwärtigen Zustand der Wissenschaft. ebend. 1790. 8. Abhandlung von dem Blitze und den Verwahrungsmitteln gegen denselben. ebend. 1791. 4. Abhandlung von den feurigen Lufterscheinungen; nebst angehängten Sätzen. ebend. 1793. 8.

MEUSCHEN (Friedrich Christian) *fürstl. Sachsen-Hildburghausischer Legationsrath und Sachsen-Coburgischer geheimer Legationssekretar im Haag*: geb. zu Hanau 1719. §§. Schediasma problematicum de summo officio archiadmirationis S. Romani Imperii ex historia & jure publico illustratum. Lugd. Bat. 1743. 8. Museum Chaisianum s. Catalogue de curiosités naturelles, dressé principalement selon la methode de Mr. d'Argenville. à Amst. 1766. 8. Museum van der Miedonianum s. Catalogus van een uitmuntend Kabinet van Hoorens en Doublet-schelpen, geschickt naar het Zaamenstel van den Heer A. Vosmaer. ibid. 1766. 8. Catalogue systematique d'une superbe & nombreuse collection de Coquillages &c. Le tout rassemble par le Sr. Michel Oudaan.

5te Ausg. 5ter B.

N

ar-

arrangé dans un ordre systématique refondu, &c sur tout d'après l'esquisse d'un nouvel arrangement methodique formée par F. C. M. à Rotterd. 1766. 8.

Catalogue systématique d'un magnifique Cabinet de très beaux Coquillages & Crustacés, delaisiés par Mr. Arn. Leers, rangés suivant l'ordre systématique nouvellement ebauché par F. C. M. à Amst. 1767. 8.

Catalogue systématique d'un magnifique Cabinet de très beaux & très rares coquillages &c. de laissé par feu M. K*. 1770. 8.

Catalogue systématique & raisonné d'une saperbe collection d'objets des trois regnes de la nature &c. à Amsterd. 1773. 8.

Museum Geverlianum s. index rerum naturalium, continens instructissimam copiam pretiosissimorum omnis generis ex tribus regnis naturae objectorum, quam, dum in vivis erat, comparavit Abr. Gevers, olim Consil. primusque urbis Roterod. Consul. Roterod. 1787. 8.

(erschien auch französisch). — Konchyliologische Briefe; im Naturforscher St. 13 (1779). St. 18 (1782).

Beschreibung seltener Konchylien; ebend. St. 19 (1783).

Unter dem Titel: Miscellanea conchyliologica sind seine Catalogues bis 1773 begriffen. Amsterd. 1773. 5 Voll. in 8.

— Hat Antheil an verschiedenen deutschen periodischen Schriften.

MEUSEL (Johann Georg) M. der Phil. und seit 1779 ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Erlangen, wie auch seit 1768 fürstl. Quedlinburgischer, seit 1779 fürstl. Brandenburgischer und seit 1792 königl. Preussischer Hofrath (vorher seit 1768 ordentlicher Professor der Geschichte auf der Universität zu Erfurt): geb. zu Eyrichshof im fränkischen Ritterkanton Baunach am 17 März 1743. SS. De Theocriti & Virgilii poësi bucolica. Götting. 1766. 4. Diff. de interpretatione veterum poetarum. Hal. 1766. 4. D. II de Lucani Pharsalia. 1767. 4. Bibliothek des Apollodors; aus dem Griechischen übersetzt.

setzt. Halle 1768. 8. Des Hrn. Grafen von Caylus Abhandlungen zur Geschichte und zur Kunst; aus dem Französischen übersetzt. 1ster Theil. Altenburg 1768. — 2ter Theil (nicht ganz von ihm). gr. 4. * Des Herrn Lepicié kritisches Verzeichniß der Gemähde des Königs von Frankreich; nebst kurzen Lebensbeschreibungen der Mahler; aus dem Französischen. Mit einer Vorrede von Herrn Klotz. Halle 1769. gr. 8. * Italienische Biographie; aus dem Französischen. 2 Bände. Leipz. 1769. 1770. 8. * Betrachtungen über die neuesten historischen Schriften, 5 Theile, jeder von 3 Abschnitten. Altenburg 1769 - 1774. gr. 8. * Fortgesetzte Betrachtungen über die neuesten historischen Schriften. 4 Theile, jeder von 3 Abschnitten. Halle 1775 - 1778. gr. 8. * Lobsschrift auf den Grafen Moritz von Sachsen; aus dem Franz. des Hrn. Thomas. (Erfurt) 1771. 8. Französische Biographie; herausgegeben (und größtentheils übersetzt). 1ster Theil. Halle 1771. gr. 8. Allgemeine Welthistorie, im 35ten Theil das letzte Alph. ebend. 1771. gr. 4. 36, 37, 38, 39ster Theil. ebend. 1772 - 1776. (Es ist dies eine Geschichte von Frankreich, die auch unter einem besondern Titel ausgegeben wird). * Dom Renatus Prosper Tassin gelehrte Geschichte der Congregation von St. Maur, Benedictiner Ordens, worinnen man das Leben und die Arbeiten der Schriftsteller antrifft, die seit ihrem Ursprung von 1678 bis auf gegenwärtige Zeit hervorgebracht; nebst den Aufschriften, den Anzeigen, dem Inhalt, den verschiedenen Ausgaben ihrer Schriften, und den Urtheilen, welche die Gelehrten darüber gefället: samt der Beschreibung vieler handschriftlichen Werke, die von Benedictinern dieser Gesellschaft verfertigt worden; aus dem Französischen übersetzt von (Rudolph in Erfurt), (durchgesehen und mit Vorrede und Anmerkungen begleitet). 2 Bände. Frankf. und Leipz. (Ulm) 1772. 1774. gr. 8. Erster Nachtrag

zu dem gelehrten Teutschland des seel. Prof. Hambergers. Lemgo 1774. 8. * Lebensbeschreibungen merkwürdiger Personen dieses und des vorigen Jahrhunderts. 1ster Theil. Breslau 1775. 8.

(*Er veranstaltete diese Sammlung und übersezte auch einige Stücke in derselben*). Anleitung zur Kenntniss der Europäischen Staatenhistorie, nach Gebauerischer Lehrart. Leipz. 1775. gr. 8.

2te durchaus verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1782. gr. 8. 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1788. gr. 8.

Der Geschichtsforscher (*von ihm veranstaltet und herausgegeben*). 7 Theile. Halle 1775 - 1779. gr. 8.

Das gelehrte Teutschland; dritte vermehrte und verbesserte Ausgabe. Lemgo 1776. 8.

Auszug aus seiner Geschichte von Frankreich. 5 Bände. Halle 1777 - 1779. gr. 8. (*machen den 16ten bis 20sten Band des Auszugs aus der allgemeinen Welthistorie aus*).

Nachtrag zu der dritten Ausgabe des gelehrten Teutschlandes. Lemgo 1778. 8.

Teutsches Künstlerlexikon, oder Verzeichniss der jetztlebenden teutschen Künstler; nebst einem Verzeichniss sehenswürdiger Bibliotheken, Kunst- Münz- und Naturalienkabinete in Teutschland. ebend. 1778. — 2ter Theil, welcher Zusätze und Berichtigungen des ersten enthält. ebend. 1789. 8.

Neueste Litteratur der Geschichtskunde; herausgegeben und größtentheils fertiget. 6 Theile. Erfurt 1778 - 1780. gr. 8.

Miscellaneen artistischen Inhalts. 1-3tes Heft. ebend. 1779 - 1787. gr. 8. Historische Untersuchungen (*von ihm veranstaltet und herausgegeben*). 3 Theile. Nürnberg 1779 - 1780. gr. 8.

Beyträge zur Erweiterung der Geschichtskunde (*eben so*). 1ster Theil. Augsburg 1780. — 2ter Theil. ebend. 1782. gr. 8.

De principis commerciorum in Germania epochis praesid. Erlangae 1780. 4.

Historische Litteratur für das Jahr 1781, in Gesellschaft einiger Gelehrten. 12 Stücke. ebend. 1781. — für das Jahr 1782. 12 Stücke. ebend. 1782. — für das

das Jahr 1783. 12 Stücke. ebend. 1783. — für das Jahr 1784. 12 Stücke. ebend. 1784. — für das Jahr 1785. 2 Bände. ebend. 1785. gr. 8. *Alsdann fortgesetzt unter dem Titel:* Litterarische Annalen der Geschichtkunde in und außer Teutschland für das Jahr 1786. 8 Stücke. Bayreuth und Leipz. 1786 - 1787. gr. 8.

Bibliotheca historica instructa a b. Burc. Gotthelf Struvio, ornata a b. Christ. Gottlieb Büdoro, nunc vero a J. G. Meufelio ita digesta, quæ & emendata, ut paene novum opus videri possit. Vol. I. Pars I. Lips. 1782. — Vol. I. P. II. ibid. 1784. — Vol. II. P. I. ibid. 1785. — Vol. II. P. II. ibid. 1786. — Vol. III. P. I. ibid. 1787. — Vol. III. P. II. ibid. 1788. — Vol. IV. P. I. ibid. 1789. — Vol. IV. P. II. ibid. 1790. — Vol. V. P. I. ibid. 1790. — Vol. V. P. II. ibid. 1791. — Vol. VI. P. I & II. ibid. 1793. — Vol. VII. P. I. ibid. 1794. — Vol. VII. P. II. ibid. 1795. — Vol. VIII. P. I. ibid. 1795. — Vol. VIII. P. II. ibid. 1796. — Vol. IX. P. I. ibid. 1797. 8 maj.

Das gelehrte Teutschland; — vierte vermehrte und verbesserte Ausgabe. 4 Bände. Lemgo 1783 - 1784. 8. 1ster Nachtrag zu dieser Ausgabe. ebend. 1786. — 2ter Nachtrag. ebend. 1787. — 3ter Nachtrag. ebend. 1788. — 4ter Nachtrag. ebend. 1791. — 5ter Nachtrag in 2 Abtheilungen. ebend. 1795. 8. — Fünfte, durchaus vermehrte und verbesserte Ausgabe. 1ster und 2ter Band. ebend. 1796. — 3ter, 4ter und 5ter Band (bis M. incl.). ebend. 1797. 8. Historisch - litterarisches Magazin (von ihm veranstaltet und herausgegeben). 1ster und 2ter Theil. Bayreuth und Leipz. 1785. — 3ter Theil. ebend. 1786. — 4ter Theil. ebend. 1786 (eigentl. 1787). gr. 8.

Museum für Künstler und Kunstliebhaber; oder Fortsetzung der Miscellaneen artistischen Inhalts. 18 Stücke. Mannheim 1787 - 1792. gr. 8.

Historisch - litterarisch - bibliographisches Magazin, errichtet von einer Gesellschaft litterarischer Freunde in und außer Teutsch-

land, und von ihm herausgegeben. 1stes Stück. Zürich 1788. — 2tes Stück. ebend. 1790. — 3tes Stück. ebend. 1790. — 4tes Stück. ebend. 1791. — 5tes und 6tes Stück. Chemnitz 1792. — 7tes und 8tes Stück. ebend. 1794. gr. 8. Ueber Kaiser Joseph den Zweyten einige Vorlesungen. Leipz. 1790. 8. Litteratur der Statistik. ebend. 1790. gr. 8. Nachtrag dazu. ebend. 1793. gr. 8. Zweyter Nachtrag. ebend. 1797. gr. 8. Lehrbuch der Statistik. ebend. 1792. gr. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1794. gr. 8. Neues Museum für Künstler und Kunstliebhaber. Mit Kupfern. 1-3tes Stück. ebend. 1794. — 4tes Stück. ebend. 1795. 8. Neue Miscellaneen artistischen Inhalts für Künstler und Kunstliebhaber; Fortsetzung des neuen Museums für Künstler und Kunstliebhaber. 1stes Stück. ebend. 1795. — 2tes und 3tes Stück. ebend. 1796. — 4tes und 5tes Stück. ebend. 1797. gr. 8. — *Viele Aufsätze in den Hallischen Wochenschriften: der Glückselige und der Weise. — Uebersetzungen aus dem Griechischen und Recensionen in den ersten Bänden von Gatterers allgem. histor. Bibl. — Ein Paar Aufsätze in den Hamburgischen Unterhaltungen. — Recensionen in den Klotzischen Actis litterariis; in den Commentariis de libris minoribus (Bremae 1766-1770. 8); in der Hallischen Bibliothek und in der Hallischen gelehrten Zeitung von 1766-1771. — Antheil an Wielands deutschen Merkur von 1773-1779. — Recensionen in der 1769 angefangenen Erfurter gelehrten Zeitung, die er von 1772 bis und mit 1773 herausgab. — Recensionen in den Erlangischen gel. Zeitungen von 1780 an. — Gab Fulda's Teutches Wurzellexikon heraus (Halle 1776. gr. 4). — Revidirte die beyden ersten Bände der Gottschedischen Uebersetzung von des Freyherrn von Bielefeld Lehrbegriff der Staatskunst (Breslau 1777. gr. 8). — Von der Rednitz und von den Flüssen und Bächen, die sich in dieselbe ergießen; ein Beytrag zur Hydrographia des Fränkischen Kreises; aus ungedruckt-*

druckten und gedruckten Hülfsmitteln zusammen-
 gesetzt: im *Journal von und für Franken* B. 4.
 H. 4 S. 393 - 422 (1792). — Vorrede zu *Wal-*
den's Thesaurio bio- & bibliographico (Chemnicil
 1792. 8). — Litterarische Anmerkungen zu
 den *Biographien grosser und berühmter Männer*
aus der neuern Britischen Geschichte; aus dem
 Englischen (Züllichau 1794. gr. 8). — Allerley
 Bemerkungen in dem zu Gotha herauskommen-
 den Reichsanzeiger. — Aufsätze in dem Er-
 langischen Intelligenzblatt. — Recensionen und
 Nachrichten in der Allgemeinen teutschen Biblio-
 thek seit 1775 oder vom 24sten Band an, und in
 der Neuen Allgem. teut. Bibliothek. — Resen-
 sionen und Nachrichten in der Allgemeinen Litter-
 atur-Zeitung seit 1785. — Beyträge mit und
 ohne seinen Namen zu dem 1796 angefangenen
 Allgemeinen litterarischen Anzeiger. — *Sein*
Bildniß, gezeichnet von Moeglich, gestochen von
 Haid 1785. *Sein Bildniß* auch vor dem 95sten
 Band der allgem. teutschen Bibliothek, und in *Chri-*
stoph Wilk. Bocks Sammlung von Bildnissen gel.
Männer, nebst kurzen Nachricht von seinem Leben
 Heft 3 (1791). Auch in (Mursinna's) akademi-
 schen Taschenbuch auf das J. 1792. — Vergl.
 auch Meyers biograph. und litter. Nachr. von den
 Anspach. und Bayreuthischen Schriftstellern.

MEYEN (Johann Jakob) *M. der Phil. Professor der Phy-*
sik und Mathematik am akademischen Gymnasium
zu Stettin seit 1774 (vorher Prediger zu Coblenz,
 in Vorpommern); geb. zu Colberg in Hinterpom-
 mern am 26 Nov. 1731. SS. *Carmen, Math-*
ematicorum in litore Baltico monumenta; item de
omnibus coni & cylindri sectionibus ex duobus
faciendi modis rectius demonstrandis. Stettini 1762, 4.
 Philosophische Gedanken von den schriftmäßigen
 Kleidern des Frauenzimmers, nach
 1 Tim. 2, 9. ebend. 1766. . . Auflösung
 der Preisfrage: Wie kommt es, daß die Oeko-
 nomie bisher so wenig Vortheile von der Physik

und Mathematik gewonnen hat? Berlin 1770. 8.
*Progr. de fluxione fluxa, sive de Leibnitio, primo
 calculi infinitesimalis inventore. Stettin. 1777.
 Leibnitii elogium, carmine heroico expressum. ibid.
 eod. 4.*

Betrachtung über die Aussprache
 des Sylbenmaasses, besonders der griechischen und
 lateinischen Sprache. ebend. 1782. . . Franklin,
 der Philosoph und Staatsmann, in 5 Gefängen.
 Alt-Stettin 1787. 8.

Unbekannte, wie
 auch zu wenig bekannte Wahrheiten der Mathe-
 matik, Physik und Philosophie, und deren ge-
 meinnützliche Anwendung, besonders auf die
 Oekonomie in Pommern und den benachbarten
 Provinzen; eine Monatschrift. Monat November
 und December 1787. Jan. Febr. Mart. ebend.
 1788. 8.

*Physikalisch-ökonomische Baum-
 schule, oder vollständige Anweisung, Wildlinge
 aus tüchtigen Obstkernen zu ziehen und zu oku-
 liren, und die Landstraßen mit okulirten Obstbäu-
 men, besonders mit den Sorten für den Handel
 nach Petersburg zu bepflanzen, für die Land-
 wirthe deutlich und handleitend abgefaßt. Frankf.
 und Leipz. 1792. 8.

*Anweisung zur wil-
 den Baumzucht für das kleine Nutzholz in der
 Landwirthschaft, wie auch von Anpflanzung und
 gehöriger Abhölzung der Weiden, als der zweyte
 Theil der physikalisch-ökonomischen Baumschule.
 Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1792. 8.

Dasselbe
Werk unter seinem Namen und unter dem Verlags-
ort Stettin 1793. 8. 2te Auflage. ebend. 1796. 8.

— Lobrede Leibnitzens; im 6ten und 7ten Stück
 des 1774 zu Cleve herausgekommenen encyclopädi-
 schen Journals.

MEYER (Andreas) *Postmeister zu Sonnenberg im Sach-*
sen-Meiningischen seit 1797 (vorher fürstl. Bran-
denburgischer Hofrath zu Culmbach): geb. zu
Riga am 21. Febr. 1742. §§. D. theol. qua Chri-
stus verus Deus ex 1 Joh. V, 20. contra Ben-
sonium demonstratur. Erlang. 1764. 4. Ver-
 gleichung eines süßen Herrn und Renommisten.
 Leipz.

Leipz. 1765. 8. Wie soll ein junges Frauenzimmer sich würdig bilden? ebend. 1772. 8. 2te vermehrte Aufl. Erlangen 1773. 8. 3te verbesserte Aufl. ebend. 1775. 8. 4te Aufl. mit Zusätzen. ebend. 1777. 8. 5te rechtmäßige und vermehrte Aufl. ebend. 1786. 8. (*auffer 6 Nachdrücken*). *Briefe eines jungen Reisenden durch Liefland, Kurland und Teutschland; an seinen Freund Hrn. HofR. K** in Liefland. 2 Theile. Erlangen 1777. 8. Biographische und litterarische Nachrichten von den Schriftstellern, die gegenwärtig in den Fürstenthümern Ansbach und Bayreuth leben, in alphabetischer Ordnung. ebend. 1782. gr. 8. — In den Lindnerischen Schulhandlungen (Riga 1756-1764) befinden sich von ihm: eine hist. Abh. von den Kreuzzügen, ihren Ursachen und Ausgängen, 1758; das theure Leben der Gefälzten, eine Ode, 1759; etliche Aufsätze 1759 und 1760. — Vergl. *Gadebusch* Livl. Bibl. Th. 2, und seine eigenen Nachr. — Sein Bildniß von *C. W. Bock*, nebst kurzen Nachricht von seinem Leben, in der Nürnbergschen Sammlung von Gelehrten H. 10 (1793); hernach in Schwarzkunst von *Haid* 1793.

von MEYER (Anton) zu *Wien*: geb. zu . . .
 §§. Der Deist, widerlegt durch sich selbst, oder Briefe, worinn die Grundsätze des Unglaubens untersucht werden, die in verschiedenen Werken des Hrn. Rousseau ausgestreut sind; aus dem Franz. des Hrn. *Bergier*. 2 Theile. Wien 1779. 1780. 8.

MEYER (A... A... *) erst Lehrer zu Neuwied, hernach zu Schnepfenthal; 1790 gieng er nach Strassburg zurück, schrieb dort die politische Zeitung, diente nachher als Freywilliger, und

N 5

*) Einer dieser A. soll *Andreas* bedeuten,

ward hierauf Sekretar des Generals Custine zu Mainz; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Strassburg... §§. * Freymaurer-Zeitung. Neuwied 1786. 1787. 8. *Schrieb mit J. F. Simon: * Geschichte der gegenwärtigen Zeit. Okt. bis Dec. Strassburg 1790. — 2ter Jahrgang. ebend. 1791. 4. Erklärung der Rechte des Menschen und des Bürgers; in deutscher Sprache herausgegeben, ebend. 1791. 8. * Hommage fait à l'assemblée nationale, de quelques idées sur un vêtement uniforme & raisonné à l'usage des enfans par M. Fauß. à Strassb. 1792. gr. 4.*

MEYER (August Wilhelm) D. der R. und Advokat zu Rinteln (vorher zu Göttingen): geb. zu Osnabrück... §§. D. inaug. de determinanda legitimae quantitate. Götting. 1776. 4. *Commentatio de nullitate sententiarum sanabili & non sanabili. ibid. 1777. 4. Von dem Juramento dandorum & respondendorum, sowohl überhaupt, als insbesondere im Hochstift Osnabrück; nebst einer Theorie von der Anwendung der Gesetze. ebend. 1780. 8. Frage: Wie muß ein angehender Rechtsgelehrter studiren? ebend. 1786. 8. Von der Theorie des Rechts, deren Eintheilung und Verhältniß zur Praxis, nebst einigen nützlichen, die Art zu studiren, vorzüglich in Rücksicht derer praktischen Theile der Rechtsgelehrsamkeit betreffenden Bemerkungen für angehende Rechtsgelehrte. Rinteln 1788. 8. Rechtliche Erörterung und Beantwortung der Frage: Ob die hochfürstl. Osnabrückische Retrakt-Verordnung vom 14 Nov. 1771 auch bey römischen und teutschen Servituten anwendbar sey? Nebst einer Theorie 1) von römischen und teutschen Servituten, 2) von der ausdehnenden Erklärung eines Gesetzes, wie auch einem Resoluto derer hochlöbl. Stiftsstände und zwar völlig gleichlautender von hochfürstl. Osnabrückischer Justitzkanzley und der Leipziger Juristen-Fakultät gesprochener Urtheile. Lingen 1788. 8.*

MEYER

MEYER (Christian Gottlob) *Pfarrer zu Daffensen im Fürstenthum Grubenhagen* seit 1783 (vorher seit 1779 Kandidat des Predigtamts zu Göttingen): geb. zu *Posen in Polen von jüdischen Eltern* . . .

§§. Die teutsche Uebersetzung des Buchs *Masforeth Hammaforeth* des Elias Levita, mit D. Semlers Anmerkungen. Halle 1772. 8. *Sententiae Rabbiorum de successione ab intestato & testamentaria collectas a R. Joseph Karo inter cetera juris Ebraici capita in libro Schulchan Aruch digesto per A. Moson Iserles emendato atque suppleto. In linguam latinam vertis & passim illustravit C. G. M. ibid.* 1775. 8 maj. Probe einer jüdisch-
teutschen Uebersetzung der 5 Bücher Moses des Hrn. *Moses Mendelssohns*, nebst rabbinischen Erklärungen und einer am Ende angehängten Elegie, übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Göttingen 1780. 8. Rede des Oberlandrabbiners J*** zu H*** gehalten daselbst in der Synagoge am großen Sabbath; übersetzt und mit Anmerk. ebend. 1781. 8.

von **MEYER** (Franz Anton) k. k. *Hofsekretar und Censurdirector zu Prag* (vorher Hofmeister des jungen Grafen von Clary und Aldringen zu Wien): geb. bey *Coblenz im Thale von Ehrenbreitstein* am 7 Febr. 1744. §§. Lebensregeln in Versen und sechs Abschnitten. 1770. 8. *Kandace*; ein äthiopisches Trauerspiel in 3 Aufzügen. Wien 1772. 8. *Nuht*, die Gottheit von Nehekht; ein Schäferspiel in einem Aufzuge. ebend. 1773. 8. *Diana und Endymion*; ein Ballet. Brünn 1775. 8. *Die Pflanzschule des menschlichen Herzens*, oder die Grundlage zur Erziehung. ebend. 1775. 8. *Sechs Reden*, die sein Zögling bey verschiedenen Prüfungen hielt. . . . *Julchen*, oder Väter seht nach euren Kindern; ein Schauspiel in einem Aufzuge. Prag, Wien u. Leipz. 1784. 8. *Die Dichterin*, oder Wissenschaft ist schön, Vernunft ist noch schöner; ein Lustspiel in einem Aufz. ebend. 1785. 8. — Sein Bildniß nach dem Le-
hen

ben gezeichnet und gestochen von Job. Berka 1790. — Vergl. *de Lusa* gelehrtes Oestr. B. 1. St. 1.

MEYER von SCHAUENSEE (Franz Joseph) *Chorherr zu Luzern*: geb. zu . . . 1720. §§. Eidgenössisch-Catholisches Kirchenregiment, oder deren hohen Ständen zugewandt verbündeten Orten und frey-gemein-herrschaftlichen Landvogteyen des Catholischen Schweitzerlandes — sowohl Welt- als Ordens-Geistlichkeit, in zwey Theil abgesondert, und zusammengetragen — auf das Jahr 1761. Lucern 1761. — 1ste Fortsetzung auf das J. 1762. ebend. 1762. — 2te Fortsetzung auf das J. 1763. ebend. 1763. — 3te Fortsetzung auf das J. 1764. ebend. 1764. — 4te Fortsetzung auf das J. 1765. ebend. 1765. 8. — Gab verschiedene Schriften der von ihm gestifteten Concordia-Gesellschaft heraus.

MEYER (Friedrich August) *D. der AG. und seit 1786 Russisch-kaiserl. Hofrath und Staatsphysikus in Taurien zu Cherson* (vorher Praktikus zu Hamburg): geb. zu Hildesheim . . . §§. *D. inaug. de obstruptione. Gottingae* 1767. 4. Beschreibung des Schwefelwassers zu Hasede unweit Hildesheim. Hildesheim 1776. 8. Werden die Neigungen und Leidenschaften einer Säugenden durch die Milch dem Kinde mitgetheilt? Hamburg 1781. 8. *De Ozaena (venerca) commentatio ad Virum ill. Medereri &c. ibid.* 1785. 8. — Von Peter Möller, zur Erläuterung einer Stelle in Grucers Almanach; im *medizinischen Briefwechsel* St. 1. (1785). Von der verminderten Ausleerung des Harns, als einer Ursach vieler Uebelbey Kindern; *ebend.* Von dem Nutzen der Pfeffermünze bey Nervenfiebern; *ebend.* Von den Würmern und ihren Kennzeichen; *ebend.* — Beobachtungen; in *Richters chirurg. Bibl.* B. 7. St. 3. S. 597-608 (1784). Von dem Nutzen der *Ononis spinosa* gegen Drüsen-Verhärtungen; *ebend.*

ebend. B. 8. St. 1. S. 99-102 (1785). — Vergl. *Thieß Hamb. Gelehrtengeſchichte.*

MEYER (Friedrich Johann Lorenz) *D. der R. und Domherr zu Hamburg: geb. daſelbſt . . .* §§. * Verzeichniß aller in der Hamburgiſchen Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe vom 12-24 April d. J. veranſtalteten erſten öffentlichen Ausſtellung von den benannten Künſtlern und Handwerkern aufgeſtellt geweſenen Kunſtwerken, Arbeiten und nützlichen Erfindungen. Hamburg 1790. gr. 8. Darſtellungen aus Italien. Mit Kupfern. Berlin 1792. 8. *Gab den 2ten Band der Verhandlungen und Schriften der Hamburgiſchen Geſellſchaft zur Beförderung der Künſte und nützlichen Gewerbe (Hamb. 1793. gr. 8) heraus*, in welchem, ſo wie im erſten Bande, ſich viele Aufſätze von ihm befinden. — Beſchreibung wohlthätiger Stiftungen zu Florenz; in G. W. Böhmers *Magazin für das Kirchenrecht u. ſ. w.* B. 1. St. 1. S. 34-44 (1787). Feyer des Fronleichnamſteſtes und des Peterſtages in Rom; *ebend.* S. 44-53. — Ueber den Lorbeer auf Virgils Grabe bey Neapel; in *der Berlin. Monatsſchr.* 1789. St. 6. S. 581-591. Die Pontiniſchen Sümpfe; *ebend.* St. 10. S. 391-411. — Brutus; in *neuen teutſchen Muſeum* 1791. St. 1. S. 70-82. Ueber einige Gegenden um Rom, in Briefen; *ebend.* St. 5. S. 431-448. und St. 6. S. 576-590. — *Neueſte Zimmerverzierung in Rom; in *Schillers Horen* 1796. St. 9.

MEYER (Friedrich Ludwig Wilhelm) *privatiſirender Gelehrter zu Berlin ſeit 1792* (vorher zu Haaburg, nachdem er ſeit 1783 Auditor bey der königl. Großbrit. Regierung der Herzogthümer Bremen und Verden zu Stade und ſeit 1785 außerordentlicher Profeſſor der Phil. und Mitarbeiter bey der Univerſitätsbibliothek zu Göttingen geweſen war; 1788 legte er dieſe Stellen nieder, reiſte nach Eng-

England und Italien, und hielt sich hernach eine Zeit lang in Berlin auf): *geb. zu Haarbürg am 28 Januar 1759.* §§. * *Biondetta.* Berlin 1779. Neue Auflage. ebend. 1792. 8. (*Vorher unter dem Titel: Teufel Amor aus Cazottens Diable amoureux in der Bibliothek der Romane Th. 3. 4. 5.*) * *Der verstellte Blinde,* Lustspiel in 1 Akt. Berlin 1780. 8. (*Vorher schon in der Olla Potrida 1779. St. 4. S. 191 u. ff.*) * *Das Blendwerk,* nach Marmontes fausse magie, mit beybehaltener Gretry'schen Musik. Gotha 1780. 8. (*Auch im Theater der Ausländer Th. 1.*) * *Der seltene Freyer,* in 3 Akten; nach Gernevaldes homme comme il y en a peu. Wien 1781. 8. *Verbesserte Ausgabe.* Berlin 1782. 8. * *Treue und Undank,* nach Galic gratitude. Wien 1781. 8. *Verbesserte Ausgabe.* Berlin 1782. 8. (*Auch im Theater der Deutschen.*) * *Imogen,* in 5 Aufzügen, nach Shakespear's Cymbeline. Wien 1782. 8. * *Die Reue vor der Hochzeit.* Berlin 1782. 8. * *Neue Theaterstücke.* ebend. 1782. 8. (*Der seltene Freyer; Treue und Undank; die Reue vor der Hochzeit.*) * *Grav von Gabalis,* aus dem Villars. ebend. 1782. 8. *Mit Schröder'n gemeinschaftlich:* * *Die väterliche Rache,* in 4 Akten; nach Congreve's Live for love. Wien 1783. 8. * *Kronau und Albertine,* in 3 Akten; nach Monvels Clementine & Deformes. ebend. 1783. 8. * *Der Autor,* in 2 Akten; nach Foote's Author. ebend. 1783. 8. *Verbessert unter dem Titel:* * *Der Schriftsteller.* Berlin 1793. 8. * *Der Versuch,* nach Marivaux Epreuve. Wien 1783. 8. *Verbessert unter dem Titel:* * *Die Prüfung.* Berlin 1793. 8. * *Jeder setze vor seiner Thür;* nach Jérôme pointu. Wien 1783. 8. * *Das Verderben des Landmanns,* oder die Gefahren der Stadt; ein Geschickniß unsrer Tage; aus den Briefen derer, die es betraf (*eine Uebersetzung des Paylan perversi von Rétif de la Bretonne*). Riga 1783. 8. (*Auch in der Bibliothek der Romane B. 10. 11. 12.* *Der* *Schluß*

Schluss im 14ten Band ist von einer andern Hand).

* Die Uebereilung; ein Lustspiel in 1 Aufz. Nach dem Englischen von *Murphy's Old maid*. Schleswig u. Wismar 1790. 8. (*Auch in Schröders Sammlung von Schauspielen* B. 1. 1790).

* Die Verräther, nach *Diderot*. 2 Bände. Monomotapa (*Berlin*) 1792. 8.

* Spiele des Witzes und der Phantasie. *Berlin* 1793. 8.

* Wie gewonnen so zerronnen, in 2 Akten; nach *Du-mainants Ricco*. ebend. 1793. 8.

* Beyträge, der vaterländischen Bühne gewidmet. ebend. 1793. 8. (*Der Schutzgeist; wie gewonnen so zerronnen; der Schriftsteller; die Prüfung*).

* *Elmine*, oder die Blume, die nimmer welkt; nach *Maffon & Blamont*. . . .

* *Wilhelm Hodger* Reisen durch Ostindien, während der Jahre 1780, 1781, 1782 und 1783; aus dem Englischen. *Hamburg* 1793. gr. 8. (*Auch im 6ten Band der Neuern Geschichte der See- und Landreisen*).

* Die Burg von Otranto, eine gothische Geschichte; aus dem Englischen (*des Walpole*). *Berlin* 1793. 8.

* *Dr. J. Moore's* Tagebuch während eines Aufenthalts in Frankreich, vom Anfange des August bis Mitte Decembers 1792; aus dem Englischen. 2 Theile. ebend. 1794. 8.

* Apollons Geburtstag, aus dem Italienischen. ebend. 1794. . .

* *G. Hamiltons* Reise um die Welt in den Jahren 1790-1792, nebst Entdeckungen in der Südsee; aus dem Englischen; mit Anmerkungen von *J. R. Forster*. ebend. 1794. gr. 8.

* *Johanns Luns Buchanans* Reisen durch die westlichen Hebriden während der Jahre 1782 bis 1790; aus dem Englischen. ebend. 1795. 8.

* Uebersicht einiger Veranlassungen der französischen Revolution, größtentheils nach Anleitung der *Domestic Anecdotes concerning the French nation*. ebend. 1795. 8. (*Auch in den Friedenspräliminarien* H. 17-20).

* Verbrechen, von sieben Mitgliedern des vormaligen Wohlfahrts- und Sicherheits-

Ausschusses begangen: oder förmliche dem Na-

tional-

tional-Convant vorgelegte Anklage gegen Billaud-Varennés, Barrère, Collot d'Herbois, Vadier, Vouland, Amar und David, mit Belegen, einer Nachweisung andrer Urkunden, die sich bey den Ausschüssen befinden, Beweisen und Zeugnissen der angeführten Thatfachen; begleitet, durch *Lorenz Lecointre*, Deputirten des Departements der Seine und Oise. Aus dem Franz. einer von der Hand des Verfassers unterzeichneten Urschrift. ebend. 1795. 8. — *Desto besser für sie; in *der Olla Potrida* 1784. Immer der Queer, nach Carmontels Contretems; ebend. . . — *Aline, Königin von Golkonda, nach Boufflers; in (Bertrams) *Litt. u. Theaterzeitung* 1782. — *Die eiserne Maske; in (Reichards) *Bibl. der Romane* B. 9. S. 251-276 (1783). *Brizards Allegorie auf den amerikanischen Krieg, angeblich ein Fragment des Xenophon; ebend. B. 12. S. 219-225 (1785). — Die Uebereilung, nach Murphy's Old maid; in Schröders *Sammlung von Schauspielen* Th. 1 (1790). *Die vier Vormünder, in 4 Akten; nach des Centlivre bold stroke for a wife; ebend. Th. 2 (1791). — *Die drey Gascogner, nach Dancourt; in *den Neuen Hamburg, Unterhaltungen* B. 1. *Der Arzt wider seinen Willen, nach Fielding; ebend. — *Die Charaktere und Auftritte des Bedienten, des Schauspielers und Pedanten; in Schröders *Heirath durch ein Wochenblatt*. — *Der Tempel der Wahrheit, ein Vorspiel mit Gefang und Tanz; in (Bertrams) *Annalen des Theaters* H. 1 (1788). — *Die unglücklich Liebenden, nach Remond; in (Mylius) *Gallerie romantischer Gemälde* Th. 1 (1792). — Mutter einer Biographie, oder: So schreibt man das Leben seines Freundes! aus dem Englischen; in *der deutschen Monatschrift* 1792. St. 7. S. 225-234. Die Schlacht von Lava, oder das Lied vom Greise; ein celtisches Gedicht des dreyzehnten Jahrhunderts; ebend. St. 8. S. 313-332. Die Erlösung; ebend. 1793. St. 2. S. 97-121. Ueber die Verdeutung der
Bur-

Burkischen Betrachtungen über die französische Revolution; *ebend.* St. 3. S. 177-186. Ueber eine Staatschrift des Generals Lloyd; *ebend.* St. 11. S. 240-270. — *Rechenschaft über den Zweck und die Bearbeitung der Zeitschrift: Berlinisches Archiv der Zeit und ihres Geschmacks; *in dieser Zeitschrift* 1795. St. 1. S. 1-14. *Flüchtiger Anblick der deutschen Litteratur; *ebend.* 1795. St. 1. S. 46-57. St. 2. S. 137-150. St. 3. S. 237-248. St. 4. S. 360-372. St. 5. S. 483-496. *Die Schaubühne betreffend; *ebend.* 1795. St. 2. S. 67-74. St. 3. S. 265-272. St. 4. S. 384-392. St. 6. S. 566-583. *Carl Friedrich Cramer; *ebend.* 1795. St. 6. S. 610-612. *Bey Gelegenheit eines historischen Schauspiels; *ebend.* 1795. St. 10. S. 340-354. *Ueber einige Verwandten des Archivs; *ebend.* 1795. St. 12. S. 521-528. *Der Gast hat seinen Wirth nicht einzureden, eine kichte Sage des Morgenlandes; *ebend.* 1796. St. 5. S. 438-441. — Hundetreue und Hundeklugheit; *in der Berlin. Monatschrift* 1796. Okt. — Zerstreute Gedichte, unter der Bezeichnung E. G. und unter völliger Namensunterschrift: *im Winterzeitvertreib* (1773), *in den Neuen Hamburg. Unterhaltungen* B. 1, *in der Olla Potrida und im Theaterkalender* (besonders Theaterreden) 1777-1779, *in den Göttingischen Musenalmanachen* 1781, 1786 bis 1795, *im Wiener Musenalmanach* 1783, und in einigen ähnlichen Sammlungen. (*Die meisten gesammelt in den vorher erwähnten Spielen des Witzes und der Phantasie*). — Recensionen *in Bertrams Litt. und Theaterzeitung* im Sommerhalbjahr 1780; auch Recensionen, besonders ausländischer Werke, aus dem Fache der schönen Wissenschaften und der Geschichte, *in den Götting. gelehrten Anzeigen* vom Frühjahr 1785 bis im Sommer 1788. — Vergl. *Pütters* Gesch. der Univ. Göttingen Th. 2. §. 141.

MEYER (G... C... F...) *Prediger zu Lehre im Braunschweigischen: geb. zu . . .* §§. Gefänge über die Evangelien und Episteln des ganzen Jahres. Zur Beförderung der häuslichen Andacht; mit einer Vorrede des Generalsup. Knittel. Braunschweig 1788. 8.

MEYER (Georg Christian Ludwig) *Kandidat des Predigtamts zu Gleidingen im Hildesheimischen: geb. zu . . .* §§. Ueber den Tod für die Brüder, Charaktergüte, künftige Erndte und Hoffnung; zum Besten der vorzüglich Leidenden unter den Abgebrannten zu Salzdetfurth im Hildesheimischen. Hannover 1795. 8.

MEYER (Georg Konrad) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Der neue Mensch; eine Wochenschrift. ersten Bandes erster Heft (oder erstes bis 13tes Stück). Flensburg 1796. 8.

MEYER (Heinrich) *Lehrer der reformirten Schule zu Braunschweig: geb. zu . . .* §§. Tabellen-Kalender auf hundert Jahre. Braunschw. 1792. fol.

MEYER (Heinrich Christoph *) *königl. Preussischer Kriminalrath zu Bayreuth seit 1796 (vorher seit 1793 Regierungsadvokat daselbst, und vordem Hofmeister in dem Hause des Ministers von Wechmar zu Ansbach): geb. zu Culmbach am 29 Sept. 1766.* §§. *Kleine Sittengemälde nach englischen Urbildern entworfen. Schwabach 1791. 8. (Auf dem Titel hat er seinen Namen durch die Anfangsbuchstaben angedeutet). Albrecht der Krieger, Markgraf zu Brandenburg; ein historisches Gemälde aus dem sechszehnten Jahrhundert. Erlangen 1792. 8. Blümchen aus englischen Gärten; ein Geschenk für Deutschlands Aeltern und Kinder. Nürnberg 1793. 8. *Hart-

muth

*) Schreibt sich auch bloß Heinrich.

muth und Hager, oder Mänerehre und Weibertrene; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Bayreuth 1794. 8. *Die Engländer in Teutschland; Lustspiel. ebend. 1795. 8.

MEYER (H... P...) . . . *zs* . . . *geb. zu* . . . **SS.** Praktisches Lehrbuch, der gesamten Landwirtschaft aller Orten gewidmet; ein Lehr- und Lesebuch für Gutsbesitzer, Pächter, Geistliche, Bürger und Bauern, und für alle, die in der Oekonomie kundig und darinnen Unterricht bedürfen. Grätz 1793. 8.

MEYER (Johann) *Pfarrer zu Kolliken im Kanton Bern: geb. zu* . . . *im Febr. 1714.* **SS.** Die großen und seligen Thaten der Gnade, in der Historie einiger Wiedergebohrnen aus der Schweiz. Zürich 1759. 8.

MEYER (Johann Friedrich 1) *Commissarius zu Hilsfeld im Lüneburgischen Amte Haarburg: geb. zu* . . . **SS.** Von der Gemeinheitsaufhebung und Verkopelung in den Churbraunschw. Lüneburgischen Landen. Göttingen 1784. 8.

von **MEYER (Johann Friedrich 2)** *S. oben MEIER (Friedrich).*

MEYER (Johann Friedrich Anton) *fürstl. Paderbornischer geheimer Rath, Vicekanzler, Lehnndirektor und Advocatus Patriae primarius (vorher Hofrichter, Hofrath und geheimer Referendarius): geb. zu Hildesheim* . . . **SS.** *Hat folgende Deduktionen verfaßt:* * Gründliche Abfertigung der vermeintlichen standhaften Behauptung der Freyheit des Ehestandes deren der Augsbургischen Confessionsverwandten Domkapitularen zu Osma-brück, auf Ersuchen eines Hochwürldigen Domkapituls verfaßt. 1774. fol. * Standhafte Behauptung deren bestbegründeten Gerechtsamen, welche Sr. Hochfürstl. Gnaden zu Paderborn, als

Herrn des ehemaligen Jesuitercollegii zu Paderborn, auf dessen Pertinenzzstück das sogenannte Kloster Falkenhagen unstreitig zustehen. 1775 fol.

*Unzulässigkeit der Privatschulen bey einem Hausgottesdienst; oder rechtliche Ausführung, daß im Hochstift Osnabrück in Parochiis puris Privatschulen von einer andern Religion, als wozu die Pfarre gehört, anzurichten nicht erlaubt sey. 1777. fol.

*Rechtlicher Beweis, daß ein, bey einem Reichskrieg selbst überzogener und dadurch unvermögend gemachter Reichsstand sein gestelltes Mannschaftskontingent ferner zu unterhalten nicht schuldig sey; so wie solcher von Seiten der Paderbornischen Landschaft geführt worden, in der bey dem Hochpreislichen kaiserl. Reichshofrath am 30ten August 1782 überreichten Schrift sub Rubrica: Ad Imperatorem humillimae Duplicae cum petito legali Anwalts Sr. Hochfürstl. Gnaden und sämtlicher Landständen des Hochstifts Paderborn in Sachen Baruch Simon contra Ihro Hochfürstl. Gnaden und sämtliche Landstände zu Paderborn. Mit Beylagen. . . fol.

*Pro Memoria: Worinn bewiesen wird, daß von dem Hochpreislich kaiserlichen Reichshofrath in Sachen Kur Cöln und des Testaments Executorii weyland Ihro Kurfürstl. Durchlaucht Clemens August wider den Herrn Fürst Bischofen, das Domkapitel und Landstände zu Paderborn, die von Seiten Ihro Hochfürstl. Gnaden zu Paderborn wider das erkannte Mandatum S. C. vorgeschützte Einreden, insonderheit aber Fori praeventi und primae Instantiae ohne Veranlassung einer allgemeinen Reichsbeschwerde nicht verworfen werden können. Mit Beylagen. . . fol.

MEYER (Johann Heinrich 1) *Land syndikus des Fürstenthums Calenberg und Hofgerichtsassessor zu Hannover: geb. zu Hildesheim am 20 Jan. 1742.*
 S. 3. *Vertheiligte Schatzfreyheit der Peinischen Mitterschaft in einer sam kaiserl. Kammergerichtshofräthlichen Sache u. s. w. 1767. fo. *verthei-

theidigter Widerspruch einzelner Reichsfürsten gegen die Verbindlichkeit der mehreren Stimmen in willkürlichen Beytragsfachen u. s. w. 1775. fol.

MEYER (Johann Heinrich 2) *Prediger zu Athenstädt im Fürstenthum Halberstadt*: geb. zu . . . §§. Religionsvorträge für Landgemeinden und ländliche Gottesverehrung: Erfurt 1791. gr. 8. Ueber das Verdienst des Christenthums um den Staat und die Vaterlandsliebe. ebend. 1793. 8. — Nachricht von der Entstehung und Einrichtung einer Landtschulkonferenz; in *Zerenners teutscher Schulfreund* B. 1 (1791). Gedichte; ebend. Von der Bibel, als Lesebuch in Schulen; ebend. B. 2 (1791). Etwas über ein sinnliches Erziehungsmittel in einer Landschule; ebend. B. 4 (1792). Ueber die Liebe zum Guten in näherer Anwendung auf Schullehrer, eine Vorlesung bey der Schulkonferenzfeyer zu Athenstädt: ebend. B. 5 (1793). Ein Sokratisches Gespräch über die Vorsehung Gottes; ebend. B. 9 (1794).

MEYER (Johann Heinrich 3) *Mahler und Kupferstichter zu Zürich*: geb. zu . . . §§. Mahlerische Reise in die italienische Schweiz. Mit (12) gestzten Blättern. Zürich 1793 (*eigenthl.* 1792). Länglich Quart. Heinrich Freudweiler; ein Beytrag zu den Biographien Schweizerischer Künstler; mit 1 Vignette und Freudweilers Portrait von Lips. ebend. 1796. 8. — Ueber einige Gegenden der Kantone Glarus, Uri, Unterwalden und Schweiz; in *dem Helvetischen Kalender* 1797. S. 1-42.

METER (Johann Heinrich 4) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Versuch einer neuen Grundlegung zur allgemeinen Rechtslehre. Leipz. 1796. gr. 8.

METER (Johann Heinrich 5) *M. der Phil. und seit 1797 Adjunkt der philosophischen Fakultät auf der* Uni.

Universität zu Kiel (vorher: seit 1791 Privatdocent daselbst): *geb. zu Braunschweig am 7. Januar 1766.* §§. *Gerechtigkeit über die Ungerechtigkeiten gegen Knigge in der Allg. Litt. Zeitung vom 3ten Oktober 1792; ein Buch über eine Recension.* Kiel 1793. 8. * *Merkwürdigkeiten aus der Lebensgeschichte Tate Wilkinsons, privilegirten Direktors der königlichen Theater zu York und Hall, von ihm selbst beschrieben (nach dem Englischen umgearbeitet).* Berlin u. Stettin 1795. 8. *Versuch einer neuen Grundlegung der allgemeinen Rechtslehre.* Leipz. 1796. gr. 8. *Grammaticae universalis elementa.* Brunsvici 1796. 8. — *Recensionen in der Neuen allgem. teutschen Bibliothek.*

MEYER (Johann Karl Friedrich) *Hofapotheker und Besitzer des Collegii medici zu Stettin:* *geb. daselbst . . .* §§. *Versuche mit der Auflösung der Kiesel-erde in Säuren; in den Beschäft. der Berl. Gesellsch. Naturf. Freunde B. 1. 1775.* Nachtrag dazu; *ebend. B. 3. 1777.* *Versuche mit der vom Hrn. Prof. Pallas in Sibirien gefundenen Eisenstufe, nebst einigen allgemeinen Erfahrungen von Eisen; ebend.* Vom Nutzen des Salmiaks bey Ausstopfung der Vögel; *ebend. . . .* *Untersuchung des strahllichten Zeoliths; ebend. . . .* — *Versuche mit dem Stolpener Basalte; im Naturforscher St. 14 (1780).* — *Versuche mit dem Eisen; in den Schriften der Naturf. Freunde B. 1 (Berl. 1780).* Von der Flussspatzkäure; *ebend. B. 2 (1781).* Beschreibung der Versuche mit dem sogenannten Wassereisen; *ebend. B. 3 (1782).* Bestimmung des Verhältnisses des Brennbaren im Gufs- und Staabeisen u. s. w.; *ebend. B. 4 (1783).* Anleitung zur künstlichen Bereitung des Selzerwassers; *ebend.* Versuche zur Prüfung der Lehre von der Verwandlung der Erden in einander; *ebend. B. 6 (1785).* — *Vorschlag zur Einrichtung der Apothekerbücher; in Baldingers neuen Magaz. für Aerzte B. 5. St. 2. —*
Bey-

Beytrag zu den Versuchen mit der blauen Farbe der Viole; in *Crolls neuestem Entdeck. in der Chem.* Th. 10 (1783). Ueber das neue Metall, das Wassereisen; in desselben *chem. Annalen* St. 3 (1784). Ueber die Phosphorsäure in den grünen harzigen Bestandtheilen der Pflanzenblätter; *ebend.* St. 6 (1784). Beschreibung und Untersuchung des berühmten sogenannten philosophischen Goldsalzes; *ebend.* St. 1 (1786). Ueber das Luftsalzwasser des Hrn. Bar. von Hirschen; *ebend.* St. 1 (1787). Ueber eine geküttigte Salpetersäure Quicksilberauflösung; *ebend.* St. 6. S. 307-309 (1789). Bemerkungen eines Bleygehalts im Vitriolöle aus Schwefel; *ebend.* St. 8. S. 116. Ueber eine leichtere Bereitungsart des kauftischen Salmiakgeistes; *ebend.* St. 11. Vom mineralischen Alkali aus Kochsalz; in desselben *Beiträgen zu den chem. Annal.* B. 2. St. 1 (1786). — Abhandlung, ob die blaue Farbe, welche der Kobold dem Glase mittheilt, vom Koboldvogel oder einer beygemischten Erde herrühret; in *Sellens neuen Beytr. zur Natur- und Arzneywissenschaft* Th. 1 (1782). — Chemische Untersuchung des sibirischen Aquamarin; in *den Beobachtungen und Entdeckungen aus der Naturkunde* 1791.

MEYER (Johann Leonhard) *M. der Phil. zu Erlangen: geb. zu Weissenburg am 8 Januar 1763.* SS. Handbuch der römischen Alterthümer; zur vollständigen Kenntniß der Sitten und Gewohnheiten der Römer und zum leichtern Verständniß der lateinischen Klassiker, durch Erklärung der vornehmsten Worte und Redensarten, die aus den Sitten und Gebräuchen erläutert werden müssen, entworfen von *Alexander Adam*, Rektor auf der hohen Schule zu Edinburgh. Aus dem Englischen nach der zweyten beträchtlich vermehrten Ausgabe übersetzt und mit Zusätzen und erläuternden Anmerkungen bereichert. Für Lehrer und Lernende. 1ster Band. Mit Kupfern. Erlangen 1794. — 2ter und letzter Band. Mit Kupfern.

ebend. 1796. gr. 8. **Lehrbuch der römischen Alterthümer für Gymnasien und Schulen.** Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1796. gr. 8. Gedächtniß der — Fran P. C. J. Klüber, geb. Zeizer, der besten Gattin — Hrn. J. L. Klüber — welche am 10ten Dec. 1796 in der schönsten Blüthe ihres Lebens ihre irdische Laufbahn beschloß, gestiftet am Grabe der Verewigten. ebend. 1797. 4. — Recensionen in den Erlanger gel. Zeitungen.

MEYER von KNONAU (Johann Ludwig) *Major über den Zürchischen Auschuß zu dem eydenössischen Defensional in Zürich: geb. zu . . .* §§. Fünfzig neue Fabeln. Zürich 1744. 1745. Neue Aufl. 1773. Entwurf, wie die Stadt Zürich in kurzer Zeit mit genugsamen und wohlfeilen Holze zu versehen seye. ebend. 1765. 8.

MEYER (Johann Nikolaus) *Prediger zu Oeffelse im Amte Ruthe im Hildesheimischen* (vorher seit 1776 Prediger zu Oldendorf bey Salzgitter, und vordem seit 1772 Rektor des Gymnasiums zu Hildesheim): *geb. zu Hildesheim 1742.* §§. Gedanken über die gemeinschaftliche Erziehung der Jugend. . . 1774. . . — Auffätze im Hildesheimischen Magazin.

MEYER (Johann Rudolph de Joseph) *privatfirt zu Hannen* (vorher seit 1775 zu Bern, nachdem er Kaufmann zu Basel gewesen war): *geb. zu Basel am 15 Oktober 1731.* §§. Theoretische Einleitung in die praktische Münzwissenschaft. Solothurn 1776. 4. Theoretische Einleitung in die praktische Wechsel- und Waarenhandlung, worinnen durch eine historisehe Beschreibung der Ursprung, der Anfang und Fortgang der Handlung, sodann derjenige der Münzen, des Wechsels und der Wechselbriefe, was dabey zu beobachten, der Nutzen, so daraus zu ziehen — vorgetragen. Ma-

Hanau 1783. 4. Mit einem neuen Titelblatt
 Deffau 1785. — Vergl. Strieder B. 9.

MEYER (Joseph Rudolph Valentin). Herr zu Osterstad, war Mitglied des innern Raths zu Luzern, ward aber 1769 auf 15 Jahre aus Luzern exilirt: geb. daselbst 1725. §§. Gründe und Gegengründe über die Annahme neuer . . . in einer freyen Republik. 1761. 8. Patriotische Vorstellungen und sichere Mittel, arme Staaten zu bereichern. 1762. 8. Ehrengedächtniß des Herrn Rathsherrn Franz Urs von Balthasar zu Luzern. 1764. 8. (auch in den Verhandlungen der Helvetischen Gesellschaft in Schinznach im J. 1764. S. 17-44).

MEYER (Karl Franz) des Stadtraths zu Aachen Archivar: geb. zu . . . §§. Aachensche Geschichte, überhaupt als Beyträge zur Reichs allgemeinen, insbesondere aber zur Anlage einer vollständigen Historie über den königlichen Stuhl, und des heil. Römischen Reichs freye Haupt-Kron- und Cur-Stadt Aachen, von ihrem Ursprung bis auf gegenwärtige Zeiten, in drey Bücher abgetheilt. Das erste enthält die allda vorgegangenen Kirchen-Krönung - Kriegs - Friedens - und andere Staats-Geschichten, nebst einigen besondern Anhängen. Das zweyte, eine ausführliche Beschreibung der Stadt, ihrer innern Verfassung und des zugehörigen Gebietes, wobey auch der angränzenden Orte gedacht wird. Das dritte, eine Sammlung der Aachenschen Privilegien, Gnadenbriefe, Bündnisse, Verträge, Verordnungen und andere Urkunden. Auch sind hin und wieder einige Denkmale samt einer Aachenschen Münzsammlung in Kupferstichen angebracht. 1 Buch. Aachen 1781. fol.

MEYER (Karl Johann Albrecht) Kommerzienrath und Justitzkommissarius zu Hof: geb. zu Trebgast bey Culmbach 175. . §§. Die Ankunft der Teutschen aus Amerika; ein Lustspiel. Hof 1784. 8. Bey-

Beyträge zur voigtländischen Polizey. 1 Bändchen. ebend. 1787. 8. Die Demollirung des Hirtenhauses, oder die Rebellion in Teutschland; eine historische Posse in 3 Akten. ebend. 1789. 8. Gesammelte Nachrichten von dem Kometen, der 1790 erscheinen soll. ebend. 1790. 8. Kurze Darstellung der neuen Preussischen Gerichtsordnung, zur Erleichterung des Studiums derselben. ebend. 1797. gr. 8.

MEYER (Karl Johann Christian) *Pastor zu Neuenfelde im Herzogthum Bremen* seit 1789 (vorher Pastor zu Hechthausen im Herzogthum Bremen): *geb. zu Mulsum am 15. Okt. 1748.* §§. Eine Confirmationrede über 2 Tim. I, 13. 14. Hamburg 1774. 8. Zwey Gelegenheitsreden. Stade 1775. 8. Eine Visitationspredigt. Göttingen 1777. 8. Drey Predigten. ebend. 1779. 8. Eine Copulationsrede. 1786. 8. — Verschiedenes in *Pratts's* liturg. Archiv.

MEYER (Karl Wilhelm) *Buchhalter bey der Königl. Academie zu Berlin*: *geb. daselbst am 26. May 1755.* §§. *Gab mit Sam. Friedr. Wagner gemeinschaftlich heraus: Gedichte.* Berlin 1787. 8. (*Sie sind größtentheils von ihm*). — Beschreibung einer alten satirischen Bildhauerarbeit am Dom zu Brandenburg; in der *Berlin. Monatschr.* 1795. März.

MEYER (Konrad Bernhard) . . . *geb. zu . . .* §§. Transparentspiegel, oder Beschreibung eines neuen sehr einfachen und nützlichen Instruments für Zeichner, Kupferstecher, Botaniker und verschiedene Professionisten. Mit Kupfern. Aurich 1788. 8. 2te Auflage. ebend. 1789. 8.

MEYER (Simon Friedrich Konrad) *Pfarrer zu Roth am See im Ansbachischen*: *geb. zu Leutershausen im Ansbachischen am 27. Dec. 1735.* §§. *Pr. de scholis bene constitutis, inprimis de boni praeceptoris officio.* Uffenh. 1764. 4. Hochzeit.

zeitrede. ebend. 1765. 4. Pr. von der patriotischen Liebe für die Schüler. ebend. 1766. 4.
 * Einige Einwendungen gegen die Sommerschulen, in einer am 11ten Sonntag nach Trinitatis 1780 gehaltenen Predigt geprüft und beantwortet von einem Pfarrer auf dem Lande im Ansbachischen. 1781. 4.

MEYNER (Johann Friedrich) herzogl. Sächf. Gotha'scher Amtsarchivar und Amtsadvokat zu Altenburg: geb. zu . . . §§. Nachrichten von Altenburg — aus Urkunden, bewährten Schriftstellern und geschriebenen Sammlungen zusammen getragen. 1 B. 1ster Abschn. Altenb. 1781. — 2ter Abschn. ebend. 1782. — Anfang des 3ten Abschn. ebend. 1782. 8. Nachrichten von Altenburg, historischen und statistischen Inhalts. ebend. 1786. 8. Ein Beytrag zur Geschichte der Erziehungsthorheiten des siebzehnten Jahrhunderts, in einer Beschreibung der vormalig bey der Stadtschule und nachherigen Friedrichsgymnasium der herzogl. Sächf. Residenzstadt Altenburg begangenen Gregorienfeste. Gotha 1787. 8. Kurzer Entwurf einer Geschichte des Fürstenthums Altenburg, und insonderheit dessen Hauptstadt. Altenb. 1789. 8.

MEYNIER (Johann Heinrich) Lektor der französischen Sprache auf der Universität zu Erlangen: geb. daselbst 1764. §§. Sammlung vermischter Briefe zum Uebersetzen ins Französische; mit unterlegten französischen Phrasen, grammatischen Anmerkungen und einer kurzen Anweisung, wie Briefe in Absicht ihrer innern und äußern Form richtig abzufassen sind. Nürnberg. 1791. 8. Ge. Phil. Plat's häusliche französisch-deutsche Gespräche, verbessert und mit neuen Aufgaben bereichert. 2te Auflage. ebend. 1791. 8. Uebungen über die gewöhnlichsten Gallicismen, besonders proverbialisches und solche Redensarten, die häufiger in dem häuslichen Leben, als in Büchern

chern vorkommen. Nürnberg und Altdorf 1793. 8.
 * *Abrégé du Voyage du jeune Anacharsis en Grèce, dans le milieu du quatrième Siècle avant l'ère vulgaire. A l'usage des écoles. à Nuremberg* 1794. 8.
 Praktische französische Sprachlehre in Beyspielen und Uebungen über alle Theile der Grammatik. ebend. 1796. 8. 300 bildliche Vorstellungen sinnlicher Gegenstände, nebst ihren Namen, Eigenschaften und Bestimmung in französischer und deutscher Sprache; ein Buch für Kinder, zu leichter Erlernung der französischen Sprache. Mit Kupf. Augsburg 1796. 8. (auch mit einem französischen Titel: Le monde corporel &c.).

MEYR (Georg Karl) kurpfälzbayerischer Hofrathsfekretar und Registrator zu München: geb. zu . . .
 §§. Sammlung der kurpfälzbayrischen allgemeinen und besondern Landesverordnungen in zwey Bänden, von Justiz - Finanz - Landschafts - Maut - Accis - Landkultur und vermischten Sachen. München 1784. fol.

von **MEZBURG** (Georg Ignatz) des H. R. R. Ritter, vormals Jesuite, M. der Phil. und Professor der Mathematik auf der Universität zu Wien, wie auch seit 1796 k. k. Rath: geb. zu Grätz in Steyermark am 24 Jun. 1735. §§. Elementa arithmeticae vulgaris Vindob. 1769. 4. *Kleines selbst lehrendes Rechenbüchlein.* ebend. 1772. 8. Augsb. 1772. 8. ebend. 1787. 8. Institutiones mathematicae, in usum tironum conscriptae Tomuli V. Viennae 1777 - 1788. 4. *Neueste Postkarte der k. k. Erblande.* Wien 1782. 4. *Regalbogen*, gestochen von Mansfeld. *Dieselbe* auch auf einen Regalbogen reducirt und von Mansfeld gestochen, für Reisende. 1782. — Vergl. de Luca gel. Oestr. B. I, St. I.

von **MEZBURG** (Gottfried) des H. R. R. Ritter, vormals Jesuite, ordentlicher Professor der Rechtskunst an dem Lyceum zu Klagenfurt in Kärnthen: geb.
 zu

zu Grätz in Steyermark am 8 Nov. 1738. SS.
*Praecepta Rhetoricae in quaestiones & responsiones
 digesta in usum discipulorum.* Hels-
*hami Physica experimentalis Newtoniana; ex Edit.
 tertia Lond. Angl. in Lat. translata. Viennae
 1769. 4.*

MEZLER (Franz Xaver) *D. der AG. Hofrath und Leib-
 arzt des Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen zu
 Sigmaringen, wie auch Brunnenarzt zu Imman*
*(vorher der freyen Reichsstädte Gengenbach und
 Zell am Hammersbach aufgestellter Arzt zu Gen-
 genbach): gsb. zu Krotzingen bey Freyburg im
 Breisgau am 3 Dec. 1756. SS. Unfehlbares
 Wehrmittel gegen die Wuth und Wasserscheue,
 welche auf Bisse wüthender Thiere folgen. Leipz.
 1781. 8. Bedenklichkeiten über die jetzige
 Lage der Heilkunst. Augsb. 1785. 8. *Ent-
 wurf für das medicinische Studium; eine Parodie
 des Entwurfs für das philosophische Studium.
 ebend. 1785. 8. Von der Wassersucht; eine
 gekrönte Preisschrift; aus dem Lateinischen;
 nebst einem Anhang über die Ansteckung. Ulm
 1787. 8. Preisschrift von der schwarzgal-
 lichten Konstitution; aus dem Lateinischen ebend.
 1788. 8. *Giebt mit J. J. HARTENKEIL
 heraus: Medicinisch-chirurgische Zeitung. Jahr-
 gang 1790. 4 Bände. Salzburg. 8. So auch die
 Jahrgänge 1791, 1792, 1793, 1794, 1795 und
 1796. Ueber die Vortheile des Fiebers in
 langwierigen Krankheiten; eine Preisschrift; aus
 dem Lateinischen. Ulm 1790. 8. Preisfrage:
 Welche Methode ist die beste, veraltete Geschwüre
 an den untern Gliedmaßen zu heilen? mit einem
 Anhang praktischer Beobachtungen. Wien 1792.
 gr. 8. Versuch einer Geschichte des Ader-
 lassens. Ulm 1793. gr. 8. Ueber den Ein-
 fluß der Heilkunst auf die praktische Theologie;
 ein Beytrag zur Pastoralmedicin. 2 Bände. ebend.
 1794. gr. 8. Vorläufige Nachrichten über den
 K. rort zu Imman. Mit 1 Kupf. ebend. 1795. 8. —
 Ent-**

Entwurf eines Unterrichts über die auf den amerikanischen Kolonien zahlreiche und unter dem Namen Tetanos bekannte Starrfucht; aus dem Franz. übersetzt; in Baldingers *neuen Magazin* B. 9. St. 5. S. 411-476 (1787). Ueber das Mineralwasser zu Imnau im Hohenzollerischen; *ebend.* B. 13. St. 5. S. 385-396 (1791). — Winternatürliche Geburt durch die Wendung, nebst Urinabfluß durch die Scheide; in Starks *Archiv für die Geburtshülfe* B. 2 (1789). Verwachsung der Scheide nach einer schweren Geburt; *ebend.* St. 2. S. 71-73 (1789). Geschichte einer Enthirnung, wobey zugleich ein Gebärmutterriß geschahe, nebst einigen andern merkwürdigen Beobachtungen; *ebend.* B. 4. St. 2. S. 273-283 (1790).

MICHAELER (Karl Joseph) *vormals Jesuite, ehemals ordentlicher Professor der allgemeinen Weltgeschichte auf der ehemaligen Universität zu Innsbruck, ward 1782 bey Verwandlung der Universität in ein Lyceum seines Amtes entlassen, und ist seit 1783 Scriptor an der k. k. akademischen Bibliothek zu Wien: geb. zu Innsbruck in Tyrol am 6 Dec. 1735.*
SS. Zagmagnae, Cunichii & Mazolani Romanorum elegia; praefixa est Diss. de stylo Catulliano — Accedunt selecta Graecorum idyllia latine versa. Aug. Vind. 1776. 8. Tabulae parakelae antiquissimarum Teutonicae linguae dialectorum ex praeicis monumentis collectae & per octo sermonis partes ordine grammatico commode dispositae. Oenip. 1776. 8. De studii historici in patria necessitate Oratio. ibid. 1777. 8. Breviarium historiae universalis Schlözerianae, hinc inde succinctius excerptae atque ad usus auditorum in universitate Oenipontanae Latine conversae. ibid. 1780. 8. Versuch über die erste Gestalt und Bevölkerung Tyrols. 1 Th. Wien 1783. 8. Collectio poetarum elegiacorum stylo & sapore Catulliano scribentium; cum gemina de eodem distribe — collegit, castigavit, praef.

praefatus est, suasque accessiones ineditas addidit. Vindob. 1784. 2 Voll. in 8 maj.

De mechanismo physico miraculorum commentatio. ibid. eod. 8. Auch Teutſch, unter dem Titel: *Ueber den natürlichen Mechanismus der Wunder.* ebend. 1787. 8.

Iwain, ein Heldengedicht von Hartmann, der nächst den Zeiten K. Friedrichs des Rothbarts lebte, zur Seite nach heutiger Mundart erkläret, mit Vorbericht, Anmerkungen und einem Glossarium versehen. 2 Bände. ebend. 1786. 1787. 8.

De origine linguae tum primariæ, tum & speciali commentatio. ibid. 1788. 8 maj. Collectio poetarum elegiacorum stylo & sapore Ovidiano scribentium, adhuc plerorumque anecdotorum, collegit, castigavit, praefatus est, suas in auctarium accessiones addidit. ibid. 1789. 2 Voll. in 8 maj.

Das Neueſte über die geographische Lage des irdischen Paradieses. 3 Theile. Mit Karten. ebend. 1796. 8.

Ueber das Geburts- und Sterbejahr Jesu Christi; nebst chronologischen Tabellen, die zur richtigern Kenntniß der mit einschlagenden und nächst anhängenden apostolischen Zeiten dienen mögen. ebend. 1796. 8.

Historisch-kritische Abhandlung über die phöniciſchen Myſterien. ebend. 1796. 8. — Vergl. de Luca gel. Oest. B. I. St. I. Eben deſſ. Journal der Litt. und Statist. I. 37.

MICHAELIS (August Heinrich) Kantor und Lehrer am Gymnasium zu Osnabrück: geb. zu . . . SS. Lectiones latinae varii argumenti, in usum Gymnasii Osnabrugensis collectae & editae. Helmst. 1776. 8 maj.

MICHAELIS (Christian Friedrich) D. der M.G. und seit 1786 ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Marburg, wie auch fürstl. Hessen-Casselischer Hofrath (vorher seit 1784 Leibmedicus und Prof. Medic. am Collegio Carolino zu Cassel, und vor diesem seit 1778 Hospitalarzt bey den Hessischen Truppen in Nordamerika): geb. zu Göt-

Göttingen am 13 May 1754. *SS. D. de causis commutatas quarundam regionum fertilitatis. Coburg. 1771. 4.* * *Woods* Versuch über das Originalgenie des Homers; aus dem Englischen. Frankf. am M. 1773. 8. Zusätze und Verbesserungen zu *Woods* Versuch aus der neuen Englischen Ausgabe. ebend. 1778. 8. * *Jak. Bryant* von den Menschenopfern der Alten; aus dem Engl. Göttingen 1774. 8. *De angina polyposa five membranacea. ibid. 1778. 8 maj.* Ueber die Regeneration der Nerven; ein Brief an Hrn. Peter Camper. Cassel 1785. gr. 8. Medicinisch-praktische Bibliothek. 1sten Bandes 1stes bis 3tes Stück. Göttingen 1785. 8. Medicinische Beyträge. 1ster Theil. ebend. 1785. 8. Zusätze zu den aus dem Englischen übersetzten Beobachtungen über die Krankheiten der Seelente von *Gilb. Blanc.* Marburg 1788. 8. — *Pringl's* Vorlesung vom Torpedo; im *Hannöver. Magazin* 1775. St. 60 u. 61. — An Hrn. Professor Forster, über das große unbekannte Thier in Nordamerika; im *Götting. Magazin* 1782. St. 6. Beobachtungen über die Klapperschlangen, ein Brief an Hrn. Professor Lichtenberg; ebend. 1785. St. 1. Ueber ein Thiergeschlecht der Urwelt; ebend. St. 2. — Auszüge aus Briefen von ihm; in *Richters chirurg. Bibliothek.* Ueber die Regeneration der Nerven; ebend. B. 7. St. 3 (1784). Von der Wirksamkeit des Küchenfalzes in innern Blutungen; ebend. Ueber den Unterschied zwischen Eyter und eyterähnlichen Materien; ebend. — Vergl. *Strickers* Hess. Gel. Geschichte B. 9.

MICHAELIS (Christian Friedrich a) *D. der AG. und Arzt des Johannis-Hospitals zu Leipzig: geb. zu Zittau . . . SS. Brian Janson Bromwichs* geübter Bienenwärter, welcher aus langer Erfahrung die leichteste und wohlfeilste Art zeigt, wie die Bienen, als höchstnützliche Insekten, zu behandeln sind; nebst einer verbesserten Anweisung, Metn

Meth und andere Weine aus Honig zu machen; aus dem Englischen übersetzt. Leipz. 1785. 8.
 Hrn. Abt *Spallanzani's* Versuche über das Verdauungsgeschäfte des Menschen und verschiedener Thierarten; nebst einigen Bemerkungen des Hrn. *Sensier*; übersetzt und mit einem Register versehen. ebend. 1785. 8. Zusätze zu den Versuchen über das Verdauungsgeschäfte des Menschen und verschiedener Thierarten von den Herren *Spallanzani* und *Sensier*, nebst des letztern Abhandlung von dem Gebranche und Nutzen des Magensaftes bey Wunden und Geschwüren; aus dem Französischen. ebend. 1785. 8. *D. Wilhelm Witherings* Abhandlung vom rothen Fingerrhut, und dessen Anwendung in der praktischen Heilkunde, vorzüglich bey der Wassersucht und einigen andern Krankheiten; aus dem Englischen. ebend. 1786. 8. Physiologie des weiblichen Geschlechts von *D. M. Roussel*; aus dem Französischen. Berlin 1786. 8. *Spallanzani's* Versuche über die Krzeugung der Thiere und Pflanzen; nebst *Sensier's* Entwurf einer Geschichte der organisirten Körper vor ihrer Befruchtung; aus dem Französischen. 2 Theile. Mit Kupfern. Leipz. 1786. 8. * Herrn *J. Twanley's* Anweisung, Englischen Käse zu machen, und den Obstgarten recht zu warten; aus dem Englischen, mit Erläuterungen. Frankf. am M. 1787. 8.
Richard Prew Skizzen aus der Heilkunde; aus dem Englischen. Leipz. 1787. 8. Neue Bemerkungen über den Scorbut, von *Thomas Trotter*; aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1787. 8. *Thomas Hayes* ernstliche Warnung vor den gefährlichen Folgen vernachlässigter Katarrhe; nebst einem Unterricht von der Kur der Lungenschwindsucht, des Keuchhustens und der Eügrüftigkeit; nach der dritten Londner vermehrten Ausgabe übersetzt. ebend. 1787. 8.
D. Samuel Ferris über die Milch; eine Harveyische gekürzte Preisschrift der Gesellschaft zu Edinburgh; aus dem Englischen, mit einigen Anmerkungen. 5ter B. P. kun-

- kungen. ebend. 1787. gr. 8. *Hamiltons* Bemerkungen über die Mittel wider den Biss toller Hunde und anderer wüthender Thiere; aus dem Englischen. ebend. 1787. gr. 8. *J. Rollo's* neue Bemerkungen über die mit Fieber verbundene Ruhr und ihre sichere Heilart; aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1787-8. *T. Withers* Abhandlung über die Engbrüstigkeit, und den Heilkräften der Zinkblumen, nebst Krankheitsfällen und Bemerkungen; aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1787. gr. 8. Bemerkungen über die Entbindungskunst in langwierigen und schweren Geburten, nebst sehr unterrichtenden Leichenöffnungen, sowohl vor als nach der Geburt verstorbener Personen. Von *W. Daise*, Wundarzte am Nikolaus- und Katharinenhospital zu Dublin; aus dem Englischen übersetzt. Nebst einem Kupfer. Zittau und Leipz. 1788. 8. *Jacob Makittrik Adairs* — philosophisch-medicinischer Abriss der Naturgeschichte des Menschen; aus dem Englischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen und einem Register begleitet. ebend. 1788. 8. *William Stark's*, der Arzneyw. D. klinische und anatomische Bemerkungen, nebst diätetischen Versuchen, herausgegeben von *Jam. Carmichael Smyth*, des Königs von Großbritannien außerordentlichem Leibarzte, und aus dem Englischen übersetzt. Mit 3 Kupf. Breslau und Hirschberg 1789. 8. *William Rowleys* Abhandlung über die bössartige Halsentzündung oder faulenden Bräune, nebst ihrer verbesserten Heilart; aus dem Engl. übersetzt. Leipz. 1789. 8. *J. Anderson's* heilkundige Bemerkungen über die natürliche und durch Kunst erregte Ausleerung im menschlichen Körper. Nach der zweyten vermehrten Londoner Ausgabe vertentst und mit einigen Anmerkungen versehen. Breslau 1789. gr. 8. *William Falconer's* — Abhandlung über den Einfluß der Leidenschaften auf die Krankheiten des Körpers; eine Preischrift, welcher die Fothergill'sche Medaille zuerkannt wurde; aus dem

dem Engl. übersetzt und mit einigen Zusätzen vermehrt. Leipz. 1789. gr. 8.

William Nisbett's theoretische und praktische Abhandlung über die Luftpuche; aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1789. gr. 8.

* *Will. Periss's* auserlesene Fälle von verschiedenen Arten des Wahnsinns, nebst ihren Heilarten; aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1789. 8.

Ursprung und Alter der Luftpuche, und ihre Einführung und Verbreitung auf den Inseln der Südsee; nebst einer kurzen Uebersicht der ältesten und neuesten Heilarten dieser Krankheit. von *Will. Turnbull*; aus dem Engl. übersetzt. Zittau und Leipz. 1789. gr. 8.

Diätetik, vorzüglich für Studierende, vom Pater *Foyjoo*, General des Benedictinerordens; aus dem Spanischen in das Englische und aus diesem ins Teutsche übersetzt. Nebst den aus vieljähriger Erfahrung gezogenen Gesundheitsregeln *D. Joh. Fothergill's*, und dessen diätetischen Bemerkungen über den idiopathischen Kopfschmerzen. Verdeutschet und mit Anmerkungen herausgegeben. ebend. 1790 (eigentl. 1789). gr. 8.

Edmund Goodwyn's erfahrungsmäßige Untersuchung der Wirkungen des Ertrinkens, Erdrockens und durch schädliche Luftarten erfolgten Erstickens, nebst den wirksamsten Mitteln, Scheintodte wieder herzustellen. Preisschrift, welcher die Humane Society die goldene Denkmünze zuerkannte. Mit Kupf. Leipz. 1790. 8.

D. Silvester Makon's Arzt für das schöne Geschlecht; aus dem Engl. übersetzt und mit praktischen Anmerkungen und einem Register begleitet. ebend. 1790. 8.

K. Kite über die Wiederherstellung scheinbar tochter Menschen, und die Erhaltung der aus verstorbenen Müttern lebendig genommenen Kinder; eine von der Humane Society gekrönte Preisschrift. Aus dem Engl. mit einer Vorrede. Mit Tabellen und Kupfern. ebend. 1790. gr. 8.

John Howard's, Wundarzte zu London, praktische Bemerkungen über die

Luftseuche; aus dem Engl. übersetzt. 2 Theile. ebend. 1790. 8. Mit Kupfern. *William*

Dease's erfahrungsmäßige Heilart der Luftseuche und der damit vergesellschafteten venerischen Zufälle; aus dem Engl. übersetzt, mit Anmerkungen, Zusätzen und einem Register. Zittau 1790. 8.

* *Th. Jameson's* — neue praktische Bemerkungen über die Verdauungsmittel und ihre Wirkungen in besondern Krankheiten; aus dem Engl. übersetzt und mit einigen Anmerkungen begleitet von einem praktischen Arzte. Leipz. 1790. 8.

Will. Rowley's praktische Abhandlung über die Frauenzimmerkrankheiten, Nervenzufälle, das hysterische und hypochondrische Uebel, den Schlagfluß und die Lähmung, den Wahnsinn und Selbstmord, nebst den nach neuern Grundsätzen eingerichteten Kurarten; aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Breslau 1790. gr. 8.

J. M. Adair's medicinische Wahrnehmungen für schwächliche Personen; nebst einer Abhandlung über Modekrankheiten und das Verhalten bey Brunnenkuren, oder dessen physiologischer und diätetischer Schriften 2ter Theil; aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Zittau u. Leipz. 1791. gr. 8.

Rob. Bath über den Charakter des Arztes, nebst medicinischen Rathschlägen und Bemerkungen in verschiedenen Unpässlichkeitsfällen, nach der dritten Londoner Ausgabe verteutscht. Leipz. 1791. gr. 8.

Betrachtungen über die Schwängerung und über die verschiedenen Systeme der Erzeugung; aus dem Engl. übersetzt. Zittau und Leipz. 1791. 8.

J. O. Jussamond's — chirurgische Werke, mit Anmerkungen und Beobachtungen vermehrt herausgegeben von *Will. Honiflon*; verteutscht. Leipzig 1791. gr. 8.

* *William Rowley's* Abhandlung über die vorzüglichsten Augenkrankheiten, nebst ihren Kurarten; aus dem Engl. mit 6 Kupfertafeln. Breslau und Hirschberg 1792. 8.

D. Joh. Gardiner's, des K. Collegiums der Aerzte, wie auch der K. Ge-
sell-

fellschaft zu Edinburgh Mitglieds, Untersuchung
 der Beschaffenheit, Ursache und Kur des Podagra's
 und einiger damit verbundenen Krankheiten; nebst
 dem guten Rath für Podagrigen von D. *Knisk*;
 aus dem Engl. übersetzt und mit einigen Anmer-
 kungen begleitet. Leipz. 1792. gr. 8. *Karl*
Wilhelm Quin's u. s. w. Abhandlung über die Ge-
 hirnwasserfucht, durch praktische Fälle erläutert,
 nebst Bemerkungen über den Gebrauch und die
 Wirkungen des rothen Fingerhuts in verschiede-
 nen Arten der Wasserfucht; aus dem Englischen.
 ebend. 1792. gr. 8. *Falconer's* Versuch über
 die Erhaltung der Gesundheit der Landleute und
 Heilung der sie vorzüglich betreffenden Krankhei-
 ten; aus dem Engl. Zur Belehrung für alle, de-
 nen das Wohl des Landvolkes besonders am Her-
 zen liegt. ebend. 1793. 8. * *Dr. William*
Pargeter's theoretisch - praktische Abhandlung
 über den Wahnfinn. Aus dem Englischen über-
 setzt und mit Anmerkungen und Zusätzen ver-
 mehrt. ebend. 1793. 8. *Fordyce's* neue
 Untersuchungen des Verdauungsgeschäftes der
 Nahrungsmittel; aus dem Englischen, mit An-
 merkungen. ebend. 1793. gr. 8. * *William*
Cullens praktische Vorlesungen über die Nerven-
 krankheiten, nebst deren Heilarten; aus dem
 Englischen. 1ster Theil. ebend. 1794. gr. 8.
W. Osborn's Versuche über die Geburtshülfe in
 natürlichen und schweren Geburten, nebst Dr.
A. Hamilton's Briefen an den Verfasser über ver-
 schiedene seiner Lehrsätze; aus dem Engl. über-
 setzt. Liegnitz u. Leipz. 1794. gr. 8. * *Will.*
Rowley's Abhandlung über die gefährlichen Zu-
 fälle an den Brüsten der Kindbetterinnen, nebst
 verschiedenen praktischen Bemerkungen über den
 Krebs und dessen Heilarten. Nach der zweyten
 Ausgabe aus dem Engl. übersetzt und mit einigen
 Anmerkungen begleitet. Breslau 1794. gr. 8.
Richard Temple's praktische Arzneykunst für an-
 gehende Aerzte; aus dem Engl. übersetzt und
 mit Anmerkungen begleitet. Leipz. 1794. gr. 8.

Dr. Will. Nisbett's medicinisch - praktisches Handbuch, oder Anweisung zur Kur innerlicher und äußerlicher Krankheiten; aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. Zittau 1795. gr. 8.

* **Eduard Ford's** Bemerkungen über die Krankheit des Hüftgelenks, über weisse Kniegeschwülste, Beinfraß am Handgelenk und andere hieher gehörige Zufälle; aus dem Engl. übersetzt von einem praktischen Arzte. Nebst 8 Kupfertafeln. Breslau, Hirschberg und Lissa in Südpreußen 1795. 8.

Medicinische Verhandlungen des Collegiums der Aerzte zu Philadelphia. 1sten Bandes 1ster Theil. Aus dem Engl. übersetzt. Liegnitz u. Leipz. 1795. 8.

D. Anton Fothergills neue Untersuchung über die Hemmung der Lebenskraft bey'm Ertrinken, Ersticken u. s. w. in Beziehung auf die nächste Ursache des Todes, den Werth der vorgeschlagenen Mittel und das beste Heilverfahren; aus dem Englischen. Leipz. 1796. gr. 8.

James Johnson's, der Heilkunde Doktors und Arztes zu Worcester, physiologische und pathologische Untersuchungen über das Nervensystem, nebst dessen Versuchen und Bemerkungen aus der praktischen Heilkunde; samt **John Johnson's** Abhandlung über die Gifte des Mineralreichs; aus dem Engl. übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. ebend. 1796. gr. 8.

J. Townsend Anweisung für angehende Aerzte zu einer vernunftmäßigen und nach Cullens Nosologie eingerichteten medicinischen Praxis, nebst den neuesten und durch wichtige Fälle erläuterten Heilarten englischer und anderer berühmten Aerzte; aus dem Englischen übersetzt. ebend. 1796. gr. 8.

MICHAELIS (Christian Friedrich 3) Sohn des nächst vorhergehenden; *M. der Phil. und Privatdocent zu Leipzig: geb. daselbst 1770. §§. D. de voluntatis humanas libertatis.* Lips. 1793. 4.

Ueber die Freyheit des menschlichen Willens; eine philosophische Abhandlung. ebend. 1794. 8.

Ueber

Ueber den Geist der Tönkunst, mit Rücksicht auf I. Kants Kritik der ästhetischen Urtheilskraft; ein ästhetischer Versuch. ebend. 1795. 8. Ueber die sittliche Natur und Bestimmung des Menschen; ein Versuch zur Erläuterung über Kants Kritik der praktischen Vernunft. 2 Bände. ebend. 1796. gr. 8. Entwurf der Aesthetik, als Leitfaden bey akademischen Vorlesungen über Kants Kritik der ästhetischen Urtheilskraft. Augsburg 1796. 8. — Einige Gedanken über den Geist der Erziehung und ihr Verhältniß zum Sittengesetz; in K. C. E. Schmidts *philosoph. Journal* B. 4. St. 2. S. 225-237 (1794). — Ueber das Bedürfniß einer gründlichen Philosophie für Prediger; *im Geist des Zeitalters* 1795. Sept.

MICHAELIS (Johann Friedrich 1) D. der AG. und seit 1783 *Amphipylus* zu Maaßen, Sornzig und Mügeln, wohnt in Hubertsburg (vorher Praktikus Kinder zu Torgau); geb. zu Wurzen am 30 Sept. 1743. — 8. SS. * Wohlgemeynte Warnungen eines Arztes an den Landmann. Wittenberg 1773. 8.

MICHAELIS (Johann Friedrich 2) *Schullehrer und Rechnungsmaster* in der Cölnischen Vorstadt zu Berlin: geb. daselbst am 25 November 1762. SS. Berlinisches Rechenbuch für Kinder, junge Leute und Liebhaber des Rechnens. 1stes Bändchen, Berlin 1791. — 2tes Bändchen. ebend. 1792. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1796. 8. — Erinnerungen an die Jugend bey gegenwärtigen kriegerischen Zeiten. ebend. 1793. . . Brandenburgisch - Preussische Regententafel; zum Nutzen der die vaterländische Geschichte studirenden Jugend. ebend. 1796. 1 Bogen in folio. * 2te Auflage (mit einer Vorrede des Predigers Richter zu Berlin). ebend. 1796. 8. 3te vermehrte und verbesserte Auflage (mit des Verfassers Namen) unter dem Titel: Brandenburgisch - Preussische Regenten - Tafel, oder Tabellen, welche die Namen aller Regenten, die Zeit ihrer Regierung, wie auch

auch die merkwürdigsten Umstände enthalten, welche sich während ihrer Regierung zugetragen haben; zum Nutzen der die vaterländische Geschichte studirenden Jugend. ebend. 1796. gr. 8.

MICHAELIS (Johann Heinrich) *der kaiserl. freyen Reichsstadt Goslar Worthalter*: geb. zu . . . SS. Historische Nachricht vom ersten Ursprung und Erbauung der kaiserl. freyen Reichsstadt Goslar, auch Erfindung des Rammelsbergischen Bergwerks. 1 St. (Ohne Druckort) 1758. 4. — Nachricht aus der Geschichte und Urkunden vom Heer- schildsrechte, insbesondere vom Heer- schilde der kaiserl. freyen Reichsstadt Goslar und daſiger Rathspersonen. Peine 1766. 4. — Zusammen- gelesene allgemeine Baurechte; nebst einem An- hänge von der Baupolizey, allgemeine Bauregeln bey bürgerlichen Gebäuden, Anweisung zu Aus- messungen und Ausrechnungen, welche bey dem Bauwesen öfters vorkommen, und von Bauabris- sen und Bauanschlügen. Braunsch. 1781. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 3 u. 4.

MICHAELIS (Philipp Gottfried) Bruder von Christian Friedrich 1; *D. der AG. zu Göttingen*: geb. da- selbst . . . SS. Ueber die Durchkreuzung der Sehennerven. Halle 1790. 8. — *D. inaug. fi- sion. observationes circa placentas ac funiculi umbilicalis vasa absorbentia*. Göttingae 1790: 4. — Mehrere Aufsätze in *Groffens* Magazin für die Naturgeschichte des Menschen, und in *Baldingers* Magazin.

MICHAELSEN (Johann Martin) *Pastor am Waisenhaus zu Hamburg* seit 1775 (vorher Katechet seit 1771): geb. daselbst . . . SS. Rede bey Legung des Grundsteins zum Waisenhaus. Hamburg 1781. 8. Zwey Predigten bey Veränderung des Waisen- hauses. ebend. 1785. 8. — Vergl. *Thieß* gel. Hamburg.

MICHAEL-

MICHAELSEN (Valentin) *Pastor zu Wülfter im Helstet-
nischen* seit 1786 (vorher seit 1760 Diakonus da-
selbst): *geb. zu Hamburg am 3. Dec. 1733. SS.*
Die Macht der Religion Jesu, die Thronen der
Monarchen sicher zu gründen; eine Jubelpredigt.
Hamburg 1766. 4. Gute Könige sind vor-
zügliche Geschenke der wohlthätigen Gottheit;
eine Standrede am Begräbnistage K. Friedrich V.
ebend. 1766. 8. Eine feyerliche Aufforde-
rung an die ganze Welt zum würdigen Betragen
gegen Jesum, den liebenswürdigsten König der
Menschen; eine Wahlpredigt, in Hamburg ge-
halten; in J. M. Goeze's *neuen Samml. auserles.*
Kanzelreden Th. 3. Die unselige Thorheit
derer, die Jesum und seine Lehre freventlich ver-
werfen und verlängnen; eine Wahlpredigt, in
Hamburg gehalten. Hamb. 1774. 4. Zwei
Predigten auf Veranlassung des vorzunehmenden
Baues einer neuen Kirche zu Wülfter; mit einem
(auch in die *Acta historico-eccles. nostri temporis*
B. 3. S. 226 u. ff. *eingedruckt*) historischen Be-
richte von der alten Kirche daselbst. Hamb. 1775. 4.
Von dem Unglücke des Sündendienstes und der
Glückseligkeit im Dienste Gottes über Joh. 8,
34-36; in der *1sten Samml. von Predigten und*
*Reden, welche von öffentl. Lehrern in den Her-
zogth. Schleswig und Holstein gehalten worden*
(Heide 1779. 8).

MICHAELLES (Karl Friedrich) *Pfarrer zu Eltersdorf
und Dennenlohe im Nürnbergischen* seit 1783 (vor-
her zu Petzenstein im Nürnbergischen): *geb. zu*
Heroldsberg 1730. SS. D. de fontibus legum
connubialium. Altd. 1754. 4. Meditatio de
illustri Servatoris promissione Petro data Matth.
XVI, 18 &c. Norimb. 1764. 4. Theolo-
gische und aus den Alterthümern der christlichen
Kirche erläuterte Abhandlung von dem wahren
Verstande der Worte Christi bey Einsetzung des
heil. Abendmahls, zur nähern Einsicht in die neu
erregten heumannischen Streitigkeiten. Frankf.

und Leipz. (*Nürnberg*) 1765. 8. (auch *Frankf.* 1767). * Merkwürdige Geburts- und Lebensgeschichte Jacobi Eduardi Francisci, aus dem Hause Stuart, prästirten Königs von Großbritannien, aus zuverlässigen Nachrichten in beliebiger Kürze entworfen von G. F. M. Frankf. und Leipz. (*Nürnberg*) 1766. 8.

MICHEL (Max Friedrich) fürstl. Oetting-Wallersteinscher Landchirurgus zu Wallerstein seit 1782 (vorher Wundarzt und beedigter Geburtshelfer zu Augsburg); geb. zu Augsburg 1755. SS. Einige Fälle aus der Entbindungswissenschaft. Frankf. und Leipz. 1781. 8.

MICHELITZ (Anton) D. der AG. und derselben ordentlicher Professor, wis. auch k. k. Rath zu Prag: geb. zu . . . SS. *Scrutinium Hypotheses spirituum animalium.* Pragae 1782. 8. *Disquisitio physiologica causarum respirationis.* ibid. 1783. 8. *Materiae medicae ad normam pharmacopoeae Austriacae provincialis ordine thesperntico digestae, & novissimis facili observatis illustratae.* Vol. I. ibid. 1791. 8 maj.

MICHELS (Joseph Ferdinand) D. der AG. und Physikus zu Jülich: geb. zu . . . SS. Abhandlung über die Nutzbarkeit der in der kaiserl. freyen Reichsstadt Achen befindlichen Mineralwasser, worinn angezeigt wird, mit welchem Vortheile selbige in verschiedenen Fällen gebraucht zu werden pflegen, mit mehr als hundert merkwürdigen Krankengeschichten erläutert. Cöln 1785. 8.

MICHELSSEN (Johann Andreas Christian) M. der Phil. Professor der Mathematik und Physik an dem vereinigten Berlinischen und Cölnischen Gymnasium zu Berlin: geb. zu Quedlinburg am 6 Junius 1747. SS. *Progr. Nonnulli de methodo Socratica.* Berol. 1777. 4. Anfangsgründe der reinen Mathematik, ebend. 1780. 8. Versuch in Sokratischen Gesprächen über die wichtigsten Gegen-

genstände der ebenen Geometrie. Mit Kupfern.
 ebend. 1781. 8. Neue Auflage. ebend. 1790. 8.
 Fortsetzung dieses Versuches. ebend. 1782. 8.
 Vollständigere Fortsetzung dieses Versuches. 1ster
 Band. ebend. 1783. — 2ter Band. ebend. 1784.
 — 3ter Band. ebend. 1786. 8. Anleitung
 zur juristischen, politischen und ökonomischen
 Rechenkunst. 1ster Theil. Halle 1782. — 2ter
 Theil. ebend. 1784. gr. 8. Horazens Dicht-
 kunst, erläutert, übersetzt, und als ein vortreff-
 liches Ganze dargestellt. ebend. 1784. 8. Ver-
 suche in Sokratischen Gesprächen über die wich-
 tigsten Gegenstände der Arithmetik. 3 Bände.
 Berlin 1784. 1785. 1786. 8. *Auch unter dem*
Titel: Anleitung zur praktischen Rechenkunst.
 2 Theile. ebend. 1785. 1786. 8. Allgemein
 verständliche Auflösung verschiedener wichtiger
 Aufgaben der höheren praktischen Arithmetik,
 welche, ihrer Brauchbarkeit ungeachtet, in den
 gewöhnlichen Anleitungen zur Rechenkunst nicht
 berührt zu werden pflegen. ebend. 1786. 8.
 Anleitung zur Buchstabenrechnung und Algebra,
 auch für diejenigen, welche der Gelegenheit
 zum mündlichen Unterricht beraubt, selbige durch
 eigenen Fleiß erlernen wollen. 1ster Theil, wel-
 cher die Lehre von den einfachen Veränderungs-
 arten der Größen und von den Gleichungen des
 ersten und zweyten Grads enthält. *Auch unter*
dem Titel: Briefe über die ersten Anfangsgründe
 der Buchstabenrechnung und Algebra. ebend.
 1786. 8. 2te, ungewänderte (nicht ungewänderte)
 Ausgabe. ebend. 1790. 8. Der vollkomme-
 ne Haushalter und Kaufmann, oder Sammlung von
 Haushaltungs - Holz - Interests - Rabats - Münz-
 Maas - und Gewichtstafeln; nebst den Quadrat-
 und Cubikzahlen der Wurzeln von 1 bis 1000,
 und der Resolution aller Arten von Brüchen eines
 Reichthalers u. s. w. ebend. 1787. gr. 8. 2te
 verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1790.
 gr. 8. Anfangsgründe der Buchstabenrechen-
 kunst und Algebra. ebend. 1788. 8. *Leon-*
hard

Leonhard Eulers Einleitung in die Analysis des Unendlichen; aus dem Lateinischen übersetzt und mit Anmerkungen und Zusätzen begleitet. 1stes Buch. ebend. 1788. — 2tes Buch. ebend. 1790. — 3tes Buch, auch unter dem Titel: Die Theorie der Gleichungen aus den Schriften des Herrn Euler und de la Grange. ebend. 1791. gr. 8. Gedanken über den gegenwärtigen Zustand der Mathematik und die Art, die Vollkommenheit und Brauchbarkeit derselben zu vergrößern. ebend. 1789. gr. 8. Anleitung zur Selbsterlernung der Geometrie in Briefen, insbesondere für diejenigen, welche dabey Euklid's Elemente und Hrn. Hofr. Kästners Anfangsgründe zum Grunde legen wollen. 1ster Band. Mit 4 Kupfert. ebend. 1790. 8. *Leonhard Eulers* vollständige Anleitung zur Differenzialrechnung; aus dem Lateinischen mit Anmerkungen. 1ster u. 2ter Theil. ebend. 1790. — 3ter Theil. ebend. 1793. gr. 8. Beyträge zur Beförderung des Studiums der Mathematik. 1-5tes Stück. ebend. 1790. gr. 8. *Euklid's* Elemente für den gegenwärtigen Zustand der Mathematik bearbeitet, erweitert und fortgesetzt. 1ste Abtheilung. Mit Kupfern. ebend. 1791. 8. Vollständige Theorie der Gleichungen, aus den Schriften der Herren Euler und de la Grange übersetzt und herausgegeben. Mit Kupf. ebend. 1793. gr. 8. Ueber allgemeine Wittwen-Versorgungsanstalten; zur Ergänzung und vervollkommnung der Theorie und Praxis allgemeiner Wittwenkassen, und zur Beruhigung und Belehrung derer, die an dergleichen Instituten Theil nehmen. 1ster Abschnitt. ebend. 1796. gr. 8. — Der Artikel Kettenrechnung im 37sten Bande der Krünitzischen ökonom. Encyklopädie S. 115-146 ist von ihm (1786). — Zusätze zu Bisters neuen Ausgabe von Platonis dialogis IV &c. (Berol. 1790. 8) — Beweis, daß die Berlinische Wittwenkasse nicht bis 1803 bankrott machen müsse; in der Berlin. Monatschr. 1793. Sept. — Vergl. Denina's Prusse littéraire.

MICHL (Anton) *Weltpriester. Licentiat beyder Rechten, fürstl. Freysingischer Hofkaplan und Pfarrer zu Randelsried bey Altomünster in Bayern: geb. zu Ebersberg in Bayern am 21 April 1753.* §§. * *Reflexiones in litteras retractatorias Justini Febronii. Francof. & Lips. 1778. 8.* * *Abhandlung von der Macht der Bischöfe in Ehefachen, besonders in Teutschland. ebend. 1782. 8.* * *Predigten für das gemeine Volk, nebst einer Vorrede von sittlicher Bildung der Jugend für Geistliche. 2 Theile. München 1782. 8.* 2te Auflage. ebend. 1786. 8. 3ter Theil. ebend. 1788. 8. 3te Auflage in 2 Bänden. ebend. 1791. 8. * *Etwas über die Erziehung des Adels durch Hofmeister. Burghausen 1786. 8.* *Auch in dem Buche: Ueber die körperliche und moralische Erziehung der Kinder beyderley Geschlechts (Grätz 1792 8).* Erklärung der sonntäglichen Evangelien in kurzen Predigten für das Landvolk. 2 Theile. München 1790. 8. Gelegenheitsliche Festpredigten zum Gebrauche der Landgeistlichen. Mit Benachmigung des Hochw. Ordinariats zu Freysing. ebend. 1795. 8. Erklärung der festtäglichen Evangelien in kurzen Predigten für das Landvolk. 3 Bände. ebend. 1795. 8.

MICHL (Benno) *Weltpriester zu geb. zu . . .* §§. *Naturlehre für die Jugend. Laybach 1795. 8.*

MICKAN (Joseph, und auf dem Titel *seints teutschen Dispensatorii auch Gottfried*) *erster Professor der AG. Vicedirektor der medicinischen Fakultät auf der Universität zu Prag, und k. k. wirklicher Gesundheitsrath: geb. zu Böhmisch-Lepsa am 4 Dec. 1742.* §§. *Catalogus Plantarum omnium, juxta systematis vegetabilium Caroli a Linné editionem novissimam, in usum horti botanici Pragensis. Pragae 1776. 8.* *Dispensatorium Pauperum a Facultate medica Pragensi concionatum,*

tum, edidit. *ibid.* 1783. 8. *Dasselbe* *deutsch*
unter dem Titel: *Dispensatorium, oder Arznei-*
verzeichniß für Arme, zusammengetragen von der
medizinischen Fakultät zu Prag. *ebend.* 1786. 8.
Monographia Bombyliorum Bohemae iconibus
illustrata. *ibid.* 1796. 8. (*auf dem Titel dieses*
Buches heißt er: Jos. Christ. . . . Oder sollte dies
ein anderer seyn?).

MIEG (Abraham Jakob Wilhelm) *Ehegerichts-rath zu*
Heidelberg: geb. daselbst am 24 Jul. 1740. §§.
D. de nobilitate. Mannh. 1762. 4. *Elogia*
& Regalia Ser. Comitum & Electorum Palatino-
rum. *ibid.* 1764. 4. *In obitum Friderici*
Michaelis, Principis Bipontini. *ibid.* 1765. fol.
In electionem Archiepiscopi & Electoris Trevi-
rensis Clementis II. *ibid.* 1768. fol. *In ad-*
ventum Christiani VII, Daniae regis. *Heidelb.*
1768. fol. *Ad electoralem duplicis praesen-*
tationis Heidelbergensis commissionem. *ibid.* *cod.*
fol. *In nuptias Saxonico-Bipontinas.* *ibid.*
1769. fol. *Deliciae Heidelbergenses.* *ibid.*
1773. 4. *In nuptias Bipontino-Saxonicas.*
ibid. 1774. fol. *In electoralem a Tiberi ad*
Rhenum reditum. *ibid.* 1775. fol. *Ad po-*
pulum Palatinum laetis & foecundis successibus
ebrium. *ibid.* 1777. fol. *Felix Bavariae &*
Palatinatus connubium. *ibid.* 1778. 8.

MIEG (Achilles) *M. der Phil. D. der AG. und seit 1777*
Professor der Letzten auf der Universität zu Basel:
geb. daselbst . . . §§. D. de methodo in ad-
eiscendis latinis adhibenda. Basl. 1748. 4. D.
de Celosia. 1750. D. de flatibus. 1752. 4.
Specimen observationum anatomico-botanicarum.
1753. D. de origine paralogismorum. 1771. 4.
D. de requisitis boni oratoris. 1773. 4. *Ue-*
ber die Eigenschaften und den Gebrauch des Sauer-
wassers zu Salsbach; in einem Schreiben an
Hrn. D. Joh. Heint. Rahn in Zürich. 1784. 8.
Specimen secundum observationum anat. botan-
ic.

nic. — *Abhandlungen in den Actis Helvet. phys. med. und Aufsätze in Rahus gemainsätz. medicin. Magazin.* — "Oratio de mirabili corporis humani artificio, quibusdamque praecipue momentis humorum circuitum vitalem adjuvantibus, summae nimirum creatoris sapientiae manifestis indicis; in den *Actis novis Helveticis* Vol. I (1788). — Vom hysterischen Gichtern und Verwundungen, zuerst durch Arzneymittel geheilt, und durch den thierischen Magnetismus wiederum erweckt; in *Rahus Archiv geheim. phys. und medic. Kenntnisse* B. 3. Abth. 2. S. 44-64 (1791). — Gedanken über die Wichmannische Krätztheorie; in dem *Museum der Heilkunde* B. 2 (1794). — Vergl. *Len's Helvetisches Lexikon* und (*Herzogs*) *Athenae Rauricae*.

MIEG (Johann Friedrich) *D. der Theol. kurfürstbayerischer Kirchenrath und Prediger bey der kett. Geistkirche zu Heidelberg* (vorher Holländischer Gesandtschaftsprediger zu Wien): geb. zu *Lingen* am 25 May 1744. *SS. Diff. (Praef. Winchel) de arcanis sapientiae studio ad Ps. 51, 8. Herborn. 176. 4. Diff. de Academicorum utilitate ac necessitate. Wilt. 1763. 4.* Die Gerechtigkeit, eines Volks Zierde; eine Bußpredigt. *Wien 1770. 8. Predigt über Sprüche Salom. 14, 34. ebend. 1770. 4. Predigten. Leipz. 1770. 8. Ueber Psalm 67. Wien 1772. 8. Vertraute Briefe des Grafen von V** über den Zustand der Wissenschaften in Wien. 1774. 8. Predigt über 2 Petr. 3, 14. 15. Frankf. 1775. 8. Abschiedspredigt zu Wien. Ulm 1776. 8. *Specimen theol. de mechanismo in causa religionis, speciatim in institutionibus catecheticis cante vitando. Lips. 1776. 8 maj.* Der richtige Begriff vom Gewissen des Menschen; eine Rede. *Darmstadt 1777. 8. Ueber Jerem. 29, 11-15. Mannheim 1778. 8. Ueber das Studium der Sprache, besonders der Muttersprache; Abhandlungen, in der kurfürstl. teutschen Gesellschaft, in den**

den Jahren 1779-1781 vorgelesen. Frankf. am M. 1782. 8. Die wahre Größe eines Fürsten; in einer Gelegenheitsrede über Jes. 32, 8. Heidelberg 1782. 8. *Gab mit Heddin das neue Gesangbuch zum gottesdienstlichen Gebrauch der reformirten Gemeinde in Kurpfalz heraus.* Heidelb. 1785. 8. Rede an der vierten akademischen Jubelfeyer, gehalten den 9 Nov. 1786 in der heil. Geistkirche. ebend. 1786. 4. Jubelrede über Psalm 61, 7-9. ebend. 1793. 4. Heidelberg vor 100 Jahren, durch Kriegswuth eingeseichert, und binnen 100 Jahren durch Gottes Güte erhalten. ebend. 1793. 4. Dankrede auf den sel. Böhme, gewesenen Prediger an der heil. Geistkirche in Heidelberg. ebend. 1794. 8. — Aufsätze in den Rheinischen Beyträgen. — Einige einzelne Predigten.

le MIEG (. . . .) *geb. zu* SS. Mehr als sieben Kapitel von Weltleuten, als ein Fragment einer teutschen Sittengeschichte. Mit Kupfern. Wien 1783. 8. Ueber die Eifersucht. Grätz 1784. 8.

MIELK (Johann Bartram) *M. der Phil.* und seit 1784 Hauptpastor zu Oldeslade im Herzogthum Holstein (vorher zweyter Prediger bey der Fleckenkirche zu Preetz, und vordem seit 1763 Diakonus zu Neustadt in Holstein): *geb. zu Kiel am 24 März 1736.* SS. *D. philos. de divisione in infinitum.* Ku. 1758. 4. Abhandlung von Metaphern und deren Ausdehnung; eine Einladungsschrift zu Vorlesungen. ebend. 1758. 4. *D. de sanctitate legalorum.* *ibid.* 1759. 4. Kann ein Verächter der geoffenbarten Religion wohl tugendhaft seyn, oder auch nur eine einzige gute Handlung verrichten? Hamburg 1761. 4. Ueber die Belesenheit junger Frauenzimmer. ebend. 1761. 4. Versuch einer Auslegung der bekannten Schriftstelle Apostelg. 15, 11. ebend. 1761. Standrede bey der Beerdigung des

des Pastors Alex Casperfen in Neustadt. Eutin 1764. 4. Wahlpredigt am dritten Ofterfeyertage. Hamb. u. Kiel 1771. 8. * Des Herrn Abt *Millot* — Universalhistorie, alter, mittler und neuer Zeiten. Aus dem Franz. Mit Zusätzen und Berichtigungen von *Wilhelm Ernst Christiani*. 9 Theile. Leipzig 1777-1787. gr. 8. Beytrag zur Beförderung der häuslichen Andacht, in einer Sammlung von Predigten. Hamburg 1777. gr. 8. Ueber das Monument zu Rastorf. ebend. 1779. 8. Worte ans Volk geredet, unmittelbar nach der Enthauptung des Delinquenten Detlev Duken auf dem freyherrl. Gute Depenau am 27 Dec. 1782. ebend. 1782. 8. Beytrag zur Beförderung der häuslichen Andacht, in einer abermaligen Sammlung von Predigten. Dessau u. Leipz. 1783. 8. Gedächtnispredigt nach Beerdigung des Hrn. Past. Krück in Preetz. Hamb. 1784. 8. — Zuverlässige Nachrichten von Neustadt in Holstein, aufgesetzt im Jahr 1771; in Büschings *Magazin* B. 6. S. 157-224.

MIERSCH (Karl Gottfried) *herzogl. Mecklenburg-Strelitzischer Hofschauspieler zu Strelitz*: geb. zu Lübben in der Niederlausitz 1757. SS. Amalia von Glücksburg, oder es erhält jeder seinen Lohn. Eisenach 1785. 8. Jaffieri und Blanke, oder die Verschwörung wider Venedig; ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Berlin 1793. 8. Die Ordensbrüder, oder der Stein der Weisen; ein Lustspiel in 3 Aufzügen. ebend. 1793. 8. Künstlerglück; ein Lustspiel in einem Aufzuge. ebend. 1793. 8. Sammlung von Lust- und Schauspielen. ebend. 1793. 8. Versprechen macht Schuld, oder: was thut die Liebe nicht! ein Lustspiel in 3 Aufzügen. ebend. 1793. 8. Das Urtheil; ein Lustspiel in 5 Aufzügen. ebend. 1795. 8.

MILA (. . . .) *französischer Prediger zu Köpnick bey Berlin: geb. zu . . .* §§. * *Mémoires de Mr. Wagner sur la Russie, la Sibirie & le Royaume de Casan; traduites de l'Allemand. Avec figures. II Parties. à Berne 1790. 8.* * *Histoire d'Elisabeth, reine d'Angleterre, par J. W. d'Archenholtz, ancien Capitaine au service de Prusse. Traduite de l'Allemand, par le traducteur des Mémoires de Wagner sur la Russie. à Berlin 1792. 8.*

MILBILLER (Joseph) *ehemals unpräbendirter Weltgeistlicher zu München, von wannen er 1785 vertrieben wurde, und alsdann zu Leipzig und Halle privatisirte; seit 1786 war er Professor der Dichtkunst, und seit 1787 der Beredsamkeit und deutschen Reichsgeschichte zu Passau; im J. 1794 erhielt er seine Entlassung und lebt seitdem zu Wien: geb. zu München am 5 Okt. 1753. §§. Lesebuch für die Jugend von reiferm Alter. München 1778. 8. (Auszüge aus dem Kinderfreunde und andern Kinder-schriften).* * *Der Zuschauer in Bayern; eine Monatschrift. 4 Bände. (München) 1779-1782. 8.* Ein Paar Worte an die Zeitungs-schreiber von München und Salzburg. 1785. 8. *(Es ist des zugleich mit ihm vertriebenen Hrn. Schmidts Ehrenrettung darinn).* Unterredungen über die Verbindlichkeiten des geselligen Menschen; ein Sittengemälde unsrer Zeit. Nebst einer ausführlichen Nachricht von den Chikanen und Verketzerungen, welchen dieses merkwürdige Buch unterlag. Aus dem Französischen des Hrn. Abt von Mably, mit Anmerkungen und einer Vorrede. Weissenfels 1785. 8. Neue Ausgabe. ebend. 1787. 8. * *Geschichte Emma's, Tochter Kaiser Karls des Großen und seines Geheimschreibers Eginhard. 2 Bände. Leipzig 1785. 8.* Skizze einer systematischen Geschichte des teutschen Reichs. ebend. 1787. 8. * *Walter von Montbarry, Großmeister des Tempelordens. 2 Bände, ebend. 1787. 8.* * *Geschichte*

schichte der Gräfin Thekla von Thurn, oder Scenen aus dem dreyßigjährigen Kriege. 2 Theile. ebend. 1788. 8 *).

* Konradin von Schwaben, oder Geschichte des unglücklichen Enkels Kaiser Friedrichs II. ebend. 1788. 8.

* Hermann von Unna; eine Geschichte aus den Zeiten der Vehmgerichte. 2 Theile. ebend. 1788. 8.

* Elisabeth, Erbin von Toggenburg, oder Geschichte der Frauen von Sargaus in der Schweiz. ebend. 1789. 8.

* Hatto von Mainz; eine Legende des zehnten Jahrhunderts. ebend. 1789. 8.

* Barbara Blomberg, vorgebliche Maitresse Kaiser Karls V; eine Originalgeschichte in 2 Theilen. ebend. 1790. 8.

* Brunilde; eine Anekdote aus dem bürgerlichen Leben des dreyzehnten Jahrhunderts. ebend. 1790. 8.

* Werner, Graf von Bernburg. 2 Theile. ebend. 1790. 8.

* Philippe von Geldern, oder Geschichte Selims, des Sohns Amurat. 2 Theile. ebend. 1792. 8.

* Ulrich Holzer, Bürgermeister in Wien; vom Verfasser der Thekla von Thurn und Philippe von Geldern. In zwey Bänden. ebend. 1793. kl. 8.

* Heinrich von Plauen und seine Neffen, Ritter des teutschen Ordens; nach der wahren Geschichte treu bearbeitet in zwey Theilen. ebend. 1793. 8.

Geschichte Teutschlands im achtzehnten Jahrhundert; ein Nachtrag zu Risbecks Geschichte der Teutschen. 1ster u. 2ter Theil. Zürich 1795. 8. —

Er soll auch Verfasser folgender Schriften seyn:

* Pragmatische Geschichte des Hildebrandismus, aus ächten und zuverlässigen Quellen gezogen, und zur Beleuchtung aller finstern Gegenden in

Q 2

unferm

-
- *) Diesen und die beyden vorhergehenden historischen Romane: Emma und Walter von Montbarry, wie auch Ulrich Holzer, will ein anderer geschrieben haben, laut des Intelligenzblattes zur A. L. Z. 1797. S. 143. Da aber Hr. Milller selbst sich noch nicht dagegen erklärt hat, obgleich schon seit 1795 diese Romane ihm, im 5ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe des gel. Teuschlandes, beygelegt worden: so mögen sie einweilen noch hier stehen bleiben.

unserm teutschen Vaterlande, aufgestellt von einem katholischen Geistlichen. 2 Bände. Leipzig 1787. gr. 8.

* Kurze Bemerkungen eines unpartheyischen Ausländers über die im Jahr 1783 erfolgte Trennung der uralten Passauischen Diöcese von den österreichischen Landen. Gedruckt zu *** (1790). 8.

* Die Fürsten haben kein Majestätsrecht, auf Kosten andrer Bisthümer eigene Landesbischöffe aufzustellen; aus den Reichsgesetzen, aus dem Begriff der Landeshoheit, aus der Observanz und mehr andern Gründen erwiesen, und dem ungenannten Verfasser der sogenannten kurzen Abfertigung der jüngst erschienenen kurzen Bemerkungen eines unpartheyischen Ausländers — so wie dem ganzen teutschen Reiche zur Beherzigung vorgelegt. Germanien 1790. 8.

* Historische und staatsrechtliche Gründe gegen die übertriebenen Behauptungen derjenigen, welche die im J. 1783 erfolgte gewaltsame Abreißung der Passauischen Diöcese von Oesterreich vertheidigen wollen. 1790. gr. 8.

* Unpartheyische Beantwortung der Frage: Ob das Hochstift Passau durch die sogenannte Convention vom 4ten Jul. 1784 seine Diöcese an das Erzhaus Oesterreich wirklich abgetreten habe? 1790. 8. — *Setzte Risbecks angefangene Geschichte der Teutschen fort, und vollendete sie, der 2te Band erschien 1788, der 3te 1789, und der 4te und letzte 1790. 8. (An dem 1sten Band, den Risbeck auch unvollendet hinterließ, hat er keinen Antheil).* — Einige Aufsätze in den erstern Heften der Bayr. Beyträge zur schönen und nützlichen Litteratur. — Aufsätze in den Annalen der Bayrischen Litteratur. (Nürnb. 1781-1783. 3 Bände in 8). Z. B. Litterärsgeschichte von den ältesten Zeiten Bayerns bis zur Errichtung der kurfürstl. Akademie der Wissenschaften in München; Aufklärungsgeschichte Bayern von Entstehung der Akademie der Wissenschaften in München bis 1777; Leben des Bayrischen Geschichtschreibers Wiguläus Hund;

viele

viele Recensionen. — * Die Münchner politische und gelehrte Zeitung vom Dec. 1783 bis zum März 1785. — Erklärung und Zusatz zu H. 4. des teutschen Zuschauers; in diesem Zuschauer H. 5. — Vergl. von ihm diese beyden Hefte des teutschen Zuschauers. — Aufsätze in periodischen Schriften.

MILCHMETER (Johann Peter) *Hofmechanikus des Kurfürsten von Bayern, Klavier- und Harfenmeister zu Dresden: geb. zu . . .* §§. Die wahre Art, das Pianoforte zu spielen. Dresden 1797 (eigentl. 1796). gr. fol.

MILKE (Christian Benedikt) *M. der Phil. und Rektor zu Zeitz: geb. zu . . .* §§. Geographie, tabellarisch eingekleidet, zum Schulgebrauche. Leipz. und Altona 1792. 8.

von **MILLER** (Franz Georg Anton) *herzogl. Württembergischer Rittmeister und Flügeladjutant bey den Schwäbischen Kreistruppen zu . . .* (ehedem Professor der Taktik an der militärischen Universität zu Stuttgart); *geadelt seit 1787: geb. zu Ludwigsburg 1759.* §§. Reine Taktik der Infanterie, Cavallerie und Artillerie. 1ster Theil. Mit Kupfern. Stuttgart 1787. — 2ter Theil. ebend. 1788. gr. 8.

MILLER (Gottlieb) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Ballads and Songs chiefly taken from Dr. Percy's Reliques of ancient Poetry. To which are added a few metrical Narratives by modern hands, with Prolegomena, Notes and a Glossary. The whole collected and published by *Theophilus Miller*. Halle 1794. 8. Otheiso the Moor of Venice by *William Shakespeare*; with Notes explanatory and critical; for the use of lectures. *ibid.* eod. 8.

MILLER (Johann Martin) *Professor der catechetischen Theologie an dem Gymnasium zu Ulm seit 1797.*

(vorher seit 1780 Pfarrer zu Jungingen bey Ulm, und seit 1782 Prof. der griechischen Sprache an dem Gymnasium. Seit 1783 ist er Prediger am Münster): *geb. zu Ulm am 3. Dec. 1750. SS.*
 * Briefwechsel dreyer akademischer Freunde. (1ste Sammlung). Ulm 1776. 2te Auflage. ebend. 1778. — 2te Sammlung. ebend. 1777. 2te Auflage. ebend. 1779. 8.
 * Siegwart; eine Klostergeschichte. 2 Theile. Leipz. 1776. 8. 2te vermehrte Auflage. 3 Theile. ebend. 1777. 8. (Ohne die Nachdrücke).
 * Beytrag zur Geschichte der Zerstlichkeit. ebend. 1776. 8. Nachgedruckt zu Carlsruhe 1776. 8. 2te, mit einem Anhang verfehene Ausgabe. Leipz. 1780. 8. Nachgedruckt zu Bamberg 1786. 8.
 * Predigten für das Landvolk. Leipz. 1776. — 2tes Bändchen (vor dem er sich genant hat). ebend. 1781. — 3tes Bändchen. ebend. 1784. 8. (Auch unter dem Titel: Gelegenheitspredigten). Etwas von Hölty's Charakter. Augsburg 1776. 8.
 * Geschichte Karls von Burgheim und Emiliens von Rosenau, in Briefen, 1ster u. 2ter Band. Leipz. 1778. — 3ter u. 4ter Band. ebend. 1779. 8. Nachdruck. 4 Theile. Hamb. u. Altona (Tübingen) 1779-1781. Ebenfalls nachgedruckt zu Carlsruhe. 4 Theile. 8.
 * Beobachtungen zur Aufklärung des Verstandes und zur Besserung des Herzens. 3 Bände (jeder von 4 Stücken). Ulm 1779-1782. 8. (Nicht alle Aufsätze sind von ihm). Gedichte. ebend. 1783. 8.
 * Karl und Karoline; eine Geschichte. Wien 1783. 8. (Ohne sein Wissen aus dem 1sten Bande der Beobachtungen zur Aufklärung des Verstandes und Besserung des Herzens nachgedruckt).
 * Briefwechsel zwischen einem Vater und seinem Sohn auf der Akademie; allen rechtschaffenen Vätern und ihren studirenden Söhnen gewidmet von dem Herausgeber des Briefwechsels dreyer akademischer Freunde. 2 Theile. Ulm 1785. 8.
 Geschichte Gottfried Walthers, eines Tischlers, und des Städtleins Erlenburg; ein Buch für Hand-

Handwerker und Leute aus dem Mittelstand. ebend. 1786. 8. (*Stand schon vorher in den Beobachtungen zur Aufklärung des Verstandes und Besserung des Herzens*). Predigten über verschiedene Texte und Evangelien, hauptsächlich für Stadtbewohner gehalten. Ulm 1790. 8. Sechs Predigten bey besonderen Veranlassungen gehalten. ebend. 1795. 8. — *Gedichte in den Boieschen und Vossischen Musenalmanachen, in der 1sten und 2ten Abtheilung des Taschenbuchs für Dichter, und in dem Schmidischen Musenalmanach 1773 u. 1774. — Aufsätze in *Kerns Schwäbischem Magazin*. — Stimme des Trosts und der Beruhigung in Stunden des Mißmuths und Trübsinns; in *Beneckens Jahrbuch für die Menschheit* 1788. St. 2. S. 136-178. Ueber die Wohlthätigkeit gegen fremde entfernte Nothleidende; ebend. St. 6. S. 544-561. Die Dame von Welt und gutem Ton, an dem Morgen nach einem Maskenball; ebend. 1789. St. 3. S. 262-277. Loblied auf den Schlummertod; ebend. St. 8. S. 153. Ueber den Unfug, die Unverschämtheit und Zudringlichkeit einiger Lotteriekommisariats; ebend. 1790. St. 1. S. 1-23. Bey der Leiche meines Philax; ebend. St. 6. S. 509-525. — Einige Nachrichten von dem auf der Ulmischen Stadtbibliothek befindlichen Manuscript: Der welsche Gast; im *Journal von und für Teutschl.* 1789. St. 10. S. 342-344. — Sein Bildniß im 3ten B. von *Lavaters* Physiognomik, und in *Gyps* von *Bückle* in Augsburg. Sein Leben von ihm selbst, nebst Bildniß, in der Nürnber. Sammlung von Bildnissen Gelehrter und Künstler H. II (1793). — Vergl. *Nicolai's Reisen* B. 9. S. 107 u. ff.

MILLER (Joseph) *Katechet bey der Normalschule zu Linz: geb. daselbst am 19 Febr. 1751.* SS. Anleitung zum Gebrauche des katechetischen Unterrichts. 1stes Bändchen. Linz 1785. — 2tes und 3tes Bändchen. ebend. 1785. 8. Sammlung kleiner

kleiner Erzählungen aus den besten Kinderschriften; Eltern, Lehrern und Kinderfreunden gewidmet. ebend. 1786. 8.

MILLER (Melchior Ludewig) *Pfarrer an der evangelischen Kirche zum heil. Kreuz in Augsburg: geb. daselbst 1739. §§. D. metaphys. moral. de moribus conscientiae. Jen. 1765. 4. Commensatio theol. de moribus conscientiae theologicè consideratis ex Hiob. 27, 6. ibid. 1766. 4.*

MILMANN (Franz) *D der AG. zu Wien: geb. zu ... §§. Animadversiones de natura hydrops ejusque curatione. Viennae 1779. 8.*

MILON (C. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. *Denkwürdigkeiten zur Geschichte Benjamin Franklins. St. Petersburg 1793. 8.*

MILZ (Joseph) *Guardian des Kapuzinerklosters im Thal Ehrenbreitstein (vorher Lektor der heil. Schrift in dem Kloster der P. P. Kapuziner zu St. Philipp in Trier, und vordem Lektor zu Fulda): geb. zu Coblenz am 25 Nov. 1749. §§. Positiones prologeticae in universam s. scripturam. Fuld. 1779. 4. Dogmata fidei catholicae ex Lib. I Moyfis deducta ac stabilita contra Judaeos & acatholicos, adnexis praecipuis ejusdem libri antilogiis inter se conciliatis. ibid. . . . 4. IV Posteriores libri Moyfis a bibliomachorum disertiis vindicati & ad confirmanda varia dogmata catholica contra acatholicos propugnati. ibid. 1780. 4. Libri Josuae, Judicum, Ruth, IV Regum & II Paralipomenon a bibliomachorum disertiis vindicati, & ad confirmanda nonnulla dogmata catholica contra acatholicos propugnati. Aug. Trevir. 1781. 4. Libri historici vet. Test. II Esdra, Tobia, Judith, Esther, Job & II Machabaeorum, positionibus prologeticis dilucidati, & a bibliomachorum disertiis vindicati. ibid. 1782. 4. Libri prophetici Psalmorum, IV majorum & XII mino-*

minorum Prophetarum, positionibus prologeticis dilucidati, & a bibliomachorum disertiis vindicati, annexa epitomae praecipuorum vaticiniorum de Messia. *ibid.* 1783. 4. Libri historici N. T. IV Evangeliorum & actuum apostolorum, positionibus prologeticis dilucidati & a bibliomachorum disertiis vindicati. *ibid.* 1784. 4. Epistolae Paulinae & Catholicae, una cum apocalypsi S. Joannis, posit. prolog. dilucidatae, & a bibliomachorum disertiis vindicata. *ibid.* 1785. 4. De voto Jephthae Jud. XI, 29 sqq. Commentatio scripturistica. *ibid.* 1786. 4.

MINDERER (Johann Martin) *D. der AG. Russisch-kaiserlicher Collegien-Assessor und ältester Oberwundarzt der Armeen zu Wladimir: geb. zu...* SS. Commentatio de peste eique medendi methodo in ratione & experientio fundato. Rigae 1790. 4. *Abermahl ein Beytrag zur Kenntniß und Heilung der Pest; Aerzten und Wundärzten bey der Russ. kaiserl. Armee gewidmet, ebend. 1790. 8.*

MIRUS (Christian Erdmann) *Pfarrer zu Berzdorf bey Zittau seit 1782 (vorher zu Alt- und Neu-Johnsdorf bey Zittau): geb. zu Zittau am 20 Sept. 1730.* SS. *De actionibus lictis. Lips. 1755. 4.* Gedanken über die Vermuthung, die Erde sey aus ihrer Bahn gerückt, weil die Sonne am kürzesten Tage zu Paris langsamer unterzugehen schien, als sie der Rechnung zu Folge untergehen sollte. . . . Berechnung derjenigen Wärme, welche auf der Erde und sonderlich in unserm Climate durch die Sonne ALLEIN verursacht wird. . . . Von der Art und dehen Gesetzen, nach welchen die magnetische Kraft wirkt. . . . Vom Nordlichte und dessen Ursachen und Entstehungsart nach Mairans Hypothesen. . . . (*Diese letzten 3 Abhandlungen sind nach und nach in die Zittauische Nachlese eingerückt worden*). Vorläufige Nachricht von der merkwürdigen Zusammenkunft der Planeten

auf den 8 May 1774 in den Morgenstunden. Imgl. Die scheinbare Zusammenkunft der Planeten auf den 8 May 1774, nach ihrer wahren Beschaffenheit. Beyde in 4. — Nachricht von einem an den Schloß des Ritterguts Holmwalde angebrachten Blitzableiter; in den *Provinzialblättern* B. I. St. 4;

MIRUS (. . . .) *Kollaborator bey der Schloßkirche zu Braunschweig: geb. zu . . . SS. Giebt seit 1788 ein Wochenblatt, unter dem Titel: Wöchentliche Unterhaltung mit Kindern, heraus. — Etwas zur Beherzigung für Eltern in Absicht auf den häuslichen Unterricht ihrer Kinder; im Braunschweig. Magazin 1789. St. 17. Etwas über Lektüre; ebend. 1790. St. 41,*

MITSCHERLICH (Christoph Wilhelm) *M. der Phil. und seit 1794 ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Göttingen, (vorher seit dem Febr. 1785 außerordentl. Prof. der Phil. eben dasselbst und Custos der Universitätsbibliothek; welche letztere Stelle er aber 1793 niederlegte; vor diesem seit 1782 Kollaborator am Pädagogium zu Ilfeld): geb. zu Weissenfelde am 20 Sept. 1760. SS. Epistola critica in Apollodorum ad Vir. ill. C. G. Heyne., Accedunt nonnulla in Statium & Catullum. Gotting. 1782. 12. Lectiones in Catullum & Propertium. ibid. 1786. 8. Homeri Hymnus in Cererem; ad Cod. Moscov. denuo coll. recensuit & animadversionibus illustravit. Lips. 1787. 8. Augustis Manibus Maximiliani Julii Leopoldi, Ducis Brunsvicensis & Frederici II, Prussorum Regis militia suprema Excubiarum Praefecti, dicatum Carmen. 1786. (Angenhängt sind noch von ihm, eine Deutsche Ode an den Herzog Ferdinand, und eine an die verwitwete Herzogin von Braunschweig). Ode inter solennia semisaecularia Georgiae Augustae a. 1787. decantata. Gotting. 1787. 4. (Auch in den Jahrschriften. ebend. 1787. fol.). Praenotiones*

nes juris publici & privati Romanorum. ibid. 1790. 8.

Scriptores erotici Graeci. Volumen I, Achillem Tatium continens. Biponti 1792. 8 maj. *Auch unter dem besondern Titel: Achillis Tatii Alexandrini de Clitophontis & LenciPPes amoribus libri VIII. Graece & Latine. Textum recognovit selectamque lectionis. varietatem adiecit. ibid. eod. 8 maj.*

Q. Horatii Flacci libri primi carmen quartum adnotatione perpetua & observationibus criticis instructum: edendorum ejusdem operis speciminis loco proposuit. Lips. 1792. 8 maj.

Eclogae recentiorum carminum Latinorum; edidit. Hanoverae 1793. 8 maj. *(es sind auch von ihm selbst Gedichte da- bey).*

P. Ovidii Nasonis Opera, e recensione P. Burmanni; curavit indicesque rerum & verborum philologicos adjecit. Tomus I. Gotting. 1796. 8 maj.

— *Gab gemeinschaftlich mit T. C. Tychsen das 1ste und 2te Stück der Bibliothek der alten Litteratur und Kunst heraus 1786 und 1787. Von ihm ist im 3ten Stück: Eine zu Neapel gefundene griechische Inschrift, berichtigt und erläutert; und Kommentar über die im 1sten Stück dieser Bibliothek befindliche Hymnen des Proclus. — Von ihm sind die kritischen Anmerkungen zum Zwoeybrückischen Plato (1785 - 1787. XI Voll. in 8 maj.). — Vergl. Pölters Götting. Univers. Geschichte Th. 2. S. 192.*

MITSCHING (Ernst Gottlob) *französischer Sprachmeister zu Dresden seit 1775 (vorher seit 1763 in gleicher Qualität zu Berlin, Leipzig und Altenburg, nachdem er seit 1753 Accisinspektor zu Schneberg, Zittau und Görlitz gewesen war): geb. zu Görlitz am 15. Februar 1725. §§. *Anweisung zu leichtester Erlernung der französischen Sprache. Dresden 1777 gr. 8. *Das Orakel, ein Wunderbuch; eine Monatschrift (wovon nur ein Quartal erschienen ist). ebend. 1777. gr. 8. *Der Hauswirth; eine ökonomische Schrift in 2 Theilen. ebend. 1784 u. 1786.*

1786. 4. Dresdner Magazin, oder der Rathgeber und Helfer bey allen häuslichen Vorkommenheiten. 1stes Quartal. eberd. 1794. 8. — Vergl. Kläbe's Neuestes gel. Dresden.

MITTERBACHER von MITTERNBURG (Ludewig)

vormal's Jesuitz, Professor der Physik, Geographie, Landwirthschaft, Naturkunde und Technologie auf der Universität zu Pest und seit 1796 Abbt (vorher Lehrer der Naturkunde und Oekonomie am Theresian zu Wien): geb. zu Belye in Ungern 1734. §§. Kurzgefasste Naturgeschichte der Erdkugel. Wien 1774. 8.

Sätze aus der Naturgeschichte der Pflanzen, des Acker- und Weinbaues. eberd. 1775. 8.

Sätze aus dem Baue der Färberkräuter, des Wald- Wein- und Gartenbaues. eberd. 1776. 8.

Anfangsgründe der physikalischen Oekonomie. eberd. 1776. 8.

Elementa rei rusticae, in usum academicarum regni Hungariae P. I. Budae 1777. — P. II. ibid. 1779. 8.

Anfangsgründe der physikalischen Astronomie. Wien 1781. 8.

Iter per Posseganam, Slavoniae provinciam, mensibus Junio & Julio anni 1782 susceptum a Matthia Piller — & L. Mitterbacher — PP. Presbyteris. Budae 1784. 4.

Physikalische Erdbeschreibung. Wien 1789. 8. — Vergl. de Luca gek. Oestr. B. I. St. I.

von MITTERBURG. S. SPILLER von MITTERBURG.

MITTICH (Romanus) *ordentlich Professor der Theol. und Bibliothekar im Kloster Elchingen bey Ulm:*

geb. zu Salzburg am 23 Sept. 1760. §§. Theologiae christiano-catholicae theoreticae ac practicae Conspectus systematicus subcinctis delineatus thematicis. Günzburgi 1789. 8.

** Die*

Stifter Elchingens am 6 März 1791, als am hoch-erfreulichen 25sten Wahltag des Hochw. d. h. R. R.

Prälaten und Herrn Roberts u. s. w. zu Hochdes- sen Ehren und zur Beziugung der innigsten Freude

und

und des wärmsten Danks, von den Elbingischen
Mäßen besungen. ebend. 1791. 8.

D. Sy-
stema universae christiano-catholicae theologiae.
ibid. 1792. 8.

MNIOCH (Johann Jakob) *erster Direktionsassessor bey
der königl. Preuss. Lotterie-Direktion zu War-
schau seit 1796 (vorher seit 1790 Rektor zu Neu-
fahrwasser bey Danzig, und vordem Hofmeister
bey dem Hauptmann von Hagen, hernach bey
dem General von Thadden zu Halle): geb.
zu Elbing in Preussen am 13 Oktober 1765. SS.
Gab in Gesellschaft Urbans heraus: Beyträge zur
Kritik der schönen Wissenschaften; eine Quartal-
schrift. 2 Stücke. Berlin und Libau 1786. gr. 8.
* Oden eines Preussen. Jena 1786. 8. * Frie-
drich ist tod. ebend. 1786. 8. * Zwey Ge-
dichte fürs Volk auf den Tod des Königs, dem
Grenadier Gleim gewidmet. ebend. 1786. 8.
An den König Friedrich Wilhelm, zum Neujahr
1787. 8. Kleine Gedichte zum Neujahr.
1787. 12. Gesicht und Weissagungen; ein
Lied, in den letzten Tagen König Friedrichs ge-
sungen. Leipz. 1787. 8. Gab mit verschie-
denen andern Gelehrten heraus: Jenaische Quartal-
schrift; erstes Bändchen. Jena 1787. 8. (Vor-
rede, Briefe und einige Gedichte sind von ihm).
* Papillons, oder Erzählungen, Dialogen und
Gedichte. 2 Sammlungen. Halle 1788. 8. (Bey
einzelnen Aufsätzen hat er sich genannt; die übrige
sind von andern Mitarbeitern). Ge-
dichte. 1stes Bändchen. ebend. 1789. 8. Lese-
buch für den Mittelstand, größtentheils in Erzäh-
lungen bestehend. 1ster Band. Berlin 1790. 8.
Neujahrslitaney für das Jahr 1791 bis 1800. Hof-
fentlich nicht wie ein hundertjähriger Kalender
zu gebrauchen. Danzig 1791. 8. Rede zur
Geburtstagsfeyer des Königs Friedrich Wilhelm,
auf dem Schulfeste der Schule zu Neufahrwasser
den 27 Sept. 1790 gehalten. Neufahrwasser 1791. 8.
Kleine vermischte Schriften. 1stes Bändchen. Dan-
zig*

zig 1794 (*eigentl.* 1793). — 2tes Bändchen: ebend. 1795. 8. — Hat Gedichte zum Vortheil der Einwohner der abgebrannten Stadt Ruppen drucken lassen. — Aufsätze von ihm, mit *M. . . ch* unterzeichnet, stehen in den *Bayrischen zur Kritik der schönen Wissenschaften* (Berlin und Libau 1787. 3 Stücke); ferner, in der periodischen Schrift: *Philosophische Blicke auf Wissenschaften und Menschenleben*, von *Heinzelmann* und *Voss*; wie auch im teutschen Museum, teutschen Merkur, und in *Archenholtz* Litteratur und Völkerkunde.

MöBIUS (Christian Gottlieb) *der Rechte Beflossener zu Leipzig: geb. zu Zeitz . . .* §§. *Adolph von Ilmenthein, der Kreuzfahrer, und seine schöne Armgard; ein romanhaftes Gemälde aus der Vorzeit. Leipz. 1795 (*eigentl.* 1794). 8.

MöBIUS (Johann August) *M. der Phil. und Prediger zu Uhlstedt im Altenburgischen: geb. zu Mühltröf . . .* §§. Historisch-diplomatische Nachrichten vom Voigtlande, insonderheit von der in solchem gelegenen Stadt und ehemaligen Herrschaft Mühltröf. Jena 1760. 8.

MöHLING (Johann) *königl. Markscheider zu Krennütz: geb. zu . . .* §§. Anleitung zur Markscheidekunst. Wien 1793. gr. 8.

*) **MöHRFELDER** (Johann Jakob) . . . §§. Untersuchung der Klagen: es ist kein Geld unter den Leuten, kein Verdienst u. s. w. Wien 1774. 8.

von **MöK** **) (Gottlieb Wilhelm) *Oberst vom Ansbachischen Dragonerregiment, des löbl. Fränkischen Kreises Pfleger und Kommandant zu Lichtenau, einer*

*) Dieser Artikel scheint immer und ewig mangelhaft zu bleiben.

) Im ersten Nachtrag zur vierten Ausgabe irrig von **MöNCK.

einer Nürnbergschen Festung: geb. zu . . . im Nürnbergschen . . . §§. * *Leben des Grafen Johann von Crawford und Lindesay, ehemaligen königl. Großbritannischen Generallieutenants und Obristen der königl. Nordbrittischen grauen Dragoner; aus dem Englischen frey übersetzt von einem fränkischen Officier. Nürnberg 1780. 8.* * *Die Geschichte von Europa auf das Jahr 1759; aus dem Englischen übersetzt von einem fränkischen Officier. ebend. 1781. gr. 8.*

MÖLLER (Anton Wilhelm Peter) *D. und Professor der Theol. auf der Universität zu Duisburg: geb. zu Lippstadt 1762. §§.* *Zur Beförderung der Nutzbarkeit des Predigtamts und des theologischen Studiums. 1ster Band. Duisburg am Rhein 1793. gr. 8.* Ueber das Leben, den Charakter, die Verdienste und letzten Stunden Johann Gottlob Leidenfrosts; ein Wort zum Andenken des unsterblichen Mannes. ebend. 1795. 8. — Einige Vorschläge, die Katechisation betreffend; in Grimms und Muzels *Stromata* St. 2. Poetische Uebersetzung des 8ten Psalms; ebend. St. 3. Poetische Uebersetzung des 19ten Psalms; ebend. St. 5. Kurze Reformationsgeschichte von Lippstadt; ebend. St. 5.

MÖLLER (Christian Heinrich) *Rektor der Raths- und Predigerschule zu Erfurt: geb. zu . . .* §§. *Lexicon entomologicum, oder Entomologisches Wörterbuch, in welchem alle in diese Wissenschaft einschlagende Begriffe und die in den Linnischen und Fabrizzischen Schriften vorkommende Terminologien übersetzt, erklärt, und mit Beyspielen nach beyden Systemen erläutert werden. Erfurt 1795. gr. 8.* Nachricht von der Entstehung, jetzigen Einrichtung und Beschaffenheit der Raths- und Predigerschule zu Erfurt, nebst der Anzeige eines damit in Verbindung gebrachten Erziehungsinstituts. ebend. 1795. 8.

MöL-

MÖLLER (Friedrich Wilhelm) *Kandidat des Predigtamts zu Gotha*: geb. zu . . . §§. *Versuche in der Dichtkunst*. Gotha (ohne Jahrzahl, vermuthlich 1791). kl. 8. *Volksmärchen aus Thüringen*. (Ohne Druckort) 1794. 8. Gesellschaftsbüchelchen. Gotha 1797. 8.

MÖLLER (Heinrich Ferdinand) *Regisseur bey der Mühlschen Schauspielergesellschaft zu Nürnberg* seit 1792 (vorher Direktor der Hofschauspielergesellschaft des Markgrafen zu Brandenburg-Schwedt): geb. zu *Olbersdorf in Schlesien* 1745. §§. *Louise, oder der Sieg der Unschuld*; ein Originaldrama in 5 Aufzügen. Prag 1775. 8. Ferdinand und Wilhelmine, oder die wunderbare Entdeckung; ein rührendes Originalluftspiel in Prosa und 5 Aufzügen. ebend. 1775. 8. Ernest und Gabriele; ein Trauerspiel. 1776. Der Graf von Waltron, oder die Subordination; ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Prag und Dresden 1776. 2te verbesserte Aufl. Leipz. 1777. 8. Neue verbesserte Aufl. ebend. 1791. 8. (*Einige Nachdrücke*). Sophie, oder der gerechte Fürst; ein Schauspiel in drey Aufzügen. Leipz. 1777. 8. 2te Aufl. ebend. 1777. 8. Die Zigeuner; ein Lustspiel mit Gesang in 5 Aufzügen. ebend. 1777. 8. Emanuel und Elmire; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Frankf. am M. 1778. 8. Heinrich und Henriette, oder die unglückliche Verschwiegenheit; ein Trauerspiel in 5 Aufzügen. Leipz. 1778. 8. Wikinon und Wandrop; ein Schauspiel in 5 Aufzügen. Frankf. 1779. 8. * Wladislaw II, Böhmischer Herzog, dann König; historisches Schauspiel in 5 Aufzügen; der königl. Krönungsfeyer Kaisers Leopold II gewidmet vom Verfasser des Waltron. Prag 1791. 8. — *Sein Bildniß in der Berliner Litteratur- und Theaterzeitung*.

MÖLLER (Johann Anton Arnold) *Bürgermeister und Kommissionsrath zu Hamm* seit 1793 (vorher Bürger-
ger-

germeister zu Lippstadt): geb. zu . . . §§. Abhandlung von der Holzer sparung, die Erfindung neu gegossener Oefen und eines Feuerheerdes, auch Verbesserungsmittel aller bisherigen Oefen betreffend; mit 5 Abrissen. 1785. 4. (*Siehe auch in dem Lippstädtischen Bürgerblatt, das er seit dem Sept. 1784 herausgab*).

Hausfabrik für Frauenzimmer, betreffend die Leinenweberey; nebst Verbesserung des Flachses und Hanfs, die Garn- und Linnenbleicherey mit der neuesten und leichtesten Farbekunst auf Baumwolle, Linnen, Seide und Wolle. In zwölf Briefen an eine Haushälterin. Lemgo 1785. 8.

Alte Nachrichten von Lippstadt und den benachbarten Gegenden. 1ster Jahrgang. Berlin 1786. 8. Fünf ökonomische Abhandlungen und Vorschläge; mit 5 Kupfern. Lippstadt 1792. 8.

Ueber die Verbesserung der Brandweimbrennerey. Dortmund 1796. 8.

Empfehlung zum Anbau der Acacien, ebend. 1796. 8. — Von der Holz ersparung in Ansehung der Feuerung; in den ver mischten Schriften des korresp. litt. Zirkels in Mainz 1791.

Ueber den Anbau der gelbfär benden Wau pflanze; in den vermischten Abhand lungen der Westphälisch - ökonomischen Societät zu Hamm B. 1. St. 1 (1793). Mehr Aufsätze oben daselbst.

MÜLLER (J. . . C. . .) Lehrer am Weisenhause zu Altona: geb. zu . . . §§. Gemeinnützige prak tische Arithmetik; Anleitung zum gründlichen Rechnen in Sokratischen Gesprächen. 1ster Theil. Hamburg 1796. 8. Materialien zu unmittelbaren Verstandübungen in Volksschulen. ebend. 1797. 8.

MÜLLER (Johann Friedrich Wilhelm) Repetent bey der theologischen Fakultät zu Göttingen: geb. zu . . . §§. Ueber die Verschiedenheit des Styls der beyden Haupturkunden der Genesis in gewissen Stellen; zur Anzeig seiner Vorlesungen. Göttingen 5te Ausg. 5ter B. R gen

gen 1792. gr. 8. — Ueber den zweyten und neunten Psalm; in Eichhorns *allg. Bibl. der bibl. Litter.* B. 6. St. 2. S. 203-266 (1794).

MÖLLER (Johann-Georg Peter) *M.D.* der Phil. Professor der Geschichte auf der Universität zu Greifswalde seit 1766, und seit 1786 auch Universitätsbibliothekar (welche Stelle er aber 1796 an Thorild abtrat): geb. zu Rostock am 19 Sept. 1729. SS. Der Priester, in einem Glückwunsch an Hrn. Schönberg zu Güstrow. Rostock (1748). 4. Vertheidigung dieser Ode; in Daehnerts *krit. Nachr.* 1750. St. 12. *Sammlung scherzhafter Versuche. Rostock 1752. 8. *Gedanken über die Schlüsse, die aus der Weisheit Gottes hergenommen werden. ebend. 1753. 4. Gedanken über die Geistlichen im Staat. 1ste und 2te Aufl. ebend. 1757. 4. Die Treue der Pommerischen Landeseinwohner gegen ihre Fürsten; ein Programm. ebend. 1768. 4. Die Treue des Schwedischen Volks gegen seine Regenten; eine Rede. Greifswald 1768. 4. *D. de Treuga Dat.* *ibid.* 1769. 4. *D. de bulla cruciata.* *ibid.* 1770. 4. *D. de solennibus Julii.* *ibid.* eod. 4. *D. de Bilance gentium.* *ibid.* 1772. 4. Historische Nachricht von den Feyerlichkeiten und Gebräuchen, die in ältern Zeiten bey dem Antritt der Regierung Schwedischer Könige erfordert wurden, nebst einer Beschreibung der vornehmsten königl. Krönungsinsignien. 1772. fol. Gedächtnisrede auf den Grafen von Tessin, gehalten von dem Grafen von Höpken; aus dem Schwedischen übersetzt. Greifswald 1772. 8. Die Verdienste der königl. Schwedischen Gustave aus dem Wasastamm um die Wissenschaften und Künste u. s. w. Stralsund 1772. fol. Sr. königl. Maj. und der Reichsstände festgestellte Regierungsform den 21 Aug. 1772; aus dem Schwedischen übersetzt und der teutschen Ausgabe der Micheleffischen Briefe über die Schwedische Staatsveränderung bey-

beygefügt. Greifswald 1773. 8. *D. de jure
 indignatus praecipue Suecos inter ac Pomeranos
 reciproco.* Gryph. 1773. 4. *D. de Gusta-
 vorum regum Sueciae in formam imperii patris
 meritis.* ibid. eod. 4. *D. de characteribus
 historicis.* ibid. eod. 4. Von der histori-
 schen Größe; eine Einladungsschrift. ebend.
 1774. fol. Standrede auf Johann Ernst
 Schubert gehalten. ebend. 1775. 4. Abriss
 der Schwedischen Reichshistorie von den ältesten
 bis auf die neuesten Zeiten von *Sven Lagerbring*.
 Aus dem Schwedischen. ebend. 1776. 8. Ge-
 schichte König Erich des Vierzehnten; aus alten
 Urkunden verfaßt von *Olof Celsius*. Aus dem
 Schwedischen. Flensburg und Leipz. 1777 (*ei-
 gentl.* 1776). 8. * Briefe, welche eine von
 Hrn. D. Udo von Troil im J. 1772 nach Island
 angestellte Reise betreffen; aus dem Schwedischen
 übersetzt und mit Anmerkungen versehen. Mit
 vielen Kupfern. Upsala und Leipz. 1779. gr. 8.
 * Gedächtnissrede auf den Hrn. Arch. und Ritter
 Karl von Linné, in Sr. Kön. Maj. Gegenwart vor
 der kön. Akad. der Wissensch. d. 3 Dec. 1778 ge-
 halten vom Hrn. Arch. und Ritter *A. Bäck*; aus
 dem Schwedischen. Stockholm und Upsala 1779.
 kl. 8. Teutsch-Schwedisches und Schwa-
 disch-Teutsches Wörterbuch. 1ster Theil. Stock-
 holm und Leipz. 1783. — 2ter Theil. ebend.
 1785. — 3ter und letzter Theil (*der das Schwe-
 disch-Teutsche enthält*). ebend. 1790. kl. 4.
 * Personalien bey dem Begräbnis des glorwürdig-
 sten Königs Gustav des Dritten den 14ten May
 1792, von allen Kanzeln in Schweden abgelesen.
 Aus dem Schwedischen übersetzt. Greifswald
 1792. kl. 4. — Beantwortung einiger Einwürfe
 gegen die Gedanken über die Schlüsse aus der
 Weisheit Gottes; in *den Mecklenb. gel. Nachrichten*
 1755. St. 50 u. 51. — * Nachricht vom ge-
 genwärtigen Zustand der Erzgebürge und Berg-
 werke in Schweden; in *Büschings Magazin* Th. 4.
 S. 309-350. — Historische Nachricht vom

Schwedischen Waforden und dessen Statuten; *im teutschen Museum* 1777. Jun. — * Historische und urkundliche Nachrichten von dem Leben und Staatsverrichtungen des ehemaligen Holsteinschen geheimen Raths Hans Friedrich von der Kettenburg, zur Erläuterung der Holsteinschen Geschichte seiner Zeit; in *Meusels Geschichtsforscher* Th. 4. S. 1-32 (1777). Anmerkungen über des Hrn. Hofkanzlers und Ritters Olof von Dalins Geschichte des Reichs Schweden; aus dem Schwedischen; in *den von demselben besorgten hist. Untersuchungen* St. 3. S. 109-240 (1780). — Leben des Schwedischen Reichsraths, Grafen von Rudenschöld; aus Hrn. *Cattans* *Bibliothèque Suedoise*; im *histor. Portefeuille* 1785. St. 5. S. 564-579. St. 6. S. 615-626. * Beschreibung der Schwedischen Insel St. Barthelemy in Westindien, von *Sven Dahlmann*, außerordentl. Admiraltätsprediger in Carlskrona, mit einer Charte (aus dem Schwedischen übersetzt; nebst einer Anmerkung); *ebend.* 1787. St. 6. S. 673-711. — Eine Nachricht bey dem Aufsatz der Oberkirchenrathin Schubert über seine verstorbene Frau; in seines Bruders Schrift: Für Familien u. s. w. — Hat mitgearbeitet an den Rostockischen gel. Berichten von 1752-1796, und dirigirt seit 1779 die Greifswalder kritischen Nachrichten, zu denen er auch die meisten Artikel verfertigt. — Recensionen Schwedischer Bücher in der Allgemeinen Litteraturzeitung, und in andern Journalen. — Vergl. *Koppens* *jetztleb. Mecklenb.* St. 1. S. 121-132.

MÖLLER (Johann Gottfried) *M. der Phil. und Pfarrer zu Schmoditten in Ostpreussen* seit 1778 (vorher Prediger der Veste Friedrichsburg zu Königsberg); *geb. zu Königsberg* . . . SS. Vom Ursprung der Vorurtheile. Königsberg 1768. . . Predigt am Gedächtnistage der Einweihung der Kirche in der Veste Friedrichsburg. *ebend.* 1775. 8.

MÖLLER (Johann Melchior) *Pfarrer zu Schmwa im Erfurtischen: geb. zu . . .* §§. Welches sind die Gränzen des Wohlstandes, innerhalb denen der Prediger sich halten muß, wenn er von Arroganz und Pharisaismus, so wie von allzu laxer, ungebundener Lebensart, gleich weit entfernt bleiben, und sich weder mehr versagen noch mehr erlauben will, als sich mit der Würde, dem Zwecke und der Nutzbarkeit seines Amtes verträgt? Beantwortung einer Preisfrage, welche das Accessit erhalten hat, und mit noch zwey andern Abhandlungen über diese Preisfrage unter folgendem Titel zusammengedruckt ist: Ueber die theologische Gravität; drey Beantwortungen einer Preisfrage, als ein Anhang zu den ersten 4 Bänden des allgem. Magazins für Prediger, herausgegeben von J. R. G. Beyer. Leipz. 1791. 8.

MÖLLER (Johann Wilhelm) *D. der AG. zu Hamburg: geb. daselbst am 21 Okt. 1748.* §§. *D. criteria partus olim enixi diagnostica.* Gotting. 1771. 4. *D. Jak. Sims's* Bemerkungen über die epidemische Krankheiten, mit einem Anhang über die Nerven- und böartigen Fieber; aus dem Engl. Hamburg 1775. 8. *D. Jak. Sims's* Rede, über die beste Methode, medicinische Untersuchungen anzustellen; aus dem Engl. ebend. 1775. 8. *N. D. Falks* Abhandlung über die venerischen Krankheiten; aus dem Engl. Hamburg und Kiel 1775. 8. Mineralogische Geschichte des sächsischen Erzgebirges. ebend. 1775. 8. *Martin von Marum's* Abhandlung über das Elektrifiren, enthaltend die Beschreibung und Abbildung einer neu erfundenen Elektrifirmaschine, nebst einigen neuen Versuchen, welche von dem Verfasser mit Hülfe des Hrn. Gerhard Knäuper ausgedacht und ins Werk gestellt worden sind; aus dem Holländischen. Gotha 1777. 8. *Karl Bisset's* Versuch über die medicinische Constitution von Großbritannien. nebst

Bemerkungen über das Wetter und Krastheiten, welche sich vom Anfang des J. 1758 bis zur Mitte des J. 1760 geäußert haben, und einer Nachricht von der Volkskrankheit und dem Faulfieber, die in dem Herzogthum Cleveland im J. 1760 epidemisch waren, wie auch Bemerkungen über die Wirkungen einiger Wurmmittel, besonders des großen unächten Helleborus oder Bärenklau; aus dem Engl. Warschau 1779. 8. *Wilk. le Passour, Sieur de Brauplan*, Beschreibung der Ukraine, der Krimm und deren Einwohner; aus dem Französischen übersetzt und nebst einem Anhange, der die Ukraine und die Budziakische Tarey betrifft, herausgegeben. Breslau 1780. 8. *Karl Briffot's* Versuche und Bemerkungen in der Arzney- und Wundarzneykunde; aus dem Engl. übersetzt. ebend. 1781. 8. — Vom Einsprützen, als einem Mittel zur Verkürzung der Kur des Trippers; in den *Abh. und Beobacht. aus der AG. von einer Gesellsch. von Aerzten in Hamb.* (Hamb. 1775. 8).

MÖLLER (Valentin Christoph) Bruder von J. G. P. *M. der Phil. und seit 1783 Pastor zu Lüneburg, war auch gekrönter Poët* (vorher Stiftsprediger und Privatdocent zu Bützow; vordem Direktor des herzogl. Pädagogiums und Prediger an der Stiftskirche zu Bützow, und vor diesem Pastor zu Belitz im Mecklenburg.): *geb. zu Rostock . . .* SS. Ode an Friedrich. Göttingen 1756. 4. Das Glück Mecklenburgs; eine Ode. ebend. 1756. 4. Empfindungen der Menschlichkeit und Religion. Rostock 1758. 4. Gott und der Mensch in Absicht ihrer Erkenntnisse. ebend. 1758. 8. Gedanken über die Gottesgelahrheit, als eine Erkenntniß der Wahrheit zur Gottseligkeit. ebend. 1759. 4. Predigt bey Gelegenheit eines heftigen Donnerwetters. ebend. 1764. 4. Gedanken von den Spöttereyen über den Ehestand. ebend. 1765. 8. * Unterredung über zwei Predigten des Hrn. Spalding. Leipz. 1765. 8. Eine

Eine Predigt am öffentl. Bußstage wegen der Vieh-
 feuche. Rostock 1767. 8. Kurzer Unter-
 richt von dem wahren und falschen Christenthum,
 aufgesetzt, und in seiner Gemeinde vertheilet.
 Rostock 1771. 8. 3te durchgängig vermehrte
 Auflage. ebend. 1777. 8. 4te Auflage. ebend.
 1785. 8. Zwo Predigten, bey dem Beschlufs
 und Anfang des Kirchenjahrs. ebend. 1771. ...
 Schreiben an Hrn. Licent. Wittenberg über die
 Moses Mendelssohn'schen Gedanken von Wunder-
 werken. ebend. 1771. 8. Progr. über die
 Vorurtheile des Publikums gegen eine öffentliche
 Erziehungsanstalt. Bützow 1772. ... Vier
 Predigten, vor der höchsten Landesherrschaft in
 Ludwigslust gehalten. Rostock 1772. 8. *Kur-
 ze Nachricht von der Grundverfassung des her-
 zogl. Pädagogiums zu Bützow. Bützow 1772. 4.
 Versuch eines Erziehungswörterbuchs. Rostock
 1773. ... Feyerliche Rede an dem Vermäh-
 lungstage des Erbprinzen Friedrich von Däne-
 mark. ebend. 1774. ... Träume über ei-
 nige Erziehungskrankheiten. ebend. 1774. ...
 Weitere Nachricht von dem Zustande der Erzie-
 hungsanstalt zu Bützow. 1774. 4. *Das
 Duell; ein Lustspiel, . . . 1775. 8. Pasto-
 ralabhandlung über den Unterschied der Freymü-
 thigkeit und Freudigkeit im Predigtamte. Rostock
 1775. 4. Erinnerungen, Wünsche und
 Bitten an seine Eleven bey ihrer Abreise. ebend.
 1779. 8. Neujahtspredigt, eine feyerliche
 Aufforderung zum Bunde mit Gott. ebend. 1780. 8.
 Wie es mir vorkam — in der letzten Jahresnacht;
 an seine Eleven. ebend. 1781. 8. Was ich
 hoffe und wünsche am ersten Jahrmorgen; an
 seine Eleven. Bützow 1782. 8. Als er vor
 6 Monaten seine Mutter verlor, ihr Denkmahl
 für F. L. Stever. ebend. 1782. 8. Ab-
 schiedspredigt in Bützow und Antrittspredigt in
 Lüneburg. ebend. 1783. 8. Traurede bey
 der Verbindung seiner Tochter. Lüneburg 1784. 8.
 *Sein Tod; an die Frau Reichsgräfin von Basse-
 witz

witz zu Dalwitz. ebend. 1784. 4. * Grab-
 gefang in die Fürstengruft Herzogs Friedrichs.
 . . . 1785. 8. * Für Familien, welchen
 religiöses Gefühl vorzüglich im häuslichen Leben
 viel werth ist. Mit einem Kupferstich. Hamburg
 1790. 8. — * An seine abwesende Kinder, bey
 dem Krankenbette einer todtkranken Mutter; im
Hannöver. Magazin 1788. St. 88. — *Viele Ge-
 legenheitsgedichte und Recensionen in den Greifs-
 waldischen kritischen Nachrichten.*

Mademoiselle MÖLLER (W. . . H. . .) Schwester von
 J. G. P. und V. C. *Vorsteherin einer Pensionsan-
 stalt zu Rostock*; geb. daselbst . . . §§. * An
 meine Mitbürger. Rostock 1769. 4. Ge-
 dichte. . . . * Zum Andenken für die mir
 anvertraute geliebte Jugend. Rostock 1785. 8.
 Was ich geredet habe zu meinen lieben jungen
 Freundsinnen am April 1789. Mit Zusätzen ver-
 mehrt und auf ihr Verlangen für sie niederge-
 schrieben. ebend. 1789. 8. — Mehrere Auf-
 sätze in Rostockischen Zeitschriften.

Madame MÖLLER (. . . .) Frau von Heinrich Ferdin-
 and; geb. zu . . . §§. * Die wahre Weis-
 heit, oder Sittenlehre des Weltbürgers, von Peter
 Charron, Doktor der Rechte. 2 Theile. Aus dem
 Franz. Dresden 1778. gr. 8.

MÖNCH (Konrad) D. der AG. und seit 1786 fürstl.
 Hessen-Casselscher Hofrath und ordentlicher Pro-
 fessor der Botanik auf der Universität zu Mar-
 burg (vorher seit 1781 Professor der Botanik am
 Collegio Carolino zu Cassel, und seit 1784 Auf-
 seher des dortigen fürstl. Mineralien- und Natu-
 ralienkabinets, und vordem Apotheker, wie auch
 seit 1780 Assessor des medicinischen Collegiums
 zu Cassel): geb. zu Cassel am 15 August 1744.
 §§. *Enumeratio plantarum indigenarum, Hassiae
 praesertim inferioris, secundum methodum sexuo-*
lem

lem dispositarum. Pars prior. Cassel. 1777.
 8 maj. Beschreibung und chymische Unter-
 suchungen des Dorfgeismarischen Mineralbrun-
 nens. ebend. 1778. 8. Bemerkungen über
 einfache und zusammengesetzte Arzneymittel.
 Frankf. u. Leipz. 1781. 8. D. inaug.
 (Präsf. J. J. Busch) *Theses variae medicas. Mar-*
burgi 1781. 4. Verzeichniß ausländischer
 Bäume und Stauden des Lustschlosses Weissenstein
 bey Cassel. Frankf. am M. 1785. gr. 8. Sy-
 stematische Lehre von den einfachen und ge-
 bräuchlichsten zusammengesetzten Arzneymit-
 teln; zum Gebrauche seiner Vorlesungen ent-
 worfen. Marburg 1789. gr. 8. 2te vermehrte
 und verbesserte Auflage. ebend. 1792. — 3te
 vermehrte und verbesserte Auflage. ebend. 1795.
 gr. 8. *Systema plantarum a flaminum situ*
et proportionis emendatum, complectens plantas
horti et agri Marburgensis. ibid. 1792. 8 maj.
Methodus plantas horti botanici et agri Marbur-
gensis a flaminum situ describendi. ibid. 1794.
 8 maj. Vermischte Aufsätze aus der Oeko-
 nomie, Naturgeschichte und Chemie. 1 Band
 1 Heft. ebend. 1794. gr. 8. Auch mit dem in-
 nern Titel: Neues Journal für Oekonomie, Na-
 turgeschichte und Chemie. — Von der Berei-
 tung des Brechweinsteins; in *Crells chemischen*
Annalen Th. 2. Von den Kennzeichen des
 Gummi Guajaci; ebend. Chemische Unter-
 suchung des Glanz- und Stahlderben Kobolds von
 Riehelsdorf in Hessen; ebend. Th. 3. Beschrei-
 bung der vortheilhaften Einrichtung zweyer
 Ofen; ebend. 1790. St. 6. S. 488. Beweis,
 daß die Bittersalzerde sich nicht gänzlich in allen
 Säuren auflösen läßt; in desselben *Neuesten Ent-*
deck. in der Chemie Th. 1. Nr. 2. Versuch, die
 Kalkerde in Kieselerde zu verwandeln; ebend.
 Nr. 3. Zusätze zu Hrn. Prof. Gmelins Versu-
 chen mit dem Federharze; ebend. Nr. 7. Che-
 mische Zerlegung des Basalts, nebst Folgerungen;
 daß sie gewiß nicht immer vulkanische Produkte
 sind;

sind; *ebend.* Th. 11. Nr. 6 (1783). — Nachricht von den Hessischen Tiegeln; in Beckmanns *Beytr. zur Oekonomie u. s. w.* Th. 5. S. 290-294. — Etwas über die Ailhaudischen Pulver; in der *Cassl. Polizey- und Commerz-Zeitung* 1781. St. 8. — Von der Visitation der Apotheken; in Baldingers *neuem Magazin* B. 4. St. 6. (auch in Scherfs *Archiv der med. Polizey* B. 1. Nr. 7). Ueber die Apothekertaxen; in Baldingers *neuem Magazin* B. 6. St. 3 (1784), (auch in Scherfs *Archiv der med. Polizey* B. 1. Nr. 6). Beytrag zur Materia medica und Pharmacie; in Baldingers *neuem Magazin* B. 7. St. 1. S. 53 u. ff. (1785). Nachricht von einem auf der Casselischen Bibliothek befindlichen alten lateinischen Manuscript, worinn Liber Apuleji Platonici de Medicamentis herbarum, und Antonius Musa de Herba bettonica vorkömmt; in desselben *medizinischen Journal* St. 11 (1787). — Beyträge zur Mineralogie von Hessen; in den *Hess. Beytr.* B. 1. St. 2. S. 304 u. ff. (1784). Medicinischer Aberglaube; *ebend.* St. 4. S. 559 u. ff. (1785). * Beyträge zur Naturgeschichte der Landgrafschaft Hessen-Cassel; *ebend.* B. 2. St. 1. S. 88 u. ff. St. 3. S. 413 u. ff. — Sein Leben beschrieben in *Elwerts* Repertor. für Chemie u. s. w. B. 1 (1791) und in *Srieders* Hessischen Gelehrtengesch. B. 9. S. 80 u. ff. (1794).

MONNICH (Bernhard Friedrich) *M. der Phil.* und seit 1785 *geheimer Ober-Berg- und Baurath zu Berlin*; wurde, auf sein Ansuchen, 1797 *seines Dienstes entlassen* (vorher seit 1778 ordentlicher Professor der Mathematik und Physik auf der Universität zu Frankfurt an der Oder; vordem Oberlehrer auf dem Pädagogium zu Kloster Bergen, und vor diesem Privatdocent auf der Universität zu Greifswalde); geb. zu . . . auf der Insel Rügen am 16 März 1741. §§. Anleitung zur Anordnung und Berechnung der gebräuchlichsten Maschinen nach Maximen und Regeln, welche die Er-

Erfahrung und Theorie an die Hand gelegt. 1ste Abtheilung, welche die Klasse der Mülhwerke enthält. Mit 5 Kupfertafeln. Augsburg 1779. 8. Lehrbuch der Mathematik, vorzüglich für solche, welche sie erlernen, um sie bey einem andern Hauptgeschäfft zu nutzen. 1ster Theil. Mit 14 Kupfertafeln. Berlin und Straßf. 1781. -- 2ten Theils 1ste Abtheilung. Mit 22 Kupfertafeln. ebend. 1784. 8. Versuch, die mathematische Perspektive für den Künstler ohne Theorie anwendbar zu machen. Berlin 1794. 8. Mit 10 Kupfertafeln. — Die Theorie der Fuhrwerke, in praktische Regeln gebracht; in *den Schriften der Schlesischen ökonomischen Societät* . . . Vorschrift, auf die leichteste Art den stärksten Balken aus einem Stück Bauholz zu schneiden; ebend.

MERICKE (Karl Friedrich) *D. der AG. Stadt- und Amtspophyskus zu Ludwigsburg im Württembergischen*: geb. zu . . . §§. Abhandlung über die Natur und Heilung der gegenwärtigen Hornviehseuche, und besonders über die zweckmäßigste öffentliche Anstalten gegen dieselbe; allen denen gewidmet, welche etwas zu diesen beytragen können. Ludwigsburg 1797. 8.

MARSCHERL (Daniel Ernst) *Oberprediger und Inspektor zu Ziesar im Herzogthum Magdeburg seit 1789* (vorher Feldprediger bey dem Pfablischen Infanterieregiment zu Berlin): geb. zu Berlin 1751. §§. Die wahrscheinlich noch ganzen Lieder des *Tyrtäus*, nebst einem Hymnus des *Kleanth*, im Grundtext, mit einigen Erläuterungen, zum Gebrauch in Schulen. Berlin 1778. 8. Predigt, wie muthig ein Christ bevorstehenden Gefahren entgegen gehen kann, über Matth. 26, 46. ebend. 1778. 8. Kanzelreden, nebst einer Confirmationschlussrede. ebend. 1780. 8. Lesebuch zum Gebrauch in niedern Stadtschulen. ebend. 1780. 8. *Das Forschen nach Licht und Recht,

Recht, in einem Schreiben an Herrn Moses Mendelssohn auf Veranlassung seiner merkwürdigen Vorrede zu Menasseh Ben Israel. ebend. 1782. 8. Geschichte der Mark Brandenburg seit der Stiftung derselben, oder seit Albrecht dem Bären. 1sten Bandes 1ster Theil, welcher die politische Geschichte unter den Anhaltischen Regenten begreift. ebend. 1783. — 1sten Bandes 2ter Theil, welcher die politische Geschichte unter den Bayrischen und Luxemburgischen Regenten, nebst der Staatskenntniss vom ganzen abgehandelten Zeitraum begreift. ebend. 1786. 8. Lesebuch für Kinder aus dem Bürgerstand. 1 Band. ebend. 1784. 8. Die Bibel in Luthers Uebersetzung für Kinder, mit einigen erläuternden Anmerkungen versehen. ebend. 1784. 8. Predigt über den Tod des grossen Königs. ebend. 1786. gr. 8. Sammlung von Reden, Predigten und Gedichten auf den Tod Königs Friedrich des Grossen. ebend. 1786. 8. Ueber den Geist einer Preussischen Militärschule. ebend. 1786. gr. 8. Predigt über den Tod des grossen Königs, vor einer aus Landrenten und Berlinischen Einwohnern vermischten Versammlung gehalten. ebend. 1786. 8. Daß und soll der Preussische Soldat aufgeklärt seyn? eine Einladungsschrift zu der öffentlichen Prüfung der Kadernenschule des Infanterieregiments von Pfuhl. ebend. 1787. gr. 8. Pr. Nachricht von der Kadernenschule des Regiments von Pfuhl. ebend. 1788. — Von den Schulen zu Berlin; in dem *Ephem. der Menschheit* 1781. St. 3. S. 327-345. Beschreibung der sogenannten Stadttelle bey Blumenthal; ebend. 1786. St. 9. S. 247-252. — Beytrag zur Geschichte der Preussischen Armee; im *histor. Portefeuille* 1785. St. 6. S. 676-687.

MASCHELL (Karl Ludwig Siegmund) *Dechant des Stifts St. Petri in Goslar und Landkommissar zu Braunschweig*; geb. daselbst 1718. SS. Kärze diplomati-

stättliche Geschichte von dem kaiserl. unmittelbaren Reichsstifte vor und in Gesslar. Hildesheim 1757. 4.

MSL (*Vitalis*) *des Benediktiner Ordens und ordentlicher Prediger an der Universitätskirche zu Salzburg: geb. daselbst am 19 Nov. 1735. SS. Epitome historiarum philosophicarum Salisburgensis. Salisburg. 1765. 4.* Geistliche Reden von der heutigen Lauigkeit im Christenthum und andere verschiedene Gegenstände. 1ster u. 2ter Band. ebend. 1770. 8. Des heil. *Chrysostomus* Predigten und kleine Schriften, ehedessen von Hrn. *Cramer* herausgegeben, nun aber von eingemischten Irrigen und wider die römisch-katholische Religion freitenden Lehren gereinigt, und nach dem Griechischen durchgehends verbessert. 10 Bände. Augsburg 1772. 8. Die Schriften der Kirchenväter des ersten Jahrhunderts, ehemals herausgegeben von Hrn. *Simon Grynius* zu Basel, nun aber von eingetreuten kalvinischen Lehrsätzen gereinigt, und nach der griechischen Ausgabe des *Cotelerius* verbessert. 1774. 8. — Preisschrift in den Abhandlungen der kurbayrischen Akademie. — Die ächten Werke apostolischer Männer, d. i. Briefe des *Clemens*, *Ignatius*, *Polycarpus* und *Barnabas* — übersetzt vom Hrn. *Grynäus* u. s. w. Augsb. 1774. 8. Geistliche Reden auf die Festtage des Jahrs. 2 Theile. Salzburg 1774. 8. Betrachtungen über die Regel des heil. *Benedictus*. Augsb. 1776. 8. *Franz von Sales* sämtliche ächte Reden auf alle Festtage des Jahrs, auf die Fasten und das Advent; aus dem Französischen. 4 Theile. Salz. 1777. gr. 8. Des Hrn. Abts *Mangin* Predigten auf alle Sonntage des Jahrs; aus dem Franz. 4 Bände. Augsburg 1779. 8. 2te Auflage. ebend. 1783. 4 Bände in 8. * Medicinisches Handlexikon, worinnen alle Krankheiten, die verschiedenen und jeder Krankheit insbesondere eigenthümliche Kennzeichen u. s. w.; aus dem Französischen. 2 Thei-

2 Theile. ebend. 1782. gr. 8. Des Abts
 Mönchin Predigten auf die Festtage des Jahrs; aus
 dem Französischen übersetzt. ebend. 1783. 8.
 Ebendess. Christenlehrpredigten; aus dem Fran-
 zösischen übersetzt. ebend. 1784. — 2ter Band.
 ebend. 1786. 8. Ebendess. kurze Unterwei-
 sungen auf die Festtage des Jahrs; aus dem Franz.
 übersetzt. ebend. 1785. 8. Ebendess. Pasto-
 ratuoterricht; aus dem Französischen übersetzt.
 ebend. 1786. 8. * Homilien über die sonn-
 täglichen Evangelien des ganzen Jahrs, auf alle
 Tage der Woche ausgetheilt; samt einer kurzen
 Sittenrede über den Hauptgegenstand eines jegli-
 chen Evangeliums, verfaßt vom Hrn. Abte von
 Monmorot, Almosenpfleger der Herzogin von
 Burgund; aus dem Französischen übersetzt.
 2 Bände. ebend. 1788. 8. — Mehrere Reden
 unter den Predigten der Bayrischen Gesellschaft.

MOGALLA (Georg Philipp). *D. der A.G. und Chirurgie
 zu Breslau: geb. zu Oppeln ... SS. W. Traka
 u. Krzowiz Geschichte des schwarzen Staats, in
 welcher die Erfahrungen der Aerzte aller Zeiten
 enthalten sind. 1ster Theil. Aus dem Lateinischen
 übersetzt. Breslau 1790. 8. D. inaug. de
 jussu vis vitalis aestimatione adversaria. Francf.
 1790. 8. Robertsons vollständiges Werk
 über die Pferdewissenschaft, durch Anmerkungen
 aus den berühmtesten Thierärzten, berichtigt.
 Mit 1 illuminierten Titalkupfer und mehrern
 schwarzen Kupfern. Breslau 1793. 8. Neue
 verbesserte Auflage. ebend. 1796. 2 Theile in 8.
 Briefe über die Bäder zu Warmbrunn, nebst eini-
 gen Bemerkungen über Flinsberg und Lieberwerda.
 ebend. 1796. 8. Ueber Krankheiten der
 Pferde. 2 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1796. 8. —
 Aufsätze in den Schlesischen Provinzialblättern
 und Recensionen in der litterarischen Beylage zu
 denselben.*

MOHL (Benjamin Ferdinand) *D. der R. und seit 1795 herzogl. Würtembergischer Regierungsrath zu Stuttgart* (vorher seit 1789 außerordentlicher und seit 1791 ordentlicher Professor der R. auf der hohen Karlschule zu Stuttgart): *geb. daselbst am 4 Jan. 1761. §§. D. inaug. (Praes. Reuß) de iuribus atque obligationibus specialibus Germaniae rerum publicarum inter se in exercenda jurisdictione criminali obviis. Stuttgart. 1787. 4.* Bemerkungen über die neueste Geschichte der teutsch-katholischen Kirche, und besonders über die Frage: In wie fern die Basler Dekrete heut zu Tage noch gültig seyen? Frankfurt. u. Leipz. 1788. gr. 8. Historisch-politische Vergleichung der beyden höchsten Reichsgerichte in ihren wichtigsten Verhältnissen. Ulm 1789. 8. Untersuchung der Frage: In wie fern Streitigkeiten in der teutsch-katholischen Kirche zur reichstäglichen Berathschlagung geeignet sind? (Ohne Druckort) 1789. 8. Ueber die Natur der teutschen Konkordaten mit dem römischen Hofe, als vertheidigender Nachtrag zu der Untersuchung der Frage: In wie fern die Streitigkeiten in der teutsch-katholischen Kirche zur reichstäglichen Berathschlagung geeignet sind? Ulm 1789. 8. * Kosmopolitische Briefe über den verschiedenen Gebrauch des allg. Staatsrechts bey den neuern Auftritten in Europa überhaupt und in Teutschland insbesondere. (Ulm) 1790. 8. * Ist es rathsam, den teutschen Kaiser in der neuen Wahlkapitulation noch mehr einzuschränken, als er es jetzt schon ist? Und welche Veränderungen sind bey der Wahlkapitulation überhaupt zu treffen? (Mannheim) 1790. 4. Versuch eines Systems der Gerichtsbarkeit des kaiserlichen und Reichskammergerichts. Tübingen. 1791. — 2ter Theil. ebend. 1791. gr. 8. Beyträge zur Reichsinstruktion für die ordentlichen Kammergerichtsvisitationen, als Kommentar der von Kurmainz auf dem Reichstage ausgetheilten Note: Die Herstellung der ordentlichen Kammergerichtsvisitationen

nen betreffend. Stuttgart 1791. Erste und zweyte Fortsetzung. ebend. 1791. 4.

MOHL (Karl Friedrich) Bruder von Benjamin Ferdinand; *M. der Phil. und Diakonus in der Reichsstadt Dinkelsbühl*: geb. zu Stuttgart am 8 May 1756. §§. Kasualpredigten in der evangelischen Pfarrkirche gehalten zu Dinkelsbühl. Stuttgart 1795. 8.

MOHN (Friedrich) Prediger zu Ratingen im Herzogthum Berg: geb. zu . . . §§. Gedichte. Düsseldorf 1795. 8.

MOHR (Friedrich Samuel) der Arzneykunde Kandidat zu . . . geb. zu . . . §§. Die Preussische Blumenlese, mit Doerck, auf 1780. 8. Königsberger Theaterjournal. 1780. 8. — Gedichte in der Preussischen Blumenlese von Funk und Gerber. 1793.

MOHRENHEIM (Joseph) D. der AG. und seit 1783 wirklicher Russisch-kais. Hofrath und Professor der praktischen Chirurgie und Hebammenkunde zu St. Petersburg (vorher Wund- und Augenarzt in der k. k. medicinisch- und chirurgisch-praktischen Lehrschule zu Wien): geb. zu . . . §§. Beobachtungen verschiedener chirurgischer Vorfälle. 1ster Band. Wien 1780. — 2ter Band. Dessau 1783. 8. Wienerische Beyträge zur Arzneykunde, Wundarzneykunst und Geburtshülfe. 1ster Band. Wien 1781. — 2ter Band. Dessau 1783. gr. 8. Abhandlung von der Entbindungskunst, verfaßt auf höchsten Befehl Ihre Majestät der Kaiserin aller Russen, zum Nutzen ihres Reichs. Mit 46 Kupfertafeln, nebst deren besonderer Erklärung. St. Petersburg 1792. Royalfolio.

MOJER (. . . .) Oberpastor und Konsistorialassessor zu Reval: geb. zu . . . §§. *Gefangbuch für die teut-

4. deutschen Gemeinden des Herzogthums Esthland
und den Dom zu Reval. Göttingen 1787. 8. —
Predigten in *Dingelsbuds* nordischen Kasualbiblio-
thek.

MOLDENHAWER (Daniel Gotthilf) *ordentl. Prof. der*
Theol. auf der Universität zu Kiel seit 1779 und
seit 1788 *Oberbibliothekar der königl. Bibliothek*
dieselbst (vorher seit 1777 *dieselbst ordentl. Prof.*
der griech. und oriental. Sprachen); *geb. zu Kö-*
nigsberg 1752. SS. *Versuche über das erste*
Buch Moiss. Leipz. 1780. 8. *Neue Ueber-*
setzung des Hiob. 1ster Theil. ebend. 1780. —
2ter Theil. ebend. 1781. 8. *Process gegen*
den Orden der Tempelherren; aus den Original-
akten der päpstlichen Commission in Frankreich.
Hamburg 1792. gr. 8. — *Vergl. Goldbeck*
Th. 2 n. 2.

MOLDENHAWER (Johann Jakob Paul) *Bruder des vor-*
hergehenden; außerordentlicher Professor der Phil.
auf der Universität zu Kiel seit 1792 (vorher *Kan-*
didat der Theol. zu Kopenhagen); *geb. zu Ham-*
burg am 11 Febr. 1766. SS. *Tentamen in hi-*
storiam plantarum Theophrasti. Hamburgi 1791.
8 maj.

MOLITOR (Nikolaus Karl) *D. der AG. Professor der*
Chemie und Arzneymittellehre und Hofgerichts-rath
zu Mainz: *geb. zu . . .* SS. *Skizze einer*
berichtigten Krankengeschichte; ein Vortrapp
einer erfolgen sollenden medicinischen Abhand-
lung. . . . *J. Ingenhouß Anfangsgründe*
der Electricität, hauptsächlich in Beziehung auf
das Elektrophor; aus der Englischen. Wien
1781. 8. *Derselben vermischte Schriften,*
physisch-medicinischen Inhalts. Aus dem Engli-
schen übersetzt; mit Kupfern. ebend. 1782. 8.
2te mit ganz neuen Abhandlungen vermehrte Auf-
lage. 1784. 8. *N. K. Molitor versuchet ei-*
nige Stücke aus der Arzneygelahrheit gegen Hrn.
5te Ausg. 5ter B. S Karl

Karl Strack. — zu berichtigen. Mainz 1786. 4.
N. K. Molitor unterredet sich ferner mit seinen
 Zuhörern von der Streitigkeit, in welche er mit
 Hrn. Prof. Strack wegen Abfönderung der Milch
 und des Ohrenschmalzes verwickelt war. ebend.
 1786. 4. Berichtigung der ersten Grundsätze
 der Geometrie, nebst dem Beweise, daß ein ein-
 zelnes Körpertheilchen einen Raum einnehme.
 ebend. 1786. 8. *Lambfchelder* Wäflerge-
 schichte in Mannheim. ebend. 1787. 8. Gab
 heraus: *Hoffmanns* Abhandlung von Pocken.
 2 Theile. Mainz u. Münster 1789. 8. Theo-
 retisch-praktische Abhandlung, bey Gelegenheit
 der tödlich gewordenen zusammengesetzten Hä-
 morrhoidalkrankheit des Hrn. Hofgerichtsraths
 und Gewalthaten Hertling, nebst dem, was sich
 nach dessen Tode gefunden hat. Mainz 1790. 8.
 * Etwas über Weikard's Nachtrag zu seinen me-
 dicinischen Fragmenten, von dem Verfasser der
 Recension über die Weikard'schen medicinischen
 Fragmente in den Mainzköhen gelehrten Anzei-
 gen. ebend. 1791. 8. Kurze Darstellung
 des neu erbauten chymischen Laboratoriums,
 so wie des Versuches eines für das Klinikum
 bestimmten in einzelne Zimmer eingerichte-
 ten Hospitals. ebend. 1791. gr. 8. Et-
 was über den Gebrauch des Sublimats, und über
 empirische und dogmatische Medicin. Frankfurt
 1791. 8. Weikard der Empyriker (*sic*).
 Mainz 1791. 8. Mainzische Finanzkammer.
 ebend. 1793. 8. — Recensionen in der Main-
 zer gel. Zeitung.

MOLKENBUHR (Marcellinus): *Ordinis S. Francisci Fri-
 atioris observ. 712, SS. Theologiae Lector subti-
 latus, provinciae Saxonicae S. Crucis Exminister,*
*zu Paderborn: geb. zu . . . im Hochstift Mün-
 ster . . . SS. Differentio scripturistico-critica:*
an Cephas quem Paulus Antiochiae redarguit
Gal. 2, 11. fuerit Simon Petrus Apostolorum Co-
typhaeus? 4. Sex Assertiones Theologi
Pader-

Paderbornensis de jejunis & abstinentiis contra Theologum Moguntinum. Paderbornae 1785. 4. Antwort des Paderbörners auf die in die Mainzer Monatsschrift 1786 angerühmte Rechtfertigung dafiger Theologen in Betriff des Fasten- und Abstinenzgebotes. ebend. 1786. 8. Zweyts Antwort des Paderbörners auf die in der Mainzer Monatsschrift 1786 und 1787 angerühmte Rechtfertigung dafiger Theologen in Betriff des Fasten- und Abstinenzgebotes. ebend. 1787. 8. Diff. bi-

nae de Cathedra Petri tam Romana, quam Antiochens. ibid. 1789. 4. D. de S. Firmiliani Epistola. Monaster. Westph. 1790. 4. Diff. critica duodecima, quod duae famosae epistolae SS. Polycratis, & Irenaei adversus S. Victorem Papam, in causa Paschatis, sint supposititiae. ibid. 1793. 4. Diff. crit. 13. quod epistolae S. Cypriani & quinque Synodi Africanae, in quibus saeculo III. definitum dicitur, baptismum ab haeretico collatum esse invalidum sint supposititiae. ibid. eod. 4. Diff. crit. 14. de Eusebio Caesariensi & S. Hieronymo interpolatis, quoad S. Cyprianum & Dionysium Alexandrinum rebaptizantibus male adnumeratos, ac de epistolis SS. Cypriani & Cornelii ad haeresin Novatianorum, & disciplinam recipiendi lapsos episcopos &c. spectantibus. ibid. 1794. 4. Diff. crit. 19. . . . ibid. 1796. 4. — Vergl. Allgem. litter. Anzeiger 1796. Nr. 3. S. 32.

von MOLL (Christian Hieronymus) privatist zu Triest (ehemals Inhaber des Theaters zu Presburg in Ungern): geb. zu Wien am 23 Okt. 1750. SS. Unterhaltung bey müßigen Stunden für Freunde der Lektüre. Wien 1767. 8. Donna Inez; ein Trauerspiel in einem Aufz. ebend. 1772. 8. Die ländlichen Hochzeitsfeste; ein Lustspiel in 5 Aufz. mit Chören und Ballet. ebend. 1773. 8. Historisch - kritische Theaterchronik. ebend. 1774. 8. Der Triester Weltkorrespondent. Triest 1781. 1782. Triester Kaufmannsal-

manach für das J. 1782. ebend. 1782. 12. —
Vergl. *de Luca* gel. Oestr. B. 1. St. 1.

Ritter von MOLL (Karl Ehrenbert) *Oesterreichischer Landmann zu Zill im Zillerthal in Tyrol, und seit 1796 fürstl. Salzburgischer Kammerdirektor zu Salzburg* (vorher seit 1790 Prodirektor der erzbischöfl. Hofkammer zu Salzburg); geb. zu *Talgau im Salzburgischen* am 21 Dec. 1760. §§.
So macht ich's mit den Mönchen; ein Brief von K an S*. Rottenmann (*Augsburg*) 1783. 8.
Abhandlung über die Schädlichkeit der Insekten, aus des Ritters *Karl von Linné* Amoenit. acad. mit Prof. *Biwalds* Zusätzen; aus dem Latein. mit vielen Anmerkungen. Salzburg 1783. — 2tes Bändchen; enthält die Zusätze des Uebersetzers, und *Sälbergs* Erfindung und Versuch gegen die Wanzen. ebend. 1783. 8. *Dieses Brieflein zukomme Sn. Hochwürrd. und Gnad. dem treufließigen Landdechant N*, General en Chef der fanatischen Quäker, gegen den Salzburgischen Hirtenbrief. 1784. 8. Gab in Gesellschaft mit dem Direktor *Schrank* heraus: *Naturhistorische Briefe über Oesterreich, Salzburg, Passau und Berchtesgaden*. 2 Bände. Salz. 1784. gr. 8.
Obersteutische Beyträge zur Naturlehre und Oekonomie für das Jahr 1787. Mit 5 Kupfertafeln. ebend. 1787. gr. 8. Gab heraus: *Antonii Canestrini, Phil. & Med. Doct. Caes. Reg. Montano-Cameralis Phys. Sebatio in Tyroli, Historia de utero duplici, alterutro quarto graviditate mense rupto, in Hungaria a. 1781 in cadavere ab auctore invento*. Aug. Vind. 1788. 8. (*Vorher teutsch in des Herausgebers obersteutischen Beytr. zur Naturlehre und Oekonomie*). Fortgesetzte *Müllenkampfsche* Sammlung der Forstordnungen verschiedener Länder. 1ster Theil. Salzburg 1796. gr. 4. (Auch unter dem Titel: *F. D. F. Müllenkampfs* — Sammlung der Forstordnung verschiedener Länder; fortgesetzt von K. E. *Freyherrn von Moll*. 2ter Theil). Nebenstunden

stunden des Berg- und Hüttenmannes. 1fter Band.
 Mit 8 Kupfertafeln. Salzburg 1797 (*eigenthl.* 1796).
 gr. 8. — Jahrbücher der Berg- und Hütten-
 kunde. 1fter Band. Mit Kupferp. ebend. 1797.
 gr. 8. — Anmerkungen zu der Panzerschen
 Ausgabe des Westfchen Käferwerks, deren Scar-
 abaeus ficticus betreffend; in *Flüßky's Magazin*
für die Liebhaber der Entomologie B. 1. St. 4.
 Versuch eines Verzeichnisses der Salzburger In-
 sekten. 1ste Lieferung; ebend. 2te Lieferung;
 ebend. B. 2. St. 1. 3te Lieferung; in desselben
Neuem Magazin B. 2. St. 1 u. 2. — Briefe an
 den Prof. Sander in Carlsruhe über eine Reise von
 Kremsmünster in Oberösterreich nach Mosham im
 Salzburgischen, im Herbst 1780; in Bernoulli's
Sammlung kurzer Reisebeschr. B. 11 u. 12. —
 Beyträge zur entomologischen Bücherkunde; in
 den *Schriften der Berl. Gesellsch. Naturf.* Fr. B. 9
 (1789). — *Beyträge zu verschiedenen litterari-
 schen Werken*: als zum Gelehrten Teutschlande;
 zu *Eckhard's* litterarischen Handbuche; zu *Fa-
 bri's* geogr. Magazin. — *Seine Silhouette*, ge-
 stochen von Carl in Burghausen, vor dem 1sten B.
 der Naturhistorischen Briefe. — Vergl. *Mensels*
 histor. Litterat. 1783. Nov. Bernoulli's Vorbe-
 richt zu seinen Briefen an Sander.

MOLL (Stephan) *Nördlingischer Pfarrer zu Nöhermem-
 mingen* seit 1783 (vorher Pfarrer zu Schweindorf,
 Nördling. Gebiets): geb. zu Nördlingen 1744.
 SS. Landpredigt über die gegebenen Aergernisse.
 Schwabach 1776. 8. — Arbeitete in das
Nördlingische Schulmagazin.

MOLLER (Levin Adolph) *Advokat zu Diepholz in*
Westphalen: geb. zu . . . SS. Gedichte; Ma-
 nuscript für Freunde und Bekannte. Göttingen
 1786. 8. — Gelegenheitsgedichte.

von MOLLER (Ludwig David Adolph) *Ingenieurkaptain zu . . . **: geb. zu . . . SS. Neu abgefaßte Methode, die Geometrie von sich selbst zu erlernen. 6 Bände. Mit Kupfern. Breslau 1786-1787. 8.

MOLLER (Olaus Heinrich) *Professor honorarius der Litterarkistorie auf der Universität zu Kopenhagen* seit 1744 und *Rector zu Flensburg* seit 1749: geb. zu Flensburg am 9 May 1715. SS. *De vita Et scriptis Joh. Molleri. Slesvici* 1734. 4.
 * Dänische Bibliothek, oder Sammlung von alten und neuen gelehrten Sachen aus Dänemark. 4tes bis 9tes Stück. Kopenh. u. Leipz. 1743, 1749. 8.
 Nachricht von einer vorhabenden Schleswig-Holsteinischen Kirchen-Prediger- und Schulgeschichte. Schleswig 1744. 4.
 Historische Nachricht von den Flensburgischen Präpsten. Flensb. 1752. 4.
 Eine alte Nachricht von Christiani III letzten Stunden, nebst einem Verzeichniß der Scribenten, welche von diesem Könige in besondern Schriften gehandelt. ebend. 1754. 4.
 Historischer Bericht von Flensburg, welchen ein dortiger Rathsverwandter (Jonas Hoyer) 1628 zusammengetragen hat, nebst einem Vorbericht von dessen Vorfahren, Leben und Schriften. ebend. 1759 u. 1760. 4.
 Bericht von verschiedenen Ländern, Städten und Gegenden des Herzogthums Schleswig, als ein Anhang des vorhergehenden. ebend. 1761. 4.
 Hiftor. Nachr. von den Pastoribus zu St. Johannis in Flensburg. ebend. 1762. 4.
 Hift. Nachr. von den Diaconis dieser Kirche. ebend. 1763. 4.
 Hift. Nachr. von dem adel. und zum Theil hochgräfl. Geschlechte der von Holstein. ebend. 1763. 4.
 Nachr.

*) Noch immer ist der Aufenthalt dieses Schriftstellers — so wie vieler andrer — unbekannt. — So schrieb ich in dem 4ten Nachtrage zur 4ten Ausgabe 1791; und so muß ich leider jetzt noch schreiben.

Nachr. vom Geschlecht der Heffen. ebend. 1764. 4.
 Genealogische Tabellen, wie die Prinzessin
 Wilhelmine Caroline von Dänemark mit ihrem
 Gemahl Wilhelm, Erbprinz von Hessen-Cassel,
 verwandt. ebend. 1764. fol.

Animadversionum in scriptores aliquot historiarum litterariae historico-criticarum specimen; ex schedis paternis collegit, reconsult et illustravit. ibid. (1765) 4.
 Genealogische Tabellen von K. Christian VII. und
 Carolinē Mathilda Verwandschaft mit einander.
 ebend. 1766. fol.

Nachr. vom Geschlecht
 der v. Baudissin. ebend. 1766. 4.

Nachr.
 vom Brandtschen Geschlecht. ebend. 1766. fol.

Beyträge zur Civil-Kirchen- und Gelehrtenge-
 schichte der Stadt Flensburg. ebend. 1767. 4.

(*Es sind einige vorher schon gedruckte Abhandl.*)
 Beytrag zur Kirchen- und Predigergeschichte der

Aemter Apenrade, Hadersleben, Tondern; ebend.
 1769. 4.

Hist. Nachr. von den Königen
 und Fürsten besonders aus dem Oldenburgischen
 Stamm, die Schleswig-Holstein beherrschen;
 aus Jonas Hoyers eigenhändigen Aufsatz ans
 Licht gestellt. ebend. 1770. 4.

Beyträge
 zur Adelsgeschichte überhaupt, insonderheit aber
 die Dänischen und Schleswig-Holsteinschen.

1ster Theil. ebend. 1772. — 2ter Theil ebend.
 1775. 4.

Hist. geneal. und diplom. Nachr.
 von dem uralten adelichen Geschlechte derer von.

Ahlefeldt. ebend. 1773. 4.

Erneuertes An-
 denken des durch milde Stiftungen und Legata-
 um Flensburg hochverdienten Bürgermeisters

Gerdt/vom Merfeldt. ebend. 1773. 4.

Geneal. Tabellen von Hilmar Meinckes Vorfahren
 und Nachkommen. ebend. 1773. fol.

Geneal. Tab. und Nachricht von J. Gerh. Fedderfens
 Vorfahren und Nachkommen. ebend. 1773. fol.

Geneal. Tab. von der Preenischen und andern
 Flensburgischen Familien. ebend. 1774. fol.

Geneal. Tab. und Nachr. von der Wittmarkischen,
 Klöckerfchen, Vestischen, Timmschen und andern
 alten Flensburgischen Familien. ebend. 1774. fol.

Geneal. Tab. und Nachr. von Otto Beyers Vor-
fahren. ebend. 1774. fol. Erneueretes An-

denken der milden Stiftungen, durch welche sich
der vor 200 Jahren verstorbene Stifter der latein.
Schule Ludolph. Naamani und dessen Eltern um
Flensburg verdient gemacht. ebend. 1774. 4.
Vermischte Nachrichten und Urkunden von Lud.
Naamani und den Schicksalen des Franciscaner-

ordens in Dänemark. ebend. 1775. 4. Hist.
und geneal. Nachr. von dem uralten adelichen
Geschlechte derer von Zaum oder Suhm, welches
im 9ten Jahrhundert in Pommern entsprossen ist,
und sich in den folgenden Zeiten in Holland,
Schweden, Polen, Rußland, Mecklenburg, Sach-
sen und Holstein, wie auch in Dänemark und
Norwegen ausgebreitet hat. ebend. 1775. 4.

Genealogische Tabellen und Nachrichten von ver-
schiedenen, insonderheit Mecklenburgischen, Pom-
merischen und Schleswig-Holsteinischen Familien,
aus welchen entsprossen Christian Freyhr. von
Nettelblatt und dessen Wittwe Maria Amalia Lüt-
kemann. ebend. 1777. 4. Genealogische

Tabelle und Nachricht von der Streföwischen Fa-
milie überhaupt, und insonderere von den Vor-
fahren und Nachkommen, wie auch dem Leben
und den Schriften Konr. Friedr. Streföws. ebend.
1781. fol. Kurze historische genealogische

Tabelle und Nachricht von dem uralten adelichen,
freyherrlichen und hochgräflichen Geschlecht de-
rer von Haxthausen. Schleswig 1784. fol. —

Mart. Ruari & Joh. Kirchmanni Epistolae; in
Nova Bibl. Lubec. Vol. I. p. 155-160. Vol. II.
p. 144-156. Vol. IV. p. 121-140 (1753-
1754. 8). — Noch einige andre kleine genea-

logische Schriften. — Viele Aufsätze in den
Glücksstädter Anzeigen, auch in den Nachrichten
vom Baltischen Meere. — Vergl. *Worms Lex.*
und *Kordes*.

MOLLIUS (Johann Friedrich Ludwig) *Prediger zu Rie-*
dersdorf, Teßdorf und Waltersdorf in der Mit-
tel-

Isimark seit 1793 (vorher Lehrer an der königl. Realschule zu Berlin); *geb. zu Neu-Ruppin am 12 Jan. 1763*. §§. Neues französisches Lesebuch, nebst angehängter Grammatik. Berlin 1789. 8. — Gedichte im Berlin. Musenalmanach 1791.

MOLNAR (Johann) . . . zu . . . *geb. zu . . .* §§. Teutsch-Wallachische Sprachlehre. Wien 1788. gr. 8.

MOLTER (Friedrich) *fürstl. Badenscher Hofrath und Bibliothekar zu Carlsruhe*: *geb. daselbst 1722*. §§. Congress zu Cythera, übersetzt. Rostock . . . Toscanische Sprachlehre. Leipz. 1750. gr. 8. *Merope*, ein Trauerspiel; aus dem Italienischen. Wien 1751. 8. Scherze. Leipz. 1752. 8. * *Charactères & reflexions detachées. à Basle* 1754. 8. Abhandlung von unverbrennlichen Gebäuden des Gr. d'Espie. Frankf. und Leipz. 1760. 8. * *Carlsruher Beyträge zu den schönen Wissenschaften*. 3 Bände. 1760. 8. * *Moralische Erzählungen vom Herrn von Marmontel*. Carlsruhe 1762. 8. * *Daira*, eine orientalische Geschichte; aus dem Französischen. ebend. 1762. 8. Kurze Encyclopädie, oder allgemeiner Begriff der Wissenschaften. ebend. 1762. 8. *Pr. de Germania literata, & de Bibliotheca Caroli-Fridericiana*. 1771. 4. * *Geschichte der Staatsveränderungen Frankreichs*, die sich zur Zeit der Minderjährigkeit Königs Ludwigs des Vierzehnten unter Kardinal Mazarins Ministeramte begeben; aus dem Franz. übersetzt und mit Anekdoten aus einer Handschrift von dieses Ministers Briefen vermehrt. 1 Band. Leipz. 1777. gr. 8. * *Prinz Walther von Aquitanien*; ein Heldengedicht aus dem sechsten Jahrhundert; aus einem lateinischen Codex der markgräfl. Badischen Bibliothek metrisch übersetzt. Carlsruhe 1782. 8. — * *Nachricht von einer Handschrift des lateinischen Gedichts von Attila's Heereszüge*.

gen und von den Thaten des aquitanischen Prinzen Walther; in Meufels *hist. Litt.* 1782. St. 4. S. 366-374. Denkwürdigkeiten des Hindostanischen Eroberers Nabab Hyder Aly Khans; aus dem Italienischen Don *Melchior Carpani's*; in desselben *histor. litterar. Magazin* Th. 2. S. 25-56. Th. 3. S. 54-74 (1785-1786). — Beyträge zu den Oberrhein. Mannigfaltigkeiten.

Graf von MOLTKE (Adam Gottlob Detlef) auf Nör, einem adelichen Gute im dänischen Walde, privatirt bald da, bald dort: geb. zu Odensee am 15 Januar 1765. SS. Buitenspoorigheden; erste Excurfion. Auch unter dem Titel: Reise nach Mainz (zur Zeit des Bombardes ents). 1ster Theil. Altona 1794. — 2ter Theil. ebend. 1795. 8. — Fragmente aus den Tagebüchern einer Reise nach der Schweiz; im *deutschen Magazin* 1792. St. 10. S. 330-360. Eine Abhandlung aus dem Französichen des Turgot; ebend. . . .

MONBER (Hans) Kaufmann zu Danzig von der Mennonitischen Gemeine: geb. daselbst am 1 April 1742. SS. Viele Lieder in dem neuen Gesangbuche der Mennonitischen Gemeine. Marienwerder 1780. 8. Betrachtungen im Leidensthale Jesu. Danzig 1781. 4. — Verschiedene einzelne kleine poetische Schriften. — Vergl. *Goldbeck* Th. 2. S. 79.

MONBART. S. MONTBART.

MONSPERGER (Joseph Julian) M. der Phil. D. der Theol. und Abbt, vormals ordentlicher Professor der orientalischen Sprachen und der Hermeneutik auf der Universität zu Wien; wurde 1788 in den Ruhestand gesetzt: geb. zu Wienerisch Neustadt am 17 Febr. 1724. SS. M. Chr. Reinoccus aus Wasmuth und Opitz zusammen getragene hebräische und chaldäische Grammatik, mit einigen Abkürzungen.

Änderungen. Wien 1774. 8. *Institutiones hermeneuticae sacrae V. T. praestititionibus academicis accommodatae, P. I. ibid. 1776. — P. II. ibid. 1784. 8.* Die vier ersten Bußpsalmen Davids in der hebräischen Sprache. ebend. 1776. 8. *Compendium practicum institutionum Hermeneuticarum sacrae V. T. exhibitum in prophetia Haggai, secundum regulas & principia ejusdem Hermeneutices ac criticae sacrae explanata. ibid. eod. 8.* — Vergl. de Luca gel. Oestr. B. 1. St. 1.

MONTAG (Eugenius) Abbt des Klosters Ebrach im Franken seit 1791 (vorher Kanzleydirektor dafelbst): geb. zu . . . SS. * Bargildi Franconis *Disquisitio de Ducatu & Judicio provinciali Episcopatus Wirzburgensis, in ordine ad valorem praesentiae ex situ superioritatis territorialis.* 1778. 4. * Frage: Ob der Abtey Ebrach in Franken das Prädikat Reichs unmittelbar rechtmäßig gebühre? und ob dieselbe als Herrschaft ihrer Unterthanen die Regel der Reichsfreyheit gegen die hochfürstl. Würzburgische Ansprüche einer vollkommenen Landeshoheit zu behaupten befugt seye? Erläutert aus der Geschichte, Privilegien, Verträgen, und hauptsächlich aus dem Grund der noch unverrückt bestehenden kaiserlichen und Reichs oämittelbaren Principal-Advokatie auf diese Abtey und derselben Unterthanen; in Gegensatz der so betitelten Caussa Herbipolensis und anderer Würzburgischen gedruckten Streitschriften. Mit Beylagen Num. I - LXXII. 1786. fol.

Ritter von MONTAG zu Schönachen (. . .) k. k. Officier zu . . . SS. Anmerkungen über die Vortheile des Kavalleriedienstes, zur Bildung eines jungen Officiers. Prag 1770. 8.

Frau von MONTBART — nach andern **MONBAR** — geböhrt de l'Escau (Marie Josephe) lebte bis 1779 zu Breslau, gieng mit ihrem Manne (geheimen Rath und Generalsinspektor zu Breslau) nach Pots-

Potsdam, und 1780 nach Schottland bey Danzig; alsdann trennte sie sich von ihm und lebte zu . . .
 Jetzt ist sie mit dem Herrn von Sydow, Rittmeister des Blücher'schen Husarenregiments, zu . . .
 verheurathet: *geb. zu Paris um 1758. SS. *Les*
lâchers d'une jeune Dame. à Berlin 1776. 8.
Ode à S. A. R. Mgr. le Prince Henri sur sa convalescence. à Breslau 1777. 4. (auch in ihrem
Melanges de Littérature). *Sophie, ou de
 l'éducation des filles. à Berlin 1777. 8. *Me-*
langes de Littérature. à Breslau 1779. 8. De
 l'éducation d'une Princesse. à Berlin 1781. 8.
 Lettres Taitiennes. à Breslau 1784. 8.

de MONTBE. (Franz Xaver) *Kapitain des kursächsischen*
Chevauxlegers - Regiments Prinz Sachsen - Weimar
zu . . . geb. zu . . . SS. Kurzer Unterricht
für Unterofficiers der leichten Truppen im Felde.
Dresden 1787. 8.

MORASCH (Joseph Ignatz) *M. der Phil. und D. der AG.*
seig. auch Rentamtsphysikus zu Landshut in Bayern:
geb. zu . . . SS. Der Frauenzimmerdoktor,
oder gründliche und praktische Erläuterung von
den Krankheiten des weiblichen Geschlechts;
nebst Kurart und Anzeige der besten und sicher-
sten Hülfsmittel, zum allgemeinen Nutzen und
Gebrauche, aus vieljähriger Erfahrung zusammen-
getragen. Landshut in Bayern 1790. 8.

Graf TOPOR MORAWITZKY (Johann Theodor Hein-
 rich) *kurfürstlichbayrischer geheimer Rath und Ober-*
landesregierungspräsident, auch des hohen Malthe-
serordens Commethur, Ritter des St. Georgs-
ordens, und des Schulwesens in Bayern und der
Oberpfalz Kurator zu München: geb. zu Amberg
174. . . SS Die Hausfreunde; ein Lustspiel in
3 Aufzügen. München 1774. 8.

MORELL (Johann Gottfried) *Lic. der R. Comes Pal.*
Caes. Bayherr. Senator und Scholarch der Reichs-
stadt

Stadt Augsburg: geb. daselbst 1790. §§. D. de jure statutario Illustris reip. Augustanae in genere, & speciatim de eo, quod ibi iustum est circa obligationes. Altorf. 1743. 4. — Processschriften.

MORELL (Karl Friedrich) *Apotheker zu Bern: geb. zu . . . 1758 oder 1759. §§. Chemische Untersuchung einiger der bekanntesten und besuchtesten Gesundbrunnen und Bäder der Schweiz; insbesondere des Kantons Bern. Nebst einer Beschreibung der neuesten Untersuchungsmethoden; durch eigene Erfahrungen vermehrt und bekräftigt. Bern 1788. 8. — Chemische Zerlegung der mineralischen Quelle zu Leenlingen am Thunersee; in Höpfners Magazin für die Naturkunde Helvetiens B. 1. S. 245-256 (1787). — Untersuchung des durchsichtigen Feldspaths; ebend. B. 2. S. 84-96 (1788). — Entdeckung eines neuen Mineralalkali ohnweit Schwarzburg im Kanton Bern und Freyburg; in Crells chem. Annalen 1788. St. 9. S. 222-226.*

MORELLI von SCHÖNFELD (Karl) *Görzischer Patriarch, und k. k. wirklicher Landrath bey der k. k. Landshauptmannschaft zu Görz und Gradiska: geb. zu . . . §§. Historischer Versuch über die Grafschaft Görz. . . . 1775. . . — Vergl. de Luca gel. Oeftr. B. 1. St. 11.*

MORGENBESSER (Johann Gottfried) *D. der AG. und Professor bey der Anatomie und Hebammenschule, wie auch überzähliger Beysitzer bey dem Collegio medico & sanitatis zu Breslau: geb. daselbst . . . §§. D. de foetus non vitalis partu dirigendo. Francof. ad Viadr. 1767. 4. — Betrachtungen über die Art der Zubereitung vor der Einpfropfung der Kinderblattern. Breslau 1768. 8. Nothwendigkeit der Zubereitung zu der Einpfropfung der Kinderblattern. ebend. 1768. 8. Schreiben an seine Zuhörer. ebend. 1769. 4. Schweytes Schreiben. 1770. 4. — Anleitung*

zur Kenntniß der Wirkung spiritueller Arzneyen, ebend. 1771. 8. Prognostisches Handbuch, oder Erklärung der Zeichen, welche einen guten oder schlimmen Ausgang der Krankheit vorher sagen; eine Uebersetzung. ebend. 1771. 8. * *Horst's* Abhandlung über den Wurm, eine Krankheit, welche sehr oft die Pferde befällt; aus dem Französischen. ebend. 1771. 8. Unterricht für Mütter, welche ihre Kinder selbst trüben wollen; aus dem Französischen. ebend. 1772. 8. Beylage zu diesem Unterricht. ebend. 1772. 8. Abhandlung von der Nothwendigkeit des Zufühlens. 1tes Stück. ebend. 1773. — 2tes und 3tes Stück. 1774. Nachricht an das Publikum, die Gesundbrunnen zu Cadowa, Reinera, Altwasser, Charlottenbrunn und Salzbrunn in Schlesien betreffend. ebend. 1777. 4. Progr. von Bocken-Weiten. 1tes Stück. ebend. 1792. 8. — Vergl. *Swetits* alph. Verzeichn.

MORGENSTERN oder SCHULZE (Johanne Katharine)

gebörnte Brämin; erst verheirathet mit *Friedrich Simon Morgenstern*, D. der AG. zu Magdeburg (S. die 4te Ausgabe des gel. Teutschlandes); hernach seit 1785 mit dem Rathmann *Schulze* eben daselbst: geb. zu Magdeburg am 8. May 1748. SS. * Abendandachten eines Frauenzimmers; mit einer Vorrede Herrn Pastors *Sturm* in Hamburg. Hamburg 1781. 8. * Unterricht für ein junges Frauenzimmer, das Küche und Haushaltung selbst besorgen will, aus Erfahrung ertheilt von einer Hausmutter. Magdeburg 1782. 8. 2te verbesserte und vermehrte Auflage. ebend. 1784. 8. (Von diesem Buch erschienen, außer einigen Nachdrücken, noch 2 bis 3 Ausgaben: allein, seit der 1ten hat die Verfasserin ihre Hand davon abgezogen, wegen willkührlicher Veränderungen, die sich der Verleger erlaubt hat. Derselbe hat auch das Buch eigenmächtig mit einem andern Titel versehen: Magdeburgisches Kochbuch, 1ster

1ster Band, und zu diesem einen 2ten Band von einem Koch schreiben lassen, ohne Wissen und Wollen der Verfasserin des Unterrichts). * Abend- betrachtungen eines Frauenzimmers auf alle Tage des Jahr; 2 Theile. ebend. 1783. 8. * Leh- ren und Erfahrungen für junges Frauenzimmer. 3 Theile. Halle 1786. 8. * Lesebuch für zugehende weibliche Diensthöten, von der Ver- fasserin des Unterrichts in der Küche u. s. w. 1ster Theil. ebend. 1789. *Nachgedruckt zu Salzburg unter dem Titel: Der goldene Spiegel, ein Ge- schenk für Mädchen, welche in Dienst treten wollen.* 1791. 8. — 2ter Theil; Halle 1790. 8. *(Der 2te Theil hat auch der Titel: * Unterwei- sung für das weibliche Geschlecht aus den untern Ständen, in den Pflichten und Geschäften der Kin- derwärterin, des Hausmädchens, Nähmädchens, der Köchin, Haushälterin und Krankenwärterin.* ebend. 1790. 8). * Erfahrungen einer Haus- mutter, von der Verfasserin des Unterrichts in der Küche u. s. w. ebend. 1789. 8. * Neue Erfahrungen einer Hausmutter, für junges Frauen- zimmer, welche Küche und Haushaltung selbst besorgen wollten, als Fortsetzung des Unter- richts für ein junges Frauenzimmer u. s. w. Leipz. 1793. 8. * Oekonomisches, moralisches und gemeinnütziges Journal für Frauenzimmer; von der Verfasserin des Unterrichts für ein junges Frauenzimmer, das Küche und Haushaltung selbst besorgen will, und der Verfasserin der Garten- ökonomie (*Madame GÄRNTH*). 1ster bis 4ter Heft. ebend. 1794 u. 1795. 8. * Ueber den Seidenbau, von der Verfasserin des Unter- richts u. s. w. Braunsch. 1796. 8. — Von der Eintheilung der wirthschaftlichen Ausgaben; in der *Sammlung kleiner Aufsätze zur Bildung der Frauen* (Leipz. 1796. 8) Nr. 1.

MORGENSTERN (Karl) Sohn der vorhergehenden; M. der Phil. und seit 1797 außerordentlicher Pro- fessor derselben auf der Universität zu Halle (vor- her

her seit Ostern 1794 Privatdocent der Philologie und Philosophie eben daselbst): *geb. zu Magdeburg am 28 August 1770.* SS. Dr. imbg. de Platonis Republica Commentatio I de proposito atque argumento operis, cum epimetrae tempore, quo illud Scriptum videatur. Hal. Sax. 1794. 8 maj. D. pro loco: De Platonis Republica Commentatio II: Doctrinae moralis Platonicae nova adumbratio, ex illo potissimum opere, atque ex reliquis philosophi scriptis facta. ibid. eod. 8 maj. Progr. Quid Plato spectaverit in dialogo, qui Meno inscribitur, componendo. ibid. eod. 4.

Die beyden Disputationen sind unter folgenden Titel zusammengedruckt und mit einer dritten Abhandlung vermehrt: De Platonis Republica Commentationes tres: I de proposito atque argumento operis disquisitio. II Doctrinae moralis Platonicae ex eodem potissimum opere nova adumbratio. III Civitatis ex mente Platonis perfectae descriptio atque examen. ibid. eod. 8 maj. * *M. Tullii Ciceronis in Lucium Catilinam Oratio prima; Des M. Tull. Cicero erste Rede wider L. Catilina; in einem hin und wieder verbesserten Texte und einer neuen deutschen Uebersetzung nebst kritischen Anmerkungen und einem erklärenden Commentare.* ebend. 1796. 8. —

Ueber edle Simplicität der Schreibart; in *Eberhards philos. Archiv* B. 1. St. 1. Nr. 1. * *Die Menge des Lebens im Weltall; in eben desselben philos. Magazin* B. 3. St. 4. — Plato und Rousseau; ein Fragment aus der Schrift: Caroli Morgenstern de Platonis Rep. Commentatio tertia &c. in *Wielands Neuem teut. Merkur* 1795. S. 271-278. — Ist das Erhabene mit dem Schönen in Einem Gegenstande vereinbar? in *der Neuen Bibl. der schön. Wiss.* B. 57. S. 41-50 (1796).

Ueber Horazens ein und zwanzigste Ode des ersten Buches; ebend. S. 51-58. Ueber Wilhelm Meisters Lehrjahre, I und II Band; ebend. S. 59-70. Ueber des Herrn Grafen Fr. Leop. zu Stolberg Uebersetzung auserlesener Gespräche Platon's; ebend.

ebend. B. 59. S. 3-54 (1797). — Recensionen in *Abicht's* philosophischen Journal, in *Jacobs* philos. Annalen und in der Neuen Bibl. der schönen Wiss. und freyen Künste.

MORGENSTERN (Raphael) . . . zu *Wien*: geb. zu . . .
 §§. Oestreichs Helden des 17ten und 18ten Jahrhunderts. Wien 1783. gr. 8.

MORITZ (Johann Anton) *Jctus zu Frankfurt am Mayn*: geb. daselbst am 28 Jan. 1758. §§. Versuch einer Einleitung in die Staatsverfassung der Oberrheinischen Reichsstädte. 1ster Theil, Reichstadt Frankfurt. Abschnitt. 1-3. Frankf. am M. 1785. — 2ter Theil. ebend. 1786. 8.

MORITZ (Johann Christian Friedrich) *Pastor zu Tarwast in Liefland* seit 1790 (vorher seit 1780 Rektor des kaiserl. Lyceums und Diakonus der Jakobskirche zu Riga; vor diesem Pastor zu Ringen, und vordem Konrektor zu Dörpat): geb. zu *Berlin* 174. . . §§. Progr. Gedanken über die Verfassung der vaterländischen Jugend in auswärtige Schulanstalten. Riga 1780. 4. (*steht auch in den folgenden Beyträgen*). Beyträge zur Liefländischen Pädagogik. ebend. 1781. 4. Progr. Vorschläge zu den Verbesserungen der vaterländischen Schulen. ebend. 1781. 4. Progr. Wodurch wird das Ansehen und die Nutzbarkeit der Schulanstalten befördert oder gehindert? ebend. 1787. 4.

Freyherr von MORTCZINI (Friedrich Joseph) (*oder wie er mit seinem wahren Namen heißen soll Joseph Pannich. S. unten PALLINI*) ein herumirrender Schriftsteller, der sich Freyherr und Ritter des Strophensordens nennt, und eine Zeitlang zweyter evangel. lutherischer Prediger zu Kaunau in Lithauen gewesen ist: geb. zu *Czschedeckowitz im Markgrasthum Mähren* am 16 May 1742. §§. Vernünftige Gedanken über die geoffenbarte Religion.
 5te Ausg. 5ter B. T

ligion. Zerbſt 1781. 8. Wir haben recht
geleſen und verſtanden, oder der Werth des Ber-
liniſchen Gefangbuchs. Berlin 1782. 8. Kleine
Sammlung von vermifchten Gedichten für meine
Freunde. Wittenberg 1782. Sein Leben
und Abenteuer von ihm ſelbſt beſchrieben (*aber
aus dem Paſſe partout de l'église Romaine und aus
dem Martyrologio Bohemico entlehnt*). ebend.
1782. 8. Neue Aufl. 1783. 8. Schrift
gegen das neue Berliner Gefangbuch. 1782. 8.
Zwo Predigten. Königsberg 1783. 8. Ver-
nünftige Gedanken über die geoffenbarte Reli-
gion, zum Gebrauch für jeden vernünftigen Mann
herausgegeben. Zerbſt 1783. 8. — Viele ein-
zelne Predigten. — Vergl. die Schrift: *Der
geiſtliche Abenteuer u. ſ. w.* (Königsb. 1784. 8).
Ferner: *Alt. hiſt. ſcol. noſtri temporis*. IX Band.
S. 877. Berlinſche Monatsſchrift, December
1784. S. 539-551. Gothaſche gel. Zeitungen,
1784. S. 667 u. f. Journal von und für Teutſch-
land, 1785. St. 7. S. 43 u. ff.

MOSCHE (Christian Julius Wilhelm) Sohn des 1701 ver-
ſtorbenen Gabriel Chriſtoph Benjamin; *M. der
Phil. und ſeit 1795 Lehrer der dritten Klaſſe am
Gymnaſium zu Frankfurt am Mayn* (vorher ſeit
1793 Pfarrer zu Hauſen im Gebiete der Reichs-
ſtadt Frankfurt); *geb. zu Arnſtadt*. . . SS.
D. Commentatio hiſtorico - theologica, exhibens
hiſtoriae Sententiarum Remonſtrantium de rebus
ad religionem & conſcientiam pertinentibus. Spe-
cimen 1. Jenae 1790. 8. Dr. G. C. B.
*Mosche, ehemaligen Seniors in Frankfurt am
Mayn, Leben, Charakter und Schriften; neßß
des Verſtorbenen Predigten bey der Wahl und Krö-
nung Leopolds des Zweyten. Mit einer Vorrede
von Dr. und Senior Hufnagel. Frankf. am M.
1792. 8.* Animadverſionum in Xeno-
phontis Oeconomyicum Specimen. Cariſſimo ſuo
Nicolao Godofredo, Eichhoffio, Collaboratoris
in Gymnaſio Weilburgenſi munus gratulaturus
ſcripſit.

Script. Ibid. 1793. 8. — Commentatio de loco Theocriti Id. XIII, 48-50; im Neuen Schmalgazin von Ruperti und Schlichthorst B. 3. St. 2 (1795).

MOSCHEROSCH (Johann Christian) *Prediger der reformirten Gemeinde zu Annweiler im Herzogthum Zweibrücken: geb. zu . . . SS. Gemeinssalliche Predigten über einige wichtige Wahrheiten der Religion. Worms 1790. 8.*

MOSEBACH (Philipp Wilhelm) *M. der Phil. größ. Solms - Laubachischer Metropolit und Pfarrer zu Trayß an der Horlof, wie auch Besitzer des Konfessoriums zu Laubach: geb. zu Gießen 1739. SS. D. de morte pro fratribus. Giss. 1762. 4. D. de notitia Dei naturali. ibid. 1763. 4. D. de phylacteriis. ibid. 1765. 4. Abhandlung, wäre es nicht besser, daß der Mensch sein Schicksal vorher wüßte? ebend. 1765. 1767. 4. De quibusdam reciprocae metaphorae exemplis illustribus. ibid. 1766. 4. Rede, ob und wie weit ein guter Muth ein täglich Wohlleben heiße? ebend. 1766. 4. Rede, ob es ein Ruhm sey, nach Ruhm zu streben? ebend. 1767. 8. De praeconibus veterum commentatio. Francof. & Lips. 1767. 8. Rede, ist es besser, als Jüngling oder als Greis zu sterben? Gießen 1767. 8. D. de Servatoris nostri innocentia ex conjugis Pilati somnio evicta Matth. 27, 19. ibid. 1768. 4. Pr. de Diis polymorphis, & conjectatio de Venere ambologera. ibid. eod. 4. Gedanken über die Salzsäule u. s. w. Jena 1770. 8. — Verschiedene Aufsätze in gel. Zeitungen. — Abhandlungen in den Schriften der Jenaischen und Carlsruher lateinischen, wie auch der Altdorfer und Bernburger deutschen Gesellschaften.*

MOSENGEIL (F. . .) . . . zu Frauenbreitungen im Hennebergischen: geb. zu . . . SS. Anleitung zur Stenographie nach Taylor und Bertin, für
T 2 die

die teutsche Sprache bearbeitet. Mit Kupfern.
Eisenach 1796. 8.

MOSER (Christoph Ferdinand) *Pfarrer zu Wippingen und Lautern Blaubeurer Diöces im Württembergischen: geb. zu Lorck am 13 Jul. 1759. SS.*
* Anweisung zum Briefschreiben, nebst andern dahin einschlagenden Materien; ein Handbuch für den gemeinen Mann u. s. w. Stuttgart 1783. 8. 2te Auflage. ebend. 1789. 8. Taschenbuch für teutsche Schulmeister auf das Jahr 1786. Ulm 1786. 8. — auch auf die folgenden Jahre bis 1797. ebend. 8. Leichen- und Hochzeit-
abdanckungsreden, nebst einer dazu dienlichen Einleitung. Zur Beyhülfe für Landschulmeister herausgegeben. ebend. 1788 (eigentl. 1787). — 2ter Band. ebend. 1793. 8. * Nützliches und vollständiges Taubenbuch, oder genauer Unterricht von der Tauben Natur, Eigenschaften, Verpflegung, Nahrungsmitteln, Krankheiten, Nutzen, Schaden u. s. w. aus den besten ökonomischen Schriften zusammengetragen und mit vielen Bemerkungen bereichert. Mit 1 Kupfertafel. ebend. 1790. 8. — *Im Lesebuch für Landschulmeister sind die 2 ersten Abhandlungen von ihm: Ueber die Sonntagschulen und Schulkassen. Auch im Journal für Prediger, der Aufsatz über die bessere Einrichtung der Kirchenbücher, und von der Vorsicht bey Nothtaufen.*

Freyherr von MOSER (Friedrich Karl) *kais. Reichshofrath, privatist seit dem December 1796 zu Ludwigsburg im Württembergischen (vother seit 1783 zu Mannheim und vordem seit 1780 zu Zwingenberg in der Bergstrasse; vor diesem aber Hessen-Darmstädtischer Präsident sämtlicher Landeskollegien und Kanzler von 1772 bis 1780, da er resignirte; vor diesem kaiserl. wirklicher Reichshofrath und Administrator der östreichischen R. Graffschaft Falkenstein; des Hessen-Casselschen Löwenordens Ritter): geb. zu Stuttgart am*

- am 18. Dec. 1793. §§. Sammlung der Krays-
abschiede, vom Anfang der Kraysverfassung bis
1600. 3 Theile. Ebersdorf und Homburg 1747.
1748. 4. Versuch einer Staatsgrammatik.
Frankf. am M. 1749. 8. Von der juristi-
schen Pedanterey. ebend. 1750. 4. Von
den europäischen Hof- und Staatsprachen. ebend.
1750. 8. Von Abndung fehlerhafter und
unanständiger Schreiben; nach dem Gebrauche der
Höfe und Canzleyen. ebend. 1750. 8. *Com-
mentarius de titulo Domini moribus aevi accommo-
datus. Lipsiae 1751. 4.* * Der Charakter
eines Christen und ehrlichen Mannes am Hof.
1751. 8. Aktenmäßiger Bericht von den
Vormundschaften in dem fürstl. Gesamthause Hes-
sen. 1751. fol. Pragmatische Geschichte
und Erläuterungen der kaiserlichen Reichshof-
rathsordnung. 2 Theile. Frankf. und Leipz. 1751.
1752. 8. Kleine Schriften, zur Erläuterung
des Staats- und Völkerrechts, wie auch des Hof-
und Canzleyceremoniels. 1-12ter Band. Frankf.
am M. 1751-1765. 8. Des Fränkischen Krays-
es Abschiede und Schlüsse vom J. 1600 bis 1748,
aus Archiven. 2 Theile. Nürnberg 1752. 4.
Sammlung der Abschiede des Oberösterreichischen
Krayes. Hapau 1752. 4. Sammlung von
Reichshofraths - Gutachten. 6 Theile. Frankf.
am M. 1752, 1769. 8. Sammlung der neue-
sten und wichtigsten Deduktionen in teutschen
Staats- und Rechtsachen. 1-9ter Band. Ebers-
dorf 1752-1764. 4. * Die Reichsfreyheit
der Gerichte und Gemeinen Sulzbach und Soden,
gegen die Kurmainzische und Stadt Frankfurtische
Vogtey und Schutzherrliche Eingriffe erwiesen
und vertheidigt. 1753. fol. * Betrachtun-
gen über die Aufrichtigkeit nach den Wirkungen
der Natur und Gnade. Frankf. und Leipz. 1753. 8.
* Lieder und Gedichte. Tübingen 1753. 8. Di-
plomatische und historische Belustigungen. 7 Thei-
le. Frankf. und Leipz. 1753-1764. 8. * Der
Christ in der Freundschaft. Frankf. 1754. 1771. 8.

- * *L'ambassadeur & ses droits.* 1754. 8. * Trost-
 schreiben über den Tod der Freunde. 1754. 4.
 * Cronbergische Religionshandlungen. 1754. 4.
 Teutsches Hofrecht: 2 Theile. Frankf. 1754. 4.
 * Patriotische Gedanken von der Staatsfreygeiste-
 rey. ebend. 1755. 4. * Frankfortische wö-
 chentliche Abhandlungen, zur Erweiterung der
 nothwendigen, brauchbaren und angenehmen
 Wissenschaften. ebend. 1755. 8. * Ver-
 schiedene Schriften in der Dierdorfer Klosterfache.
 1755. fol. * Kurzer Begriff des fürstl. Hes-
 sischen Hoheitsrechts über das Teutschordenshaus
 und Commende Schifffenberg. 1755. fol. * Die
 Gesetzmäßigkeit der Religionsversicherung, wel-
 che der Erbprinz zu Hessen-Cassel nach seinem
 Uebertritt zu der römischen Kirche von sich ge-
 stellet. 1756. fol. * Der Herr und der Die-
 ner, geschildert mit patriotischer Freyheit. Frankf.
 1759. 8. ebend. 1763. 8. * Untersuchung
 der Rechtmäßigkeit des Reverfes, welchen die in
 königl. Preuss. Kriegsgefangenschaft zu Leipzig
 gerathene Kriegsofficier ausgestellt haben. ebend.
 1760. 4. * Vertraute Briefe über die wich-
 tigste Grundsätze und auserlesene Materien des
 protestantischen Kirchenrechts herausgegeben, und
 mit einer Vorrede von den Gränzen der Unparthey-
 lichkeit und Gleichgültigkeit in Religionsfachen.
 1761. 8. 1771. 8. * Der Hof in (50) Fa-
 beln. Leipz. 1761. 12. * Beherzigungen.
 Frankf. am M. 1761. 8. ebend. 1767. 8. * Treu-
 herziges Schreiben eines Layenbruders im Reich
 an den Magum in Norden, oder doch in Europa.
 1762. 8. Geistliche Gedichte, Psalmen und
 Lieder. Frankf. 1763. 8. Daniel in der
 Löwengrube; in 6 Gefängen. Frankf. und Leipz.
 1763. 8. Gesammlete moralische und po-
 litische Schriften. 2 Theile. 1763 - 1764. 8.
 Beyträge zu dem Staats- und Völkerrecht, und
 der Geschichte. 4 Bände. Frankf. 1764 - 1772. 8.
 Neujahrswünsche an den Reichstag zu Regens-
 burg. ebend. 1765. 4. * Von dem teut-
 schen

sehen Nationalgeist. ebend. 1765. 8. * Re-

liquien. ebend. 1766. 8. * Was ist gut

Kaiserlich, und nicht gut Kaiserlich? ebend.

1766. 8. * Patriotische Briefe. ebend. 1767. 8.

Antwort auf Hrn. Inspektor Ortmanns Schreiben.

ebend. 1767. 8. Verordnung wegen Feye-

zung der Sonn- und Festtage in der kaiserl. Reichs-

graffschaft Falkenstein. 1770. Verordnung

wegen des Land- und Gassenbettelns, ingleichen

der Austheilung der Allmosen in der Graffschaft

Falkenstein. 1770. 4. * Rettung der Ehre

und Unschuld des weyland königl. Schwedischen

Staatsministers und herzogl. Schleswig-Holstei-

nischen geheimen Raths und Oberhofmarschalls,

Georg Heinrichs, Freyherrn von Schlitz, ge-

nannt von Görz, aus des Königs Karl des XII,

des Schwedischen Senats, der Schwedischen Her-

zen und Männer, Original- und andern Urkun-

den, erwiesen. Mit XXX Beylagen. S. I. 1776.

gr. 8. 2te vermehrte Auflage. Hamburg 1791.

gr. 8. * Necker, in Briefen an Hrn. Iselin

in Basel. Frankf. 1782. 8. * D. Mart. Lu-

thers Fürstenspiegel, von Regenten, Räten und

Obrigkeiten auf der Welt Art, Lohn und Danke,

ebend. 1783. gr. 8. Doktor Leidemit, Frag-

mente von seiner Reise durch die Welt, seinen

Gedanken, Wünschen und Erfahrungen. ebend.

1783. 8. Ueber Regenten, Räte und Re-

gierung; Schutz zur Wegebetterung des künfti-

gen Jahrhunderts. ebend. 1784. 8. * Pa-

triotisches Archiv für Teutschland. 1-12ter Band.

1784-1790. gr. 8. Fabeln. Mit Kupfern.

Mannheim 1786. 12. Ueber die Regierung

der geistlichen Staaten in Teutschland. Frankf.

und Leipz. (Mannheim) 1787. 8. * Ge-

schichte der päpstlichen Nuncien in Teutschland.

2 Bände. Frankf. u. Leipz. 1788. gr. 8. Neu-

Fabeln. Mannheim 1789. 12. Friedrich Wil-

helms II. Königs in Preussen, Concession für die

evangelischen Brüdergemeinen, und Bestätigung

der ehevorigen königlichen Privilegien. Kom-

10 April 1789, mit erläuternden Anmerkungen. Mannheim und Leipz. 1790. 8. Betrachtungen über alle Theile der neuen landesfürstlichen und obrigkeitlichen Steuerregulirung. Wien 1789. 8. *Neues patriotisches Archiv für Teutschland. 1ster Band. Mannheim und Leipz. 1792. — 2ter Band. ebend. 1794. gr. 8. Politische Wahrheiten. 2 Bändchen. Zürich 1796. 8. Mannigfaltigkeiten. 2 Bändchen. ebend. 1796. 8. — *Catharina II, Kaiserin von Russland, ein Gemähde ohne Schatten; *im deutschen Museum* 1776. May S. 383 u. ff. — Sein Bildniss von J. A. Friedrich in 8; und von C. W. Bock vor dem 10ten Stück des Journals von und für Teutschl. 1787. — Vergl. *J. J. Mosers* gel. Lexikon, *Weidlichs* biogr. Nachr. und *Strieders* Grundlage einer Hess. Gel. Geschichte B. 9. S. 218-233.

MOSER (H... C...) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. *Allgemeine praktische Forstnaturgeschichte Teutschlands; ein Beytrag zur teutschen Forst- und Jagdwissenschaft, von *H. C. M.* 2 Bände. Leipz. 1793. gr. 8. Die Bewirthschaftung einer Waldrevier; ein Lesebuch für alle angehende Forstbediente. Mit 2 Karten. ebend. 1794. gr. 8. Die wesentlichen Kennzeichen der teutschen und nordamerikanischen Holzarten und Forstkräuter; zum Gebrauch der Oekonomen und Förster herausgegeben. Mit Kupfern. ebend. 1794. 8. 2te verbesserte Auflage. ebend. 1795. 8. *Ueber Feld- und Gartenprodukte, mit Rücksicht auf das Klima in Teutschland; für den Naturliebhaber, denkenden Oekonom und Gartenfreund. 1stes Bändchen. ebend. 1791. — 2tes Bändchen (*mit des Verfassers Namen*). ebend. 1795. 8. Teutschlands ökonomische Flora; ein botanisches Taschenbuch zum Gebrauch für Oekonomen und Kameralisten; für das Jahr 1796. Mit 2 Kupfer- tafeln. ebend. 1796. 16. — Versuch einer Geschichte der teutschen Forstwirthschaft von den ältesten bis auf die neuesten Zeiten; *in W. G. v. Mosers Forstarchiv* B. 16. S. 179-207.

MOSES

MOSES (Abraham) *ein Jude, Taxator bey'm Magistrat und bey der Leihbank, auch Rechenmeister, zu Aschersleben: geb. daselbst am 3 April 1741. SS.* Kurze und gründlich deutliche Anweisung der Rechenkunst sowohl für Kaufleute als auch für Privatpersonen. 1ster Theil. Aschersleben 1791. 8.

Ritter von MOSHAMM auf Penzing und Neudeck (Franz Xaver) vor 1790 MOSHAMMER. *M. der Phil. D. der R. Beysitzer der Juristenfakultät und Professor der Polizey - und Kameralwissenschaften, des Wechselrechts und des teutschen Privatrechts auf der Universität zu Ingolstadt, wie auch seit 1783 kurpfalzbayrischer wirklicher Hofrath (vorher seit 1781 außerordentlicher Professor eben daselbst): geb. zu Burghausen am 25 Nov. 1756. SS.* Gedanken und Vorschläge über die neuesten Anstalten teutscher Fürsten, die Kameralwissenschaften auf hohen Schulen in Flor zu bringen. Regensburg 1782. 8. Sammlung der neuesten Instruktionen für die kurpfalzbayerischen Dikasterien in Bayern. Ulm 1783. 8. Einleitung in das gemeine und Bayrische Wechselrecht. Regensburg 1784. 8. Anhang zu des Hofraths und Professors Moshammer zu Ingolstadt Einleitung in das gemeine und Bayerische Wechselrecht. ebend. 1786. 8. *J. von Sonnenfels* Grundsätze der Polizey, Handlung und Finanzwissenschaft, abgekürzt und in Tabellen gebracht, und zum Gebrauche seiner Vorlesungen eingerichtet. München 1787. 8. Ueber das Bierbraurecht in Bayern. Ingolstadt 1791. 8. — Aufsätze in *Beckmanns* Beyträgen. — Ueber die neuesten Anstalten gegen Müssiggänger und Gassenbettler in München; in *Wagemanns Götting. Magazin für Industrie und Armenpflege* B. 2. H. 4 (1791). — Recensionen. — Sein Bildniß von J. E. Haid in Augsburg 1790.

MOSSER (Ignatz) *Lehrer der Moral zu Grätz: geb. zu . . . SS.* Was enthalten die wahren Ur-

kunden des christlichen Alterthums von der Ohrenbeichte? wider die Brochüre des von Eybel. Grätz 1784. 8. *Gemeinschaftlich mit Th.*

HUBER: Ueber den Einfluss der mathematischen Wissenschaften in die Rechtsgelahrtheit. Freyburg 1789. 8.

Freyherr de la MOTTE (Gustav August Heinrich) königl. Preuss. Kriegs- und Domänenrath zu Berlin: geb. aufelbst am 5 Februar 1752. §§. * Gedanken von der Schädlichkeit der grossen und unbeweglichen hölzernen Krambuden, wie auch der hölzernen Brücken über den Rinnen in den Straßen der Städte; von G. A. H. B. v. L. Berlin 1775. 8. Vorschläge zur Abfuhr der Unreinigkeiten von den Straßen und Gassen in einer grossen und volkreichen Stadt; nebst einem Anhang von der Schädlichkeit der Bebauung und Beengung des Seitenpflasters. Göttingen 1777. 8.

Anleitung zur ordentlichen und gründlichen Abnahme der Rechnungen, zum Nutzen der königl. Preuss. Krieges- und Domainen-Kammer-Referendarien. Berlin 1778. 8.

Praktische Beyträge zur Kameralwissenschaft für die Kameralisten in den Preussischen Staaten. 1ster Theil. Leipz. 1782. — Neue Ausgabe. ebend. 1783. — 2ter Theil. ebend. 1784. — 3ter Theil. Halle 1785. — 4ter Theil. ebend. 1786. gr. 8.

Neue praktische Beyträge zur Kameralwissenschaft, für die Kameralisten in den Preussischen Staaten. 1 Theil. Berlin 1789. gr. 8.

Ausführliche Abhandlung von den Landesgesetzen, welche die Landstraßen in den Preussischen Staaten betreffen. Leipz. 1789. gr. 8.

Abhandlungen: I. Von den Landrathen in der Kurmark. II. Von den Spinnprämien für die Kinder der Landleute in der Kurmark. III. Von den Kolonisten. IV. Von der Räude der Schaafe. Berlin 1793. — 2ter Theil, enthaltend 5 Abhandlungen. ebend. 1794. 8.

Ueber die hölzernen Krambuden in Berlin; in der Berlin. Monatschr. 1787. Aug.

S. 166-172. Vom Seitenpflaster an den Häu-
fern in einer schönen und volkreichen Stadt;
ebend. 1788. Aug. S. 149-158. Ueber die Pul-
vermagazine bey Berlin; *ebend.* Dec. S. 579-
582. Bemerkungen über einige Hülfsmittel
zur Verminderung der Verbrechen; *ebend.* 1795.
März. Von den Mitteln zur Erhaltung der
Gesundheit und des Lebens der Landleute in der
Mark Brandenburg; *ebend.* Jul. Ueber Feld-
kriegskommissariate und Feldlazarethe; *ebend.*
1796. Jan. Von den Veranstaltungen zur Wie-
deraufhebung einer im Verfall gerathenen Stadt;
ebend. Sept. — Abhandlung von den Spien-
schulen; in Beckmanns *Beyträgen zur Oekonomie*
n. f. w. Th. 12. S. 190-204 (1791). — Ein-
ige mit B. v. L. unterzeichnete Recensionen in
Beckmanns *phys. ökon. Bibl.* — Sein Bildniß
von S. Halle vor dem 48ten Theil von Krünitzens
ökon. Encyklopädie.

MOTTE (Ludwig Alexander) *M. der Phil.* und bis
1794 *Professor des Naturrechts und der französi-
schen Literatur an der militärischen Karlsuniversi-
tät zu Stuttgart; nach Aufhebung derselben*
*Professor am dortigen Gymnasium; geb. zu Freu-
denstätt im Württembergischen am 5 Jan. 1748.*
SS. Versuch über den Einfluß der französischen
Literatur in die Sitten der deutschen Nation.
Stuttgart 1780. 4. Württemberg an dem
54ten Geburtsfest Sr. Herzogl. Durchl. eine Rede.
ebend. 1781. 4. Sätze aus dem Naturrecht.
ebend. 1781. 4. Sätze aus dem Naturrecht.
ebend. 1782. 4. * Lobreden in den öffent-
lichen Sitzungen der französischen Akademie ge-
halten, aus dem Französischen des Hrn. von *Alen-
bert.* Tübingen 1783. 8. * Linar, oder die
Geschichte eines deutschen Grafen. *ebend.* 1789. 8.
* Schreiben eines Württembergers an seine Mit-
bürger, aus Veranlassung des Landaufgebotes.
Stuttgart 1794. 8. * Frankreichs Zustand
im May 1794; aus dem Französischen des Grafen
von *Montgaillard.* *ebend.* 1794. 8.

MOTZ

MOTZ (Johann Friedrich Wilhelm) *Lehrer der lateinischen Schule des Waisenhauses und erster Waisenpræceptor zu Halle: geb. zu Salzungen am 1 May 1766.* §§. * *Cebes* Gemälde des menschlichen Lebens; aus dem Griechischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen erläutert. Halle. 1789. 8. * *Epiktet's* moralisches Handbuch; aus dem Griechischen übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen begleitet. ebend. 1790. 8. * Uebersetzung der kleinern Briefe des *Cicero*, mit erklärenden Anmerkungen begleitet. 1stes Bändchen, welches das dritte und vierte Buch enthält. Leipz. 1792. — 2tes Bändchen, welches das erste und zweyte Buch enthält. ebend. 1792. 8. * *M. T. Cicero's* Paradoxa und Traum des Scipio; aus dem Lateinischen übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen begleitet. ebend. 1793. 8. * *M. T. Cicero* von der Freundschaft, übersetzt und erläutert. Halle 1793. 8. * *M. T. Cicero's* Reden für den Dichter Archias, für M. Marcellus Zurückberufung, für die Erhaltung des Mänelischen Gesetzes, nebst der zweyten Philippischen Rede; übersetzt und erläutert. ebend. 1794. 8. * *Aesops* Fabeln; aus dem Griechischen übersetzt und mit erklärenden Anmerkungen begleitet; nebst dessen Leben nach dem *Meziriac*. Leipzig 1794. 8. D. Martin Luthers Leben, Meynungen und Schicksale, größtentheils mit dessen eigenen Worten; für Leser aus allen Ständen. Mit Kupfern. Halle 1796. 8.

von MOULINES (Wilhelm) *königl. Preussischer geheimer Rath bey dem französischen Oberdirektorium seit 1789, wie auch geheimer Legationsrath, residirender Minister, auch Mitglied der königl. Akademie der Wissenschaften zu Berlin (vorher Prediger an der dortigen Dorotheenstädtischen Kirche und dem französischen Kinderhospital): geb. dasselbst 1728.* §§. * *Reflexions sur les décisions immediates des Souverains & sur l'ordre de la procédure.* à Berlin 1764. 8. * *Lettre d'un Habitué*

Habitant du Berlin à son ami à la Haye. *ibid.* 1773. 8. *Ammien Marcellin*, ou les dix huit livres de son histoire, qui nous sont restés; traduit en François. III Tomes. *ibid.* 1775. gr. 12. * Les écrivains de l'histoire Auguste; traduits en François. *ibid.* 1783. 3 Voh. in 8. — Mémoire sur les Ecrivains de l'Histoire Auguste; in *den Mém. de l'Acad. des Sciences de Berlin* a. 1780. p. 53 - 544. Sur les livres Catacrlens; *ibid.* p. 545-554. — Vergl. *Denina's* Preussische literaire T. III.

MOUTET (Heinrich) *Professor der Phil. am Collegium zu Bruntrut im Hochstift Basel: geb. zu . . . SS.* * Briefe an einen Pfarrherrn von dem ächten Begriffe einiger Streitfragen, welche einige Neuerungsgeister unter dem System des Justus Febronius aufgeworfen haben. Friedstadt (*Basel*) 1775. 8.

MOZART (Leopold) *Salzburgischer Vice-Kapellmeister zu Salzburg: geb. zu Augsburg am 14 Nov. 1719. SS.* Versuch einer gründlichen Violinschule. Augsburg 1756. 4. 2te Auflage. ebend. 1770. 4. 3te vermehrte Auflage. ebend. 1787. 4. Einige Nachrichten von der hohen Festung Salzburg. ebend. 1758. — Vergl. *Mensels* Teutsches Künstlerlexikon.

MUCHA (J. . . J. . . M. . . Wolfgang) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Anleitung zur mineralogischen Kenntniss des Quecksilberbergwerks zu Hydria im Herzogthum Krain. Wien 1789. 8.

MUCK (Friedrich Johann Albrecht *) *Pfarrer in dem freyherrl. v. Münsterischen Dorfe Euerbach bey Schweinfurt* seit 1788 (vorher seit 1784 Hofmeister der Hofmarschall v. Heerischen Kinder, erst zu Erlangen, dann zu Vorchheim): *geb. zu Forheim im Oettingischen am 24 April 1763. SS.* Lieder, in Musik

*) Gewöhnlich schreibt er sich nur Friedrich.

Musik gesetzt. Leipz. 1793. 4. (*Nur eines dieser Lieder und der deutsche Text zu einem italienischen Duett rühren von ihm, dem Komponisten, her*). Hat Antheil an seines Schwagers, *J. F. Schütz*, Briefmustern für das gemeine Leben, besonders für Bürgerschulen. Heilbronn und Rothenburg ob der Tauber 1793. 8. 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend. 1796. 8. Homiletische und liturgische Versuche; nebst einem Beytrag zur liturgischen Musik. Nürnberg 1796. 8. — Gedichte und Compositionen in dem Fränkischen Musenalmanach auf die Jahre 1786 u. 1787. — Aufsätze und Theaterreden in *Reichards* Theaterkalender auf 1787 u. 1789. — Lieder in *D. Mich. Feder's* Magazin zur Beförderung des Schulwesens im katholischen Teutschlande B. 1. — Aufsätze im Journal von u. für Franken. — Recensionen.

von MUDERSBACH. S. oben Herzogin GIOVANE.

MUDRE (Johann Friedrich) *M. der Phil. und Pastor zu Mittelsaida bey Freyberg* seit 1771 (vorher zu Bubendorf bey Borna in Kursachsen): geb. zu Lübben am 26 Dec. 1736. SS. *Geistliche Lieder. Dresden* 1770. 8. *Comment. de coelo aperto & angelis super filium hominis ascendentibus & descendentibus. Freybergae* 1781. 4. *Friedrich Mykonius; ein Fragment aus der Reformationsgeschichte. ebend.* 1782. 8.

MUCHLER (Johann Georg) *Professor und Lehrer der lateinischen Sprache bey der Academi militaris, und Inspektor des Schindlerischen Waisenhauses zu Berlin* seit 1785 (nachdem er 1773 seine Professur am Collegium Groeningianum zu Stargard niedergelegt und in Berlin privatistirt hatte): geb. zu Dreecho in Schwedisch-Pommern am 23 Sept. 1724. SS. *D. de religione Christiana. Gryphiae* 1754. 4. * *Vernets christlicher Unterricht; aus dem Franz. 5 Theile oder 2 Bände. Berlin* 1754.

1754. 1755. 8. *Beschäftigung des Geistes und des Herzens. 14 Stücke. ebend. 1755. 8.
 *Lehrreiche Unterredungen eines Vaters mit seinem Sohne, nebst der Religion eines Frauenzimmers. ebend. 1755. 8. *Die Geschichte und Briefe des Abälards und der Eloise. ebend. 1755. 8.
 *David Fordyce Anfangsgründe der philosophischen Sittenlehre; aus dem Englischen. ebend. 1756. 8. *Die Freundinnen. 2 Theile. ebend. 1756. 8. *Freundschaftliche Briefe von der Verfasserin des David Simpels. ebend. 1756. 8. *Drey Abhandlungen, die erste über die Kunst, die andere über die Musik, Malererey und Poesie, die dritte über die Glückseligkeit; aus dem Engl. des J. Harris. ebend. 1756. 8. *Camäleon; eine Wochenschrift. ebend. 1756. 8. *Ermahnung der Todten in Briefen an die Lebendigen. ebend. 1756. 8. *Zeitvertreib bey dem Nachtlisch und Caffetisch. 4 Theile. ebend. 1757. 8. *Les dernières paroles d'un pere expirant à son fils, avec la lettre d'une mere mourante. ibid. 1758. 8.* *Merkwürdigkeiten August Wilhelms, Prinzens von Preussen. Frankf. u. Leipz. 1758. 8. Andachten. Berlin 1759. 8. Versuch bey der Aussprache bey dem Lesen und Reden. Frankf. 1759. 8. *Schäfergedichte aus dem Englischen, Französischen und Italienischen. Berlin 1759. 8. *Klosters Sitten der Gelehrten; aus dem Lateinischen. ebend. 1761. 8. *Moralische Erzählungen von M. Unzy. 4 Th. Stettin 1765. 8. *Der Baurenfreund. 1768. 8. *Unterricht für beyderley Geschlecht. 1 St. Stettin 1768. 8. *Empfindsame Reisen von Coriat dem Jüngern; aus dem Englischen. 2 Theile. Bützow 1774. 1775. 8. *Geschichte des Elephanten. Berlin 1777. 8. *Briefe des Sir Georg R. an seinen Freund Karl B. über die Bayrischen Angelegenheiten; aus dem Engl. ebend. 1778. 8. *Recueil de lectures utiles & agreables pour exciter l'attention de la jeunesse. ibid. 1779. 8. *Ta-

* Tabellen und Fragen über das Vornehmste aus der Mythologie. ebend. 1780. gr. 8. Englisches Lesebuch für die ersten Anfänger. ebend. 1782. 8. 4te verbesserte und mit einer kleinen Grammatik vermehrte Ausgabe. ebend. 1792. 8. Französisches Lesebuch für die ersten Anfänger. ebend. 1782. 8. 4te Auflage. ebend. 1786. 8. Italienisches Lesebuch. ebend. 1782. 8. *Phaedri Fabulae Aesopiae*; mit einem lateinisch-deutschen Wörterbuche, zum Gebrauch der Schulen. ebend. 1786. 8. *Etreunes pour la jeunesse*; Taschenbuch für die Jugend. ebend. 1792. 8. Mit Kupfern. (auch unter dem Titel: *Manuel de l'adolescence*, oder Kalender für die Jugend). Der gute Sohn; ein Lustspiel in 3 Aufzügen, von *Florian*; ein Neujahrsgehenk. Berlin u. Leipz. 1793. 8. — *Gab heraus: Moses Mendelssohns* kleine philosophische Schriften; mit einer Skizze seines Lebens und Charakters von D. *Jenisch*. Berlin 1789. 8. — *Gab mit K. F. Splittgarb heraus: Neues Taschenbuch für die Jugend, oder Anekdoten aus der Jugendgeschichte berühmter und guter Menschen*. Berl. u. Stettin (1793). 12. — *Gab heraus: Jesus puer; poëma Thomas Cuvae*. Editio novissima. Berolini 1797. 8 maj. — *Viele kleine Abhandlungen in kritischen und moralischen Wochenschriften*; z. B. in der Musterung, in den Sammlungen zum Vergnügen unserer Mitbürger, in den Auszügen aus den besten deutschen und andern Schriften zur nützlichen und angenehmen Lektüre (Stargard 1773 u. 1774), in dem Berlin. kritischen Wochenblatt oder in der neuen Litteratur- und Kunstzeitung (1782. 8 Hefte), in *Archenholtz* Länder- und Völkerkunde, im *Volksfreund* (Leipz. 1794). — *Vergl. sein Leben in den Leben der Theologen in den Preuss. Landen*. — *Sein Bildniß von Heinicke*.

MEHLER (Karl Friedrich) des vorhergehenden Sohn; *Kriegsrath bey dem künigl. Oberkriegskollegium zu Berlin* seit 1794 (vorher geheimer expedirender

der Sekretar bey eben demselben): *geb. zu Stargard in Hinterpommern am 2 Sept. 1763. SS.*
 * Taschenbuch für das Frauenzimmer, für die Jahre 1779, 1780, 1781, 1782, 1783 und 1784. Berlin 12. * Aristipp. ebend. 1781. 8.
 * Dialogen aus dem Griechischen. . . . * Meine Feyerstunden. Leipz. 1782. 12. * Kleine Frauenzimmerbibliothek. 5 Bändchen. Hamburg 1782 - 1786. 8. * Anekdotenlexikon für Leser von Geschmacke. 2 Bändchen. Berlin 1783 - 1784. 8. Supplemente zum Anekdotenlexikon für Leser von Geschmack. ebend. 1785. 8.
 * Lehrreiche Nebenstunden für die Jugend beyderley Geschlechts; eine Wochenschrift. 1ster Jahrgang. ebend. 1785. — 2ter Jahrgang. ebend. 1786. 8. * Der Reiseführer; eine Sammlung kleiner unterhaltender Erzählungen; launichter Einfälle u. s. w. 3 Sammlungen. ebend. 1785 - 1786. 8. Todtenopfer für Friedrich den Einzigen. ebend. 1786. 8. Gedichte. ebend. 1786. 8. Huldigungsgefang. ebend. 1786. 8. Psyche; ein Singspiel in zwey Aufzügen. ebend. 1789. 8. Blüten des Helicon. ebend. 1789. 8. An das Preussische Heer bey seinem Ausmarsch. ebend. 1790. 8.
 * Kriminalgeschichten; aus gerichtlichen Akten gezogen. 1ster Theil. ebend. 1792. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Erotische Tändeleien. Leipz. 1793. 8. Neue Novellen des Ritters von St. Florian; aus dem Französischen übersetzt, mit Musik. Berlin 1793. 8. Dramatische Bagatellen. 1stes Bändchen. Mit dem Bildniß der Madame Unzelmann. ebend. 1794 (*eigenthl. 1793*). — 2tes Bändchen. ebend. 1795. 8. (*Die darinn enthaltenen Stücke sind auch einzeln erschienen unter folgenden Titeln: Der Scharlachmantel; Lustspiel in 1 Aufzuge. Der Bildhauer; Lustspiel in 1 Aufz. Psyche; Singspiel in 2 Aufz. Was kümmerts mich; Lustspiel in 1 Aufzuge. Hier ist das mittelste Stockwerk zu vermieten; Posse in 2 Aufzügen. Das Geheimniß; Lust-*
 ste Ausg. 5ter B. U spiel

spiel in 1 Aufzuge. Das verauctionirte Serail; Lustspiel in 1 Aufzuge. Zamenide; ein dialogirtes Feenmärchen). Berlinisches Taschennbch, oder Toilettengeschenk auf das Jahr 1795. Berlin 1794. 12. Die Farben; 5 Lieder, in Musik gesetzt von Hurka. ebend. 1795. 4. Juliane von Allern, oder: So bessert man Koketten; Lustspiel in 5 Aufz. ebend. 1795. 8. — Beschreibung eines Gemäldes, eine schlafende Venus vorstellend in Lebensgröße auf Leinwand gemahlt, von einem der besten italienischen Meister; in der *Monatschr. der Berlin. Akademie der Künste und mechan. Wiss.* St. 2 (1788). — Vielfaches Verbrechen aus geringer Ursache, aus den Akten erzählt; in der *Berlin. Monatschr.* 1791. St. 8. S. 120-133. (auch im 1sten B. seiner *Kriminalgeschichten*). — Gedichte in den *Berlin. Musenalmanachen* 1791, 1792, 1793, 1794 und 1795. — Beyträge zum Pommerischen Archiv, zum Leipziger Musenalmanach 1781, in der *Damenbibliothek* (B. 2. 1786), in den allerneneuesten *Mannigfaltigkeiten*, in der *Litteratur- und Theaterzeitung*, in Schillers *Thalia* u. s. w. — Gelegenheitsgedichte. — *Vergl.* Büsten Berlin. Gelehrten.

MÜCKE (Johann Heinrich) *M. der Phil. und Rektor der Fürstenschule zu Grimma* seit 1782 (vorher Konrektor daselbst): *geb. zu Wittenberg* 1735. §§. D. de Apolline epidemio. Witteb. 1755. 4. De Numophylacibus apud Athenienses. *ibid.* eod. 4. D. de tribus capitulis concilii Chalcedonensis. *Lips.* 1766. 4. Pr. Lex principis annalis, in constitutione scholastica, Electoralibus scholis nuper renovata, tamquam publice privatimque utilissima commendatur. *ibid.* 1773. 4. Oratio adeundi muneris causa habita. *ibid.* 1782. 4. Progr. quo historia, philosophiae metropolis, commendatur, ad justos institutioni scholasticae limites constituendos. *ibid.* eod. 4. Progr. quomodo veterum auctorum lectio ad disciplinam

plinam virtutis profit. *ibid.* 1784. 4. Progr.
 Confutatur criminatio Erasmi: ubicunque regnat
 Lutheranismus, ibi litterarum est interitus; ac
 comparando instituitur, non minore quam Eras-
 mum jure inter restitutores litterarum primo loco
 censendum esse Lutherum. *ibid.* eod. 4. Pr.
 Quomodo veterum auctorum lectio ad disciplinam
 virtutis profit. *ibid.* eod. 4. Pr. Dialectici
 ac rhetorici artificii in scriptis veterum notandi
 diligentia. *ibid.* 1785. 4. Elogium Jo. Tob.
 Kreßli. *ibid.* 1786. 4. Pr. de prudentia,
 primis naturae, in formanda adolescentia, recte
 utendi. *ibid.* 1787. 4. Pr. de rebus Chri-
 stianorum testimonia ex Luciano. *ibid.* 1789. 4.
 Pr. quid adjumenti sacrarum litterarum interpreti
 praestet Homeri cum sacris scriptoribus compara-
 tio. *ibid.* eod. 4. Pr. in quo Plutarcho
 ducé, quomodo suos quisque in virtute profectus
 possit animadvertere, disputatur. *ibid.* 1791. 4.
 Pr. Quomodo instituendi sint in schola adolescen-
 tes, ut gaudere discant. *ibid.* 1792. 4. Pr.
 de meditatione mortis Platonica. *ibid.* 1793. 4.
 Pr. quo vindictae divinae testem historiam & re-
 verentiae numinis supremam magistratam esse demon-
 stratur. *ibid.* 1794. 4. Pr. Elogium Gott-
 lob Henr. Richteri, scholae Grimmae Mathema-
 tici. *ibid.* 1796. 4.

MÜCKE (Samuel Traugott) *M. der Phil. und seit 1793
 dritter Kollege an der kurfürstl. Sächsl. Landschule
 zu Meissen* (vorher seit 1790 Rektor zu Guben in
 der Niederlausitz, und vordem Konrektor in So-
 rau): *geb. zu Sorau 1756.* §§. De origine
 versionis septuaginta interpretum exercitatio hi-
 storica, Züllichav. 1789. 8. Pr. Nonnulla
 de causis, cur multorum consilia de emendandis
 scholis publicis non satis apta reperiantur. So-
 raviae 1790. 4. Prolusio I de antiquissima
 Romanorum religione. Guben. 1791. — Pro-
 lusio II. *ibid.* 1792. 4. (*Beide sehen auch im
 Neuen Schulmagazin B. 2).* Empfindun-
 gen

gen am ersten Brandfeste nach dem unglücklichen Brande zu Guben. Guben 1791. 8. Vom Ursprunge des Gregoriusfestes; eine Schulschrift. ebend. 1793. 8.

zur MÜHLEN (Johann Hermann Gottfried) Pastor auf Nordmarsch im Schleswigischen Amte Husum: geb. zu Rendsburg 176. . . §§. * Monatliche Uebersicht der gesamten Litteratur (in Verbindung mit andern herausgegeben). Januar und Februar. Schleswig 1791. 8.

MÜHLENPFORDT (G. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Scenen aus den Ritterzeiten. Mit Kupf. Kopenhagen 1791. 8. Allgemeine Naturhistorie, ein Versuch von Es. Fleischer; aus dem Dänischen. 1ster Theil. Schleswig und Leipzig 1793. 8. Scenen aus der Geschichte der alten nordischen Völker; ein Versuch. 1ster Theil. Kopenhagen 1793. 8.

MÜLLER (August Karl) . . . zu . . . geb. zu . . . am 2. Januar 1760. §§. Exempelbuch zum Gesundheitskatechismus; ein Lesebuch für niedere Schulen, Eltern, Lehrer und Kinder, die sich des Guten befehligen wollen. 1ste Hälfte. Hannover 1795. — 2te Hälfte. ebend. 1796. gr. 8.

MÜLLER (Christian Andreas) M. der Phil. und Archidiaconus zu Grossenhayn in Kursachsen: geb. d. selbst am 2. Dec. 1732. §§. Allgemeine Anleitung zur Sächsischen Weinpflege im Berge und Keller. Dresden 1777. 8.

MÜLLER (C. . . F. . . A. . .) D. der AG. zu . . . geb. zu . . . §§. Magazin für allgemeine Natur- und Thiergeschichte. 1sten Bandes 1stes bis 4tes Stück. Göttingen 1788-1790. — 5tes und 6tes Stück. ebend. 1795. 8.

MÜLLER

MÜLLER (Christian Gottfried) *M. der Phil. und seit 1788 Rektor der Stiftsschule zu Zeitz* (vorher seit 1786 Rektor der Stadtschule zu Naumburg; vor-
dem seit 1780 Rektor des Lyceums zu Schleitz,
und vor diesem Rektor zu Weyda im Kursäch-
sisch-Neustädtischen Kreis): *geb. zu Zöblitz bey
Marienberg am 25 Dec. 1747.* §§. Pr. Animad-
versiones in Lexicon N. T. Schöttgenianum. Ge-
rae 1773. 4. Pr. II de vestigiis linguae he-
braicae in scriptoribus historiae Augustae. ibid.
1774. 1775. 4. Pr. de immortalitate animi
ex Gen. II, 17. ibid. 1775. 4. Pr. super
Marth. IV, 3. 4. ibid. 1776. 4. *Einige Bey-
träge zum ersten Theil der Charakteristik der Bibel.
Gera u. Leipz. 1776. 8.* Obff. in quinque
loca Cypriani. Gerae 1777. 4. *Johann
Wilhelm von Bergers *Beschreibung von Corsica in
ältern Zeiten; aus dem Lateinischen. ebend. 1777. 8.*
Pr. ad Hebr. XI, 26. ibid. 1778. 4. Pr. de
τελώναις καὶ ἀμαρτωλοῖς, a scriptoribus N. T.
saepius conjunctis. ibid. 1779. 4. *Einige
Berichtigungen des Vorurtheils der Eltern, daß
Kinder ihr Eigenthum sind. ebend. 1780. 4.*
Pr. de modestia praeceptorum scholasticorum.
ibid. eod. 4. Pr. de hymnis ac precum for-
mulis latinis, scholis nostra jam aetate eliminan-
dis. Schleiz. 1781. 4. Pr. de usu versionis
librorum sacrorum latinae, quam Vulgatam vo-
cant, in interpretando Vet. & Nov. Test. ibid.
1782. — Specimen II. ibid. 1785. 4. *Ge-
bete und Lieder für das Ruthenium zu Schleitz;
nebst einem Anhang der Schulgesetze. Schleitz
und Leipzig 1782. 8.* De causis, quare
aetate nostra tam pauci juvenes equestri loco
nati adeant scholas publicas. Schleiz. 1784. 4.
Animadversiones in Joan. X, 1-22. Leucopetr.
1788. 4. Observationum Livianarum. Spec. I.
Schleiz. 1789. 4. Pr. ad locum Joh. XI,
45-55. ibid. 1791. 4. Pr. quo causam,
quare tam pauci juvenes litteris humanioribus sa-
tis instructi jam in Academiis proficiantur, esse
non

non tam hominum, quam temporum nostrorum, demonstrat. Gerae 1792. 4. Pr. de corpore Inscriptionum Gruteriano, notis & observationibus Thomae Reinesii ornata, quod Cizae in Bibliotheca Episcopali asservatur. Cizae 1793. 4. Pr. Codex manuscriptus epistolarum Petri de Vineis, qui ornat Bibliothecam Episcopalem Cizensem, commendatur. Lips. 1794. 4. Pr. de Bernhardo Bertramo, summo seculi decimi septimi Philologi, pauca differit. ibid. 1795. 8. *Ueber einige neuere Einrichtungen bey der Stiftsschule zu Zeitz; nebst einer Einladung zu zwey öffentlichen Redelübungen, welche in eben dieser Schule den 17ten April und den 1sten May 1795 gehalten werden sollen.* Gera 1795. 8. Pr. de Suida, observationibus Th. Reinesii ornato. Cizae 1796. 8. — *Was die heilige Schrift unter Erbauung versteht?* in *Weissens Materialien zur Gottesgelahrtheit und Religion B. 1. Samml. 2* (Gera 1784. 8). *Einige Charaktere von biblischen Personen, welche in Niemeyers Charakteristik nicht enthalten sind;* ebend. B. 1. Samml. 4 (1786). (auch besonders ohne den Namen des Verfassers).

MÜLLER (Christian Gottlieb) *Amts- und Gegenreiber des Stadtschultheißenamts zu Nürnberg:* geb. daselbst am 14 Julius 1747. SS. * *Beytrag zum teutschen Lehenrecht, und Nachricht von einer noch unbekannten Art der ersten Bitte.* Nürnberg 1788. 8. 2te Auflage. ebend. 1788. 8. Verzeichniß von Nürnbergischen topographisch-historischen Kupferstichen und Holzschnitten. ebend. 1791. 4. * *Kurze Nachrichten von den adelich-Fürerischen Majorat- und Fidelcommissgütern.* Zwey Blätter Med. Querfol. (zu den *Annerischen Prospekten von diesen Ortschaften* 1791). Kurze Beschreibung der Reichsstadt Nürnberg; ein Handbuch für Einheimische und Fremde, zunächst für Reisende. Nebst einem geometrischen Grundriß von der Stadt. Nürnberg

berg 1793. 8. Denkmahl der Freundschaft, dem verewigten Herrn Joh. Heinrich Häselein, Rechnungs-Syndikus und Kalkulator bey dem Oekonomie-Verbefferungs- und Rechnungs-Revisions-Collegium in Nürnberg, auch Mitglied des Nürnbergischen Blumenordens, errichtet im Namen der Gesellschaft. ebend. 1796. 4. — Aufsätze in den Waldanischen Beyträgen zur Geschichte Nürnbergs und im Journal von u. für Teutschl.

MÜLLER (Christian Gottlieb Daniel) *königl. Großbritannischer Schiffskapitain zu Stadt: geb. zu . . .*
 SS. Vorschlag zu einem vollständigen Unterricht in der Schifffahrt, darinn auch nähere Anwendung der neuern Erfindungen aus der Sternkunde, den Ort des Schiffs zu bestimmen, begriffen wäre. Eine Abhandlung, welcher von der Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe im Jahr 1785 der Preis zuerkannt worden. Hamburg 1785. 4.
 *Hamburgischer Schifferkalender für das Jahr 1786, zum Besten aller Seefahrenden. ebend. 1786. 8. — für das J. 1788, ebend. 8. — für das J. 1789. ebend. 4. — für die Jahre 1790-1794. 4. Ueber die Fehler in der Erziehung des teutschen Seemannes; eine Preisschrift; in den *Ephemeriden der Menschheit* St. I. 1786. (*Ist auch besonders gedruckt*). Anfangsgründe der Schiffbaukunst, oder praktische Abhandlung über den Schiffbau, aus dem Franz. des Hrn. du Hamel de Montéau, — nach der 2ten Ausgabe des Originals übersetzt. Berlin 1791, gr. 4. (*Ist auch des Schauplatzes der Künste und Handwerke 19ter Band*). *Unterricht über die Verfertigung eines Nothsteuerruders, oder über die Mittel, derer man sich bedienen kann, um ein Schiff bey Verlust seines Ruders oder Steuers zu steuern, und diesen Verlust auf der See selbst so gut als möglich zu ersetzen. Mitgetheilt von der Hamburgischen Gesellschaft zur

Beförderung der Künste und nützlichen Gewerbe. Mit einer Kupfertafel und beygefügtter Erklärung der Kunstwörter. Hamburg 1791. 4.
 *Versuch einer Litteratur der Schiffbaukunst. Stade 1791. 4. Kurzer Abriss der Seewissenschaften. Mit Kupfern. Berlin u. Stettin 1794. gr. 8.
 (Auch in Klügels *Encyclopädie* Th. 4. S. 1-136 nach der 2ten Ausgabe).

MÜLLER (Christian Heinrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Oersdorf bey Camenz in der Oberlausitz: geb. zu Wenigenauma bey Neustadt an der Orla am 27 Febr. 1728. §§. Unpartheyische Anmerkungen über Reinhardts Traktat von der Unendlichkeit der Welt. Leipz. 1754. 8. Commentationis de itinere in Helvetiam facti Specimina II. Friedericostad. 1766. 1769. 4.*

MÜLLER (Christian Karl Friedrich) *Prediger am Zucht- und Waisenhaus zu Gera: geb. daselbst am 4 December 1761. §§. *Hebe (eine periodische Schrift für Jünglinge). 1ster Band. Gera 1785. — 2ten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1786. 8. *Woddo, oder die Folgen der falschen Aufklärung. ebend. 1785. 8. Caji Cornelii Taciti de situ, moribus & populis Germaniae libellus, ex recensione Ernesti & Gruteri cum versione germanica, annotationibus & indice geographico. Altenburgi 1786. 8. Versuche zur Kultur der jugendlichen Seele, in Reden aus der natürlichen Religion und Weisheit des Lebens. Gera 1787 (eigentl. 1786). 8. Gab mit J. G. Lummer heraus: Wöchentliche Unterhaltungen für die mittlere Jugend in Volksschulen. ebend. 1786. 1787. 8. Kurze und falsche Anleitung zu dem Privatstudium der griechischen Sprache. ebend. 1787. 8. Drey Predigten über Gegenstände der christlichen Sittenlehre. ebend. 1794. 8. — Einige Gedanken über den in unsern Tagen so ausgebreiteten Hang zur Wollust, ein Fragment; in Winkopps *Bibl. für Denker und Män-**

Männer von Geschmack B. 3: St. 2. — Umriss der Krankheitsgeschichte eines zwölfjährigen Knabens; in *Moritzens Magazin der Erfahrungseelenkunde* 1785. — Antheil an verschiedenen andern Schriften, Journalen u. s. w.

MÜLLER, auch **MYLLER** (Christoph Heinrich) *ehemaliger Professor der Philosophie und Geschichte am Joachimsthalschen Gymnasium zu Berlin; privatist seit 1788 zu Zürich; geb. daselbst 1740.* **SS.** Der Niebelungen Liet; ein Rittergedicht aus dem 13ten oder 14ten Jahrhundert; zum erstenmal aus der Handschrift ganz abgedruckt. Berlin 1782. gr. 4. Der Eneid; ein Heldengedicht aus dem 13ten Jahrhundert. ebend. 1783. 4. Sammlung teutscher Gedichte aus dem 12ten, 13ten und 14ten Jahrhundert. 1ster Band (welcher nicht nur der Niebelungen Liet und die Eneid, sondern auch noch verschiedene andre Gedichte enthält). ebend. 1784. — 2ter Band, ebend. 1785. 4. Parcival; ein Rittergedicht aus dem 13ten Jahrhundert von Wolfram von Eschelbach; zum zweytenmal aus der Handschrift abgedruckt, weil der erste Anno 1477 gemachte Abdruck so selten wie Manuscript ist. ebend. 1784. gr. 4. Der Gott Amur; ein erzählendes Gedicht aus dem 15ten Jahrhundert; zum erstenmal abgedruckt. ebend. 1784. 4. Der Dorfpfarrer; der glücklichste Sterbliche; eine philosophische Abhandlung. ebend. 1785. 8. Die Dorfschule; ein Pendant zum Dorfpfarrer. ebend. 1785. 8. *Der Traum; vom Verfasser des Dorfpfarrers. ebend. 1789. 8. *Dialogen und kleine Aufsätze. 2 Theile. Zürich 1792. 8.

MÜLLER (Christoph Siegmund) *D. der R. und ordentlicher Advokat zu Frankfurt am Mayn; geb. zu Sugenheim in Franken am 24 Okt. 1711.* **SS.** D. inaug. de collegiis civis Francofurtensibus. Erford. 1751. 4. Sammlung aller in Sachen Frankfurt contra Frankfurt ergangener kaiserlichen

chen *Verordnungen*. 1ster Band. 1776. — 2ter Band. 1778. fol. — Vergl. *Wädlichs* biogr. Nachr.

MÜLLER (Deodab) *Benediktiner im Kloster Rheinau unweit Schaffhausen*: geb. zu . . . SS. Wahre Andacht eines beständig glaubenden Christen. 2 Theile. Konstanz 1778. 8.

MÜLLER (Ernst) *privatist zu Leipzig*: geb. zu . . . SS. *Romantische Gemälde der Vorwelt. 2 Bände. Leipz. 1789 - 1790. 8. *Fragmente für

Spaziergänger, vom Verfasser der romantischen Gemälde. ebend. 1789. 8. *Magazin zur

Beförderung der Menschenkunde, oder Sammlung interessanter Begebenheiten und Scenen des menschlichen Lebens, vom Verfasser der romantischen Gemälde. 1stes Band. ebend. 1789. 8.

*Elisa von Portugal. 1ster Theil. Mit Kupfern. Freyberg und Annaberg 1791. 8. *Bilders-

buch für die nachdenkende Jugend zur angenehmen und nützlichen Unterhaltung, mit 24 illuminierten Kupfern. Leipz. 1792. gr. 8. *Fili-

dors kleine Romane für die Freunde vaterländischer Sagen. ebend. 1792. 8. *Princessin

Sirta; ein abentheuerliches Märchen der grauen Vorzeit. ebend. 1793. 8. *Fernando; ein

historischer Beytrag zur sittlichen Charakteristik des Menschen. 3 Theile. ebend. 1793 - 1794. 8 *).

*Kollmar und Klaise; eine vaterländische Geschichte. 1ster Theil. ebend. 1793. 8 *).

*Bibliothek der grauen Vorwelt. 2tes und 3tes Bändchen. Mit Kupfern. ebend. 1794. 8. (Das 1ste

Bändchen ist von der Frau von WALLENRODT zu Berlin). — In der Leipziger Monatschrift

*) Wird auch dem M. SEBAS zugeschrieben. Welcher ist der wahre Verfasser?

**) Wird auch der Frau von WALLENRODT beygelegt. Welches ist richtig?

für Damen 2 Stück (Leipz. 1794. 8.) *sehen folgende Aufsätze von ihm*: Ueber den Zweck der Leipziger Monatschrift; S. 1-16. Phöbe, eine antike Skizze; S. 65-69. Ueber die weiblichen Gottheiten der Alten, erstes Fragment, Juno; S. 70-75. * Röschens Kuß, ein ländliches Gemälde, aus Ewalds Tagebuche; *ebend.* St. 4. S. 39-53. Der wichtigste Moment in Minna's Leben; *ebend.* St. 6 u. 7. Der liebe Kardinal, eine Erzählung nach dem Französischen; *ebend.* St. 7. — Bemerkungen über die Leipziger Jubiläumssche 1794; *im Journal für Fabrik, Manufaktur u. s. w.* 1794. St. 7. S. 56-68.

MÜLLER (Ernst Karl Christian) *königl. Polnischer Hofrath und Russisch-kaiserlicher Konsul zu Leipzig* (nachdem er sich lange zu St. Petersburg aufgehalten hatte); *geb. zu . . .* §§. Oekonomisch-politische Hefte für den Norden, vielleicht auch im Süden brauchbar. Leipz. 1789. 8.

MÜLLER (Franz Jakob) *Korrekter zu Aurich in Ostfrriesland*; *geb. zu . . .* §§. * Ursachen, welche einen großen Theil Mitglieder der Lutherischen Gemeinde in Amsterdam bewogen haben, sich von derselben zu trennen, und eine eigene Gemeinde aufzurichten, welche dem reinen Lutherischen, oder dem unveränderlichen Augsburgischen Glaubensbekenntniß zugethan bleibet; durch die Direktoren derselben mit den nöthigen Beylagen herausgegeben. Amsterdam, bey Ameling, Buchhändler. Aus dem Holländischen übersetzt von F. J. M. Aurich 1791. 8. * Bericht der allgemeinen Kirchenversammlung der Lutherischen Gemeinde zu Amsterdam an das unpartheyische Publikum, die Unruhen, welche sich in ihr herfürgethan, betreffend, in einem Auszuge, und die feyerliche Erklärung der vier Herrn Prediger in Absicht auf die Wahrheiten, in welchen ihnen Irrthümer und Neuerungen zugeschrieben worden. Aus dem Holländischen übersetzt von F. J. M. *ebend.* 1792. 8.

MÜLL-

MÜLLER (Franz Otto) *Koch zu Dessau: geb. zu . . .*
 §§. Gründlicher Unterricht in der feinen Koch-
 kunst, welcher zugleich eine genaue und deut-
 liche Vorschrift, Gefrornes zu machen, enthält.
 Berlin 1785. 8. 2te vermehrte Ausgabe. ebend.
 1796. 8. Die Küche; ein Handbuch für
 junge Köche und Frauenzimmer. Leipz. 1789.
 gr. 8.

MÜLLER (Friedrich) *Mahler in herzogl. Zweybrücki-
 schen Diensten; gegenwärtig zu Rom: geb. zu
 Creutznach 1750. §§. * Bacchidon und Milon;
 eine Idylle; nebst einem Gesange auf die Geburt
 des Bacchus. 1774. 8. Die Schaaffschur;
 eine Pfälzische Idylle. Mannheim 1775. 8.
 Der Satyr Mopsus; eine Idylle in drey Gesängen.
 Frankf. und Leipz. 1775. 8. Situation aus
 Fausts Leben. Mannheim 1776. 8. Balladen.
 ebend. 1776. 8. Adams erstes Erwachen und
 erste selige Nächte. ebend. 1778. 8. Niobe;
 ein lyrisches Drama. ebend. 1778. 8. Fausts
 Leben, dramatisirt. 1 Theil. ebend. 1778. gr. 8. —
 Verschiedene Gedichte in der Göttingischen Blu-
 menlese, im Vossischen Musenalmanach auf das
 J. 1776, und in der Mannheimer Schreibtafel.*

MÜLLER (Friedrich August) *M. der Phil. zu Erlangen;
 geb. zu Wien am 16 Sept. 1767. §§. * Richard
 Löwenherz; ein Gedicht in sieben Büchern. Ber-
 lin und Stettin 1790. 8. * Alfonso; ein
 Gedicht in acht Gesängen. Göttingen 1790. 8.
 Adelbert der Wilde; ein Gedicht in zwölf Gesän-
 gen. 2 Bände. Mit Kupfern. Leipz. 1793. 8.*

MÜLLER (Friedrich Christoph) *Prediger zu Schweim in
 der Grafschaft Mark (vorher seit 1782 zu Unna,
 und vor diesem zu Saffendorf; vordem aber Leh-
 rer der Mathematik bey dem Preuss. Wolfersdor-
 fischen Officiärkorps zu Hamm): geb. zu . . .*
 §§. Beschreibung einer neuen und vollkomme-
 nen Art, Plans aufzunehmen und zu verzeichnen.
 Mit

Mit 12 Kupfern. Frankf. und Leipz. (*Münster*) 1775. 8. Gebrauch der Transparente zum

Zeichnen nach der Natur; nebst einer Anleitung zum Portraitiren, zur Verfertigung und dem Gebrauche der Pastellfarben, und einem eingeschobenen Raïsonnement über die Physiognomik. Münster 1776. 8. Antrittsrede in Unna. ebend.

1782. 8. Handbuch des Christenthums. 1 Th. Unterricht im Christenthum. Dessau und Leipz. 1783. 8. Tafeln der Sonnenhöhen,

nebst einem Sextanten, zum Gebrauche im gemeinen Leben, und dadurch auf eine genaue und bequeme Art die wahre Zeit zu erfahren, die Uhren nach der Sonne zu stellen, und richtige Mittagslinien zu ziehen. Für alle Oerter Deutschlands und der angränzenden Lande, deren Polhöhe zwischen 51 und 52 Grad fällt. Schwelm in der Grafschaft Mark 1787. 4. Predigt über

2 Sam. 14, 17. kurz nach der Anwesenheit S. M. des Königs von Preussen in der Grafschaft Mark, vor der Schwelmschen Gemeinde gehalten. ebend. 1788. 8. Noch nie war die Grafschaft Mark

so beglückt, als jetzt; in einer Vorlesung am Geburtstage des Königs bewiesen. ebend. 1790. 8. Einige Gebete und Seufzer, jungen Leuten bey ihrer Einsegnung zum erbaulichen Andenken übergeben. (*Elberfeld*) 1790. 8. Tafeln

der Sonnenhöhen von ganz Teutschland und dessen westlich und östlich benachbarte Länder. Nebst einem in Kupfer gestochenen Sextanten. Leipz. 1791. gr. 8. Gemeinnützige astronomische

Tafeln (hauptsächlich zu richtiger Stellung der Uhren) für alle Oerter Teutschlands und der benachbarten Länder, deren Polhöhe zwischen 52 und 53 Grad fällt. Nebst einem in Kupfer gestochenen Sextanten, und einer Anweisung, ein solches Werkzeug zu verfertigen und damit zu beobachten. ebend. 1792. gr. 8. Predigt

über Freyheit und Gleichheit, gehalten am 23 Sonntag nach Trinit. 1792. Schwelm 1792. 8. Rede an seine Gemeinde nach vollbrachter Ein-

segnung

segnung der Kinder am 7 May 1793. ebend. 1793. 4. — Vorschlag zu Schrifftarten, oder zu einer geographischen Beschreibung specieller Länder; in *Fabri's geograph. Magazin* B. 3. H. 12 (1784). — Beschreibung des westphälischen Bauernhofes und Gedanken über die alten Bürgerhäuser; in *Weddigens Westphäl. Magazin* B. 2. H. 8 (1786). Chorographie von Schwelm; Anfang und Versuch einer Topographie der Grafschaft Mark; in denselben *neuen Westphäl. Magazin* B. 1. H. 1 (1789). — Nachricht von einem zur richtigen Stellung der Uhren erfundenen Sextanten, nebst astronomischen Tafeln; in *der Berlin. Monatschr.* 1792. St. 10. S. 355-361. — Trigonometrische Vermessung der Grafschaft Mark, nebst einem darnach angefertigten geographischen Netze; in *der Samml. der teutsch. Abh. welche in der kön. Akad. der Wiss. zu Berlin vorgelesen worden in den J. 1788 u. 1789* (1793. 4.) S. 91-143.

MÜLLER (Friedrich Gottlieb) *M. der Phil. und Pastor zu Sigrehn in Kurfachsen*: geb. zu . . . SS. Zufällige Gedanken über die Poesie der Bibel. Wittenberg 1794. gr. 8.

MÜLLER (Friedrich Wilhelm 1) *M. der freyen Künste zu Frankfurt am Mayn*: geb. zu Strasburg 1734. SS. Milon und Theron; ein Lehrgedicht. Mannheim 1769. 8.

MÜLLER (Friedrich Wilhelm 2) *Prediger der teutsch-reformirten Gemeine zu Frankfurt an der Oder*: geb. zu . . . SS. Unterricht in den Lehren des Christenthums zur Beförderung gründlicher Beruhigung und wahrer Rechtschaffenheit. Frankf. an der Oder 1788. 8.

MÜLLER (Georg Friedrich 1) *Konrektor emeritus zu Annaberg*)*: geb. zu Frohnau bey Annaberg . . . SS.

*) Lebt er noch?

SS. Progr. de aerario. . . . 1766. 4. Varil
generis carmina latina denuo excusa, cum addi-
tamentis. Hagenberg. 1769. 4.

- *) MÜLLER (Georg Friedrich 2) königl. Preuss. Kriegs-
rath zu Berlin: geb. zu . . . SS. Königl.
Preussisches Kriegsrecht. Berlin 1760. 8. *Neue*
Auflage unter diesem Titel: Das Krieges- oder
Soldatenrecht, so wie solches in ältern und
neuern Zeiten vornehmlich bey der königl. Preuss-
ischen Armee und in den Gerichten sämtlicher
Preussischen Staaten gesetzlich, üblich und ge-
wöhnlich ist, vermehrt und verbessert. 2 Bände.
ebend. 1789. 8. Stempelrecht, oder Be-
trachtungen über das Stempeln, dessen verschie-
dene Bedeutung, Ursprung, aus Rechts- und
andre Beschaffenheit, sowohl überhaupt als ab-
sonderlich in den königl. Preuss. und churfürstl.
Brandenburg. Landen. Halle 1778. 8. J. G.
Heineccii Anfangsgründe des Wechselrechts, zum
Behuf akademischer Vorlesungen ins Teutsche
übersetzt, auch durch Zusätze aus den neuern,
vorzüglich aber königl. Preuss. Gesetzen, zum
Nutzen sowohl der Ausländer, als Einheimischen,
Gelehrten und Ungelehrten, Wechslern und an-
dern Kaufleuten brauchbarer gemacht. ebend.
1781. 8. Juristische, historische und Po-
lizey-Ergänzlichkeiten von Schornsteinen und
Schornsteinfegern, auch Feuerordnungen, Feuer-
societäten und Feuerkassen; zu jedermanns Ver-
gnügen und Nutzen, vorzüglich in den königl.
Preuss. Staaten, nebst einer Vorrede, welche
Menschen eigentlich für gut, und welche für
böse zu halten, desgleichen von dem guten und
bösen Ruf, auch einem Anhang der Residenz in
Berlin Feuerordnung. ebend. 1781. 8. Ent-
wurf eines königl. Preuss. geistlichen, Civil- und
Privat-Rechts, bey Gelegenheit der zum Druck
beför-

*) Im Neuesten gel. Berlin fehlt er.

beförderten Carrachischen Anmerkungen über I. H. Böhmers Instit. jur. can. ebend. 1782. 8. Repertorium über das Krieger- und Soldatenrecht, so wie solches in den ältern und neuern Zeiten vornemlich bey der königl. Preuss. Armee und in den Gerichten sämtlicher Preussischen Staaten üblich und gewöhnlich ist, nebst den Abänderungen, so durch das Gesetzbuch für die Preussischen Staaten näher bestimmt und festgesetzt worden sind. Berlin 1792. 8.

MÜLLER (Georg Friedrich Ludwig) *reformirter Pfarrer zu Odenbach im Zweybrückischen: geb. zu Cleeburg im Zweybrückischen am 20 April 1735.* §§. Geistliche Lieder und Lobgesänge. Mannheim 1771. 8.

MÜLLER (Georg Heinrich) *M. der Phil. und seit 1794 D. der Theol. seit 1793 außerordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Tübingen und Specialsuperintendent der Tübingschen Diöces, wie auch seit 1794 Superintendent der Stadt Tübingen (vorher seit 1776 Professor der Theol. und Prediger bey der hohen Karlschule zu Stuttgart und seit 1779 lutherischer Hofkaplan daselbst): geb. zu Stuttgart am 23 August 1750.* §§. *Commentatio de jure sacrorum, ad magistratum politicum pertinente.* Tübing. 1776. 4. (Ein Supplement zum 14ten B. der von Cotta besorgten Ausg. der Gerhardischen *Locorum theol.*). *Observationes historico-theologicae de exilio mortis Leibnitiano.* *ibid.* 1779. 4. (auch ein Supplement zum 18ten B. jenes Werks). Rede auf die Wiedergenesung des Herzogs von Württemberg. Stuttgart 1778. 4. *Diff. de his mortuis, sive iis, qui ex morte in vitam revocati, iterum defuncti.* Tübing. 1780. 4. (Im 19ten Bande der neuen Ausg. des Gerhardischen Werks). *Observatio de mortis universalitate ac necessitate.* *ibid.* *cod.* 4. Antheil an dem Gerhardischen Werk überhaupt vom 13ten Bande an. Den 19ten und 20sten

neften Band hat er ganz allein besorgt (1781). Die Wahrheit der Geschichte Jesu nach den Erzählungen der 4 Evangelisten mit praktischen Anmerkungen. Stuttgart 1785. 8.

Locorum D. Gerhardi index generalis P. I. Tübing. 1787. — P. II. ibid. 1789. 4.

Rede bey dem Grab des Regierungsraths Scheldemantel; mit einer kurzen Nachricht von seinem Leben. ebend. 1788. 8.

* Tägliche Morgen- und Abendandachten auf das ganze Jahr. 2 Theile. ebend. 1791 u. 1792. 8.

Die neuesten denkwürdigen Fußstapfen der göttlichen Vorforge für unsern Lebensunterhalt und für die christliche Religion und Kirche, in zwey Predigten; am Erntefest und am ersten Advents-sonntage 1791 vorgestellt. Stuttgart 1791. 4.

Ueber das neue Württembergische Gesangbuch; nebst einer Predigt bey der Einführung desselben am zweyten Christfeyertag. Tübingen 1792. gr. 8.

Stuttgardische Abschiedspredigt. ebend. 1793. 8.

Tübingische Antrittspredigt. 1793. 8. *Brevi commendatio memoriae antecessoris, Ernesti Bengelii. Tübing. 1793. 4.*

D. inaug. Cognitio doctrinae Christianae perfectior ab ipso Christo commendata. ibid. 1794. 4.

Oratio de falsa in doctrinis sacris scientia theologo fugienda. ibid. eod. 4.

Beyträge zur Beförderung eines christlichen Sinnes in Hinsicht auf bürgerliche Ordnung und Vaterlandsiebe. ebend. 1794. 8.

De illis Huberianae in illis Helveticis. ibid. 1795. 4.

— * Kleine Aufsätze im Schwäbischen Magazin, wohin unter andern das *Canticum Deborahae* gehört. — Recensionen in den Tübing. gel. Anzeigen. — Vergl. *Haus's Schwäb. Mag.* 1778. S. 989 u. f.

MÜLLER (Georg Samuel) *Konfistorialsekretär zu Hannover: geb. daselbst am 30 Novemb. 1731. SS.*

Abhandlung vom Kaiser Julian; aus einer lateinischen Abhandlung seines Vaters ins Teutsche übersetzt; mit Anmerkungen. 1752. 4.

* Landbibliothek der Teutschen. 1ster Theil. Göttingen

5te Ausg. 5ter B.

X

gen

gen 1772. — 2ter Theil. 1774. 8. — *Vergl.*
Neues gel. Europa Th. 20.

MÜLLER (Georg Wilhelm) S. MÜLLER (Wilhelm Christian).

MÜLLER (Gottfried) . . . zu *Wien*: geb. zu . . . SS.
Marfilus Landriani — Abhandlung vom Nutzen
der Blitzableiter, auf Befehl des Guberniums her-
ausgegeben; aus dem Italienischen übersetzt.
Wien 1786. 8.

MÜLLER (Gottfried Wilhelm) D. der *AG. und Praktik*
aus zu *Frankfurt am Mayn*; geb. zu *Weimar*
1708 *). SS. XXIV Kupfertafeln, welche die
Knöchen des ganzen menschlichen Körpers vor-
stellen. *Frankf. am M.* 1749. 4. XII Kupfer-
tafeln, welche die meisten kleinern und zarten
Mäuslein an dem menschlichen Körper vorstellen.
Frankf. und Leipz. 1755. fol. — Wie man eine
Heilungsanzeige bilden müsse, ein Fragment aus
der allgemeinen Therapie; in den *Frankf. medic.*
Annal. Jahrg. 1. Quart. 1. Lebensanzeige, ein
Fragment aus der allgemeinen Therapie; ebend.
Quart. 2. Bemerkungen über Vergiftung, Gift-
te und dagegen zu brauchende Rettungsmittel;
ebend. Quart. 3.

MÜLLER (Gottward Christoph) königl. *Großbritannischer*
und kurfürstl. *Braunschweig-Lüneburgischer* In-
genieurmajor und öffentlicher Lehrer der *Mathe-*
matik und Militärwissenschaften zu *Göttingen*;
geb. zu . . . SS. Ueber militärische Encyklo-
pädie für verschiedne Stände, und deren Grund-
riß zu seinen künftigen Vorlesungen darüber.
Göttingen 1791. gr. 8. Analytisch-prak-
tische Abhandlung über die Verzeichnung großer
gedruckter Bogen in vorzüglicher Hinsicht auf
den

*) Lebt er noch?

den Brückenbau, nebst andern hieher gehörigen Bemerkungen. ebend. 1792. gr. 8. Beschreibung eines neuen vorzüglich gemeinnützigen und bequemen Werkzeugs zum Nivelliren oder Wasserwägen. ebend. 1792. 4. Militärische Encyclopädie, oder systematischer und gemeinnütziger Vortrag der sämtlichen alten und neuen Kriegeswissenschaften, bestimmt zum Unterrichte angehender Officiere und Ingenieure; auch zum Gebrauch für diejenigen außer dem Militärstande u. s. w. 1ster Band, Geschützwissenschaft, Lehre von den Minen und Festungsbaukunst. 2ter Band, Feldbefestigungskunst, Festungskrieg, Taktik. Mit Kupfern. ebend. 1796. gr. 8. — Vorrede zu der Encyclopädie aller mathematischen Wissenschaften. — Herausgegeben von G. E. Rosenthal. 5te Abtheil. 1ster Band (Gotha 1794. 8).

MÜLLER (Heinrich 1) *außerordentl. Prof. der Theol. auf der Universität zu Kiel und erster Lehrer beym königl. Schulmeisterseminarium daselbst* seit 1789 (vorher Diakonus an der Hauptkirche zu Kiel, und ehemals Lehrer der Religion und Kathenetik am Schulmeisterseminarium daselbst): *geb. zu . . . im Herzogthum Schleswig 175 . . .* §§. Von der Entstehung, Einrichtung und bisherigen Wirksamkeit des königl. Schulmeisterseminariums in Kiel, nebst einigen Bemerkungen über die vorzüglichsten Hindernisse und Beförderungsmittel dieser Anstalt. Altona 1788. 8. (auch in den Schleswig-Holsteinischen Provinzialber. H. 2. S. 113-148. 1788). Cramers Verdienste um das königl. Schulmeisterseminarium zu Kiel; eine Rede zu seinem Gedächtniß. Kiel 1788. 8.

MÜLLER (Heinrich 2) *Prediger zu Metzelthin in der Mark Brandenburg; geb. zu Grensen im Schwarzburg-Sondershäuserischen . . .* §§. Meine Frühlingsreise aus der Priegnitz, durch die Altmark, durch Magdeburg, Halberstadt, Quedlinburg. X 2 den

den größten und reizendsten Theil Thüringens über Freyburg, Naumburg, Merseburg, Halle u. s. w. Ruppin 1795. 8.

MÜLLER (H. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS.
Das Reich der Natur, lehrreich dargestellt und zur praktischen Gotteskenntniß angewendet. 3 Bändchen. Krems 1796. 8.

von MÜLLER (Joachim Johann Heinrich) *Erbherr auf Detershagen im Mecklenburg-Schwerinschen, und Deputirter der Ritterschaftlichen Eingeseffenen zu . . . geb. zu . . . SS.* * Abhandlung und Beantwortung der im Jahr 1783 von einem Ungenannten aufgegebenen Preisfragen wegen Abschaffung der Accidentalhebungen der Ehrn Geistlichkeit, oder der sogenannten Kirchen - Priester- und Küstergebühren bey denen Landpfarren in Mecklenburg; eine gekrönte Preisschrift. Schwerin 1785. 8. (*Steht auch in den Koftockischen gemeinnützigen Auffätzen, in Hausens Staatsmaterialien und in Schlüzers Staatsanzeigen*).

von MÜLLER (Johann r) *zu Sylvdlden, des h. R. R. Ritter, kurmainzischer geheimer Staatsrath zu Mainz, wie auch Senator der Republik Schaffhausen seit 1791: seit 1793 aber wirklicher Hofrath bey der geheimen Hof- und Staatskanzley zu Wien (vorher von 1788 bis zu Ende des J. 1790 geheimer Kabinetsekretar des Kurfürsten von Mainz mit dem Charakter eines geheimen Raths; vordem seit 1786 kurfürstl. Mainzischer Hofrath und Universitätsbibliothekar zu Mainz; vor diesem privatisirte er auf dem Gute des Generalprocurators Tranchin bey Genf, Délices genannt, und nachher seit 1785 zu Schaffhausen, nachdem er von 1781 bis 1783 Professor der Geschichte zu Cassel und vordem Professor der griechischen Sprache zu Schaffhausen gewesen war); geb. zu Schaffhausen am 3 Jan. 1752. SS. Nil esse roge Christo ecclesiae mendum. Gotting. 1771. 4. Bel-*
lum

Inno Cimbriæum, libri duo. Turici 1772. 8. Die Geschichte der Schweitzer. 1 Band. Bosion (Bern) 1780. gr. 8. * *Essais historiques.. à Berlin*

1781. 8. Antrittsrede; nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. Cassel 1781. 4. * *Rei-*

sen der Päpste. 1782. 8. * *Etwas, das Less-*

ing gesagt hat; ein Kommentar zu den Reisen der Päpste, nebst Betrachtungen von einem Dritten. Berlin 1782. 8. Die Geschichte

Schweitzerischer Eidgenossen. Erstes Buch, von dem Anbau des Landes. Leipz. 1786. — Anderes Buch, von dem Aufblühen der ewigen Bünde. ebend. 1786. — Des dritten Buches beyde erste Capitel. ebend. 1788. — Des dritten Buches 2te Abtheilung. ebend. 1795. gr. 8.

(Dieses Werk gehört auch zu der unter Guthrie's und Gray's Namen bekannten allgemeinen Weltgeschichte). * Darstellung des Fürstenbundes. Leipz. 1787. 8. 2te Auflage. ebend. 1788. 8.

* Briefe zweener Domherren; im April und May 1787. Frankf. u. Leipz. 1787. 8. * Ueber

das kaiserliche Empfehlungs- und Ausschließungsrecht bey teutschen Bischoffswahlen; Fortsetzung der Briefe zweener Domherren; im April und May 1789. ebend. 1789. 8. * Anmerkungen

über die an die allgemeine Reichsversammlung gerichtete königl. Preussische Erklärung in Betreff des zu Basel den 5 April geschlossenen Friedens. (Ohne Druckort) 1795. 8. * Fernere Be-

leuchtung des zu Basel geschlossenen Friedens und der damit verbundenen Handlungen; dem Verfasser der Anmerkungen über die königl. Preuss. Erklärung durch Gegenschriften abgenöthiget. (Ohne Druckort) 1795. 8. — Recen-

sionen in teutschen und französischen Journalen. — Sein Bildniss von C. W. Bock vor dem 9ten Stück des Journals von und für Teutschl. 1789. —

Vergl. *Strieder* B. 9. S. 309-315.

MÜLLER (Johann 2) Ingenieur zu Zürich: geb. zu ...

SS. Ueberbleibsel von Alterthümern, nach Ori-

X 3

ginalen

ginalen gezeichnet und mit Kupfern herausgegeben. Zürich 1775. 4.

MÜLLER (Johann 3) *Bürger und Mahler in Nördlingen*: geb. daselbst . . . §§. Kurze Beschreibung der kaiserl. freyen Reichsstadt Nördlingen, nebst einigen die damit verwandten Kupferstiche beleuchtenden Erläuterungen. Nördlingen 1784. 8. — Nachricht von Kunsftachen und Künstlern in der Reichsstadt Nördlingen; in Meufels *Museum für Künstler* St. 10. S. 326-341.

MÜLLER (Johann Andreas) *D. der Theol. und General-superintendent zu Eisleben*: geb. zu Hettstädt im Mannsfeldischen am 16 Jan. 1736. §§. Einige Abhandlungen über den Brief Pauli an die Römer und über das 1ste und 2te Kap. der ersten Epistel an die Corinthier von 1774-1780. . . Pr. de scholis bene constitutis, egregiis providentiae divinae testibus. Isteb. 1780. 4. Pr. de iis, quas in scholis docenda & discenda sunt. ibid. eod. 4. Pr. de litterarum bonarumque artium abusu. ibid. 1790. 4. Pr. de Christo aliis doctoribus longe praestante. ibid. 1791. 4.

MÜLLER (Johann August) *M. der Phil. und seit 1789 Rektor der Fürstenschule zu Meissen* (vorher seit 1776 Konrektor derselben): geb. zu Nossen am 24 April 1731. §§. De rerum male a Smalcaldicis gestarum causis. Misniae 1760. 4. Christianae Religionis veteris & divina origo e dono linguarum a Sp. S. super apostolos effuso declarata. Dresd. 1765. 4. De rei scholasticae ab emendatis sacris laetius efflorescente causis. Misn. 1767. D. de fortuna hujusce diel. ibid. eod. 4. Pr. de bonis scholarum Saxoniae illustrium praecipuis. ibid. 1785. 4. Versuch einer vollständigen Geschichte der kursächsischen Fürsten- und Landschule zu Meissen, aus Urkunden und glaubwürdigen Nachrichten, 1ster Band. Leipz. 1786. — 2ter Band, ebend. 1789.

1789. gr. 8. *Homeri Illados Rhapsodia 4*
 five liber I; cum excerptis Eustathii, commenta-
 niis & scholiis minoribus in usum scholarum sepa-
 ratim edidit, Misniae 1788. — Rhapsodia 6 five
 liber XXI &c. ibid. eod. — Rhapsodia x five
 liber XXII &c. ibid. 1789. — Rhapsodia II.
 ibid. 1790. — Rhapsodia III. ibid. 1791. —
 Rhaps. IV. ibid. 1792. — Rhaps. V. - IX. ibid.
 1794. — Rhaps. X & XI. ibid. 1795. 8 maj.
 Pr. de hereditate cupiditatum, ad Cic. de Offi-
 ciis II, 8. ibid. 1789. 4. Pr. I. - VII Anim-
 adversiones in Pomponium Melam, cum variis
 lectionibus codicis Cibirienfis, ibid. 1789 - 1792. 4.
 Recensus virorum pace belloque illustrium, qui
 olim Afrana disciplina usi sunt. Partic. I. - IV.
 Dresdae 1793 - 1795. 4. Pr. de cavenda stu-
 diorum praecipitatione. ibid. 1793. 4. Pr.
 Necrologium Scholae Afranae. Misn. 1793. 4.
Homeri Odysseae Rhapsodia 4 cum integra scho-
 liis minoribus ex Eustathii commentariis in usum
 scholarum. Dresdae 1795. 8 maj. — *Noch ei-
 nige Programmen und eine Predigt.*

MÜLLER (Johann Bernhard). . . . zu Altenburg: geb.
 zu . . . SS. Abhandlung über den Maassstab
 der Verbrechen und Strafen. Jena 1789. gr. 8.

MÜLLER (Johann Christian). . . . zu Leipzig: geb.
 zu . . . SS. Anleitung zum Selbstunterricht
 auf der Harmonika. Leipz. 1788. gr. 4.

MÜLLER (J. . . C. . .) der Philosophie, Staats- und
 Kameralwissenschaft Kandidat zu Rinteln: geb.
 zu . . . SS. Pragmatischer Versuch über die
 erste Gründung der sogenannten Reformation,
 oder die von Luther vorgenommene Reinigung
 der römisch - teutschen Kirche von papistischen
 Irrthümern; aus Urkunden und den besten Schrift-
 stellern erzählt. Lemgo 1797. 8.

MÜLLER (J... C... F...) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Anweisung zur zweckmäßigen Behandlung des Obst- und Gemüsegartens; nebst einem Anhang von Blumen. 2 Theile. Frankf. am M. 1796. gr. 8. Der vollständige Monatsgärtner; oder deutliche und vollständige Anweisung zu allen Geschäften im Baum-Küchen- und Blumengarten, für alle Monate des Jahres. ebend. 1797. 8.

MÜLLER (Johann Christian Wilhelm) *D. der AG. und Stadtarzt zu Eisenach*: geb. zu Weimar . . .
 §§. *Herrmann Kürbisius, genannt Rolf; eine Adeptenmetamorphose. 2 Bände. Altenburg 1788. 8. *Fragmente aus dem Leben und Wandel eines Physiognomisten. Halle 1790. 8.

MÜLLER (Johann David) *Pastor zu Stemmerm unweit Magdeburg* seit 1787 (vorher seit 1780 Lehrer im Kloster Bergen, und vorher seit 1777 Lehrer im Waisenhaus zu Halle): geb. zu Lobenstein im Vogtlande 1755. §§. Oden, Lieder und metrische Uebersetzungen lateinischer Gedichte, Magdeburg 1787. 8. Kanzelvorträge, zunächst für Studirende über die gewöhnlichen Episteltexte des ganzen Jahrs gehalten. 2 Theile. ebend. 1790. 8. Sinngedichte und Erzählungen nach dem Lateinischen einiger Dichter des 16ten und 17ten Jahrhunderts. ebend. 1796. 8. — Versuch einer zweckmäßigen Einrichtung des Landschulwesens zu Stemmerm; in Zerners *deutschen Schulfreund* B. 8 (1794).

MÜLLER (J... E... W...) . . . *) §§. Historische Lobschrift auf den Ritter Anton Raphael Mengs; nebst einem Verzeichniß seiner Werke; aus dem Italienischen (*des Hrn. Bianconi*). Zürich 1781. 8.

MÜLL-

*) Auch diese Notiz ist seit 14 Jahren mangelhaft geblieben.

MÜLLER (Johann Georg) Bruder von Job. von Müller;
*Professor der hebräischen und griechischen Sprache
 an dem Gymnasium zu Schaffhausen: geb. da-
 selbst . . .* §§. *Vergleichende Erdbeschrei-
 bung, oder System der alten und neuen Erdbes-
 chreibung aller Völker; aus dem Franz. des Hrn.
Montells. 11-3ter Band. Winterthur 1785 u. 1786.
 gr. 8. (*Die folgenden Bände sind nicht von ihm*).
 Philosophische Aufsätze. Breslau 1789. 8. *Rei-
 se durch einige Kantone der Schweiz, von ei-
 nem Schweitzer. Zürich 1790. 8. Bekennt-
 nisse merkwürdiger Männer von sich selbst; nebst
 einigen einleitenden Briefen vom Herrn Viceprä-
 sidenten *Herder. 1ster Band. Winterthur 1791. —*
2ter Band. ebend. 1793. — 3ter Band, welcher
die Bekenntnisse Zinzendorfs enthält. ebend.
 1793. 8. Unterhaltungen mit *Serena. 1ster*
Theil. ebend. 1793. 8. Joh. Dalrymple
 Geschichte von Großbritannien und Irland unter
 der Regierung Jakobs des Zweyten; aus dem
 Englischen übersetzt. 1ster und 2ter Band. ebend.
 1793. — 3ter Band. ebend. 1794. — 4ter und
 letzter Band. ebend. 1795. gr. 8.

MÜLLER (J. . . G. . . 1) *D. . . zu . . . geb. zu*
 . . . §§. *Pagano's Versuche über den bür-*
gerlichen Lauf der Nationen, oder über den Ur-
sprung, Fortgang und Verfall der bürgerlichen
Gesellschaften; aus dem Italienischen. 2 Theile.
 Leipz. 1796. 8.

*) **MÜLLER** (J. . . G. . . 2) *fürstl. Badischer Hof- und*
Kanzleybuchdrucker zu Kehl (vorher Schauspie-
*ler): geb. zu Herrenberg 1749. §§. *Theater-*
*zeitung. Cleve 1775. 8. *Bagatellen, Lit-*
teratur und Theater. Düsseldorf 1777. 8. Thea-
*terkalender. Offenbach . . . *Der fleißige*
 X 5 *Schu-*

*) Sein wahrer Name ist **HERSTECHE**.

Schuster; Drama in einem Akt. ebend. 1781. 8. —
Hat die Unterhaltungen für Kinder (Kehl 1782)
und die (Kehler) Obersheinischen Mannigfaltig-
keiten herausgegeben.

MÜLLER (Johann Georg Heinrich) *zweiter Lehrer an*
der deutschen Stadtschule zu Altdorf; geb. zu . . .
 §§. *Schattenriffe der jetztlebenden Altdorfschen
 Professoren, nebst einer kurzen Nachricht von
 ihren Leben und Schriften. Altdorf 1790. 8.
(Unter der Vorrede hat er sich genannt).

MÜLLER (Johann Gottfried) *D. und seit 1795 außer-*
ordentlicher Professor der R. auf der Universität
zu Leipzig; geb. zu . . . §§. Super jure pri-
 mariarum precum ejusque exercitio Specimina III.
 Lipf. 1795. 4.

MÜLLER (Johann Gottwerth) *M. der Phil. und Privat-*
gelehrter zu Itzehoe seit 1772 (vorher Buchhänd-
ler daselbst); geb. zu Hamburg am 17 May 1744.
 §§. *Gedichte der Freundschaft, der Liebe und
 dem Scherze gefungen. 2 Theile. Helmstädt und
 Magdeburg 1770. 1771. 8. *Der Teutsche
(eine Wochenchrift). Th. 1-4. Magdeb. 1772.
(es ist alles von ihm, ausgenommen das 14te und
19te Stück, die von J. S. Patzke herrühren, und
einige eingesandte Beyträge). — Th. 5-8. Ham-
burg 1773-1776. 8. (sind ganz von ihm).
 *Der Ring; eine komische Geschichte, nach dem
 Spanischen. Itzehoe 1777. 8. 2te rechtmäßige
 Ausgabe. Mit Kupfern. Göttingen 1788. kl. 8.
(Nachdrücke). *Siegfried von Lindenberg;
 eine komische Geschichte. Hamburg 1779. 8.
 2te rechtmäßige und durchgehends geänderte
 Ausgabe. 4 Theile. Leipz. 1781. 8. 3te, vom
 Verfasser verbesserte Originalausgabe. 4 Theile.
 ebend. 1783. 8. 4te Auflage. 4 Theile. ebend.
 1785. 8. 5te rechtmäßige, vom Verfasser
 durchgehends verbesserte und vermehrte Aus-
 gabe. 4 Theile. ebend. 1790. 8. *(Nachdrücke).*
 *Ge-

* Geschichte der Sevaramben; aus dem Franz. übersetzt vom Verfasser des Siegfried von Lindenberg. 2 Theile. Itzehoe 1783. 8.

* Komische Romane aus den Papieren des braunen Mannes und des Verfassers des Siegfried von Lindenberg. 1ster Band, welcher den 1sten und 2ten Theil der *Waldheime* enthält (*auch unter dem besondern Titel: Die Herren von Waldheime, verkauft wird*). Göttingen 1784.

— 2ter Band, welcher den 3ten und 4ten Theil der *Waldheime* enthält. ebend. 1785.

— 3ter Band, welcher den 1sten und 2ten Theil *Emmerichs* enthält. ebend. 1786.

— 4ter Band, welcher den 3ten und 4ten Theil *Emmerichs* enthält. ebend. 1787.

— 5ter Band, welcher den 5ten und 6ten Theil *Emmerichs* enthält. ebend. 1788.

— 6ter Band, welcher den 7ten und 8ten Theil *Emmerichs* enthält. ebend. 1789.

— 7ter Band, welcher den 1sten und 2ten Theil des Hrn. *Thomas* enthält. ebend. 1790.

— 8ter Band, welcher den 3ten und 4ten Theil des Hrn. *Thomas* enthält. ebend. 1791. kl. 8. (*Nachdrucks*).

* Strausfedern, fortgesetzt vom Verfasser des Siegfried von Lindenberg. 2ter Band *). Berlin u. Stettin 1790.

— 3ter Band. ebend. 1791. 8.

* Ueber den Verlagsraub, oder Bemerkungen über des Herrn Doktors Reimarus Vertheidigung des Nachdrucks im April des teutschen Magazins 1791; von dem Verfasser des Siegfried von Lindenberg. Leipzig 1791. 8.

Gab unter der Firma Verfasser des Siegfried von Lindenberg *heraus*: Bemerkungen über die Fehler unserer modernen Erziehung; von einer praktischen Erzieherin. ebend. 1791. 8.

* *Selim der Glückliche*, oder der Substitut des Ormuzd; eine morgenländische Geschichte; nach der Guzurrattischen Urchrift herausgegeben vom Verfasser des Siegfried von Lindenberg. 3 Bände.

Berlin

*) Der erste ist von *Museus*: der vierte und fünfte von Unbekannten.

Berlin und Stettin 1792. Mit 3 Kupfern. 8.
 * Friedrich Brack, oder Geschichte eines Unglücklichen; aus desselben eigenhändigen Papieren gezogen vom Verfasser des Siegfried von Lindenberg. 4 Bände. ebend. 1793 - 1795. 8.
 * Sara Reinert; eine Geschichte in Briefen, dem schönen Geschlechte gewidmet, von dem Verfasser des Siegfried von Lindenberg. 4 Bände. ebend. 1796. 8. Mit Kupfern. — Anthell an verschiedenen periodischen Schriften. — Gedichte im Göttingischen Musenalmanach. — Recensionen in der Allgem. teutschen Bibl.

MÜLLER (Johann Heinrich) *Inspektor der Kirchen und Schulen der Calbischen Diöces, und Oberprediger zu Calbe an der Saale* (vorher Feldprediger des Lottumischen Dragonerregiments zu Schwedt): geb. zu Korschwitz in Schleßen 1737. SS. Predigt am zweyten Weyhnachtstage. Magdeburg 1779. 8. Predigt über das Beichtwesen. ebend. 1784. 8. Predigt zur Beförderung einer bessern Armenpflege. Zum Besten der Armen. Bernburg 1784. 8. (*Ausser seiner Probpredigt und Standrede*).

MÜLLER (Johann Heinrich Friedrich) *Direktor der teutschen Schaubühne zu Wien*: geb. zu . . . SS. Der Ball oder der versetzte Schmuck; ein Lustspiel in 2 Aufz. Wien 1770. 8. Vier Narren in einer Person; ein Vorspiel in einem Aufz. ebend. 1770. 8. Die unähnlichen Brüder; ein Originaliustspiel in 5 Aufz. ebend. 1771. 8. Genaue Nachrichten von beyden kaiserl. königl. Schaubühnen und andern öffentlichen Ergötzlichkeiten in Wien. Presburg 1771. — 2ter Theil. ebend. 1773. 8. Gräfin Tarnow; ein Lustspiel. ebend. 1771. 8. Stirbt der Fuchs, so gilt's den Balg; ein ländliches Gemälde, . . . Theatralneuigkeiten, nebst einem Lustspiele und der dazu gehörigen Musik. Wien 1773. 8. Die Insel der Liebe, oder Amor Erforscher der Herzen;

zen; ein Luftspiel in 2 Aufzügen. ebend. 1773. 8.
 Präsentirt das Gewehr; ein Luftspiel in 2 Aufz.
 ebend. 1775. 8. (*steht auch im 2ten B. des Neuen
 Wiener Theaters*). Geschichte und Tage-
 buch der Wiener Schaubühne. Wien 1776. 8. —
 Ehrlich währt am längsten, aus dem Englischen;
 im 11ten B. der Neuen Wiener Schauspiele.

MÜLLER (Johann Helfrich) *Hessendarmstädtischer Obrist-
 lieutenant à la Suite zu Darmstadt* seit 1794 (vor-
 her seit 1792 Major bey dem Artilleriekorps und
 Hofbaudirektor, und vordem seit 1790 Haupt-
 mann und Landbaumeister): *geb. zu Cleve am
 16 Januar 1746.* §§. Beschreibung seiner neu
 erfundenen Rechenmaschine, nach ihrer Gestalt,
 ihrem Gebrauch und Nutzen. Mit einer Vorrede
 von P. E. Klipstein. Frankf. und Mainz 1786. 8.
 (*Eine kürzere Beschreibung erschien vorher im
 Götting. Magazin 1782. St. 5, wie auch in dem
 Götting. gel. Anzeigen 1784. S. 1201 u. ff.*).
 * Neue Tafeln, welche den kubischen Gehalt und
 Werth des runden, beschlagenen und geschnitte-
 nen Bau- und Werkholzes enthalten, verfertigt
 mittelst der Müllerschen Rechenmaschine, nebst
 einer Anweisung, wie daraus der Gehalt richtiger
 als bisher gefunden werden könne. Frankf. am M.
 1788. 8. — Vergl. Strieden B. 7. S. 177.

MÜLLER (Johann Jakob Ludwig) *M. der Phil. zu . . .*
geb. zu . . . §§. Ueber die Zerstreuungsfucht;
 vier Predigten, in der Universitätskirche zu Göt-
 tingen gehalten. Braunschweig 1796. 8.

MÜLLER (Johann Kaspar) *Professor der schönen Wissen-
 schaften auf der Universität zu Mainz, und Vi-
 karius bey den dortigen Kollegiatfistern b. Marias
 Virginis ad gradus & b. Marias Virg. in cam-
 pis: geb. zu . . .* §§. Geschichte der europäi-
 schen Staaten, zum Gebrauche der kurmainzischen
 Schulen. (1 Theil). Mainz 1780. 8. T. Li-
 vii Patav. *historiarum liber primus & selecta quas-
 dam*

dem capitula, scholis Moguntinensibus adornavit. *ibid.* eod. 4. Eutropii breviarium historiarum

Romanarum, scholis Mogontiatis, in quibus Latinitatis initia docentur, adornavit. *ibid.* 1781. 8.

Phædri Fabularum Aesopicarum Libri V expurgati. Scholis Mogontiatis adornavit. (Mogunt. 1781.) 8. Q. Horatii Flacci Odæ selectæ. —

Scholis Mogunt. edidit. *ibid.* 1782. 8. Diff.

historico-theologica de ortu, vero religionis systemate, progressu, statu hodierno sectæ unitariæ seu Societariæ, ut de prout e secta Protestantium ad illam transitu, quam cum thesibus ex universa theologia selectis defendit. *ibid.* eod. 8. Editio II

auctior. *ibid.* 1787. 8. Zweyte Beylage zu

der Mainzer Monatschrift u. s. w. 1786. 8.

M. T. Ciceronis orationes selectæ IX, scholis adornavit. Editio II aucta & emendata. Mogunt. 1787. 8.

*Die heilige Messe an allen Sonn- und Feyertagen des Jahres, aus dem Latein. ins Deutsche übersetzt; mit einem Anhange der nöthigsten Gebete. Mainz 1788. 8. Lehrbuch

der allgemeinen Weltgeschichte (von SCHRÖCKH), zum Gebrauche der studirenden Jugend eingerichtet; neue von Hrn. Prof. Müller in Mainz

durchaus verbesserte und vermehrte Auflage. Bamberg u. Würzburg 1788. gr. 8. 5te durch-

aus verbesserte Auflage. ebend. 1796. gr. 8. —

Arbeitete mit an der Mainzischen theologischen Monatschrift.

MÜLLER (Johann Konrad) *Morgenprediger bey dem*
Krankenhospital zu Breslau (vorher Hofmeister zu . . . in Schlessien, und vordem Kandidat des Predigamts zu Halle): geb. zu . . . am 10 Aug. 1762. §§. Historisches Handbuch in Abhandlungen und Auszügen von den merkwürdigsten Veränderungen und Schicksalen der christlichen Kirche und der Religion, für wissbegierige Lehrer in Volksschulen und für Freunde der Geschichte. Mit D. Semlers Vorrede. 2 Bände. Leipzig 1786. 8. Ueber die Geschichte und den

den Lehrbegriff der protestantischen Religionspartheyen und Sekten, nebst einem kurzen Abriss der Geschichte des Abendmahls. Breslau und Hirschberg 1789. 8. Predigt über das ruhmwürdige und segensvolle Andenken guter Christen und Wohltäter der leidenden Menschheit gehalten am Gedächtnistage des Hospitals Allerheiligen (den 2 Nov. 1794), zum Besten des Hospitals gedruckt. 8. Das heutige Krankenhospital in Breslau. Breslau 1796. 4.

MÜLLER (Johann Nikolaus) *M. der Phil. und Privatlehrer*, seit 1791 mit dem Charakter eines Majors zu Göttingen: geb. zu Zwyrbrücken am 13 Dec. 1754. §§. Erläuterung der Regeln, Quadrata und Kubikwurkeln zu ziehen. Göttingen 1776. 8. Vorbereitung zur Geometrie für Kinder. ebend. 1778. 8. *Diff. de seriebus differentialibus, quas ex potentiis numerorum in serie naturali progressivum subtrahendo effici possunt.* ibid. 1784. 4. Entwurf zu einem Collegium über das doppelte italienische Buchhalten. ebend. 1784. 8. 2te verbesserte und sehr vermehrte Ausgabe, unter dem Titel: Verbesserter Entwurf u. s. w. ebend. 1785. 8. Auseinandersetzung eines der schwersten Fälle aus der Interusultenrechnung, nebst Anzeige seiner Sommerlektionen. ebend. 1785. 4. Ausführlicher Beweis, daß die höhere Mathematik für das menschliche Geschlecht eine unentbehrliche Wissenschaft ist. ebend. 1786. 8. Versuch einer systematischen Abhandlung über das Fuhrwesen. ebend. 1787. 8. Mit 6 Kupfern. *Ideas quasdam ad rationem res creatas ab omnibus partibus beatas percipiendi.* ibid. 1789. 8. Praktisches Lehrbuch über die Privat- und Kameral-Staatsrechnungen, nach der Methode der verbesserten Rechnung in doppelten Posten, für Haus- und Landwirthe, Fabrikanten und Manufakturisten, Kaufleute und Kameralisten u. s. w. ebend. 1790. fol. Anweisung zur Geometrie für Anfänger, mit einer Vorrede von A. G.

Käst

Kästner. Mit 32 Kupfern. ebend. 1790. gr. 8.
Anweisung zur ökonomischen Rechenkunst für
Anfänger in Stadt- und Dorf-Kantorschulen.
ebend. 1792. 8.

MÜLLER (Johann Peter Andreas) *M. der Phil. D. der Theol.* seit 1776 ordentlicher Professor der Phil. auf der Universität zu Bützow, seit 1777 außerordentlicher Prof. der Theol. eben daselbst, seit 1785 herzogl. Mecklenburg-Schwerin'scher Konfistorialrath; wurde 1789 mit einer Pension in Ruhe gesetzt (ehedem M. der Phil. zu Halle); geb. zu Heckstädt im Mannsfeldischen 1741. SS. D. in Rom. V, 12-14. Hal. 1767. 4. *De conjunctione animi cum corpore physica.* ibid. 1768. 4. *De immortalitate eorum, qui verbum Christi servant, ad Joh. VIII, 51.* ibid. 1768. 4. Von dem menschlichen Verstande und den nothwendigen Vernunftwahrheiten, die man den zufälligen entgegen gesetzt. ebend. 1769. 8. Belehrung vom Kanon des alten Testaments zur Vertheidigung des göttlichen Ursprungs und Ansehens der sämtlichen göttlichen Schriften des A. T. Leipzig 1774. 8. Die Toleranz, in ihre rechtmäßige Schranken zurück gewiesen. ebend. 1776. 8. Ueber die Ideen im Gehirn; eine Einladungsschrift. Halle 1776. 4. Gemeinnützige Vorträge in gottesdienstlicher Versammlung. Leipz. 1776. 8. Göttliche Anstalt der Fortpflanzung auf der Erde betrachtet. Bützow und Wismar 1778. 4. Anmerkungen über die erste Weltgeschichte. Halle 1782. 8. * Nähere Notiz und Kritik der Kantischen Kritik der reinen Vernunft; aus den kritischen Beyträgen zur neuesten Geschichte der Gelehrsamkeit. Leipz. 1788. 8. Neue Darstellung der christlichen Glaubenslehre für Gelehrte und Ungerlehrte. ebend. 1790. 8. Zwey Predigten, in Berlin gehalten; mit Anmerkungen. 1793. 8. — Gab seit Reinhard's Abgang von Bützow die mit dem 4ten Stücke des 9ten Bandes geschlossenen kritischen

tischen Sammlungen heraus, schrieb das meiste davon selbst, und setzte sie fort unter dem Titel: Kritische Beyträge zur neuesten Gelehrsamkeit. 5 Bände. Leipz. 1786-1791. 8. — Einige fliegende Blätter gegen Hartmanns Systema Chronologiae biblicae.

MÜLLER (Johann Philipp) *M. der Phil. D. der AG. und Chirurgie, außerordentlicher Professor der AG. auf der Universität zu Halle seit 1787, und Aufseher des dortigen Hebammeninstituts, wie auch herzogl. Sachsen-Weimarerischer und Eisenachischer Bergrath*: geb. zu . . . §§. *D. de effectibus palpebrarum. . . .* Malebranche von der Wahrheit oder von der Natur des menschlichen Geistes und dem Gebrauch seiner Fähigkeiten, um Irrthümer in Wissenschaften zu vermeiden; 6 Bücher, aus dem Franz. übersetzt und mit Anmerkungen herausgegeben. 1ster Band, der die 2 ersten Bücher enthält. Halle 1776. — 2ter Band, der das 3te und 4te Buch enthält. ebend. 1777. — 3ter Band. ebend. 1778. — 4ter Band. ebend. 1780. gr. 8. *D. observationes ad Mosaicam creationis historiam. . . .* 1779. 4. — Besondere Erfahrungen über die Einimpfung der Blattern; in Baldingers neuen Magazin für Aerzte B. 5. St. 2. S. 107. Von dem kufferlichen Gebrauch der Spanischen Fliegen in solchen Zufällen, in welchen man sich derselben bis jetzt kaum bedienet hat; ebend. B. 6. St. 6 (1784). — Gab mit mehreren Aerzten heraus: Litterarische Nachrichten für Aerzte (Halle 1786).

MÜLLER (Johann Rudolf) *D. der AG. zu Zoffingen im Kanton Bern*: geb. daselbst 1740. §§. *D. (Praef. Zwingers) de irritabilitate iridis.* Basileae 1762. 4. *D. de thermis Schiaznacensibus.* ibid. 1763. 4.

MÜLLER (Johann Thaddäus) *D. der R. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Heidelberg* 5ter B. Y del.

Heidelberg, und kurfürstlicher Regierungsrath: geb. zu Walldorf 1727. §§. Reiteratae vindictae pro communi opinione circa pactum de non praestanda evictione contra G. L. Boehmerum, Heidelberg. 1760. 4. Diff. opposita specimini Jur. Civil. quo T. B. A. Löhlein imputatum clausulae codicillari etiam declinare voluit. *ibid. 1762. 4.* De successoribus & antecessorum delicto obligatis. *ibid. eod. 4.* De evictione a coherede coheredi, ubi divisio a testatore facta, nunquam praestanda. *ibid. 1764. 4.* De jurisdictione Palatina privilegariae in vasallos Palatinos, immittit etiam conditionis. *ibid. 1767. 4.* D. Actionem Paulianam personalem, ejusque usum forensis sistens. *ibid. eod. 4.* De feudis extra curtem castri. *ibid. 1768. 4.* De feudis oblatiis. *ibid. eod. 4.* De praedib equestri Princ. elect. in feudum offerendo. *ib. 1769. 4.* De feudis castrensis. *ibid. eod. 4.* De Jure Principis domini directi circa occupandam propria auctoritate feudi aperti, praesertim antiquae possessionem & feudilitatis praesumptionem. *ibid. 1770. 4.* De legitimo stemmatum genealogicorum usu & probatione. *ibid. 1771. 4.* D. Juris germanico-Palatini de unionis prolium testandi facultatem unientibus non adimente ad ductum Part. II. Tit. XXV. & Part. III. Tit. II. Princip. juris statuti Palatini. *ibid. 1772. 4.* De neglecta exquisitione Feudi potissimum privati ejusque poena. *ibid. eod. 4.* D. De vitio feudi, a vasallo male alienati, nulla praescriptione contra dominum directum principem sanabili. *ibid. 1773. 4.* D. de dote Germanica in feudis sine domini consensu constituta, adhuc non esse nulla. *ibid. 1774. 4.* De jure detractus ad tit. IV. constitut. Provincialis Archi. Palatinae. *ibid. eod. 4.* De examine testium ad perpetuam rei memoriam. *ibid. eod. 4.* Schemasma de feudis in §. 18. Art. 4. pacis Osnaprugensis. *ibid. 1776. 4.* Tutela Rheni Electori Palatino, Duci Francorum Rhenensium primario, *ibid. eod. 4.*

— *Afferta. Meditatio I.* *ibid.* 1782. 4. *Diss. de*
Consensu feudali. *ibid.* 1784. 4. *Systema*
Pandectarum ad fora Germaniae applicatum. P. I.
Mannh. 1785. — *P. II.* *ibid.* 1786. — *P. III.*
VII (die mit den beyden ersten 4 Bände ausmachen).
ibid. 1785 - 1786. 8. *Jus criminale, ad*
fora Germaniae applicatum & in usum audito-
rum ad praelectiones adornatum. *ibid.* 1786.
 8 maj. — *Vergl. Weidlichs biograph. Nachr.*

MÄLLER (Johann Valentin) *D. der AG. und Praktikns*
zu Frankfurt am Mayn: geb. daselbst am 8 April
1756. §§. D. de nervorum originibus. 1 Jenae
1778. 4. D. inaug. de Scirrho. *ibid.* 1780. 4.
 Abhandlung von der Drüsenverhärtung, beson-
 ders der Brüste und ihrer Behandlungsart mit
 äußern und innern Heilmitteln. *Leipz.* 1784. 8.
 *Einige Vorschläge zur Verhütung des Kinder-
 mords; Eltern und Erziehern der Jugend gewid-
 met. *Frankfurt am M.* 1784. 8. *Medicini-*
sches praktisches Handbuch der Frauenzimmer-
krankheiten, zum Gebrauch der Aerzte und des
schönen Geschlechts. 1ster Theil. *Frankfurt und*
Leipzig 1788. — *2ter Theil.* *ebend.* 1790. —
3ter Theil. *ebend.* 1793. — *4ter und letzter*
Theil. *ebend.* 1795. 8. *Praktisches Hand-*
buch der medicinischen Galanteriekrankheiten,
zum Gebrauch der Aerzte und Wundärzte, mit
den nöthigen Recepten. *Marburg* 1788. 8.
Physiologie, oder Lehren von dem gesunden Zu-
stand des menschlichen Körpers, für Aerzte und
Nichtärzte. *Mainz* 1790. gr. 8. *Giebt mit*
G. F. Hoffmann heraus: Frankfurter medicin-
ische Annalen für Aerzte, Wundärzte, Apotheker
und denkende Leser aus allen Ständen. 1ster Jahr-
gang. *Frankf. am M.* 1789 u. 1790. 8. *Fort-*
gesetzt seit dem Jul. 1790 unter dem Titel: Me-
dicinisches Wochenblatt, oder fortgesetzte me-
dicinische Annalen. 1stes u. 2tes Quart. *ebend.*
1790. 3tes u. 4tes Quart. *ebend.* 1791. *An-*
hang vom 1 Jul. bis 31 Dec. 1791. — Der 2te
 Y 2 *Jahr,*

Jahrgang fängt mit dem 1 Jan. 1792 an. Der 3te erschien 1793, und der 4te unter diesem Titel: Medicinischer Rathgeber für Aerzte, Wundärzte, Apotheker und denkende Leser aus allen Ständen; oder Fortsetzung des medicinischen Wochenblatts. 1794. Der 5te und 6te unter demselben Titel. ebend. 1795 und 1796. 8. Mit demselben Hoffmann gab er heraus: Gemeinnützige Anleitung für Nichtärzte und Landchirurgen, wie man sich für der gegenwärtig herrschenden Ruhr bewahren und dieselbe in Ermangelung eines Arztes sicher heilen könne, mit beygefügtten Kautelen und den vorzüglichsten Recepten. ebend. 1794. 2te Auflage. ebend. 1794. 8. Mit eben demselben: Gemeinnütziger Rath, wie man sich bey herrschenden Krankheiten überhaupt und besonders in gegenwärtiger Epidemie vor der Ansteckung sichern kann; nebst einer kurzen Anleitung für Wundärzte auf dem Lande, wie sie diese Krankheit, in Ermangelung eines Arztes, zweckmäßig behandeln sollen. ebend. 1794. 8. Anleitung, nach den bewährtesten Grundsätzen ausübender Aerzte Kindbetherinnen in den vor kommenden Krankheiten zu behandeln. 2 Theile. ebend. 1795. 8. Praktisches populäres Haus- und Handbuch, die gewöhnlichsten Krankheiten zu heilen, mit beygefügtten auserlesenen Arzneyformen für Wundärzte, Landchirurgen, Landgeistliche, Guts herrschaften. ebend. 1795. 8. Gab mit G. F. Hoffmann heraus: Für Hypochondristen, Nervenkranken, Gichtpatienten und Auszehrende, nebst diätetischen Vorschriften in verschiedenen andern Krankheiten, und einem Anhang, wie man sich bey plötzlichen Unglücksfällen, z. B. bey Ertrunkenen, Erfrorenen, vom Blitz gerührten und vergifteten Personen zu verhalten habe. ebend. 1795. 8. Der Selbstmord nach seinen medicinischen und moralischen Ursachen betrachtet; mit beygefügtten Lebensregeln und Recepten, zum Besten hypochondrischer und melancholischer Personen. ebend. 1796 (eigentlich 1795). 8.

Ueber

Ueber Bleykrankheiten, und wie dieselben am besten zu verhüten und zu heilen sind, nebst Beweis, daß die Bleyglasur des irdenen Küchengeschirrs keineswegs als die Hauptquelle der Abnahme körperlicher Kräfte der Menschen, besonders der höhern Stände, anzusehen sey. ebend. 1796. 8.

Gesundheits-Almanach, oder medicinisches Taschenbuch auf das Jahr 1797; Aerzten und allen Liebhabern der Gesundheit gewidmet. ebend. 1796. 8.

Gründliche Anleitung, alle Arten von venerischen Krankheiten genau zu erkennen und richtig zu behandeln, zur Verbanung der Empirie, mit den nöthigen Arzneymitteln für Aerzte, Wundärzte und Layen in der Arzneywissenschaft. 1ster und 2ter Band. Bremen 1796. 8.

Entwurf der gerichtlichen Arzneywissenschaft nach juristischen und medicinischen Grundsätzen. 1ster Band. Frankf. am M. 1796. gr. 8.

Kurze Anleitung, wie man den männlichen und Frauenzimmertripper, venerische Hodengeschwulst, unangenehme Empfindungen bey dem Urinlassen, Nachtripper und schweres Harnen auf eine sichere Art heilen kann. ebend. 1796. 8.

Abhandlung über verschiedene Krankheiten, welche ursprünglich aus einer Schärfe entstehen, als verschiedene Hautkrankheiten, Seropheln, Luftseuche, Krebs und Gicht, nebst beygefügter Heilart. ebend. 1796. 8.

Gemeinschaftlich mit G. F. Hoffmann; Vermischte Aufsätze und Bemerkungen aus der theoretischen und praktischen Heilkunde. 1ster Band. ebend. 1796. gr. 8.

— War von 1782 bis 1787 Herausgeber und Hauptarbeiter des von J. J. Reichard angefangenen Frankf. medicinischen Wochenblatts.

MÖLLER (Johann Wolfgang) *M. der Phil. und Lehrer der Mathematik am Gymnasium zu Nürnberg: geb. daselbst 1765.* §§. *Beschreibung der Merkwürdigkeiten einer Römischen Kaiserwahl und Krönung; nebst einer Nachricht von den

dezu bestimmten Reichthümern. Mit 2 Kupfertafeln. Nürnberg 1790. 8. Anweisung zur Kenntniß und dem Gebrauche der künstlichen Himmels- und Erdkugeln, besonders in Rücksicht auf die neuesten Nürnberger Globen, für die höhern Klassen der Schulen und Liebhaber der Sphärologie. 2 Abtheilungen. Mit 8 Kupfertafeln, ebend. 1791-1792. 8. Commentar über zwey dunkle mathematische Stellen in Plato's Schriften, wovon die eine im Theätet, die andere im Meno vorkommt. ebend. 1797. 8.

von MÜLLER (Joseph) *Thesaurariatsrath zu Salatna in Siebenbürgen* (vorher Direktorialrath des k. k. Bergwesens und Vicesaktes zu Schwatz in Tyrol); geb. zu Wien 1741. SS. Nachricht von den in Tyrol entdeckten Turmalinen. Wien 1778. gr. 4. — Versuch mit dem in der Grube Mariaberg im Gebirge Fazebay bey Salatna vorkommenden vermeinten gediegenem Splieglasskönig; in von Borns *physikal. Arbeiten der einflüchtigen Freunde in Wien* Jahrg. 1. Quart. 1. 1783. Fortsetzung; ebend. Quart. 2. 1783. und Quart. 3. 1784. Nachrichten von den Goldherzen aus Magnag in Siebenbürgen; ebend. Quart. 2. 1783. — Mineralgeschichte der Goldbergwerke in dem Vöröspataker Gebirge in Siebenbürgen; in der *Bergbaukunde* B. 1. 1789.

MÜLLER (Jost Balthasar) *zweiter Stadtpfarrer, zweiter Burgprediger und seit 1793 Superintendent der Alsfelder Diözes, Konfessorialassessor und Definitor zu Gießen*; geb. daselbst am 24 Junius 1738. SS. Geschenke für Frauenzimmer, aus dem Französischen. Gießen 1768. 8. Predigten über die sonn- und festtäglichen Evangelien und Episteln, aus den Werken einiger berühmten geistl. Redner ausgezogen. 4 Bände. ebend. 1770. 1771. 4. Die Glückseligkeit eines Christen, der dem Herrn seine Wege befiehlt; eine Predigt. Frankf. 1775. 8. *Predigten über die Leidens-

Lebensgeschichte Jesu Christi, aus den Werken verschiedener Verfasser gesammelt. 2 Theile. Gießen 1783. 8.

Erbauungsbuch zur Erweckung christlicher Gefinnungen und Tugenden, besonders für seine Gemeinde geschrieben. Gießen und Marburg 1785. 8.

* **Predigten über die ganze christliche Moral**, aus den Werken der besten deutschen Redner gesammelt. 1-6ter Band. Gießen 1787-1790. gr. 8.

2te Auflage. 1-5ter Band, ebend. 1788-1789.

* **Predigten über die evangelischen Texte an Sonn- und Festtagen**, zur Beförderung der Familien-Erbauung; aus den Werken der vorzüglichsten jetztlebenden deutschen Redner gesammelt von dem Herausgeber der Predigten über die ganze christliche Moral. 1ster Band, vom ersten Advent bis auf Sexagesima, ebend. 1790. — 2ter Band, vom Sonntage Quinquagesima bis auf Exaudi, der 3te Band, vom ersten Pfingstsonntage bis auf den 14ten Sonntag nach Trinitatis, und der 4te Band, vom 15ten bis 27sten Sonntag nach Trinitatis, nebst einem Anhang von Predigten auf den Tag der Reinigung und der Verkündigung Mariä und am Bußtage. ebend. 1791. 8. — **Antheil am Gießener Wochenblatt**. — Vergl. *Strieder B. 9. S. 304-309.*

MÜLLER (Joh. Konrad) Bruder von Friedrich Christoph;

geb. zu . . . (ehedem zu Berlin); geb. zu . . .

§§. **Versuch einer kurzen mahlerischen und charakteristischen Beschreibung der berühmten Universität Göttingen und derselben benachbarten Oerter**. Nebst einem dreyfachen Anhang, worinnen eine allgemeine Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung der Bibliothek, dem Etat der Universität, und dem daselbst herrschenden Ton gegeben wird. Für Studierende und andre Liebhaber. Göttingen 1790. 8.

Gemälde von Berlin, Potsdam und Sanssouci; politisch, moralisch, charakteristisch, freymüthig entworfen. London (*eigenth.* Frankf. am M.) 1792. 8.

MÜLLER (J... W... L...) *Deputirter bey der königl. Censurkommission in königl. Portugiesischen Diensten zu Lissabon* seit 1791 (vorher königl. Dänischer Legationsprediger und Pfarrer einer evangelischen Gemeinde zu Lissabon): *geb. zu ...* §§. *Zwo zu Lissabon gehaltene teutsche Gelegenheitspredigten.* Brünn 1787. 8.

MÜLLER (Karl) *privatisirte eine Zeit lang zu Dresden;* sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: *geb. zu Göttingen ...* §§. *Mittel wider den Kindermord; eine Beantwortung der Mannheimer Preisaufgabe.* Halle 1781. 8. *Schädlichkeit der Hauserziehung für Erzieher, Zögling und Staat. Mit Anlagen.* Stendal 1783. 8. * *Geheimen Tagebuch des Herzens.* Dresden 1785. 8. * *Dichterische Schilderungen von den berühmtesten Sächsischen Lustörtern, romantischen Ansichten und mahlerischen Gegenden, vorzüglich um Dresden, Meissen und Pirna, mit größern schönen Kupfern.* 1stes und 2tes Stück. ebend. 1786. 4. *Erzählungen nach Mafkus.* 1stes Bändchen. Breslau und Leipz. 1791. — 2tes Bändchen. ebend. 1792. 8. *Die besondere Entführung, in einer Reihe von Briefen; Scene aus dem letztern Feldzuge der Preussen.* ebend. 1792. 8. *Sittengemälde aus der letztern Hälfte unsers Jahrhunderts.* Berlin 1793. 8.

Ritter MÜLLER von FRIEDBERG (Karl) *fürstl. St. Gallischer geheimer Konferenzrath zu St. Gallen* (nachdem er eine Zeit lang zu Mörsburg am Bodensee privatirte hatte): *geb. zu ...* §§. * *Morgarten, oder der erste Sieg für die Freyheit; ein Schauspiel.* ... 1781. 8. * *Die Helvetier zu Cäsars Zeiten; ein Staatstrauerspiel in 5 Aufzügen.* St. Gallen 1782. 8. * *Philosophischer Versuch über die Geschichte der drey ersten Weltalter.* ebend. 1784. gr. 8. * *Hall eines Eydgenossen.* ebend. 1789. 8. * *Ueber der Eydgenossen Staatsinteresse in Abicht auf das Für-*

Fürstenthum Neuenburg und Vallendis. ebend. 1789. 8. Philosophie der Staatswissenschaft in Grundsätzen zur gesellschaftlichen Glückseligkeit. ebend. 1790. 8. *Chronologische Darstellung der eydenössischen Truppenüberlassungen an auswärtige Mächte. ebend. 1793. 8.

MÜLLER (K... L... M...) . . . zu . . . geb. zu . . .
 SS. Rhapsodien aus den Papieren eines einsamen Denkers. Leipz. 1797. 8.

MÜLLER (Karl Renatus) . . . zu . . . geb. zu . . .
 SS. Handbuch der Technologie für die reifere Jugend und ihre Freunde; alles Gemeinnützige und Interessante dieser Wissenschaft enthaltend. Nebst einem Anhang, welcher die chemischen Wörter und Redensarten, die in diesem Buche vorkommen, deutlich erklärt. 2 Bände. Halberstadt 1796. 8.

MÜLLER (Karl Wilhelm) D. der R. und kursächsischer geheimer Kriegerath und Bürgermeister zu Leipzig: geb. daselbst 1728. SS. *D. de termino moto.* Lips. 1753. 4. *Versuch in Gedichten. ebend. 1755. gr. 8. *Brittische Bibliothek. 1-6ter Band. ebend. 1756-1767. 8. *Eugenie, ein Trauerspiel; aus dem Französischen. ebend. 1768. 8. — Sein Bildniß von Baufe 1793.

MÜLLER (Karl Wilhelm Christian) D. und ordentlicher Professor der AG. zu Gießen seit 1779: geb. zu Homburg vor der Höhe am 16 Jun. 1755. SS. *Progr. de adulterationibus oleorum aethereorum.* Gotting. 1778. 4. **D. de oleis in genere & speciatim de empyreumaticis.* Gissae 1781. 4. **D. de phthisi ex ulcere pulmonum.* ibid. 1782. 4. *Beschreibung der Epidemie, welche im Frühjahr des 1782sten Jahrs in mehreren Gegenden von Europa geherrscht und unter dem Namen der Russischen Krankheit bekannt geworden.* ebend. 1782. 8.

Progn. de aëre dephlogistato. Ibid. 1784. 4.
 * D. de delirio febrilibus, ibid. eod. 4. * D.
 de dysenteria. ibid. 1786. 4. * D. de febrili
 bus autumnalibus. ibid. 1790. 4. — *Antheil*
an der zu Frankfurt am Mayn. herauskommenden
deutschen Encyclopädie, vom 8ten Band an, mit
Nr. 39 bezeichnet. — Vergl. Strieder B. 9.
S. 315 - 318.

MÜLLER (Konrad) Buchdrucker zu Hamburg: geb.
 zu . . . SS. * Briefe über verschiedene Gegen-
 stände im Umgange mit Menschen; ein Sittenge-
 mähle unserer Zeit. Hamburg 1791. 8. (ist das
 erste Quartal einer Wochenschrift, wovon er Ver-
 fasser und Herausgeber war, die aber schon mit
 diesem Quartal wider geschlossen wurde).

MÜLLER (Ludwig) Kapitän bey dem Ingenieurkorps
 und Lehrer der militärischen Wintervorlesungen
 für die Officiere der Märkischen Generalinspektio-
 nen seit 1786 (vorher Lieutenant) zu Berlin: geb.
 zu . . . SS. Versuch über die Verschanzungskunst
 auf Winterpostirungen; mit 15 Kupfern. Potsdam
 1782. 8. Nachgedruckt zu Wien 1786. 8.
 und zu Gotha 1795. 8. Vorschriften zu militärischen
 Plan- und Kartenzeichnungen, entworfen von Müller,
 gezeichnet von Engelbrecht, gestochen von Ludwig Schmid,
 Potsdam 178. . . quer 4. Anweisung, wie man die Breite
 und Tiefe der Flüsse aus gemeinen Landkarten erforschen
 könne. Berlin 1784. . . (Steht auch im
 Berlin. genealog. Kalender fürs Jahr 1785).
 Kurzgefaßte Beschreibung der drey Schlesi-
 schen Kriege, zu Erklärung einer Kupfertafel, auf
 welcher 16 Schlachten und Hauptgefechte abge-
 bildet sind. ebend. 1783. 4. (Ob die französische
 Uebersetzung dieses Werks von ihm selbst herrührt,
 ist ungewiß).

MÜLLER (L. . . C. . . C. . .) . . . zu . . . geb. zu . . .
 SS. Geschichte einer Gefangenschaft, Nebst Be-
 mer-

merkungen über Handel, Fabrikon, Zellwefen und Schleichhandel. Eine Warnung für Reisende. (Ohne Druckort) 1794: 8.

MÜLLER (Michael Franz Joseph) *M. der Phil. Schöffe des Stadtgerichts zu Epternach im Herzogthum Luxemburg*: geb. zu Trier am 5 Okt. 1762. §§. Geschichte des von Kaspar Olewian im J. 1559 zu Trier erweckten Religionsauflandes. Mit bisher ungedruckten Urkunde. Ein Geschenk für einen Trierischen Knaben: Mainz 1788. 8. Versuch einer historisch-statistischen Erdbeschreibung des Herzogthums Luxemburg und der Grafschaft Chiny; eine Vorbereitung zu meinem größeren Werke über diesen Gegenstand; aus zuverlässigen Quellen bearbeitet. (Trier) 1794: 18.

MÜLLER (Nikolaus) *Amts-Schultheiß zu Markt Wipfeld im Hochstift Würzburg*: geb. daselbst . . . §§. Kurze Anweisung, aus Kartoffeln viel und guten Brandwein, Essig und Liqueur zu gewinnen. Durch 2 Kupfertafeln erläutert. Nürnberg 1792: 8. (auch im Journal von u. für Franken). 2te Ausgabe, ebend. 1793. 8. 3te ganz verbesserte und stark vermehrte Ausgabe. Schweinfurt 1794. 8. Die vorzüglichsten Pflichten eines Dorfs-Schultheißen im Hochstift Würzburg, nach den Landesgesetzen bearbeitet. Würzburg 1794. 8. Es blühe der fränkische Weinhandel und dessen Verädlung! Ein Scherflein auf den Altar des Vaterlands gelegt: ebend. 1795. 8.

MÜLLER (Rudolph Timotheus Tranggott) *Pastor zu Cölleda in Kurpfalz seit 1782 (vorher seit 1777 zu Ober- und Niederwünsch bey Freyburg)*: geb. zu Tryppels bey Gommern im Sächf. Kurkreise am 17 Junius 1749. §§. Der schnelle Tod eines wahren Christen, ein vorzüglich guter Tod; eine Standrede. . . , 1784. 4. Anfangsgründe nützlicher Kenntnisse, zur Belchrung für Kinder und

und Wiedererinnerung für Erwachsene: Erfurt 1792. 8. *Initia linguae Latinae*, oder Anfangsgründe der lateinischen Sprache; enthalten: 1) ein kleines lateinisches Lesebuch; 2) eine kleine lateinische Grammatik, welche zwar beyde zusammen gehörig, aber auch einzeln gebraucht werden können. ebend. 1793. gr. 8.

MÜLLER (Sanderad) Bruder von Mich. Franz Joseph; *M. der Phil. Benediktiner und Bibliothekar zu St. Maximin bey Trier: geb. zu Trier . . .* SS. Beschreibung und Meynung vom Vulkan Vesuv und dem Schwefelthale, oder der sogenannten Solfatara. Mit vom Verfasser selbst gestochenen und illuminirten Kupfern. Frankf. am M. 1783. 4.

MÜLLER (Wilhelm Christian) *M. der Phil. und Lehrer an der Domschule zu Bremen: geb. zu Unterkehme im Meiningerischen im März 1752.* SS. *Methodica seu de studiis apte insituendis praecepta.* Kilonii 1776. 4. * Der Jugendbeobachter, zur Fortbildung des Geistes, Geschmacks und Herzens der Jugend. 5 Theile. Hannover 1776-1779. 8. Französisches Elementar-Lesebuch, besonders für Lateinlernende. Bremen 1788. 8. Vorlesung über zwey wichtige Erziehungsverbetterungen. ebend. 1791. 8. Kurze italienische Grammatik, nebst einem Lesebuche für die ersten Anfänger. Erfurt 1791. 8. Kurze französische Sprachlehre, oder Grammatik, nebst einem Lesebuche für die ersten Anfänger. ebend. 1793. 8. * Siegeslied eines alten Franken, *M. M.*, als er hörte, wie seine tapfern Landsleute dem österreichischen Helden Karl des Jourdanische Armee im September 1796 aus Deutschland verjagen halfen. Bremen 1796. . . — Nachricht von dem Harmonicon, einem neuen musikalischen Instrumente von seiner Erfindung; in Voigt's Magazin für das Neueste aus der Physik B. II. St. I. S. 125-132.

MÜLLER (. . . .) *Justizamtmann zu . . . in Sachsen: geb. zu . . . SS.* * Der Vater Müller und seine Kinder; eine vaterländische Familiengeschichte. 3 Theile. Gera 1783 u. 1784. 8. Neue vermehrte Ausgabe. 5 Theile. Leipz. 1792 u. 1793. 8.

von **MÜLLER** (. . . .) *Hofrath und Kanzleydirector zu Pappenheim: geb. zu . . . SS.* Unterricht, wie sich lebendig Begrabene gar leicht wieder aus Sarg und Grabe helfen, und ganz bequem herausgehen können. Pappenheim 1789. 8. 2te vermehrte Auflage. Leipz. 1790. 8. Vorschläge und Entwürfe, 1) wie eine Wittwenkasse immer fortdauernd bleiben müsse; 2) wie eine Waisenkasse mit sehr geringem Beytrage, doch ergiebig, einzurichten, und ohnehin fortdauernd bleibe; 3) wie sich jede Familie gegen sonstige allenfällige Unglücksfälle vorzusehen im Stande, nebst einer Töchtersteuerkasse; 4) wie eine Leibrente eigentlich geartet seyn solle. Zur allgemeinen Beurtheilung vorgelegt. . . . Zweyte vermehrte Auflage. Pappenheim 1791. 8. * Gesammelte Grundsätze und Gedanken zur weitern Betrachtung und Anwendung. Regensburg 1791. 8. * Wie aller Ueberschwemmung auf beständig vorgebeugt werden könne. Leipz. 1793. 8. — *Mehr anonymische Schriften.*

MÜLLER (. . . .) *Pfarrer in Sinden bey Ulm: geb. zu . . . SS.* * *Kannitz und Garampi*, oder Briefe über die Reflexionen in Betreff der dem päpstlichen Nuntius Garampi von dem Fürsten von Kannitz zugestellten Note. Ulm 1790. 8. * Ermahnungsrede eines Landdechants an seine Geistlichkeit in Betreff der Unruhen. Freyburg 1790. 8. * Etwas wider die Feinde Josephs des Zweyten, oder Antwortschreiben an einen Gönner der Schrift: *Kannitz und Garampi*. Kempten 1792. 8.

MÜNCH (Bartholomäus) *Canonicus regularis nam solt. Kreuz in Augsburg*: geb. zu . . . SS. *Brevis ac solida dilucidatio psalmorum & canticorum in breviario Romano contentorum, ad fovendum spiritum accommodata*, Aug. Vißel. 1790. 8 maj.

MÜNCH (Burkard Friedrich) Sohn von Johann Heinrich; *D. der AG. zu Ratzeburg*: geb. zu . . . im Celsischen . . . SS. *D. inaug. de Belladonna, effivaci in vobis canina remedio*. Göttingae 1781. 4. Abhandlung von der Belladonna und ihrer Anwendung, besonders zur Vorbanung und Heilung der Wuth nach dem Bisse von tollen Hunden; nebst 2 ausgewählten Kupfertafeln. ebend. 1785. 8. — Nachrichten von dem neuen allgemeinen Krankenhause in Wien; im *Hannövr. Magazin* 1786. St. 17-19.

*) **MÜNCH** (Franz Joseph Andreas) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. *Oberste Gewalt des Staats in Rücksicht auf die Ehen; ein Beytrag zur Eheverordnung Josephs II vom 16ten Januar 1783*. Wien und München 1784. 8.

MÜNCH (Johann Gottlieb) *M. der Phil. und seit 1796 außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Altdorf* (vorher privatisirte er zu Bayreuth und zu Erlangen): geb. zu Bayreuth am 9 Decemb. 1774. SS. * *Ewald; ein Gemälde nach dem Tagebuch eines Unglücklichen von J. G. M. Leipz. 1794. 8. D. de notionis ac indolis scepticismi, nominatim Pyrrhonismi*. Altdorf. 1796. 4.

MÜNCH (Johann Heinrich) *Superintendent zu Clötzen oder Klötze im Länburgischen*: geb. zu . . . SS. *Kurze Anleitung, wie die Belladonna sowohl bey den Menschen, als auch bey den Thieren im todt-*
len

*) Noch immer muß diese Notiz mangelhaft bleiben!

ten Hundsbiß anzuwenden ist; mit der Anweisung, wie diese Pflanze auch in Gärten anzuziehen und zu warten u. s. w. Göttingen 1783. 8.
 Praktische Anleitung, wie und in welchen Fällen die Belladonna bey den Thieren in der Landwirthschaft anzuwenden ist. Stendal 1787. 8.
 Beobachtungen bey angewandter Belladonna bey den Menschen. eb/nd. 1789. — 2tes Stück. ebend. 1790. — 3tes Stück. ebend. 1791. — 4tes Stück. ebend. 1795. 8.

Frëyherr von MÜNCHHAUSEN (Philipp Adolph) auf Steinburg, sächsischer Direktor des Eckartsbergischen Bezirks in Thüringen zu . . . geb. zu . . .
 SS. Vom Lehnherren und Dienstmann. Leipzig 1793 (eigentl. 1792). 8.

von MÜNCHHOFEN. S. LAUR (. . .).

MÜNNICH (Johann Jakob Wilhelm) Pastor an der Kirche U. L. Fr. zu Hadersleben im Magdeburgischen seit 1785 und seit 1794 auch geistlicher Inspektor (vorher Rektor und Konventual am Pädagogium des Klosters U. L. Fr. in Magdeburg): geb. zu Meßberg im Magdeburgischen am 12 Jul. 1755.
 SS. Versuch über die Gränzen der Aufklärung unter den Römern. Leipz. 1789. gr. 8.
 Gedanken und Vorschläge zur Verbesserung des Volks. 1ster Band. 1791 (eigentl. 1790). 8.
 *Friederika und die Rose; dem erhabenen Brautpaare in der Preussischen Königsstadt an seinem Vermählungsfeste — gewidmet. 1791. gr. 8. —
 Verschiedene Beyträge zu dem allgemeinen Magazin für Prediger nach dem Bedürfnisse unserer Zeit, welche bis auf der im 1ten Stück des 3ten Bandes S. 149-157 mit seinem Namen unterzeichnet sind. — Ueber Patzkens Leben, Charakter und Verdienste um Magdeburg; in den Magdeburg. gemeinnütz. Blättern 1790. — Abhandlung, wodurch ist der Eindruck der Sittenlehre Jesu geschwächt worden; und wodurch kann er wie-

wieder verstärkt werden? in *Bevers Magazin für Prediger* B. 5. St. 2. S. 167-202. und St. 3. S. 289-316 (1791). Eine Trauerrede; *ebend.* B. 6. St. 6. S. 598-605 (1792). Ein kurzes Gebet für die wöchentl. Frühbetstunden; *ebend.* B. 7. St. 4. S. 413-414. Ueber die Schulbesuche der Prediger; *ebend.* S. 415-449. u. St. 5. S. 556-576 (1793). Predigtentwürfe; *ebend.* B. 10. St. 5. S. 44-49. S. 52-58. St. 6. S. 38-44 (1794). — Einige Uebersetzungen Tibullischer Elegien und Meiner Gedichte, die zum Theil unter dem Buchstaben *M.* in verschiedenen Sammlungen einzeln abgedruckt sind.

MÄNNICH (Johann Leberecht) *Prediger zu Wildberg bey Neuruppin in der Mittelmark: geb. zu . . .*
 §§. Versuch, die aufgegebenen Frage zu beantworten: Kann irgend eine Art von Täuschung dem Volke zuträglich seyn? sie bestehe nun darin, daß man es zu neuen Irrthümern verleite, oder die alten eingewurzelten fortdauern läßt? welcher bey der königl. Akad. der Wiss. zu Berlin das Accessit erhalten hat. Brandenburg 1781. 8.

MÄNNICH (Paul Johann Wilhelm) *D. der AG. vormals königl. Preuss. Feld-Medikus, praktisirt jetzt zu Salzwedel: geb. zu Calbe an der Saale 1739.*
 §§. *Necrologium parentis. Bernburg. 1760. 4.*
D. inaug. de causis determinantibus aecipitem eventum morborum in nosocomis occurrentium. Hal. 1762. 4. Vorläufige Gedanken über den neuen Gesundbrunnen zu Beckendorf. Magdeburg 1765. 8. Etwas für Fremdlinge der Kunst, in medicinischen Briefen. Quedlinburg 1767. 8. Von dem Werthe der Dichter. *ebend.* 1770. 8. Für alle, nicht alles für jeden; eine Wochenschrift, allen Zweigen nützlicher und angenehmer Wissenschaften gewidmet. Salzwedel 1773. 8. Ueber die drey schädlichsten Vorurtheile bey der Pflege derer, die an hitzi.

hitzigen Krankheiten darnieder liegen. Lüneburg 1774. 8. Warum sollte das Podagra, welches oftmals schlecht kurirt wird, nicht auch gut zu kuriren seyn? ebend. 1775. 8.

MÜNTER (Friedrich) Sohn des 1793 verstorbenen Bal-
thasar's; D. und ordentlicher Professor der Theol.
auf der Universität zu Kopenhagen seit 1790 (vor-
her seit 1788 außerordentl. Professor derselben
eben daselbst, nachdem er von 1784 bis 1787
auf Kosten des Königs von Dänemark eine ge-
lehrte Reise unternommen hatte): geb. zu Gotha
1762. SS. Die Offenbarung Johannis, über-
setzt. Kopenhagen 1784. gr. 8. *Specimen*
versionum Danielis Copticarum, novum ejus caput
Aethiopice & Sahidice exhibens, edidit & illustra-
vit. Romae 1786. 8 maj. Efterredninger
om begge Sicillierne, samlede paa en Reise in disse
Lande i Aarene 1785 og 1786. Første Deel. Koph.
1788. — 2de Deel. 1789, gr. 8. Deutsch von
ihm selbst, ebend. 1790. 2 Theile in gr. 8. Mit
Kupfern. *Fragmenta Patrum Graecorum*
edidit & illustravit. Fasciculus I. Hafniae 1788.
8 maj. *Commentatio de indole versionis novi*
testamenti Sahidicae; addunt Fragmenta Episto-
larum Pauli ad Timotheum ex membranis Sahi-
dicis Masci Borgiani Velutis. ibid. 1789. 4.
D. inaug. de aetate versionum Copticarum Novi
Testamenti. ibid. 1790. 4. Gedächtnis-
schrift auf den Ritter Gaetano Filangieri von Don
Donato Tommasi, Fiskal der königlichen Com-
menden in Sicilien; aus dem Italienischen über-
setzt. Ansbach 1790. 8. (Sie ist dem 7ten Bande
der Linkischen Uebersetzung von des Ritters Cajet.
Filangieri System der Gesetzgebung 1791 beyge-
fügt). * Versuch über die kirchlichen Al-
terthümer der Gnostiker. ebend. 1790. 8. Ma-
gazin für Kirchengeschichte und Kirchenrecht des
Nordens. 1sten Bandes 1-4tes Stück, und 2ten
Bandes 1-4tes Stück. Altona 1792 - 1796. 8.
Statutenbuch des Ordens der Tempelherren; aus
ste Ausg. 5ter B. 2 einer

einer altfranzösischen Handschrift herausgegeben und erläutert. Berlin 1794. gr. 8. — *Im teutschen Museum*: Der Götterkampf, ein Gedicht in 4 Gefängen, und Johann Ewalds Leben. — *Im teutschen Merkur*: Richard und Blondel, eine Ballade, und Balders Tod. — Einige Bemerkungen über die jetzige Verfassung der katholischen Kirche in den südlichen Theilen Deutschlands; *im teutschen gemeinnütz. Magazin* (Leipz. 1787. 8) 1 Jahrg. 1 Viertelj. Einige Reisebemerkungen über das südliche Teutschland; *ebend.* Ueber die Waldenser in Piemont; *ebend.* 1788. St. 2. S. 158-174. Ueber den Zustand Kalabriens; *ebend.* S. 175-208. Ueber die Justizverfassung im Königreich Neapel; *ebend.* St. 3. S. 177-209. Nachrichten von der kirchlichen Verfassung im Königreich Neapel; *ebend.* St. 4. S. 210-267. Einige ungedruckte Briefe von Philipp Mornay du Plessis an Johann Diodati, Professor der Theologie zu Genf, aus einer römischen Bibliothek; *ebend.* B. 4. St. 2. S. 163-188 (1790). — *Aufsätze in der dänischen Monatschrift*: Minerva & Maanedsskrift (Kjöbenhavn 1787). — *Inscriptio Anaglyphi Veronensis*; in *der Bibl. der alten Litt. und Kunst* St. 1. Beschreibung einiger unbekannten griechischen Münzen; *ebend.* St. 9. — Aufnahme der Tempelherrn-Orden nach dem alten Ritual, ein Auszug aus der zu Rom entdeckten grossen Regel dieses Ordens; in *W. Eggers teutchem Magazin* St. 5 (1792). — Ueber das Alter der koptischen Uebersetzungen des Neuen Testaments; in *Eichhorns allgem. Bibl. der bibl. Litteratur* B. 4. St. 1 (1792). — Ueber die Kleriker des Tempelherrn-Ordens; in *Henke's Magazin für Religionsphilosophie* B. 1. H. 1 (1793). D. Balthasar Münters Leben und Charakter; in desselben *Archiv der neuesten Kirchengeschichte* 1794. Quart. 4. Nr. 3. auch als Vorrede vor dem letzten Theil von B. Münters Vorträgen u. s. w. Geschichte der Sicilianischen Inquisition; in *Henke's Archiv* B. 3. St. 2 (1796).

MÜNTER (Johann Dieterich Abrecht) *Rektor der Schule zu Celle* seit 1784 (vorher Konrektor): geb. d. selbst . . . §§. *Pseudoli fallaciae*, *Moliere comœdia*, *Fourberies de Scapin* gallice dicta, latine vertit. *Celle* 1778. 8. *Aristophanes Comœdia*, *Plutus*, cum selectis *Kusteri*, *Bergleri*, *Dukeri*, *Hemsterhusii*, nec non veterum interpretum aliorumque notis, in juventutis litterarum Graecarum studiosae usum recensuit, quasque animadversiones & explicationes frequenter adiecit. *ibid.* 1784. 8 maj. *Præcepta*, *Sententiae*, *Sales* atque *Similitudines*. *Detmoldiae & Meyenbergae* 1786. 8. — *Einige lateinische Oden.*

MÜNTER (Johann Karl Ernst) *D. der R. und Kanzley-prokurator zu Celle*: geb. d. selbst . . . §§. *D. de matrimonio Romano, in specie de consanguinitate*. *Gotting.* 1786. 4. *Index Novellarum*. *Detmoldi & Meyenbergi* 1788. 8. *Das Rest-tauscherrecht*. *Hannover* 1791. gr. 8. etc verbesserte und vermehrte Ausgabe. *ebend.* 1796. gr. 8. *Anweisung für den Landmann und alle der Rechte unkundige Personen, wie sie ihre Kontrakte und Verträge mit Vorsicht schließen können.* 1ster Theil. *Celle* 1792. 8. *Neue Aufl.* *Hannover* 1794. — 2ter Theil. *ebend.* 1794. 8. — Ist die Regel: *Res inter alios gestae aliis hand præjudicant* in jedem Falle anwendbar? in *Hagemanns und Günthers Archiv für die theoret. und prakt. Rechtsgel.* Th. 4. S. 1-12 (1789). Von der Koppelweide; *ebend.* S. 13-22. Von dem Gebrauche der *actionis redhibitoriae* und *quant minoris* in den *Hannoverschen* Landen; *ebend.* Th. 5. S. 172-176 (1790). *Einige Beyträge zu der Lehre von der Gütergemeinschaft unter Eheleuten, nach statutarischen Rechten*; *ebend.* Th. 6 (1793). Von *Vermächtnissen* nach *Lüneburgischen* und *Celleischen* Stadtrechte; *ebend.*

MENZENBERGER (Heinrich Kaspar) *Kandidat der Theol. zu Lübeck*: geb. d. selbst am 23 Jan. 1764.
Z 2 §§.

SS. Ueber die Entstehung religiöser Volksbegriffe; ein Versuch zu einer Logik des Volks. Göttingen 1791. 8.

MUNZER (Johann Philipp) *Lehrer am Lyceum zu Nördlingen*: geb. zu . . . **SS.** * Liber latinus tiro-
num usul captuique accommodatus una cum voca-
butorum indice; oder der leichte Lateiner. Nörd-
lingen 1783. 8.

MURLING (Joseph) *M. der Phil. zu Hamburg*: geb.
zu . . . **SS.** Ver Kleiftil latina paraphrasi re-
nascens. Hamburg. 1766. 4. Aestas Ham-
burgensium delicias suburbanas sistens, und so
auch die übrigen Jahreszeiten.

MÜSLIN (David) *Helfer im Münster zu Bern* seit 1782
(vorher seit 1779 Pfarrer zu Unterseen im Kanton
Bern): geb. zu . . . im Novemb. 1747. **SS.**
Zwo Predigten, gehalten im grossen Münster zu
Bern am Weyhnachtsfest 1793 und am Neujahrs-
tage 1794. Bern 1794. 8. Zwey Predig-
ten über die Theurung, gehalten eben dasselbst im
Herbst 1794. ebend. 1794. 8. Religions-
unterricht, vorzüglich Töchtern guter Erziehung
gewidmet. ebend. 1795. gr. 8. Rede über
die Unentbehrlichkeit der Verstandesausbildung
für den Bürgerstand. ebend. 1795. 8.

MUHRBECK (Johann Christoph) *D. der Phil. und Pro-
fessor der Moral auf der Universität zu Greifs-
wald*: geb. zu Land in Schweden 1734. **SS.** D.
de ratione dubia circa existentiam Revelationis &
Mediatoris. Gryphiswaldiae 1757. 4. De
principio rationis sufficientis in moralibus. ibid.
1762. 4. De facto hominis sensu morali.
ibid. 1763. 4. De argumentis a posteriori
potioribus, eorumque insufficientia, quibus ple-
rumque defendi solet sensus moralis. ibid. 1768. 4.
De amore puro menti humanae inimico. ibid.
1769. 4. Observationes gustum seculi in
praxi

praxi religionis indicantes. *ibid.* eod. 4. De
 prudentia Principis circa foedera. *ibid.* eod. 4.
 De genuina obligationis notione. *ibid.* 1770. 4.
 De sympathismo morali. *ibid.* eod. 4. De
 iuribus neutralium in bello. *ibid.* 1771. 4. De
 origine voluptatis. *ibid.* eod. 4. De Egoistis
 moralibus. *ibid.* eod. 4. De Bilance gen-
 tium. *ibid.* 1772. 4. De libertate politica;
ibid. 1773. 4. De relaxatione iurisjurandi.
ibid. eod. 4. De libertate sapientis. *ibid.*
 1774. 4. De diverso, quo sumitur iustitia
 significata, ejusque notione. *ibid.* eod. 4. De
 Antinomia philosophica, regulisque generalibus
 in conflictu officiorum observandis. *ibid.* eod. 4.
 De insufficientia rationis sibi relictae, quaestio-
 nem decidendi: An mundus ab aeterno existerit,
 nec ne? *ibid.* 1775. 4. De iudice uno &
 multis, nec non de partibus jurisdictionis praeci-
 puis. *ibid.* 1776. 4. De idoneo docendi
 magistro. *ibid.* 1777. 4. Tract. dogmatico-
 exegeticus de creatione mundi ex nihilo ex sola
 revelatione divina cognoscenda Hebr. XI, 3. *ibid.*
 1778. 4. De differentia ingeniorum, ejus-
 que causis generalioribus. *ibid.* eod. 4. De
 unitate Dei. *ibid.* eod. 4. De usu psycho-
 logiae in philosophia morali. *ibid.* eod. 4. De
 vero & pseudo-politico. *ibid.* eod. 4. De
 examine sui ipsius morali. *ibid.* 1779. 4. De
 felice influxu sapientiae moralis in res publicas.
ibid. eod. 4. De notione Imperii sui ipsius.
ibid. eod. 4. De medio palmario, quo do-
 minium sui ipsius obtinetur. *ibid.* eod. 4. De
 felicibus confectariis domini sui ipsius. *ibid.*
 eod. 4. De indole & pretio philosophiae
 transcendentalis. *ibid.* eod. 4. De sensu,
 quo principium contradictionis absolute primum
 principium dici potest. *ibid.* 1780. 4. D. de
 praescientia Dei futurorum contingentium. *ibid.*
 eod. 4. De veterum ad virtutem exercita-
 tionibus. *ibid.* 1781. 4. D. de virtutem
 homileticarum prima seu de affabilitate ejusque

oppositis. *ibid.* eod. 4. D. de matre viri
tutis ane doctrina vel exercitatio sit. *ibid.* eod. 4.
D. theses ex jure naturali communionem primae-
vam & primordia domini inprimis spectantes.
ibid. 1782. 4. D. de origine justae intro-
ductae proprietatis. *ibid.* eod. 4.

MUMELTER von **SEBERNTHAL** (Franz Joseph) *ord-*
entlicher Professor der allgemeinen Weltgeschichte
auf der Universität zu Wien (vorher seit 1788 Pro-
fessor der österreichischen Geschichte eben daselbst,
und vor diesem Correferent der politischen Wis-
senchaften und des Geschäftsstils für die There-
sanischen Stipendiaten): *geb. zu Botzen am*
7 Januar 1761. §§. Versuch einer systemati-
schen Reichsgeschichte im Kleinen. 1ter Band,
von den ältesten Zeiten bis Heinrich IV. Wien
1786. 8. Abänderungen der geistlichen Ge-
richtsbarkeit. *ebend.* 1786. 8. Ueber die
Verdienste österreichischer Regenten um das deutsche
Reich. *ebend.* 1790. gr. 8. Neuer Versuch
über die allgemeine Weltgeschichte. 1ter Band.
ebend. 1794. gr. 8.

MUMSEN (Jakob) *D. der AG. und Physikus der Herr-*
schaft Pinneberg und der Grafschaft Ranzau zu
Altona seit 1789 (vorher seit 1767 ausübender Arzt
zu Hamburg und von 1784 bis 1789 zu Kopenha-
gen): *geb. zu Hamburg am 13 August 1737.* §§.
D. inaug. de plethorae differentiis. Lips. 1766. 4.
* Kurze Nachricht von der epidemischen Schnup-
fenkrankheit, und der Beschaffenheit der Luft
1781 und 1782; von einem Arzte dieser Stadt.
Hamburg 1782. 8. * *Alex. Pope* Versuch
vom Menschen, neu übersetzt. *ebend.* 1783. 8.
* Gedanken über die Lust und ihren Einfluss auf
Wachsthum und Nahrung organischer und beleb-
ter Wesen; auf einer Reise gesammelt von einem
Arzte dieser Stadt. *ebend.* 1787. 8. * Tage-
buch einer Reise nach dem südlichen Theil von
Norwegen im Sommer 1788; ein Manuscript für
Freun-

Freunde, Hamburg u. Kiel 1789. 8. *Apo-
logie der Bäume; der patriotischen Gesellschaft
zugeeignet von einer alten abgängigen Ulme.
Kiel 1792. 8. — Nachricht von einer chirurgi-
schen Wunde, verrenkte Glieder einzurichten;
im *deutschen Museum* 1777. St. 1. S. 36-39. —
Noch andere Aufsätze in verschiedenen periodi-
schen Schriften.

MUND (J., G.) . . . zu . . . geb. zu . . . SS.
*Sexti Empirici Opera ex recensione Fabricii cura-
vit & commentario illustravit. Voluminis I Pars
prior.* Halae 1796. 4.

MUND (Sebastian Georg Friedrich) *Pastor primarius
bey der Marktkirche, und Konfessionalassessor zu
Goslar:* geb. zu . . . SS. Vom Unkraute; eine
Abhandlung, welche von der königl. Preuss.
Akademie der Wissenschaften und Künste in Ber-
lin 1785 das Accessit erhalten. Leipz. 1787. gr. 8.
Ueber die natürliche und künstliche Verbesse-
rungsmittel der Wiesen nach ihrer Verschieden-
heit. Cassel 1787. 8. Landwirthschaftliches
Magazin. 1stes und 2tes Quartalstück. Leipz.
1788. 3tes und 4tes Qu. ebend. 1789. — 2ten
Jahrg. 1stes und 2tes Qu. Mit Kupf. ebend. 1790.
3tes und 4tes Quartal. ebend. 1791. gr. 8.

von **MURALT** (Ludwig) *des grossen Raths zu Bern:*
geb. zu . . . 1716. SS. *Histoire de Frederic
le Grand, R. de Prusse. à Francfort & Leipzig 1757.
2 Voll. in 8.

MURARIUS (Alexius) *Franciskaner zu Münster:* geb.
zu . . . SS. Plan zur Vorlesung über die Re-
ligion nach der Vernunft und Offenbarung für
die Kandidaten der Logik. Münster 1785. 4.

MURER (Rudolf) *Præceptor der Stadtschule zu Zürich:*
geb. daselbst 1752. SS. Kurze Geschichte der
Schweitz für Anfänger. Zürich 1779. 8. Be-
Z. 4. schrei-

beschreibung des Habsburger Bades. 1ter Abschnitt, chorographische Beschreibung. (Zürich) 1787. — 2ter Abschnitt, physikalische Beschreibung. (ebend.) 1788. 8. (aus Rahns Archiv abgedruckt). * Lokalbeschreibung des Heilbades zu Baden in der Schweiz. Zürich 1790. 8. Der warme Hirsbray von Zürich auf dem Freyschießen zu Strasburg. Mit Kupfern. ebend. 1792. 4.

MURHARD (Friedrich Wilhelm August) *M. der Phil. und Privatdocent auf der Universität zu Göttingen geb. zu Cassel . . . SS. D. inaug. Specimen historiae atque principiorum calculi, quem vocant, variationum sistens. Götting. 1796. 4.* Ueber die Methode des Herrn La Grange, alle Gleichungen durch Näherung vermittelt der Reichen aufzulösen; nebst Anzeige seiner Vorlesungen. ebend. 1796. 4. *Viro — Abrah. Gotthelf Kaestner — de solemnibus semisecularibus muneris Professorii matheseos docendi academici — gratulatur; exhibetur integratio formulae valde complicatae. ibid. eod. 4.* Versuch einer historisch-chronologischen Bibliographie des Magnetismus. Cassel 1797. 8. — Ueber lebendig, in harte Massen, eingeschlossen gefundene Thiere; in Voigt's Magazin für das Neueste aus der Physik B. II, St. I. S. 133-151. — Resultat einiger Erfahrungen des Ackerbaues und Bemerkungen über ihr Verhältniß zur politischen Oekonomie, von Lavoisier; aus dem Italiänischen; in den Oekonomischen Heften B. 8. H. I (1797). — Beytrag zur Geschichte der Entwürfe zum ewigen Frieden, oder Entwurf Heinrichs des 4ten, Königs in Frankreich, zu einer allgemeinen christlichen Republik und zum ewigen Frieden; in v. Eggers tent. Magazin 1797. März, S. 240-249. — Entwurf eines Kornmagazins, in welchem das Getraide nicht nur Jahre lang ohne alle Umarbeitung unverfehrt und gut aufbewahrt werden kann, sondern worinn solches auch vor allem Mausefraß und anderem Ungeziefer, selbst vor Feuer-

Feuersgefahr, gesichert ist; aus einer der freyen
 •Ökonom. Gesellschaft zu St. Petersburg vorgele-
 senen Abhandlung gezogen; in dem *Hannöver.*
Magazin 1797. Nr. 32 u. 33.

von MURR (Christoph Gottlieb) *Wazg- und Zollamt-*
mann zu Nürnberg: geb. daselbst am 6 Aug.
 1733. §§. Lettera del Rè al Principe Reale di
 Prussia. Tradotta dal Francese nell' *Italiano e*
Latino. 1754. 8. *Observationes de Dils le-*
giferis. Altdorf. Nor. 1754. 4. *Auctore*
Resp. Commentatio de re diplomatica Friderici II.
Imp. Aug. qua praesertim gloriosiss. hujus Imp.
tabulae, civitati Norimberg. A. 1219. VI. Id.
Novembr. concessae, illustrantur, moderante Joh.
Henmanno. ibid. 1756. 4. Anct. Resp.
Disquisitio diplomatica de comitibus Friderici II.
Norimbergae celebratis, cum florum sparsione
ad historiam hujus Imperatoris. Norimb. 1760. 4.
Essai sur l'histoire des Poëtes Tragiques Grecs.
*ibid. eod. 8. * Medea, ein Trauerspiel, aus*
dem Englischen des Hrn. Richard Glouvers. ebend.
 1763. 8. *Laudatio funeralis in obitum M.*
Andreae Unkepunnz. ibid. eod. fol. reg. Ed. 2da.
 ibid. 1779. 8. *Editio tertia, prioribus multo*
auctior, & sic locupletata, ut novum opus videri
possit, unter dem Titel: Satira in paedantismum,
thraconismum & charletaneriam Semi-Erudito-
rum, sive Laudatio funeralis in obitum viri ex-
cellentissimi, pereximii doctissimique Domini Ma-
gistri Gangolphi Unkepunnz, Poëtae laureati, lu-
dimagistri meritissimi, & hypodidascali excele-
berrimi in illustri schola octava, quae Bopfinger
floret; una cum lectu moestissimorum discipulo-
*rum. ibid. 1789. 8 maj. * Der Zufriedene;*
eine Wochenschrift. 4 Bände. ebend. 1763 und
 1764. 8v. ** Herrn Heinr. Fieldings Reise*
nach Lissabon, aus dem Englischen, nebst einer
Nachricht von dessen Leben. Altona. 1764. 8.
Haoh Kjöb Tschwen, d. i. die angenehme Ge-
schichte der Haoh Kjöb, ein Chinesischer Roman,

in vier Büchern, aus dem Chinesischen in das Englische, und aus diesem in das Teutsche übersetzt, mit vielen Zusätzen und einem Versuche einer Chinesischen Sprachlehre für die Teutschen vermehret. Leipzig 1766. 8.

Des Herrn Cardonne Geschichte von Afrika und Spanien unter der Herrschaft der Araber; aus dem Französischen übersetzt und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Theil. Nürnberg 1768.

— 2ter Theil, nebst dreym chronologischen Verzeichnissen. ebend. 1769.

— 3ter Theil, nebst drey Abhandlungen von der Geschichte, von den Münzen, und von den Siegeln der Araber. ebend. 1770. gr. 8. (Diese drey Abhandlungen sind auch besonders herausgegeben worden).

Percivall Potts Abhandlung von den Hauptwunden; aus dem Englischen mit Anmerkungen. ebend. 1768. gr. 8.

Hortus nitidissimus omnem per annum superbiens Floribus sive amoenissimorum Florum imagines, quas magnis sumptibus collegit Vir Clariss. D. D. Christophorus Jacobus Trew. Norimbergae 1768. — Volumen secundum. ib. 1772. fol. reg. mit 119 illuminirten Kupfertafeln. (Bis zum Bogen E inclus. des ersten Bandes hatte D. Huth den lateinischen und teutschen Text ausgefertigt; die übrigen Bogen beyder Bände aber von ihm).

Anmerkungen über Herrn Lessings Laokoon, nebst einigen Nachrichten, die teutsche Litteratur betreffend. Erlangen 1769. 8.

Betrachtungen bey dem Absterben Hrn. Christian Fürchtegott Gellerts. Nürnberg 1770. 8.

3te Auflage, nebst einem Lehrgedichte. Frankf. und Leipz. 1771. gr. 8. Nachrichten von verschiedenen noch lebenden Gelehrten in England und Italien. ebend. 1770. 8.

Bibliothèque de Peinture, de Sculpture & de Gravure. 2 Vol. Francof. & Lipz. 1770. 8.

* An Rabeners Schatten. ebend. 1771. 8.

Zoologia Britannica, Tabulis aeneis CXXXII illustrata. Classis I. Quadrupedia. Cl. II. Aves. Auctore Thoma Pennant, Armigero. Latinitate donavit C. T. de Murr. lat. und teutsch. Augsburg 1771.

gr.

gr. fol. *Denkmal zu Ehren des sel. Herrn Klotz, nebst einigen Briefen.* Frankf. und Leipz. 1772. 8. *Privilegium Frid. II. Imp. Aug. Norimbergensibus concessum, a. 1219. Ex autographo.* Norimb. 1772. Ein Bogen. *Sinn-gedichte.* Magdsburg 1773. 8. 2te Auflage. Nürnberg 1779. 12. *Des D. Joseph Tarrubia Vorbereitung zur Naturgeschichte von Spanien. Mit 14 Kupfertafeln. Aus dem Spanischen, mit vielen Zusätzen und Nachrichten, die neueste Portugiesische Litteratur betreffend.* Halle 1773. gr. 4. * *Briefe eines Protestanten über die Aufhebung des Jesuitenordens.* Drey Stücke. (Stuttgart) 1774. 8. 2te Ausgabe. Augsburg 1775. 8. *Journal zur Kunstgeschichte und zur allgemeinen Litteratur.* 17 Theile. Nürnberg 1775-1789. 8. *Abbildungen der Gemähde und Alterthümer in dem königl. Neapolitanischen Museo zu Portici, welche seit 1738 sowohl in der verschütteten Stadt Herkulanum, als auch in Pompeji und in den umliegenden Gegenden, auf königl. Neapolitanische Kosten an das Licht gebracht worden, nebst ihrer Erklärung.* 1ster u. 2ter Theil. Augsb. 1777. — 3ter u. 4ter Theil. ebend. 1778. — 5ter Theil. ebend. 1781. — 6ter Theil. . . . — 7ter Theil. Nürnberg 1794. fol. *Beschreibung der vornehmsten Merkwürdigkeiten in der h. R. R. freyen Reichsstadt Nürnberg und auf der hohen Schule zu Altdorf; nebst einem chronologischen Verzeichniß von Teutschen, insonderheit Nürnbergern, erfundenen Künsten, vom 13ten Jahrhundert bis auf jetzige Zeiten.* ebend. 1778. 8. *Diplomatische Geschichte des Portugiesischen Ritters Martin Behaims; aus Originalurkunden. Mit Kupfern.* ebend. 1778. 8. (Steht auch im 6ten Theil seines Journals). *Des Ritters Wilh. Hamiltons Nachrichten von den neuesten Entdeckungen in der im J. 1779 am 24 Aug. durch den Ausbruch des Vesuvus verschütteten Stadt Pompeji; aus dem Engl. übersetzt und mit einigen Zusätzen begleitet.* ebend. 1780. 4. 2te Ausgabe. ebend. 1783.

1783. 4. *Catalogus omnium operum manuscriptorum & schematum elegantissimorum celestis astronomi Norimbergenfis Georgii Christoph. Eimmart. ibid. 1782. 8.* *Der Herren Stephan und Jos. von Montgolfier Versuche mit der von ihnen erfundenen aërostatischen Maschine; ein Auszug aus der französischen Beschreibung des Hrn. Faujas de St. Fond. Mit 8 Kupfertafeln. ebend. 1784. 8.* ** Reisen einiger Missionarien der Gesellschaft Jesu in Amerika. ebend. 1785. gr. 8.* *Memorabilia bibliothecarum publicarum Norimbergenfis & universitatis Altdorfinae. Pars I. ibid. 1786. — P. II cum tabulis XIV aeneis. ibid. 1788. — P. III. ibid. 1791. 8 maj.* *Geschichte der Jesuiten in Portugal unter der Staatsverwaltung des Marquis von Pombal; aus Handschriften und sichern Nachrichten herausgegeben und mit Anmerkungen begleitet. 1ster Theil. ebend. 1787. — 2ter Theil mit 2 Kupfern. ebend. 1788. gr. 8.* *Johannis Pauli Roederi, Paetoris ad D. Leonardi, Codex historicus testimoniorum locupletissimorum de fatis Klinodiorum Augustalium, Norimbergae adservatorum, cum Epitome Deductionis viri, celeberrimi, Christiani Gottlibii Schwarzii, A. 1742 qua evincitur Custodia Regalium Ornamentorum Norimbergenfis contra Aquilgranenfes. Adjuncta est Johannis Müllneri, Senatus Norimbergenfis Secretarii, Relatio Germanica atque D. Leonardi Wurfbain Consilium de iisdem. Ex Autographis edidit, Bibliotheca Lipsano-Klinodiographica & adnotationibus auxit, Francoforti & Lipsiae (Norimbergae) 1789. 8.* *Beschreibung des Nürnbergschen Rathhauses. Nürnberg 1790. 8.* *Beiträge zur Geschichte des dreißigjährigen Krieges, insonderheit des Zustandes der Reichsstadt Nürnberg während desselben. Nebst Urkunde und vielen Erläuterungen zur Geschichte des berühmten kaiserlichen Generalissimus Albrecht Wollensteins, Herzogs von Friedland. ebend. 1790. 8.* *Beschreibung der sämtlichen Reichskleinodien und Heilig-*

Methüner, welche in der des k. R. R. freyen Stadt Nürnberg aufbewahrt werden. Mit Kupfern und Holzschnitten. ebend. 1790. gr. 8.

Notitia libri rarissimi Geographiae Francisci Berlinghieri, Florentini, ad viros spectatissimos doctissimosque Dominos Simonem Antonium de Santander San Iwan & Carolum de la Serna y Santander. ibid. eod. 8 maj.

Inscriptio Arabica litteris Cuficis auro textill picta in infima fimbria pallii Imperialis, Panormi A. C. 1133 confecti, inter S. R. I. Germ. Klinodia Norimbergae adservati, delineata ac explicata. ibid. eod. 4. Cum XVI. tabb. ligneis & II aeneis.

Specimina antiquissima scripturae Graecae tenuibris seu cursivae ante Imp. Titi Vespasiani tempora; ex inscriptionibus temporalibus classiariorum Pompejanorum exhibet cum earundem explicatione. Cum tabula aenea. ibid. 1793 (eigenth. 1791). fol.

Mantissa ad inscriptiones extemporales Classiariorum Pompejanorum. Cum tabula aenea. ibid. 1793. fol. Collectio amplissima scriptorum de Klinodiis S. R. Imp. Germ. de coronatione Imperatorum German. atque de Rege Romanorum & Electoribus. S. I. 1793. 8 maj.

Description du Cabinet de Monsieur Paul de Praun a Nuremberg. Avec 7 Planches. A Nuremberg 1797. gr. 8.

— In *Journals* hat er folgende Aufsätze eingerückt: Sendschreiben an Hrn. Ge. Bauer in Nürnberg, einige Münzneuigkeiten betreffend; in den *Neuigkeiten für alle Münzliebhaber* St. 12 (1767. 4).

Elogium Regis Borussiae, cum epigrammate, Jan. a. 1759 confectio; in (Hummelii) *Masaram Remissionis* (1766. 8).

— In Klotzii *Acta litteraria Vol. III. P. 3 & 4*: Einige Nachrichten zur Kunstgeschichte und Anmerk. über Lessings Laokoon.

— Verzeichniß der Keplerischen Handschriften, an Hrn. Hofr. Kästner; in den *Götting. gel. Anzeigen* 1768.

— In den *Naturforscher* 1774 im 1sten Stück: Beschreibung und Abbildung der Tropfhöhle bey Slaus im nördlichen Schottland; Beschreibung des Patagonischen

Pim-

Pingulos, und andere Uebersetzungen, die mit C. G. v. M. bezeichnet sind. Ferner eine Nachricht von den verschiedenen Methoden, die vierfüßigen Thiere zu classificiren. *Im 2ten Stück:* Uebersetzung einiger Aufsätze der Herren *Felton, Collinson* und *Watson* in den philosoph. Transactionen, welche die Thiergeschichte betreffen. *Im 3ten Stück:* Hunters Anmerkungen über die sogenannten Elephantenknochen am Ohioströme in Amerika. *Im 5ten Stück:* Verzeichniß Sinesischer Schriften zur Naturgeschichte und Beschreibung des prächtigen Sinesischen Naturwerkes in dem Trewischen Bücherkale. *Im 7ten Stück:* Beyträge zur Naturgeschichte von Japan und Sina. — *In dem XV Bande der neuen Bibliothek der schönen Wissenschaften:* Einige Nachrichten von der neuesten Litteratur Spaniens. — *In das Journal des Savans 1774:* Notice des Manuseriptes du célèbre Kepler. — Von den mathematischen Schriften der Japaneser und Chineser, aus Kämpfern und Fourmont; in der Einleitung zur math. Bücherkenntniß St. 7. — *In das Rottenburger Intelligenzblatt, in die Effemeridi di Roma, und in die Novelle letterarie di Firenze.* — *Sein Bildniß, nebst kurzen Nachricht von seinem Leben, in Bocks Sammlung H. 2.*

MURKINNA (Christian Ludwig) zweyter wirklicher Generalchirurgus der königl. Preussischen Armee seit 1796 (seit 1787 dritter) und seit 1787 Professor der Chirurgie bey dem Collegio medico-chirurgico und Oberwundarzt in der Charité zu Berlin (vorher seit 1786 Regimentsfeldscheer bey dem Möhlendorfschen Infanterieregiment zu Berlin, und vordem bey dem Infanterieregiment von Stwolinsky, oder nachher von Petersdorf, zu Bielefeld): geb. zu . . . SS. Betrachtungen über die Ruhr, nebst einem Anhange von den Faulfiebern. Berlin 1780. 8. 2te sehr vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1787. gr. 8. Medici.

Medicisch-chirurgische Beobachtungen, nebst einigen Anmerkungen darüber. 1ste Samml. ebend. 1782. — 2te Samml. ebend. 1783. 8. 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1796. 8. Abhandlung von den Krankheiten der Schwangeren, Gebährenden und Säugenden. 1ster Band. ebend. 1784. — 2ter Band. ebend. 1786. gr. 8. 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1792. gr. 8. Schilderung eines Wundarztes, in einer, bey seiner Einführung ins Lehramt auf dem öffentlichen Hörsaal gehaltenen Rede. ebend. 1787. gr. 8. Berichtigung des Sendichreibens des Hofrath Hagen in Berlin an Hrn. Hofrath Stark in Jena, über zwey schwere Geburtsfälle. ebend. 1791. 8. Neue medicinisch-chirurgische Beobachtungen. ebend. 1796. gr. 8. — Beobachtung einer sehr schweren Geburt wegen stark verwachsender Mutterscheide; in Starks *Archiv für die Geburtshülfe* B. 5. St. 1 (1793). — Geschichte der Ausrottung einer kufferst verdorbenen Hoden, als ein Beytrag zur Kenntniß dieser Krankheit; in Loders *Journal der Chirurgie* B. 1. St. 1 (1797).

MURSIINNA (Friedrich Samuel) *privatist zu Halle* seit 1783 (kam mit seinem Vater 1759 nach Halle, studirte dort seit 1772; erhielt 1777 die Inspektor- und Lehrerstelle bey der Friedrichschule zu Breslau, kam 1778 nach Berlin als Inspektor bey dem Joachimsthalischen Gymnasium, und leistete 1782 dem Baron von Redern in Schwandte Gesellschaft); *geb. zu Berlin am 17. Junius 1754.* §§ *Lehrbuch der Dogmatik von S. *Mursinna*, aus dem Lateinischen übersetzt. Halle 1785. 8. *Komische Erzählungen im Geschmack des Boccac. 2ter Theil. ebend. 1787. — 3ter Theil. ebend. 1789. — 4ter und 5ter Theil. ebend. 1790. — 6ter und letzter Theil. ebend. 1791. 8. *Die Regierung Friedrichs des Großen; ein Lesebuch für jedermann. 1stes bis 8tes Bändchen. ebend. 1787-1790.

1790. 8. Ueber die Vertreibung der Pfälzer aus ihrem Vaterlande und ihre Aufnahme in die Preussischen Staaten; bey Gelegenheit des hundertjährigen Jubelfestes der deutsch-reformirten Pfälzer-Koloniegemeinde zu Halle aufgesetzt. ebend. 1788. 8. *Leben des Skaramutz; ein Beytrag zur Geschichte des Groteskekomi- schen. ebend. 1789. 8. *Die Geschichte des siebenjährigen Krieges; ein Lesebuch für jedermann. 5 Bände. ebend. 1789. 8. *Gedan- ken über die Religion, von Friedrich dem Zwey- ten, König von Preussen; aus dem Französischen. ebend. 1789. 8. Neue, mit einem Anhang ver- mehrte Auflage. ebend. 1793. 8. *Leben des Grafen Corfiz Ulfeld, vormaligen Reichshof- raths in Dänemark; ein Pendant zum Leben des Staatsministers Grafen von Struensee. Breslau u. Leipz. 1790. 8. *Die natürliche Tochter; eine rührende Geschichte. 2 Theile. Halle 1790. 8. *Unterhaltende Aufsätze für Lesegesellschaften. 2 Bände. ebend. 1790. 1791. 8. *Vaterlän- dische Geschichte; ein durchaus verständliches Lesebuch für jedermann. 6 Bände. ebend. 1790- 1794. 8. — 7ter Theil, oder der Neuern Ge- schichte 1ster Theil. ebend. 1795. 8. *Ue- bersicht der merkwürdigsten Weltbegebenheiten vom Jahr 1790. ebend. 1791. 8. *Akade- misches Taschenbuch zum Nutzen und Vergnügen für Studirende, auf das Jahr 1791. Mit Kupfern. ebend. 1790. 12. (an diesem hat der Notarius Fa- sellius zu Jena Antheil). — *Dasselbe auf das Jahr 1792. Mit Kupfern und einem Plan von Halle. ebend. 1791. 12. (unter der Vorrede steht sein Name). *Leben der unglücklichen Ma- ria Stuart, Königin von Frankreich und Schott- land. Nach den glaubwürdigsten Nachrichten, die davon vorhanden sind. In drey Theilen. Mit einem Kupfer. Meissen 1791. 8. *Auswahl der lehrreichsten Erzählungen des Hrn. Arnaud; aus dem Französischen; ein Lesebuch für junge Leute. 2 Theile. Breslau und Leipzig 1792. 8. *Le-

* **Leben und Charaktere berühmter und edler im Jahr 1790 verstorbenen Männer.** Halle 1792. — Fortsetzung von 1792. ebend. 1793. 8.

* **Gemähde der Könige von Frankreich, von Mercur.** Nach der zweyten Originalausgabe vertoeltlicht, 1ster bis 3ter Band. Meissen und Pirna 1792-1794 (eigentl. 1793). 8.

* **Liderich der Erste, Graf von Flandern.** 1ster Theil. ebend. 1793. 8.

* **Geistererscheinungen ohne Geister.** Leipzig 1794. 8.

* **Fünfzehn Freuden der Ehe; aus einem uralten Werk gezogen.** Gotha 1794. 8.

* **Leben des unglücklichen Karl Stuart, Königs von Großbritannien, Frankreich und Irland; nach den glaubwürdigsten Nachrichten, die davon vorhanden sind.** 2 Theile. Chemnitz 1794. 8.

* **Leben Friedrichs des Zweyten, Königs von Preussen, für den Bürger- und Bauernstand bearbeitet.** Halle 1794. 8.

* **Gallerie aller merkwürdigen Menschen, die in der Welt gelebt haben.** 1ster Heft (Peter der Große, Kaiser und Selbstherrscher aller Russen). Chemnitz 1794. — 2ter Heft (Mafaniello). ebend. 1794. — 3ter Heft (Alexander Pope). ebend. 1794. — 4ter Heft (Christine, Königin von Schweden). ebend. 1795. — 5ter Heft (Näron von Leuchos). ebend. 1795. — 6ter Heft (August Hermann Franke). ebend. 1795. — 7ter Heft (Ewald Friedrich Graf von Herzberg). ebend. 1796. 8. (4 Hefte machen einen Band aus; jeder Heft ist mit dem Bildnisse der darin geschilderten Person geziert). — Noch verschiedene anonymische Schriften. — Anthell an verschiedenen periodischen Schriften und gelehrten Zeitungen.

MUSKUS (Johann Daniel Heinrich) *D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Gießen, wie auch Hessen-Darmstädtischer Regierungsrath seit 1782 und seit 1796 fürstl. Hessischer Samt-Revisionrath (vorher seit 1781 ordentlicher, und seit 1776 außerordentlicher Professor der Rechte zu Kiel): gab. zu Altona*
 5te Ausg. 5ter B. A. 2 ant

am 31 Aug. 1749. §§. Diff. inaug. de jure
 commissionum, quae in concursu illustrium solent
 constitui, Prodomus. Gotting. 1773. 4. Com-
 mentatio de jure commissionum, quae in concursu
 illust. sol. constitui. Ibid. 1774. 4. D. de
 tractato litterarum cambiales in honorem acceptante.
 ibid. 1775. 4. Entwurf des Wechselrechts.
 ebend. 1775. 8. Anfangsgründe des Wech-
 selrechts. Hamburg u. Kiel 1777. 8. Com-
 mentatio de causis praecipuis, — cur divisio Ger-
 maniae in partes sensim deficiat? Kili. 1778. 4.
 Juristische Beyträge, 1ste Sammlung. Altona
 1781. 8. Progr. Disquisitio quatenus aedi-
 ficia fundo feudali a vasallo imposita jure cliente-
 lati communis allodialia esse censentur. Gissae
 1782. 4. Grundsätze des Handelsrechts
 zum Gebrauche akademischer Vorlesungen. Hama-
 burg und Kiel 1785. 8. Vom Rechte, Frey-
 meister zu ernennen. Gießen 1786. 8. Progr.
 de investitura eventuali ab abusiva diversa, non
 jure reale, sed personale tantum tribuente. Ibid.
 1795. 4. — Sachregister zu Pütters Rechtsfä-
 len. — Verschiedene Inauguraldissertationen in
 fremden Namen, z. B. von Theodor Olbers, Brem-
 menf. D. de valore monetae mercatorum auctori-
 tate mutato. Goth. 1776. 4. — Retensionen ju-
 ristischer Schriften in den Götting. gel. Anzeigen
 1775 und 1776. — Vergl. Pütters Litter. des
 teutschen Staats. II. 67. Weidmanns biogr. Nachr.
 Strieder B. 9. S. 328-332.

MUTH (Placidus) D. der Theol. seit 1794 unter dem
 Namen PLACIDUS II Prälat des Benedictiner-
 klosters auf dem Petersberg bey Erfurt, Herr zu
 Bischofrode, Frankenrode, und Propst zu Gella,
 wie auch ordentlicher Professor der Theol. auf der
 Universität zu Erfurt: geb. zu Poppenhäusen in
 Franken am 30 Dec. 1753. §§. Disquisitio hi-
 storico-critica in bigamiam Comitissae de Gleichen,
 cujus monumentum est in ecclesia S. Petri Erfor-
 diae; una cum systematica theologiae catholicae
 synopsis.

synopsi. Erfordiae 1788. 8. Progr. über die Verhältnisse der Philosophie und Theologie nach Kantischen Grundsätzen. ebend. 1791. 8. Pre-
digt bey dem vierten Jubelfeste der hohen Schule zu Erfurt, in der Stiftskirche zu U. L. F. den 17ten Sept. 1792 gehalten. ebend. 1792. 8; auch in Dominikus Schrift zum Andenken der 4ten Ju-
belfeyer zu Erfurt (1792). — Sein Bildniß, nebst Lebensumständen, in Böcks Samml. von Bild-
nissen H. 19 (1796).

MUTSCHELLE (Sebastian) fürstl. Freysingischer geist-
licher Rath. und seit 1793 Pfarrer zu Pankirchen
unweit München (vorher Chorherr bey St. Veit
zu Freysingen): geb. zu Allschau in Bayern
am 10 Januar 1749. SS. Geburt- und Jugend-
geschichte Jesu. München 1784. 8. Die
Geschichte Jesu aus den vier heil. Evangelien in
eine gesammelt und geordnet. ebend. 1784. gr. 8.
Kenntniß und Liebe des Schöpfers aus der Be-
trachtung der Geschöpfe. ebend. 1785. gr. 8.
Bemerkungen über die sonntäglichen Evangelien,
für Prediger, Katecheten und Lehrer. 2 Theile,
ebend. 1786. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1790. 8.
Ueber das sittlich Gute. ebend. 1788. 8. 2te
verbesserte Ausgabe. Leipz. 1794. 8. Die
heiligen Schriften des neuen Testaments, über-
setzt. 1ster Theil. München 1789. — 2ter Theil.
ebend. 1790. gr. 8. Bemerkungen über die
Evangelien an den Festtagen des Herrn, für Pro-
diger, Katecheten und Lehrer. ebend. 1789. 8.
2te verbesserte Ausgabe. ebend. 1794. 8.
Handbuch der sonntäglichen Evangelien für ka-
tholische Christen. 1ster Theil. ebend. 1791. 8.
Unterredungen eines Vaters mit seinen Söhnen
über die ersten Grundwahrheiten der christli-
chen Religion; den Kleinen und ihren Lehrern
gewidmet. ebend. 1791. 8. 2te verbesserte
und vermehrte Auflage. ebend. 1793. kl. 8.
3te Ausgabe. ebend. 1796. 8. Christkatho-
lischer Unterricht, wie man gut und selig wer-
den

den könne. Freylingen 1792. 8. ste, mit einer kurzen Ueberlicht vermehrte Ausgabe. München 1794. 8. Vermischte Schriften, ihres Bändchen. ebend. 1793. ste Bändchen. ebend. 1794. kl. 8.

MUTZENBECHER (Esdras Heinrich) *Generalsuperintendent des Herzogthums Oldenburg und Konsistorialrath zu Oldenburg* seit 1789 (vorher seit 1779 Prediger bey der teutschen Gemeinde zu Amsterdam, und vordem seit 1775 evangel. lutherischer Prediger im Haag): geb. zu Hamburg am 23 März 1743. §§. *Göttingische Sammlung neuer Reisebeschreibungen. 1sten Bandes 2te Abtheil. Göttingen und Gotha 1769. 8. *Gab in den J. 1773 und 1774 die Göttinger philologische Bibliothek heraus. Predigt am Neujahrstage 1775 über Ps. 67. Göttingen 1775. 8. Nachricht von dem Leben, Charakter und den Schriften des sel. E. A. Pardey, Predigers in Hannover. Hannover 1776. 8. Gab mit einer Vorrede heraus: *Joh. Christi. Bid. — Novus Thesaurus philologicus; seu Lexicon in LXX & alias interpretis, & scriptores apocryphos Veteris Testamenti. Flagis Comitum 1779-1780. III Partes in 8 maj.* Drey Predigten bey außerordentlichen Gelegenheiten gehalten. Haag und Hamburg 1780. 8. Ueber Homers Hias; eine von der Teylerschen Stiftung in Harlem gekrönte Preisschrift des Herrn J. de Bosch, ersten geheimen Kanzellisten der Stadt Amsterdam, Mitgliedes der Gesellschaften der Wissenschaften zu Harlem &c. Aus dem Holländischen übersetzt. Züllichau 1788. gr. 8. Predigt bey Niederlegung seines Amtes in der lutherischen neuen Kirche in Amsterdam d. 24. Jun. 1789 gehalten. 1789. 8. (steht auch in der neuen Auflage der Predigten bey außerordentlich. Gelegenheiten gehalten. Lingen 1792. 8). Unter seiner Aufsicht kam heraus: Sammlung der geistlichen Lieder und Psalmen, welche in den meisten evangelisch-luther.

lutherischen Gemeinden der vereinigten Niederlande, besonders in Amsterdam, beym öffentlichen Gottesdienst gebraucht werden. Amsterdam und Arnheim 1789. 8. Gesangbuch zur öffentlichen und häuslichen Andacht für das Herzogthum Oldenburg, nebst einem Anhang von Gebeten. Oldenburg 1791. 8. (*gemeinschaftlich mit dem Kanzley- und Regierungsrath von Halem und dem Pastor D. G. Kuhlmann*).

* Anweisung für die sämtlichen Prediger des Herzogthums Oldenburg. 1791. . . (*auch in Henke's Archiv (1794). Quart. 3. S. 72 u. ff.*). Vom christlichen Nachdenken über die Werke Gottes des allmächtigen Welt schöpfers; eine Predigt. Lingen 1792. 8.

Bericht der allgemeinen kirchlichen Versammlung der evangelisch-lutherischen Gemeinde in Amsterdam an das unpartheyische Publikum, über die jetzigen Uneinigkeiten in ihrer Gemeinde; aus dem Holländischen, mit einem Vorbericht und Anmerkungen. ebend. 1792. gr. 8.

Sammlung von Gebeten und Formularen beym öffentlichen Gottesdienst, aus den besten Schriften gezogen und mit noch einigen ungedruckten Beyträgen vermehrt. Bremen 1794. 8.

Erste Predigt in der erneuerten Lambertuskirche in Oldenburg. Oldenb. 1796. 8.

— Vorrede zu *Joan. Gerardi Greveri Commentationum miscellanearum Syntagma (Oldenburgi 1794. 8)*. — Antheil an den Hamburgischen Unterhaltungen und an einigen Journalen. —

Schreiben an den Herausgeber des teutschen Museums; *im teutschen Museum* St. 3. S. 234-248 (1788).

— Hat an der *Bibliotheca critica*, welche zu Amsterdam seit 1777 herauskommt, Antheil. —

Vergl. *Thieß Hamb. Gelehrtenge- schichte* B. 2. — *Sein Bildniß von R. Finkels in gr. fol.*

MUZEL (Philipp Ludwig) D. der Theok. und seit 1787 ordentlicher Professor derselben, wie auch Inspektor der reformirten Kirchen und Schulen, Prediger

der reformirten Gemeine und Kurator der Friedrichsschule zu Frankfurt an der Oder (vorher ordentlicher Professor auf der Universität zu Duisburg): geb. zu Prenzlau am 24 Nov. 1736. SS. *Pr. de eo, quod in studiis suis spectare debent Theologiae cultores.* . . . Plan zu einem homiletisch-praktischen Collegium. Duisburg 1786. 8. Gab mit H. A. Grimm heraus: *Stromata*, eine Unterhaltungsschrift für Theologen. 6 Stücke oder 2 Bändchen. ebend. 1787-1788. 8. Ermunterung, den öffentlichen Gottesdienst in Ehren zu erhalten; eine Predigt. Frankf. an der Oder 1789. 8. Zwey Briefe über Kants Grundprincip der Moral, geschrieben von F. A. Hasenkamp und D. P. L. Mezel. ebend. 1791. gr. 8. Christliche Predigten. Duisburg und Frankfurt 1792. gr. 8. *Progr. Discrimen grammaticae & theologiae S. S. interpretationis in explicanda Epistola ad Phil. cap. III. v. 18.* - *Francof.* 1793. 8 maj. Vorlesungen über Christenthum und Deismus. Danzig 1794. gr. 8.

MUZNER (Jucundinus) *Franciscanus zu Augsburg:* geb. zu . . . SS. Lobrede auf das Fest des heil. Ignatz. Augsburg 1769. 4. *Sammlung auserlesener Kanzelreden über die vornehmsten Gegenstände der Kirche. 1-16ter Band. ebend. 1772-1776. 8. Anhang dazu. 3 Bände. ebend. 1777. 8. *Neue Sammlung auserlesener Kanzelreden. 1-19ter Band. ebend. 1777-1789. 8. Fastenpredigten, 1ster bis 3ter Band. ebend. 1784. — 4ter Band mit Exordien für die Sonntage. ebend. 1785. — 5ter Band. ebend. 1786. — 6ter Band. ebend. 1788. 8. Gelegenheitsreden bey verschiedenen Feyerlichkeiten. 1ster Band. ebend. 1788. — 2ter Band. ebend. 1789. — 3ter Band. ebend. 1790. 8. Sittliche Kanzelreden auf alle Sonntage des Jahrs. 4ter Band. ebend. 1791. 8.

MYLIUS (Wilhelm Christhelf Slegmund) *Kandidat der Rechte zu Berlin; geb. daselbst am 2 May 1754.*
 §§. *Hanswurst Doktor nolens volens; Pöffe in 9 Aufzügen. Frankf. u. Leipz. (Naumburg) 1777. 8. Neue Auflage. Naumburg 1778. 8.
 *So prellt man alte Flöhe! oder Wurst wider Wurst! Pöffe in 3 Aufzügen nach Moliere. Halle 1777. 8. *Drey hüpfche kurzweilige Märlein; gestellt und beschrieben durch'n Grafen Anton Hamilton, nunmehr aber ihro sonderbaren Lieblichkeit halber aus dem Französischen in's Teutsche gedolmetscht, durch Görg Bider, dormalen Boten zu Lauchstädt, weiland erbern Sehnstergesellen. Im Jahre nach unseres HERRN Geburt, tausend sieben hundert, siebenzig, sieben. (Halle bey Hendel 1777). *Kandide, oder die beste Welt; aufs neue verteutscht. Berlin 1778. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1782. 8. 3te Ausgabe. ebend. 1785. 4te Ausgabe (diese ohne seine Zuziehung). ebend. 1793. 8. *Des touches* für Teutsche von Meißner und ihm. 1ster Theil. Leipz. 1779. 8. *Gil Blas von Santillana; neu übersetzt. 6 Bände. Berlin 1779. 8. Neue Auflage (ohne Zuziehung des Verfassers). ebend. 1783. 8. *Geschichte der Flibustiers. ebend. 1779. 8. *Bernhard von Fontenelle Dialogen über die Mehrheit der Welten. ebend. 1780. 8. (Vorrede, Anmerkungen und Kupfer sind von J. E. Bode). Neu genau durchgesehene Ausgabe. ebend. 1789. 8. *Leben meines Vaters, aus dem Franz. des *Retif de la Bretonne*. ebend. 1780. 2 Theile in 8. *Mollere* für Teutsche von Meißner und ihm. Leipz. 1780. 8. *Puf van Vlieten, Komödie in 5 Aufzügen. ebend. 1780. 8. *Rechnung von Neckers Finanzverwaltung; aus dem Französichen. Berlin 1781. gr. 8. (Die Vorrede und die erläuternden Anmerkungen sind von Dohm). *Die Zeitgenossinnen, aus dem Franz. des *Retif*. 4 Bände (die übrigen sind von einem andern). ebend. 1781 - 1783. gr. 8.

* Werke des Philosophen von Sans-Souci, 2 Bände, ebend. 1781. 8. * Kleine Romane, Erzählungen und Schwänke, aus verschiedenen Sprachen, 6 Bändchen, ebend. 1781-1789. 8. (Das 6te Bändchen auch mit dem besondern Titel: Romantische Blumenlese aus verschiedenen Sprachen, ebend. 1789. 8). * Amadis aus Gallien, neu übersetzt vom Grafen von Tressan; aus dem Franz. 2 Bände, Leipz. 1782. 8. * Die Werke des Weltweisen von Sans-Souci; aus dem Französichen, 1ster Band, Berlin 1782. — 2ter und 3ter Band, 1783. — 4ter Band (in diesem ist nur der Anhang von ihm), 1786. — 5ter bis 12ter Band, ebend. 1787-1791. 8. * Der Mann von Gefühl, Neue Auflage (die erste ist nicht von ihm), ebend. 1783. 8. 3te (vom Übersetzer aber nicht durchgesehen und verbesserte Ausgabe), ebend. 1794. 8. * Der fliegende Mensch; halb Roman, Dresden u. Leipz. 1784. 8. * Ländliche Nächte; aus dem Französichen des Hrn. de la Vieux, Mit Kupf. Berlin 1784. 12. * Des Markus Accius Plautus Lustspiele; aus dem Lateinischen übersetzt, 1 Band, ebend. 1784. 8. Neue Uebersetzung des Peregrine Pickel in 4 Bändchen, ebend. 1785. 4 Bände in 8. Neue stark revidirte Ausgabe, ebend. 1789. 8. * Tanzni und Neardane, oder der Schaumlöffel, aus dem Franz. ebend. 1785. 8. Uebersetzt in Gesellschaft zweyer andern Gelehrten: * Voltaire sämtliche Schriften, 1ster Band, ebend. 1785. — 2ter und 3ter Band, ebend. 1786 (oder auch: Voltaire Romane, Erzählungen und Dialogen, 3 Bände). — 4-10ter Band, ebend. 1786 und 1787 (oder auch: Voltaire Versuch einer Schilderung der Sitten und des Geistes der Nationen, von Karl dem Großen bis zu Ludwig XIII. 7 Theile). — 11-16ter Band, ebend. 1788 (oder auch: Voltaire theologische Schriften, 6 Bände). — 17 u. 18ter Band, ebend. 1789. (oder auch: Voltaire Briefwechsel, 2 Bände). — 19-27ter Band, ebend. 1790-1795. kl. 8. (Er

ist Herausgeber und Revisor des Werks; von ihm sind die sämtlichen Anmerkungen zusammengetragen, und die Bände 1, 2, 3, 20, 21, 24, 25 und 26 übersetzt worden).

* Der emporkommene Landmann, von P. E. de Marivaux, neu übersetzt. 2 Theile. Berlin 1787. 8. (Die 3 ersten Bücher sind von Lotich übersetzt, die 5 andern aber von ihm).

* Galthee, Schäferroman nach Cervantes von Florian; aus dem Französischen. ebend. 1787. 8.

* Niel's Kimm's unterirdische Reisen, neu vertentlicht. ebend. 1788. 8.

* Eugenie Bedford, oder die unmöglich geglaubte Heutath; aus dem Franz. der Frau de Maharme. ebend. 1788. 8.

* Roderich Ransom; ein Seitenstück zum Gil Blas; neu übersetzt. 2 Bände. ebend. 1790. 8.

* Gallerie von romantischen Gemälden, Arabesken, Grotesken und Calots. 1te Abtheilung, Original und Copien. ebend. 1792. 8.

* Teufel Asmodi Hinkebein und sein Befreyer in England; nach dem Englischen. 2 Theile. ebend. 1793. 8.

* Rußland aus philosophischem, historisch-statistischem und litterarischem Gesichtspunkt betrachtet auf einer Reise durch dies Land in den Jahren 1788 und 1789; aus dem Französischen des Bürgers, Chantreau. 3 Theile. ebend. 1794-1795. 8. (Unter der Dedikation des ersten Theils hat er sich genannt).

— Der junkerlrende Philister, oder Alter hilft für Thorheit nicht, Pöffe; im komischen Theater der Franzosen B. 2. 1778.

— Doktor Faust, Erzählung von Hamilton; in der Bibl. der Romane B. 2. — Vorrede zum komischen Theater der Teutschen. B. 1 (Berlin 1783. 8).

— Die Ueberflüssigen, Komödie in 3 Aufzügen; in den Beyträgen zur Nationalbühne (Leipz. 1781. 8).

— Der Geizige, Komödie; und die Männersehule, Pöffe; in dem von ihm und von Meißner 1780 herausgegebenen Motiers für Teutsche B. 1.

— Der Barbier von Bagdad, Operette; im Theaterjournal 1780. St. 15.

...tel; im *Theater für Ausländer* Th. 3. — Antheil an der gelehrten Frauenzimmerzeitung (Halle 1774), an der Uebersetzung des Sonnenritters (Leipz. 1781 - 1783), an der Litteratur- und Theaterzeitung, an den Ephemeriden der Litteratur und des Theaters, an den Annalen des Theaters, an dem Berliner Theaterjournal für das J. 1784, und an der ersten Ausgabe des Lexikons von *de la France*, besonders des teutschen Theils. — Sein Bildniß vor dem 1sten Th. der Litteratur- und Theaterzeitung 1784. — Vergl. *Denon's Prusse littéraire*.

N.

NACHTIGAL (Johann Karl Christoph) *Provost* an der Domschule zu Halberstadt: geb. daselbst am 25 Februar 1753. *SS. Selecta ex Eutropio, Cornelio, Justino &c, capita, in usum tironum.* Wernigerodae 1780. 8. *Chrestomathia Hebraica selecta eaque faciliora continens capita — cum Vocabulario &c.* Hal. 1783. 8 maj. * *Zion, ältestes Drama aus der vorhomerischen Urwelt.* Leipz. 1796. 8. — Etwas über die frühere Geschichte unsers jetzigen Vaterlandes; in *den Halberstädtschen gemeinnütz. Blättern* 1787. St. 12. — Ueber den sittlichen Werth der Römer, zwey Abhandlungen; in *der teutschen Monatschr.* 1790. St. 2. S. 235 - 250. Ueber die Ungewissheit der ältern römischen Geschichte; *ebend.* St. 3. S. 333 - 347. Ueber die Verurtheilung des Sokrates; *ebend.* St. 6. S. 127 - 146. Ueber die Nationalgefänge der Israeliten, nebst einem Beyspiel zur Nachahmung bey Siegs- oder Friedensfesten; *ebend.* St. 10. S. 161 - 184. Ueber den Wunsch, auf einer niedern Stufe der Kultur zu leben; *ebend.* 1791. St. 2. S. . . . Beytrag zur historischen Kritik; *ebend.* St. 5. S. 19 - 24. Ueber Geschichtschreiber und Dichter, als Quellen historischer Wahrheit; *ebend.* 1792. St. 4. S. 316 - 326. St. 5. S. 6 - 25. Alexanders des Macedoni-

niers periodische Geisteschwäche; *ebend.* St. 10. S. 100-114. u. St. 12. S. 304-319. Stoff zu einer Novelle; *ebend.* 1793. St. 3. S. 248-256. Warum steht das Menschengeschlecht auf dieser Stufe? *ebend.* St. 8. S. 304-307. Ehre, dem Ehre gebührt! *ebend.* St. 10. S. 173-179. Warum sind die Dichter bey allen Nationen höher, als die Prosaisten? *ebend.* 1794. St. 2. S. 93-110. Glaubte Sokrates an seinen Genius? *ebend.* St. 12. S. 326-346. Bruchstücke aus Briefen über den Harz; *ebend.* 1795. St. 1. S. . . — Beyträge zur Geschichte der Halberstädtischen Schützengesellschaft aus unbenutzten Urkunden und Handschriften des 14ten, 15ten und 16ten Jahrhunderts; in *den neuen Halberstädt. gemeinnütz. Blättern* 1794. St. 4-6. S. 51-128. — Beyträge zu den Erklärungen des N. T. aus den, den Israeliten heiligen Schriften; in *Henke's Magazin für Religionsphilosophie* B. 2. St. 1. Nr. 5. und St. 3. Nr. 18 (1794). Ueber Habakuk 3, 3-13; *ebend.* B. 4. St. 1. Nr. 7 (1795). Ueber Luc. 8, 10. Marc. 4, 11. 12. Matth. 13, 10-17; *ebend.* B. 5. St. 1. Nr. 6 (1795). Unter dem Namen OTMAR: Fragment über die allmähliche Bildung der den Israeliten heiligen Schriften, besonders der sogenannten historischen, als Beyträge zu einer künftigen Einleitung in das A. T.; *ebend.* B. 2. St. 3. Nr. 1. Fortsetzung und Schluss dieser Fragmente; *ebend.* B. 4. St. 1 u. 2. Nr. 1 und 15 (1795). — Unter demselben Namen: Einige Winke über Volksagen und Volkserzählungen, nebst drey Volksmärchen; in *W. G. Beckers Erzählungen* B. 2 (1796).

NACK (Johann Bernhard) *Kaufmann zu Frankfurt am Mayn*: *geb. daselbst 1724. SS. 16 Hran Reisen zu denen Wilden des nördlichen Theils von Amerika.* 2 Theile. Erfurt 1751. 8. *Claudentia di Lucca* Geschichte oder merkwürdige Nachricht seiner sonderbaren Reise durch die Sandwüsten meyen des innern Afrika, nach Mezzoranien, nebst

nebst der Einwohner Ursprung, Religion, Regierungsort, Sitten, Gewohnheiten u. s. w. Mit gelehrten Anmerkungen in das Teutsche übersetzt. 2 Theile. Frankf. u. Leipz. 1738. 8.

NACK (Karl) *Prior in dem Benediktiner Reichsstift Neresheim*: geb. zu . . . SS. Rede auf das Fest der Erfindung des Kreuzes Christi, gehalten zu Donauwerd in dem Benediktinerstifte beynebst. Kreuze den 3ten May 1788. Augsburg. 8.
 * Lehr- und Lesebuch für das katholische Landvolk, besonders für die Jugend in Schulen. 1sten Bändchen. Neresheim 1789. 8. * Reichsstift Neresheimische Schulordnung vom Jahre 1790, nebst der Privatinstruktion für die Schulmeister. Ulm 1790. 8. * Katholisches Gebetbuch für Kinder und junge Leute auf dem Lande. Neresheim 1791. 8. * Katholisches Gebetbuch, vorzüglich für den Bürger und das Landvolk bestimmt. ebend. 1792. 8. Neue Auflage. ebend. 1795. 8. * Reichsstift Neresheim; eine kurze Geschichte dieser Benediktinerabtey in Schwaben, und Beschreibung ihrer im J. 1792 eingeweyhten neuen Kirche. ebend. 1792. gr. 8. Gebetbüchlein für Kinder. ebend. 1793. 8. Augsburg 1794. 12. (vielleicht verschieden von dem eben erwähnten?) Erstes Lehr- und Lesebüchlein für teutsche Schulen. Neresheim 1793. 8. — Geschichte der Einrichtung und der gegenwärtigen Verfassung der Reichsstift-Neresheimischen teutschen Schulen im Stifte und auf dem Lande; in J. M. Feders Magazin zur Beförderung des Schulwesens im kathol. Teutschlande B. 1. H. 3 u. 4 (1792).

NÄGELI (Johann Jakob) *Pfarrer zu Wetzikon im Kanton Zürich* (vorher Vikarius zu Hütten): geb. zu . . . 1736. SS. Unterricht von Pflanzung und Nutzung der Erdäpfel. Zürich 1771. 8.

NÄGEL

NAGEL (Christian Gottlob) *evangel. Prediger zu Paderel im Briegischen*: geb. *im Brieg am 7 Febr. 1743*. SS. Anhang von hundert Liedern zum Garnisongesangbuch; nebst einigen Gebeten. *Brieg 1774. 12.* Rede bey Einweyhung der Fahnen den 4 Aug. 1774 gehalten. *abend. 1774. 4.*

NAGEL (Eberhard) *Stadtamtmann zu Eßlingen*: geb. *dieselbst . . .* SS. Vermuthungen über den Ursprung der Reichsstadt Eßlingen, auch aus Urkunden gezogene Darstellung deren Regiments-Ordnungen von 1316 bis auf gegenwärtige Zeiten, und Rechte und Freyheiten, aus besonderen kaiserlichen Gnaden, der Stadt verliehen; samt andern die Stadt betreffenden Nachrichten. (*Ohne Druckort*) 1795. 8. (*auch in T. L. U. Jägers jährl. Magazin B. 5.*)

NAGEL (J. . . F. . .) . . . *zu . . .* geb. *zu . . .* SS. Kurze Anweisung zum Klavierspielen für Lehrer und Lernende. *Halle 1792. 4.*

NAGEL (Michael Theodor) *Kollege der Kathedral-Schule zu Königsberg in Preussen*: geb. *zu . . .* SS. Tabellarische Uebersicht der vorzüglichsten Künste und mit Kunst verbundenen Handwerke, zum Gebrauche für Schulen. Mit einer Vorrede von D. *Johann Gottfried Haß*. *Königsb. 1792. 8.*

NAGEL (Georg) *privatfrämder Gelehrter zu Göttingen* (vorher *ord. evangel. Prediger im Markthocken Harkau, hernach Subrektor des Gymnasiums zu Oedenburg*): geb. *zu . . .* SS. Einleitung in die *ungarisch-philosophische Sprachlehre*. *Wien 1793. 8.*

NAGY (Joseph) *B. der R. zu Grätz in Steyermark*: geb. *zu . . .* SS. Anzeige der Gesetze, die mit dem allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuche im Zusammenhang stehen; mit Bemerkung des Hauptstücks und Paragraphs, wohin zu gehören. *Grätz 1794. 8.*

NAHON-

NABONTANUS (Joseph) Abbt. Ein Pseudonymus.
S. oben **HAHN** (Joseph Anton).

NAPIERSKI (Johann Gottfried) königl. Preuss. Inspektor
des Landeshut-Boleslawynischen Kreises und erster
Pastor bey der Kirche vor Landeshut in Schlesien:
geb. zu Chreiburg in Westpreussen am 30 Januar
1714. §§. Eine Cirkularpredigt, von der ge-
wissenlosen Gleichgültigkeit in Religionsfachen.
Danzig 1744. Evangelisch-Lutherisches
Glaubensbekenntniß nach dem Katechismo Lu-
theri für Giesengien, so zum heil. Abendmahl
vorbereitet werden sollen. Hirschberg 1749. . .
Eine Preisschrift von der Kraft des göttlichen
Wortes; in der Sammlung einiger auf die Preis-
aufgabe von der Kraft des göttl. Wortes einge-
sandten Schriften. Leipz. 1760. Landeshuti-
sches Kirchenjubelfest. Jauer 1770. Kurze
Vorstellung der ganzen christlichen Lehre, wie
sie in den evangel. luther. Katechismustabellen
steht, zu mehrerer Erleichterung zergliedert für
die, so zum ersten Genusse des heil. Abendmahls
vorbereitet werden sollen. 1773. 8. Zwey
Hirtenbriefe an die evangelische Geistlichkeit der
Landeshutischen Inspektion. 1774. Dritter
Hirtenbrief. 1775. 4. Von christlichen
Schulen. Breslau 1776. 8. Neues Landes-
hutisches Gesangbuch, nebst einer Vorrede. Lands-
hut 1777. 8. Vorrede zu Beyers Sprachbuch.
1778. 8. Abhandlungen in der Brem- und
Verdischen Bibliothek. Einzelne Predigten,
auch einige in der Löwischen und Gözischen
Sammlung. Vergl. Strauß alphabet. Verzeichn.
und Goldbeck S. 178.

NAGOT (Paul Benjamin) S. unten **SONNTAG** (Paul
Benjamin).

NASSER (Johann Adolf) M. der Phil. und seit 1789
auf. ordentlich. Professor derselben auf der Uni-
versität zu Kiel: geb. daselbst am 21 Febr. 1753.
SS.

SS. * Neue Beyträge zur Lektüre für junge Leute. 1ster Band. Hamburg 1785. 8. Catulli, Horatii, aliorumque veterum poetarum latinorum carmina lyrica selecta; in usum praedilectionum saecularum publicarum edita. Kilon. 1794. 8. (hat auch den Titel: Catulli — in usum scholarum curavit). Lyrische Gedichte, aus dem Lateinischen übersetzt; ein Versuch für seine Zuhörer. ebend. 1795. 8.

: NAST (Johann) M. der Phil. und seit 1788 Pfarrer zu Plochingen bey Stuttgart (vorher seit 1777 Professor an dem Gymnasium zu Stuttgart und vor dem Präceptor daselbst): geb. zu Leonberg am 8 Nov. 1720. SS. Gedanken vom Antichrist. 1748. 4. Nachricht von dem Leben D. Joh. Albt. Bengels. Frankf. und Leipz. 1753. 8.

* Der Holländische Volontaire; eine periodische Schrift. 4. * Beschreibung der englischen und französischen Pflanzstädte in Amerika. Stuttgart 1761. 8. Historisch-kritische Nachrichten von den sechs ersten deutschen Bibelausgaben. ebend. 1767. 8.

Die rechte Lehre von der deutschen Deklination und Conjugation; im 1sten Th. des deutschen Sprachforschers, den er herausgab. Stuttg. 1777. 2ter Th. (von ihm sind: Grundsätze zur richtigen Berichtigung der Rechtschreibung, und vermischte Anmerkungen über die deutsche Sprache). gr. 8. Literarische Nachricht von der 4. rheinischen Bibelübersetzung, welche vor mehr als 300 Jahren üblich war. Stuttg. 1779. 8.

* Historische Ausführung über das Gesetz der Untheilbarkeit und des Erstgeburtsrechts im Württembergischen Fürstenthum; aus Gelegenheit einer Abhandlung im Göttingischen historischen Magazin. Mit einer Geschlechts-tafel und Landkarte. Frankf. 1789. gr. 8. —

* Geschichte und Statistik der Grafschaft Mömpelgard; in Meufels historisch-literarischem Magazin Th. 2. S. 1 u. ff. (1785). — Eine literarische Nachricht vom M. Jodokus Neobulus und sein

seinem seltenen Buche über die Vielweiberey: in Poßlets Magazin B. 3. St. 2 (1787). — Aufsätze in Haug's gel. Ergötzlichkeiten und Nachrichten 1774 und in desselben Schwäbischen Magazin 1775, 1776 u. 1777; ferner in dem Württembergischen Hofkalender und in Heinsheimers Schwäbischem Archiv. — Schrieb eine Zeit lang die Stuttgarter politische Zeitung. — Vergl. Schwäb. Magaz. 1776. St. 24. S. 859 u. ff.

NAST (Johann Christian) *M. der Phil. zu Tübingen*: geb. zu Stuttgart am 17 Nov. 1771. SS. *Die Landentliz; ein Bauereugespräch zur Belehrung des Württembergischen Bürgers und Bauers über diese Anstalt. (Tübingen) 1794. 8.

NAST (Johann Jakob Heinrich) Sohn von Johann; *M. der Phil. und seit 1792 Professor der alten Literatur und Pädagogik am dem Gymnasium zu Stuttgart* (vorher seit 1773 Professor der Phil. und der lateinischen und griechischen Literatur an der hohen Karlschule zu Stuttgart); geb. daselbst am 8 Nov. 1751. SS. Theses philologico-criticae. Straßg. 1777. 4. Observationes in rem tragicam Graecorum. ibid. 1778. 4. Einleitung in die griechischen Kriegs-Alterthümer, zum Gebrauch seiner Vorlesungen. ebend. 1780. gr. 8. *Römische Kriegs-Alterthümer, aus besten Quellen geschöpft; ein Beitrag zur Aufklärung der Römischen Taktik (in Gemeinschaft mit dem Hauptmann ROSCH). Halle 1781. gr. 8. Rede von der Nothwendigkeit und dem Nutzen wissenschaftlicher Anstalten in Rücksicht auf den Staat. Stuttgart 1783. 4. In obitum Guibelli, pictoris primarii & artium professoris. ibid. 1784. 4. Pr. inaug. ad commendandos juniorum professores, elem. vocatos, Elmslerum & Scheidemannianum. ibid. eod. 4. *Pr. de virtutibus historiae Sallustianae. ibid. 1785. 4. *Pr. de modo veterum historiam tractandi. ibid. 1786. 4. In jubileum Academiae Hel-

del.

delbergenfis. *ibid.* eod. 4. In obitum D.
 Rieckii, Med. Prof. *ibid.* 1787. 4. *Pr. de
 methodo Platonis philosophiam tradendi dialogica.
ibid. eod. 4. Von den Ursachen des Ver-
 falls der Römischen Beredsamkeit; ein Gespräch,
 aus dem Lateinischen übersetzt, und mit kritischen
 und historischen Anmerkungen und Erläuterungen
 begleitet. Halle 1787. 8. Pr. de clypeo Ho-
 merico. Stuttg. 1788. 8. In obitum Josephi
 Ubiot, Prof. ling. Gall. *ibid.* eod. fol. In
 obitum Scheidemantelii. *ibid.* eod. fol. Pr. de
 re foenebri Romanorum. *ibid.* 1789. 4. Progr.
 von den Pflichten, die man Verstorbenen schuldig
 ist; zum Gedächtniß — Ge. Friedr. Vischer's,
 herzogl. Hofraths, Oberbibliothekars u. s. w.
 ebend. 1789. 4. Progr. Einige Bemerkungen
 über Staatsrevolutionen. ebend. 1790. 4. In
 obitum J. F. Stablii. *ibid.* eod. 4. Progr.
 über den Zweck und die Manier Theophrasts in der
 Schilderung sittlicher Charakters. ebend. 1791. 4.
 Θεοφραστος ἡθικοί χαρακτῆρες: Theophrast's
 Sittengemälde, nebst einer Abhandlung über die
 Manier des Theophrast, für höhere Lehranstalten
 aufs neue bearbeitet, und mit einer Zugabe beglei-
 tet. ebend. 1791. 8. Analysis logica in Dia-
 logum Platicum, Menonis nomine inscriptum.
ibid. 1793. 4. Pr. de mutuo nexu disci-
 plinae moralis & doctrinae religionis, quantam-
 que utraque vim habeat ad alteram. *ibid.* eod. 4.
 Sacra parentalia memoriae gloriosissimae Sere-
 nissimi Domini Ducis Caroli — in illustri Gym-
 nasio Stuttgardiano ad diem XXI Febr. pie per-
 solvenda indicit. *ibid.* 1794. 4. — Probe einer
 metrischen Uebersetzung der Elektra des Euripi-
 des; in Schillers *Thalia* H. 12 (1791). — Vergl.
Schwäb. Magaz. 1778. S. 932.

NATHO (Friedrich Erdmann) *M. der Phil.* Superinten-
 dent der Kurfürstlichen Diöces im Anhalt-Zerbst-
 schen seit dem Anfange 1779, zugleich seit 1776
 Konfistorial- und Kirchenrath zu Zerbst (vorher
 5te Ausg. 5ter B. B b Pfar-

Pfarrer zu Buko und Grockewitz im Anhalt-Zerbstischen): *geb. zu Buko am 18 April 1736.* §§. Die abgeschiedene Seele; ein Gedicht. Zerbst 1760. 4. Freundschaftliche Erinnerung an den Hrn. Ernst Dan. Kluge. 1764. 4. Von dem Einflusse der göttlichen Vorsehung in die bürgerlichen Veränderungen eines jeden Menschen insbesondere. 1764. 4. Es ist ein Vergnügen, ein Lehrer der Jugend zu seyn. 1767. 4. — Vergl. Rußs Nachr. Th. 1 u. 2.

NATTER (Johann Joseph) *des ritterlichen Ordens der Kreuzherren mit dem rothen Stern, Kaplan an der Pfarre zum heil. Franz zu Prag; geb. zu . . .* §§. Predigten über christliche Lebensweisheit auf alle Sonntage eines ganzen Jahres. 1ster Theil. Prag 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. gr. 8.

NATTERER (Agapitus) *des Franciskanerordens in der obertürkischen Provinz; geb. zu . . .* §§. *Geistlehre des H. J. B. Scaramelli, oder Anleitung zur christlichen Vollkommenheit, durch die gemeinen Wege der Gnade; samt einer Anwendung zu Predigten, auf alle Sonnt- und Festtage des Jahrs, und einem vollständigen Register; übersetzt von P. Ag. N. 4 Theile. Augsb. 1778. 8.

NATTERER (Franz Xaver) *D. der AG. und befallter Arzt bey den Bädern zu Leuck im Walliserland; geb. zu . . .* §§. Beschreibung der Mineralwasser des Leucker Bades, samt dessen Wirkung und Gebrauch. Sitten 1769. 8.

NAU (Bernhard Sebastian) *kurmainzischer Hofgerichts- und Bergrath, wie auch seit 1791 ordentlicher Professor der Polizeywissenschaft und Statistik auf der Universität zu Mainz (vorher Professor der Kameralwissenschaften eben daselbst); geb. zu . . .* §§. Beyträge zur Naturgeschichte des Mainzer Landes. 1ster Heft. Mainz 1787. — 2ter Heft. ebend. 1788. 8. Oekonomische Naturgeschichte

schichte der Fische in den Mainzischen Landen. ebend. 1788. 8.

Nachtrag zur Naturgeschichte der Fische, nebst denen Amphibien und Vögeln des Mainzer Landes. ebend. 1788. 8.

Etwas über den heutigen Zustand der Fischerey in einigen Gegenden Deutschlands. ebend. 1788. 8.

Anleitung zur teutlichen Landwirthschaft. ebend. 1788. gr. 8.

Mit FIBIG gab er heraus: Bibliothek der gesamten Naturgeschichte. 1sten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1789. —

3tes Stück. ebend. 1790. — 4tes Stück. ebend. 1791. —

2ten Bandes 1stes und 2tes Stück. ebend. 1790. — 3tes und 4tes Stück. ebend. 1791. 8.

Anleitung zur teutlichen Forstwissenschaft. ebend. 1790. gr. 8.

Anleitung zur Bergbauwissenschaft. ebend. 1790. 8.

Gab mit FIBIG heraus: Beschreibung einer auf Befehl der Regierung nach den Norden gemachten Reise, enthaltend: Abhandlungen über mehrere Gegenstände der Mineralogie, Beschreibung der in die königl. Sammlung abgegebenen merkwürdigen Stücke, eine Ortsbeschreibung von Moskau; mit vielen interessanten statistischen Bemerkungen von Herrn Marguart. Aus dem Französischen überfetzt und mit Anmerkungen begleitet.

Mit Kupf. Frankf. am M. 1790. gr. 8.

Neue Entdeckungen und Beobachtungen aus der Physik, Naturgeschichte und Oekonomie. 1ster Band. Mit 7 Kupfern. ebend. 1791. gr. 8.

Theoretisch - praktisches Handbuch für Oekonomie, Bergbaukunde, Technologie und Thierarzneywissenschaft; von einer Gesellschaft bearbeitet, und herausgegeben von B. S. Nam. 1ster und 2ter Band. Zürich 1791. gr. 8.

Erste Linien der Kameralwissenschaft. Frankf. am M. 1791. 8.

Praktische Anweisung, gute Weingärten anzulegen, zu unterhalten und schlechte zu verbessern, von P. N. herausgegeben von B. S. Nam u. f. w. Mainz 1791. 8.

Gab mit WINKOPP im Jahr 1791 den Politischen Merkur zu Mainz heraus: im Jahr 1792 aber allein. — Kurzer historischer

Abriss

Abriss des Ursprungs und der weitem Fortschritte in der Naturgeschichte, Chemie, Mathematik und Physik. Frankf. am M. 1792. 8. Geschichte der Teutschen in Frankreich und der Franzosen in Teutschland; nebst einem raisonnirenden Verzeichnisse derjenigen Schriften, welche über die Revolution in Teutschland erschienen sind. 1ster und 2ter Band. ebend. 1794. — 3ter und 4ter Band. ebend. 1795. — 5ter Band. ebend. 1796. gr. 8. — Ueber die Betrügereyen der Stufenhändler; in Baldingers *Journal* 1788. St. 18. Mineralogische Beschreibung einiger Gegenden des westlichen Rheinfuss; ebend. St. 14. — Beschreibung der Lamprete des Rheins; in den *Schriften der Berlin. Gesellsch. Naturf. Fr.* B. 7. St. 4. Beschreibung einer neuen Gattung Eingeweidewürmer; ebend. — Beschreibung der verschiedenen Luftgütemesser; in der (von J. H. Faber) herausgegebenen *Wochenschrift*; der Illuminat St. 8. 1788. Ueber Quecksilberamalgame; ebend. — Beschreibung von *Didelphis macrotarsus*; im *Naturforscher* St. 24. Beschreibung einiger inländischen Vögelarten; ebend. Zusätze zu Sanders Beyträgen zur Naturgeschichte der Fische im Rhein; ebend. Beschreibung des Tarfiers; ebend. St. 25. S. 1-6 (1791). Beyträge zur nähern Kenntniß der Naturgeschichte einheimischer Vögel, und Bemerkungen zu Hrn. Prof. Sanders Beyträgen zur Naturgeschichte der Fische im Rhein; ebend. S. 7-34. — Einige diesjährige Beobachtungen von Intestinalwürmern; in der *Niederrheinischen Monatschr.* 1786. St. 4.

NAUDI (Johann) *öffentlicher Lektor der französischen Sprache auf der Universität zu Halle*; geb. zu Berlin . . . SS. *Petites Comédies pour les enfans & la jeunesse de Monsieur Wasse*; traduites en François. T. I. à Halle 1794. — T. II. ibid. 1795. 8.

NAU-

NAUMANN (Bernhard) *privilegirter Rossarzt von der königl. Preuss. Universität zu Halle: geb. zu . . .*
 §§. Der aufrichtige Leipziger Rossarzt. Leipz.
 1780. 8.

NAUMANN (Johann Andreas), *ein Bauer zu Ziesbigh, einem Dorfe im Anhalt-Köthenschen: geb. daselbst*
 1743. §§. Der Vogelfsteller, oder die Kunst, allerley Arten von Vögeln, sowohl ohne, als auch auf dem Vogelheerde, bequem und im Wege zu fangen; nebst den dazu gehörigen Kupfern, und einer Naturgeschichte der bekannten und neu entdeckten Vögel. Leipz. 1789 (*eigenthl.* 1788). 8.
 Der philosophische Bauer; eine Naturlehre und Anweisung in die Naturkunde; nebst Bemerkungen und Versuchen, die Natur zu erforschen. ebend. 1791. 8.
 Ausführliche Beschreibung aller Wald- Feld- und Wasservögel, welche sich in dem Anhaltischen Fürstenthume und einigen umliegenden Gegenden aufhalten und durchziehen. 1sten Bandes 1ster Heft. Leipz. u. Halle 1795. — 2ter Heft. Mit Kupfern. Köthen 1796. 8.

NAUMANN (. . . .) *gewesener Regimentsquartiermeister in Preussischen Diensten, lebt zu Berlin *)*:
 geb. zu Bautzen. . . . §§. *Gedichte eines Bautzners. . . . (einer andern Nachricht zu Folge sollen sie von dem vorigen herrühren **). *Feldzüge der Preussen wider Sachsen, Oestreich u. s. w. von 1756-1760. 6 Theile. Berlin 1763. 8. — Verschiedene Gedichte und Uebersetzungen. — *War Sammler und Herausgeber der, der Angabe nach zu Danzig, in der That aber zu Berlin herausgekommenen* Beyträge zur neuen Staats- und Kriegsgeschichte. 190 Stücke. 1756-1763. 8.

Bb 3

NAUM.

*) Jetzt vielleicht nicht mehr, da er nicht im Neuesten gel. Berlin vorkommt.

**) Dieser Umstand wird, wie es scheint, ewig unentschieden bleiben.

NAUMBURG (Johann Samuel) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Erfurt: geb. daselbst . . .*
SS. D. inaug. flens delineationes Chamaedryes, Dianthi Carthusianorum, Lamii maculati & purpurei, Arabis alpinae, Violae graudi florum, Zanichelliae palustris ac Polymorphi tremelloidis. Erford. 1792. 4. Abhandlung von der Beinkrümmung, nebst einer Beschreibung der Ehrmannischen Fußmaschine, und Beobachtungen über ein Substitut der Eisengranulirbäder, und über den Gebrauch des kubischen Salpeters. Mit Kupfern. Leipz. 1796 (eigentl. 1795). 8. — Sektionsgeschichte eines mit Hypochondrie und Hämorrhoiden behafteten und eines Schwindfüchtigen; in Hufeland's *Journal der prakt. Heilkunde* B. 3. St. 4 (1797).

NAYLO (Daniel) *evangel. Prediger zu Kauern*) in Schlesien: geb. zu . . . SS. Gefangbuch von 377 evangelischen ausgefuchten Liedern, ins Polnische übersetzt. Brieg 1776. 12.*

NEANDER (Christoph Friedrich) *Pastor zu Gränzhof und Kuckern, wie auch seit 1775 Propst des Doblenischen Kreises in Kurland: geb. zu Grenzdorf in Kurfachsen 1723. SS. Cogitationes nonnullae de obligatione ad religionem omnium maximam. Halae 1743. 8. Gedächtnisrede auf Levin von Grothaus. Mitau 1765. 4. Geistliche Lieder. Riga u. Leipz. 1766. 8. 2te Aufl. 1768. 8. 2te und letzte Sammlung geistlicher Lieder. Riga 1774. 8. 3te Ausgabe, ebend. 1779. 8. Einladung zum Genuß des Frühlings. . . . — Das Glück der Schelme; in Müthels *Arim.* — Verschie-*

*) Ist entweder gestorben oder an einen andern Ort versetzt worden, indem er nicht im Verzeichniß der Schlesißen Prediger von 1781 steht, auch zu Kauern ein anderer ist. So schrieb ich vor 11 Jahren im ersten Nachtrage zur 4ten Ausgabe dieses Werks; und sech ist mir kein Aufschluß über diesen Umstand zugekommen.

schiedene Gedichte in den Belustigungen des Verstandes und Witzes. — Sein Bildniß vor dem ersten Band der allgemeinen deutschen Bibl. — Vergl. Gadebusch Livl. Bibl. Th. 2.

NEBEL (Daniel Wilhelm) *M. der Phil. D. der AG. ordentlicher Professor der Chemie und Pharmacie auf der Universität zu Heidelberg, wie auch Physikus am dortigen Collegio Sapientiae und der Neckarschule: geb. daselbst am 1. Januar 1735.* SS. De potentiis oblique agentibus. Ultraj. 1755. D. de magneto artificiali. ibid. 1756. 4. D. de electricitatis usu medico. Heidelb. 1758. 4. D. de haemorrhoidibus. ibid. 1775. 4. Pr. de haemorrhagia penis enormi ex glandis exulceratione venerea orta, feliciter sanata. ibid. 1778. 4. Pr. de paralyti membrorum tum superiorum tum inferiorum electricitatis ope sanata. ibid. eod. 4. D. de plumbo. ibid. eod. 4. Aquae martiales muriaticae Studerheimenses. ibid. 1779. 4. D. de ferro. ibid. 1780. 4. Progr. sectio infantis exulceratione enormi in abdomine demortui. ibid. 1782. 4. Pr. de ulcere prope umbilicum sinuosa in ventriculum penetrante, ex quo alimenta effluebant. ibid. eod. 4. D. de cognitione febrium nervosarum. ibid. 1785. 4. Pr. I-III de apoplexia ex abscessu cerebri lethali. ibid. 1790. 4. Continuatio de abscessibus cerebri a causa externa ortis. ibid. 1794. 4. — Foetus ossi per LIV annos extra uterum in abdomine detenti historia; in den *Comment. Acad. Sc. Theod. Palat. Vol. II. physico.* Beschreibung und Zergliederung eines dreymonatlichen Kindes, welches ohne Harnblase und mit übel gestaltetem unterem Theile des Unterleibes geboren ist; *ebend. Vol. V.* 1784. — Oratio inaugurata de vita, meritisque Professorum Medicinae, qui a sexto saeculari tertio ad quartum usque in Academia Heidelbergensi floruerunt; in *Actis Fabrisii Univ. Heidelberg.* 1787. — Hippocrati-

tis doctrina femiotica de spasms atque convulsio-
nibus; in der 2ten Abth. der Collectio Dissertat.
medicarum Marburgensium (1791. 8).

NEBEL (Ernst Ludwig Wilhelm) D. der AG. und
Professor bey dem anatomischen Theater zu Gießen
seit 1793, wie auch seit 1796 Garnisonsmedikus
daselbst: geb. daselbst am 16 Februar 1772. SS.
Theses medicae dissertationi inaugurali, morbo-
rum cutaneorum antiquitates perlustraturae, prae-
missae (pro gradu Doct.). Gissae 1793. 8. De
morbis veterum obscuris. ibid. 1794. 8. D.
Antiquitates morborum cutaneorum. ib. 1795. 4.
* Medicinisches Vademecum für lustige Aerzte und
lustige Kranken, enthaltend eine Sammlung medi-
cinischer Scherze, komischer Einfälle und sonder-
barer medicinischer Geschichten und Gewohnheiten,
aus den besten Schriftstellern zusammengetragen.
3 Theile. Frankf. und Leipzig. (Berlin) 1795-
1797. 8. * Memoria Ludovici Julii Hoepf-
fer. Gissae 1797. 4. — Geschichte einer merk-
würdigen Geschwulst des Eyerstocks; in Bal-
dingers Magazin B. 17. St. 1. S. 43 u. ff. —
Vergl. Strüder B. 10. S. 405 u. f. B. 11. S.
373 u. f.

NEEB (Johann) M. der Phil. und seit 1791 D. der Theol.
wie auch seit 1792 ordentlicher Professor der Lo-
gik und Metaphysik auf der Universität zu Bonn
(vorher Professor am Gymnasium zu Aschaffens-
burg): geb. zu . . . SS. Verhältniß der
stoischen Moral zur Religion. Mainz 1791. 4.
Tentamen historico-morale de dilectione inimico-
rum. ibid. eod. 8. Ueber Kants Verdienste
um das Interesse der philosophirenden Vernunft.
Frankf. am M. 1794. 8. 2te Ausgabe. ebend.
1795. 8. Ueber den in verschiedenen Epo-
chen der Wissenschaften allgemein herrschenden
Geist und seinen Einfluss auf dieselben. ebend.
1795. 8. System der kritischen Philosophie,
auf den Satz des Bewußtseyns gegründet. 1ster
Theil,

Theil, Formale Philosophie, Bonn und Frankf. 1795. — 2ter Theil. ebend. 1796 (*eigentl.* 1795). 8. *Widerlegung des demonstrativen Beweisgrundes für das Daseyn Gottes und Darstellung des moralischen. Frankf. am M. 1795. 8. — Ueber die Unmöglichkeit eines spekulativen Beweises über das Daseyn der Dinge; Widerlegung des Idealismus aus Gründen der praktischen Vernunft; in Niethammers *philosoph. Journal* 1795. H. 6. S. 118-136.

NEEFE (Christian Gottlob) *Musikdirektor bey der Großmannischen Schauspielergesellschaft* (vorher seit 1777 bey der Seylerischen); geb. zu . . . SS. *Karoline Großmann; eine biographische Skizze. Göttingen 1784. gr. 8. Dilettanterien. (*Ohne Druckort*) 1785. 8. — Sein Schattenriss im Gothaischen Theaterkalender 1778. — Vergh *Mansfelds Teutsches Künstlerlexikon* Th. 1 u. 2.

NEHR (Johann Georg) *Rektor und Inspektor des Gymnasiums in der Reichsstadt Windsheim*; geb. dasebst am 8 Februar 1765. SS. Progr. Was gehört zu einer guten Schulbelehrung? eine Rede bey dem Antritt seines Lehramts. Windsheim 1788. 4. Progr. über Windsheims Entstehung. Rothenburg ob der Tauber 1790. 4. Progr. zur Geschichte Windsheims; erster bis fünfter Beytrag. ebend. 1791-1794. 4. Logik für die obern Klassen in gelehrten Schulen. ebend. 1792. 8. Progr. über bürgerliche Freyheit und Gleichheit. (*Rothenb.*) 1793. 4. auch in der *Ausbachischen Monatschr.* H. 5 (1793). Philosophische Vorlesche über die metaphysische Naturlehre, Seelenlehre, Weltlehre und Gotteslehre, und über den Unterricht in der Philosophie in gelehrten Schulen und die Lehrbücher dazu. Nürnberg u. Altdorf 1795. 8. — Neue Untersuchung über den Ursprung der Franken; in der *Ausbach. Monatschr.* 1793. H. 3. — Beyträge zu *Moritzans* Erfahrungsseelenkunde, zu dem

Fränkischen Archiv und zu dem Journal von und für Franken.

NEIDE (Johann Georg Christoph) *Rector des Stadt-gymnasiums zu Magdeburg* seit 1792 (vorher seit 1784 Prorektor, und vor diesem Subkonrektor desselben); *geb. daselbst am 7 Junius 1756. SS.*
** Virgils* Eklogen, Leipz. 1777. 8. *Specimen novae Terentii editionis; praemittitur epistola ad Brunerum.* Magdeb. 1781. 8. ** Briefe* für Kinder über die Werke der Natur. 1ste Sammlung. Leipz. 1783. 8. *Terenz*, neu vertheilt, 1ster Theil. ebend. 1784. — 2ter Theil. ebend. 1787 (*eigentl.* 1786). 8. ** Sokrates*; aus dem Griechischen des *Xenophon*. ebend. 1789. 8. ** Anthologie* aus römischen Dichtern; mit erklärenden Anmerkungen zum Gebrauch für Schulen herausgegeben. ebend. 1793. gr. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt*). Ueber die Redetheile; ein Versuch zur Grundlegung einer allgemeinen Sprachlehre. Züllichau 1797. 8. — Ein Paar Worte über die Stelle aus *Plinius* Naturgesch. B. 2. §. 5. in Beziehung auf Herrn P. Groffe Erklärung im Jul. des Braunschweig. Journals S. 349; in eben diesem Journal 1789. St. 9. S. 95-99. — Ueber Chor- und Curtendewesen; in den *Magdeburg. gemeinnütz. Blättern* 1790. St. 22 u. 23. — Gab heraus: *Sulzeri Descriptio artium ac disciplinarum*, Latine vertit (*A. W. Ferber*). Lips. 1790. 8.

NEIDHARDT (Johann Friedrich) *Rector des Lyceums zu Wertheim*: *geb. daselbst . . . SS.* Ein Gespräch von der guten Anwendung der Jugendjahre. Wertheim 1772. 4. *Kurzgefaßte* Geschichte des Churfürsten Friedrich des I von der Pfalz, mit dem Beynamen des Siegreichen und Stammvaters des Hauses Löwenstein-Wertheim. ebend. 1774. 4. *Das Leben des Cicerone* nach dem *Plutarch*. 1ste Hälfte. ebend. 1775. — 2te Hälfte. ebend. 1777. 4. *Moralische*

rallische Gedanken, aus den Betrachtungen des Kaisers Aurelius Antoninus über sich selbst herausgezogen und übersetzt. ebend. 1779. — 2te Abtheilung. ebend. 1789. 4. Progr. Ueber die Nothwendigkeit einer genauen Verbindung der Privaterziehung mit der öffentlichen. ebend. 1784. 4. Beytrag zur Schulgeschichte der Stadt Wertheim. ebend. 1790. 4. Topographisch-statistische Nachrichten von der Stadt Wertheim, in der Grafschaft gleiches Namens. Nürnberg 1793. 8; auch im *Journal von u. für Franken* B. 6. H. 6. S. 641-676 (1793).

NEIDHARDT (Johann Friedrich) *Regierungsrath und Stadtmann zu Wiesbaden*: geb. zu Wertheim am 16 Okt. 1744. SS. *Der angesehne Frühling am Rheinstrom und im Rheingau. Wiesbaden 1775. 8. — *Briefe über die Freyheit der menschlichen Seele. Weimar 1778. 8. — Viele Abhandlungen im 2ten und 3ten B. des Hanauischen Magazins.

NEIDHARDT (Johann Michael) *Superintendent zu Wertheim* seit 1787 (vorher Pfarrer zu Willbrunn in Franken): geb. zu Wertheim am 6 Jul. 1733. SS. Praktischer vollständiger Auszug zur besten allgemeinen Bienenzucht, aus den neuesten Bienenbüchern, und insonderheit den Conventschriften der Fränkischen Gesellschaft, und mit vollkommener Approbation der Gesellschaft entworfen. Nürnberg 1774. 8. Auf Vernunft und Erfahrung gegründete Gedanken von der Zeugung und Befruchtung der Bienen-Königin. ebend. 1774. 8. Zusätze und Verbesserungen seines praktischen Auszugs. ebend. 1778. 8.

NEIMBTS (Johann Eberhard) *Archivsekretär zu Mitau*: geb. zu . . . SS. Genealogische Tabelle der Herren von Stempel, wie solche aus dem Osna-brückischen herkommen, und wie sich diese Familie in Kur- und Ließland, auch Litthauen, in ver-

verschiedene Branchen und Häuser ausgebreitet hat; aus zuverlässigen Nachrichten und Urkunden. 1771. fol. — Man hat von ihm noch mehr genealogische Tabellen der Familien Budberg, Fink von Finkenstein, Olfen u. s. w.

NEMETZ (Joseph Johann der Täufer) *M. der Phil. Adjunkt der Experimentalphysik und Mechanik bey der Universität zu Pest: geb. zu . . . SS. Vor- rath neuer Beyträge zur Physik, Oekonomie, Mechanik und Technologie. 1ster Theil. Pest 1784. 8.*

NEMNICH (Philipp Andreas) *Licentiat der R. zu Hamb- burg: geb. zu . . . SS. Catholicon. 1ste Ab- theilung: Naturgeschichte, oder: Allgemeines Polyglotten-Lexikon der Naturgeschichte, mit erklärenden Anmerkungen. Von der ersten Ab- theilung erschienen 4 Lieferungen, wovon die erste von Abbreviatus bis Canus, a, um geht, und zu Hamburg und Halle erschien; die 2te bis F 1793 zu Hamburg, die 3te bis N ebend. 1794, und die 4te bis Z ebend. 1795. gr. 4. — Das zu dem Catholicon gehörige Allgemeine Wörter- buch der Marine bearbeitet J. H. Rüdiger. S. unten Rüdiger. (Obgleich die folgenden Abtheilungen nicht alle von ihm selbst ausgearbeitet sind: so führt er doch die Direction des ganzen Werks). Wa- senlexikon in 12 Sprachen. Hamburg 1797. gr. 8. — Verdienste der Portugiesen um das Sprach- studium; in Lawätzens 1sten Nachtrag zu den 3 ersten Bänden des 1sten Theiles des Handbuchs für Bücherfreunde und Bibliothekare (1791) S. XVII- XXIV.*

NENCKE (Karl Christoph) *königl. Preussischer Kriegs- und Domainenrath zu Petrikau in Südpreußen seit 1793 (vorher Assessor bey der kurmärkischen Kammer zu Berlin, und vor diesem Auditeur und Regimentsquartiermeister bey dem königl. Preuss. Grenadier- und Füsilierbataillon zu Treuenbrie- tzen);*

tzen): *geb. 28 . . .* §§. *Untersuchungen über verschiedene Gegenstände der Staatswirthschaft; aus dem Franz. des Hrn. *Grafen von Brühl*. Gera 1783. 8. Carvallo, oder der Fluch der Eltern; ein Schauspiel. Berlin 1784. 8. Julchen Grünthal, oder Folgen der Pensionsanstalten; ein Schauspiel in 5 Aufz. ebend. 1784. 8. *Der verunglückte Bauer, oder die Gefahren der Stadt und Sucht nach Größe, nach dem Französ. des *Retif de la Bretonne*, umgearbeitet, hauptsächlich für Deutschlands mittlere Volksklassen. 3 Bändchen. Gera 1784 - 1785. 8. *Der Bürgerfreund; eine Wochenschrift für Fabrikanten, Manufakturisten, Handwerker und Bürger. 1 Quart. Berlin 1784. 8. *Correspondenz mit und über eine Berlinische Lais. ebend. 1784. 8. Leichenrede auf den Kriegsrath Cranz. . . . Gab mit KNÜPPELN heraus: Philosophische und litterarische Monatschrift für Menschen in allen Ständen und Verhältnissen zur Bildung des Verstandes und Herzens. 1-tes Stück. Berlin, Dessau und Leipz. 1786 - 1787. 8. *Zuruf eines Patrioten am Geburtstage des Königs. Berlin 1786. 8. Gab mit KNÜPPELN und C. L. PAALZOW heraus: *Büsten-Berlinischer Gelehrten und Künstler mit Devisen. Stendal 1787. 8. Mit v. RÖMER gab er im J. 1788 heraus: Neues Staatenjournal, als Fortsetzung des Gossingischen. Berlin. 8. Unterricht von den Pflichten der Kinder gegen Eltern und Vormünder, wie auch des Gelindes, der Gefellen und Lehrlinge gegen Herrschaften, Brodtherren und Meister, Gerichtsobrigkeiten, den Staat und ihre Mitbürger, und den daraus erwachsenden Rechten. Mit besonderer Rücksicht auf die, für genannte Volksklassen, gemeinnützigsten Verfügungen des allgemeinen Gesetzbuchs für sämtliche Preussische Staaten; ein Lesebuch für gemeine Stadt- und Landschulen im letzten halben Jahre des Schulunterrichts. Berlin u. Leipz. 1792. gr. 8. Unterricht von Verbrechern

brechen und Strafen, nach Anleitung des allgemeinen Gesetzbuchs für sämtliche Preussische Staaten, zum Gebrauch für bürgerliche Stadt- und Landchulen im letzten halben Jahre des Schulunterrichts. ebend. 1792. gr. 8.

Unterricht von rechtlichen Willenserklärungen (*sowohl*) überhaupt, als auch besonders von Schenkungen unter Lebendigen und von Todes wegen, Darlehnsverträgen und Grundgerechtigkeiten, ihrer Form und daraus erwachsenden Rechten und Pflichten; mit besonderer Rücksicht auf die für die größern Volksklassen der Staatsinwohner gemeinnützlichsten Vorschriften des allgemeinen Gesetzbuchs für sämtliche Preussische Staaten; ein Lehrbuch für den Nährstand. Mit Erlaubniß des königl. hochpreissl. Kammergerichts. ebend. 1792. gr. 8.

Unterricht über die Verhältnisse des bürgerlichen Lebens und die allgemeinen Pflichten und Rechte der Eltern, Ehegatten, Dienstherrn; ein Lesebuch für Hausväter und Hausmütter. ebend. 1792. gr. 8.

Noth- und Hülfbüchlein in politischen und Rechtsangelegenheiten, in besonderer Darstellung der weisen, milden und gerechten Regierung des Preussischen Staats; ein Lesebuch für die größern Volksklassen der Preussischen Lande. Berlin 1794. 8. —

* Ueber die militairische Justiz und den Mißbrauch der Subordination; *in der Bibl. für Denker.* * Ueber das physiokratische System und dessen Anwendung auf den Preuss. Staat; ebend.

Noch einige Aufsätze eben daselbst. — Beyträge zur Litteratur- und Theaterzeitung, der Olla Potrida, Moritzens Erfahrungs-Seelenlehre und andern periodischen Schriften. — Vergl. Büsten Berlin. Gelehrten.

NENNINGER (. . .) *Pfarrer zu Waltershausen bey der Würzburgischen Festung Königshofen im Ritterschaftlichen: geb. zu . . . SS. Gesangbuch zur öffentlichen und häuslichen Gottesverehrung für einige ritterschaftliche Gemeinden in Franken. Hildburghausen 1785. 8.*

Frey.

Freyherr von NESSELRODE zu Hugenboett (F. . . G. . .)
kurfürstlich-bayerischer Kammerherr zu München (vorher zu Frankfurt am Mayn): geb. zu . . . SS. Großmuth und Tugend; ein Schauspiel. Frankf. und Leipz. 1773. 8. Der Ahnenstolz auf dem Lande; ein Lustspiel in 2 Aufzügen. 1774. 8. Der adeliche Tagelöhner; ein Schauspiel in 3 Aufzügen. Frankf. am M. 1774. 8. * Briefe über die Marchandische Schauspielergesellschaft. 1774. 8. Karoline, oder das unschuldige Opfer der Bosheit; ein Trauerspiel in 3 Akten. Offenbach am Mayn 1778. 8. Die Vertauschung, oder die glücklich gewordene Waise; ein Singspiel in 3 Akten. ebend. 1778. 8. Zamor und Zoraida; ein Schauspiel in 3 Aufzügen. ebend. 1778. 8. Wer hätte das gedacht; ein Lustspiel in 3 Aufzügen. ebend. 1779. 8. Die doppelte Kindesliebe, in 3 Aufzügen; ein Drama. Regensburg 1780. 8. Julie oder die dankbare Tochter. ebend. 1780. 8. Minervens Ankunft bey den Mufen; ein Singspiel. ebend. 1780. 8. Die Leiden der jungen Fanni; eine Geschichte unserer Zeiten in Briefen. Augsburg 1785. 8. Jan von Leiden, oder die Belagerung von Münster, in 5 Aufzügen. Münster 1786. 8. — Vergl. *Journal von u. für Teutschl.* 1785. St. 7.

NEST oder NESTIUS (Michael) M. der Phil. und Propst (vorher Diakon) in der Stadt Bergen auf der Insel Rügen: geb. daselbst 1722. SS. Buß- und Ermunterungspredigten zur Kriegszeit. Rostock und Greifswald 1764. 8. Das Gebet des Herrn erklärt, umschrieben und angewandt. Greifsw. 1765. 8. Lassen sich Zorn und Gnade in Gott, nach den mannigfaltigen Redensarten der heil. Schrift, mit Vernunft denken? Rostock und Greifswald 1765. 8. *Disquisitio theologico-philosophica ex attributis, quae rebus quibuscumque hoc universum constituentibus communia sunt, demonstrans, non esse necessarias, sed ab ente necessario creatas. Berolini 1794. 8. —*
 Viele

Viele Aufsätze in die *Pommerisch-Rügianischen Beyträge*, wovon 2 Bände 1753 und 1756 zu Büczow und Wismar erschienen sind.

NESTLER (Karl Christoph) *M. der Phil. und Pastor secundus zu Bautzen* seit 1786 (vorher seit 1784 Archidiakonus, und vordem Diakonus eben daselbst): *geb. zu Weinböhla bey Meissen am 13 Jun. 1740.* §§. Gedanken von dem Nutzen, welche Lehrer in niedern Schulen dem Predigtamte schaffen. Budissin 1776. 4. *De pietate in novo Testamento commemorata. ibid. 1778. 4.* Erklärung der beyden vorgeschriebenen Texte des den 1ten März in den churfürstlichen Ländern angeordneten Bußtages. Leipz. 1779. 4. Die Macht Jesu über Noth und Tod; eine Predigt. ebend. 1781. gr. 8. Nachmittagspredigt am ersten heil. Oftertage 1787. Budissin 1787. 8. Erklärung der beyden Bußtexte Ephes. I, 7. und 1 Petr. II, 24 u. f. w. Leipz. 1788. 4. Zwei Predigten, durch die gegenwärtigen Zeitumstände veranlaßt und am 3ten und 4ten Sonntage nach Trinit. 1791 vorgetragen. Budissin 1791. gr. 8. Glückwünschung an Hrn. D. Grohmann. ebend. 1793. 8. — *Noch einige einzelne Predigten.* — *Setzt die Anleitung zum Verstand der Bußtexte jährlich fort.*

Freyherr von NETTELBLA, eigentlich **NETTELBLADT** (Karl Friedrich Wilhelm) *Erbherr auf Hohen Schwarß* und seit 1795 *wirklicher Direktor der Justizkanzley zu Rostock* (vorher seit 1790 Vicedirektor, vor diesem wirklicher Justizrath bey eben derselben, und vordem Kammergerichtsbeysitzer zu Wetzlar): *geb. zu . . .* §§. *Nexus Pomeraniae cum S. R. Imperio*, oder Versuch einer Abhandlung von der Verbindlichkeit Pommerischer Landen mit dem teutschen Reich. Frankfurt 1766. 4. Hat seines verstorbenen Vaters Nachricht von einigen Schwedischen Birgittenklöstern außerhalb Schweden, besonders in Teutschland,

land, herausgegeben. Frankf. u. Ulm 1765. 4. —
Vergl. *Weidlich* Th. 3. S. 226.

NETTO (Johann Friedrich) *Zeichenmeister zu Leipzig*:
geb. zu . . . §§. Zeichen- Mahler- und Sticker-
buch zur Selbstbelehrung für Damen, welche
sich mit diesen Künsten beschäftigen; mit Ku-
pfern und einem auf Taffet mit Seide und Gold
gestickten Modelltuche. Leipz. 1794. Querfol.
Wasch- Bleich- Platt- und Nähbuch, zum Selbst-
unterricht für Damen, welche sich mit diesen
Arbeiten beschäftigen. Mit 12 Kupfertafeln und
einem auf weißen Linon genähten Musterblatte.
ebend. 1796. 8.

Fräulein von NETZ (. . .) *privatisirt zu Kauffung*
in Schlesien: *geb. zu . . .* §§. * Freundschaftliche
Briefe eines Schlesiſchen Fräuleins an eine Predi-
gersfrau auf dem Lande. Bunzlau 1775. 8.

NEUBAUER (Ignatius) *vormahls Jesuite, D. der Theol.*
und Pfarrer zu . . . im Würzburgischen (vorher
ordentl. Professor der Theol. und der hebräischen
und griechischen Sprachen auf der Universität zu
Würzburg): *geb. zu Bamberg 1726.* §§. *Sy-*
stema recentius Philosophiae eclecticae. Heidelb.
1763. fol. *Mentis humanae intellectus, vo-*
luntas & memoria, dissertationibus psychologicis
illustrata. ibid. eod. 8. *Influxus astrorum*
in sublunaria. ibid. eod. 8. *Tract. theolog.*
de actibus humanis, eorumque regulis. Wirceb.
1768. 8. *Tract. theolog. de virtutibus mo-*
ralibus, praesertim de Religione contra aevi no-
stri incredulos vindicata. ibid. 1770. 8. *Re-*
ligio vindicata contra omnis generis incredulos.
Wirceb. Bamb. & Fuld. 1771. 8.

NEUBECK (Valerius Wilhelm) *D. der AG. und aus-*
übender Arzt zu Liegnitz: *geb. zu Arnstadt am*
29 Januar 1765. §§. *Die Zerstörung der*
Erde nach dem Gerichte; ein Manuscript für
5te Ausg. 5ter B. Cc *meine*

meine Freunde. Liegnitz 1785. 8. *D. Haag.*
de natatione frigida, magno sanitatis praesidio.
 Jenae 1788. 4. Gedichte. Liegnitz 1792. 8.
 Dramatische Skizzen der alten nordischen Mytho-
 logie von F. Sayers, M. D. Aus dem Englischen
 übersetzt. Leipz. 1793. 8. Die Gesundbrunnen;
 ein Gedicht in 4 Gefängen. Breslau 1796. 8f. 4.
 — Widernatürliche Geburt bey einem sehr großen
 eingetretenen Kopf mit nach der Schaamknorpel-
 führung zugekehrten Gesicht; in J. C. Starkens
Archiv für die Geburtshilfe B. 2. St. 4. S. 92-
 100 (1790). — Freals Niederfahrt, ein lyris-
 ches Drama in 2 Aufzügen; aus Sayer's Drama-
 tik Sketches of the ancient Northern- Mythology;
 in Wielands *neuen deutschen Merkur* 1793. St. 4.
 S. 537-560. Zwey Fragmente eines didakti-
 schen Gedichts: Die Gesundquellen; *ebend.* 1794.
 St. 5. S. 72-87. *Andere Gedichte ebend.* seit dem
 J. 1791. — Sterno, ein Trauerspiel; in der
Schlesf. Monatschr. 1792. St. 11 u. 12. — Ge-
 dichte in *J. Zerboni's* *Economia* (Breslau 1792
 u. 1793). — Aufsätze in den Schleisschen Pro-
 vinzialblättern.

NEUBUR (Georg Philipp Anton) . . . zu *Stralsund*;
 geb. zu . . . §§. Beyträge zur Geschichte des
 dreißigjährigen Kriegs, so viel insbesondere das
 Herzogthum Pommern betrifft, 1 Stück. Leipzig
 und Stralsund 1772. 4.

NEUENDORF (G. . . G. . .) *Direktor des Erziehungs-*
instituts zu Dessau; geb. zu . . . §§. * Nach-
 richt von der gegenwärtigen Verfassung des
 Erziehungsinstituts zu Dessau. Dessau 1785. 8.
 Ueber die neue Einrichtung der hochfürstl. Haupt-
 schule in Dessau. *ebend.* 1785. 8. Rede bey
 der Jahresfeyer der Hauptschule zu Dessau; ge-
 halten am 3. Okt. 1785. 8. Nachricht von
 der neuen Töchterchule in Dessau. Dessau 1786. 8.
 Kurze Belehrung für Nachdenkende über bürger-
 liche Freyheit und Gleichheit. *ebend.* 1792. 8.
 (auch

(auch in der deutschen Monatschr. 1793. Febr.).

* Versuch über die Lage des Menschen; aus der deutschen Monatschrift mit Verbesserungen und Zusätzen besonders abgedruckt. Halle 1795. 8.

NEUENHAGEN (F. . . G. . .) . . . zu . . . geb.
zu . . . SS. * Mythologie der nordischen Völ-
ker. Leipzig 1794. 8. (*Unter der Vorrede hat
er sich genannt*).

NEUENHAHN der jüngere (Karl Christian Adolph)

Kaufmann zu Nordhausen: geb. daselbst 1745.

SS. * Bestimmung des Werths der bekanntesten ein- und ausländischen Gold- Silber- Kupfer- und sängirten oder Rechnungs- Münzen in der Welt, nach ihrer Würdigung im Schröt und Korn, und nach Maasgabe ihres Courfes; auf vierfache Weise im Werth der Louisd'ors à 5 Rthlr. oder des 20 fl. Fusses; im Werth der Louisd'ors à 4 $\frac{2}{3}$ Rthlr. oder in Cassengeld; und im Werth der Louisd'ors à 6 Rthlr. und à 9 Gulden, oder des 24 fl. Fusses, reducirt. Leipz. 1786. 4. Handbuch

für Gärtnerfreunde und angehende Botaniker, oder systematisches Verzeichniß von 2261 Arten Samen und Pflanzen, sowohl zum Gebrauch für Küchen- Blumen- als auch Baumgärten, nebst Anzeige ihrer Dauer, ihrer Kultur, der Klasse und Ordnung, darinnen sie im Linnelschen System stehen; so wie auch die neuern Bemerkungen der Botanisten, nebst verschiedenen noch nicht bekannten Beobachtungen, sodann mit der Accentuation aller botanisch- lateinischen Benennungen; und endlich nebst einem Provinzialwörter-Register über alle im Verzeichniß befindliche Samen und Pflanzen u. s. w. Frankenhausen 1788. 8.

* Die Brantweinbrennerey, nach theoretischen und praktischen Grundsätzen; nebst der dazu erforderlichen Viehzucht und Mastung. Erfurt 1789. 8. (*auch im 1sten Theil der ökonomischen Weisheit und Thorheit*). 2te vermehrte und ganz umgearbeitete Auflage. Erfurt 1791. 8.

*Der allgemeine kleine Kontorist, oder tabellarisches Verzeichniß und Vergleichung alter, besonders europäischen, Maasse und Gewichte, als: Ellen-Korn-Maasse, der flüssigen Dinge-Fuß-Flächen-Körper-Acker-Land- und Feld-Maasse, Ruthen, Klafter, Lachter, Faden, Garn-Holz-Kubik-Schacht- und Bergwerks-Mellen-Maas u. s. w. nebst Anzeige des Werths aller goldenen, silbernen, kupfernen und fingirten oder Rechnungs-Münzen Europas und anderer Welttheile; mit Bemerkung ihres Schrots, Kornes und innern feinen Gehalts. ebend. 1791. 8. (*Letztere Tabelle der Münzen wurde auch separat abgedruckt unter dem Titel: Alphabetisches Verzeichniß der goldenen u. s. w.*). Beyträge zur Brantweinbrennerey in Briefen an den Herrn Bergcommissär Westrumb über dessen Bemerkungen und Vorschläge für Brantweinbrenner. ebend. 1793. 8. Ueber die Helme der Brantweinblasen, nebst Beschreibung eines Holzersparenden Blasenheerds, wie auch einer Rauchmalzdarre. Mit Kupf. ebend. 1795. 8. Annalen der Gärtnerey; nebst einem allgemeinen Intelligenzblatt für Garten- und Blumenfreunde. 1tes Stück. ebend. 1795. — 2tes u. 3tes Stück. 1796. — 4tes u. 5tes Stück. 1797. 8. Ueber ein neues Produkt, das ohne die geringsten Kosten gewonnen wird, und das vollkommen anstatt des immer theurer werdenden Kienrusses gebraucht werden kann; ebend. 1795. 8. — Abhandlung über die Vegetation einiger 50 Arten Gewächse und den Wirkungen der Kälte auf dieselben in den Jahren 1782 bis 1786; in Hirschfelds *Taschenbuch für Gartenfreunde auf die J.* 1787 und 1788. — Abhandlung über den Bau der Kanunkeln; im *Hannövr. Magazin* 1789. St. 15. — Botanische Beobachtungen; in Fr. Ehrharts *Beyträgen zur Naturkunde und den damit verwandten Wissenschaften* (Hannover und Osnabrück 1790. 1791. 8). B. 5 u. 6. — Vom Einfluß der ökonomischen Gesellschaften auf den Ackerbau und

von der Fruchtbarkeit und dem Kornhandel der europäischen Staaten; im *Journal ökonomischer Weisheit und Thorheit* (Erfurt 1790. 8). Th. 3. — Abhandlung über die Anrikelsysteme; in dem *Anrikelflor*, oder nach der Natur gemahntes Verzeichniß aller vorzügl. — *Anrikeln* (Meißen 1791. 8), B. 1, H. 2. (auch einzeln Nordhausen 1791. 8).

NEUFFER (Franz Bernhard) *Fürstenbergischer geistlicher Rath und Pfarrer zu Burgweiler in der Fürstenbergischen Grafschaft Heiligenberg in Schwaben*: geb. zu . . . SS. Die gefährliche Philosophie; ein satyrisch-moralisches Gedicht zur Ehre der christlichen Religion wider die Philosophen und schönen Geister des achtzehnten Jahrhunderts; mit Anmerkungen. Konstanz 1791. 4.

NEUFVILLE (Matthias Wilhelm) *D. der AG. und ausübender Arzt zu Frankfurt am Mayn*: geb. daselbst . . . SS. Versuch und Grundriß einer praktischen Abhandlung von der Sympathie des Verdauungssystems, zur Vereinfachung der Vorstellungen und Wirkungen des praktischen Arztes. Göttingen 1786. 8.

NEUGART (Trudpert) *Dechant des Benediktinerstifts zu St. Blasien im Schwarzwalde*: geb. zu Villingen am 23 Februar 1742. SS. *Feyerliche Uebersetzung stlicher Gebeine des heil. Pirminius. St. Blasien 1777. 4.* Doctrina de sacramento poenitentiae episcoporum epistolis pastoralibus & decretis &c. explicata & asserta. St. Blasii 1778. 4 maj. Codex diplomaticus Alemanniae & Burgundiae Trans-Juranae intra fines dioecesis Constantiensis, seu fundamentum historiae ejusdem dioecesis. Tomus I, continens diplomata, privilegia, praecepta, omnisque generis chartas pagenses inde a medio Sec. VII ad finem Seculi X; edidit, digessit, notisque illustravit. ibid. 1791. — Tomus II, sistens diplomata ac privilegia cum pontificia, tum regia,

omnisque generis chartas a Sec. IX ad Sec. XVIII.
ibid. 1795. 4 maj.

NEUHAUS (Friedrich Samuel) *D. der AG. und Stadtphysikus zu Neuchâtel: geb. zu Biel. . .* §§. D. de *du sonics*. Montpellier 1754. . . — *Antheil an der Herzbergerschen Topographie* (Zür. 1754 u. ff. 4).

NEUHAUSER (Franz Anton) *vormahls Jesuite, M. der Phil. D. der Theol. Professor der griechischen Sprache bey dem Gymnasium zu Ingolstadt; nachher Hofmeister eines jungen Grafen von Pappenheim (ob er dies noch sey, ist unbekannt): geb. zu Sigenburg in Bayern. . .* §§. *Anfangsgründe der griechischen Sprache zum Gebrauch der Schulen der G. J.* 2 Werkehen. München 1770. 2te Aufl. 1774. *Sammlung der Kurbayerischen Schulen der G. J.* 1770. 8. *Das neue Schulsystem gegen Unwissenheit, Stolz und Vorurtheile, bey der feyerlichen Austheilung der Prämien vertheidigt; eine Rede.* München 1775. 8. *Vortheile der neuen Schulverfassung, bey der feyerlichen Eröffnung des Schuljahrs gezeigt; eine Rede.* ebend. 1775. 8. *Was hindert die Aufnahme und Ausbreitung der Wissenschaften?* von F. H. G. Casanova. *Rechnung (München)* 1778. 8. *Geistliche Anreden.* München 1778. 8. — *Von den Anfangsgründen der griechischen Sprache erschien ohne des Verfassers Vorwissen die 3te Aufl.* 1778; daher gab er heraus: *Anleitung zur griechischen Sprache, zum Gebrauch der kurfürstl. Gymnasien in Bayern.* München 1779. 8. *Anzeige eines theologischen Pasquills, unter dem Titel: Duo Verba contra conditiones Stattlerianas.* ebend. 1780. gr. 8.

NEUHOF (Elias) *Hessen-Homburgischer Regierungsrath zu Homburg vor der Höhe: geb. zu . . .* §§. *Nachricht von den Alterthümern in der Gegend und auf dem Gebirge bey Homburg vor der Höhe.*

Höhe. Hanau 1777. 8. Vermehrte Ausgabe (mit lateinischen Lettern gedruckt und mit einer Landkarte versehen). Homburg und Frankf. 1780. 8. — Schreiben an den Herrn Pfarrer Christ zu Rodheim (bey Gelegenheit des Christlichen Aufsatzes über den Feldberg bey Homburg vor der Höhe); im *Hannoverschen Magazin* 1782. St. 45. S. 385 u. ff.

NEUHOFER (Georg) D. der AG. des Collegii medici in Augsburg. Dekan, Stadtphysikus, Deputirter zur Hebammenordnung: geb. daselbst 1727. SS. D. de morbo catameniorum suppressione. Leid. 1750. 4. Rich. Mead Abhandlung von den Pocken und Masern; aus dem Englischen übersetzt, nebst einer Vorrede wider das Vorurtheil, daß die laxirende Arzneyen in den Pocken und Masern höchst schädlich seyn. Augsburg 1762. 8. **Aut. Stoerke.** Abhandlung, daß der Stechapfel, das Tollkraut und Eisenhüttlein nicht nur innerlich ganz sicher den Menschen gegeben werden können, sondern auch in vielen Krankheiten sehr heilsame äußerliche Mittel sind; aus dem Lateinischen. Mit Knopf. ebend. 1763. 8. **Des Hrn. Abt Jacquin.** Abhandlung von der Gesundheit; aus dem Französischen übersetzt, mit einer Vorrede und Zusätzen. ebend. 1764. 8. Die bey der Wahl der Aerzte herrschende Vorurtheile in gebundner Schreibart bestritten. ebend. 1771. 4 und 8. Schilderungen des wahren und falschen Arztes. ebend. 1771. 8. Die bey der Wahl der Aerzte herrschenden Vorurtheile. ebend. 1771. gr. 8. Allgemein-nützliche Prüfung der neuangehenden Apotheker und ihrer Provisoren. ebend. 1784. 8.

NEUHOLD (Johann Nepomuck) D. der R. zu Grätz in Steyermark: geb. daselbst . . . SS. D. in aug. de transactione fiduciarii pendente fideicommissi conditione. Viennae 1782. 4. Versuch einer praktischen Einleitung zur allgemeinen seit dem
C c 4
1 May

i May 1782 in allen Oesterreichischen und Böheimischen Erblanden gleichförmig eingeführten Verfahrungsart in Rechtsfachen. 3 Abtheilungen. Grätz 1783. 8. 2te Ausgabe. ebend. 1785. 2 Bände in 8. 3te Ausgabe. . . . 4te Ausgabe in 2 Bänden. ebend. 1787. 8. Praktische Einleitung zum Verfahren in Rechtsfachen. 2 Bände. Salzburg 1787. gr. 8. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr. Th. 4.

NEUKAMM (. . . .) *Lehrer an der Mädchenschule zu Salzburg: geb. zu . . .* §§. * *Moralisches Lesebuch für Kinder, welche gut, verständig und glücklich werden wollen. 1stes Bändchen. Salzburg 1792. — 2tes Bändchen. ebend. 1794. 8.*

NEUMANN (Christian, Ernst) *Sekretär des Justitzkollegiums zu St. Petersburg (vorher seit 1768 Protokollist bey dem Reichs-Justitz-Kollegium der Lief-Esth- und Finnländischen Reichsfachen zu St. Petersburg, und vordem Russ. kaiserl. Oeselscher Provinzial-Kanzleysekretar): geb. zu Napiwoda, eine Meile von Neidenburg in Ostpreussen am 25 März 1731. §§. Plan zu Erfindung derjenigen Maschine, welche in der Mechanik das Perpetuum mobile genannt wird. Lübeck 1767. 8. Die Welt, eine Maschine, bey entübrigten Nebenstunden verfaßt. ebend. 1768. 4. — Vergl. Gadebusch Livl. Bibl. B. 2. S. 286-296. Goldbeck Th. 1. S. 181. Th. 2. S. 159 u. ff.*

NEUMANN (Franz) *regulirter Chorkherr zu St. Augustin in Wien, und Direktor des k. k. modernen Münzkabinets: geb. zu . . .* §§. *Populorum & regum numi veteres inediti, collecti ac illustrati. Vindob. 1779. — Pars altera. Acc. Romanorum numi anecdoti, & animadversiones in universum opus ill. Pellerinii. ibid. 1783. 4.*

NEUMANN (J. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. *Tabellen der Primzahlen, und der Faktoren der Zah-*

Zahlen, welche unter 10000, und durch 2, 3 und 5 nicht theilbar sind. Dessau 1785. 4.

NEUMANN (Johann David) *königl. Preuss. Kirchen- und Schulrath, Inspektor der Königsberg-Altstädtischen Diöcese und Pfarrer an der Altstädtischen Kirche zu Königsberg: geb. zu Federau bey Heiligenbeil in Ostpreussen am 12 Jan. 1742. SS. Katechetischer Unterricht in der Religion für diejenigen, die zur Ablegung ihres Glaubensbekenntnisses vorbereitet werden. Königsb. 1779. 8. — Hat Antheil an den Reden der königl. teutschen Gesellschaft zu Königsberg. — Einzelne Predigten. — Vergl. Goldbeck.*

NEUMANN (Johann Friedrich) *Rektor des Gymnasiums zu Görlitz seit 1785 (vorher seit 1769 Konrektor desselben): geb. zu Heydersdorf in der Oberlausitz am 8 Sept. 1737. SS. Pr. de solidioris eruditionis decremento ex librorum qui de studiorum instituendorum ratione tractant, abusu, oriundo. Gorlicii 1769. 4. Pr. de discipulis, post aliquot annos scholae magistrorum iudiciis. ibid. 1770. 4. Vom Nachdenken über die göttlichen Führungen in den Schicksalen einzelner Menschen. ebend. 1770. 4. Pr. de latinis olim Romae dicendi magistris censorio edicto sublatis. ibid. 1771. 4. Pr. doctrinae scholasticae methodologia. ibid. 1772. 4. Pr. Num doctrinae litterariae & popularis in scholis constare possit vinculum. ibid. 1773. 4. De pervulgato quorundam nostrae aetatis philosophorum placito: evertenda sunt prius antiquae doctrinae aedificia quam nova extruenda. ibid. 1774. 4. Pr. de quaestione ad dijudicandum praesentem rei scholasticae statum nuper proposita. ibid. 1775. 4. De urbanitate in Ciceronis epistolis conspicua. ibid. 1776. Ratio & consilium de scholis privatis. ibid. eod. 4. Proluss. IV. de scholis graecis. ibid. 1778-1781. 4. Orat. de Joh. Ang. Ernestio ejusque meritis, cum in hu-*

manitatis litteras, tum in eorum in scholis disciplinam. Part. I, ibid. 1782. — Part. II, ibid. 1783. 4. De bibliotheca Milichiana Gymnas. Aug. Gork. publica repetitarum Commentationum. Part. I-VII, ibid. 1784-1795. 4. Pr. de finibus studiorum scholasticorum constituendis, ibid. 1785. 4. *Beiträge zu den Bevölkerungslisten der Schulen, ebend. 1787. — 2ter Beitrag, ebend. 1795. 4. Religionsunterricht für die Jünglinge der ersten Klasse, 7 Stücke, ebend. . . . 1795. 4. Oratio de majorum meritis in posteritatis cura agnoscendis, rite aestimandis atque imitandis, ibid. 1794. 4. Pr. de statu rei scholasticae in Gymnasiis & Lyceis difficili & molesto, in quem ea nostris diebus adducta est, ibid. eod. 4. Prologo I & II de legitimo doctrinae scholasticae habita ad ea artis ac solertiae specimina, quae in curis ecclesiasticis & civilibus requiruntur a juvenibus litteratis, rerum gerendarum curae admovendis, ibid. 1795. 4. Pr. de eo, quod hodie potissimum agendum sit in scholis litterariis, ibid. eod. 4. *Von den untern Klassen des Gymnasiums, als von einer Bürgerschule, ebend. 1795. 4. Pr. de mentis judicio animive sensu, quo hodie affecti sint, & esse debeant, viri boni & intelligentes, in his aetatis nostrae motibus, dissidiis & turbis de religione, de philosophia & litteris, ibid. 1796. 4.**

NEUMANN (Johann Jakob Nathanael) *Predigen zu Esz-sow in der Mittelmark bey Frankfurt an der Oder: geb. zu Frankfurt an der Oder 174 . . . SS. Di-philos. de systemate. Traj. ad Viadr. 1771. 4. * Gedichte, von J. J. N. N. Hamburg u. Leipz. 1772. 8. * Leben meiner Tochter, Thereso von Silberbach. Berlin 1783. 8. 2te Ausgabe, ebend. 1788. 8. * Julie von Rosenfeld; eine Familiengeschichte in lauter kleinen Kapitelchen. Eigene Handschrift des Fräuleins, ebend. 1784. 8. * Mamfell Fieckchen; ein Warnungsbüchlein an empfind-*

empfindsame Mädchen, Küstrin 1783. 8. Freymüthige Betrachtungen über das Pfladigtweien, Frankf. an der O. 1794. 8.

NEUMANN (Johann Nepomuck Thomas) ein conventueller Jude zu Augsburg: geb. zu Gloums in Polen . . . SS. Wegweiser zum Leben für die Hebräer. Augsburg 1790. 8.

NEUMANN (L. . . S. . . B. . .) Inspektor und Prediger zu Templin in der Uckermark seit 1791 (vorher Feldprediger bey dem königl. Preuss. Kürassier-Regiment von Marwitz zu Kyritz): geb. zu . . . SS. Vorschläge zur Beförderung bürgerlichen Wohlstandes im gemeinen Militär, hauptsächlich in Hinsicht auf Verpflegung der Soldatenkinder und Versorgung der Invaliden. Berlin 1790. 8. Anrede an das Kürassier-Regiment von Marwitz bey Verwechselung der alten Standarten gegen die neuen. ebend. 1790. 8. Ueber die Erziehung der gemeinen Bürger- und Soldaten-söhne. ebend. 1791. 8. Ueber die Stände in näherer Beziehung auf die Mark Brandenburg. ebend. 1793. 8. Ueber die bürgerlichen Verhältnisse und Stände. Stendal 1795. gr. 8. Ueber Wittwen- und Waisen-Verpflegungs-Gesellschaften, und über Prediger-Wittwenkassen insonderheit. ebend. 1796. 8.

NEUMANN (K. . . F. . . F. . .) . . . geb. zu . . . SS. Zulima; ein Trauerspiel in 3 Aufzügen. Wien 1789. 8.

NEUMANN (Leopold) kurfürstl. Sächsischer Oberkriegskommissar zu Dresden seit 1795 (vorher Sekretar bey dem dortigen geheimen Kriegscollegium): geb. daselbst 1748. SS. *Cora und Amphion; eine Oper, von Naumann komponirt. *Kleopatra; ein Monodram, von Danzi komponirt. *Ueber Rambergs Kunst und Kunstwerke. Dresden 1792. 8. — Abhandlungen über die Kunst

Kunst und andere Gegenstände, wie auch mehrere lyrische Gedichte, in Journalen und einzelnen Liederfassungen. — Vergl. *Klubs's Neues* gel. Dresden.

Edler von NEUPAUER (Franz Xaver) *D. der R. zu*

Wien (vorher Professor des Kirchenrechts und der Landesgesetz zu Grätz): *geb. zu . . .* **SS.**

Frage: Ob der Kaiser das Recht habe, in seinen Erbländern aus eigener Macht eine neue Diöcesen-Eintheilung vorzunehmen, die Gerichtsbarkeit der auswärtigen Bischöffe und Metropolitnen zu machen, ohne daß diese die Bestätigung des römischen Hofes nöthig haben? mit Ja beantwortet. Grätz 1784. 8.

Rede bey Eröffnung der Vorlesungen aus den vaterländischen Gesetzen an seine Schüler. ebend. 1784. 8.

Versuch über die Frage: Ob ein katholischer Landesfürst das Recht habe, gültig geschlossene und vollbrachte Ehen seiner katholischen Unterthanen in gewissen Umständen auch in Ansehung des Bandes zu trennen? (Grätz) 1785. 8.

Abhandlung von der Verbindlichkeit zu fasten. Grätz 1787. 8.

* Schreiben eines Landpfarrers über das Brevier und die Verbindlichkeit, dasselbe zu beten. ebend. 1787. 8.

Ueber die Nichtigkeit der sogenannten feyerlichen Klosterge-
lübde. ebend. 1787. 8.

Die Klerisey hat vermöge ihrer Einsetzung kein Recht, Gesetze zu geben. ebend. 1788. 8.

Vorzüge der monarchischen vor den übrigen Regierungsformen. Wien 1792. gr. 8.

Gedanken über die Einfuhr fremder Fabrikate. ebend. 1793. 8.

von NEURATH (Johann Friedrich Albrecht Konstantin)

D. der R. kaiserl. Reichskammergerichtsassessor zu Weitzlar seit 1782 (vorher seit 1776 Oberappellationsrath in Darmstadt, und vor dieser Zeit Rath in gräflich Hessenburgischen Diensten): *geb. zu Alsfeld in Hessen am 17 May 1739.* **SS.** * Aktenmäßige Vorstellung des zwischen dem Domkapitul

kapitul zu Lübeck und dessen Unterthanen bey dem kaiserl. Reichskammergericht obschwebenden Rechtsstreits. 1765. fol. *Diff. inaug. sist.*

observatt. nonnullas de cognitione et potestate judicaria in causis, quae politiae nomine veniunt. Erlangae 1780. 4. it. Wetzlar. 1791. 8. * Ge-

schichtserzählung nebst rechtlicher Erörterung der dabey vorkommenden Fragen in der bey dem kaiserl. Reichskammergericht eingeführten Rechtsfache: Hoch- und Teutschmeister contra die Herren Grafen zu Isenburg. . . . Ver-

mischte Einfälle bey Lesung der Betrachtungen über die Materie der Senaten. 1788. 4. (*Diese wurden ohne sein Vorwissen gedruckt*). — Ab-

handlung von der Reichsgesetzmässigen Zunftfähigkeit der Schäfer; in dem *Giessenschen Wochenblatt* 1760. — Vergl. *Strieder* B. 10.

NEUSINGER (Johann Leonhard) *Kaplan zu Kirchen-
sitzenbach und Pfarrer zu Oberkrumbach im Nürn-
bergischen* seit 1794: *geb. zu . . .* §§. *Erdbe-
schreibung für Kinder, enthaltend Asien, Afrika,
Amerika und die neuentdeckten Länder, oder der
fünfte Welttheil; zum Gebrauch auf Schulen.
Nürnberg 1785. 8.* *Erdbeschreibung von*

*Europa, für Kinder zum Gebrauch auf Schulen.
ebend. 1786. 8.* *Kurze Geschichte von Er-
schaffung der Welt bis auf unsere Zeit, für die*

*Jugend. 1stes Bändchen. ebend. 1786. — 2tes
und 3tes Bändchen. ebend. 1787. — 4tes Bänd-
chen. ebend. 1788. 8. — Schrieb die bey Fel-
seckers zu Nürnberg herauskommende politische*

Zeitung seit . . .

NEUSS (Peter) *Judirt zu Stuttgart; sein jetziger
Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu Augsburg . . .*

§§. *Der Werth der Freundschaft in verschiede-
nen Lagen des menschlichen Lebens; ein Lehrge-
dicht. Augsburg 1787. 4.* *Der Lustballon;
ein Singpiel in 3 Aufzügen. ebend. (1788). 8.*

NEU-

NEUSTÄDTER (Michael) *D. der AG. Sanitätsrath und Protomedikus im Großfürstenthum Siebenbürgen zu Hermannstadt*: geb. zu . . . SS. Die Pest in Burzenland 1786: nebst einigen vorangezeichneten Bemerkungen über die Pest. Hermannstadt 1793. 8.

NEUWIED (Fürst zu). S. oben **FRIEDRICH KARL** u. f. w.

von **NEYNABER** (Johann Siegfried Friedrich Wilhelm) *privatistirt zu Glückstadt im Herzogthum Holstein seit 1797* (vorher seit 1789 Volontär bey der königl. deutschen Kanzley zu Kopenhagen): geb. zu Rendsburg am 10 November 1767. SS. *J. H. Fricks's Grundsætninger af Haandvaerkes Ret*; oversat, med Anmærkninger og Tillæg af de danske og hollæenske Love foretoget, som og saa forsynet med en Indledning. Kjöbenhavn. 1795. 8. — Aufsätze in der dänischen Minerva 1792 und 1793. — Vergl. *Kordec*.

NEYRON (Peter Joseph) *D. der R. und Professor des Staatsrechts und Syndikus am Karolinum zu Braunschweig* (vorher seit 1782 zugleich auch Instruktor des Erbprinzen von Braunschweig und vordem Privatdocent zu Göttingen): geb. zu Alt-Brandenburg 1740. SS. *Hat Pütters Abhandlung vom Büchernachdruck ins Französische Uebersetzt*. Göttingen 1774. 8. *Plan du Droit de la nature & des gens. à Goett. . . . Essai historique & politique sur les garanties & en general sur les diverses methodes des anciens & des nations modernes de l'Europe d'assurer les traités publics. ibid. 1777. 8.* *D. inaug. de vi foederum inter gentes, speciatim de obligatione successoris ex foedere antecessoris, ex naturæ rei & usu morationum populorum petita. ibid. 1778. 4.* *Principes du droit des gens Européens conventionnel & coutumier, ou bien Précis historique & juridique des droits & obligations, que les Etats de*

de l'Europe se sont acquis & imposés par des conventions & des usages reçus, que l'intérêt commun a rendu nécessaires. à Brunswick 1783. 8. — *Arbeits mit an den Braunschweig. polit. Zeitungen.* — Vergl. Weidlich.

NICEUS (Christian Friedrich) . . . zu . . . geb. zu . . .
 SS. *Dr. *Ferdinand Saalman's* Fieberlehre, auf praktische Beobachtungen gegründet, herausgegeben (aus dem Lateinischen übersetzt). Breslau 1793. 8. Ueber die Operation des Luftröhren- und Luftröhrenkopfschnitts von *W. A. Ficker*; teutsch herausgegeben. Hof 1793. 8. Der praktische Arzt am Krankenbette; ein medicinisches Tagebuch, worin die Beschreibung und Heilung verschiedener wichtiger und verwickelter Krankheiten nach den Grundsätzen eines Stollis abgefaßt sind, von *Phil. Rud. Vicat*; aus dem Lateinischen übersetzt. Leipz. 1793. 8. *D. J. F. Ritter* und *D. L. F. B. Lentin* über das schwere Gehör und die Heilung der Gehörfehler. Mit Anmerkungen und Zusätzen aus allen den bisher bekannt gewordenen Beobachtungen herausgegeben. Leipz. 1794 (eigenth. 1793). 8.

NICHELMANN (Gottlob Christoph) privatirender Gelehrter zu Altona (vorher zu Frankfurt am Mayn): geb. zu Treuenbrietzen in der Mittelmark am 4. November 1750. SS. *Die Frankfurter politische Zeitung in den Jahren 1776 bis 1780. 4. *Der Altonaische Merkur von 1780 bis jetzt. 8. — In Leipzig und Frankfurt hat er mehrere kleine theatralische und andere Schriften aus dem Französischen und Englischen ins Teutsche übersetzt.

NICLAS (Johann Nikolaus) Rektor an der Michaelschule zu Lüneburg: geb. zu Graefenwart bey Schlieitz im Vogtlande 1733. SS. *J. G. Heinze's* fundamenta stili cultioris, cum *J. M. Gesneri* animadversionibus, suisque observationibus. Lips. 1761.

1761. 8. *ibid.* 1766. 8. *ibid.* 1791. 8. (*jede dieser Ausgaben ist vermehrt*). Specimen Theocriteum. Lüneb. 1762. 4. **Prüfung der Tellerischen Erklärung über 1 Mos. 49, 10.* 1768. 8. **Briefe über die Jakobischen Gedanken, die Erziehung der Geistlichen, und die Gelehrsamkeit betreffend.* Lübeck u. Leipz. 1768. 8. Vita Gesneri, in Eyringii Biographia Gotting. T. 2 (1769). Pr. quo quatenus scholae seculo cedere debeant modesto quaerit. Lüneb. 1770. 4. *Joh. Matthi. Gesneri primae lineae isagoges in eruditionem universalem — accedunt nunc praelectiones ipsae.* II Tomi. Lips. 1773. 1774. 8 maj. Nova editio emendata. *ibid.* 1784. 8 maj. Geoponicorum sive de re rustica libri XX; Graece & Latine; post Petri Needhamii curas ad Msspt. fidem denuo recensiti & illustrati. IV Tomi. *ibid.* 1781. 8 maj. — Hat Antheil an *J. Beckmanns* Ausgabe von *Antigoni Carystii* Historiarum mirabilium collectaneis (Lips. 1791. 4).

NICOLAÏ (Ernst Anton) *M. der Phil. D. der AG. und der letzten ordentlicher Professor auf der Universität zu Jena, auch königl. Preussischer, herzogl. Weimarischer, Schwarzburg - Sondershausischer und der vier gemeinschaftl. regierenden Fürsten von Solms - Braunsfels Hofrath, und der vier letzten Fürsten Leibarzt, der medicinischen Fakultät zu Jena Senior, kaiserl. Hofpalzgraf u. s. w.: geb. zu Sondershausen am 7 September 1722.* SS. Gedanken von den Wirkungen der Einbildungskraft im menschlichen Körper. Halle 1744. 8. 1750. 8. Die Verbindung der Musik mit der Arzneygelahrtheit. *ebend.* 1745. 8. Abh. von dem Lachen. *ebend.* 1746. 8. Theoretische und praktische Betrachtung des Pulschlags. *ebend.* 1746. 8. Gedanken von der Erzeugung des Kindes im Mutterleibe. *ebend.* 1746. 8. Abh. von der Schönheit des menschlichen Körpers. *ebend.* 1746. 8. *Methodus concinnandi formulas medicamentorum.* *ibid.* 1747. 8. Gedanken.

danken von Thränen und Weinen. ebend. 1748. 8.
 Bemühungen in dem theoretischen und prakti-
 schen Theile der Arzneywissenschaft zur Beför-
 derung und Aufnahme derselben; aus den Grün-
 den der neuen Weltweisheit hergeleitet. ebend.
 1748. 8. Gedanken von der Erzeugung der
 Steine im menschlichen Körper. ebend. 1749. 8.
 Gedanken von der Erzeugung der Mißgeburten
 und Mondkälber. ebend. 1749. 8. D. de
spissitudine. ibid. eod. 4. Systema materiae
medicae ad praxin applicatae. To. II. ibid. 1750.
 1752. 4. D. S. Schaaßschmidts Physiolo-
 gie, mit Zusätzen. 2 Bände. Berlin 1751. 8.
 Ebend. Abb. von der Geburtshülfe, mit Zusätzen.
 ebend. 1751. 8. 1762. 8. Ebend. Unter-
 weisung zu dem studio medico-chirurgico, mit
 Zusätzen. 3 Theile. ebend. 1753. 1754. 1760. 8.
 Ebend. Semiotik. ebend. 1756. 8. Ebend.
 Diätetik, oder Lehre von der Lebensordnung.
 ebend. 1755. 8. Versuch eines Lehrgebäu-
 des von den Fiebern überhaupt. Halle 1751. 8.
 Vertheidigung seines Lehrgebäudes von den Fie-
 bern. Jena 1754. 8. Frid. Hoffmanni operum
 omnium physico-medicorum supplementum secun-
 dum. Genev. 1753. fol. Abb. von Feh-
 lern des Gesichts. Berlin 1754. 8. D. sistens
hydropis pathologiam. Jen. 1754. 4. Theo-
 retisch- und praktische Abhandlung von kalten
 Fiebern. Kopenhagen 1758. 8. Gedanken
 von der Verwirrung des Verstandes, dem Rasen
 und Phantasiren. ebend. 1758. 8. Pr. de sen-
 satione ac sensibilitate. Jen. 1758. 4. D. de
 dolore. ibid. eod. 4. Pr. I-III. ratio stru-
 cturae quarundam auris partium. ibid. 1760. 4.
 Pr. I-IV. de gemina arthritidis notione. ibid.
 eod. 4. D. de irritatione. ibid. eod. 4. D.
 de sudore ut signo. ibid. eod. 4. D. de cale-
 ris febrilis effectibus. ibid. eod. 4. D. sistens
 geminam cachexiae indolem. ibid. eod. 4. D.
 de acrimoniae in corpore humano existentis actione,
 causis & effectibus. ibid. eod. 4. D. de ob-
 ste Ausg. ster B. D d fru-

fructione mesenterii ut causa multorum morborum
variorum. *ibid.* eod. 4. D. de lomo. *ibid.*

1761. 4. D. de pulsibus. *ibid.* eod. 4. D.

de congectionibus. *ibid.* eod. 4. D. de secre-

tione corporis humani in genere. *ibid.* 1762. 4.

D. de genesi ebrietatis. *ibid.* 1763. 4. D. de

habitu faciei ut signo. *ibid.* eod. 4. D. de ortu

effectuum imprimis febrium ex irritatione. *ibid.*

eod. 4. D. de catarrho suffocativo. *ibid.* eod. 4.

D. de derivatione ac revulsione. *ibid.* eod. 4.

D. de diversis doloris capitis speciebus. *ibid.* eod. 4.

D. de quibusdam excretionis urinae vitis. *ibid.*

1764. 4. D. de mixtione corporis humani.

ibid. 1765. 4. D. de lethargia valnerum in

genere. *ibid.* eod. 4. D. de venae sectione exan-

thematum eruptionem promovente ac impediante.

ibid. eod. 4. D. de curatione febrium per vo-

mitum. *ibid.* eod. 4. D. de methodo febres

intermittentes curandi. *ibid.* 1766. 4. D. de

reduci haemoptyscos praecavendo. *ibid.* eod. 4.

D. de praestantia methodi antipilogisticae febres

continuas curandi. *ibid.* 1767. 4. D. de pur-

pura. *ibid.* eod. 4. D. de spasmi effectibus.

ibid. eod. 4. D. de oleorum expressorum vir-

tute ac usu. *ibid.* 1768. 4. D. de phlegma.

ibid. 1769. 4. Pathologie, oder Wissen-

schaft von Krankheiten. 6 Theile. Halle 1769-

1779. 8. (Von der Fortsetzung dieses Werks s. wei-

ter hin). D. de diabete. Jen. 1770. 4.

D. de quibusdam ad apoplexiam spectantibus. *ibid.*

1771. 4. D. de encurbiularum effectibus &

usu. *ibid.* eod. 4. D. de natura phrenitidis

ac paraphrenitidis. *ibid.* 1772. 4. D. de fe-

bribus malignis. *ibid.* eod. 4. D. de caris of-

fium. *ibid.* eod. 4. D. de vitis fluidorum cor-

poris humani in genere. *ibid.* eod. 4. V Progr.

de genuina arthritidis ejusque specierum notions. . .

III Progr. de causis pelluciditatis partium corporis

humani praesentis & sublatis. . . II Progr.

de genesi vertiginis. . . Progr. quo démon-

stratur, quod calor corporis humani non oriatur

ex attritu fluidorum: . . . II Progr. de deli-
riis. . . . Progr. de notatione morbi maligni. . . .

Progr. de cordis & arteriarum in sanguinis
actione: . . . IV Progr. rationem stru-
cturæ quarundam auris partium exponentia. . . .

V Progr. de virtutibus sulphuris antimonii au-
rati, . . . III Progr. de pulsu celeri crebro
& frequenti. . . . Progr. de digestivis. . . .

Progr. de gummi ammoniaci virtute. . . . D.
de curatione nimiae in puerperis haemorrhagiae ex
utero. Jen. 1773. 4. Progr. de diabete ex
spasmo. ibid. eod. 4. Der 4te Theil zu Krü-
gers Naturlehre, der die Chemie begreift, rüh-
ret von ihm her. Halle 1774. 8. D. de fame
naturali & præter naturam aucta. Jen. 1774. 4.

D. de nyctalopia & hemeralopia; visu simplici ac
duplici. ibid. eod. 4. D. de Anthelminticis.
ibid. 1775. 4. D. de viribus ac usu mercu-
rialium. ibid. eod. 4. D. de utilitate & ne-
cessitate paracenteseos thoracis. ibid. eod. 4. D.
de generatione chyli. ibid. 1776. 4. Pr. de
causa, cur ferrum per cuprum præcipitetur. ibid.
eod. 4. D. de causis cataractae externis. ibid.
eod. 4. D. de modo agendi aperientium
& martialium medicamentorum. ibid. eod. 4.

D. de affinitate corporum chemica. ibid. eod. 4.
D. de generatione puris. ibid. 1777. 4. D. de
fluxu haemorrhoidali nimio cum nimia diarrhoea
conjuncto. ibid. eod. 4. Pr. II de fine ductus
thoracici. ibid. 1778. 4. D. de sanguinis co-
lore rubro. ibid. eod. 4. Pr. de rubore san-
guinis. ibid. eod. 4. Recepte und Kurarten,
nebst theoretischen und praktischen Anmerkun-
gen. 5 Bände. Jena 1780-1794. 8. Vom ersten
Band erschien die 2te verbesserte und vermehrte
Ausgabe. ebend. 1788. 8; und vom 2ten die 3te
verbesserte Ausgabe, ebend. 1797. 8. Fort-
setzung der Pathologie. 1ster Band, Halle 1781. —
2ter Band. ebend. 1782. — 3ter und letzter Band.
ebend. 1784. 8. Pr. II de pulsu duro &
molli. Jen. 1782. 4. Pr. III de virtute &
usu

usu clysterum ex aceto. ibid. 1783. 4. Pr. de cubitu asgrotorum. P. I-XII. ibid. 1785-1787. 4.
 Theoretische und praktische Abhandlung über die Entzündung und Eiterung, den Brand, Scirrhus und Krebs; und über die Kurarten dieser Krankheiten. 2 Bände. ebend. 1786. 8. *Pr. de sanguinis missione in febris intermittenibus Particula I-XVII. ibid. 1787-1790. 4. Pr. VIII. de urina tenui & crassa. ibid. 1791-1792. 4.*
Pr. de origine febrium ex irritatione & spasmo corporis humani vivi universali. Particula I & II. ibid. 1791. 4. Pr. de diagnosi inflammatorum. Partic. I-V. ibid. 1792-1794. 4. Pr. de morbis gastricae originis. Partic. I-IV. ibid. 1792-1794. 4.
Pr. I-III de curatione febrium intermittenium per evacuantia. ibid. 1794-1795. 4. Pr. de phaenomenis quibusdam corporis humani vivi, ex cerebri irritatione oriandis. ibid. 1794. 4.
Pr. Historia cephalalgiae periodicae Maro affic. sanatae. ibid. eod. 4. D. de febribus gastricis. ibid. 1795. 4. — Vergl. Börners Nachr. von Aerzten B. 2 u. 3.

von NICOLAI (Ferdinand Friedrich) herzogl. Württembergischer Obrister und Generalquartiermeister, Kommandeur eines Artillerieregiments, Kommandant zu Ludwigsburg, Ritter des St. Karlsordens, und von 1794 bis 1796 Präsident des herzogl. Kriegsrathskollegiums: geb. zu Canstatt am 20 Oktober 1730. SS. *D. de munere & immutabilitate metatorum militarium & elacta quaedam capita. Tübing. 1751. 4.* Der Partheygänger durch den Hrn. von Jency, übersetzt und mit Anmerkungen erläutert. Stuttgart 1765. 8. Nachrichten und Beurtheilungen von alten und neuen Kriegsbüchern, die den Feld- und Festungskrieg abhandeln oder erläutern. ebend. 1765. 8. Abhandlung von der Taktik. . . . Grundriss zur Bildung des Officiers. 1774. . . (ist eine Ankündigung des folgenden Versuchs). Versuch eines Grundrisses zur Bildung des Officiers. Ulm

Ulm 1775. 8. Anordnung einer gemeinsamen Kriegeschule für alle Waffen. Stuttgart 1781. gr. 8.

NICOLAI (Friedrich) *Gelahrter und seit 1759 Buchhändler zu Berlin: geb. daselbst am 18 März 1733.*
 §§. *Untersuchung, ob Milton sein verlorneⁿ Paradies aus lateinischen Schriftstellern ausgeschrieben habe; nebst einigen Anmerkungen über eine Recension des Lauderischen Buches von Miltons Nachahmung der neuern Schriftsteller. Frankf. u. Leipz. 1753. 8. *Briefe, den jetzigen Zustand der schönen Wissenschaften betreffend. Berlin 1755. 8. Ehrengedächtniß Herrn Ewald Christian von Kleist. ebend. 1760. 4. *Neujahrsgehenk für das schöne Geschlecht, für die Jahre 1764 und 1765; nebst 20 kleinen Bildnissen teutscher Dichter. (2 kleine Bücher als Berlocken). Ehrengedächtniß Thomas Abbt. Berlin 1767. 4. *Beschreibung der königl. Residenzstädte Berlin und Potsdam. ebend. 1769. 8. *Neue, völlig umgearbeitete Auflage. ebend. 1770. 2 Bände in 8. *Beschreibung der königl. Residenzstädte Berlin und Potsdam u. s. w. Dritte völlig umgearbeitete Auflage. Mit Grundrissen von Berlin, Potsdam, und von dem neuen Schlosse bey Potsdam, und einer neuen Karte der Gegend um Berlin. ebend. 1786. 3 Bände in gr. 8. Anhang dazu, oder Nachricht von den Baumeistern, Bildhauern, Kupferstechern, Malern, Stukkaturern und andern Künstlern, welche vom 13ten Jahrhundert bis jetzt in und um Berlin sich aufgehalten haben, und deren Kunstwerke daselbst noch vorhanden sind. ebend. 1786. gr. 8. *Des Licent. Simon Ratzebergers liebevolle Anrede an alle seine Mitbürger, in und ausser Altona (eine Parodie des Lessings Gutachtens über Götzens Untersuchung der Sittlichkeit der Schaubühne). Berlin 1770. 8. (auch als Vorrede vor dem 5ten Theil des Vademecums für lustige Leute). *Das Leben und

und die Meynungen des Hrn. Mr. Sebald Nothanker. 1ster Theil. Berlin 1773. — 2te Aufl. 1774 (oder vielmehr 1773). — 2ter Theil. ebend. 1775. — 3ter Theil. ebend. 1776. 8. (*Nachgedruckt zu Hapau u. Höchst . . .*) *Freunden des jungen Werthers; Leiden und Freuden Werthers des Mannes; voran und zuletzt ein Gespräch. Berlin 1773. 8. Widerlegung der falschen Nachricht, als ob Herr Theodor Gülicher in Amsterdam ein Bräutigam sey. ebend. 1776. 12. *Eyn feynere kleynere Almanach vol schönerr echterr liblicherr Volkslieder, lustigerr Reyen vnnnd kleglicherr Mordgeschichte, gesungen von Gabriel Wunderlich, weyl. Benkelsengernn zu Dessau, herausgegeben von Daniel Seuberlich, Schusternn zu Ritzmück ann der Elbe. 1ster Jahrgang. Berlynn vnnnd Stetty 1777. — 2ter Jahrgang. ebend. 1778. 12. Ein Paar Worte, betreffend Johann Bunkel und Christoph Martin Wieland. 1779. 8. Noch ein Paar Worte, betreffend J. Bunkel und C. M. Wieland. 1779. 8. Zweifel über die Vergiftung des Nachtmahlsweins, welche zu Zürich 1776 geschehen seyn soll. 1779. 8. Bescheidene und freymüthige Erklärung an das Publikum wegen des Verbots der allgem. teutschen Bibliothek und andrer allgemein für erlaubt gehaltener Bücher in den K. K. Erblanden. Berlin 1780. 8. Versuch über die Beschuldigungen, welche dem Tempelherrnorden gemacht worden, und über dessen Geheimnisse; nebst einem Anhang über das Entstehen der Freymaurergesellschaft. Berlin u. Stettin 1782. — 2ter Theil. ebend. 1782. 8. 2te verbesserte Auflage des 1sten Theils. ebend. 1782. 8. Beschreibung einer Reise durch Teutschland und die Schweiz im Jahr 1781, nebst Anmerkungen über Merkwürdigkeiten, Industrie, Religion und Sitten. 1ster und 2ter Band. ebend. 1783. — 2te Ausgabe. . . . 3te vermehrte und verbesserte Ausgabe. ebend. 1788. — 3ter und 4ter Band. ebend. 1784. — 5ter und 6ter Band.

Band. ebend. 1785. — 5ter Band. ebend. 1786. —
 8ter Band. ebend. 1787. — 9ter und 10ter Band.
 ebend. 1795. — 11ter und 12ter Band. ebend.
 1796. gr. 8. Untersuchung der Beschul-
 digungen des Hrn. Prof. Garve wider dessen
 Reisebeschreibung durch Teutschland und die
 Schweiz; nebst einigen Erläuterungen, die nütz-
 lich, auch wohl gar nöthig seyn möchten. ebend.
 1786. gr. 8. (auch im 7ten B. der Reisebeschrei-
 bung als Anhang). Anzeige (gegen Lava-
 ter). Berlin 1786. 8. Anmerkungen über
 das zweyte Blatt von Herrn J. K. Lavaters Re-
 chenschaft an seine Freunde und über Herrn P. J.
 M. Sailers zu Dillingen Märchen. Berlin u. Stet-
 tin 1787. gr. 8. (auch im 10ten Band seiner Reise-
 beschreibung). Verzeichniß einer Hand-
 bibliothek der nützlichsten teutschen Schriften
 zum Vergnügen und Unterricht, wie auch
 brauchbarsten klassischen Autoren, und der in
 Teutschland gedruckten ausländischen Bücher.
 Berlin 1787. 8. 2te Auflage. ebend. . . . 3te
 Auflage. ebend. . . . 4te Auflage. ebend.
 1795. 8. Anekdoten von König Friedrich II
 von Preußen, und von einigen Persoenen, die um
 ihn waren; nebst einigen Zweifeln und Berichti-
 gungen über schon gedruckte Anekdoten. 6 Hefte.
 Berlin u. Stettin 1788 - 1792. 8. (Vom 1sten Heft
 erschien die 2te verbesserte Auflage 1790). Oef-
 fentliche Erklärung über seine geheime Verbin-
 dung mit dem Illuminatenorden; nebst beyläufi-
 gen Digressionen; betreffend Hrn. Johann August
 Stark und Hrn. Johann Kaspar Lavater; ernsthaft,
 mit unter auch ein wenig lustig zu lesen. ebend.
 1788. gr. 8. Nöthige kurze Erklärung über
 eine Aufforderung des Hrn. Oberhofpredigers
 Stark. ebend. 1789. 8. Letzte Erklärung
 über einige neue Unbilligkeiten und Zunöthigun-
 gen in dem den Herrn Oberhofprediger Stark be-
 treffenden Streite. Berlin 1790. gr. 8. Frey-
 müthige Anmerkungen über des Herrn Ritters
 von Zimmermann Fragmente über Friedrich den

Groffen. ebend. 1791. gr. 8. (*Diese Schrift macht auch das 2te Stück des 90ten Bandes und das 2te Stück des 107ten Bandes der Allgem. teut. Bibl. aus*).

Unter seiner Aufsicht bearbeiteten Prorektor Schmidt und Kandidat Schnackenburg folgendes mit einer Vorrede von ihm versehenes Buch: *Wegweiser für Fremde und Einheimische durch die königlichen Residenzstädte Berlin und Potsdam und die umliegende Gegend, enthaltend eine kurze Nachricht von allen daselbst befindlichen Merkwürdigkeiten. In einem bis jetzt fortgesetzten Auszuge aus der großen Beschreibung von Berlin und Potsdam. Nebst einem Grundriß der Stadt Berlin. Berlin und Stettin 1793. 8.

* Geschichte eines dicken Mannes, worinn drey Heirathen und drey Körbe, nebst viel Liebe, 2 Bände. Mit Kupfern von J. W. Meil. Berlin 1794. 8.

Anhang zu Friedrich Schillers Musenalmanach für das Jahr 1797. ebend. (1797). kl. 8.

Vermischte Schriften von *Justus Möser*. 1ster Theil; nebst dessen Leben; herausgegeben u. s. w. Berlin u. Stettin 1797. 8. (*Das Leben auch, besonders gedruckt ebend. 1797. 8*).

— *Gedichte in Schmidts Anthologie und in einem der ersten Jahrgänge des Göttingischen Musenalmanachs*. — Er hat besorgt die

Bibliothek der schönen Wissenschaften (1-4ter Theil. Leipz. 1757-1760. gr. 8), die *Briefe die neueste Litteratur betreffend* (24 Theile. Berlin 1761-1765. kl. 8), die *Sammlung vermischter Schriften zur Beförderung der schönen Wissenschaften und der freyen Künste* (6 Bände. Berlin 1759-1763. gr. 8) und die *Allgemeine teutsche Bibliothek* (107 Bände, jeder von 2 Stücken, nebst 21 Bänden Anhängen. Berlin u. Stettin 1765-1792. gr. 8. Mit dem 107ten Bande hat er aufgehört, Redacteur dieses Werks zu seyn. Von den ersten Bänden erschienen neue Auflagen, z. B. von des 1sten Bandes 1sten und 2ten Stück die 4te 1791). — *Vorrede zu *Madame Beaumont Kopfzeugermagazin* (1763. 8). — *Zueignungsschriften der

7 ersten Bände des Vademecum's für lustige Leute; unter dem Namen des Licentiaten Simon Ratzebergers 1767 - 1777. (*Am Vademecum selbst hat er keinen Antheil*). — Erklärung über die Verhöre des Hrn. Voss; im *teutschen Museum* 1781. St. 7. Ueber das Schreiben des Geh. Rath Schloßers an Hrn. Rath Leuchsenring über Lavater; *ebend.* 1787. St. 3. — Schreiben an den Hrn. Prof. Lichtenberg; im *Gütting. Magaz.* Jahrg. 3. St. 3. 1782. — Vorbericht zu der Frau von der Recke Schrift: Nachricht von des berühmigten Cagliostro Aufenthalt in Mitau (Berlin u. Stettin 1787. gr. 8) und zu eben derselben Etwas über des Hrn. Oberhofpredigers J. A. Starks Verteidigungsschrift (*ebend.* 1788. gr. 8). — Einige Nachrichten von Nürnberg; in der *Berlin. Monatschr.* 1783. B. 1. Schreiben an Hrn. Oberkonsistorialrath Gedike; *ebend.* 1787. Okt. S. 356 - 365. Nachricht von einer Predigt Lessings über zwey Texte; *ebend.* 1791. Jan. — *Gotthold Ephraim Lessings* sämtliche Schriften, 27ster Theil; auch unter dem besondern Titel: G. E. Lessings Briefwechsel mit Karl Wilhelm Ramler, Joh. Joach. Eschenburg und Friedr. Nicolai; nebst einigen Anmerkungen über Lessings Briefwechsel mit Moses Mendelssohn (Berlin 1794. 8). — Berichtigung einer Anekdote, den Dichter J. M. R. Lenz betreffend; in dem *Berlin. Archiv der Zeit* 1796. St. 3. S. 269 u. f. — Vergl. Büsten Berlin. Gelehrten und *Denina's* Prusse littéraire T. III. p. 103 - 120. — Sein Bildniß vor dem 16ten Band der neuen Bibl. der schönen Wissenschaften; vor der Olla Potrida (1784. St. 4) von Henne; von Elias Haid in Schwarzkunst in 4; und von Fritsch in 8.

NICOLAI (Johann Christian Wilhelm) *Konrektor am Lyceum zu Arnstadt* (vorher Lehrer am königl. Pädagogium zu Halle): *geb. zu Arnstadt 1766.*
 §§. Anfangsgründe der Experimental-Naturlehre für Gymnasien und höhere Erziehungsanstalten.

Bremen 1788. 8. 2te umgearbeitete Ausgabe. Mit 2 Kupfern. Leipz. 1797. gr. 8. Unterworfung in gemeinnützigen Kenntnissen der Naturkunde zum ersten Unterrichte der Jugend. Halle 1790. 8. Dasselbe Buch unter dem Titel: Joh. Georg Hoffmanns Unterricht von natürlichen Dingen oder Geschöpfen und Werken Gottes; zum Lobe des großen Schöpfers und zum Dienste der Unstudirten, sonderlich aber der kleinern Schulkinder, aufgesetzt. Neunte Aufl. Ganz verbessert und umgearbeitet.

NICOLAI (Johann David). Domprediger zu Bremen seit 1781 (vorher seit 1771 nach und nach Sub- und Konrektor und Rektor der königl. Athenäums und der Domschule daselbst): gab. zu Hamburg 1742. SS. Rede hey dem Grabe Christ. Spielhansens, eines irrländischen Kaufmanns, welcher bey dem Besuch der Seinigen unglücklicher Weise sein Ende fand, nach 2 Sam. 3, 33. 34. Bremen 1772. 4. Eine Predigt vom Vertrauen auf Gott, ebend. 1773. 8. Drey im Dom zu Bremen gehaltene Predigten. ebend. 1774. 8. Das neue Testament, mit einem genauen Inhalt, Sinn und Zusammenhang, Anmerkungen, Anwendungen und Gebeten versehen. Nebst einer Einleitung ins ganze N. T. und in jedes Buch besonders. 2 Theile. ebend. 1775. 1776. gr. 8. Eine Predigt von der Allgegenwart Gottes steht in Pratz's Sammlung von Predigten nach dem Vorbilde der heilsamen Lehre. ebend. 1776. 8. Ein lateinisches Programm von dem mannigfaltigen Nutzen, den Redelübungen bey der Jugend haben können. ebend. 1779. 4. Ein teutsches Programm von dem Werth öffentlicher Schulen in Vergleichung mit der besondern Unterweisung. ebend. 1780. 4. Predigt, am Neujahrstage 1781 im Dom zu Bremen gehalten. ebend. 1781. 8. Bremische Antrittspredigt über Coloss. 3, 1-4. ebend. 1781. 4. Von der Christenpflicht, den Waisenveranstaltungen unter uns aufzuhelfen, über

über 2 Cor. 9. 6-8. ebend. 1781. 4. Von
 der herzlichen Freude bey unserm Geben zu dem
 Bau eines neuen Waisenhauses, über 1 Chron. 30.
 16-18. ebend. 1782. 8. Von dem Nutzen
 der Kapittelpredigten über Luc. 4. 16-21. ebend.
 1783. 8. Predigt von den Ursachen unsrer
 abnehmenden Communionen. ebend. 1783. 8.
 Von der Versicherung unsrer Unsterblichkeit im
 Abendmahl, über 2 Tim. 2. 8. ebend. 1784. 8.
 Kurze Uebersicht der hauptsächlichsten Verände-
 rungen in dem Vortrage der Theologie seit den
 letzten fünfzig Jahren, an den Hrn. Generalsuper.
 Joh. Hetr. Pratje bey seiner 50jährigen Amts-
 feyer. ebend. 1784. 8. Das Glück des ehe-
 lichen Lebens; eine Abhandlung. ebend. 1784. 4.
 Einweyhungsgebet und Predigt des neuen Wai-
 senhauses in Bremen. ebend. 1785. 8. Pre-
 digt, am Schluß des Jahres 1786 zu Bremen ge-
 halten. ebend. 1787. 8. Predigt auf die
 Wiedergenesung des Königs von England, Ge-
 org III. 1789. 8. Anrede und Gebete bey
 der Confirmation der Katechumenen. Bremen
 1790. 8. — Ueber die evangelischen und epi-
 stolischen Pericopen; in Pratje's *liturg. Archiv*
 St. 1. 1785. — * Schreiben an Doktor Wien-
 holt; ist den Briefen von und an Lavater (Bremen
 und Leipz. 1787. 8) angehängt. — Abhand-
 lung über die Uebereinstimmung Pauli mit den
 Reden Christi beym Johannes; ist dem Pastoral-
 schreiben des Generalsup. Pratje von 1787 (Sta-
 de 4) einverleibt. — Zur Geschichte des Bremi-
 schen Magnetismus; in der *Berlin. Monatschr.*
 1788. St. 1. S. 82-95. Berichtigung der bey-
 den Erklärungen des Hrn. D. Olbers über den so-
 genannten thierischen Magnetismus, im Okt. 1787
 und im May 1788 des teutschen Museums; ebend.
 Jul. S. 69-94. — Harmonische Geschichte der
 Leiden und des Todes Jesu; in Volthusen's *Bre-
 mischen und Verdischen Synodalbeyträgen* H. 1.
 Biblische Lehrerzählungen; ebend. Bemerkun-
 gen über die Rede des Stephanus; in denselben
 Bre.

Bremischen und Verdischen Magazin B. 1. St. 2. Nr. 3 (1795). — Vergl. *Thieß* Hamb. Gelehrten-
tengesch. B. 2.

NICOLAI (Karl Heinrich) *Direktor der Realschule zu Friedrichstadt - Dresden **: geb. zu . . . SS. Landriani's Abhandlung über den Seidenbau; aus dem Italienischen, mit Anmerkungen von *Fleischmann*, Nicolai und *Riem*. Dresden 1793. 8. — Ueber das vorgebliche Wiederkäuen der Seidenraupe (S. *Neues Hannö. Mag.* 1793. St. 87); im *Reichsanzeiger* 1793. Nr. 138. S. 1201 u. f. — Bemerkungen über den Seidenbau (nach seinen Versuchen beschrieben); in *Riem's neuen Sammlung vermischter ökonomischen Schriften* (Dresd. 1794. 8). Th. 6. S. 66 u. ff. — Bemerkungen über die Recension der Fleischmann'schen Aufmunterung zum Seidenbau im 116ten B. der Allg. teut. Bibl.; im *Intelligenzblatt zur N. allgem. teut. Bibl.* Nr. 52. S. 486-488 (1794).

von **NICOLAI** auch von **NICOLAY** (Ludwig Heinrich) des heil. R. R. Ritter seit 1782 und seit 1796 Russisch-kaiserlicher Staatsrath, wie auch seit 1797 Ritter des St. Annenordens (vorher Kabinetsekretar und Bibliothekar des Russischen Großfürsten) zu St. Petersburg: geb. zu Strassburg am 29 Dec. 1737. SS. Elegien und Briefe, Strassburg 1769. 8. Rede an den Großfürsten. St. Petersburg 1772. Galwine; eine Rittergeschichte in sechs Gefängen, ebend. 1773. 12. Verse und Prose. 2 Theile, Basel 1773. 8. Vermischte Gedichte. 9 Theile. Berlin und Stettin 1778-1786. 8. Das Schöne; eine Erzählung. ebend. 1780. 8. Reinhold und Angelika; eine Rittergeschichte. 2 Theile. ebend. 1781. 1782. — 3ter und letzter Theil. ebend. 1784. 8. (*Steht auch in den verm. Gedichten*). Idaca, oder männliche und weibliche Tugend; eine

*) Fehlt bey Kläbe.

eine historische Novelle. Wien 1792. 8. Vermischte Gedichte und prosaische Schriften. 1-7ter Theil. Berlin und Stettin 1792-1795. kl. 4. (*Eigentlich eine neue verbesserte und vermehrte Ausgabe seiner Gedichte*). — Gadula, eine Romanze; in der *Berlin. Monatschr.* 1794. St. 1. S. 58-74. — Gedichte in der *Oesterreich. Monatschr.* 1793. und in *W. G. Beckers* Taschenbuch und Almanach zum gesell. Vergnügen für 1795. — Sein Bildniß vor dem 30sten Band der allgem. deutschen Bibl.

NICOLASSEN (David Albrecht) seit 1795 *erster*, vorher *zweiter* Prediger zu Ballje im Lande Kedingen im Herrzogthum Bremen: geb. zu Hamburg am 10 März 1744. SS. Die Ehre Gottes bey dem Werk der Erlösung und Versöhnung der Menschen; in zehn Fassetpredigten; ein Lehr- und Trostbuch für den Christen in guten und bösen Tagen; nebst einer Beylage von zweyen Casualpredigten. Hamburg 1786. gr. 8. Passionspredigten; ebend. 1786. 8.

NIEBUHR (Karlsten) königl. Dänischer wirklicher Justizrath und Landschreiber im Sönderdithmarschen zu Meldorf seit 1778 (vorher seit 1760 Ingenieur-lientenant zu Kopenhagen, von 1762-1767 auf Reisen; und seit 1768 Ingenieurhauptmann zu Kopenhagen): geb. zu Lidingwohrt im Lande Hadeln am 17. März 1733. SS. Beschreibung von Arabien; aus eigenen Beobachtungen und im Lande selbst gesammelten Nachrichten abgefaßt. Kopenhagen 1772. 4. Reisebeschreibung nach Arabien und andern umliegenden Ländern. 1ster Theil. ebend. 1774. — 2ter Theil. ebend. 1778. 4. *Descriptio animalium, avium, amphibiorum, insectorum, vermium, quas in itinere orientali observavit Petrus Forsskål; post mortem auctoris edidit. Adjecta est materia medica Kahiriana, atque tabula maris rubri geographica.* *ibid.* 1775. 4 maj. *Flora Aegyptiaco-Arabica*

bica f. *Descriptiones plantarum*, quas per Aegyptum inferiorem & Arabiam felicem detexit, illustravit Petr. Forskål; post mortem auctoris edidit. Accedit tabula Arabiae foliis geographico-botanica. *ibid.* eod. 4 maj. Icones rerum naturalium, quas in itinere orientali depingi curavit P. Forskål; post mortem auctoris ad Regis mandatum aeri incisae edidit. *ibid.* 1776. 4. —

* Ueber Irwins Reisebeschreibung; *im deutschen Museum* 1781. St. 12. Von den Derwischen und Sautonen der Mohamedaner; *ebend.* 1784. St. 4.

Ueber die Lage des Tempels zu Jerusalem, in Ansehung der Gefähr bey Gewittern; *ebend.* St. 5. Ueber den Aufenthalt und die Religion der Johannisjünger und Nassairier; *ebend.* St. 6.

Von den verschiedenen Nationen und Religionspartheyen in dem türkischen Reiche; *ebend.* St. 7.

Zusatz zu den Bemerkungen über die Lage des Tempels zu Jerusalem; *ebend.* St. 8.

Bemerkungen zu Haleb; und auf der Reise von dieser Stadt nach der Insel Cypern; *ebend.* 1787. St. 3 u. 4.

Von der Hautfarbe der weissen und schwarzen Menschen; *ebend.* St. 5.

Von den christlichen und mohamedanischen Korfaren; *ebend.* St. 9.

Profelytenmacherey verschiedener Religionspartheyen, besonders der römischen Kirche im türkischen Reiche; *ebend.* St. 12.

Bemerkungen über Persepolis; *ebend.* 1788. St. 3.

Bemerkungen über den Aufsatz: Profelytenmacherey verschiedener Religionspartheyen im Dec. 1787; *ebend.* St. 5.

Verfassung des Ottomanischen Reichs; *ebend.* St. 7. S. 1-37. und St. 8. S. 105-139. —

Militärische Verfassung des Ottomanischen Reichs; *im Neuen deutschen Museum* 1789. St. 1 u. 2.

Bemerkungen über die Schriften des Herrn von Peyssonel gegen den Baron von Tott und Herrn von Voiney; *ebend.* St. 6.

Das Innere von Afrika; *ebend.* 1790. St. 10.

Ueber den Ursprung der Pyramiden in Aegypten, und der Ruinen von Persepolis; *ebend.* St. 12.

Noch etwas über die moha-

mohamedanischen Freystaaten in der Barbarey;
ebend. 1791. St. 1 u. 2. Noch etwas über das
 Innere von Afrika; *ebend.* St. 5. Bemerkun-
 gen über die zwey ersten Bände der Reisen des
 Hrn. Bruce zur Entdeckung der Quellen des Nils;
ebend. St. 6. S. 537-550. — Polhöhe von
 Bramstedt; in Büschings *wöchentl. Nachr.* 1781.
 S. 325-327. — Ueber die persopolitanschen
 Inschriften; in v. Murra *Journal Th.* 4. S. 122 u. ff.
 Ueber arabische Siegel; *ebend.* Th. 10. S. 299 u. f.
 — Vergl. *Worm* II. 122. III. 362. — Sein
 ihm unähnliches Bildniß vor dem 45ten B. der
 allgem. teutschen Bibliothek.

NIEDERHUBER (Ignatz) D. der *ÄG.* fürstl. Salz-
 burgischer Rath und landschaftlicher Syndikus zu
 Radstätt und der Gastein im Erzstift Salzburg;
 wohnt zu Radstätt (vorher Physikus zu Erding in
 Bayern); geb. zu Ingolstadt am 20 Febr. 1754.
*SS. Irritabilitas muscularis ad simplices naturas
 leges revocata. Anglipoli 1777. 4.* Theorie
 von den Kräften des Mechanismus des menschl-
 ichen Körpers; eine Skizze für Anfänger in der
 praktischen Arzneywissenschaft. München und
 Leipz. 1786. 8. Neuer gründlicher Unter-
 richt, wie jeder Bewohner (des) Landes im Man-
 gel eines Arztes bey allen Fällen aufstossender
 Krankheiten sich mit Nutzen helfen kann. 2 Bän-
 de. Landshut 1789. 8. 2te Auflage. *ebend.*
 1791. 8. Abhandlung über die jetzt epi-
 demisch herrschende Viehsenche, der gelbe Schelm
 genannt, für gegenwärtige und zukünftige Zei-
 ten. München 1790. 8. *Sydenhams* Ab-
 handlung von dem Podagra; übersezt und mit
 Anmerkungen beleuchtet; zur nothwendigen
 Warnung wider den gefährlichen Gebrauch spe-
 cificch-antipodagrischer Mittel. Landshut 1792. 8.
 Einige nothwendige praktische Erläuterungen
 über den nützlichen Gebrauch des im Hochge-
 birge des Erzstiftes Salzburg gelegenen Gasteiner
 Bades; gewidmet den Badgästen aller Art und
 Stan-

Standes. Salzburg 1792. 8. Entwurf einer medicinischen Policeypflege bey herrschenden Viehseuchen. ebend. 1793. 8. Ein Büchlein für das Landvolk, in welchem jeder Hausvater eine kurze falsche Anweisung finden wird, wie man in den Krankheiten des Rindviehes auf die sicherste Art helfen könne. ebend. 1795. 8.

NIEDERMAIER (Franz) *D. der AG. und Lehrer der Thierarzneykunde zu Innsbruck: geb. zu . . .* SS. Gibt mit K. M. Scherer heraus: Der Tirolische Arzt; eine medicinische Wochenschrift für seine Landsleute. 1ster Jahrgang. Innsbruck 1791. — 2ter Jahrgang. ebend. 1792. 8.

NIEDERMAYER (Xaver) *Prediger an der Oberpfarr- und Universitätskirche zu Ingolstadt: geb. zu . . .* SS. Predigten über das Leben, die Sitten und Gebräuche der ersten Christen; zugleich ein Haus- und Lesebuch für christliche Familien. München 1793. 8.

NIELSEN (C. . . H. . .) . . . zu . . . geb. zu . . . SS. Handbuch zur Kenntniß der Policeygesetze und anderer Verordnungen für Güterbesitzer und Einwohner auf dem Lande in Lief- und Ebstland. 1ster Theil. Dorpat 1794. — 2ter Theil, ebend. 1795. 4.

NIEMANN (August Christian Heinrich *) *M. der Phil. und seit 1794 ordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Kiel (vorher seit dem Ende des Jahrs 1787 außerordentl. Prof. der Phil. und vordem Privatlehrer daselbst): geb. zu Altona am 30 Januar 1761.* SS. * Akademisches Liederbuch. 1stes Bändchen. Dessau u. Leipz. 1782. — 2tes Bändchen. Altona und Leipz. 1795. 8. Von der Industrie, ihren Hindernissen und Beför-

*) Gewöhnlich nur *August*.

förderungsmitteln; ein Bruchstück aus der Policywissenschaft, zur Anzeige seiner Wintervorlesungen. Altona 1784. 8. Vorschläge, Hoffnungen und Wünsche zu Beförderung der Landeskunde, der Nationalbildung und der Gewerbsamkeit in den Herzogthümern Schleswig und Holstein. Flensburg 1786. 8. Grundsätze der Staatswirthschaft. 1ster Theil, welcher die Einleitung und den größten Theil der allgemeinen Policywissenschaft enthält. Altona 1790. 8. Sammlungen für die Forstgeographie, oder Nachrichten von der wilden Baumzucht und Forstwirthschaft einzelner Länder, aus neuen Reise- und Länderbeschreibungen entlehnt; ein Lesebuch für Forstmänner und Freunde des Waldes. 1ster Band. ebend. 1791. gr. 8. Abriss des sogenannten Kameralstudiums und Bestimmung seines Zwecks für sich, und in Verbindung mit der Rechtsgelehrsamkeit, für seine Vorlesungen entworfen. Kiel und Altona 1792. 8. Ueber den Grundsatz der Armenpflege. Kiel 1794. 8. Uebersicht der Sicherungsmittel gegen Feuersgefahren und Feuerbrünste, nebst einigen Gedanken über die Beförderung ihrer Kunde, ihrer Anwendung und Vervollkommnung; ein Beytrag zur Beantwortung der Kopenhagener Preisfrage. Hamburg u. Kiel 1796. 8. Miscellaneen, historischen, statistischen und ökonomischen Inhalts. 1ster Band. Altona 1797. gr. 8. — *Giebt die Schleswig-Holsteinischen Provinzialbeichte heraus, von welchen der erste Hest Altona 1787 erschien, und welche Zeither ununterbrochen monatlich fortgesetzt worden sind. Von ihm sind darinn folgende Aufsätze:* * Zustand der Manufakturen und Fabriken in Altona am Schlusse des J. 1786; 1787. H. 1. * Beurkundete Geschichte und gegenwärtige Lage der Handelsgesellschaft zu Glücksstadt; H. 2. Ueber Lombarde, ihre Absicht und Einrichtung, mit beygefügter Nachricht von einigen einheimischen Lombarden; H. 3. * Gedanken und Wünsche, die Wiederherstellung

5te Ausg. 5ter B. E e der

der einheimischen Gesundbrunnen betreffend, nebst einigen angehängten Nachrichten von dem ehemaligen Bramstedter Gesundbrunnen; 1789. H. 6. *Die Kiefer zu Wiemersdorf; Fragment eines Gesprächs auf einer Reise im Vaterlande; 1791. H. 3. *Bruchstücke aus meinem Tagebuche auf Holsteinischen Wanderungen. Nr. 1. Die Scene in der Schenke; H. 5. *Ueber den einheimischen Manufakturfleiß; ein Vorschlag, allen Manufakturisten und Fabrikanten in Schleswig und Holstein zur Erklärung vorgelegt; *ebend.* *Nachrichten aus der neuesten gemeinnützigsten Litteratur; H. 6 (*als stehender Artikel*). *Ueber die mit der neuen Altonaischen Armenpflege verbundene Arbeitsanstalt; 1792. H. 2. *Zweytes Wort über die Anlage der Industrieschulen in unserm Vaterlande. Antwortschreiben an den wohlwollenden Landprediger (*Domeyer*) zu N.-f.; *ebend.* *Manufakturberichte: allgemeine Bemerkungen statt einer Einleitung u. s. w.; *ebend.* und 1793. H. 4. *Nachricht von dem im Dorf Willinghusen, Amts Reinbeck, im J. 1761 wieder entdeckten Gesundbrunnen; H. 3. Nähere Erinnerung an die wichtige Frage: Wer ist der erste Wiederhersteller der Bauernfreyheit auf Schleswig-Holsteinischen Gütern gewesen? H. 5. Ueber das Strandrecht in den Dänischen Staaten; eine neue Erörterung des Herrn *Büsch* mit einer frühern des Herrn *Schrader* zusammengestellt; H. 6. Anfrage, den Betrieb der Köllerey in Holstein betreffend; *ebend.* *Urtheile und Meinungen wider und für den Schleswig-Holsteinischen Kanal, aus der Fremde entlehnt und mit einigen berichtigenden Anmerkungen begleitet; 1793. H. 1. Nachricht von einigen neuen wirthschaftlichen Verbesserungen auf dem Holsteinischen Gute Rixdorf, nebst einer gelegentlichen Bemerkung; *ebend.* *Anmerkung zu *Bergers* Abhandlung über das Gelandewesen, besonders in sittlicher Rücksicht; 1794. H. 2. (*Von dieser Bergerischen Abhandlung hat er auch einen*

einen besondern Abdruck mit einer Zuignung an den Senator Günther in Hamburg veranstaltet). Einige Bemerkungen, veranlaßt durch H. Wolfs Aufsatz: Meine Erfahrungen von öffentlichen Armencaffen; H. 5. * Luthers und Luthers laute Klagen über den Wucherunfug in Holstein im 16ten und 17ten Jahrhundert; zur beliebigen Vergleichung mit dem, was am Schlusse des 18ten Brauch ist; 1795. H. 1. * Fragen und Erinnerungen über vaterländische Gegenstände; *ebend.* (ein stehender Artikel). * Einige gelegentliche Bemerkungen über unser Postwesen; H. 2. Nähere Erklärung über die (im 2ten Heft enthaltenen) Berichtigungen und Erinnerungen und seine neuen gelegentlichen Bemerkungen über unser Postwesen; H. 3. Nachrichten und Urtheile über vaterländische Gegenstände, aus fremden Schriften entlehnt; *ebend.* (ein stehender Artikel). Rede bey der Verpflichtung und Einführung einiger neuen Geschäftsführer der Gesellschaft freywilliger Armenfreunde in Kiel, am Tage der zweyten Jahresfeyer ihrer Armenpflege, den 3 Jun. 1795 gehalten; H. 4. — und was sonst in den Prov. Ber. mit N. unterzeichnet ist. — Gab heraus: C.: F.: Poffelt, Prediger zu St. Johann auf Föhr, über den Grönländischen Wallfischfang (Kiel 1796. 8). — Ist Mitarbeiter an (Holt's) Kiellischen Wochenblatt zum Besten der Armen.

NIEMANN (Johann Christoph) D. der AG. und markgräf. Brandenburg-Schwedischer Hofrath zu Schwedt: geb. im Gasthof zum schwarzen Bär oder im Drakenkrug zwischen Heimersleben und Althendorf im Anhalt-Deßauischen am 13 Aug. 1750. §§. Diss. de potentia animata morbifica variar. haemorrhagiar. caussa. Halae 1772. 4. Disp. de apoplexiae pathologia & therapia. *ibid.* eod. 4. Hrñ. D. M. K. Cohen Abhandl. vom Stein und den Arzneymitteln dagegen; aus dem Latein. übersetzt, mit einer Vorrede, Anmerkungen

knugen und einem Anhange, woran von einem doppelten männlichen Gliede eines Menschen Nachricht gegeben wird, vermehrt. ebend. 1774. 8. De foeda unguium mollitie puellae chloroticae martialium usu feliciter curatae. Magdeb. 1774. — Beschreibung einer grossen Balggeschwulst unter dem Arm; im 5ten St. des Magazins für Aerzte 1776. — Antheil an dem Magazin für Frauenzimmer, das zu Halle seit 1777 heraus kommt. — Vergl. Rufts Nachr. Th. 1. u. 2.

NIEMANN (Johann Karl Nikolaus) jüngerer Bruder von A. C. H. Niemann; D. der *AG.* und *Physikus* in den Städten Segeberg (wo er auch wohnt), Oldesloe, wie auch in den Ämtern Segeberg und Travendahl seit 1793; 1796 resignirte er diese Stelle: geb. zu Altona am 7 März 1764. *SS.* D. inaug. de ameborrhoea sive de fluxu menstrui retentione & suppressione. Kilon 1787. 4. * *Geschichte Frankreichs von der ersten Gründung der Monarchie, bis zur gegenwärtigen Revolution, aus dem Englischen übersetzt. 1ster und 2ter Theil. Altona 1792. 8. (Der 3te von M. J. Feldmann).*

NIEMEYER (August Hermann) M. der *Phil.* D. der *Theol.* seit 1794, königl. Preussischer Konsistorialrath seit 1792, Direktor des pädagogischen Seminars seit 1787, ordentlicher Professor der *Theol.* auf der Universität zu Halle und Inspektor des königl. Pädagogiums bey dem Waisenhaus vor Halle seit 1784, und seit 1785 Kondirektor dieses Pädagogiums und des Waisenhauses (vorher außerordentl. Professor der *Theol.* Seminarius eben daselbst); geb. daselbst am 21 Sept. 1754. *SS.* * *Charites und Demophil.* Leipz. 1776. 8. * *Charakteristik der Bibel. 1ster Theil. Halle 1775. — 2ter Theil. ebend. 1776. — 3ter Theil. 1777. — 4ter Theil. 1779. — 5ter Theil. 1782. gr. 8. 2te verbesserte und stark vermehrte Auflage der beyden ersten Theile. ebend. 1777. gr. 8. 4te Aus.*

Ausgabe dieser Theile. ebend. 1780. 3te Aus-
 gabe des 3ten Theils. ebend. 1781. 5te Ausg.
 des 1sten Theils. ebend. 1794. 5te Ausg. des
 2ten Theils. ebend. 1795. 4te Ausg. des 3ten,
 3te Ausg. des 4ten und 2te Ausg. des 5ten Theils.
 ebend. 1795. gr. 8. *Nachgedruckt zu Prag . . .*
 Abraham auf Moria; ein religiöses Drama. Leipz.
 1777. 8. *D. de similitudine Homerica. Ha-*
las 1777. 4. Homeri Ilias. ex recensione
Sam. Clarkii; in usum scholarum et academiarum
adidit, notas adpersit, clavem adjecit. Vol. I.
ibid. 1778. — Vol. II. 1781. 8 maj. Editio
II Voluminis Lemudata. ibid. 1784. 8 maj.
 Gedichte (3 religiöse Dramen; Abraham, Laza-
 rus, Thirza, sämtlich von Rolfe komponirt und
 herausgegeben) und Oden. Leipz. 1778. kl. 4.
*Nachgedruckt zu Karlsruhe 1783. 8. *Phi-*
lotas; ein Versuch zur Beruhigung und Beleh-
rung für Leidende und Freunde der Leidenden.
 Leipz. 1779. — 2tes Theil. ebend. 1782. 8.
 2te verbesserte und vermehrte Ausgabe. ebend.
 1783. 8. — 3ter Theil. ebend. 1791. 8. *Nach-*
gedruckt Frankf. u. Leipz. . . . Ueber das
 Leben und den Charakter Davids. Halle 1779. 8.
(aus der Charakteristik der Bibel abgedruckt),
Sophoclis Philoctetes, Euripidis Hecuba, Medea,
Iphigenia in Aulide, cum Indic. græco-lat. et
manifissa variarum lectionum. ibid. 1781. 8.
 Abhandlung über die Methode, die Moral in Sit-
 tenprüchen vorzutragen; vor *Linders* Sittenlehre
 Jesu des Sohns Sirach. ebend. 1782. Ueber
 den Aberglauben bey Extrunkenen; nebst einer
 Nachricht an die Vorsteher von Bürger- und Land-
 schulen. ebend. 1783. gr. 8. **Timotheus*
 zur Erweckung und Beförderung der Andacht
 nachdenkender Christen an den geheiligten Tagen
 ihrer Religion. Leipz. 1784. gr. 8. 2te mit
 dem 3ten Theil vermehrte Auflage unter seinem
 Namen. ebend. 1790. gr. 8. Nachricht von
 der gegenwärtigen Einrichtung des königl. Pädä-
 gogiums zu Glaucha vor Halle; bey dem Antritt
 der

der Aufsicht. herausgegeben. Halle 1784. gr. 8.
 Gesängbuch für höhere Schulen und Erziehungs-
 anstalten. ebend. 1785. 8. 2te Auflage. . . .
 3te Auflage. 1794. 8. Ueber die Mitwir-
 kung der Eltern zur Bildung und Erziehung ih-
 rer Kinder auf öffentlichen Schulen. ebend.
 1786. 8. Leben und Charakter des D. und
 Prof. Freylinghausen; in dem von *J. L. Schulze*
 herausgegebenen Denkmahl auf denselben. ebend.
 1786. gr. 8. Gedächtnispredigt bey dem
 Tode Sr. höchstseligen Majestät Friedrich des
 Zweyten, Königs von Preussen; im Namen der
 Universität gehalten. ebend. 1786. fol. Ent-
 wurf der wesentlichen Pflichten christlicher Leh-
 rer nach den verschiedenen Theilen ihres Amts.
 ebend. 1786. 8. Ueber den Geist des Zeit-
 alters in pädagogischer Rücksicht. 2 Stücke.
 ebend. 1787. gr. 8. Beschäftigungen der
 Andacht und des Nachdenkens für Jünglinge, in
 Anreden an die Zöglinge des königl. Pädago-
 giums zu Halle. 1ste Sammlung. ebend. 1787. 8.
 2te vermehrte Ausgabe. ebend. 1794. 8. Re-
 de an die Zöglinge des königl. Pädagogiums, bey
 einem traurigen Todesfall ihres Mitschülers; nebst
 vorausgeschickter Nachricht von dem wahren
 Verlauf der Sache. ebend. 1787. 8. Ueber
 die Beurtheilung und Anwendung außerordent-
 licher Unglücksfälle unserer Mitbrüder, nach den
 Grundsätzen des Christenthums; eine Predigt,
 in der Universitätskirche gehalten, und zum Be-
 sten der Verunglückten in Neu-Ruppin heraus-
 gegeben. ebend. 1787. gr. 8. Nachricht,
 die auf allerhöchsten Befehl zu haltenden Vorle-
 sungen zur Bildung künftiger Lehrer und Erzie-
 her betreffend. ebend. 1787. 4. Uebersicht
 von Aug. Hermann Frankens Leben und Verdien-
 sten um Erziehung und Schulwesen; nebst fort-
 gesetzter Nachricht von den bisherigen Ereignis-
 sen und Veränderungen im königl. Pädagogium.
 ebend. 1788. gr. 8. *Commentatio in locum*
Ev. Joh. XVI. 12-15. ibid. eod. 4. Com-
men-

mentatio in locum Paulin. ad Rom. VI, I-II. ibid. cod. 4. Ueber Katechetik und katechetische Uebungen; eine Zuschrift an künftige Religionslehrer. ebend. 1789. 8. Welchen

Einfluß hat die Nähe der Akademie auf öffentliche Schulen? Ein pädagogisches Gespräch; nebst fortgesetzter Nachricht von den bisherigen Ereignissen und Veränderungen im königl. Pädagogium. ebend. 1790. gr. 8. *Progr. Con-*

jecturas ad illustrandum plurimorum N. T. scripto-
rum silentium, de primordiis vitae Jesu Christi. ibid. cod. 4. Handbuch für christliche Reli-

gionslehrer. 2ter Theil (auch unter dem Titel: Homiletik, Pastoralanweisung und Liturgik). ebend. 1790. 8. Handbuch für christliche

Religionslehrer. 1ster Theil (auch unter dem Titel: Populäre und praktische Theologie, oder Materialien des christlichen Volksunterrichts). ebend. 1792. gr. 8. Der 2te Theil erschien eher.

2te verbesserte Ausgabe des 1sten und 3te verbesserte Ausgabe des 2ten Theils. ebend. 1794. gr. 8. 3te verbesserte Ausgabe der beyden Theile. ebend. 1795. 8. Doktor Joh. Sal. Sem-

lers letzte Aeußerungen über religiöse Gegenstände, zwey Tage vor seinem Tode. ebend. 1791. gr. 8. *Progr. Commentatio brevis ad*

locum Paulin. Ephes. IV, II-15. ibid. cod. 4. Trauerkantate bey der Beerdigung des Herrn geh. Raths Nettelbladt. 1791. 8. Ueber die Le-

sung griechischer Dichter zur Entdeckung der stufenweisen Ausbildung moralischer Begriffe; ein Beytrag zur Methodik des Unterrichts. Halle 1791. 8. *Giebt mit J. L. SCHULZE und G.*

C. KNAPP heraus: Aug. Herm. Frankens Stiftungen, eine Zeitschrift, zum Besten vaterloser Kinder. 1sten B. 1-4tes St. ebend. 1792 u. 1793.

— 2ten B. 1-4tes St. ebend. 1794 u. 1795. 8. *Progr. Commentatio in locum Paulinum ad Phi-*
lippenfes II, 5-II. ibid. 1793. 4. Leben

Johann Wesleys, Stifters der Methodisten, nebst einer Geschichte des Methodismus; von J.

Hampson: Mit Anmerkungen, Zusätzen und Abhandlungen herausgegeben. 2 Theile. ebend. 1793. 8. Pädagogische Aufgaben; nebst fortgesetzter Nachricht von den bisherigen Ereignissen und Veränderungen im königlichen Pädagogium. ebend. 1794. gr. 8. *Programmata theologica VI. ibid.* 1794. 4. Ausführliche Nachricht von der gegenwärtigen Einrichtung des königl. Pädagogiums zu Halle. ebend. 1795. gr. 8. *Gemeinschaftlich mit H. B. WAGNITZ*: *David Gottlieb Niemeyers* Bibliothek für Prediger und Freunde der theologischen Litteratur. Neu bearbeitet und fortgesetzt. 1ster Theil. ebend. 1796. — 2ter Theil. ebend. 1797. gr. 8. Briefe an christliche Religionslehrer. 1 Sammlung; über populäre und praktische Theologie. ebend. 1796. gr. 8. Grundsätze der Erziehung und des Unterrichts für Eltern, Hauslehrer und Erzieher. ebend. 1796. gr. 8. Beschreibung der hundertjährigen Stiftungsfeier des königl. Pädagogiums zu Halle. Nebst einer Sammlung einiger darauf Beziehung habender Reden, Gedichte und Lieder. ebend. 1796. gr. 8. — *An das Publikum, die Charakteristik betreffend; *im deutschen Museum* 1776. St. 4. S. 337-345. — Eine poetische Epistel; *in der Berlin. Monatschr.* 1783. May. S. 431-439. — Philosophische Blicke auf die mannigfaltigen Vorstellungen der Menschen von dem Zustande nach dem Tode; *in Heinzelmanns und Voss philosoph. Blicke u. s. w.* B. 1. St. 2 (1789). — *Gab heraus*: *Neue Festpredigten von *J. J. Spalding, W. A. Teller und F. S. G. Sack*, königl. Preussischen Oberkonsistorialrätthen zu Berlin. Halle 1792. 8. — Antheil am Hallischen Wochenblatte. — Aufsätze im Journal für Prediger. — Recensionen. — Sein Bildniß steht in *Beyers* allgem. Magazin für Prediger B. 4. St. 3 (1790), wo auch S. 350-352 sein Leben kurz beschrieben ist.

NIEMEYER (Gottlieb Anton) *Pastor bey der St. Georgenkirche zu Glaucha bey Halle: geb. zu . . .* SS. Kirchen- und Reformationsgeschichte der Stadt Halle; ein Lesebuch für den Bürger. Halle 1788. 8.

NIEMEYER (G. . . F. . .) ehemahls *Einnehmer bey dem Zollwesen zu Verden; jetzt privatisirender Gelehrter zu Celle: geb. zu . . .* SS. *Der Greis an den Jüngling. Mit einer Vorrede von A. Freyherrn von Knigge. Bremen 1793. 8. *Vermischte jugendliche Gedichte; vom Verfasser des Greises an den Jüngling. 1ste Sammlung. Hannover 1794. 8. *Vermächtniß an Helene von ihrem Vater; von dem Verfasser des Greises an den Jüngling. Mit einer Vorrede des Freyherrn von Knigge. Bremen 1794. 8. *Ideen über Lebensgenuss für Glückliche; von dem Verfasser des Greises an den Jüngling. Mit einer Vorrede von Knigge. Leipzig 1795. 8. (*Diese Vorrede ist aber nicht dabey. Am Ende des Büchleins hat sich der Verfasser genannt und Celle als seinen Wohnort angegeben.*) *A Collection out (*sic*) of some of the most approved English Poets, viz Pope, Milton, Dryden, Waller, Prior, Congreve, Gay, Young, Thomson, Gray, Akenfide, Addison, Shakspeare (*sic*) translated by the Author of the conversation of an old Man with a youth. Vol. I. Hannover 1794. 8. *Diese Sammlung hat er ins Teutsche übersetzt unter folgendem Titel:* *Sammlung aus einigen der berühmtesten englischen Dichter, nämlich Pope, Milton, Dryden, Waller, Prior, Congreve, Gay, Young, Thomson, Gray, Akenfide, Addison, Shakspeare, übersetzt von dem Verfasser des Greises an den Jüngling. 1ster Band, ebend. 1794. 8. (*Unter der Vorrede hat er sich genannt.*) Ideen über Ursachen, Fortschritte und Wirkung der Handlung. ebend. 1796. 8.

NIEMEYER (Otto Christoph) *Antmann zu Friedland und Brachsenberg im Fürstenthum Calenberg* seit 1792 (vorher zu Springe): *geb. zu . . . SS. Erzählungen aus dem gemeinen Leben. Hannover 1788. 8.* — Beschreibung eines Naturspiels, da ordinäre Elstern, einige Jahre nach einander, jedesmahl eine weisse Junge ausbrüteten; *aus Hannövr. Magazin 1789. St. 74.* Beschreibung eines Algierischen Schaafbocks — und Nachricht von den Nachkommen des Algierischen Schaafbocks; *ebend. St. 78.* Etwas über die Triebe der Thiere; *ebend. St. 100.*

NIEMEZ (Fabian) *des Prämonstratenser-Ordens Chorherr zu Zabrdowicz in Mähren: geb. zu Zdanice 1723. SS. Theologiae canonico-moralis P. I. II. Litomislä 1746. fol.*

NIETHAMMER (Friedrich Immanuel) *M. der Phil. und seit 1793 außerordentlicher Professor derselben auf der Universität zu Jena: geb. zu Beilstein im Würtembergischen am 24 März 1766. SS. D. I & II de viro revelationis fundamento. Jena 1792. 4.* Ueber den Versuch einer Kritik aller Offenbarung; eine philosophische Abhandlung. *ebend. 1792. kl. 8.* * Geschichte des Maltheiserordens, nach Vertot von *M. N.* bearbeitet, und mit einer Vorrede versehen von *Schiller*. 2 Bände. *ebend. 1792 - 1793. 8.* * Merkwürdige Rechtsfälle, als ein Beytrag zur Geschichte der Menschheit; nach dem französischen Werk des *Pitaval* durch mehrere Verfasser gearbeitet, und mit einer Vorrede begleitet, herausgegeben von *Schiller*. 4 Theile. *ebend. 1792 - 1794. 8.* Versuch einer Ableitung des moralischen Gesetzes, aus der Form der reinen Vernunft. *ebend. 1793. 8.* (*Auch in Schmid's und Snell's philos. Journal B. 2. H. 2. S. 1 - 72 (1793).*) *Giebt heraus: Philosophisches Journal einer Gesellschaft teutscher Gelehrten. 1 - 8tes St. oder 2 Bände. Neustrelitz 1795 - 1796. 8.* Von ihm *ist*

ist daraus: Von den Ansprüchen des gemeinen Menschenverstandes an die Philosophie; Heft 1. S. 1-46. *Die Fortsetzung giebt er mit J. G. FICHTE heraus zu Jena 1797. 1 u. 2tes Heft in 8. Von ihm ist im 2ten Heft:* Versuch einer Darstellung des Vernunftmäßigen in den materiellen Moral-Principien. — *Ueber Religion als Wissenschaft, zur Bestimmung des Inhalts der Religionen und der Behandlungsart ihrer Urkunden. Neustrelitz 1795. 8. — Probe einer Uebersetzung aus des Sextus Empirikus drey Büchern von den Grundlehren der Pyrrhoniker: in Fülleborns *Beytr. zur Gesch. der Phil.* Heft 2. S. 60-101 (1792). — Hat die dritte Korrektur oder Revision des ganzen allgemeinen Repertoriums der Litteratur für die Jahre 1785 bis 1790 (3 Bände. Jena 1793 u. 1794. 4) besorgt. — Beytrag zur Berichtigung der teutschen Rechtschreibung; im *Allgem. litt. Anzeiger* 1797. Nr. 36. S. 377-382.

NIETZSCHE (Friedrich August Ludwig) *M. der Phil. und Pfarrer zu Wollmerstädt in der Inspektion Eckartsberga im kursächsischen Thüringen* seit 1784: *geb. zu Bibra in Thüringen 175.. SS.* Hymnum Davidis VIII explicare conatur. Lipsiae 1780. . . . Epistola Petri posterior, auctori sui inprimis contra Grotium vindicata, atque adferta. *ibid.* 1785. 8 maj. *Ueber Vorzüge, Beschwerden und Trost im Alter; auf besondere Veranlassung zum weitem Nachdenken und zur Beruhigung für gut gekannte Geiste geschrieben. ebend.* 1789. 8. *Gamaliel, oder über die immerwährende Dauer des Christenthums; zur Belehrung und Beruhigung bey gegenwärtiger Gährung in der theologischen und politischen Welt. ebend.* 1795. 8.

NIMIS (Nikolaus) *ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Mainz (vorher Kapuziner und außerordentl. Professor daselbst): geb. zu . . . SS.*

SS. Sonst - und feststägiger Religionsunterricht für die erwachsene Jugend und das Volk. Frankf. am M. 1790. gr. fol. * Katholisches Religionshandbuch mit der heil. Schrift des neuen Testaments. 1ster Theil. Die Geschichte Jesu nach Harmonie der Evangelien mit Einleitung von der Glückseligkeitslehre des Christenthums. 1ster und 2ter Band. Mainz 1790. gr. 8.

NINDE (Georg) ehemahliger Prediger der ohern Stadtpfarr- und Universitätskirche in Ingolstadt; geb. zu . . . **SS.** Evangelische Wahrheiten durch biblische Geschichten alten Testaments und beygefügte Sittenlehren erläutert. Landshut 1794. 8.

NISSEN (Hans Friedrich) Pastor zu Sarau, einer adelichen Kirche in Wagrien seit 1790 (vorher seit 1789 Konrektor und seit 1787 Kollaborator zu Kiel); geb. zu Kiel am 10 November 1767. **SS.** * Versuch einer kurzen Uebersicht des etymologischen Theils der griechischen Sprachlehre. Kiel 1788. 8. In M. Tullii Ciceronis de finibus bonorum et malorum libros animadversiones. Lubecae 1791. 8. Curas novissimas in M. T. Ciceronis Tusculanas quaestiones. Altonae 1792. 8.

NISSEN (Heinrich Gotthilf) D. der R. zu Hamburg; geb. daselbst 1753. **SS.** D. de adquirendo vel amittendo jure civitatis Hamburgensis. Lips. 1777. 4. Ueber die natürliche Verbindlichkeit der Verträge; ein Versuch. Hamb. 1782. 8. — Fergl. Weidlich Th. 3. S. 227.

NISSE (Joseph) Licentiat und Stadtgerichtsschreiber zu Wasserburg in Bayern; geb. zu . . . **SS.** Künigunde von Rabenswalde; ein Schauspiel in fünf Aufzügen, nach der Geschichte gleichen Namens für die Schaubühne bearbeitet. Augsburg 1791. 8.

NITSCHKE (A. . . G. . .) . . . zu Halle; geb. zu . . . **SS.** Kurzfassstes Lesebuch einer historisch-

allch. Historischen Geographie von Schlessen, zum Gebrauch für Schulen. Halle 1794. 8. Begebenheiten seit dem Antritt der Regierung Sr. Majestät des Königs von Preussen, Friedrich Wilhelm des Zweyten; als ein Beytrag zur Brandenburgischen Geschichte. Berlin 1796 8. Mit einem andern Titel, worauf steht: 2ter Theil. Potsdam 1797.

NITZ (. . .) Rektor der Schule zu Wolgast in Schwedisch-Pommern seit 1792: geb. 29 . . . SS. Publ. Ovidius Naso Kunst zu lieben; ein lyrisch-didaktisches Gedicht in drey Gesängen; metrisch verteußt und mit Anmerkungen erläutert. Leipz. 1790. 8.

NITZSCH (Karl Budwig) M. der Phil. und Baccalanus, seit 1790 aber D. der Theol. Generalsuperintendent des Kurkreises, Konsistorialassessor und vortretend, seit 1791 aber dritter ordentlicher Professor der Theol. auf der Universität zu Wittenberg (vorher seit 1788 Stiftsuperintendent zu Zeitz); vor diesem seit 1785 Pastor und Superintendent zu Bornä; und vordem seit 1781 Pfarrer zu Beucha bey Grimma): geb. zu Wittenberg am 6 Augst 1731. SS. Diss. de synodo palmar. Vitemb. 1776. 4. Diff. (Prael. Schronckh) Historia providentiam divinam quatenus & quamclare loquatur? ibid. 1776. 4. D. inaug. Ratio, qua Christus usus est in commendando precandi officio, declarata & asserta. ibid. 1790. 4. Progr. Nonnulla ad historiam de usu religiosae precationis morali pertinentia. ibid. eod. 4. Commentationes V de iudicandis morum praeceptis in N. T. a communi omnium hominum ac temporum usu alienis. ibid. 1791-1794. 4. De sensu & consilio Decreti Apostolici Act. XV. ibid. 1795. 4.

NOE (Franz) vormals Jesuite; M. der Phil. und Lehrer der Dichtkunst auf dem Kleinseiner Gymnasium zu

zu Prag: geb. zu Iglau in Mähren am 30. Nov. 1743. SS. Des Cicero 9te und 11te Philippische Rede, ins Teutsche übersetzt. Prag 1773. 8. — Setzt seit 1784 die Ephemeriden der Universität zu Prag fort. — War Mitarbeiter an den monatl. Beyträgen zur Bildung und Unterhaltung des Bürgers und Landmanns. — Vergl. Pelzele Jesuiten S. 284.

NÖBLING (Johann August Christian) *M. der Phil. und* seit 1789 *Pastor an der Albanskirche und Direktor des königl. Pastoralinstituts zu Göttingen* (vorher seit 1784 *Rektor des Gymnasiums zu Soest*): geb. zu . . . SS. *Progr. de baptismo υπερχ των νεκρων* 1 Cor. 15, 29. *Susati* 1784. 4. *Diff. de uera vi formulae: ινα πληρωθη το ενθιν f. η γραφη in nov. Testam. abundantis recte accurateque constituenda. Partis. I. ibid.* 1785. 4. *Progr. über das Selbstdenken, ob und wie dasselbe auf öffentlichen Schulen am besten befördert werden könne.* 2 Abtheil. Hamm 1786. 4. Ueber den wohlthätigen Einfluss des Patriotismus auf öffentliche Erziehungsanstalten; eine Rede. Lippstadt 1787. 4. Gedanken über besondere Religionsvorträge für Jünglinge auf öffentlichen Schulen: . . . 1787. 4. Ueber das Bedürfnis; einer theoretisch-praktischen Anleitung zur weisen und vorsichtigen Sonderung der zum christlichen Volksunterricht gehörigen Materialien von den Gegenständen der akronomatischen Theologie für angehende Lehrer des Christenthums; nebst einer Anzeige seiner Vorlesungen. Göttingen 1796. gr. 8.

NÖHDEN (Georg Heinrich) *jetzt zu Eaton in England* (vorher Kandidat zu Göttingen): geb. zu . . . SS. Virgils Aeneis mit erklärenden Anmerkungen. 3 Theile (die auch den 5ten, 6ten und 7ten Theil der Campischen Encyclopädie der lateinischen Klassiker ausmachen). Braunschw. 1793-1794. 8. (Mit

(Mit dem 8ten Buch der *Arms* hat K. F. Heinrich die Arbeit übernommen).

von NOEL (Peter Franz) *3 Cus und fürstl. Salm-Salmischer geheimer Rath und Kanzler zu Salm* (vorher Hofrath und Professor der R. zu Trier): geb. zu Mainz . . . SS. Einige Deduktionen in der Salm-Salmischen Successionsstreitigkeit. 1770 und 1771. fol. — Vergl. *Weidlichs* biogr. Nachr.

NÜLTING (Johann Heinrich Vincent) *M. der Phil. und Professor der Logik, Metaphysik und Beredsamkeit an dem Gymnasium zu Hamburg* seit 1761: geb. zu Schwarzenbeck im Lauenburgischen 1735. SS. *D. de finibus, quos in paupertate hoc in mundo obvia praestavit Deus* (Praef. P. S. Schaffhausen). Hamb. 1755. 4.

Diff. de artis imaginandi ad S. S. interpretandum applicatione. Jen. 1758. 4.

D. Spicilogium observationum de serpente aeneo servatoris cruci affixi typo. ibid. 1759. 4.

D. de providentia Dei individuali. Hamb. 1761. 4.

Gedanken von dem Einflusse der Vernunftlehre in die Auslegungskunst. ebend. 1761. 4.

Predigt, Jesus Christus in einer höchst wichtigen Gestalt für unsern Glauben und unsere Gottseligkeit. ebend. 1765. 4.

Die wunderbare Vorforge Gottes für die Vögel. ebend. 1765. 4.

Glückwunsch an Hrn. Past. J. L. Schloffer; wobey zugleich des Hrn. Past. Winklers Erklärung der Worte Ps. 147, 10 mit einer andern Erklärung verglichen wird. ebend. 1766. 2te Auflage.

1769. 8.

à Madame D. — au jour de ses vœux avec Mr. D. 1767. 8.

Sammlung einiger Reden. Hamb. 1767.

Zweite Sammlung. ebend. 1768.

Dritte Sammlung. ebend. 1770. 8.

Vertheidigung des Hrn. Pastor Schloffers wider einen Angriff in dem rosten Stück der Hamburgischen Nachrichten aus dem Reiche der Gelehrsamkeit vom Jahr 1768. 8.

Zugabe, 1769. 8.

Zweyte Vertheidigung. 1769. Zugabe. 1770. 8.

Pre-

Predigt, welche an dem diesjährigen Bußtage in der Domkirche sollte gehalten werden. Hamb. 1769. 8.

Predigt von der Rechtschaffenheit. ebend. 1770. 8. Zwote Predigt von der Rechtschaffenheit. ebend. 1770. 8. *Memoria*

Jo. Christiani Wolffi, Prof. ibid. tod. fol. Predigt für junge Leute. ebend. 1772. 8.

Predigt über Ebr. 12, 3. am Begräbnistage Alberti gehalten. ebend. 1772. 8.

Predigt von einigen Beförderungsmitteln der frühen Gottesfurcht. ebend. 1773. 8. *Vita Jo. Knechtli, Synd. Hamb. ibid. 1775. fol.*

Predigt von denen, welchen es bey ihrer Arbeit sauer wird. ebend. 1775. 8. Vier Predigten. ebend. 1777. 8.

Cogitationes de animi humani libertate. 1777. 4. Erster und zweyter Versuch über die Vorbereitung zu einer glücklichen Ehe. Hamb. 1777.

Entwurf seiner am Bußtage in Hamburg in der Domkirche gehaltenen Predigten. ebend. 1777 - 1785. 8.

Etwas von Predigerfrauen. ebend. 1778. 8. Einige durch die merkwürdige Schrift: *Dubin ontologica*, veranlaßte Gedanken. ebend. 1778. 8.

Entwurf, Probe und Ankündigung einer nach Materien geordneten Ciceronianischen Chrestomathie. ebend. 1778. 8.

Kurze Erklärung von Ebr. 12, 28. 29. ebend. 1778. 8.

Predigten für Ehemänner, Ehefrauen und Kinder. ebend. 1780. 8.

Zweyte Predigt für junge Leute über die Entfernung der Kinder von ihren Eltern. ebend. 1780. 8.

Vollständige, nach einer natürlichen Folge der Materien geordnete Ciceronianische Chrestomathie. 2 Theile. ebend. 1780. 8.

Entwurf seiner am Charfreytage gehaltenen Predigten. ebend. 1780 - 1785. 8.

Vita Jo. Mart. Mülleri, Rector. Hamb. ibid. 1781. fol.

Entschlüsse und Empfindungen werer, welche durch Christum Erben des ewigen Lebens sind; eine Predigt. ebend. 1784. 8.

Zwey Ursachen des frommen Wunsches, bald zu sterben; eine Predigt über 2 Petr. 3, 13. 14.

ebend.

ebend. 1785. Versuch in geistlichen Liedern. ebend. 1786. gr. 8. Das Leben und Wirken eines guten Regenten unter der besondern Aufsicht Gottes; eine an dem Dankfest wegen der göttlichen Beschützung des Königs von Großbritannien in der Domkirche gehaltene Predigt. ebend. 1786. 8. Empfindungen eines Ehemannes und Vaters nach einer schweren Krankheit. ebend. 1786. 8. Empfindungen einer Wittwe; ein Gesang an Sturms Begräbnistage. ebend. 1786. 8. Der ruhige und muthige Eingang in ein neues Jahr; eine Predigt, gehalten am neuen Jahrstage 1789. 8. Predigt, welche am Dankfeste wegen der Genesung Sr. Maj. Georg des Dritten, Königs von Großbritannien; 1789 gehalten ist. Hamb. 1789. 8. Feyerliche Rede am Namens- und Krönungstage Sr. Majestät, des Kaisers Leopold. ebend. 1790. 8. Abhandlung über Volksregierung und Herrschergelde. ebend. 1791. 8. *D. de principis philosophiae rationalis rite distribuendis Et adhiendis. Ibid. 1791. . .* Feyerliche, durch die römische Kaiserwahl Franz des Zweyten veranlaßte Empfindungen. ebend. 1792. 8. Zweyter Versuch in Religionsliedern. ebend. 1797 (*eigentl.* 1796). 8. Gedanken von der frühen Bildung zur geistlichen Beredsamkeit und Dichtkunst. ebend. 1797. 8. — Recensionen in der neuen Hamburger Zeitung. — Vefgl. *Thiess* gel. Hamburg.

NÖMER (Franz Andreas) *Weltpriester und Direktor der deutschen Schulen zu Dillingen: geb. zu . . .* SS.

* Der Patriot, oder gemeinnützige Vorschläge zum Besten der Religion und des Vaterlandes. Samt wichtigen Vorstellungen an die hohen Ordinate. Wien 1783. 8. Vollständiger

systematischer Religionsunterricht; ein Unterrichtsbuch für die Jugend und Lesebuch für das Volk. Allen Seelsorgern, Lehrern und Hausfamilien gewidmet. 3 Bände. München 1786. gr. 8.

5te Ausg. 5ter R.

Ff

Ge-

Geschichte der Apostel und der christlichen Kirche für Jugend und Volk (*als der 4te und 5te Band seines Religionsunterrichts*). München 1788. 8. Katechismus oder obristkatholischer Glaubensunterricht für die deutschen Schulen, in 4 Klassen eingetheilt. ebend. 1788. 8. Biblische Geschichte, zum Gebrauch der deutschen Schulen. Altes Testament, für die 2te Klasse. — Dillingen 1789. gr. 8. Biblische Geschichte — Neues Testament, für die 3te Klasse. ebend. 1789. gr. 8. Anfangsgründe der Rechenkunst, zum Gebrauche der deutschen Schulen. ebend. 1793. 8. Augsburg 1796. 8.

NÖRLINGER (Heinrich August) *königl. kurfürstl. Staatssekretär zu Hannover*: geb. zu . . . SS. Uebersetzung der Inschrift des k. k. Hofraths v. Birkenstock in Wien auf Friedrich den II. (Nebst dem lateinischen Original). Mit Anmerkungen. Hannover 1787. gr. 8.

NESSELT (Johann August) *M. der Phil. und D. der Theol. und der letzten ordentl. Prof. auf der Universität zu Halle seit 1764, wie auch Direktor des theol. Seminariums*: geb. daselbst am 2 May 1734. SS. Admiranda singularis providentiae divinae vestigia in pace Passaviensi 1552 & Augustana 1555. (Praef. Baumgarten). Halae 1755. 4. D. de magistro equitum, ex antiquitate Romana. ibid. 1757. 4. D. M. de aetate scriptorum Tertulliani. ibid. 1757. recens. ibid. 1768. 4. Ueberschreibung der beyden Briefe Pauli an die Corinthier, und Anmerkungen zu S. J. Baumgartens Auslegung derselben. ebend. 1761. 4. Pr. ad Joh. 7, 27-39. ibid. 1761-1766. D. Interpretatio grammatica capitis IX Epistolae D. Pauli ad Romanos. ibid. 1762. 4. Observationes de Catenis patrum Graecorum in Nov. Testamentum. ibid. eod. 4. D. de discernenda propria & tropica dictione. ibid. eod. 4. D. de judicio miraculorum caute ab interprete instituendo.

tuendo. *ibid.* eod. 4. Pr. Pax inter homi-
 nes restituta, tamquam fructus mortis Christi.
ibid. 1763. 4. D. de fide tanquam fonte
 bonorum operum & verae virtutis. *ibid.* 1766. 4.
Vertheidigung der Wahrheit und der Göttlichkeit
der christlichen Religion. ebend. 1766. 8. Ver-
 mehrt 1767. 1769. 1774. 5te vermehrte und ver-
 besserte Ausgabe. ebend. 1783. 8. Auszug dar-
 aus. ebend. 1767. 8. De interno Spiritus
 S. testimonio diff. 1. 2. *ibid.* 1766. 1767. 4.
 Pr. de diversitate studiorum, quibus theologum
 decet ceteris ecclesiae doctoribus praestare. *ibid.*
 1767. 4. *Zuschrift an die auf der königl.*
Preussischen Friedrichs-Universität Studierende, die
sich nicht der eigentlichen Theologie gewidmet ha-
ben, über die allgemeine Nothwendigkeit, die Re-
ligion zu untersuchen. ebend. 1768. 4 und 8.
 Theodoretii Opp. To. III. *ibid.* 1770. 8. D.
 de perennitate donorum Spiritus S. *ibid.* eod. 4.
 Pr. ad 2 Cor. IV, 10-16. *ibid.* 1771. 4. Me-
 moria Jo. Ge. Knappii. *ibid.* 1772. 4. Opuscu-
 lorum ad interpretationem S. S. Fasciculus I.
ibid. eod. 8. Editio II auctior & emendatio-
ibid. 1783. — Fascic. II. *ibid.* 1787. 8. Pr.
 de precibus in nomine Jesu Christi. *ibid.* 1773. 4.
 Pr. Deum auctoritatem divinam religionis Chri-
 stianae confirmasse signis majusculis legatione
 Sinaitica. *ibid.* eod. 4. D. de Christo ho-
 mine regnante. *ibid.* eod. 4. Pr. ad locum
 2 Cor. IV, 6. *ibid.* 1773. 4. *Kurze Anwei-*
sung für unstudirte Christen, von der Wahrheit
der christlichen Religion zuverlässig gewiß zu wer-
den. 1773. 8. *Über die Erziehung zur*
Religion. 1775. 8. * *Vorstellung, die Klä-*
gen unsrer Zeit über akademische Theologen be-
treffend, zur Beförderung der Wahrheit und
christlichen Liebe. Halle 1776. 8. *Über den*
Werth der Moral, der Tugend und der spätern
Besserung. ebend. 1777. 2te verbesserte Auflage.
 ebend. 1783. 8. Pr. interpretatio grammatica
 loci Joann. XII, 26-33. *ibid.* 1778. 4. Pr.

de vera vi nominis filiorum Dei. *ibid.* eod. 4.
 D. in locum Pauli 2 Theff. II, 1-12. *ibid.* 1779. 4.
 Pr. Interpretatio gramm. loci Jo. XV, 1-17. *ibid.*
 1780. 4. Pr. Interpr. gramm. loci Jo. XV,
 18 - XVI, 33. *ibid.* eod. 4. *Anweisung*
zur Kenntniß der besten allgemeinen Bücher in
allen Theilen der Theologie. Leipz. 1779. 2te
vermehrte Auflage. ebend. 1780. 3te verbesserte
und vermehrte Ausgabe. ebend. 1791. 8. Pr.
 Disputatio in cap. XVII evangelii Joannis, Hal.
 1782. 4. Pr. super Rom. VIII, 26. 27.
ibid. eod. 4. *Ein Bedenken in der Schrift:*
Die Frage: ob es nützlich und nöthig sey, außer
dem ganzen Neuen, nur einen Auszug des Alten
Testaments bey dem christlichen Jugendunterricht
zu gebrauchen? von zwey berühmten Theologen.
ebend. 1782. 8. Commentatio de Christi
 cognitione secundum carnem, ad locum 2 Cor. V,
 14-17. *ibid.* 1784. . . Pr. de perfectione
 christianorum antijudaica & σοφιστικῆς τῆς κοινῆς.
ibid. eod. 4. Pr. Conjecturae ad historiam
 catholicae Jacobi epistolae. *ibid.* eod. 4. D.
 ad locum Pauli Rom. XIV, 17. *ibid.* 1785. 4.
 * *Erklärung der theologischen Fakultät zu Halle*
über D. Bahrdts Appellation an das Publikum.
ebend. 1785. 8. *Anweisung zur Bildung*
angehender Theologen. 2 Theile. ebend. 1786. —
3ter und letzter Theil. ebend. 1789. 8. Pr. I & II
 in locum Coloss. II, 14-23. *ibid.* 1789. 4.
 Pr. in locum Pauli Apost. Gal. III, 20. *ibid.* 1791. 4.
 D. Jo. Sal. Semleri Paraphrasis in primam Joan-
 nis Epistolam cum Prolegomenis & animadversio-
 nibus. Accessit de Jo. Sal. Semlero ejusque in-
 genio in primis & meritis in interpretationem SS.
 Scripturarum narratio Jo. Aug. Noesselti. Rigae
 1792. 8. Pr. super Epistolae ad Romanos
 capite I. 9. 4. Hal. 1793. 4. Diff. de vera
 vi & ratione Decreti Hierosolymitani Aet. Apost.
 c. XV. *ibid.* 1795. 8 maj. Progr. Animad-
 versiones in sensum librorum sacrorum moralem.
ibid. eod. 4. — *Abhandlungen in den Hallischen*
Anzei-

Anzeigen, und Recensionen in den Hallischen gelehrten Zeitungen; worüber er vom Okt. 1777 bis . . . die Direktion hatte. — Vorrede zu der Vogelschen Ausgabe von Franc. Vatabli Annot. in Psalmos (1767). — Vorrede zu dem Sendschreiben an einen in römisch-katholischen Ländern sich aufhaltenden protestantischen Freund (1767. 8). — Vorrede zu Ströbels Ausgabe von Joach. Camerarii Vita Phil. Melanchthonis (Halae 1777. 8). — Vorrede zu der Augustinischen Ausgabe von Erasmus Paraphrasis (Berolini 1777-1780. 3 Voll. in 8). — Vorrede zu Wilhelm Paley's Uebersicht und Prüfung der Beweise und Zeugnisse für das Christenthum (Leipz. 1797. gr. 8). — Diff. ad Joann. 7. 37-39; in Sylloge Programm. academ. Semleri. — Vom Lesen der Schriften wider die Religion; im Journal für Prediger B. 13; St. 4. 1783. — Ueber den wahren Begriff der Gelehrsamkeit, als eine Vorbereitung zur Untersuchung des Wahns, daß sie nicht gemeinnützig sey; in den philosoph. Blicken von Heinzelmann und Voss B. 1. St. 1. 1788. — Vergl. Lebensbeschreib. der Gottesgelehrten in den Preussischen Landen. 1 Samml. — Sein Leben beschrieben in Beyers Magazin für Prediger B. 2. St. 3. S. 109-120. — Sein Bildniß eben daselbst, und vor dem 113ten Band der allgem. teutsch. Bibliothek. — Sein Schattenriß und Leben auch in den Schattenriffen edler Teutschen Theil 2.

NÖTHINGER (Johann Rudolf) Pfarrer zu Messen im Kanton Bern seit 1783 (vorher seit 1770 zu Ringenberg und vordem seit 1765 Kapitelshelfer zu Nidau); geb. zu . . . im April 1739. SS. *Zuruf des Bruders Claus van der Flüe an die lieben Eidgenossen. 179. . 8.

NOHR (Johann Georg) Kirchner an der Bonifaciuskirche zu Langensalza; geb. zu . . . SS. Anleitung, wie Kirchenbücher und Listen zu politischen Berechnungen und nöthigen Nachrichten bey Erb-

schaften und andern Vorfällen besser einzurichten. Langensalze 1789. 8.

NOLDE (Adolph Friedrich) *D. der AG. und Wundarzneykunst, wie auch seit 1794 ordentlicher Professor der Geburtshülfe, Frauenzimmer- und Kinderkrankheiten auf der Universität zu Rostock* (vorher seit 1791 außerordentlicher Professor der AG. dafelbst): geb. zu Neu-Strelitz im Mecklenburgischen am 1 May 1764. SS. *D. inaug. sistens momenta quaedam circa sexus differentiam*, Götting. 1788. 8. Progr. über die Bestimmung und den Nutzen der medicinischen Aufklärung für studirende Nicht-Ärzte. Rostock 1789. 4. Gallerie der ältern und neuern Gesundheitslehrer für das schöne Geschlecht. 1ster Band. Rostock u. Leipz. 1794. gr. 8. Antwort auf des Hrn. Prof. A. G. Weber offene und deutliche Gegenerklärung. Rostock 1794. 8. Bitte an Aerzte, die Verbesserung der Volksarzneykunde betreffend, ebend. 1795. 8. Archiv der Verhandlungen einer Gesellschaft von Aerzten, zur Gründung einer durchaus zweckmäßigen Volks-Arzneykunde für Aerzte. 1sten Bandes 1stes Stück. Neu-Strelitz 1796. 8. — Kurze Darstellung einer zweckmäßigen Methode zum Gebrauch der Brech- und abführenden Mittel hey Kindbetherinnen; in J. C. Starkens *Archiv für die Geburtshülfe* B. 5. St. 1 (1793). Zusätze zu dieser Abhandlung; ebend. St. 3 (1794). — Antheil an Becker's Auszügen aus den neuesten medicinischen Probe- und Einladungschriften (4 Hefte. Rostock 1796 - 1797. 8).

NOLTE (Johann Andreas) *herzogl. Braunschweigischer Justizrath zu Blankenburg*: geb. zu Schommingen. SS. *J. F. Nolteni Lexici latinae linguae antihbari quadripartiti tomus posterior, ex b. parentis mandato edidit*, Lipsiae 1768. 8.

NOLTE (Johann Wilhelm Heinrich) *Professor an dem königl. Friedrich-Wilhelms-Gymnasium* (ehedem Real-

Realschule) zu Berlin: geb. daselbst am 27 November 1767. *SS. Gemeinschaftlich mit L. IDELER: * Handbuch der Englischen Sprache, oder Auswahl lehrreicher und unterhaltender Aufsätze aus den besten Englischen Prosaisten und Dichtern; nebst biographischen und litterarischen Nachrichten von ihren Werken. Berlin 1793. gr. 8.*

Mit demselben: Handbuch der Französischen Sprache, oder Auswahl interessanter Stücke aus den klassischen Französischen Prosaisten und Dichtern; nebst Nachrichten von den Verfassern und ihren Werken. Prosaischer Theil, ebend. 1796. gr. 8.

** Versuch über die Holländische Armee, vorzüglich in Hinsicht auf ihren gegenwärtigen Feldzug wider die Neufrauken; aus dem Franz. übersetzt. ebend. 1794. 8. — Hat die vierte Ausgabe des Dictionnaire Franco-Allemand Et Allemand-François à l'usage des deux nations par de la VEAUX (Berlin 1794) verheßert und beträchtlich vermehrt herausgegeben.*

NONNE (Johann Gottfried Christian) *M. der Phil. und seit 1796 Direktor des Gymnasiums zu Duisburg* (vorher Rektor der lateinischen Stadtschule zu Lippstadt): geb. zu Hildburghausen . . . *SS. Vermischte Gedichte. Jena 1770. 8.*

Der Beobachter des Herzens, der Sitten und des Geschmacks; eine Wochenschrift. ebend. 1771. 8.

Amor zu Fokzana. ebend. 1772. 8.

Einige Gedanken über die Philosophie, nebst der Ankündigung eines neuen gelehrten Merkurs. Minden 1774. 8.

Kurze Nachricht von der Einweihungsfeier des Gymnasiums zu Lippstadt am 2ten Okt. 1788; nebst einigen bey dieser Gelegenheit gehaltenen Reden. Lippstadt 1788. 8.

Ephemeriden an den Gärten des Epikur zur Theorie der Freude. 1ster Band. Duisburg 1793. — 2ter Band. ebend. 1794. — 3ter und letzter Band. ebend. 1796. 8.

Antrittsrede bey der Einführung in das Gymnasium zu Duisburg am 6 Junius

nus 1796 gehalten. ebend. 1796. 4. — Schrieb die Lippstädter Zeitung seit 1774.

NONNE (Ludwig Friedrich) *herzogl. Sächsischer Rath zu Hildburghausen*: geb. daselbst . . . SS. Gedanken und Vorschläge wegen Abschaffung oder Verminderung der Huth und Weiden, Hildburghausen 1783. 8. — Ungrund der von A. W. zu Pr. dem Druck übergebenen Nachrichten über den Erfolg der eingeführten Stallfütterung der Schaafe auf dem fürstl. Anhalt- Dessauischen Amte zu Gröbzig. ebend. 1785. 8. — Kurze Unterredung einiger Personen, die Aufhebung der Brach- und Anbau der Futterkräuter betreffend, zum Besten und Unterricht des Landmanns, ebend. 1786. 8. — Ueber die Mittel, die Abschaffung der Schaafehuth und Trift zu erleichtern. Coburg 1789. 8.

NONNER (Franz Georg) *Bader zu Prutting Rentamts Burghausen in Bayern*: geb. zu . . . SS. Der redliche Dorfbader, oder medicinisch- chirurgisches Handbuch zum schnellen und sichern Gebrauch in Krankheiten und Nothfällen auf dem Lande, Augsb. 1794. 8. München 1795. 8.

NOOTNAGELL (Daniel) *D. der AG. zu Hamburg*: geb. zu . . . SS. *D. de amaurosi*. Erlang. 1777. 4. — Briefe eines Arztes, Hamb. 1777. 8. Handbuch für praktische Aerzte. 1 Band (in 2 Abtheilungen). ebend. 1784. 1785. 8. — Vorschlag, Aberglauben und Vorurtheile auszurotten; in *deutschem Museum* 1778. St. 2. S. 148 u. ff. — Hat Antheil an der *Pharmacopoea pauperum in usum instituti clinici Hamburgensis* (Hamburg. 1781. 8). — Ueber Krankenbesuchanstalten; in *den Hamburg. Adresskomtoirnachr.* 1785. St. 23 u. 24, und in *Schlözers Staatsanzeigen* B. 7. H. 27 (1785). — Vergl. Thieß gel. Gesch. von Hamburg B. 2.

NORD-

NORDMANN (Ludwig Heinrich) *fürstl. Anhalt-Schaumburgischer Kammerath zu Hoym im Schaumburgischen* seit 1795 (war von 1778 königl. Preuss. Gouvernements- Auditeur zu Magdeburg, ward 1787 Ober- Auditeur bey dem nach Holland marschirenden königl. Preuss. Corps d'Armée, 1790 königl. Preuss. Kriegsrath und Ober- Auditeur der nach Schlessen marschirenden zweyten königl. Preuss. Armee, 1792 Ober- Auditeur bey der nach den französischen Gränzen marschirenden königl. Preuss. Armee): *geb. zu Quedlinburg am 11. Sept. 1753. SS. Ueber Staatsverfassung, Geldpreiss, Erwerb und Abgaben; ein Lesebuch insonderheit für das ländliche Publikum. Nebst einem angehängten Entwurf zu einem Exempel- und Warnungsbuch vor Feuergefahren. Magdeburg 1792. 8. (Das Exempel- und Warnungsbuch ist auch besonders gedruckt).*

NOPITSCH (Christoph Friedrich Wilhelm) *Musikdirector zu Nördlingen: geb. zu . . . SS. Versuch eines Elementarbuchs der Singkunst für Trival- und Normalsschulen systematisch entworfen — mit sechs Erläuterungstabellen. Nördlingen 1784. 4.*

NOREEN (Johann) *ehedem Landphysikus zu Hameln, hernach Medicinas Practicus zu Hamburg; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: geb. zu . . . SS. Versuch, kranke Personen durch erleuchtende Beyspiele vom Abwege auf den rechten Weg zur Gesundheit zu führen. Hamb. 1769. 8.*

VON NORMANN (Philipp Christian Friedrich) *herzogt. Württembergischer Kammerherr, Regierungsrath und seit 1794 wirklicher Hofrichter bey dem Hofgericht zu Stuttgart, und zwar seit 1795 mit dem Charakter eines geheimen Raths (vorher seit 1791 Vice- Hofrichter; vor diesem Professor der Rechte an der hohen Karlschule zu Stuttgart); geb. zu*

Strobus in Hinterpommern am 25 Okt. 1756. SS.
D. ad rescriptum commissoriale Johannis XXI
(XX). R. P. D. D. 12 Apr. 1277. Stuttgart.
1778. 4. — Einige kleine gedruckte Reden. —
Vergh. Schwäb. Mag. 1778. S. 980.

NORMANN (C. H.) *Schullehrer zu Norden in*
Ostfriesland; geb. zu . . . SS. Des sel. Hof-
predigers Joh. Friedr. Bentrams geographische
Beschreibung des Fürkenthums Ostfriesland und
angrenzenden Harlinger Landes; aufs neue mit
einigen Zusätzen vermehrt. Aurich 1787. 8.

NORMANN (Gerhard Philipp Heinrich) *M. der Phil.*
herzogl. Mecklenburg-Schwerinscher Hofrath und
ordentlichen Professor der Geographie und Ge-
schichte auf der Universität zu Rostock seit 1789
(vorher seit 1782 Subkonrektor des Johanneums
zu Hamburg, und vor diesem Lehrer und Auf-
seher der dortigen Handelsakademie); geb. zu
Hamburg am 24 Februar 1753. SS. Kurze
Geschichte der Ältern teutschen Nationalverfas-
sung, der Entstehung und Aufnahme teutscher
Siedte, und der Abkunft ihrer ersten Bewohner.
Hamburg 1782. 8. Geographisches und hi-
storisches Handbuch der Länder-Völker- und
Staatenkunde. In beständiger Rücksicht auf phy-
skalische Beschaffenheit, Produkte, Industrie,
Aufklärung, Politik und Menschengeschichte, als
ein Lehrbuch und Lesebuch für alle Stände. 1 Band,
ebend. 1785. — 1sten Bandes 2te und 3te Ab-
theilung, ebend. 1786. — 4te und 5te Abthei-
*lung, ebend. 1787. gr. 8. * G. C. Bohm*
neu eröffnetes Waarenlager, oder Produkten- und
Waarenlexikon für Kaufleute u. s. w. Verbeßerte
und gänzlich umgearbeitete Ausgabe. Hamburg
und Kiel 1788. gr. 8. Geographisch-stati-
stische Beschreibung des Schweizerlandes; mit
beständiger Rücksicht auf physikalische Beschaf-
fenheit, Produkte, Industrie, Handlung und
Staatswirthschaft. 1ster Theil. Hamburg 1795. —
2ter

2ter Theil, ebend. 1796. — 3ter Theil, ebend. 1797. gr. 8. (*Macht auch den 1sten, 2ten und 3ten Theil des 2ten Bandes seines geographischen und historischen Handbuchs aus*). * Beyträge zur nähern Kenntniß der Besitzungen der Holländer in Ostindien; aus dem Holländischen nach *Stavorinus*. Mit Zusätzen des Herausgebers. Rostock 1796. gr. 8. * Geographisch-statistische Uebersicht sämtlicher holländischen Besitzungen in Ost- und Westindien, nach den besten Quellen entworfen. ebend. 1796. gr. 8. — *Er soll noch einige anonymische Schriften herausgegeben haben.*

NOSCOVIUS (. . .) *Prediger zu Stendal*: geb. zu . . . SS. * Beantwortung der Frage: Was ist Wucher? und durch welche Mittel ist demselben ohne Strafgesetze am besten Einhalt zu thun? Eine Concurrenzschrift, als Sr. Kais. Maj. Joseph II. diese Frage gegen den 1sten May 1790 zu beantworten aufgegeben hatte, welches aber nicht erlebte. Stendal 1796. 8.

NOSE (Karl Wilhelm) *M. der Phil. In den AG. Praktikus und seit 1791 herzogl. Braunschweigischer Bergroth zu Elberfeld* (vorher zu Augsburg): geb. zu Braunschweig 1753. SS. Versuch einiger Beyträge zur Chemie. Wien 1778. 8. Abhandlung vom Mennigbrennen, besonders in Teutschland. Nürnberg 1779. 8. Ueber die Behandlung des venerischen Uebels. Augsburg 1780. 8. Ueber die Zulässigkeit der Ausführungen, besonders durch Brechmittel, in hitzigen Krankheiten. ebend. 1781. 4. Oronographische Briefe über das Siebengebirge und die benachbarten, zum Theil vulkanischen Gegenden beyder Ufer des Niederrheins, an Hrn. Joh. Paul Edlen von Cobres. Mit Kupfern. 1ster Theil. Frankfurt am M. 1789. — 2ter Theil. ebend. 1790. gr. 4. * Ueber die Zulässigkeit einer Auswahl unter klinischen Geschäften für Aerzte. ebend.

ebend. 1792. 4. **Orographische Briefe über das Sauerländische Gebirge in Westphalen, an J. P. Becher; Nebst litterarischen Nachträgen und Register zu den niederrheinischen und westphälischen Reisen. Mit Kupf. ebend. 1791. gr. 4. Verzeichniß einer Sammlung niederrheinischer und westphälischer Gebirgsarten. ebend. 1791. 4. Beyträge zu den Vorstellungsarten über vulkanische Gegenstände. ebend. 1792. 8. Fortsetzung der Beyträge zu den Vorstellungsarten über vulkanische Gegenstände. ebend. 1793. 8. Beschluß der Beyträge u. s. w. ebend. 1794. 8. *Gab mit einer Nachschrift heraus:* Ueber Sensibilität als Lebensprincip in der organischen Natur, von Dr. J. U. G. Schöffers. ebend. 1793. 8. Ueber einige Ereignisse in der mineralogischen Litteratur unserer Tage. ebend. 1793. 8. Tafeln über die Bildung und Umbildung des Basalts und der Laven. ebend. 1794. fol. * Gründe eines Arztes, der medicinischen Praxis zu entsagen, und sich über die am Krankenbette begangenen Fehler zu beruhigen. ebend. 1794. 8. J. U. G. Schöffers Vertheidigung einiger Sätze in seiner Schrift über die Sensibilität als Lebensprincip in der organischen Natur. Mit einem Aufsatze über die Erfordernisse zu Theorien herausgegeben. ebend. 1795. 8. Sammlung einiger Schriften über vulkanische Gegenstände und den Basalt; aus dem Französischen und Dänischen, nebst 4 Kupfertafeln; mit eigenen Abhandlungen und einer Tabelle herausgegeben. ebend. 1795. 8. Beschreibung einer Sammlung von meist vulkanisirten Fossilien. ebend. 1797. fol. — Erfahrungen über die Doppelfarbe einiger Holztinkturen; in *Crells chem. Journal* Th. 5. 1780. Bemerkungen über verschiedene Gegenstände einiger vulkanischen Gegenden des Rheins; in eben dess. *Beyträgen zu den chem. Annalen* B. 2. St. 4. S. 451-459 (1787). Eibige mineralogische Nachrichten; in eben dess. *chem. Annalen* 1788. St. 2. S. 118-125. Reiß-
bley**

bley in Kupfergrün; *ebend.* St. 4. S. 306-312.
 Ueber die Würdigung zweyer Hülfsmittel in der Mineralogie, der chemischen Analyse und der kuffern Charakteristik; *ebend.* 1790. St. II. S. 397-406.
 Ueber einige vesuvische Fossilien; *ebend.* 1792. St. 6. — Ueber einige Quarzdrüsen; in *den Schriften der Berl. Ges. Naturf. Freunde* B. 8. St. 4 (1788). — Obs. de usu alcali volatilis externi; in *Nov. Act. Acad. Nat. Cur.* T. VIII. p. 59 sq. — Von dem kuffern Gebrauch des flüchtigen Alkali; in *Eyerels medicin. Chronik* Heft 2 (1793). — Sein Bildniß vor dem 99sten Band der allgem. teut. Bibl.

NOTH (Johann Gottlieb) *Superintendent der Grafschaft Stolberg-Rossla und des gräßl. Konsistoriums Beysitzer zu Rossla*: geb. zu . . . SS. Ueber die Enttöhung der menschlichen Seele. Leipz. 1789. 8. Anleitung zur wahren Würde und Glückseligkeit des Menschen; ein Beytrag zur Aufklärung und Erbauung für Leute von guter Erziehung. *ebend.* 1790. 8.

NOTTBECK (Adam Johann) *Sachs. Weimarer characterisirter Justizrath, und Russ. kaiserl. Gouvernementsadvokat zu Rswal*: geb. daselbst . . . SS. Von den Gränzen in den Werken der Beredsamkeit. Jena 1767. 8. Feyerliche Rede am Katharinen-Tage im Namen der zu Jena studirenden Liefländer. *ebend.* 1768. 8.

NOWACK (Joseph) *ordentlicher Lehrer an der k. k. Realakademie zu Wien*: geb. zu . . . SS. Grundsätze der Handlungswissenschaft. Wien 1791. 8.

NUDOW (Heinrich) *M. der Phil. D. der AG. königl. Polnischer Hofrath und Kreisarzt zu Pensa in Rußland* (war erst Praktikus zu Danzig, hernach seit 1779 Russisch-kaiserl. Gouvernementsarzt zu Mo-

Mohllow, alsdann seit 1789 ordentlicher Professor der Physiologie, Pathologie und Therapie bey dem kaiserl. medicinisch-chirurgischen Institut zu St. Petersburg; zu Anfang des J. 1790 nahm er seine Entlassung, und hielt sich eine Zeit lang zu Königsberg in Preussen auf): *geb. zu Danzig am 18 May 1752. SS. Epistola de natura embryonis humani. Lips. 1774. 8. Schreiben über den Sitz der Seele. ebend. 1775. 8. D. inaug. Animadversiones de contagio. ibid. 1776. 4. Progr. Examen partitionis nervorum in sensorios atque motorios. ibid. eod. 4. Ueber die wahre Ablicht und Beschaffenheit der Philosophie und aller Wissenschaften überhaupt; ein Raisonnement. Danzig 1777. 8. Medicinische Fragmente; erstes Stück. ebend. 1778. 8. Ser. i. Education physiqu. à Danzig 1779. 4. * Beyträge zum Nutzen und Vergnügen für beyderley Geschlecht. 2 Theile. Frankf. u. Leipz. 1779. 8. (An dieser Monatschrift, die er auch mit herausgab, hat er starken Antheil). Medicinische Seelenlehre; erster Versuch. St. Petersburg 1787. gr. 4. Ideen über Glück und Glückseligkeit; ein Progr. ebend. 1788. gr. 8. Dichterische Launen. ebend. 1789. 8. Versuch einer Theorie des Schlafs. Königsberg 1791. 8. Ueber die Zeichendeutung des menschlichen Auges in Krankheiten; aus dem Latein. übersetzt, nebst einer Vorerinnerung und einigen Zusätzen. ebend. 1791. gr. 8. Apologie des schönen Geschlechts, oder Beweils, daß die Frauenzimmer Menschen sind; aus dem Lat. übersetzt. ebend. 1791. 8. Aphorismen über die Erkenntniß der Menschennatur im lebenden, gefunden Zustande. 1ster Theil. Riga 1791. — 2ter Theil. ebend. 1792. gr. 8. Materialien zur Gründung und mehrern Aufklärung der medicinischen Seelenlehre. 1ste Sammlung. Königsb. 1791. 8. — Sein Bildniß in Leipzig 1776 gestochen. — Vergl. Goldbeck S. 183.*

NERNBERGER (Johann Karl Baptist *) *M. der Phil.* und seit 1795 *Prorektor und Professor am Archigymnasium zu Dortmund* (vorher seit 1794 *Privatdocent zu Erlangen*, und vordem *Hofmeister bey einem Kaufmann zu Venedig*): *geb. zu Goldcronach am 8 April 1762.* SS. *D. de consilio Platonis in scribendo Eutyphrone.* Erlangae 1787. 4. *Diogenis Laërtii de vitis, dogmatibus & apophthegmatibus (clarorum philosophorum) liber decimus, Graece & Latine separatim editus atque adnotationibus illustratus.* Norimb. 1791. 8 maj. *Platonis Alcibiades I & II, e cod. MS. bibliothecae D. Marci emendati, & cum versione Ficini, ac adnotationibus clarissimorum interpretum suisque editi.* Lipsiae 1796. 8 maj. — *Vergl. Fikenschers Beytrag zur Gelehrten-Geschichte* S. 460 u. f.

NERNBERGER (Karl Friedrich) *Mittagsprediger zu St. Barbara in Breslau*: *geb. daselbst am 14 Sept. 173..* SS. *Tentamen utilitatis cognominum honorificorum ex sociali hominum natura demonstrandae.* Lips. 1748. . . *Lobrede auf Friedrich den Großen.* Breslau 1755. 4. *Das Passahfest des alten Testaments; ein Pässional-Oratorium.* 1759. . . *De oraculo divino Messiam in auditionum itinere divinitus confortatum sistente Psal. CX, 7.* Vratisl. 1761. . . *Gräber-Betrachtungen in gebührender Schreibart.* ebend. 1763. . . *Davidus restitutus, 2 Sam. XV. XIX Capitibus descriptus.* Drama gymnasticum. ibid. 1764. . . *Salomons feyerliche Krönung, die letzte von David veranfaßte königliche Unternehmung.* 1765. . . — *Vergl. Streich alphas. Verzeichn.*

NUSCHELER (Felix) *Professor der Theol. und Kanonikus des Stifts zum grossen Münster zu Zürich* seit

*) Gewöhnlich für Karl.

seit 1789 und Archidiaconus daselbst seit 1795
 (vorher Professor der griechischen und lateini-
 schen Sprache): geb. daselbst 1738. SS. Ver-
 muthungsgründe für die Wahrheit und das gött-
 liche Ansehen der christlichen Religion, in zehen
 Predigten, welchen eine Predigt über Gottes mo-
 ralische Regierung beygefüget ist; von *Jacob*
Duchal, M. A. übersetzt aus dem Englischen.
 Zürich 1767. 8. Uebersetzung der 10ten Sa-
 tire des Juvenals. ebend. 1768. 8. * Aus-
 gelehene Schriften von *Plutarch*; aus dem Gric-
 chischen. 1ster Band. Nebst *Plato's* Menekenus.
 ebend. 1768. — 2ter Band. ebend. 1769. —
 3ter Band. ebend. 1773. — 4ter Band. ebend.
 1774. 8. * *Johann Taylors*, D. D. zu
 Norwich, schriftmässige Erklärung des heiligen
 Abendmahls, zum allgemeinen Gebrauche der
 Christen; aus dem Englischen nach der zweyten
 Auflage. Lindau u. Chur 1769. 8. * *Das*
Cassie, oder vermischte Abhandlungen; eine Wo-
 chenschrift aus dem Italienischen. Zürich 1769.
 gr. 8. Zwey moralische Gedichte an Hrn.
Diakonus Lavater. ebend. 1769. 8. * *Wil-*
helm Collins orientalische Eclogen; nebst an-
 dern Gedichten; aus dem Englischen. ebend.
 1770. 8. Magister *Ulrich Zwingli* Lebens-
 geschichte und Bildniss. ebend. 1776. gr. 8.
 * *Helena in Aegypten*; ein Trauerspiel des *Euri-*
pides; aus dem Griechischen übersetzt. ebend.
 1780. 8. L. A. *Seneca*, der Sittenlehrer,
 nach dem Charakter seines Lebens und seiner
 Schriften entworfen. 1 Bändchen. ebend. 1783. 8.
D. commentatio theologica de studio firmitatis in
cognoscenda veritate divina. Pars I. Turici 1791.
P. II. 1792. *P. III.* 1793. *P. IV.* 1794. 8.
 Denkmahl auf Herrn Schinz. ebend. 1791. 8.
Oratio panegyrica, praebens tentamen veritatem
doctrinae christianae praeceptorum adversariorum
scriptis confirmandi. ibid. 1792. 4. — Gedich-
 te in der Schmidtschen Anthologie. — Eine
 Ode an Klopstock; im Leipz. Musenalmanach. —
 An-

Antheil an den Lindauer gel. Nachrichten, an den Schweitzerliedern, an *Fußli's* Geschichte der Künstler, und an dem Schweitzerischen Mufelmanach 1780. — *Sein Bildniß von Haid gestochen.*

NUFER (Friedrich) königl. Preussischer Oberkriegskommissar zu . . . geb. zu . . . SS. Schicksale während seiner Gefangenschaft in Warschau. Posen 1795. 8.

NUNBERGER (Franz) *Exjesuite zu Wien*: geb. zu . . . SS. Ciceros oratorische Laufbahn; ein Auszug aus dem Buche Brutus, nebst einer kurzen Abhandlung von der Deklamation der Alten. Wien 1778. 8.

NUNN (Johann Joseph) *Sekretar bey dem erzbischöflichen Konfistorium und bey dem Erzbischoff zu Prag*: geb. zu Erfurt am 24 Jul. 1744. SS.
 * Der christliche Weltweise in der Allgegenwart Gottes. Wien 1769. 8. * Der Unsichtbare; eine Wochenschrift. Prag 1779. 8. * Belifar; ein Trauerspiel aus dem Franz. ebend. 1770. 8.
 * Dürmel, aus dem Französischen. ebend. 1771. 8.
 * Das unschuldige Fischermädchen; ein Lustspiel aus dem Italienischen. ebend. 1771. 8. * Das Fräulein von Helmont; ein Lustspiel in fünf Handlungen. ebend. 1773. 8. — Beyträge zu den ersten Bänden der Wassergeschichte Böhmens und der physikalischen Belustigungen. — Uebersetzte den 2ten Band der Geschichte Böhmens aus dem lateinischen Manuscript des Hrn. Pubitschka. — Vergl. *ds. Luca* gel. Oestr. B. I. St. I.

NUSCHE (Johann) *D. der AG. zu Memmingen*: geb. daselbst am 15 Okt. 1750. SS. *le Roy* praktischer Unterricht in der Entbindungskunst, oder Anleitung zur Erlernung und Ausübung der Entbindungskunst; aus dem Franz. mit Anmerkungen und Beyträgen. Memmingen 1779. gr. 8.
 5te Ausg. 5ter B. Gg Herm.

Herm. Boerhaavens Briefe an Joh. Bapt. Bassand; aus dem Lateinischen, mit Anmerkungen. Frankfurt u. Leipz. 1781. 8.

NYSSENIUS (Heinrich Gottlieb) *Superintendent, wie auch seit 1790 Kirchenrath bey dem Konsistorium zu Blankenburg: geb. zu . . . SS.* *Die letzte Unterredung Jesu mit seinen Jüngern auf dem Ganze nach Gethsemane, aus dem Evangelio Johannis. Helmst. 1779. 8.

O.

OBEREIT (Jakob Hermann) *M. der Phil. und seit einigen Jahren Hofmeister der Kinder seines Bruders zu Dresden ** (vorher privatisirte er nach und nach eben daselbst, zu Jena und zu Meiningen; ehemals schrieb er sich Chymiaten zu Lindau, und in der Folge Hofphilosoph zu Meiningen): *geb. zu Arbon in der Schweiz 1725. SS.* Neu gegründete physische Betrachtungen über einige chirurgische Materien, als große Zerquetschungen, den heißen und kalten Brand, die äußere und innere Beinfäule. Lindau 1751. 8. *Universalis confortativa medendi methodus. Carolusruhae 1767. 8.* Vertheidigung der Mystik und des Einsiedlerlebens gegen Hrn. Zimmermann in Hannover. Frankf. 1775. 8. Ursprünglicher Geister- und Körperzusammenhang nach Newtonischen Geistern an die Tiefdenker in der Philosophie. Augsb. 1776. 8. Einfältige Fragen eines Layenbruders über die Bremische Prüfung der Lavaterischen Meynung von der Gläubenskraft. Frankf. u. Leipz. 1776. 8. Gemalliels, eines philosophischen Juden, Spaziergänge

*) Fehlt aber, so wie sein hernach folgender Bruder, in Klob's gel. Dresden.

gänge über die Berlinischen Wundergaben. 1780. 8.
 Die Einsamkeit der Weltüberwinder. Leipzig
 1781. 8. *Die Natur und die Heiden über
 Steinbart; ein Gespräch bey'm Promeniren. Er-
 ster Beytrag zu Steinbarts Zusätzen und Bestät-
 gungen seines Systems der Glückseligkeit. ebend.
 1781. 8. Zweyter Beytrag. ebend. 1782.
 *Gespräch im Traume über eine neue Reforma-
 tion der geistlichen Orden und der Kirche; ein
 Pendant zu der Einsamkeit der Weltüberwinder
 u. s. w. Amsterdam u. Leipz. 1783. 8. Sup-
 plike an philosophische Damen, zur Befestigung
 der großen flammenden Autorschaft über die Ein-
 samkeit des Hrn. Zimmermanns. Leipz. 1785. 8.
 Gerade-Schweitzer-Erklärung über die allver-
 derbliche Exjesutterey und Anekdotenjagd gegen
 einen neuen Rosenkrenzbruder in der Berliner
 Monatschrift; August 1785. Jena 1785. 8.
 Supplike an philosophische Damen, zur Befestigung
 der großen flammenden Autorschaft über
 die Einsamkeit des Hrn. Hofrath und Leibarztes
 Zimmermann in Hannover. In drey Aufwartun-
 gen. Von dem Verfasser der Einsamkeit der Welt-
 überwinder J. H. Oberreit, der Phil. Dr. Leipz.
 1786. 8. *Die verzweifelte Metaphysik.
 (Ohne Angabe des Druckorts) 1787. gr. 8.
 Der wiederkommende Lebensgeist der verzweifel-
 ten Metaphysik; ein kritisches Drama. Berlin
 1788. 8. Aufklärungsversuch der Optik des
 ewigen Lichts bis auf den ersten Grund aller
 Gründe. ebend. 1788. 8. *Maassstab und
 Kompaß aller Vernunft, in der allgemein Ziel
 und Maas gebenden Gleichgewichtswissenschaft,
 aus dem Vollkommenheitsgrunde. Meiningen
 1789. 8. *Erz-Räthsel der Vernunft-Kri-
 tik und der verzweifelten Metaphysik; in der
 Unmöglichkeit eines Beweises und Nichtbeweises
 vom Daseyn Gottes aus Wesensbegriffen. ebend.
 1789. 8. *Kritische Spatzlergänge der Ver-
 nunft in elyäischen Feldern; vom Geist der
 verzweifelten Metaphysik. ebend. 1789. 8.

* Das offene Geheimniß aller Geheimnisse, die Naturquelle moralischer und physischer Wunder, zur Entwicklung der höchsten Magie des Orients. (In Rücksicht auf die Aufsätze über die Wunder im Teutschen Merkur, grünen Upgeheuer u. s. w.). ebend. 1789. 8.

* Die spielende Universal-kritik der ganzen Weltvernunft in einem Gleichgerichtsspiel über alles, zum höchsten Zweckrecht; ein Göttergespräch, gefellig eröffnet durch alte Musesöhne, Gotthard Nulle und ungenannte Brüder des alten architektonischen Ordens. Freyberg u. Leipz. 1790. 8.

* Beobachtungen über die Quelle der Metaphysik, von alten Zuschauern; veranlaßt durch Kants Kritik der reinen Vernunft. Meiningen 1791. 8.

* Finale Vernunftkritik für das grade Herz, zum Commentar Herrn M. Zwanzigers über Kants Kritik der praktischen Vernunft; mit neu pragmatischer Syntheokritik, Ontostatik und Utistatik. Nürnberg 1796. gr. 8.

— Wiederruß für Kant, ein psychologischer Kreislauf; in *Maritzens Magazin für Erfahrungseelenkunde* B. 9. St. 2. 1791.

OBEREIT (Ludwig) kurfürstl. Sächsischer Finanz-Ober-Buchhalter zu Dresden (vorher Rentamtsbuchhalter in Lindau): geb. zu Lindau 1734. §§. Grundlegung zu der doppelten Buchhaltung mit und ohne Journal, nebst einem Formular vom Journal und Hauptbuch. 2te Auflage. Lindau 1769. 80 *

* Experimental-Abhandlung von der Theorie und Nutzen der Elektrizität, von *Folgent. Bauer*; aus dem Latein. ebend. 1770. gr. 8.

Wirkung der Luft, Elektrizität im menschlichen Körper, von *Markerr und Kirchvogel*. Chur 1770. 8.

* Die Natur und die Heiden über Steinbart; in Gesprächen bey'm Promeniren. Kritzer Beytrag zu Steinbarts Zusätzen und Bestätigungen seines Systems der Glückseligkeit. Leipz. 1782. 8.

— Berichtigungen zu *J. K. Schulzens* logarithmischen Tafeln; im *astronom. Jahrbuch für 1783* (Berlin 1780).

Ueber

Ueber eine Reihe für eine Quadratwurzel, die nach unterschiedenen Verwandlungen sich immer wieder herstellt und eine sehr schnelle Convergenz giebt; *im Leipz. Magazin* 1782. St. 4. — Ueber eine von Lambert erfundene Art von Sonnenuhren; *in Bernoulli's und Hindenburgs Leipziger Magazin* 1786. St. 2. Noch etwas über das Visiren der Fässer; *ebend.* St. 6. Beurtheilung und Berichtigung eines (von Hrn. Martin Müller, Ingenieur, Landmesser und Visirer zu Grönningen, herausgegebenen und 1784 ins Deutsche übersetzt erschienenen) Versuchs, den Inhalt der Fässer durch Anwendung der Muschellinie zu finden; *ebend.* 1787. St. 1. Nachtrag zur Berechnung eines conchoidischen Fasses, nebst Formeln für circulare und hyperbolische Fässer, nach einer besondern Integrationsmethode; *ebend.* S. 81-97. Ueber eiförmige Linien, Flächen und Körper; *ebend.* 1788. St. 1. Lamberts Tafeln für die ecliptischen Neu- und Vollmonde; nach der neuern Londner Ausgabe der Mayerischen Mondstafeln verbessert; *ebend.* St. 2.

OBERLÄNDER (Johann Georg) . . . *zu* . . . *geb.* 20 . . . §§. Beschreibung einer neuen, gemein großen Baumwollen-Spinnmaschine; einer dazu gehörigen Wollenkrempelmaschine; eines verbesserten Flachspinnrades mit zwey Spulen und einem Schieber, um das Forthaken zu vermeiden; der abgeänderten Bürjaischen Wagenwinde. Mit 12 Kupfern. Schneeberg 1795. 8. Technische Erfindungen und Beyträge zum Besten der Manufakturen, Fabriken und Hausaltungskunst. 1ter Band. Mit Kupfern. *ebend.* 1795. — 2ter Band. Mit Kupfern. *ebend.* 1796. 8. (*Dieser Band auch unter dem Titel:* Beschreibung von zwey durch Wind und Wasser treibbaren Bohrmaschinen zu allerley Gebrauch, eines einfurchigen Pfluges für gebirgische Gegenden, einer vollständigen Wollenkrempelmaschine u. s. w.).

OBERLIN (Jeremias Jakob) *M. der Phil. und seit 1782 ordentlicher Professor der Logik und Metaphysik auf der Universität zu Strassburg, wie auch Bibliothekar, und seit 1787 Gymnasarch und Kanonikus des Kapitels bey St. Thomas daselbst ** (vorher seit 1778 außerordentl. Prof. der Phil. auf derselben Universität, wie auch Lehrer am dortigen Gymnasium, und vor diesem Adjunkt der Professur der lateinischen Beredsamkeit daselbst): geb. zu Strassburg am 7 August 1735. SS. Miscella litteraria Argentoratensia. Argent. 1770. 4. Museum Schoepflii. T. I. ibid. 1770. 1772. 1773. 4. D. II. Prisca jungendorum marium fluviorumque molimina. ibid. 1770. 4. D. de linguae latinae medii aevi mira barbarie. ibid. 1773. 4. D. medii aevi jungendorum marium fluviorumque molimina. ibid. eod. 4. Rituum Romanorum tabulae. ibid. 1774. 8. Editio IIda, indice auctorum, qui de ritibus Romanorum scripsere, aucta. ibid. 1784. 8. Essai sur le Patois Lorrain des environs du Comté de Ban de la Roche, sief Royal d'Alsace. à Strasb. 1775. 8. Jungendorum marium fluviorumque omnis aevi molimina. Argent. 1775. 4. Orbis antiqui monumentis suis illustrati primae lineae. ibid. 1776. 8. (vorher schon in einzelnen Disputationen). — iterum duxit. ibid. 1790. 8. Ovidii Nasonis Tristium libri V, ex Ponto libri IV & Ibis. Lectionis varietatem, eruditorum conjecturas & clavem adjecit. ibid. 1776. 8. (Mit neuem Titel und neuer Vorrede. ibid. 1778. 8). Vibius Sequester de fluminibus, fontibus, lacubus, nemoribus, paludibus, montibus, gentibus, quorum apud poetas mentio fit; lectionis varietatem & integras doctorum commentationes adjecit & suas. ibid. 1778. 8 maj. Gab heraus: Idman's Recherches sur l'ancien peuple Finois.

*) In wie ferne diese Aemter durch die Revolution Abänderungen mögen erlitten haben, kann ich nicht angeben.

nois. à Strasb. 1778. 8. Lettre à Mr. le Comte de Skawronsky — sur un bijou dont ce Seigneur a fait l'acquisition à Rome, & qui se trouve presentement au Cabinet de Sa dite Maj. ibid. 1779.

Joh. Georg. Scherzli Glossarium Germanicum medii aevi, potissimum dialecti Saevicæ; edidit, illustravit, supplevit. *Tomus prior.* Argent. 1781. fol.

* Almanac d'Alsace pour l'année 1782. à Straspourg, & se trouve à Colmar 1782. — pour l'année 1783. ibid. 1783. 12. und so für die folgenden Jahre, und zwar von 1784 an in 8, und seit 1792 unter verändertem Titel. S. hernach. (Sein Name steht unter dem Vorbericht).

D. Alsatia litterata sub Celtis, Romanis, Francis. Argent. 1782. 4.

Diatribes de Conrado Herbipolita, vulgo *Meister Knoz* von Würzburg, Saeculi XIII Phonsco Germanico. ibid. eod. 4.

Bonerii Gemma sive *Boners Edelstein*, fabulas C e Phonascorum aevo complexa ex inclyta bibliotheca Ordinis S. Hierosol. Argentoratensis; Supplementum ad J. G. Scherzli philosophiae moralis German. medii aevi specimina undecim. ibid. eod. 4.

D. Tentamen paedagogicum. ibid. eod. 4.

Beichtbuch, dabey die Bezeichnungen der heil. Messe. *Beichtbuch aus dem XIV Jahrhundert.* Mit Glossen. Strاسبurg 1784. 8.

D. de Joannis Tauleri, Ord. Praedic. dictione vernacula & mystica. Argent. 1786. 4.

D. Alsatia litterata sub Germanis saeculo IX & X. ibid. eod. 4.

D. de Johannis Geileri Caesaremuntani, vulgo dicti von *Keyfersberg*, scriptis Germanicis. ibid. eod. 4.

D. logica de vitio subreptionis in omni humana vita obvio. ibid. eod. 4.

D. L. Apulejus Aegyptiis ter mysteriis initiatus. ibid. eod. 4.

D. de poetis Alsatiae eroticis medii aevi, vulgo von den *Elßßischen Minnesängern*. ibid. eod. 4.

Horatii Carmina. ibid. 1788. 4 maj. (in *Baskervillischen Geschmack* prachtvoll gedruckt).

Artis diplomaticae primae lineae; in usum auditorum. ibid. eod. 8.

D. Jacobum Twingerum Regio villanum, vulgo Jacobum de Koenigshoven, fiktens. ibid. 1789. 4. Litterarum omnis aevi fata. ibid. eod. 8 maj. Mémoire sur la motion de M. Matthieu, Procureur-Syndic du district, concernant les Protestans d'Alsace, pour servir à la suite au Discours de M. Koch sur ladite motion. à Strasbourg 1790. 8. Observations concernant le Patois & les moeurs des gens de la campagne. ibid. 1791. 8. * Almanac du Departement du Bas-Rhin pour l'année biffextile 1792, la quatrième de la liberté. Avec une charte du Departement du Bas-Rhin divisé en 4 Districts & 31 Cantons. ibid. 1792. 12. *Ein französisches Programm unter dem Titel: Liberté Egalité; 4 Germinal, l'an IV de la République une & indivisible.* ibid. 1796. . . — *Antiquarische Reise in das südliche Frankreich; in Schlozers neuem Briefwechsel Th. 4. H. 19. S. 47-58. und Th. 5. H. 30. S. 360-366.* — *Antheil an den Strasburgischen Gelehrten- und Kunstmachrichten.* — *Recensionen in der Zweybrücker Gazette universelle de Litterature.* — *Sein Leben von ihm selbst in D. Herrmanns Progr. zu dessen Inauguralrede 1782.*

OBERMAYER (Johann Baptist) *D. der AG. und Physikus zu Weiden im Fürstenthum Sulzbach:* geb. zu . . . §§. Ausführlicher Unterricht in der Entbindungskunst, hauptsächlich zum Gebrauch für Wundärzte und Stadt- und Land-Hebammen. Sulzbach 1791. gr. 8.

OBERMAYR (Joseph Eucharis) *ehemahliger kurbayrischer Geheimer und Revisionsrath zu München; hält sich jetzt zu Amberg auf:* geb. zu Wemdingen 1724. §§. Historische Nachricht von Bayerischen Münzen, oder muthmaßliche Erklärung derer zu Reichenhall ausgegrabenen und in dem XI und XII Jahrhundert geschlagenen Münzen. Frankf. und Leipz. 1763. 4. — Er soll auch Verfasser der unter *Aetkenhovers* Namen bekannt-

bekannten kurzgefaßten Geschichte der Herzoge von Bayern (1762) seyn.

OBERNBERGER (Ignatz Joseph) *Licentiat der R. zu Ingolstadt: geb. zu . . .* §§. Historische Abhandlung von den Freyheiten und Privilegien des landständigen Adels in der Oberpfalz. Ingolstadt 1784. 8.

OBERRAUCH (Herkulanus) *Franciskaner, D. der Theol. und ordentl. Professor der theol. Moral an dem Lyceum zu Innsbruck seit 1766, wie auch Beichtvater der Erzherzogin Elisabeth seit 1781: geb. im tyrolischen Thal Sarnthein am 5 Dec. 1728.* §§. Institutiones iustitiae christianae seu theologiae moralis. Pars I-IV. Oenip. 1774-1775. 8. Vindiciae moralis theologiae suae adversus Recensentem Friburgensem. ibid. 1775. 8. Tractatus de lege Dei aeterna. ibid. 1776. 8. — *Vergl. de Luca gel. Oestr. B. I. St. I. und desselben Journal I. 16.*

OBERTHÜR (Bonifaz Anton) Bruder des folgenden; *D. der Theol. kurcölnischer geistlicher Rath und Schulendirektor zu Bonn, wie auch ordentlicher Professor der Katechetik, Pädagogik, Litterargeschichte und der Einleitung in die Theologie: geb. zu Würzburg am 27 Sept. 1749.* §§. * *Eutropius, sine notis & scholiis.* Herbipoli 1778. 8. * *Handbuch zum Unterricht der kurcölnischen Landschulmeister, auf Veranlassung der kurcölnischen Schulkommission.* Bonn 1790. 8.

OBERTHÜR (Franz) *D. der Theol. der Rechte und der Phil. und Konsistorialrath, wie auch geistlicher Rath, Kanonikus beym Stift Haug, ordentl. Prof. der Dogmatik und Direktor der Stadtschulen zu Würzburg: geb. daselbst 1745.* §§. Dogmaticae & Polemicae pars una, theologia revelata. Herbip. 1776. 8. Diff. exponens quorundam ex patribus Graecis Apologetarum de

praecipuis religionis christianae dogmatis sententiam. *ibid.* 1780. 4. *Flavii Josephi Opera* omnia, Graece & Latine, excusa ad editionem Lugduno-Batavam Sigeberti Havercampi, cum Oxoniensi Joannis Hudsoni collatam. Tomus I. Lips. 1782. — Tomus II. *ibid.* 1783. 8 maj. *Philipp Adam Ulrichs, ehemahligen öffentlichen Lehrers der bürgerlichen Rechte an der hohen Schule zu Würzburg, Lebensgeschichte.* Würzb. 1784 (eigentl. 1783). 8. Progr. Encyclopaediae & methodologiae theologiae, genia & litterarum gustui nostri aevi accommodatae. Spec. I & II. *ibid.* 1783 & 1784. 4. *S. Hilarii Pictavorum Episcopi opera omnia.* T. I & II. *ibid.* 1785. 8. *Macht auch T. VIII & IX der hernach erwähnten Operum omnium Sanctorum Patrum latinorum aus.* Encyclopaediae & methodologiae. P. I. Salisburgi 1786. 8 maj. *Optati Africi, Milevitani Episcopi, de schismate Donatistarum libri VII* aliaque huc pertinentia vetera monumenta. Recudi curavit. Tom. I. Wirceb. 1789. — Tom. II. *ibid.* 1791. 8 maj. *Macht auch T. XII & XIII der Opp. omn. SS. Patr. lat. aus.* *Idea biblica ecclesiae Dei.* Volumen I. *ibid.* 1790. 8. *Taschenbuch für die Geschichte, Topographie und Statistik Frankenlandes, besonders dessen Hauptstadt Würzburg, für das Jahr 1795. Mit Kupf. Weimar 1795. — für das Jahr 1796. ebend. 12.* *Drey akademische Reden, 1stes Stück: Karl Thedor von Dalbergs einhellige Wahl zum Koadjutor von Mainz und Worms; ein den Franken, den Gelehrten und jedem Menschenfreunde frohes Ereigniß. Erlangen 1797. 8. — Gab die Opera omnia Sanctorum Patrum graecorum, graece & latine, heraus, wovon Vol. XIII. zu Würzburg 1783. 8 erschien. Auch ist er Herausgeber der Opera omnia Sanctorum Patrum latinorum, davon Vol. I. zu Würzburg 1780. 8, und Vol. XIII. 1791 erschienen. — Antheil an der Litteratur des katholischen Deutschlands. — Das Kapitel von dem jüdischen Geschicht-*

schichtschreiber Josephus; in der Fabric-Harlesischen Bibliotheca Graeca T. V. 1796. — Sein Bildniß, mit Nachrichten von seinem Leben, in Bock's Samml. von Bildnissen gel. Männer H. 16 (1795).

OBLADEN (Peter) *D. der R. Protonotarius apostolicus, Beneficiat und ehemahliger Aufseher der Hofbibliothek zu Augsburg*: geb. daselbst 172.. **SS. Vinc. Mariä Gregorii** Kinder der Schmerzen Mariä, das Leid ihrer jungfräulichen Mutter in den heil. achttägigen Exercitien mittheilend erwägend u. s. w. aus dem Italien. Augsb. 1759. 8. * **Lud. Ant. Muratori** gründliche Auslegung des grossen Gebots von der Liebe des Nächsten; aus dem Italien. 2 Theile. 1761. 8. 2te Aufl. 1770. 8. Die rufende Stimme der Wahrheit wider die heutige Freydenkerei in Glaubenssachen; aus dem Französischen des Herrn *Caraccioli* übersetzt. Augsb. 1766. 8. * **Ebend.** Sprache eines vernünftigen Mannes. ebend. 1767. 8. * **Ebend.** die Welt, ein Rätzel, oder die besiegte Freydenkerei. ebend. 1766. 8. * **Ebend.** der wahre Mentor in Erziehung der adelichen Jugend. ebend. 1766. 1767. 8. * **Apostolo Zeno** neueröffnete Schaubühne biblischer Begebenheiten. in 17 Schauspielen; aus dem Italienischen übersetzt. ebend. 1760. 8. * **Pet. Bassanini** einsame Klosterfrau; aus dem Italienischen. ebend. 1748. 8. **Muratori** *epistola paraenetica*. *ibid.* 1765. 8. Dreyfacher Kampf und Sieg, d. i. Lobrede auf die Seligsprechung Michelini von Pesaro. ebend. 1759. 8. * **Liborii Seniscalci S. J.** Marianisches Schmerzensbuch, oder Betrachtungen auf alle Samstage des ganzen Jahrs. ebend. 1756. 8. * **Ebend.** Göttliches Liebesfeuer, d. i. Betrachtung von dem göttlichen heil. Geist. ebend. 1753. 1763. 8. * **Ebend.** Ehren-Lob-Denk- und Leichenreden. ebend. 1757. 4. * **Ebend.** vollkommene Wissenschaft des ewigen Heils. ebend. 1753. 1758. 8. * **Ebend.** zartes Geheim-

heimanis der Menschwerdung J. Ch. ebend. 1757. 8.
 * *Ebend.* Sacramentalisches Abendmahl. ebend.
 1757. 8. * *Ebend.* Vollständiges Bät- und
 Lesebuch. ebend. 1767. 8. * *Ebend.* Sechs
 Predigten von dem Leiden und Sterben J. Ch.
 ebend. 1754. 8. Das in der Fasten betrach-
 tende, in der Charwoche bey dem heil. Grabe
 wachende Menschenherz. ebend. 1755. 1765. 8.
 Achttägige Exercitien von der schmerzhaften
 Mutter. Trauerrede auf Franciscum I.
 Um 1765. fol. * *Sianda* kurzer Begriff der
 Kirchengeschichte. 2 Theile. Augsb. 1770. 8.
 Ehrenrede auf die Seligsprechung Michelinae aus
 dem Orden des heil. Francisci. ebend. 1770. 4.
 * *Franc. Salesti* 12 Bücher von der Liebe Gottes;
 aus dem Lateinischen. 4te Aufl. ebend. 1771. 8.
Peter Metastasio eröffnete Schaubühne biblischer
 Begebenheiten; aus dem Italien. ebend. 1771. 8.
 Neues christkatholisches Bät- und Lehrbuch, mit
 Kupf. ebend. 1771. 8. Neue Auflage. ebend.
 1789. 8. * *L. A. Muratori* kritische Abh.
 von dem guten Geschmack in den schönen Kün-
 sten und Wissenschaften; aus dem Italien. ebend.
 1772. 8. * *Franz Neumayrs* Unterricht
 christlich zu leben und selig zu sterben; aus dem
 Latein. 2te Aufl. ebend. 1772. 8. * *Alphonf.*
de Liguori Lobreden auf die göttliche Mutter Ma-
 ria; aus dem Italien. ebend. 1772. 8. * *Die*
Pflichten aller Stände; aus dem Franz. ebend.
 1772. 8. * *Pinamonti S. J.* Vortreflich-
 keit der menschlichen Seele, in 12 Betrachtun-
 gen; aus dem Italien. übersetzt. ebend. 1772. 8.
 * *A. de Liguori* vollkommener Weltpriester und
 unterrichteter Seelforger; aus dem Italien. ebend.
 1773. 8. Christliches Krank- und Sterbe-
 buch. ebend. 1774. 8. *Sacerdos ad pie vi-*
vendum & beate moriendum verbis scripturae ex-
hortatus. ibid. 1778. 8. * *Lud. Muratori*
 Gedanken über die Abschaffung des Bettelns und
 Verpflegung der Armen, übersetzt und vermehrt.
 ebend. 1780. 8. * *Ebend.* Abhandlung von
 denen

denen Spitzkern, Pfand-Waisen, Armen-Eindeln- und Krankenhäusern, nebst einem Anhang von den Gefangenen und Gefängnissen; aus dem Ital. ebend. 1781. 8.

von OBREUIL *) (Sire-Jean) königl. Preuss. Ingenieurhauptmann zu Graudenz in Westpreussen (vorher zu Potsdam): geb. zu Nancy in Lothringen . . .
 SS. * Der Artillerist in Verlegenheit, oder Abhandlung von den mechanischen Handgriffen und Vortheilen bey der Artillerie; von einem königl. Preussischen Officier. Dresden 1787. 8.

Baron O-CAHILL (. . . .) fürstl. Wiedischer Obristlieutenant, jetzt zu Hanau (vorher zu Frankenthal; ehemals Premierlieutenant in markgräf. Badischen Diensten zu Carlsruhe): geb. zu Beitz in der Mittelmark 1746. SS. Taktischer Versuch über die Bildung einer guten Armee. Carlsruhe 1783. 8. Geschichte der größten Heerführer neuerer Zeiten, mit praktisch-geographischen Noten begleitet. 1ster Theil. Frankf. u. Leipz. 1784; der 2te, 3te und 4te Theil 1785; der 5te und 6te 1786; der 7te ohne Jahrzahl, eigentlich 1787; der 8te 1787; der 9te bis 13te Theil. Mannheim 1788-1790. 8. Der vollkommene Officier nach vorgeschlagenen Grundsätzen. Rastatt 1784. 8. Die besten Manoeuvres. . . . Der Stabsofficier. Frankenthal 1786. 8. Die Feldzüge Friedrichs II, oder des Großen, Königs von Preussen. 1ster Theil. ebend. 1788. — 2ter Theil. ebend. 1789. 8. Mit Kupf.

OCHS (Friedrich) der Buchhandlung zugethan, hält sich jetzt in Mannheim auf: geb. zu Dresden 1769.
 SS. * Ottokar, König von Böhmen; ein Trauerspiel. Strassburg 1790. 8.

OCHS

*) Diesen Namen legte er 1794 ab, und nennt sich seitdem von EUDBACH.

OCHS (Peter) D. der R. des grossen Raths und Rathsschreiber zu Basel: geb. daselbst . . . §§.
 * Lettre d'un Citoyen de Bâle à un de ses amis à Neuchâtel. 1781. . . Geschichte der Stadt und Landschaft Basel. 1ster Band. Berlin 1786. — 2ten Bandes 1ste Abtheilung. Berlin u. Basel 1792. gr. 8.

OCHSENHEIMER (Ferdinand) Schauspieler bey der Quandtschen Gesellschaft, die gegenwärtig zu Aushach spielt (vorher Hofmeister zu Mannheim): geb. zu Mainz 1765. §§. * Skizzen aus dem Menschenleben, oder Geschichte Johann Wendolin Ohrenbergs. 1ster Theil. Frankf. am M. 1789. 4ter Theil. ebend. 1790. 8. Das Manuscript; ein Schauspiel in einem Aufzuge. ebend. 1791. 8. Er soll sich schlagen; ein Lustspiel in 2 Akten. Mannheim 1792. 8. — Vergl. hernach ODENHEIMER.

OCKEL (Ernst Friedrich) D. der Theol. seit 1792 und seit 1786 Superintendent der Hornogthümer Curland und Semgallen. Oberprediger an der Dreysinigkeitskirche zu Mitau, wozu auch erfter Assessor des Konsistoriums und Inspektor der Schulen (vorher seit 1780 Propst zu Candow, vordem Pastor zu Sahten, und vor diesem zu Nersten in Curland): geb. zu Mengershausen im Waldeckischen im Nov. 1742. §§. Der Mentor, oder die Bildung des Verstandes, Herzens und Geschmacks, nach Grundsätzen und Erfahrungen, vornemlich zur Privaterziehung der Jugend vom Stande. Riga 1770. gr. 8. Betrachtungen über die Wünsche der Menschen. Mitau 1771. 8. Ueber die Sittlichkeit der Wollust. ebend. 1772. 8. * Ueber Geist und Wahrheit der Religion Jesu; ein Beytrag zur Beförderung des thätigen Christenthums und des wahren Duldungsfinnes. Berlin u. Stettin 1785. 8. * Ob und in wie fern die Kanzel der schickliche Ort zur Aufklärung sey? Eine nöthige Pastoralfrage für unsere Zei-

Zeiten. ebend. 1790. 8. Ueber die Religion der Vollkommenern; Anmerkungen und Zusätze zu der Schrift des Hrn. OCR. Tellers. Berlin 1794. gr. 8. Anleitung zur Weisheit, Tugend und Glückseligkeit für die Jugend nach der reinen Lehre Jesu. Königsberg (1795). 8. Palingenesie des Menschen nach Vernunft und Schrift, oder dargestellte Uebereinstimmung dessen, was beyde über Unsterblichkeit, Auferstehung und den künftigen Lebenszustand lehren. Mitau u. Königsberg 1795. 4. — Vergl. *Gadbusch* Livländ. Bibl. Th. 2.

von OCKEL (Johann Balthasar) *kais. Reichshofrath zu Wien* seit 1791 (vorher *Stadtsyndikus zu Frankfurt am Mayn*, vor diesem *fürstl. Neuwiedischer Regierungsrath zu Neuwied*, und vordem *Schaumburg-Lippischer Rath*): *geb. zu Weizlar . . .* SS. * Lieder zum Gebrauch der Freymäurerloge zur Einigkeit in Frankfurt am M. 1782. 8. *Faßi Et Juris Deductio*; worin die Landeshoheit im Geistlichen und Weltlichen der regierenden Erblandesherren in der Graffschaft Lippe überhaupt und das Hbchdenenselben auf dem Schlosse zu Blomberg zustehende Befatzungsrecht insbesondere erwiesen wird. Bückeburg 1784. fol. Vorläufige kurze Darstellung des vorzüglichlichen Erbfolgerechts der regierenden Frau Gräfin Karolina zu Wied, gebornen Burggräfin von Kirchberg, in die Graffschaft Sayn-Hachenburg, nach dem unbeerbten Ableben des regierenden Hrn. Burggrafen Johann August von Kirchberg. 1785. fol. — *Antheil am Strasburger Magazin für Frauenzimmer.*

OCKHARDT (Alexander) *kurfürstl. Sächsischer Advokat zu Weicks in Thüringen*: *geb. daselbst . . .* SS. Anweisung zu Vertheidigungsschriften, nebst einigen Versuchen für angehende Sachwalter. Leipzig 1781. gr. 8.

ODEN.

ODENHEIMER (Ferdinand) . . . zu Bayreuth: geb. zu . . . §§. *Streifereyen durch einige Gegenden Teutschlands; vom Verfasser der Szenen aus Fauffs Leben. Mit Kupf. Leipz. 1795. 8. Diesem Zusatze zu Folge müßte A. W. SCHREIBER Verfasser des Buches seyn; denn diesem werden sie unten in diesem Artikel beygelegt. Demungeachtet müßte ein gewisser Odenheimer Urheber desselben seyn, wenn es mit folgendem; in der Carlsruher Zeitung vom J. 1795. Nro. 150 seine Richtigkeit hätte:

„Auf Verlangen eingerückt.

„Genöthigt durch Umstände bekenne ich mich „als Verfasser zu den *Streifereyen durch einige „Gegenden Teutschlands*. Der Zusatz auf dem „Titel entstand durch einen sehr verzeihlichen „Irrthum: Wessen Galle jenes Büchlein erregt „hat, der lasse sie an mir aus. Will jemand die „Quellen wissen, woraus ich schöpfte, so werde ich ihm solche anzeigen, wenn er mir nur „vorerst sein Recht documentiren wird, mich „darüber zur Rede zu stellen. Zum Glück leb’ „ich nicht in Spanien, sondern im Preussischen. „Bayreuth den 27ten Nov. 1795.

Ferd. Odenheimer.“

Ein Freund in Bayreuth, den ich deshalb befragte, meynt, man müsse vielleicht statt ODENHEIMER lesen: OCHSENHEIMER, der kurz vorher angeführt ist, und auch Ferdinand heist.

OEHLER (Andreas) M. der Phil. und evangel. Prediger zu Großstädteln und Großdenben bey Leipzig: geb. zu Carsdorf im kursächsischen Thüringen 175 . . §§. Beyträge zur Beförderung eines christlichen Sinnes und Verhaltens, in Predigten. Leipz. 1784. — 2ter Band. ebend. 1786. 8. Einige Rathgebungen für Eltern in Absicht auf Kindererziehung und Jugendbildung; eine Schulpredigt. ebend. 1786. 8.

OEHLER

OEHLER (David Friedrich) *kurfürstlicher Kammerrath und Kaufmann zu Crimmizschau im Erzgebirge: geb. zu Schmölle an der Spottle am 10 Dec. 1725. SS. Von Verbesserung der Schaafwolle, und der hiernach einzurichtenden Schaafzucht auf dem Schäfereyen in kurfürstlichen Landen, und vom Walken; in den Schriften der Leipz. ökon. Ges. B. 1. Nachrichten von den verschiedenen Versuchen, die er auf Veranlassung dieser Gesellschaft mit dem inländischen Cocco gemacht; ebend.*

OEHLMANN (Karl August) *Universitätskallmeister zu Erfurt: geb. daselbst . . . SS. Versuch eines chirurgischen Handbuchs für neu angehende Hufschmidte und Pferdärzte. Leipz. 1789. — 2ter Theil. ebend. 1790. 8.*

Frau OEHME, geborne **BREITKOPF** (. . . .) zu *Leipzig* (ihr verstorbener Mann war D. der AG. zu Dresden): *geb. zu Leipzig . . . SS. *Taschenbuch für dienende Personen weiblichen Geschlechts, zum täglichen Gebrauch für das Jahr 1794. Leipzig. 12.*

OELMAG (Gotthard) *Benediktiner zu Lambach in Oberösterreich: geb. daselbst am 30 Sept. 1708 *). SS. Concordantia in V Regulam S. P. N. Benedicti in ordinem redacta. Styrae 1763. 8. — Vergl. de Luca gel. Oest. B. 1. St. 1.*

OELRICHS (Johann) *D. der Theol. desselben Professor und alternirender Rektor an dem Gymnasium, wie auch Prediger an der Paulskirche zu Bremen: geb. daselbst am 17 Sept. 1724. SS. D. inaug. de solemn. celebratione festi Paschatis. Franeq. 1756. 4. Collectio opusculorum historico - philologico - theologicorum selecti argumenti, in primis in Ger-*

*) Sollte er wohl noch leben?

Germania & Belgio separatim editorum. To. II. Brem. 1768 seq. 8. Primae lineae institutionum homileticarum. ibid. 1770. 8. Germaniae litteratae opuscula philologico-historico-theologica emendatus & auctius recusa. To. II. ibid. 1772. 1774. 8. Belgii litterati opuscula hist. philol. theologica. II Tomi. ibid. 1774. 1775. 8. Daniae & Sueciae litteratae opuscula historica, philologica, theologica. T. I. ibid. 1774. 8. D. I antiquaria usui S. coenae praevia. ibid. 1776. 8.

OELRICHS (Johann Georg Heinrich) Bruder des folgenden; *Hofprediger und Inspektor zu Cottbus* seit 1783 (vorher zweyter Prediger der reformirten Gemeinde auf dem Friedrichswerder zu Berlin): *geb. zu Berlin 172..* §§. *G. Littleton's Gespräche der Verstorbenen; aus dem Engl. Berlin 1761. 8.* * Beschreibung der Reise des Großfürsten nach Berlin und zurück. ebend. 1776. — Verschiedene Schriften aus dem Französischen und Englischen übersetzt. — Vergl. *Herings* Beyträge zur Geschichte der evangel. reformirten Kirche in den Preuss. Brandenburgischen Ländern Th. 2. S. 215.

OELRICHS (Johann Karl Konrad) *D. der R. kaisert. Hof- und Pfalzgraf, bis 1773 des Rechts der Natur, der bürgerlichen Rechtsgelahrheit, und der Geschichte der Rechtswissenschaft ordentlicher Professor an dem akademischen Gymnasium zu Stettin; privatisirte nach niedergelegter Professur zu Berlin; alsdann seit 1784 herzogl. Pfälzzerwürckischer und markgräf. Badischer wirklicher geheimer Legationsrath, und akkreditirter Resident zu Berlin: geb. zu Berlin am 12 August 1722.* §§. *Diff. jur. de bonis Nobilium juri detractus obnoxio. Francof. ad Viadr. 1743. 4.* Berlinische Bibliothek, worinnen von neu herausgegebenen Schriften und andern zur Gelahrheit gehörigen Sachen kurze Aufsätze und Nachrichten

ten mitgetheilet werden. 4 Bände. Berlin 1747-1750. 8.

Diff. inaug. de Botding & Lodding judiciis Germaniae, in primis Marchiae Brandenburg. antiquissimis. Francof. ad V. adr. 1750. 4. Entwurf einer Geschichte der königl. Bibliothek zu Berlin. Berlin 1751. 8.

Commentationes historico-litterarias, quarum prior Consilium Friderici Wilhelmi M. Elect. Brandenburg. condendi novam Universitatem omnium gentium, scientiarum & artium exponit, posterior historiographos Brandenburgicos recenset. ibid. eod. 8.

Ad commentationem de historiographis Brandenburgicis supplementum. ibid. 1752. 8.

Historische Nachricht von denen akademischen Würden in der Musik und öffentlichen Akademien und Gesellschaften, ebend. 1752. 8.

Henrici de Cocceji *quindecim positiones jur. nat. & gentium revivae & in usum auditorum denno editae. Sedini 1754. 8.*

Formula diplomatis in conferendo Notarii Caesaris publici munere; ubi simul de origine & necessitate Notariarum in primis caesareorum publicorum eorumque differentia a privatis agitur. ibid. eod. fol.

Nachricht von einer ansehnlichen Schenkung gedruckter Schriften an die Bibliothek des königl. und akademischen Gymnasii zu Alten-Stettin, ebend. 1755. 8. (auch in Dähnerts *Pommerschen Bibl.* B. 3. St. 12. 1754). Nachricht von der vortrefflichen ehemaligen fürstl. Buchdruckerey zu Bard in Pommern, ebend. 1756. 8.

Beytrag zu dieser Nachricht. Bützow und Wismar 1764. gr. 8.

Diff. de bibliothecarum ac librorum fati in primis libris comestis; praemissa catalogo bibliothecae Jacobi de Perard. Berol. III. Kal. Dec. MDCCCLVI (sive potius III Octob. MDCCCLVII) divenditas. Sedini 1756. 8.

Gedanken von dem Nutzen und der Nothwendigkeit einer Akademie des Ackerbaues in einem wohleingerichteten Staat; aus dem Französichen ans Licht gestellt. Greifswald 1756. 4. (Diese Uebersetzung ist in dem wöchentlichen *Greifswaldischen Intelligenz gedachten*

ten Jahrs im 25. 26. 29. 30. 33. 34. 37 und 38ten Stück zurß, und nur wenige mahl von dem Verleger unter obigem Titel besonders abgedruckt, herrschst aber auch denen Leipziger wirtschaftlichen Sammlungen 152 und 153ten Stück einverleibt worden).

David Jänkens ausführliche und mit Urkunden versehene Lebensgeschichte des vortrefflichen Kirchenlehrers D. Joh. Bugenhagen, sonst auch D. Pommer genannt, mit einer Vorrede von dem Schicksale dieses Buchs, auch mit nöthigen Zusätzen vermehret, an vielen Orten verbessert und mit dem Lebenslaufe des Verfassers von neuen ans Licht gestellt. Rostock u. Wismar 1757. 4.

De duarum ac trium & quidem superiorum atque omnium facultatum Doctoribus commentatio inclitae academias Jenensi Jubilaum secundum celebranti dicata. Rostock. 1758. 8. und in den *Actis Sacror. academ. Jenens. secularibus*, vermehrt.

Memoria Mich. Fried. Quade, Rectoris Gymnasii acad. Palaeo - Sedinensis &c. Rostock. & Wismar. 1758. 4.

Ad Perardum de filio unico, mortuo vivo, Codicilli consolatorii. Sediti 1758. 4. *Binos bibliothecae suae codices chartaceos altorum publicorum regni Poloniae scriptum recenset & ill. Gymnasio academ. Gedanensi Jubilaum secundum celebranti, gratulatur.* Rostock. & Wism. 1758. 4. und in den *Actis Jubilati secundi Gymnasii Gedanensis.*

De Pomeraniae Ducum Rugiaeque Principum sepulchris libellus &c. Rostock. & Wismar. 1759. 4.

D. de bibliotheca Neptuni, & aliis rebus litterariis; praefationis loco catalogo bibl. M. F. Quade divenditas adjecta. Sediti 1760. 8. Auch besonders abgedruckt *Sediti & Lips.* 1760. 8. *Beyträge zur Geschichte und Litteratur.* Berlin u. Stettin 1760. 8.

Beyträge zur Brandenburgischen Geschichte. ebend. 1761. 8. Von einigen Unrichtigkeiten in der Geschichte der Generalsuperintendenten im königl. Preuss. Hinterpommern; ein Glückwünschungsschreiben. Bützow u. Wismar. 1762. 4.

Index recitationum

tionum publicarum, in academico apud Stetineses Gymnasio MDCCLXII; cum praefat. de otio potiusque in homines otiosos. fol. Pr. de Stam-

pilla diplomatica. Palaeo - Stet. 1762. fol. it. Butzov. & Wism. eod. Leges regii atque

acad. Gymnasii Palaeo - Stetinenfis recognitae atque legibus in mensa communi observandis, auctae. Palaeo - Stet. 1763. fol. Entwurf einer

Pommerseh - juristischen Bibliothek, Berlin 1763. 8. Das gepriesene Andenken der Pommersehen Herzoge durch umständliche Erzählung ihrer eigenen gedruckten und ungedruckten Schriften und der ihnen errichteten öffentlichen Denkmähler, vermittelst besonderer gedruckten Gedächtnisschriften, Bildnisse, Begräbnissmünzen u. s. w. erneuert. ebend. 1763. 8.

Progr. de Barnimo r. sive Beno, collegiatne aedis S. Mariae Palaeo - Stetinenfis a. MCCLXIII. unico fundatore. Palaeo - Stet. 1763. fol. it. Butzov. & Wism. eod.

Oratio de origine, necessitate & commodis Consulatui academici temporalis & ambulatorii, speciatim Palaeo - Stetini. Palaeo - Stet. 1764. 4. Entwurf einer Bibliothek zur Geschichte der Gelahrtheit in Pommern, mit historisch - kritischen Anmerkungen. ebend. 1765. 8.

De Friderico Wilhelmo, Borussiae rege &c. Doctore juris, ex numo differit. ibid. eod. 4. Diff. historico - juridica de servis juris peritis atque magistratibus apud Romanos. ibid. eod. 4.

Pressa responsio ad quaestiones aliquot perplexas conjugiales, qua in primis probatur, quod virgo desflorata non sit meretrix, nec infans ex ea natus spurius, sive: dass eine geschwängerte Jungfer keine Hure, und Jungfernkinder nicht Hurkinder. (Ohne Druckort) 1766. 4. (unter dem anagrammatischen Namen J. C. C. Oichlerfius). Abhandlung von dem Gebrauche der Alten, fürnemlich der Griechen und Römer, ihre Geliebte zu schlagen; aus dem Französischen übersetzt und mit einigen Anmerkungen vermehret. Berlin 1766. 8. Historisch - diplomatische Beyträge zur Geschichte

der Gelahrtheit, besonders im Herzogthum Pommern; zum Gedächtniß der vor 100 Jahren vollbrachten Erhebung des Paedagogii zu Alten-Stettin zum Gymnasio academico. ebend. 1767. 4. Fortsetzung. ebend. 1770. 4.

Libri vetustissimi rarissimique Constitutionum Et Statutorum regni Poloniae praefatio recensio. Palaco-Stet. 1768. 4. Anhang zu Hrn. Friedr. von Dreger ersten Bandes des *Codicis Pomeraniae diplomatici*. Berlin 1768. fol.

Nachricht von dem Leben und Schriften D. Gustav Casimir Gahrlep von der Mühlen, aus seiner eigenen Handschrift, mit einigen nöthigen Anmerkungen und einer traurigen wichtigen Anekdote zur Lebensgeschichte des Kurfürsten von Brandenburg Friedrich Wilhelm des Großen mitgetheilet. Greifsw. 1769. 4.

Zuverlässige historisch-geographische Nachrichten vom Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen, welche ein historisch-kritisches Verzeichniß aller diese Länder abgehenden geogr. Schriften, auch Land- und fürnehmsten See-Charten, insbesondere aber eine ausführl. Geschichte und Beschreibung der Lubinischen außerord. großen und gar merkwürd. Landcharte von Pommern in sich enthält. Berlin 1771. gr. 8. Entwurf einer Pommerischen vermischten Bibliothek u. s. w. ebend. 1771. 8.

De siglo pontificali: Bene valeto: periculum novum diplomaticum, cum LXVII figuris. Palaco-Stet. 1773. fol. Erläutertes Chur-Brandenburgisches Medaillen-Cabinet, aus richtig in Kupfer von lauter Originalien abgebildeten, beschriebenen, und in chronologischer Ordnung, größestheils aus archivischen Nachrichten historisch erklärten Gedächtniß-Münzen. Berlin 1778. gr. 4.

Marchia Brandenburgica gentilis; Verzeichniß des von dem verstorbenen Hofrath Christ. Gottfr. Eltester nachgelassenen sehr wichtigen Antiquitätencabinet, aus heidnischen Grabmählern, vorzüglich der Mark Brandenburg, so in steinernen Wehr und Waffen, auch dergleichen Opfermessern, Frauenzim-

zimmergeräthschaften von Thon, Kleider- und Kopfschmuck von Metall, nicht weniger andern Geräthschaften von Metall und Eisen, desgleichen Aschen- und Kachentöpfen, auch Opfergeschirr mancherley Art bestehet, noch gut erhalten ist. In Ordnung gebracht und mit einigen Anmerkungen, auch einem historischen Vorbericht versehen. ebend. 1783. gr. 8. Neue Ausgabe; mit einer neuen Vorrede. ebend. 1785. gr. 8. Nachricht von seinen eignen meist zum Druck fertigen Manuscripten und andern in seiner Bibliothek vorhandenen grössten Theils zum Druck zubereiteten Handschriften, auch einer ansehnlichen Sammlung ungedruckter Briefe berühmter Gelehrten. Frankf. an der O. 1785. 8.

Historisch - diplomatische Untersuchung des Herzogs von Pommern Svantibor III, Besitzer vieler Städte und Güter in Franken, und der damit nachher vorgegangenen Veränderungen. Berlin 1790. 4. (*Befindet sich auch bey dessen* historisch - diplomatischen Beyträgen zur litterarischen Geschichte, fürnemlich des Herzogthums Pommern Th. 2. 1790. 4.)

Das grausame Bithener-Recht im Lande Lauenburg und Bütow; nebst einer vorläufigen Abhandlung von Bestrafung der Blenddiebe und Baumschüler, nach den ältesten und neueren, fürnemlich teutschen Gesetzen; besonders von einigen, ganz ausserordentlich grausamen, auf solche Verbrechen, auch auf andere mässige Vergehungen ehemals gesetzten unmässigen Strafen. Berlin 1792. 4.

Historisch-kritische Nachricht von einer sehr seltenen Ausgabe des Heidelbergischen und des vorhergegangenen Calvinischen Katechismus der reformirten Kirche in Spanischer Sprache; nebst einer Beschreibung zwey anderer hierher gehörigen gleich grossen Seltenheiten in selbiger Sprache, auch einer Anzeige aller Ausgaben des Calvinischen Katechismus in eben dieser Sprache, mit besondern merkwürdigen Nachrichten zur Geschichte des unteutschen Ausdrucks: Vater unser. ebend.

1793. 8. *Specimen reliquiarum linguae Slavonicae in nominibus quibusdam regionum & locorum, quae nunc a Germanis & hos inter in primis Marchic. Brandenb. & Pomeranis possidentur; quo simul inclitas Academiae Halensi & florentissimo Lyceo regio Fridericiano Vladrino, uno eodemque anno & die inauguratis, Jubilaeum primum ipsis Cal. fl. v. ant 4 Id. fl. n. Quinct. a. 1794 celebrantibus, ex animo gratulatur. ibid. 1794. 4.* Verzeichniß der von Dregerischen übrigen Sammlung Pommerscher Urkunden; zur Fortsetzung dessen *Codicis Pomeraniae vicinarumque terrarum diplomatici.* Mit einer Vorrede diplomatischen Inhalts. Stettin 1795. fol. Bemerkungen über den mannigfaltigen sehr großen Nutzen der Garten - Bienenzucht der Landleute in den Preussischen Staaten, besonders der Mark Brandenburg; bey Gelegenheit des neulich in einem Kreiskonvent in der Uckermark geschehenen gesetzwidrigen Antrags, zur zu suchenden Festsetzung in dem Provinzial - Landrechte: allen, außer dem Gutsbesitzer, und insbesondere dem Prediger, das Bienenhalten zu untersagen. Berlin 1797. 8. — Ueber den Feldzug Heinrichs, Herzogs von Lancaster, nach Preußen, und seinen Durchzug durch Pommern; in den *Hannövr. Anzeigen* 1751. St. 81 u. 82. — Antwort auf die wider ihn im 21sten St. der Greifswald. krit. Nachr. vom J. 1752. S. 163 enthaltene Erinnerung über die auf der 41 S. u. ff. seines Entwurfs einer Gesch. der kön. Bibl. zu Berlin befindl. 7te Anmerkung; in den *krit. Nachr.* 1752. St. 28. S. 221 u. ff. — Schreiben — von des Hrn. D. Moehsen zu Berlin großen Verlust seiner Bibliothek u. s. w. so er durch eine Feuersbrunst gelitten hat; in den *Hamburg. gel. Berichten* 1754. St. 14. — Beytrag zu Hrn. J. E. (*Joh. Erichson*) Nachricht von Marfilii Patavini rarem Buche; *Defensor pacis*; in den *krit. Nachr.* 1754. St. 46. — Schreiben wegen einer geschriebenen Pommerschen Chronik, so auf der königl. Bibl. zu Berlin befindlich ist, und von Hrn. Pel-

Pelloutier zu Berlin einem Petro Stephani irrig zugeschrieben wird; in Dähnerts *Pommer. Bibl.* B. 5. S. 423 u. ff. — Beschreibung der St. Marien - Stifts - Kirche zu Alten - Stettin 500jährigen Jubelfeyer am 9 Aug. 1763; in der *Stettinischen Zeitung* 1763. St. 65; auch in den *Novis Aët. hist. eccl.* Th. 34. S. 264 u. f. — Zwey Pommerſche Urkunden; in Meufels *Brytr. zur Erweiterung der Geschichte* Th. 1. — Tagebuch von seiner gelehrten Reise durch Ober- und Niedersachsen; in Bernoulli's *Sammlung kurzer Reisebeschreibungen* B. 5. 6 u. 8; und in den neuesten *Zusätzen in alten überzähligen Bande.* (Ist auch 12mal zusammen gedruckt unter dem Titel: D. J. C. C. O. Tagebuch einer gel. Reise 1750 durch einen Theil von Ober- und Niedersachsen. Aus der Handschrift. Berlin 1782. 8). — Ueber die Ungültigkeit der Testamente nach dem natürlichen Rechte; in *Poffelts Magaz.* H. 2. 1785. — *Aufsätze im historischen Portefeuille, nemlich:* 1782. St. 5: Kurzweilliger Revers Andresen von Röbel des nicht Vollaufens halber, dd. Küstrin den 26 Jan. 1577. St. 10: Schreiben an den Herausgeber des historischen Portefeuille, aus Briefen aus Stockholm und Rom; vom selben Jahr. 1783. St. 6: Etwas zur Erklärung des Titelpupfers von einer entworfenen, aber nicht ausgeprägten Medaille, die vor 50 Jahren vollzogene Vermählung Ihro königl. Preussische Majestäten betreffend, den 12 Jun. 1783. 1784. St. 3: Beschreibung und Erläuterung einer Zwittermedaille auf eine große That eines Fischermeisters Anton Murland zu Calais am 9 März 1782. St. 8: Beschreibung einer sehr merkwürdigen und seltenen Medaille auf die Russische Besitznehmung der Krimm und Kuban 1783. Nebst der vorgeschriebenen, hiedurch vergrößerten Titulatur der Russischen Kaiserin, in teutscher und französischer Sprache. St. 9: Nachricht von des ehemaligen Küstrinischen Rektors und berühmten Orientalisten, M. David *Grafpunder* oder *Grafunder*, Leben, Schriften

und Schicksalen, fürnemlich von der mit ihm im 1660ten Jahr in der Kanzley zu Küstrin gehaltenen Unterredung und darauf erfolgten Entsetzung seines Amts. St. 10: Wahre Darstellung aus bisher ganz unbekannten Nachrichten in Polnischen Archiven, wie die Herrschaft *Tauroggen* an das Churhaus Brandenburg gekommen ist, das sie noch besitzt. Oder historische Nachricht von der Herrschaft *Tauroggen* im Fürstenthum Samogitien. 1785. St. 4: Beschreibung der redenden Automatenköpfe des Hrn. Abbt *Mical* zu Paris. Aus dem Franz. übersetzt. St. 5: Schreiben an den Verleger von verschiedenen litterarischen und antiquarischen Gegenständen, nebst 2 Briefen von dem 1776 zu Potsdam verstorbenen königl. Preussischen Obersten *Carl Guischard* (eigentlich *Charles Theophile*), sonst *Quintus Icilius* genannt, und anderen. St. 9: Ausführliche Beschreibung der 2 Preismedaillen für die besten Erinnerungen über den 1sten Theil des Entwurfs eines allgemeinen Gesetzbuchs für die Preussischen Staaten. Nebst einigen Anekdoten von der auf die vormalige *Cocceyische* Justizreform geprägten äusserst seltenen Medaille. St. 10: Eines Ungenannten Etwas von der Teutschen Tapferkeit, mit Anmerkungen mitgetheilt. St. 12: Nachricht von einem Manuscript, welches die Geschichte der Wiedertäufer von 1524 bis 1654 erzählt, und insbesondere die Schicksale einer unter denselben ehemals gewesenen *Hutterischen* Gemeinde meldet, und in der berühmten Sigisen, *Jak. Baumgarten*, zu Halle 1765 verkauften Bibliothek gewesen. 1786. St. 7: Von dem, dem bey Friedrichshall in dem Laufgraben den 11 Dec. 1718 erschossenen König von Schweden, Karl dem 12ten, von den Dänen an diesem Ort errichtetet, aber nachher wieder zerstörten nachtheiligen grossen Monument; aus einem alten Originalschreiben eines Dänischen Cavaliers, Friedrich Wilhelm von Herzberg d. d. Kopenh. den 18 Jul. 1723, (auch in der *Leipz. Samml. kleiner Reise-*

Reisebesch. Th. 9). *ebend.* Nachricht von den Inschriften auf die bisher unbekannt gewesenen fünf Särge, welche sich in dem gräf. Dohnaschen Gewölbe in der Stadtpfarrkirche zu Küstrin befunden; aufgesetzt vor dem letzteren Bombardement den 2 Jun. 1756. St. 9: Noch etwas wegen der Medaille über die Coccejische Justizreform 1748. 1788. St. 4 u. 5: Beytrag zur Ergänzung der so verächtigten Hexengeschichte von der verbrannten Pommerischen Klosterfräulein Sidonia von Bork, ihre Urgicht und Todesurtheil betreffend; aus einer annoch ungedruckten alten Handschrift. — Summarische Nachricht vom Bremischen Roland und solchen Bildsäulen, mit einer Beschreibung und historischen Erklärung der ersten und schönsten Bremischen Rolands-Medaille vom Jahr 1640; nebst einem Versuch einer Erklärung einer andern kleinen gar besondern und ganz unbekannten Medaille vom J. 1542; in Bernoulli's *Sammlung kurzer Reisebeschreibungen* B. 8; wo auch diese Medaillen in Kupfer gestochen sind. Authentische Nachricht von dem mit der akademischen Magisterwürde zu Königsberg zugleich überkommenden Polnischen Adel; nicht weniger von dem mit der von der Akademie zu Wien zu ertheilenden Doktorwürde in allen Fakultäten verknüpften erblichen Adel; *ebend.* — Von den Loyzen in Pommern, um das 1572 unerhört großen Banquerout über 20 Tonnen Goldes, wodurch ganz Pommern noch ärger, als durch einen langen und schweren Krieg, ruinirt worden; in *der Olla Potrida* (Berl. 1782.) St. 3. S. 150-156. — Etwas zur Geschichte der ehemaligen Herzoge von Pommern Hofnarren, und fürnehmlich der bey dem König von Preussen Friedrich Wilhelm I gewesenen gelehrten Hofnarren; zur Beantwortung einer in der Meuselischen histor. Litteratur 1783. St. 6. geschehenen Anfrage; in *Meusels litter. Annalen der Geschichtk.* 1786. St. 4. — Responsum juris: De filio impubere, in communione bonorum Lubecensi, Star-

Stargardiae Pomeranorum, cum matre vidua vi-
vente, a devoluta ad illum a proavia lineae pater-
nae, hereditate, jure, matrem, tam quoad pro-
prietatem, quam usumfructum, prorsus exclu-
dente; in Gesterdings *Thesauo jur. Lubgs.* T. II.
Nr. XIII, und in Hagemanns und Günthers *Ar-
chiv für die Rechtsgel.* B. 6. — Schreiben an
den königl. Kammerherrn und Johanniterordens-
ritter, Friedr. Wilh. v. der Osten vom J. 1770,
wegen des ehemaligen königl. Dänischen Hofpre-
digers und Prof. D. Joh. Lassenius angeblichen
sonderbaren Todesart; in Meusels *histor. litter.
bibliogr. Magazin* St. 5. Des Königs von
Preussen Friedrich I Doktordiplom d. d. Cöln an
der Spree den 19 Nov. 1704 für den ehemaligen
Stadtprediger zu Zeitz, nachherigen königl. Preuss.
Konfistorialrath, Inspektor und Prediger an der
Pfarr- (Petri) Kirche zu Cöln an der Spree, Fer-
dinand Helfreich Lichtscheid; *ebend.* St. 6.
Communicatio recensionis codicum Mseptorum
Hebraicorum, qui Berolini in bibliotheca regia
asservantur; *ebend.* St. 8. — Schreiben mit
ganz unumstößlichen Zweifelsgründen gegen das
im August der teutschen Monatschr. 1791 dem
Kurf. Friedrich dem Dritten von der Pfalz zuge-
schriebene und daselbst abgedruckte Glaubensbe-
kenntniß; in derselben *Monatschr.* 1792. März. —
Noch etwas Nöthiges zur Berichtigung der be-
strittenen Geschichte von der Entstehung der Uni-
versität zu Halle; in der *Berlin. Monatschr.* 1794.
St. 9. — Viele Beyträge zu der v. Holzschu-
erischen Deduktionsbibliothek. — Berichtigung
einer Erzählung in den Sammlungen von Anek-
doten aus dem Leben des K. von Preussen Friedrich
Wilhelm I; in Fabri's und Hammerdörfers *histor.
und geogr. Monatschr.* St. 1. Ueber des Propstz
Kypke zu Neu-Stettin Bericht von den in dieser
Gegend ausgegrabenen Alterthümern; *ebend.*
St. 2. Ueber die von Dittfurthsche Geschlechts-
tafel, als einem interessanten Aktenstück in der
neuesten Hessen-Casselschen und Schaumburg-
Lippli-

Lippischen Streitsache; *ebend.* Bemerkung verschiedener Fehler auf der grossen Senterischen Charte von Pommern; zur Probe und Warnung für die Mappirer; in *Fabri's neuem geogr. Magazin* B. 4. St. 3. — Mittheilung des Hrn. Hof- und Stadt-Diakonus A. G. Preuschen zu Carlsruhe Antwortschreibens an den dortigen Hrn. D. und Prof. Posselt, auf die an jenem, wegen seiner typometrischen und fismometrischen Kunstarbeiten, abgelassenen Anfragen; in *Fischers und Riems Berlin. Journal* B. 3. St. 3. und B. 4. St. 1. — Nähere Nachricht, eines ehemaligen Berlinischen Kupferstecher Lorenz Beger betreffend; in *Mensels Museum für Künstler* St. 7. — Schreiben an den Herausgeber der *Annalen der Gesetzgebung und Rechtsgelahrtheit in den Preuss. Staaten* (Hrn. Kammergerichtsrath Klein), wegen eines beym hohen Tribunal zu Berlin, in einem merkwürdigen Rechtsstreit über ein Vermächtniß einer königl. Preuss. Prinzessin, ausgesprochenen Urtheils; im 4ten B. dieser *Annalen*. Extractus ex Actis divortii & fisci bey der königl. Regierung zu Alten-Steettin in causa der Anna Maria Grossin, verhehlichte Nurrin. Klägerin, contra maritum, den Tuchmachergefellen, Frid. Nurro zu Gelnow, Beklagten, betreffend der Klägerin gar sonderbare und vielleicht unerhörte Intriguen, da sie, statt ihres abwesenden Mannes, einen Schinderknecht zur Erhaltung der Ehescheidung gedungen und substituirt, auch dadurch die Scheidung wirklich erhalten, worauf aber, als sie nun einen Tuchmachermeister daselbst wieder heirathen wollen, alles ans Licht gekommen. 1771-1773; *ebend.* im 6ten B. — Nachricht von einer überaus seltenen und nur sehr wenigen seiner Existenz nach bekannten Stendalschen Ausgabe des *Sachsenspiegels* in fol. vom J. 1488; in *Koppens Magazin für die gesamte Rechtsgelahrtheit* Jahrg. 1. — Aktenmässiger Bericht von einer sonderbaren Krankheit in dem von Kleißischen Hause zu Grossen-Töschow im Belgardischen Kreise

Kreise in Hinterpommern, welche zu einem Kriminalproceß Anlaß gegeben: *im Pommerischen Archiv* von Pauli und Hahn, Quärt. 4. 1785. — Aktenmäßiger Beytrag zur Lebensgeschichte des sehr berühmten Grafen Adam von Schwarzenberg, gewesenen Statthalters der Kurmark Brandenburg, Premierministers und Favoriten des Kurfürsten Georg Wilhelm von Brandenburg, die für seinen Sohn noch in dem letzten Lebensjahre des Kurfürsten intriguirte Coadjutorwahl bey dem Johanniterorden betreffend; in Kosmanns und Heinßius *Merkwür.* 1796. Apr. S. 353-359. — *Es stehen auch Aufsätze von ihm in dem Hamburgischen freyen Urtheilen* 1746. Pommerisch. gel. Nachr. 1747. Pommerisch. Bibliothek B. 5. Greifswald. krit. Nachr. 1752. 1754. Greifswald. Intelligenz 1756. Hamburg. gel. Berichten 1753. 1754. Nova acta hist. eccles. Th. 34. Bauers Neuigkeiten für Münzliebhaber St. 8-11. — Einige teutsche Gelegenheitsgedichte. — *Ferner ist noch zu erinnern: 1) daß die in der Gazette litteraire des Deux-Ponts a. 1771. Num. 22 recensirte Eelkingsche Doctor-Diss. de Belgis Saec. XII in Germaniam advenis (Gotting. 1770) unter dem Namen Joh. Oelrichs, statt jenes Namen, wider ihm, noch einem seiner Bremischen Vetter seines Namens, etwas angehet, vielmehr der wahre Verfasser derselben, wie im gel. Teutschland gesagt worden, der bereits verstorbene Kirchenrath und Prof. Wund zu Heidelberg sey. 2) Auch die eben daselbst in dem Jahrg. 1770. Num. 71 unter dessen Namen recensirte Schrift: Bedenken über die Frage: Wie dem Bauerstande Freyheit und Eigenthum zu verschaffen? (1769. 8) gehört wider ihm, noch einem andern seines Namens. Eben so wenig hat er 3) ein Verzeichniß der Städte und Dörfer in der Mark Brandenburg herausgegeben, wie in den Greifswaldschen-kritischen Nachrichten a. 1775. Num. 30. S. 238 gesagt, und dabey zu dessen Nachtheil bemerkt worden, daß die Büschingische Topographia dagegen*

weit vollständiger sey, jemals herausgegeben, oder auch nur daran gearbeitet. — Sein Schattenriss und Leben stehen in den Schattenrissen edler Teutschen Th. 2. — Vergl. *Peters* Progr. zu seiner Inauguraldisputation, *Weidlichs* biogr. Nachr. Büßen Berlin. Gelehrten, encyclopädischer Almanach für die Geschichte, Geographie u. s. w. auf das J. 1787, und *Denina's* Prusse littéraire T. III. p. 126-130. — Ein Elogium in lateinischen Versen auf ihn und seine historische und litterarische Schriften, steht in *Christgau's* Elogior. illustrum praesentis aevi scriptorum Manipul. I. p. 29. — Sein Bildniss vor dem 2ten St. der Olla Potrida vom J. 1784.

OELRICHS (Otto August Heinrich) *D. der R. zu Hannover: geb. daselbst . . . SS. D. Bairs kritische Abhandlung über die Gedichte Ossians, des Sohn Fingals; aus dem Englischen übersetzt. Hannover u. Osnabrück 1785. 8. Specimen academicum ad L. II. pr. & §. 1. D. de jurisdictione.* Gotting. 1787. 8. *D. inaug. de jure & ordine succedendi collateralium in feudis & bonis stemmaticis admissa divisione, ex juris Germanici antiquioris inter familias Germaniae illustres vero ad hunc usque diem obtinentis principis.* Hannov. 1788. 8. *Meditatio ad controversam illam consuetudinem feudalem Franco-nicam, vi cujus contendunt nobiles immediati, succedi in feudis Franconiae nullo habito primi acquirentis respectu, adeoque patere successionem feudalem collateralibus primi acquirentis agnatis modo hi nomine ac insigniis iisdem gentilitiis cum primo acquirente gaudeant, vulgo auf gleichen Namen, Standt, Schild und Helm.* Wetzlar. 1790. 8. — *Ueber die Bibliothek des Vatikans zu Rom; im Hannover. Magazin 1789. St. 19.*

OELTZE (Gottlob Eusebius) *M. der Phil. D. der R. und ordentlicher Professor derselben auf der Uni-*
ver-

verfetzt zu Helmftädt feit 1781, wie auch feit 1783
 geheimer Juftizrath (vorher feit 1783 Hofrath)
 und Ordinarius der Juristenfakultät (vorher Prof.
 der R. auf der Univerfität zu Jena): geb. zu
 Bornftadt unweit Magdeburg am 20 März 1734.
 §§. Difp. qua expenditur quaestio, an & quatenus
 litterar obligatio in Germania locum habeat.
 Jenae 1766. 4. Commentatio, an & quatenus
 usurae ex mora, a quantitatis donatore, exigi
 possint. ibid. 1768. 4. Commentatio de
 partu vivo vitali, aut non vitali, praecipue ratio-
 ne transmissionis haereditatis. ibid. 1769. 4.
 Pr. de actione reali adversus quemcunque posses-
 sorem non competente pr. ibid. eod. 4. An
 in venditione gratuita jus protimiseos locum ha-
 beat? ibid. eod. 4. D. Creditor sibi vigi-
 lans. ibid. 1770. 4. Commentatio, an do-
 nator quantitatis ad usuras sit obligatus? . . .
*Anleitung zur gerichtlichen Praxis überhaupt und
 insbesondere zu dem ordentlichen Civilproceß. Jena*
 1782. 8. Pr. quatenus focii ob sociale de-
 bitum in solidum teneantur? Helmstädt 1784. 4.
J. A. Hellfeldt Jurisprudencia forensis secundum
 Pandectarum ordinem in usum Auditorum propo-
 sita. Edit. noviss. multis aucta & emendata. Jenae
 1787. — Editio secunda. ibid. 1792 (*eigentl.*
 1791). — Editio tertia. ibid. 1796. 8 maj. —
Vergl. Weidlichs biogr. Nachr.

OEMES (Anton) D. der Theol. und ordentlicher Profes-
 sor derselben auf der Univerfität zu Trier: geb.
 zu . . . §§. Opuscula de Deo uno & trino ad
 genuinam Evangelii doctrinam & Ecclesiae tradi-
 tionem de S. S. Trinitate restituendam contra nu-
 mericae identitatis sententiam & defendendum
 adversus haereses ac quosvis sanctae religionis
 catholicae contemptores & derisores. Mogunt.
 1789. fol. — *Dissertationen.* — (*In der 2ten*
Auflage heist er unrichtig OEHMS, und in der 3ten
OEMES).

OEMLER

OEMLER (Christian Wilhelm) *Konfistorialrath und seit 1776 Superintendent und Oberpfarrer zu Jena, wie auch Direktor des Jena'schen Waiseninstituts* (ehedem Prediger zu Dornstädt, hernach zu Neumark): *geb. zu Dornstädt bey Weimar am 20 Sept. 1728.* **SS.** *Moralische Gedanken.* 3 Theile. Jena 1754-1758. 8. 2te Auflage 1. 2ter Th. ebend. 1767-1770. 8. *Sollte Gott die Welt regieren?* ebend. 1757. 8. 1771. 8. *Der Christ in seiner Hoheit.* 2 Theile. ebend. 1759. 1760. 8. 1768. 1770. 8. *Die Stärke der christlichen Religion im Tode ihrer Verehrer.* ebend. 1766. 8. *Abschiedspredigt von Neumark und Anzugspredigt in Jena.* ebend. 1766. 8. *Der wahre Christ in seinen Empfindungen in der Stille.* ebend. 1767. 8. *Das Schöne für uns im Leiden Jesu.* ebend. 1767. 8. *Der Christ ein Nachfolger Jesu.* 3 Theile. Gotha 1767. 8. *Religion Jesu für Kinder und Unwissende.* ebend. 1767. 8. *Der Christ an der Gnadentafel Jesu.* Jena 1768. 8. *Nachgedruckt zu Glogau 1782.* 8. *Erbauungsbuch am Sonntag für Kinder.* Jena 1770. 8. *Der Prediger an dem Krankenbette.* ebend. 1770. 8. *Neue sehr vermehrte Aufl.* ebend. 1774. 8. *Der Prediger bey den Betrübten und Angefochtenen in seiner Gemeinde.* ebend. 1771. 8. *Der Prediger im Beichtstuhle.* ebend. 1772. 8. *Der Prediger im Strafsamte.* ebend. 1773. 8. *Kurze Nachrichten von der im Jahr 1768 aufgerichteten Jena'schen Freyschule.* ebend. 1773. 8. *Erbauungsbuch am Sonntag für Kinder von reiferm Alter.* ebend. 1774. 8. *Der Prediger bey Delinquenten und Mißethätern.* ebend. 1775. 8. *Der Landprediger, ein Menschenfreund bey seinen Unterredungen mit seinen Zuhörern.* Breslau 1775. gr. 8. * *Unsere Gedanken über die Nutzbarkeit des Predigtamts auf dem Lande und deren Beförderung der neuen Religionsverbesserung.* Leipz. u. Schleitz 1775-1780. 8. *Die Macht der christlichen Religion in kümmerlichen* 5te Ausg. 5ter B. 11 Zei-

Zeiten. Breslau 1776. gr. 8. **Erbauliche**

Morgen- und Abendbetrachtungen eines wahren
Christen auf alle Tage des Jahrs. 2 Theile. ebend.

1776. gr. 8. Unterricht im Christenthume,

welcher einen kurzen Auszug aus den allernö-
thigsten Wahrheiten der Religion Jesu in sich fas-
set. Jena 1777. 8. Erster Unterricht im

Christenthum für Kinder von reifem Alter. ebend.

1777. 8. . . . 3te verbesserte Auflage. ebend.

1796. 8. Zwey Predigten, bey Veränderung
des Amts gehalten. ebend. 1777. 8. Heil-

same Betrachtungen über die Sonn- und Festtags-
evangelien durchs ganze Jahr. 2 Bände. Breslau

1778. gr. 8. Der Prediger bey denen, die

zur Ablegung eines Eides vor Gerichte sollen zu-
bereitet werden, oder Regeln und Muster für an-
gehende Geistliche zu einer gesegneten Führung

ihres Amtes. Jena 1778. 8. Der Prediger

gegen seinen Kirchenpatron, oder Regeln und
Muster für angehende Geistliche u. s. w. ebend.

1779. 8. Der Prediger an dem Krankenbette

seiner Zuhörer, oder Regeln und Muster u. s. w.
ebend. 1780-1783. 5 Theile in 8. (vom 1sten Th.

erschien 1782 die 3te verbesserte und vermehrte Auf-
lage). Beyträge zu der Pastoraltheologie

für angehende Landgeistliche. 2 Theile. Jena

1783. 8. Beyspiele der Pastorklugheit

für angehende Landgeistliche. ebend. 1784. 8.

Gott, der uns in unsern Trübsalen tröstet, eine

Wahrheit, die uns viel Gutes lehret. ebend.

1784. 8. Repertorium über Pastoraltheolo-

gie und Casuistik, für angehende Prediger, nach

alphabetischer Ordnung. ebend. 1786. — 2ter

Theil. ebend. 1787. — 3ter Theil. ebend.

1788. — 4ter Theil. ebend. 1789. 8. Freund-

schaftliche und brüderliche Winke für Stadt- und

Landprediger, nach den Bedürfnissen unsrer Zeit.

ebend. 1790. 8. Resultate der Amtsführung

eines alten Predigers für seine jüngern Amtsbrü-

der, die nachdenken wollen. Leipz. 1796. gr. 8. —

Viele Predigten und Abhandlungen im *Handbuch*

für

für Prediger, auch Aufsätze im *Journal für Prediger*. — Vorrede zu *C. H. Matthæus Lehrbuch für angehende Landprediger u. s. w.* (Jena 1790. 8).

OERTEL (Christoph Augustin) *M. der Phil.* und seit 1793 *Pfarrer zu Markt Emskirchen* (vorher zu Stübach unweit Neustadt an der Aisch, und vor- dem Konrektor der Fürstenschule zu Neustadt an der Aisch): *geb. zu Neustadt an der Aisch am 18 August 1748.* §§. *Progr. fun de vita, fatis ac meritis b. J. Fr. Amthorli, Schol. Frid. Alexandr. Conrectoria.* Erlang. 1778: fol. *Verzeichniß der bey der Friedr. Alexanders-Schule befindlichen Instrummente und Modelle.* Nürnberg 1786. 4. *Natalem Ser. Principis Christ. Frid. Car. Alexandri die 24 Febr. 1787* . . celebrandum indicit &c. *Catalogi bibliothecae scholae nostrae particula prima exhibens libros seculo XV & XVI foliorum forma impressos adjectis notis litterariis.* ibid. 1787. — *Particula II.* 1787. *III & IV.* 1788. *V.* 1789. *VI & VII.* 1790. 4. *Memoria b. M. G. C. Oertelii, Scholae Frid. Alexandr. Directoris & Inspectoris.* Neustad. 1790. 4. — *Beiträge zu einer gelehrten Zeitung, zum Magazin für Schulen, das in Bremen herauskam, u. s. w.* — *Verschiedene Gedichte, mit und ohne Namen.*

OERTEL (Eucharius Ferdinand Christian) *M. der Phil.* und dritter Lehrer an dem *Gymnasium zu Ansbach* seit 1795 (vorher Hofmeister bey dem Ritterrath und Hauptmann Freyherrn von Seckendorff zu Obernzen in Franken): *geb. zu Streitberg im Bayreuthischen am 13 May 1765.* §§. *D. Novae versionis Germanicae Pauli ad Romanos epistolae Specimen; praemisso metemate succincto super Rom.* 8. 26. 27. *Erlangae* 1789. 4. * *Der Teufel in seiner Ohnmacht; ein Fragment von einem Antidiabolikus.* ebend. 1790. 8. *Chri- stologie, oder die Resultate der neuesten exegeti-*

schen Aufklärungen über den Artikel von der Gottheit Christi. Ein systematischer Versuch, besonders den jungen Theologen gewidmet. 2 Theile. (Hamburg) 1792. gr. 8. Anti-Josephismus, oder Kritik über eines Ungenannten schriftmässigen Beweis, daß Joseph der wahre Vater Christi gewesen sey. Germanien 1792. gr. 8. Versuch einer philosophischen Bibelerklärung, welcher Pauli Brief an die Römer philosophisch geprüft, übersetzt und erläutert enthält. 1793. 8. *Pseudomartyr, oder Kritik über des Hrn. Professors Hezel behauptete Aechtheit der Stelle 1 Joh. 5, 7. 1794. 8. Johannis drey Briefe, philosophisch geprüft, übersetzt und erläutert. 1794. 8. Johannis Evangelium, hebraismenfrey übersetzt und philosophisch erklärt. Görlitz 1795. gr. 8. Johannis drey Briefe, hebraismenfrey übersetzt und philosophisch erklärt. Frankf. u. Leipz. 1795. gr. 8. *Pr. de germanismis linguae latinae apparentibus. Sectio I. Ausbaci* 1795. 4. — Mehrere deutsche und lateinische Gelegenheitsgedichte. — Ist auch Mitarbeiter am neuen theologischen Journal von Hänlein und Ammon u. s. w.

von OERTEL (Friedrich) *privatisirt zu Weimar* (vorher zu Leipzig, und vor diesem zu Erfurt): *geb. zu Weimar* 1764. §§. *Für Leslustige. 1stes Bändchen. Leipz. 1789. — 2tes Bändchen. ebend. 1790. 8. Kilbur; ein Beytrag zur Geschichte des stilllichen Gangs menschlicher Natur. 1ster Theil. ebend. 1790. — 2ter Theil. ebend. 1791. 8. Sie an Ihn; eine Reihe von Originalbriefen. ebend. 1791. 8. Rhapsodien über das Gute, Schöne und Wahre. Zunächst für seinen Freund Emil Stier bestimmt. ebend. 1792. 8. Karl Flor, Marquis de Fleurance. 2 Theile. ebend. 1793. 8. *Ueber Humanität; ein Gegenstück zu des Präsidenten von Kotzebue Werk vom Adel. ebend. 1793. gr. 8. *Denkwürdigkeiten des ehemaligen Nachwächters

ters Robert zu Zwätzen, derzeitigen Satrapen im Lande Caramania. Ein Beytrag zu den Geister- und Ordensgeschichten dieses Jahrhunderts. Ein Opus posthumum des nunmehr verstorbenen Schulmeisters zu Zwätzen, Theophilus Speck, zu seiner Zeit gewesenen unbekannten Obern einer geheimen Gesellschaft, wie auch verschiedener gelehrten Societäten Mitglieds. 2 Theile. Schneegberg 1794. 8. * Bettina; eine Geschichte in Briefen. Leipz. 1794. 8. Der Mönch; aus dem Englischen. 3 Theile. Mit Kupfern. ebend. 1797. 8. — *Prosaische und poetische Aufsätze in der Leipziger Monatschrift für Damen* 1794: z. B. Das Mädchen von Dohna; im 2ten u. 3ten Stück. Versuch einer neu entdeckten Analogie; im 5ten Stück. Renate, eine Erzählung. Kleine Erzählungen. An Theophano über die Frage: Was schön, was hübsch seyn heiße? im 9ten St. Ueber eine Anekdote aus der griechischen Geschichte; im 11ten St. S. 160-166. Ein Bruchstück aus der Sittengeschichte der Insel Atlantis; im 12ten St. S. 174-193. Ein Pröbchen von Schriftstellerwitz aus der vorigen Zeit; ebend. S. 218-226. — Ueber das Gesetz der Veredelung in der Dichtkunst; in Wielands neuem teutsch. Merkur 1795. St. 7. S. 320-324.

ORTEL (Gottlob Friedrich) *M. der Phil. und Pfarrer zu Malitzschkindorf bey Schlieben* seit 1775 (vorher Rektor zu Kemberg): *geb. zu Dittmannsdorf bey Chemnitz am 12 März 1746.* §§. D. de cessantis hymni vindemialis poena ad Ies. 16, 10. Jerem. 48, 33. Vitemb. 1767. 4. De vitilis recidivis ex doctrina medicorum illustratis ad 2 Pet. 2, 20. Delitii 1768. 4. Carmen Graecum. Vitemb. 1768. 4. De diis peregre profectis ad 1 Reg. 18, 27. ibid. 1770. 4. De mira Dei benignitate in malis humano generi parce immittendis & bonis contra large distribuentis, occasione loci Ovidiani (Lib. V. Trist. eleg. 8). ibid. 1774. 4. Hypnothanatogon-

tha sensu profano & Christiano plane diversissima,
ad Matth. 9, 24. *ibid.* 1789. 4. *Die Vor-
trefflichkeit der Lehre Jesu vor der Lehre aller
Weltweisen in der Benennung des Todes als eines
Schlafes, stellte bey dem Grabe einer Freundin Jesu,
der Fräulein J. E. von Penschmann — in einer
Standrede vor. Lübben 1790. fol.*

OERTEL (Heinrich Gotthelf) *M. der Phil. und seit
1789 Pastor zu Schmiedeberg in Kursachsen, zu-
gleich auch ordentlicher Bayntzer der philosophi-
schen Fakultät zu Wittenberg und seit 1782 Bac-
calaurus der Theol. (vorher seit 1788 Diakonus
an der Schloß- und Universitätskirche zu Witten-
berg): geb. zu Kirschau im Voigtlande 1755.*
§§. *Specimina temeritatis in castiganda lectione
masorethica. Vitemb. 1778. 4. De locis
quibusdam biblicis, in quibus explicandis textus
masorethicus sine causa idonea deseritur. ibid.
1780. 4. D. theol. doctrinam de descensu
Christi ad inferos nova ratione illustratam sistens.
ibid. 1782. 4. Observationes quaedam ad
loc. Gen. III. 14, 15. ibid. eod. 4. Die
Kunst, sich selbst kennen zu lernen, vermittelt der
Aufmerksamkeit auf die bey Gelegenheit in der Seele
zusammenkommende Vorstellungen. Wittenberg u.
Zerbst 1786. 8. Progr. quo inquiritur in
verum sensum loci Ps. 45. 8. Vitemb. 1786. 4.
* Sechs Predigten über verschiedene Gegenstände.
Dresden 1788. gr. 8.*

OERTLING (Friedrich Ernst Christian) *Pastor zu
Eichede Amts Trittau im Herzogthum Holstein
seit 1793 (vorher seit 1784 zu St. Michaelis-Dom
in Norderdithmarschen): geb. zu Rendsburg
175..* §§. *Tabelle über die in der heil. Schrift
enthaltene Glückseligkeitslehre Jesu, mit beyge-
fügter Verweisung auf die Fragen des in den Her-
zogthümern Schleswig und Holstein eingeführten
Katechismi, zur Beförderung des nützlichen Ge-
brauchs desselben beym Religionsunterricht in der*
Jq-

Jugend: Meldorf 1786. 12. Von den vier Ursachen, warum die Menschen bey Widerwärtigkeiten so oft muthlos werden; eine zu Meldorf am alten Oftertage über das Evangelium gehaltene Gnaden-Jahrs-Predigt. ebend. 1792. 4.

von OERZEN (Claus Dethleff) herzogl. Mecklenburgischer Oberhauptmann über die Aemter Bukow, Rendtin, Tautenwinkel, Bützow und Rühn, zu Bützow; seit 1789 mit dem Prädikat eines herzogl. Mecklenb.-Schwerinischen geheimen Raths: geb. zu . . . SS. Oeffentliche Bekanntmachung der nunmehr satfam-erprobten, und in Mecklenburg allgemein gewordenen Inokulation der Rindviehpeuche, als des einzigen bisher erfundenen Mittels, den betrübten Folgen dieser Landplage zu steuern; mit den glaubhaftesten Dokumenten versehen, und zum allgemeinen Nutzen herausgegeben und zum Druck befördert. Hamburg 1779. 8. (Diese Schrift erschien zugleich in französischer Sprache vom Verfasser selbst ebend. 1779. 4).

von OERZEN (Gustav Dieterich) herzogl. Mecklenburgischer Kammerjunker und Besitzer mehrerer Güter im Mecklenburg-Schwerinischen; wohnt zu Kittendorf, einem derselben: geb. zu . . . SS. Einige Vorschläge zur Abstellung der Betteley im Mecklenburg-Schwerinischen. Neu-Brandenburg 1796. 8.

OESER (Jakob Friedrich) Kaufmann zu Berlin: geb. daselbst am 20 May 1735. SS. Tabellen über die steigenden und fallenden Wechselcourse auf großen Handelsplätzen, zur Bequemlichkeit der Kaufmannschaft. 1ster Heft. Berlin 1786. 8. Handbuch über die kurze Arithmetik oder Rechenkunst. 1ster Heft. ebend. 1788. — 2ter Heft. ebend. 1789. 8. Ganz vollständige Haushaltungstabellen zum nützlichen Gebrauch bey dem Ein- und Verkauf für jeden Stand und Gewerbe, worinnen man mit Bequemlichkeit n. f. w. ebend.

1789. gr. 8. **Verschiedene nützliche Tabellen, welche von folgendem Inhalt sind:** In Verwandlung hiesiger Centner in hiesige Pfund; ferner: hiesiger Centner und Pfund in Schiffpfund und Liespfund, das Schiffpfund sowohl zu 280 als auch zu 330 Pfund; in Verwandlung hiesiger Pfunde in Schiffpf. und Liespf. das Schiffpf. sowohl u. f. w., in Verwandlung der Bresl. Cent. in Bresl. Pfund; in Verwandl. hiesiger Pf. in Bresl. Pf.; in Verwandl. Bresl. Scheffel in hiesige; ferner: in Verwandl. Bresl. Pfennige und Silber Groschen in hiesige Thaler, Groschen und Pfennige; Königsberger Pfennige, Groschen und Gulden, Clevische Deut u. f. f. Braunschweigische Mariengroschen u. f. w. Casselsche Albus, Sächsishe neue und alte Schock, in hiesige Thaler, Groschen und Pfennige u. f. w. zum zwiefachen Gebrauch für jeden Stand und Gewerbe. Berlin 1792. 8.

von OESFELD (Friedrich Wilhelm) seit 1786 *geadelt und königl. Preussischer geheimer Kriegsrath (vormalig Hofrath), wie auch Kreisverwalter des Züllichischen Kreises, und landeschaftlicher Zusehermeister zu Potsdam: geb. daselbst 1736.* §§. Versuch einer Anleitung zur Finanzrechnungswissenschaft und Verwaltung öffentlicher Cassen. Berlin 1773. 8. Entwurf eines Dorfbuchs oder einer zu veranstaltenden Sammlung der eine Dorfgemeine angehenden nützlichen Nachrichten, Beobachtungen und Auszüge der Landesverordnungen, zum Besten der Landleute vorgeschlagen. ebend. 1774. * Ueber die Eldeleisungen. ebend. 1779. 8.

OESFELD (Gothelf Friedrich) *M. der Phil. Pastor und Inspektor zu Löbnitz in der Schönburgischen Herrschaft Stein: geb. zu Ascherleben am 31 August 1735.* §§. *D. de errore materialismi.* Hal. 1757. 4. *D. de ecclasi. ibid. eod. 4.* *Commentatio, qua variae demonstrationes pro existentia Dei*

Dei proponuntur. Vitemb. 1758. 4. Beweis, daß die Menschen ohne einen unendlichen Erlöser nicht selig werden können. ebend. 1759. 8.
 Gedanken von der Einwirkung guter und böser Geister in die Menschen. ebend. 1760. 8.
 Barths und Oesfelds Friedenspredigten. Dresden 1763. 8. *D. in Gensf. 41, 45. ibid. 1764. 4.*
 Betrachtung über die zukünftige Welt. Chemnitz 1765. 8. Der wahre Begriff der evangelischen lutherischen Kirche vom heil. Abendmahl. Dresden 1766. 8.
 Betrachtung über die Herrlichkeit Gottes im Gebürge. Chemnitz 1767. 8.
 Theologische Betrachtung über die Salbung Christi und der Gläubigen. ebend. 1768. 8. *De templis Christianorum. Schnae. 1770. 4.*
 Ab- und Anzugspredigt. ebend. 1771. 8. *De ecclesiâ Petrina in Aß. X, 9. Dresd. 1772. 4.*
 Beurtheilung der neuen Apologie des Sokrates von Hrn. Eberhard. Leipz. 1773. 8. Der Erzgebürgische Zuschauer. 2 Theile. Halle 1773. 1774. 8.
 Beweis der Wahrheit, daß auch Fromme in der Theurung verschmachten können. Chemnitz 1773. 8. Beweis der Wahrheit, daß die meisten in Hunger verschmachten Menschen vor der Zeit ihrer Heimführung im J. 1772 unbekehrt gewesen sind; nebst einer Nachlese zum Beweise, daß auch Fromme in der Theurung verschmachten können. 1773. 8. Historische Beschreibung einiger merkwürdigen Städte im Erzgebürge, insonderheit der Bergstadt Lösnitz. 2 Theile. Halle 1776-1777. 4.
 Die Lehren von der Immaterialität, Freyheit und Unsterblichkeit der menschlichen Seele erwiesen und wider die neuesten Einwürfe vertheidigt, nebst einem Anhang einiger verwandten psychologischen Aufgaben. Chemnitz 1777. 8. Friedens-Ode. 1779. 4.
 Winke der gesunden Vernunft an D. Bahrdt, und Gründe der Lossagung von dessen Glaubensbekenntnis. . . . 1780. 8. Der harte Winter im Jahr 1785 im Erzgebürge; ein Gedicht. Leipzig 1785. 8.

Anleitung zum Verſtehen und Gebrauche des Kalenders. Schneeberg 1792. 8. — Predigten in *Löwen's* Kanzelandachten. — Auffätze in den *Dresdner Anzeigen*, auch in den *neuen Miscellaneen*. — Vergl. *Dietmann's* Kirchen- und Schulengeſchichte der Schönburgiſchen Länder S. 253.

von OESFELD (Karl Ludwig) ſeit 1786 geedelt und ſeit 1788 königl. Preußiſcher geh. Rath (vorher Hofrath) zu Berlin: geb. zu Potsdam am 4 März 1741 SS. Topographiſche Beſchreibung des Herzogthums Magdeburg und der Graffſchaft Mansfeld Magdeburgiſcher Hoheit, Berlin 1780. 8. * Unſtändliche Beſchreibung der beyden neu erbauten Thürme auf dem Friedrichſtädtiſchen Markte zu Berlin, welche Se. königl. Maj. von Preußen in den Jahren 1780 bis 1785 daſelbſt haben aufführen laſſen. Nebſt 2 in Kupfer gekochenen illuminirten Abbildungen dieſer Thürme. ebend. 1785 (eigentl. 1784). 4. (auch in dem Berlin. teutiſchen und franz. geneal. Kalender für das J. 1785). * Anzeige ſämmtlicher Werke von Daniel Berger, Rektor und Lehrer der Kupferſtecherkunſt zu Berlin. ebend. 1792. 8. — Zu *Seiffarth's* vollſtändigen Geſchichte aller königl. Preuß. Regimenter (St. 3. Halle 1767. 8.) hat er den 7ten bis 10ten Th. geliefert, die Geſchichte der 2 Grenadierkompagnien des damaligen Regiments Kleiſt betreffend. — Anthell an *Büſchings* Topographie der Mark Brandenburg (vergl. *Büſchings* Vorrede zu dieſem Werk). — In *Heineccius* Topographie von Magdeburg iſt der Abſchnitt von den Karten und von den Flüssen u. ſ. w. von ihm. — Anthell an (*Nicolas's*) Beſchreibung der königl. Reſidenzſtädte Berlin und Potsdam; und zwar iſt in der 2ten Ausgabe von 1779 die Beſchreibung von Potsdam, nebſt den Grundriſſen von Berlin, von Potsdam und der Gegend bey Berlin und Potsdam, von ihm. Auch ſind von ihm in der 3ten Ausgabe von 1780 verſchiedene Ab-

Abchnitte und die Gegend um Berlin. — Verschiedene kurze Aufsätze in den genealogischen Kalendern und die meisten Biographien der Generale in den militärischen Kalendern. — Er ist Redacteur des Kalenders des Montags-Clubbs. — Recensionen von Landkarten und Kupferstichen in *Büschings* wöchentlichen Nachrichten. — Verschiedene gezeichnete Landkarten und Plane, z. B. von Böhmen, zu *Büschings* Reisen, zu *Tampelhofs* Geschichte des siebenjährigen Krieges, zu den Berlin. Kalendern von 1784 bis 1789, zu *Hagens* Beschreibung von Freyswalde (1784).

OEST (Johann Friedrich) Sohn von Nikolaus; *Direktor und erster Lehrer am Schulmeisterseminarium für Fynen und Langeland in Dänemark*; seit 1795, wohnt im Kirchspiel Brahetrolleburg (hatte sich vorher im Flecken Glückshurg niedergelassen; und arbeitete an einer Erziehungsanstalt für Frauenzimmer): geb. zu Neukirchen in Angeln am 20 December 1755. §§. Abhandlung über die Preisfrage: Wie kann man Kinder und junge Leute vor dem Laster der Unzucht überhaupt und der Selbstschändung insonderheit verwahren, oder dafern sie schon angestecht seyn sollten, sie davon heilen? im 6ten Theil der Revision des gesamten Erziehungswissens 1787. (auch besonders gedruckt, Wolfenbüttel 1787. 8. 2te Auflage. ebend. 1794. 8). Höchst nöthige Belehrung für Jünglinge und Knaben; ebend. (auch einzeln Wolfenbüttel 1787. 8. 2te vermehrte Ausgabe. Braunschw. 1788. 8). Höchst nöthige Belehrung und Warnung für junge Mädchen; ebend. (auch einzeln Wolfenb. 1787. 8). — Ueber Eintheilung der Schulen in Classen, vorzüglich in Beziehung auf Landschulen; in C. J. R. Christiani's Beyträgen B. I. H. I.

OEST (Johann Heinrich) Kirchenrath und Oberinspektor und Pfarrer zu Runkel in der Westphälischen Grafschaft

*schafft Wißr. geb. zu Cassel 1727. SS. Ode auf das kön. Dänische Jubelfest. 1749. . . * Bre-
mische Gedichte. Hamburg 1751. 8. * Das
Siechbette; in zwey Gefängen. Altona 1752.
gr. 8. . . Gesammelte Arbeiten zum Nutzen
und Vergnügen; prosaisch und metrisch. 3 St.
Bremen 1753. 8. . . Nachricht der freyen Ge-
sellschaft zur Aufnahme der Religion. 4 Aufl.
1754. 1757. 8. . . Streitschriften der Schlüsse
eines Materialisten. Neustadt-Gödens 1754. 8.
Versuch einer kritischen Prosodie. Frankf. 1765. 8.
Gesellschaftliche Unterredungen über die Heuman-
nischen gesamten Wechelschriften von der Lehre
des heil. Abendmahls, und die letzt sich hervor-
gethanen Hamburger und Wormser Streitigkeiten.
Frankf. u. Leipz. 1768. 8. — Vergl. *Neuss gel.
Europa* Th. 10. II. 14.*

OEST (Nikolaus) *Prediger zu Nienkerken oder Neukir-
chen in Angeln seit 1744: geb. zu Uldrup in Sun-
dewitt am 30 März 1719. SS. Oekonomische
Abhandlung von dem Ackerumsatz, nebst 2 Ta-
bellen, und einer Vorrede von P. E. Lüders.
Flensb. 1765. 8; auch mit der Jahrzahl 1771.
Oekonomisch-praktische Anweisung zur Einfrie-
digung der Ländereyen, nebst einem Anhang
von der Art und Weise, wie die Feldsteine kön-
nen gesprengt und gespalten werden, auch nö-
thigen Kupfern. ebend. 1767. 8. * Geo-
graphie zum Gebrauch für die Jugend, verfaßt
von Christian Sommerfeld. Aus dem Dänischen.
Mit einem Anhang von der mathematischen Ein-
theilung der Erdkugel versehen (*dieser Anhang ist
von ihm*). Flensb. u. Leipz. 1784. 8. * Lie-
derconcordanz zum bequemen Gebrauch des all-
gemeinen Schleswig-Holsteinschen Gesangbuchs.
Flensb. 1784. 8. — Kordes sagt, er habe auch
in Verbindung mit L. Bielefeld aus dem Dänischen
übersetzt *Ove Malling's* große und gute Handlun-
gen einiger Dänen u. s. w. (Köpenh. u. Leipz.
1779. 8): und doch steht auf dem Titel dieses
Buches*

Buches als Uebersetzer genennt *W. F. H. Abrahamson!* — Ueber Kirchenagenden, Liturgien und Rituale; in den *Provinzialber.* 1794. H. 1-4. — Vergl. *Worm* III. 576. *Kordes* S. 254 u. ff.

OESTERLE (Joseph) *Bürger zu Augsburg: geb. zu ...*
SS. Neuer lustvoller Antrieb zur höchstlöblichen
 Rechenkunst. Augsb. 1770. 8.

OESTERLEIN *) (C. . . H. . .) . . . zu . . . geb.
 zu . . . **SS.** *Bemerkungen auf einer Reise
 von Berlin nach Bromberg in Westpreußen, in
 Briefen an G. F. Schlicht. Berlin 1784. 8.

OESTERLEY (Georg Heinrich) *D. der R. zu Göttingen: geb. daselbst am 2 Januar 1758.* **SS.** *D. inaug. de castorum in Germania iuribus.* Götting. 1780. 4. Von den Strafen des Diebstahls nach dem Salischen Gesetze. ebend. 1783. gr. 8. Geschichte des Herzogs Otto I, mit dem Bynamen das Kind, von Braunschweig. ebend. 1786. 8. Ueber Freyheit und Leibeigenschaft; über den Adel, den geistlichen und den dritten Stand, und über die Beneficien und Lehen unter den Merovingern und Karolingern; eine von der Academie des Inscriptions & Belles Lettres zu Paris gekrönte Abhandlung de Abbé de Gourcy; übersetzt und mit Anmerkungen versehen. ebend. 1788. 8. — *Sankt Lüdiger; im Götting. *Musenalmach* 1787.

OETTELT (Karl Christoph) *herzogl. Sachsen-Gothaischer Forstkommisfar, und herzogl. Sachsen-Weimarerischer Wildmeister (vorher Oberförster) zu Ilmenau: geb. zu Schleitz im Vogtland 1727.* **SS.** Praktischer Beweis, daß die Mathesis bey dem Forstwesen unentbehrliche Dienste thue. 1ster Theil. Arnstadt 1764. 8. 2te Auflage. Eisenach 1765.

*) In dem 1sten Nachtrage zur 4ten Ausgabe irrig: OESFELD.

1765. — 2ter Theil, unter dem Titel: Abschil-
derung eines redlichen und geschickten Försters.
ebend. 1768. 8. 3te viel vermehrte Ausgabe.
ebend. 1786. 8. Etwas über die Harzge-
schichte oder Pechnutzung fichtener Waldungen,
nebst Köhlerrey, nach Thüringischer Waldart; als
Anhang zu seinem praktischen Beweis, daß die
Mathesis bey dem Forstwesen unentbehrliche
Dienste thue. ebend. 1789. 8. — Einige Ver-
suche und Erfahrungen von der Holzkultur; im
Journal für das Forst- und Jagdwesen 1sten Ban-
des 1ste Hälfte (1790). Einige Bemerkun-
gen von zweyerley Fichten und Ferkhenarten;
ebend. 2ten Bandes 2te Hälfte (1792). Ver-
suche und Erfahrungen in der Holzkultur; ebend.
3ten Bandes 2te Hälfte (1793).

OETTINGER (Johann Karl) *D. der AG. und außeror-
dentlicher Professor derselben auf der Universität
zu Erfurt: geb. daselbst am 2 Jul. 1737. SS.
D. inaug. de febribus acutis intestinalibus, inco-
lis oppidi Mega-Soemmerdae endemiis. Erford.
1767. 4. Progr. de febribus ab initio fere
mensis Decembris 1771 per annum 1772 Erfordiae
inque ejus confinibus epidemice grassantibus. ibid.
1772. 4. Vertheidigung dieses Programms
gegen die Novos Commentar. de L. M. 1773. 8.
Sendschreiben an Hrn. D. Joh. Friedr. Weissen-
born, der Med. und Geburtshülfe Professor auf
der Universität zu Erfurt, dessen gelehrte Abhand-
lung von den Eitergeschwülren der Leber, durch
einen merkwürdigen Fall erläutert, betreffend. Er-
furt 1786. 4.*

OETTL (Ulrich) *Benediktiner zu Kremsmünster, Sub-
regent der adelichen Ritterschule, Professor der
Institutionen, wie auch Bibliothekar daselbst: geb.
zu Achleuten in Niederösterreich am 12 May 1731.
SS. Historia juris civilis. Styrae 1769. 8. In-
stitutiones juris civilis, commoda juris studio-
sis methodo adornatae. Tomus I & II. ibid. 1770.
& 1771. 8.*

OHM (Johann Jakob) . . . zu . . . geb. zu . . . **SS.**
 Neue französische Sprachlehre mit praktischen
 Uebungen. Halle 1795. gr. 8. Denkwür-
 dige Handlungen und Schicksale der Menschen,
 zum Nutzen und Vergnügen der lernenden Ju-
 gend; Teutsch und Französisch, nebst einem Fran-
 zösisch - Teutschen Wortregister. Leipz. 1796. 8.

OKEL. S. oben **OCKEL.**

OLBERG (Franz) *D. der AG. und Leibarzt des Fürsten
 zu Dessau* seit 1793: geb. daselbst . . . **SS.**
D. inaug. de docimasia pulmonum hydrostatica.
Halas 1791. 4. Beyträge zur Litteratur der
 Blattern und deren Einimpfung, vom Jahre 1768
 bis 1790. 1stes Bändchen. ebend. 1791. 8.

OLCK (Christian Heinrich) *Prediger zu Emden in Ost-
 friesland* seit 1782: geb. zu . . . **SS.** Gods-
 dienftige Overdenkingen en Gesprekken eens
 Kristens, die geoefend is in de Waarheid, uitge-
 geeven ten behoeve van eenwondingen. Emden
 1793. 8.

OLDEKOP (Christian Friedrich) *D. der R. und seit 1784
 Bürgermeister (vorher Syndikus) der Stadt Lüne-
 burg:* geb. daselbst am 28 Okt. 1740. **SS.** D.
 inaug. (Praef. Meißer) *Singularia juris statuti*
Luneburgensis in materia concursus creditorum.
 Gotting. 1767. 4. *Lüneburgische Schulord-*
nung für das Johanneum. Lüneb. 1774. *Rede*
bey dem 50jährigen Amtsjubelfest des Cantors
Schumann. ebend. 1777. 4. *Entwurf einer*
verbesserten Armeniansalt der Stadt Lüneburg.
 1777. 4. — Vergl. *Wiedlichs* biogr. Nachr.

OLDEMANN (. . .) *Landvoigt im Reithbroock bey
 Hamburg:* geb. zu . . . **SS.** Eine von der
 Hamburgischen Gesellschaft zur Beförderung der
 Künste und nützlichen Gewerbe im Jahr 1787 ge-
 krönte Preisschrift: Ueber die Beförderung des
 Land-

Land- und Gartenbaues im Hamburgischen Gebiete, welche mit noch einer andern Abhandlung dieses Inhalts (Hamburg 8) zusammengedruckt ist.

OLFF (Johann Friedrich Daniel) *Superintendent und Scholarch der Oher- und Niederen Graffschaft Catzenelbogen und Herrschaft Epstein* seit 1780 und *Konfistorialrath zu Darmstadt* seit 1774 (vorher seit 1773 erster Stadtpfarrer daselbst und seit 1770 Konfistorialassessor und Definitor; vordem seit 1759 zweyter und seit 1752 dritter Stadtprediger, nachdem er seit 1749 Prediger zu Pfungstadt unweit Darmstadt gewesen war); *geb. zu Catzenelbogen am 1 Dec. 1725.* §§. Gründe zur Beruhigung unsers Herzens wider die Schrecken des Todes und der Verwufung, aus der Gewissheit der Unsterblichkeit der Seelen hergeleitet. Darmst. 1746. 4. (ein mit weitläufigen Anmerkungen versehenes Gedicht). Die fürchterlichen Folgen der schändlichen Sünde des Meinens; eine Predigt. Frankf. am M. 1751. 4. Die vortreffliche Aufführung eines Christen in Absicht auf jene große Veränderung, da seine Augen im Tode brechen sollen, aus Ps. 31, 6. Darmst. 1755. fol. — Vergl. *Strieder* B. 10.

OLIVA (Adam Friedrich) . . . zu *Wien*: *geb. zu . . .* §§. Was ist der Verfasser der erschienenen Abhandlungen: was ist der Papst? und der sieben Kapitel von Klosterleuten? Wien 1782. 4.

OLIVARIUS (Holger de Fine) *aussorordentlicher Professor des dänischen Rechts und der dänischen Sprache auf der Universität zu Kiel* seit 1781 (war öfters auf Reisen, zuletzt von 1789 bis 1793, wo er sich am längsten in Italien aufhielt); *geb. zu Kopenhagen am 16 August 1758.* §§. *Elementa juris privati Danici & Norvegici; ex ipsis fontibus deducta.* Odense 1782. 8; auch unter dem *Druckort Hamburgi* 1783. Von der vor-
ausf-

künstigen Verehrung Gottes von P. Kosod Acher; aus dem Dänischen übersetzt. Kiel u. Leipz. 1782. 8. Nogle Stykker af tableau de Paris, fremstillede med Anmærkninger til den, hvis Indflydelse paa en Stats-Regiering er betydelig. Hamb. 1786. 8. England af Hr. v. Archenholz oversat. 2 Bind. Kjöbenh. 1787. 8. Nogle Reyse-Anmærkninger til Laesning, især for Ungdommen. 2 Hæfte. ebend. 1794. 3 Hæfte. Kiel 1795. 8. A Letter from Mr. Olivarius to his Countrymen, the Danes, upon the subject of Mr. (Robert) Molesworth. Kiel 1794. 8. *Ueber einige Mittel, den Zinsfuß herabzusetzen und dem Ackerbau und den Manufakturén aufzuhelfen. ebend. 1794. 8. — Vergl. Worm III. 585. Weidlichs biogr. Nachr. IV. 154.*

OLIVER (M... A...) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Der teutsche Angelfischer, welcher lehret, wie man in den teutschen Gewässern lebende Fische auf die sicherste und leichteste Art mit der Angel fangen kann; zum Vergnügen und Nutzen des Publikums herausgegeben. Mit 1 Kupf. von Cl. Kohl. Wien 1794. gr. 8.

OLLENROTH (Christian Friedrich) *Regimentschirurgus des königl. Preussischen Regiments von Thadden und seit 1796 Provinzial-Generalchirurgus zu Halle: geb. zu . . . §§.* Ueber die nothwendigsten sittlichen Eigenschaften und Pflichten eines militärischen Unterwundarztes. Halle 1791. 8.

OLOFF (Johann Ephraim) *Prediger zu Altfelds im kleinen Marienburgischen Werder seit 1755: geb. zu Losenhof in Westpreussen am 3 Novemb. 1726. §§.* Die vornehmsten Glaubenswahrheiten der evangel. lutherischen Kirche, nach der Ordnung des kleinen Katechismi Lutheri. Marienburg 1756. 8. 2te Auflage. Elbing 1767. 8. Zwey Leichenpredigten. ebend. 1767 u. 1773. 8. — Verschiedene einzelne Gedichte. — Vergl. Goldbeck Th. 2.

5te Ausg. 5ter B.

Kk

OLPE

OLPE (Christian Friedrich) *M. der Phil. Rektor der Kreuzschule zu Dresden seit 1772 (vorher seit 1771 Rektor der Schule zu Neustadt bey Dresden und vordem seit 1758 zu Torgau): geb. zu Langensalza, am 5 August 1728.* §§. De legione fulminatrice epos. Viteb. 1757. 4. Progr. de oculis discipulorum Emaunticorum, divinitus apertis. Torgaviae 1759. 4. Pr. de pace, a Jesu glorioso denunciata. ibid. 1761. 4. Pr. de sacrificiis humanis, praesertim veterum Gallorum & Germanorum. ibid. 1764. 4. Pr. de concordia rationis & fidei, in doctrina de sacra coena Lutherana. ibid. 1765. — Commentatio posterior. Dresdae 1771. 4. *Von der Furcht Jesu für seinen Tod am Kreuz. Torgau 1766.* 4. Pr. de compendiis disciplinae scholasticae minus compendiaris. ibid. 1767. 4. Pr. de gaudio civium ex primordiis principatus optimae spei. ibid. 1769. 4. Pr. de concordia salutis scholasticae parente. ibid. 1770. 4. Pr. de impedimentis profectus rei scholasticae. Dresd. 1771. 4. Pr. de Quintiliano optimo scholae regendae magistro. ibid. 1772. 4. *Von den Absichten der göttlichen Vorsehung, welche rechtschaffenen Priestern besonders ein sehr langes Leben verleiht.* ebend. 1772. 4. Pr. de ambitione discipulorum, ad locum Quintiliani L. 3. illustrandum. ibid. 1773. 4. D. XIII de simplicitate poetica. ibid. 1774-1790. 4. * *Lebensbeschreibung des sel. D. Am Ende.* ebend. 1777. 4. (ist der Leichenpredigt G. A. Mehnerts auf denselben beygedruckt). Pr. de bellorum crudelitate, christianae religionis lenitate mitigata. Dresd. 1780. 4. Pr. de commodis scholasticarum disputationum. ibid. 1782. 4. Pr. de Plinio eruditae vitae magistro. ibid. 1784. 4. * *Von der wohlthätigen Stiftung des weil. churf. Sachs. geh. Raths, Hrn. Wilh. Gs. Marschall.* ebend. 1789. 8. Pr. de commodis, quae latinae pœseos exercitatio adolescentibus humaniorum litterarum studiosis praefat. ibid. 1791. 4. *Einige*

*Einige Nachrichten von den Chorordnungen auf der Kreuzschule und von den Wohlthaten, welche sie genießen. ebend. 1792. 4. Pr. de com-
moda juvenes latina instituendi ratione. ibid.
1795. 4. — Lateinische und deutsche Gelegen-
heitsgedichte. — Vergl. Kläbe.*

OLSHAUSEN (Detlev Johann Wilhelm) *M. der Phil.
D. der Theol.* (seit 1792) und *Prediger zu Oldeslohe
in Holstein* seit 1794 (vorher Hofmeister zu Kopen-
hagen, und vor diesem bey dem Obersten von
Boltenstern zu Oelschau bey Leipzig): *geb. zu
Nordheim im Hannoverschen am 30 März 1766.
SS. * P. Jones geographisch - historisch - statisti-
sches Handbuch zur Kenntniß der gegenwärtigen
und vergangenen Zeit. Aus dem Englischen.
2 Theile. Leipz. 1789. 1790. 8. Prolego-
mena zu einer Kritik aller sogenannten Beweise
für und wider Offenbarungen; ein Versuch. Kopen-
hagen 1791. 8. D. inaug. de immor-
talitate hominum sublata doctrina de animi simplici-
tate certa. ibid. 1791. 8. Religion und
Tugend in ihrem gegenseitigen Verhältnisse; ein
Versuch. Hamb. 1792. 8. (vorher in v. Eggers
tent. Mag.). D. inaug. de usu rationis in
religione revelata. Hafn. 1792. 8. Die christ-
liche Theilnahme an den Freuden und Leiden un-
serer Mitmenschen; eine Predigt. ebend. 1793. 8.
Lehrbuch der Moral und Religion, nach reinen
Grundsätzen für die gebildete Jugend. Schles-
wig 1796. 8. — Etwas über die neuesten
Staatsrevolutionen, besonders die französische;
im Archiv für Schwärmerey und Aufklärung B. 3
u. 4 (1790). — Religion und Tugend, ein Ver-
such; in v. Eggers deutschen Magaz. 1791. St. II.
S. 419-437. und St. 12. S. 529-557. Beyspiel
einer Erinnerung aus den frühesten Kinderjahren,
als Beytrag zur Erklärung des Ursprunges indi-
vidueller Neigungen und Urtheile der Menschen;
ebend. 1792. St. 4. S. 418-421. Kann denn
wirklich der Determinismus mit der Moral best-
hen?*

hen? *ebend.* 1793. St. 2. S. 133-153. Eine Bemerkung, die Kantische Philosophie betreffend; *ebend.* St. 12. S. 1439-1441. Ueber die Anwendung philosophischer Systeme auf positive Religionsysteme; *ebend.* 1794. St. 3. S. 282-285. Ueber eine Stelle aus Schmidts Moralphilosophie (welche die Nothlügen betrifft); *ebend.* St. 6. S. 655-662. * Woher das kufferst Unannehme des Zustandes der Ungewissheit; *ebend.* 1795. St. 3. S. 313-320. Etwas über den Hang, seinen Ort zu verändern; *ebend.* St. 4. S. 364-371. Einige Bemerkungen, die zwey Fragen betreffend: Hat das menschliche Geschlecht bisher an Moralität gewonnen? und: muß man glauben, daß es auch immerfort an moralischer Vollkommenheit zunehmen werde? *ebend.* 1796. St. 4. Vertraute Briefe; als Beytrag zur Menschenkenntnis; *ebend.* St. 9. S. 197 u. ff. 1797. St. 2. S. 134-149. — Briefe über die menschliche Seele; in C. J. R. Christiani's *Beyträgen* B. 1. H. 1. 2 u. 4.

Freyherr von OMPTEDA (Dietrich Heinrich Ludwig) *königl. Großbritann. kurfürstl. Braunschw. Lüneb. Komitialgesandter zu Regensburg* seit 1783 (vorher seit 1767 ordentlicher Assessor des Calenbergischen Hofgerichts zu Hannover, 1770 Hofrath, 1774 wirklicher Kriegsrath, 1778 Hofrichter des Calenbergischen Hofgerichts zu Hannover, zugleich 1782 Land- und Schatzrath des Fürstenthums Calenberg): *geb. auf dem väterlichen Rittersitze zu Welmsdorf in der Grafschaft Hoya am 5 März 1746.* §§. Litteratur des gesamten sowohl natürlichen als positiven Völkerrechts. 2 Theile. Regensburg 1785. 8. Pro Memoria, das Corpus Evangel. d. Simult. relig. exercitium in Schledehausen und Fürstenau betreffend. 1787. fol. * Betrachtungen über die Materie der Senate des kaiserl. und Reichskammergerichts. 1stes Stück. Regensb. 1788. 8. * Beleuchtung der unpartheyischen Gedanken über die Einführung des Simultaneums in den Osnabrücki-

brückischen Orten Fürstenu und Schleddehausen, und die dagegen von der Stadt Fürstenu geführten Beschwerden. ebend. 1788. 8. * Verzeichniß derer seit dem Anfange des gegenwärtigen allgemeinen Reichstages an selbigen gelangten Recursbeschwerden gegen den kaiserl. Reichshofrath. ebend. 1788. 4. Geschichte der vormaligen ordentlichen Kammergerichtsvisitationen und der zweyhundertjährigen fruchtlosen Bemühungen zu deren Wiederherstellung. ebend. 1792. 4.

ONHAUSER (Ignatz Th...) . . . zu . . . geb. zu . . .
 §§. Katholischer Unterricht von der Ohrenbeicht, wider die Brochure des Hrn. von Eybel. Mit einem Anhang. Augsburg 1784. 8. *Man hält ihn auch für den Verfasser folgender Schrift: Die ächten Urkunden des christlichen Alterthums von der Ohrenbeicht, wider die Brochure des Hrn. von Eybel. Eine Fortsetzung und der Schluß des katholischen Unterrichts von der Ohrenbeicht. ebend. 1784. 8.*

ONYMUS (Adam Joseph) *Professor der Theol. auf der Universität zu Würzburg und seit 1789 wirklicher geistlicher Rath, wie auch Regens des adelichen Seminarius und Direktor der mittlern und untern Schulen: geb. zu . . .* §§. Entwurf zu einer Geschichte des Bibellebens. Würzburg 1786 (eigtl. 1785). gr. 8. *Die Weisheit Jesu Sirachs - Sohns; aus dem Griechischen, mit erklärenden Anmerkungen. ebend. 1786. 8. Geschichte des alten und neuen Testaments. Mit Kupfern. 1ster Theil. Schweinfurt 1788. — 2ter Theil. ebend. 1789. 8. Positiones ex universa theologia. Wirceburgi 1793. 8. Oratio, qua Reverendissimus Et Celestissimus recens electus Episcopus S. R. I. Princeps ac Franciae Orientalis Dux, Dominus Dominus Georgius Carolus ex antiquissima LL. BB. a Fechenbach pro apia quum ritu Et pompa solemnī ad palatium principale du-*
 K k 3 *ceda-*

cebatur, ibi ingressus templum profundissima, quae par est reverentia, excipiebatur. ibid. 1795. fol. —
 Oeffentliche Rechenschaft des Würzburgischen
 Schulendirektors über seine Amtsführung vom
 12 Okt. 1789 bis zum 1 Jan. 1792 in J. M. Feders
Magazin zur Beförder. des Schulwesens im kathol.
Deutschl. B. v. H. 4. S. 1-67 (1792).

OPFERMANN (Paulus) *vormals Jesuite, D. der Theol.*
und Professor derselben auf der Universität zu
Mainz: geb. zu Dingelstadt 1725. SS. Prima
philosophia mentis, s. logica. Fuld. 1758. 4.
P. Antoine, S. J. tractatus theologicus de fide,
peccatis & gratia, sacramentis in genere & specie,
Deo trino & uno, quaestionibus criticis, histori-
cis & polemicis auxit & illustravit. Mogunt. 1765.
1766 & 1767. . . Tract. de jure & iustitia.
ibid. 1767. 8. Tr. de verbi incarnati my-
sterio. ibid. 1768. 8. Tr. de statu hominis
moralis in vita & post mortem. ibid. 1769. 8.

Ritter von OPHANIE. S. TRAUNPAUR.

OPITZ (Ernst August) *M. der Phil. und Pfarrer zu*
Zschepplin bey Eilenburg in Kursachsen seit 1784
(vorher Pfarrsubstitut zu Krippenna seit 1777):
geb. zu . . . SS. Geschichte und Charakterzüge
Jesús; nach Matthäus und andern gleichzeitigen
Schriftstellern. Leipz. 1792 (eigenth. 1791). 8.
Geschichte der Menschheit und Religion, frey-
müthig dargestellt für Freunde der Aufklärung.
Weiffenfels 1793. 8. — Gedanken über die
Wolken- und Feuerküle bey dem Zuge der Israe-
liten nach Kanaan; in J. G. Schellenbergs neuem
Almanach für Prediger — auf das J. 1794.
S. 173-190.

OPITZ (Johann Ferdinand) *wirklicher k. k. Bankinspek-*
tor zu Tschaslau in Böhmen (vorher seit 1786 sub-
stituirt Inspektor, seit 1775 erster Inspektors-
adjunkt, vorher seit 1771 Sekretar, und seit 1773

zu-

zugleich Bibliothekar, seit 1767 aber Kanzellist
 des Fürsten Karl Egon zu Fürstenberg, ehemali-
 gen kaiserl. ersten Visitationskommissars in Wetz-
 lar, dann Böhmischem Obristburggrafen und Gu-
 bernialpräsidenten in Prag): *geb. zu Prag am*
11 Oktob. 1741. §§. Ode, auf den Tod der rö-
 mischen Kaiserin Josepha. Wetzlar 1767. 4.
 Der Held; eine Ode auf das Namensfest des Für-
 sten Karl Egon zu Fürstenberg. ebend. 1767. 4.
 Der Philosoph ohne Zwang; eine Wochenschrift.
 ebend. 1768 - 1769. 4. * Der feinere Pfiff;
 eine Parallele des höheren Rufs. ebend. 1769. 24.
 * Die Menschenfreundin in Purpur; zwei Oden
 auf die russische Kaiserin Katharina die II. ebend.
 1770. 8. Mein mittäglicher Spatziergang.
 ebend. 1770. 8. Wetzlarische wöchentliche
 Anzeigen. ebend. 1772. 4. (*darinn sind die mei-*
sten gelehrten Artikel von ihm). * Wöchent-
 lich Etwas; eine Wochenschrift. Prag 1773 -
 1774. 8. Daphnis; eine Idylle in Prosa,
 auf das Namensfest des Fürsten Karl Egon zu Für-
 stenberg. ebend. 1774. 8. * Fragmente
 eines Gebetes an Amor. Frankf. u. Leipz. 1774. 8.
 Le Triomphe d'Alexandre à Susa; aus dem Teut-
 schen übersetzt. Prague 1774. 8. Beschreibung
 der Hauptstadt Prag. ebend. 1774. 8.
 Verse zum neuen Jahre. Leipz. 1775. 12. * Et-
 was für das Fach der teutschen Staatsklugheit.
 Frankf. u. Leipz. 1775. 8. * Jyny und
 As-snaua. Leipz. 1775. 8. * Ueber die
 Verschiedenheit unserer Kleidertrachten. ebend.
 1775. 8. Verse zum neuen Jahr. Prag 1775.
 Prager Ephemeriden. ebend. 1775. 8. (*die erste*
Einrichtung samt dem Plan). Louise Opitz
 über den Tod ihres Vaters. Wetzlar 1779. 8.
 Philemon, oder der Becher der Liebe; eine Idylle.
 Prag 1781. 8. Die Köcher; ein Recept
 für mein krankes Vaterland. ebend. 1782. 8.
 Schreiben eines vernünftigen Katholiken über den
 Prediger in Kreuzburg. ebend. 1782. 8. Eine
 kurze Erinnerung für den 30 Okt. 1782. ebend. 8.
 K k 4 - Verse

Verse zum neuen Jahre. ebend. 1783. 8. Eine Standrede für Sr. Kaiserl. Majestät Joseph II gehalten zu Tschaslau 1783 den 19 März. Dresden 1783. 8. Die Bücherfreyheit. Brünn 1784. 8. * Wer war und wie hieß Melchisedecks Vater? Eine gelehrte Dorfgeschichte in drey Büchern. Philadelphia (*Triest*) 1792. 8. — *Sein Bildniß von Jo. Berka in Prag 1791.*

OPITZ (Rudolf Karl Friedrich) *D. der AG. Stadt- und Landphysikus, wie auch königl. Preuss. Hofrath zu Minden: geb. daselbst . . .* §§. Geschichte seiner im Vaterlande, dem Fürstenthum Minden, angefangenen und mit dem glücklichsten Erfolg eingeführten Einpflanzung der Kinderblattern. Minden 1774. 8. *J. J. Gardane* entdecktes Geheimniß derer Suttons, oder die der ganzen Welt bekannt gemachte Einimpfung der Pocken; aus dem Franz. Berlin 1775. 8. Geschichte einer Epidemie galligter, faulender und bössartiger Fieber, die in der Stadt Minden in den Jahren 1771 und 1772 geherrscht haben. ebend. 1775. 8. Von der faulen und pestartigen Krankheit des Viehes, als ein Unterricht für die Bewohner der mittägigen Provinzen Frankreichs; aus dem Franz. (des Hrn. von *Mortigny*). Berlin 1776. gr. 8. — Eine Krankengeschichte in den Götting. gel. Anz. 1774. St. 54. — *Aufsätze in dem Magazin für die gerichtl. Arzneyk. und medicinische Policy.* — Geschichte einer Bauchwunde oberhalb dem Nabel, durch welche ein beträchtlicher Theil des linken Lobi der Leber herausgefallen war; in *Pyl's Repertion*. B. 3. St. 1. Nr. 6 (1792). *Noch einige Aufsätze oben daselbst.*

OPPELT (Gotthard Friedrich) *M. der Phil. und seit dem Ende des Jahres 1792 Pastor und Superintendent zu Pögnitz in Kurpfalz (vorher seit 1779 Pastor substitutus zu Weibach bey Weissenfels): geb. zu Hohenweizschen bey Leisnig am 6 Januar 1753.* §§. Predigten zu Beförderung religiöser

fer Gefinnungen. Leipz. 1792 (*eigentl.* 1791) gr. 8.
Katechetischer Auszug aus den Lehren der christlichen Religion, welcher als Glaubensbekenntniss für die Katechumenen bey der öffentlichen Confirmation gebraucht werden könnte; nebst einer Confirmationsrede. ebend. 1792. 8.

OPPELT (. . . .) *Marktschreiber zu . . . geb. zu . . .*
§§. *Die Abtheilung der Hölzer in jährliche Gebaue; eine Rechnungsaufgabe, nebst derselben Auflösung. Dresden 1791. 4.

von **OPPEN** (Joseph Friedrich) *Staabskapitain* seit 1793 (vorher Premierlieutenant) *bey dem ersten Regiment Artillerie* und (vorher auch schon) *öffentlicher Lehrer bey dem reitenden Jägerkorps und der Artillerie-Akademie zu Berlin*: geb. daselbst am 10 Dec. 1746. §§. Anfangsgründe der Arithmetik und Geometrie, für diejenigen, welche sich dem Forstwesen widmen. Berlin 1792. gr. 8.

OPPENHEIMER (David) *ausübender Arzt zu Berlin* *): geb. zu . . . §§. D. inang. de catarrho & dysenteria. Halae 1783. 4. *Gedanken über die Universalmittel und Luftsalz.* Berlin 1787. 8.

O-REILLT (F. . . K. . .) *M. der Phil. D. der AG. und ausübender Arzt zu Prag*: geb. zu . . . §§. Untersuchung des Bitterwassers zu Steinwasser in Böhmen. Prag 1791. 8. — Ueber das amerikanische gelbe Fieber; in Meissners *Apollo* 1793. St. 9. S. 79-94. und St. 10. S. 126-154.

von **ORELL** (Johann Heinrich) *Sekretar der physikalischen Gesellschaft zu Zürich, und Landtschreiber zu Andelfingen im Kanton Zürich*: geb. zu . . . §§. *Vollständige theoretisch - praktische Geschichte.
Kk 5

*) Steht nicht im Neuesten gel, Berlin,

schichte der Erfindungen, oder Gedanken über die Gegenstände aller drey Naturreiche. 4 Bände. Basel 1787-1796. gr. 8 *). * Fragmente wichtiger Schweizer-scenen von dem alten Zürcherkriege an bis itzt, in Verbindung mit Moral. Zug 1791. 8.

von ORELL (Konrad) *Professor der Kirchengeschichte zu Zürich seit 1795: geb. zu . . .* §§. Beyträge zur nähern Kenntniß des Schweizerlandes. 6ter Hest. Nach dem Tode des Herrn Pfarrers Schinz fortgesetzt. Zürich u. Leipz. 1791. gr. 8. Auch mit dem Titel: Neue Beyträge zur nähern Kenntniß des Schweizerlandes. 1ster Hest. — Reise über den Rigiberg und die vier Waldstädte; in dem Schweizerischen Museum . . . und in dem Archiv kleiner zerstreuter Reisen durch merkwürdige Gegenden der Schweiz. S. 285-318.

von ORLANDINI (. . . .) *Oestreichischer Generalauditeurlieutenant zu Wien seit 1787 (vorher Hauptmann und Auditeur zu Lemberg): geb. zu . . .* §§. Auszug der peinlichen Kriegsgerichtsordnung in den Oestreichischen Staaten. Wien 1782. 8.

ORTGIESE (Heinrich Matthias) *Prediger zu Carolinen-Siedl in Ostfriesland seit 1776 (vorher Konrektor zu Aurich): geb. zu . . .* §§. Nachricht an das Publikum, den Streit des Superintenden Meene wider einige Preussische Theologen betreffend. Halle 1791. 8. Anmerkung über Meenens letzte Schriften. 1791. 8.

von ORTH (Wilhelm Friedrich) *ehemaliger gräf. Fugger-Wöllenburgischer Kanzler, aus in Wien: geb. zu . . .* §§. Abgenöthigte Rettung der Wahr-

*) Andere schreiben dieses Werk einem gewissen HENKART zu (s. oben diesen Artikel). Welche haben Recht?

Wahrheit und Ehre an I. Kaif Maj. wider Grafen Joseph Maria Fugger von Wöllenburg, mit Beyl. Angeb. 1758. fol. und andere Proceßschriften.

ORTLIEB (Johann Michael) *Bauer zu Reichenwayer im Oberelsaß: geb. zu . . .* §§. Auf Erfahrung gegründete Anweisungen und Plane zur Verbesserung der Landwirthschaft, vorzüglich des Rebbaues. Strasburg 1789. 8.

ORTLOFF (Johann Andreas) *studirte von 1753 bis 1796 Jurisprudenz zu Erlangen, wo er seit dem Privatist: geb. zu Coburg am 23 Oktober 1769.* §§. Ueber den Einfluß der stoischen Philosophie auf die römische Jurisprudenz; eine philosophisch-juristische Abhandlung. Erlangen 1797. 8. — Recensionen in *Abichts* philosophischen Journal.

ORTMANN (Augustin) *gewöhnlicher Fröhprediger in der Metropolitankirche bey St. Stephan zu Wien: geb. zu . . .* §§. Ueber die Bildung, Bestimmung und Pflichten des weiblichen Geschlechts, in acht Fröhpredigten vorgetragen. Wien 1793. 8. Kurze Fröhpredigten auf alle Sonn- und Festtage des ganzen Jahres. 2 Theile. ebend. 1794. 8. Fünf Betrachtungsreden über einige wichtige Wahrheiten der Religion, als geistliche Gemüthsversammlung bey den PP. Carmeliten zu Wien vorgetragen. ebend. 1796. 8.

ORTMANN (Benno) . . . zu . . . geb. zu . . . §§. Umfang der heutigen Poesie im Allgemeinen und Besondern, den Freunden der schönen Wissenschaften gewidmet. 1ster Theil. Sulzbach 1795. 8. Christlich-patriotische Zusprache an die Studirende meines Vaterlandes; ein Erbauungsbuch. München 1796. gr. 8.

ORTMANN (Franz) *vormals Jesuite zu . . . geb. zu . . .* §§. De vita & morte P. Jo. Casp. Cratz; ac sociorum ejus fidei christianae odio obtruncatorum

rum in regno Tonkini d. 12 Jan. 1737. Aug.
Vind. 1770. 8.

ORTSTEIN (Friedrich Ludwig Emil) *jetzt auf Reisen: geb. zu Schwerin 1771. SS. Ueber vorzügliche, bisher eingeführte Methoden; ein Intervall eines gegebenen Theil-Risses weiter unmittelbar einzutheilen. Altdorf 1793. 4. — Vergl. Allg. litt. Anzeiger 1796. Nr. 46. S. 522 u. ff. 1797. Nr. 67. S. 701.*

OSANN (Johann Bernhard Gottfried) *M. der Phil. und Pastor zu Adebsen im Fürstenthum Calenberg (vorher Landprediger zu . . . unweit Gotha, und vordem Lehrer am Philanthropin zu Heidesheim): geb. zu Kranthelm in Thüringen 1755. SS. Einige prophetische Stellen des A. T. aus der Erdbeschreibung erläutert. Jena 1781. 8. Ueber den Werth des Juden-Eides vor christlichen Obrigkeiten. Göttingen 1794. 8.*

OSIANDER (Friedrich Benjamin) *D. der AG. und seit 1792 ordentlicher Professor derselben und der Entbindungskunst auf der Universität zu Göttingen (vorher Praktikus der Heilkunde und Geburtshülfe zu Kirchheim unter Teck im Würtembergischen): geb. zu Zell unter Aichelberg im Würtembergischen am 9 Febr. 1759. SS. Diff. de fonte medicato Owensii. Tubingae 1780. 4. Beobachtungen, Abhandlungen und Nachrichten, welche vorzüglich Krankheiten der Frauenzimmer und Kinder und die Entbindungswissenschaft betreffen. Nebst Beylagen und Kupfern. ebend. 1787. gr. 8. Abhandlung von dem Nutzen und der Bequemlichkeit eines Steinischen Geburtskuhls; Geburtshelfern, Hebammen und Gebärenden zur Belehrung. ebend. 1790 (eigenth. 1789). 4. Mit 2 Kupf. Progr. de causa insertionis placentae in uteri orificium, ex novis circa generationem humanam observationibus & hypotheseibus declarata. Götting. 1793. 4. Progr. Das Neueste aus meiner Göt-*

Göttingischen Praxis. ebend. 1793. 8. Abhandlung über das vortheilhafte Aufbewahren thierischer Körper in Weingeist. Mit Zusätzen vom Hrn. Hofrath *Sömmering*. ebend. 1793. 4. Denkwürdigkeiten für die Heilkunde und Geburtshülfe, aus den Tagebüchern der königlichen praktischen Anstalten zu Erlernung dieser Wissenschaften in Göttingen ausgehoben. 1sten Bandes 1stes u. 2tes Stück. Mit Kupfern. ebend. 1794. — 2ten Bandes 1stes u. 2tes Stück. Mit 8 Kupfern. ebend. 1795 gr. 8. Krankengeschichte einer Frauensperson, welche verschiedene Insekten, Larven und Würmer durch Erbrechen und Stuhlgang von sich gab. Aus dem ersten Bande seiner Denkwürdigkeiten für die Heilkunde ausgehoben. Mit einem Kupfer. ebend. 1794. gr. 8. Kurze Uebersicht der Vorfälle in dem königl. Entbindungshospital auf der Georg-Augustus-Universität zu Göttingen vom 1 Oktober 1794 bis den 23 März 1795 am Schlusse des Winterhalbjahres seinen Zuhörern zum Andenken mitgetheilt. ebend. 1795 4. Tabellarisches Verzeichniß aller in der königl. Entbindungsanstalt zu Göttingen seit ihrer Einrichtung am Ende des Jahrs 1751 bis zum Ende des Jahres 1762 vorgefallenen Geburten, nebst ihrem Erfolg für Mutter und Kind. Ausgezogen aus den Tagebüchern des seel. Prof. *Röderer*. ebend. 1795. fol. Lehrbuch der Hebammenkunst sowohl zum Unterricht angehender Hebammen, als zum Lesebuch für jede Mutter. ebend. 1796. 8. Mit 2 Kupfertafeln. Kurze Nachricht von der Entstehung und Einrichtung der Gesellschaft von Freunden der Entbindungswissenschaft. ebend. 1796. 4. Erienerungen an Polizeyen, Aerzte und Hausväter, Viehesuchen betreffend, zur Verhütung nachtheiliger Folgen für die Menschen, zur Verwahrung des gesunden und Rettung des kranken Viehes. ebend. 1796. 8. — Ist es räthlich, den Wasserkopf zu öffnen oder nicht? in *Elbens Schwäbischen Chronik* von 1788. — Geschichte einer Harnverhaltung

tung von Cirrhöser Vorhaut; im *Museum der Heilkunde* B. 2 (1794).

OSIANDER (Johann Eberhard) *M. der Phil. und seit 1793 erster Stiftdiakonus zu Stuttgart* (vorher seit 1786 Diakonus bey dem dortigen Hospital, und vordem seit 1783 Diakonus an der dortigen St. Leonhardskirche): *geb. zu Friolsheim am 31 Okt. 1750.* §§. Vollständiges Magisterbuch. . . . 1771. . . — Erklärung der Briefe Petri, Jakobi und Judä; in den *biblischen Summarien*.

OSIANDER (Johann Rudolph) *M. der Phil. und erster Diakonus zu Kirchheim unter Teck: geb. zu Lommersheim am 22 Okt. 1717.* §§. Bußfertiger Sünder Trost. Erlangen 1762. 4. 1769. 4. Die Fragen des Württembergischen Confirmationsbüchleins aus Liedern beantwortet. Stuttgart 1769. 8. — Aufsätze zu den *Moserischen Beyträgen zu Förderung des wahren Christenthums.* — Vergl. Haugs Schwäb. Mag. 1777. S. 806.

OSSENFELDER (Heinrich August) war seit 1757 *kursächf. Hof- und Justiz-Kanzley-Sekretär zu Dresden*; sein jetziger Aufenthalt ist unbekannt: *geb. zu Dresden 1725.* §§. Oden und Lieder. Dresden 1753. 8. Die Geschichte des Pantoffels, Schubes und Stiefels. ebend. 1753. 8. Vom Weinbau in den kursächsischen Landen. ebend. 1771. 8. — *Die falsche Bediente oder der bestrafte Betrüger, ein Lustspiel; in Weiskerns *teutschen Schaubühne zu Wien* (Wien 1749).

OSSINGER (Johann Felix) *des Einsiedler-Ordens des heil. Augustinus zu . . . geb. zu . . .* §§. Bibliotheca Augustiniana historica, critica & chronologica. Ingolst. 1768. fol.

OSTERHAUSEN (Johann Karl) *D. der AG. und Physikus zu Nürnberg: geb. zu . . .* §§. D. inazug. historiam pneumaticorum medicorum exhibens.

hibens. Altortil 1791. 8 maj. — *Galenus von Erhaltung der Gesundheit, aus dem Griechischen; in Wittwers Archiv für die Geschichte der Arzneykunde* B. 1. St. 1. S. 56-77 (1790).

OSTERMEYER (Gottfried) *Pastor zu Trempen im Amt Nordenburg in Ostpreußen* seit 1752 (vorher Praeceptor daselbst): *geb. zu Marienburg am 20. Apr. 1716.* §§. *Standrede bey dem Grabe des Preuß. Ministers F. W. v. Rochow. Königsberg 1764.* *Kritischer Beytrag zur Altpreußischen Religionsgeschichte. Marienwerder 1775. 8.* *Gedanken von den alten Bewohnern des Landes Preußen; nebst angehängter kritischen Untersuchung dessen, was Thunmann von ihrem Ursprunge hat behaupten wollen. Königsberg 1780. gr. 8.* *Gjesmes szwentos su nubáznoms Maldomis i wienas knygas suglansfos. Karalauzuje (Königsberg) 1780. 8.* (Eine Sammlung von 508 Litthauischen Kirchenliedern und verschiedenen Gebeten, mit Genehmigung des Ostpreuß. Konsistoriums und mit Beyhülfe *Paul Schroder*, Pfarrers zu Ballenthen, zum öffentlichen Kirchengebrauch mit einer teutschen Vorrede ausgefertigt. Beyde Herausgeber haben mehr als die Hälfte der Gefänge entweder selbst versertiget oder doch verbessert). *Thomas a Kempis Todesgedanken, nach dem Original und der poetischen Uebersetzung Joh. Hübners in Litthauische Reime gebracht. Königsberg 1781. 8.* — *Gedanken über den etymologischen Theil der lateinischen Grammatik; in den Königsb. Intelligenzblättern.* — War auch Mitarbeiter am *Preuß. Tempe.* — Vergl. *Goldbeck Th. 1 u. 2.*

OSTERTAG (Johann Jakob) *Kanzleyadvokat zu Stuttgart: geb. daselbst 176.. §§. *Vorstellung und Bitte der B. Gesellschaft zu Stuttgart an ihren Stadtmagistrat wegen des bevorstehenden Landtags. 1796. 8.*

OSTER-

OSTERTAG (Johann Philipp) *Professor der Beredsamkeit an dem Gymnasio politico zu Regensburg seit 1776* (vorher Rektor zu Weilburg): *geb. zu . . .*

SS. Versuch einer teutschen Uebersetzung der drey ersten Aufzüge von des Euripides Phönizierinnen. Wetzlar 1771. 4. Gedanken

über die öffentliche Erziehung künftiger Bedienten des Staats auf Gymnasien. 1773. Predigten über die Unsterblichkeit. Frankf. 1773. 8.

Predigten über Matth. 5, 9. Gießen 1775. 4. Progr. de Gymnasiorum finibus ex seculi genio

vitaque usu proferendis. Ratisbon. 1776. 4. Antrittsrede, nebst einer Vorlesung vom Verdienste der öffentlichen Lehrer der Jugend. ebend.

1776. 4. Pr. quo scholas publicas contra invidiosas quasdam vituperationes defendit. ibid. 1777. 4. Fromme, der Erziehung heilige

Wünsche. ebend. 1777. 4. An das Regensburgische Publikum. ebend. 1778. 4. Pr.

de scaphis veterum. ibid. eod. 4. Pr. de auspiciis ex acuminibus. ibid. 1779. 4. * Meis-

ter über die Pyramiden, nach der im 5ten Bande der Comment. der königl. Societät der Wiss. in

Göttingen befindlichen Commentatione architectonica de pyramidum Aegypt. forma & fine; mit

Anmerkungen. Frankf. am M. 1781. 8. Justinus Weltgeschichte; aus dem Latein. ebend.

1781. 8. (Gehört, so wie die folgenden Uebersetzungen alter Römischer Klassiker, zu der daselbst

herauskommenden Sammlung der neuesten Uebersetzung der Römischen Prosaiker). Pr. von

den Blitzableitern. Regensburg 1781. 4. * Etwas über den Kempelischen Schachspieler; eine

Gruppe philosophischer Grillen. Frankf. am M. 1783. 8. Progr. Kurze Bemerkungen über

das menschliche Lebensziel. Regensb. 1783. 4. Progr. über die Berechnung der Zinsen bey den

Griechen und Römern, nach Pausanias Metrologis. ebend. 1784. 4. Progr. über den ehemals

auf dem Marsfelde zu Rom gestandenen gnomonischen Prachtkegel. ebend. 1785. 4. Q. Ru-

fus

ius Curtius von dem Leben und den Thaten Alexanders des Großen, mit *Johann Freinsheims* Ergänzungen übersetzt, und mit Anmerkungen begleitet. 2 Bände. Frankf. am M. 1785. 8. Pr. Keplers Monument in Regensburg: an das aufgeklärte teutsche Publikum; nebst einem lateinischen Sendschreiben an den berühmten Hrn. Hofrath Küstner in Göttingen. Regensb. 1786. 4. *Cajus Suetonius Tranquillus* übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen begleitet. 1ster Band. Frankf. am M. 1788. — 2ter Band. ebend. 8. Progr. über den Ursprung der Sternbilder und die daraus zu erklärende Mythologie; nach der Abhandlung des Herrn *Dupuis*. Regensb. 1789. 4. Die sechs kleinern Geschichtschreiber der Historia Augusta; übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen versehen. 1ster Band. Frankf. am M. 1790. — 2ter Band. ebend. 1793. 8. *Livius* Römische Geschichte, übersetzt und mit erläuternden Anmerkungen versehen. 1ster Band. ebend. 1790. — 2ter und 3ter Band. ebend. 1791. — 4ter Band. ebend. 1792. — 5ter Band. ebend. 1793. — 6ter Band. ebend. 1794. — 7ter Band. ebend. 1796 (eigenthl. 1795). — 8ter Band. ebend. 1796. 8. Progr. über das Verhältniß der Masse der Alten zu den heutigen Massen, und ein bey allen Nationen einzuführendes allgemeines Eichmaas, nach *Paufsons Metrologie*, mit erläuternden Anmerkungen. Regensb. 1791. 4. — Keplers Leben und Verdienste um die Sternkunde; im *Journal von und für Teutschl.* 1786, St. 2. S. 159-170. — Arbeitet mit an der zu Frankfurt herauskommenden Encyclopädie im archäologischen Fache.

OSTERWALD (. . .) *Venueur zu Neuchâtel in der Schweiz: geb. zu . . .* §§. Cours abrégé d'arithmétique & des changes. à Neuchâtel 1794. gr. 4.

OSWALD (Franz Joseph) *M. der Phil. und D. der AG. kurpfalzbayrischer Hofmedikus, Garnisons- und erster Stadtphysikus zu Straubingen: geb. zu . . .*
SS. Veritas & monita practica juveni cuidam medico serio perpendenda. Monach. 1768. 4. Supplementa. ibid. 4. Judicium subter medicum de veritatibus & monitis practicis male judicantem. ibid. 1768. 4. Abhandlung von den in Bayern meist herrschenden Vorurtheilen, und der menschlichen Gesundheit höchst schädlichen Fehlern, von der Weise, die Gesundheit zu erhalten, den Krankheiten vorzubauen, und dieselbe sicher mit wenigen Kosten zu heilen; mit einem Anhange von der Hebammenkunst. München 1776. 8.

OSWALD (Heinrich Siegmund) *königl. Preuss. geheimer Rath und Lektor des Königs von Preussen zu Potsdam seit 1791 (vorher seit 1790 königl. Preuss. Hofrath zu Berlin, und vordem Kaufmann zu Breslau): geb. zu . . . SS. *Analogie der geistlichen und leiblichen Geburt. Breslau 1786. 8. *Aufsätze in den Stunden des verborgenen Umganges mit Gott; eine Schrift zur Beförderung der wahren Gottseligkeit. ebend. 1790. 8. 2te Auflage, mit Vorsetzung seines Namens, Berlin 1792. gr. 8. Unterhaltungen für gläubige Seelen. ebend. 1792. gr. 8. Gedichte und Lieder fürs Herz; Ihro Maj. der regierenden Königin von Preussen gewidmet. ebend. 1793. 8. Kleine Schriften in Briefen zur Beförderung der christlichen Erkenntniß, des Glaubens und der wahren Gottseligkeit. ebend. 1795. 8. — Vergl. *Musei Teutiches Künstlerlex. Th. 2.**

OSWALD (Johann Heinrich) *Vorsteher der Kirchen zu Schafhausen und des Ministeriums Dekanus: geb. daselbst 1721. SS. Von der neutestamentlichen Herablassung Gottes zum Sünder. 1772. 8. Anleitung zum heilsamen Verstand der Bibel durch Aufsuchung ihrer eigenthümlichen Ideen. Bern 1779. 8.*

OTTE (Friedrich Wilhelm) *erster Landinspektor der Herzogthümer Holstein und Schleswig* seit 1791; wohnt zu Arild im Amte Gottorf; geb. auf Krieseby, einem adelichen Gute im Lande Schwansen, am 9 December 1763. §§. *Beschreibung der, nach dem Vorschlage einer königl. Commission, in den seeländischen Aemtern Friedrichsburg und Crönenburg vorgenommenen Einrichtungen, nebst einigen allgemeinen Bemerkungen über den Feldbau, von Hansen, Conferenzzath — zu Kopenhagen. Aus dem Dänischen übersetzt: Altona 1792. 8. (*Unter der Vorrede nennt er sich*). *Bemerkungen über Angeln (einem dänischen Gebiete); aus der Brieftasche zweyer Freunde, bey einer Fußreise im Sommer 1791. Schleswig 1792. 8. *Ueber die Brandweinbrennereyen in Flensburg und den verbotenen Handel mit Russischem Brandwein auf Norwegen. Flensburg 1794. 8. (*Unter der Zuweisung nennt er sich*). *Ueber die Vortheilhaftigkeit und Zuverlässigkeit der wirkamen Verhütung des bisherigen Schleichhandels mit Russischem Brandwein auf Norwegen. ebend. 1794. 8. Oekonomisch-statistische Beschreibung der Insel Fehmern. Schleswig 1796. 8. — Etwas über die neue Setzung im Allgemeinen; in den *Schleswig-Holst. Provinzialber.* 1792. H. 6. Ueber die verbesserte ökonomische Einrichtung auf Aschberg, ein Schreiben; *ebend.* 1793. H. 3. Ueber die Niederlegung des Guts Maasleben und die damit verbundene heilsame Entbindung der Gutsuntergehörigen von der Leibeigenschaft; *ebend.* 1794. H. 6. Schreiben an einen Freund über die beschlossene Niederlegung der Hufen und Verwandlung derselben in Pachtstellen auf dem Gute Rethwisch in Holstein; *ebend.* 1795. H. 2. Noch etwas über den Brandweinhandel der Stadt Flensburg; zur Beantwortung eines im 1sten Stücke des Genius der Zeit enthaltenen Aufsatzes; *ebend.* H. 3. Berichtigung einer Stelle in dem neulich mitgetheilten Aufsatz über die beabsichtigte Einrichtung des Gutes Rethwisch; *ebend.*

OTTERBEIN (Georg Gottfried) *reformirter Prediger zu Duisburg*: geb. zu . . . SS. Das Leben Henochs, oder die Art und Weise mit Gott zu wandeln, von dem englischen Gottesgelehrten Joseph; verteutscht, und mit einem Anhang einiger sich darauf beziehenden Betrachtungen zur Erweckung und Beförderung eines rechtschaffenen Wesens in Christo. Duisburg 1778. 8. Predigt auf die Feyer des den 13 May 1779 zu Teutschen geschlossenen Friedens, über Ps. 66, 10. 11. Essen 1779. 8. Lesebuch für teutsche Schulkinder. Dessau und Leipz. 1784. 8. 2te Auflage. ebend. 1785. 8. 3te Auflage. Lingen 1791. 8. Unterweisung in der christlichen Religion nach dem Heidelbergischen Katechismus, mit einem zwiefachen Abhange für Anfänger und Kinder. Dessau u. Leipz. 1786. 8. 2te Ausgabe. Frankf. u. Leipz. 1789. 8. Erste Religionswahrheiten für Anfänger und Kinder. 2te Auflage (*die erste erschien als Anhang zur ersten Ausgabe der eben erwähnten Unterweisung*). Duisburg 1788. 8. J. H. Schacht, die Nothwendigkeit einer schleunigen Bekehrung; aus dem Niedertürkischen übersetzt, nebst einem Anhang vom Gebrauch der Gnadenzeit. Frankf. am M. 1788. 8. Der Geist des wahren Christenthums; eine Reihe praktischer Erklärungen des zwölften Kapitels des Briefes an die Römer; ein Erbauungsbuch. 1ste Hälfte. Frankf. und Leipz. (*eigenthl. Lingen*) 1792. 8. — *Einzelne Predigten.*

OTTO (Bernhard Christian) *D. der AG. und derselben ordentlicher Professor auf der Universität zu Frankfurt am der Oder, wie auch Oberaufseher des botanischen Gartens und des anatomischen Theaters* seit 1788 (vorher seit 1782 Professor der Naturgeschichte und Oekonomie auf der Universität zu Greifswald, und des königl. Schwedischen Gesundheitskollegiums von Pommern und Rügen Assessor; vor diesem seit 1776 Adjunkt der

der medicinischen Fakultät zu Greifswald, und von 1778-1779 Stabsmedikus der königl. Preussischen Armee): *geb. zu Nepars 1746. §§. D. de variolis. Göttingae 1771. 4.* Hrn. von Buffons Naturgeschichte der Vögel; aus dem Franz. mit Anmerkungen, Zusätzen und vielen Kupfern vermehrt. 8ter bis 25fter Band. Berlin 1782-1796. 8. Hrn. von Buffons Naturgeschichte der vierfüßigen Thiere; aus dem Franz. übersetzt, mit Anmerkungen, Zusätzen und vielen Kupfern vermehrt. 7ter bis 10ter Band. ebend. 1783-1792. 8. — Verzeichniß von Vögeln in Schwedisch-Pommern; in den *Berlin. Mannigfaltigkeiten* 1776. St. 185 u. 186; auch in dem *Pommerschen Magazin*. — Von den Gängen der Luft aus den Lungen in die Knochen der Vögel; in den *Beschäft. der Berlin. Ges. Naturf. Fr. B. 3* (1777). — Bemerkungen über die anomalisch-weißen Thiere; im *Naturforscher* St. 12 (1778). Abhandlung von den Abarten der Kreuzschnäbel, nebst Anmerkungen über die Anordnung der Thiere; *ebend.* Die Meyerschen Abbildungen der Thiere, größtentheils mit den Thieren selbst verglichen, und nach dem Linné und andern Schriftstellern benannt; *ebend.* St. 23. S. 175-200 (1788). — Beschreibung der Sägeschnäbel und ihrer Luftröhren; in den *ökonom. Nachr. der patriot. Gesellsch. in Schlesien* St. 11. 12. 13 (1779). — Beschreibung der *Tringa Interpr. Linn.*; in den *Abhandl. der Hallischen Naturf. Gesellsch.* B. 1 (1783). — Arbeitet mit an der Fortsetzung von *F. H. W. Martini* angefangenen allgemeinen Geschichte der Natur, vor deren 9ten Band (1790) sein Bildniß steht.

OTTO (Christoph) Senior des Ministeriums und Oberbibliothekar zu Ulm seit 1793 (vorher dritter Professor im dortigen Münster, und vor diesem Professor des Naturrechts und der Oekonomie an dem Gymnasium zu Ulm): *geb. daselbst am 24 März 1728. §§. D. de gaudiis Messiae, a Deo ad*
 Ll 3 opus

opus redemptionis adornati. Argentor. 1756. 4.
 *Onomatologia forestalis - piscatorio - venatoria,
 oder vollständiges Forst - Fisch - und Jagdlexikon.
 3 Theile. Frankf. u. Leipz. (eigentl. Ulm) 1772.
 1773. gr. 8.

OTTO (David Wilhelm) *D. der R. zu . . . geb. zu . . .*
 §§. Die Historie von Florenz in acht Büchern,
 beschrieben von *Nikolaus Machiavel*, Staatssekretär
 von der Republik Florenz; ins Teutsche über-
 setzt, und mit Noten, Anekdoten und Disserta-
 tiones ergänzt. 2 Theile. Leipz. 1788. kl. 4.

OTTO (Franz) *Organist bey der Pfarrkirche zu Glatz:*
geb. zu . . . §§. Neues vollständiges Choral-
 buch, zu dem allgemeinen und vollständigen Ge-
 sangbuche des hochwürrd. Hrn. Alumnatsrektors
 Franz. Breslau 1784. gr. 8.

OTTO (Friedrich Wilhelm) *geheimer und Justizsekre-
 tar des königl. Generalpostamts und Observator der
 lutherischen Hauptkirchen zu Berlin, Mitglied
 des französischen Museums zu Paris u. s. w.:*
*geb. zu Wienrode im Fürstenthum Blankenburg
 am 9 August 1743.* §§. *Vermischte Beyträge
 zur physikalischen Erdbeschreibung. 1ster Band.
 Brandenburg 1774. 2ter Band. 1777. 3ter
 Band. 1778-1780. 4ter Band. 1782-1783. 5ter
 Band. 1785. 6ter Band. 1787. 8. Mit Kupfern.
 Abriss einer Naturgeschichte des Meeres; ein Bey-
 trag zur physikalischen Erdkunde. 1stes Bändchen.
 Berlin 1792. — 2tes Bändchen. ebend. 1794. 8.
F. H. W. Martini allgemeine Geschichte der Na-
 tur, nach alphabetischer Ordnung; fortgesetzt von
 einer Gesellschaft Gelehrten und herausgegeben von
F. W. Otto. 5ter Band. Mit Kupfern. ebend. 1785.
 — 6ter Band. ebend. 1786. 8. — *Gab den* 2ten,
 3ten und 4ten Jahrgang der neuesten, und die 4
 Jahrgänge der allerneuesten Mannigfaltigkeiten
 heraus. Viele Aufsätze in beyden rühren von ihm
 her. — *F. H. W. Martini's* Lebensbeschreibung;
 in Baldingers *Biographien der Aerzte*.

OTTO

OTTO (Georg Ernst) *emeritirter Amts-Landrichter zu Weiffenfels: geb. zu . . .* §§. Geschichte und Topographie der Stadt und des Amtes Weiffenfels in Sachsen, aus authentischen Urkunden gezogen. Weiffenfels 1796. 8.

OTTO (Gottlob Arnold) *M. der Phil. und Pfarrer zu Altenrode in Sachsen seit 1791* (vorher Schulkollege an der Stadtschule zu Wittenberg): *geb. zu Querfurt . . .* §§. Versuch eines philosophischen Examens über die Fragen: Was bin ich? Warum bin ich? Was werde ich seyn? Wittenb. 1789. 8.

OTTO (Johann Andreas) *Prediger zu Rickendorf und Zens im Magdeburgischen seit 1780* (vorher Rektor des Klosters U. L. F. zu Magdeburg): *geb. zu Langen-Weddingen im Magdeburgischen 1747.* §§. Von der Verschiedenheit des Unterrichts auf Schulen und Universitäten. 1ster Versuch. Magdeburg 1773. — 2ter Versuch. ebend. 1775. 4. *Pr. de filo novi testamenti hellenistico. ibid. 1774. 4.* Kornelius Nepos ins Teutsche übersetzt, mit Anmerkungen. ebend. 1775. 8. M. T. Cicero-*nis Orationes selectae, ex recensione J. G. Grassii, cum notis Hotomanni &c. Pars I & II. ibid. 1777. 8.*

OTTO (Johann Friedrich) *in Gelnhausen: geb. zu . . .* §§. *Ganz neue Entdeckung der in Teutschland noch unbekannten wahren, kichten, zahmen Waidpflanzen; nebst Nachrichten über den Ursprung dieser, und der thüringischen, über die wichtigen Vorzüge, die erstere vor diese hat, über die Vortheile, die sie in Teutschland überhaupt, als auch einer Gegend besonders schaffen kann, wo man sie anbauen wird, und über ihre rechte Bearbeitung; als ein Anhang ist beygefügt, Waidtkunst, oder Beschreibung der alten Waidtküpe, wo man ohne Indigo mit dem Waid allein blau gefärbt. Frankf. am M. 1794. 8.

OTTO (Johann Gottfried) *D. der A.G. Stadt- und Landphysikus der herzogl. Salfeldischen Aemter Gräfenthal und Probstzelle, wie auch der beyden fürstl. Schwarzburg-Rudolstädtschen Aemter Leutenberg und Könitz zu Gräfenthal* (vorher Praktikant zu Gotha): *geb. zu Gotha am 27 Sept. 1761.* **SS.** *Hanns von Metebach; ein Roman. Eisenach 1781. 8. *Naturgeschichte für Schulen. 1 Heft. ebend. *Lillienfeld; eine wahre Geschichte. 2 Theile. ebend. 1782. 8. *Fritz Preller; eine Geschichte, wie sich noch täglich welche unterm Monde zutragen. ebend. 1782. 8. (*Diese Geschichte steht auch im 3ten B. des Gany-med.*) *Diff. inaug. de usu medico dulcamerac.* Jenas 1784. 4. Medicinische und chirurgische Bemerkungen. Leipz. 1793. 8.

OTTO (Karl Friedrich) *Konsulent der sämtlichen Reussischen Ritterschaft in den Herrschaften jüngerer Linie zu Gera* seit 1786 (vorher seit 1785 Reussischer Rath und Amtmann zu Lobenstein, und vordem Advokat zu Leipzig): *geb. zu Gera am 11 Okt. 1758.* **SS.** *Prolusio de necessitate praemiorum in bene instituta republica.* Lipsiae 1778. 8. *Gab mit C. A. Günther heraus: Leipziger Magazin für Rechtsgelehrte.* 12 Stücke. ebend. 1784. 6 Stücke. ebend. 1785. 8; *und hernach mit ebendemselben: Neues Leipziger Magazin für Rechtsgelehrte.* 1sten Bandes 1-6tes Stück. ebend. 1786-1787. 8. — Hat viele Englische und Französische Schriften übersetzt.

OUTZEN (Erasmus) *Pastor auf der Gröde, einer Halge in der Wafses Amts Husum* seit 1787 (vorher seit 1782 Praedicant in Büsumworth): *geb. zu Tingleff in der Schluxhards Amts Gottorf am 17 Junius 1753.* **SS.** *Psalme, hauptsächlich zum gottgeweihten Leben; von *B. O. P. a. d. G.* Flensburg 1791. 8.

OUVRIER (Johann Friedrich) *Prediger zu Bützow und Schönevalde in der Mittelmark* (vorher von 1770-1779 Feldprediger des Prinz Heinrich'schen Regiments zu Berlin): *geb. zu Prenzlau 1746.* §§. * Untersuchungen über die Lehrrätze des Christenthums, auf Veranlassung neuerer theologischen Streitigkeiten. Berlin 1773. 8. * Communionsbuch eines christlichen Soldaten im Felde. Leipz. 1779. 8. * Ueber die wirksamsten Mittel zur Beförderung des Fleißes, der Betriebsamkeit, der Sitten und einer thätigen Religion des Volks; nebst Vorschlägen zur Ausführbarkeit derselben. Berlin 1788. 8. Leichenpredigt über Pf. 91, 16; zum Gedächtniß des Herrn F. W. von Beeren gehalten. ebend. 1788. 8. Der Komet; oder Erinnerungen und Bemerkungen über den Religionsproceß des Predigers Schulze zu Gielsdorf. ebend. 1793. 8. — *Antheil* an den Miscellaneen historischen, moralischen Inhalts (1778), und an *Moritzens* Erfahrungsseelenkunde. — Vergl. *Kosmanns* und *Heinsius* Denkwürd. der Tagesgesch. der Mark Brandenb. 1796. Jan. S. 35 u. f.

OUVRIER (Karl Siegmund) *M. der Phil. und seit 1791 Kollegiat des Frauenkollegiums zu Leipzig* (ehemals Lehrer am Philanthropin zu Dessau): *geb. zu Rackschütz bey Breslau 1751.* §§. Handbuch für Eltern und Erzieher, oder: *J. Lohs*, Esq. über die Erziehung der Jugend unter den höhern Volksklassen; aus dem Englischen übersetzt und mit Zusätzen und Anmerkungen versehen. Leipz. 1786. 8. *Idealismi sic dicti transcendentalis Examen accuratius, una, cum novo demonstrationis generis, quo Deum esse docetur. ibid.* 1789. 4 maj. — Schreibt seit Adelungs Abgang nach Dresden 1784 die Leipziger politische Zeitung. — S. von ihm (*Ecks*) Leipz. gel. Tagebuch 1789. S. 9 u. f.

OVERBECK (August Wilhelm) *Syndikus zu Lippstadt*; geb. zu Lemgo am 28 Jun. 1747; und

OVERBECK (Bernhard Ludwig) Bruder des vorhergehenden; *fürstl. Lippischer Amtsrath zu Schwalenberg*; geb. zu Lemgo am 6 December 1754. §§. *Gaben beyde gemeinschaftlich heraus: * Meditationen über verschiedene Rechtsmaterien, von zwey Rechtsgelehrten. 1ster Band. Braunsch. und Hildesheim 1780. 2te Aufl. 1788. 3te verbesserte und vermehrte Ausgabe (mit Vorsetzung ihrer Namen). Hannover 1796. — 2ter Band. Braunsch. u. Hildesh. 1786. 2te Aufl. . . . 3te verbesserte und vermehrte Aufl. Hannover 1796. — 3ter Band. Braunsch. u. Hildesh. 1789. — 4ter Band. ebend. 1790. — 5ter Band. ebend. 1792. — 6ter Band, nebst einem Hauptregister über alle 6 Bände. ebend. 1795. — 7ter Band. Hannover 1796. 8.*

OVERBECK (Christian Adolph) *D. der R. Obergerichtsprokurator und seit 1793 Syndikus des Domkapitels zu Lübeck*; geb. daselbst . . . §§. *Frichens Lieder. Hamburg 1781. 8. Lehrgedichte und Lieder für empfindsame Herzen. Lindau 1786 (eigentl. 1785). 8. D. inaug. de potestate mariti testatoris in lucrum conjugis statutarium, secundum jus Lubecense. Senae 1788. 4. Sammlung vermischter Gedichte. Lübeck 1794. 8. — Virgils Aeneis, 1ster Gesang; im deutschen Museum 1779. St. 12. S. 489-517. — Viele Gedichte in Musenalmanachen.*

OVERBECK (Johann Daniel) *M. der Phil. und D. der Theol. seit 1793 und seit . . . Rektor des Gymnasiums zu Lübeck*; geb. zu Rethem im Cellischen 1715. §§. *Leben Johann Tillotsons, Erzbischoffs zu Canterbury; vor dem 1sten Bande der Tillotsonischen Reden. Helmst. 1739. 8. * Augustin Calmets biblische Untersuchungen. 3. 4. 5ter Theil. Bremen 1740-1745. 8. Orationes tres pro*

pro ingrediendorum ratione munerum, unius depo-
nendi, habitas. Lubec. 1745. 8. Virgils erstes

und zweytes Buch vom Landwesen, als ein Muster
der ächten Römischen Dichtkunst alter Zeiten,
zum Vergnügen des Witzes und zur Verbesserung
des Geschmacks, in teutschen Versen herausge-
geben. ebend. 1749. 1750. 4. Des *Publius*

Virgilius Maro Hirtengedichte mit Anmerkun-
gen, in teutschen Versen herausgegeben. Helm-
stedt 1750. 8. Leben und Verdienste Her-

mann Blünekau, Archidiaconus. Lübeck 1751. fol.

Kerngeschichte der Stadt Flensburg. ebend. 1752. 4.

Leben J. Ph. le Fevre, Herrn des Raths. ebend.
1755. fol. *Epitome prosodica, regulas de*

quantitate syllabarum in latina lingua comprehen-
dens. ibid. 1755. 8. Etwas vermehrter 1761.

Leben Kaspar Rüngs, Musikdirektors. Lübeck
1735. fol. *Commentatio de vita, scriptis,*

meritis Erici Simonis Henr. q. Seelen. ibid. 1756. 4.

Leben Theod. Mart. Lipenius. ebend. 1756. fol.

Ehrengedächtniß Berend Bruns, Herrn des Raths.
ebend. 1756. fol. Leben und Verdienste

Herm. Ge. Krohn, b. R. D. und Syndik. ebend.
1756. fol. Lebensgeschichte Jo. Grautoff,

Prediger an St. Marien. ebend. 1757. fol. Le-

bensgeschichte Meno Nikolas Carstens, Past. am
Dom. ebend. 1757. fol. Leben und Ver-

dienste Phil. Casp. Lamprecht, beyder Rechte D.
und Herrn des Raths. ebend. 1757. fol. Le-

ben Andreas Albrecht von Brömbien, Bürgermei-
sters. ebend. 1757. fol. Merkwürdige Le-

bensführungen Henrich Rust, Bürgermeisters.
ebend. 1757. fol. Leben und Verdienste

Anton Tank, Archidiaconus an St. Jakob. ebend.
1757. fol. Leben Jürgen Ernst Lüdemann,

Herrn des Raths. ebend. 1757. fol. Ab-

handlung von dem teutschen Namen des heiligen
Weyhnachtsfestes. ebend. 1757. fol. *Epistola*

gratulatoria de scribis Pauli Apostoli Notariis,
ibid. 1759. 4. Leben, Verdienste und

Schriften Henrich Scarbau. ebend. 1759. fol.

Le-

Leben, Verdienste und Schriften Johann Ger-
 hard Wagners, der A. D. ebend. 1759. fol.
 Denkmahl Joh. Fried. Penningbüttel, Lic. J.
 ebend. 1760. fol. Leben und Verdien-
 ste Arnold Gottfried Benfer, Herrn des Raths.
 ebend. 1760. fol. Teutsche Uebersetzung
 der Paradoxa des Cicero. Erste Probe. ebend.
 1760. Zweyte Probe. 1761. fol. Kurz-
 gefaßte Lebensgeschichte Christian Ulrich Stol-
 tenberg, beyder R. D. ebend. 1761. fol. Le-
 ben und Verdienste Johann Friedrich Carstens,
 Lübeck. Bürgermeisters. ebend. 1761. fol. Le-
 bensgeschichte Johann Christoph Schwarz, Predi-
 ger an der Burg. ebend. 1761. fol. Leben
 und Verdienste Matthäus Rodde, Bürgermeister.
 ebend. 1761. fol. *Commentatio de fili com-*
paratione Moshemiani theotisci et Ciceroniani la-
tini. ibid. 1761. fol. Memoria vitae Joh.
Henr. a Seelen. ibid. 1762. fol. Memoria
vitae Johannis Rocks, Reip. Lub. Sen. ibid.
cod. fol. Cenotaphium Joh. Diterici Deth-
leffsen, Coll. Sch. Cath. positum. ibid. 1763. fol.
 Teutsche Uebersetzung der Rede des Cicero für
 den Markus Marcellus. ebend. 1763. fol. *De*
Jani templo a Romanis aliquoties clauso, non
clauso a Constantio Romanorum Imperators. ibid.
cod. 4. De scholis more Graecorum habitis
ad illustranda aliquot loca Ciceronis aliorumque vi-
terum auctorum. ibid. cod. 4. De dignitate
muneris scholastici, oratio. ibid. cod. 4. Me-
moriam vitae Diterici a Bartels, Reip. Lub. Sen.
ibid. cod. fol. Kurzgefaßte Lebensgeschichte
 Dieterich von Bartels, Herrn des Raths. ebend.
 1763. fol. Des Markus Tullius Cicero Ab-
 handlung von der Großmuth und Erhabenheit der
 Seelen, aus dem ersten Buche von den Pflichten
 18-26 Kapitel. ebend. 1763. fol. *Cenota-*
phium Francisco Martino Eichlero, Coll. Sch. Cath.
positum. ibid. cod. fol. Memoria vitae Hen-
rici Balmanni, M. D. ibid. cod. fol. Ceno-
taphium Johanni Gotthardo Bunckau positum. ibid.
 1764.

1764. fol. *De opinione vulgari, disci in scholis multa in spem futurae oblivionis.* ibid. eod. 4.
De enthusiasmo primorum Regum Romanorum, Romuli & Numae Pompilii, prima causa Romanae magnitudinis. ibid. eod. 4. *Memoria vitae Johannis Gerhardi Fürstenau, Reip. Lub. Sen.* ibid. eod. fol.
 Des Markus Tullius Cicero Gedanken von der Kunst der Menschen, die Gemüther zu gewinnen, aus dem II Buche von den Pflichten. 5 - 13 Kapitel. ebend. 1764. fol. *Synopsis fundamentorum Grammaticalium Graecae linguae potiorum.* ibid. eod. 8. *Memoria Gotthardi Arnoldi Isselhorst, J.C. & conf. Lub.* ibid. 1765. fol.
Memoria vitae Frid. Joach. Schnobel, Past. Mariani. ibid. eod. fol. *De sapientia Dei, qua Christo homini non longior aetas in his terris concessa fuit.* ibid. eod. 4. *De cura magistratuum Romanorum circa educandam civium sobolem, regum tempore & reipublicae.* ibid. eod. fol.
Cenotaphium J. H. Burghardi positum. eod. *Cenotaphium Joh. Frid. Waldt positum.* ibid. 1766. fol. *Memoria Joh. Frid. Schaevii, I. V. D. & Senat.* ibid. eod. fol.
Memoria Nic. Barward Mentze, Lubsc. Senat. ibid. eod. fol. Des Markus Tullius Cicero Rede zur Vertheidigung des Aulus Licinius Archias. ebend. 1766. fol. *Memoria Ant. Henr. Schweder, ad D. Johann.* ibid. eod. fol.
Memoria Ge. Hermann Richertz, Pastor. Jacob. ibid. 1767. fol. *Leben, Verdienste und Schriften Georg Hermann Richertz, Pastor an St. Jakob.* ebend. 1766. fol. *Memoria Joh. Gottl. Carpzovii, S. Theol. D.* ibid. 1767. fol.
Memoria Augusti Diterici Penningbüttel, Past. ad a. d. Cathedr. ibid. eod. fol. *De Theologo v. a. Lutheranorum nunquam ἀντιπρόδικτω.* ibid. eod. 4.
Laudatio funebris Johanni Gottlob Carpzovio dicta. ibid. eod. 4. *Memoria Henr. Diter. Balemanni, I. V. L. Reip. Lub. Conf.* ibid. 1768. fol.
De derivanda a D. Luthero necessitudine, quae Curiae intercedit cum scholis. ibid. eod.

eod. fol. *Memoria Ludovici Philippo Rosch,*
Rcip. Lub. Consulis. ibid. eod. fol. Des Mar-
 kus Tullius Cicero erste Rede gegen den Lucius
 Sergius Catilina. ebend. 1769. fol. *Cenota-*
phium Antonio Henrico Buchholz, Coll. Sch. pos-
tum. ibid. eod. fol. *Memoria vitas Gott-*
hardi Brokes, I. V. D. ibid. eod. fol. *De*
causis, cur de conjugum officiis Cicero in suis offi-
ciorum libris nihil praeceperit. ibid. 1770. 4. *De*
Petro Apostolo, a Christo Salvatore agnorum suo-
rum pastore constituto ad Joh. XXI, 15 sqq. ibid.
eod. 4. *Memoria Joh. Casparis Ausborn,*
Rcip. Lub. Sen. ibid. eod. fol. *Memoria*
Herm. Nic. Kienmann, M. D. ibid. eod. fol.
 Des Markus Tullius Cicero zwote Rede gegen den
 Lucius Sergius Catilina. ebend. 1770. fol. *Ma-*
moria vitas Francisci a Melle, M. D. & Physici.
ibid. eod. fol. Lebensgeschichte Hrn. D.
 Franz Jakob von Melle. f. a. 4. *Memoria*
vitas Godofredi Joachimi Wolfii, I. V. L. ibid.
1771. fol. *Obs. Grammaticas illustrandas*
Christi parabolae Matth. XIII, 45. 46. accommo-
datas. ibid. 1772. 4. *Leben und Schicksale*
Hrn. A. G. Ostermeyer. ebend. 1773. 4. *Epist.*
gratul. in qua ostenditur, a curru apud veteres
Romanos non modo rationem cur senatorum aliqui
dicerentur Pedarii, Magistratuum Curules, sed
usum quoque sellae curulis longissime abfuisse. ibid.
eod. fol. *De ingenio instauratoris philosophiae*
Franc. Bac. de Verulamio, scholarum instaurato-
ribus adoptando. ibid. 1774. 4. *Pr. de em-*
phasi. ibid. 1776. 4. *Frage: Ob die Feyer*
eines Jubelfestes auch ein Stück des Aberglaubens
sey? Eine Glückwünschungsschrift auf den Ju-
belprediger C. A. H. Fesser zu Cüddewoerde im
Lauenbürgischen. ebend. 1777. . . *Pr. de pa-*
rabola Christi. Matth. 21, 1. repetita ab operariis
in vinea. ibid. eod. 4. *Pr. de principis qui-*
busdam regulis in convertendo aliquo libro maxime
novo foedere sequendis. ibid. 1778. 4. — *Gab*
 mit F. J. Schnobel und J. Hake heraus: *Nova*
 Biblio-

Bibliotheca Lubecensis. Lubecae 1753-1757. 8.
(*es stehen auch von ihm selbst Abhandlungen darin*). — Aufsätze in den Belustigungen des Verstandes und Witzes, Pommerischen Nachrichten, und *Miscell. Lubec.* und einige *Abendmusiken*.

OVERBECK (Johann Georg) *Prediger zu Weisbriach in Oberkärnthen* seit 1784: *geb. zu Lübeck* 1760.
§§. Neue Versuche über das Evangelium Johannis. Gera 1784. gr. 8.

OVERBERG (Bernhard) *Lehrer der Normalsschule zu Münster*: *geb. zu . . .* §§. Anweisung zum zweckmäßigen Schulunterricht für die Schullehrer im Hochstifte Münster. Münster 1793. 8.

OVERKAMP (Timotheus Christian Wilhelm) *M. der Phil. und D. der AG. und der philosophischen Fakultät auf der Universität zu Greifswald Adjunkt*: *geb. daselbst am 25 Jan. 1743.* §§. Diff. philos. de primo cognoscendi principio ejusdemque veritate ac certitudine. . . . D. de ratiociniis immediatae consequentiae ac quae cum his connexa sunt. . . . Oratio in sacris Academiae Jenensis Jubilaeis nomine Academiae Gryphicae habita & Actis Jubilaei illius inserta. . . . De iis, quae circa Academiae Jenensis fata praecipua commemoratione digna existunt; Oratio solennis in natalem Regis Adolphi Friderici nomine Academiae habita. . . . De Regibus Sueciae Pacis Westphalicae Statoribus & Assertoribus, in primis de Adolpho Friderico, pacis illius Custode ac Vindice exoptatissimo. . . . D. qua succinctae animadversiones medicae circa potiora, quae in Passione Maximi Servatoris occurrunt, momenta sistuntur. . . . Oratio similis argumenti observationes ex theoria corporis humani petitas tractans atque declarans. . . . Diff. Potissima Genera Morborum Simplicium, qui Fluida corporis humani efficiunt, demonstrata proponens. . . . D. de miranda admodum cor-

corporis mentisque tam in secunda quam adversa
valetudine consensione. . . . D. de duplici

ritu expositionis aegrotorum in vias publicas &
incubationis seu *ἐγκοιμήσεως* eorundem in templis
medelae adipiscendae causa olim peractae cele-
brataeque. . . .

Commentatio philos. de
nonnullorum Philosophorum Principium sic dictum
indiscernibilium demonstrandi ratione. Gryphisw.
1770. 8.

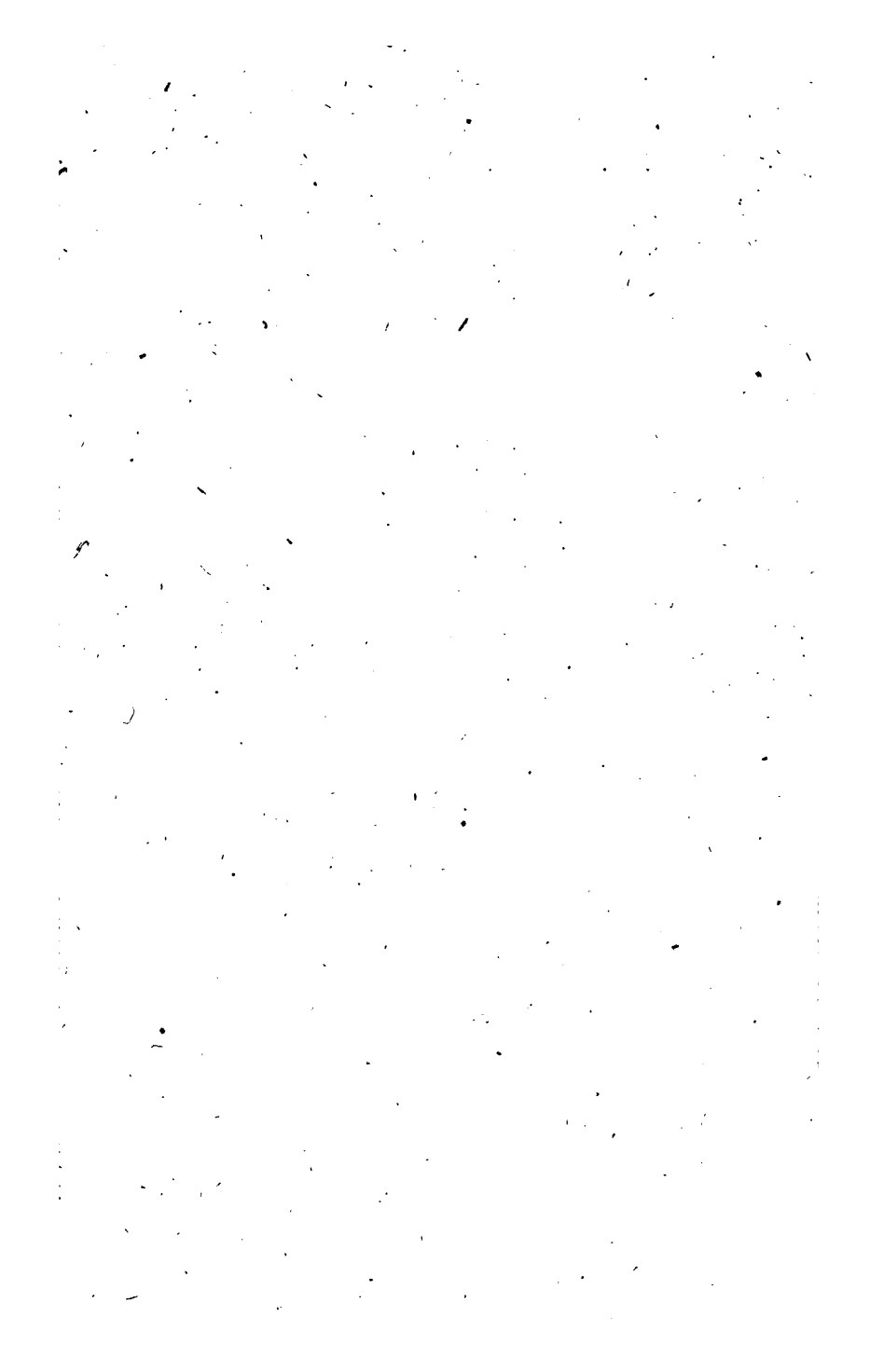
Prolus. de commendanda probabili
lis politaeque orationis latinae in rebus seorsum
ad Philosophiam pertinentibus facultate. . . .

Argumenti chirurgici seorsum ophthalmologici li-
bellus — Delectus recensensus difficultatum &
commodorum graviorum commemorabiliumque
utriusque suffusioni medendi methodi per depres-
sionem & per extractionem, ac super iisdem inter
se diligenter contendendis sententiis & epicrisi
Praemissa aliqua de nonnullis recentioribus in
primis utriusque administrationis chirurgicae factis
narratiuncula. *Particula prior.* — Insunt praeterea
quaedam alia affinis vel cum proposita materia
conjuncta, vel quae locus sic quidem opportune
tulit. Gryphisw. 1788. 4.

Regiam Pome-
ranorum universitatem litterarum Grypticam de
repurgatae per Lutherum doctrinae salutaris evan-
gelicae auctibus incrementisque apprime meri-
tam adumbrans commentatio academica. ibid.
1793. 4. — *Aufsätze in verschiedenen periodi-
schen Schriften, als den Comment. Lips. wie auch
eine Schrift die Preisfrage der Stolpischen Stiftung
zu Leiden: An ex eo, quod detur aliquid, sequa-
tur dari ens summum, perfectissimum est? be-
treffend.*

OX (Peter) S. oben OCHS.

Ende des fünften Bandes.



14 DAY USE
RETURN TO DESK FROM WHICH BORROWED

This book is due on the last date stamped below, or
on the date to which renewed.
Renewed books are subject to immediate recall.

INTERLIBRARY LOAN

JUN 9 1977

UNIV. OF CALIF., BERK.

MAY 22 1998

LD 21-32m-3,'74
(R7057s10)476-A-82

General Library
University of Califor
Berkeley

U.C. BERKELEY LIBRARIES



C037791459

Vallst. f.m.B.
E.G.

826095 22230

M4
V.5

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY

*